



Hof- und Staats-Handbuch des Großherzogtums Mecklenburg-Strelitz

1896

Neustrelitz: Neustrelitz: Im Selbstverlage des Herausgebers: Druck und Debit der Buchdruckerei von G.F. Spalding & Sohn, 1896

<http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn1682518493>

Band (Zeitschrift) Freier  Zugang  OCR-Volltext

Hof- und Staats- Handbuch

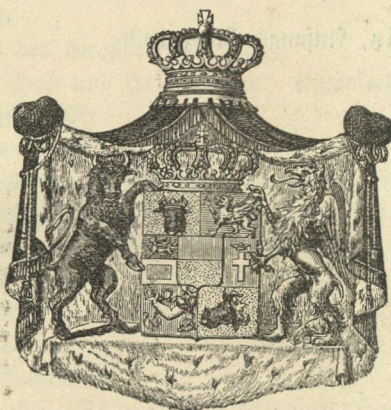
des

Großherzogthums

Mecklenburg-Strelitz

für

1896.



Neustrelitz.

Im Selbstverlage des Herausgebers.

Druck und Debit der Buchdruckerei von G. F. Spalding & Sohn.



Gefällige Mittheilungen

zur Berichtigung und Ergänzung des Hof- und Staats-
Handbuchs werden jederzeit dankbar entgegengenommen

von dem Herausgeber
Regierungsregistrator **Soth.**

Neustrelitz, Anfangs März 1896.

Inhalts-Verzeichniß.

Erster Theil.

Großherzogliches Haus.

	Seite.
Mecklenburg-Strelitz	1
Mecklenburg-Schwerin	5
Stammtafel dazu	10

Großherzogliche Orden und Ehrenzeichen.

I. Großherzogl. Haus-Orden der Wendischen Krone	11
II. Kreuz für Auszeichnung im Kriege	21
III. Militär-Dienstkreuz	21
IV. Landwehr-Dienst-Auszeichnung	22

Großherzoglicher Staatsminister

Gesandtschaften und Consulate	23
	24

Hof-Stat.

I. Kabinet	26
II. Schatulle	26
III. Hofstaat des Großherzogs, K. H.	
A. Ober-Hof- und Hof-Chargen. Kammerherren u. Kammerjunker	26
B. Hofmarschall-Amt	28
Kammer-, Garderobe- und Livree-Dienerschaft, Schloßbediente, Küche, Keller, Silberkammer, Gärten, Waschhaus, Badehaus	29—31
C. Hof-Bauamt	31
D. Hof-Kapelle	32
E. Hof-Theater	32
F. Hof-Geistlichkeit	33
G. Bibliothek, Münz- und Alterthümer-Sammlung	33
H. Leibarzt, Hofchirurgus und Hofapotheker	33
I. Marstall	33
Landgestüt	34
IV. Hofstaat der Großherzogin K. H.	35

V. Hofstaat des Erbgroßherzogs und der Erbgroßherzogin K. K. H.	36
VI. Hofhaltung des hochsel. Herzogs Georg in Remplin	38
Hofkünstler, Hoflieferanten und Hofhandwerker	39
Titulirte, charakterisirte und pensionirte Personen . . .	43

Zweiter Theil.

Herzogthum Mecklenburg-Strelitz.

Erste Abtheilung.

Landes = Staat.

Staatsministerium und Landes-Regierung	49
Haupt-Archiv. Geheimes Archiv. Lehnkammer	50
Gerichtshof zur Entscheidung von Kompetenzconflicten . .	50
Geheime Commission	51
Finanz-Commission. Rentei	51

Justiz-Etat.

A. Oberlandesgericht	52
B. Landgericht	53
C. Amtsgerichte	53
D. Rechtsanwälte.	56
E. Notare	57
F. Referendare	58
G. Prüfungsbehörden	59
H. Hypothekenbehörden	59

Geistlicher Etat.

Consistorium	60
Oberes Kirchengericht	60
Superintendentur	60
Synoden, Parochien und Kirchengemeinden, mit Angabe der Pfarren, Landschulen ic.	61
Candidaten des Predigtamts	78
Verwaltung des Kirchenvermögens. Gesamt-Aerar	79
Kirchenfonds	80
Kirchen-Deconomien	80
Schulwesen. Oberschulcollegium	81

Stadtschulen (höhere und niedere Schulen)	81
Landschullehrer-Seminar und Ortschaftschule zu Mirow	89
Ortschaftschule zu Feldberg	90
Baugewerkschule zu Strelitz	91
Kammer-Stat.	
Kammer- und Forst-Collegium	92
Baudepartement	93
Domänen-Aemter	93
Domanal-Schornsteinfeger	94
Kornböden. Torfaußseher	95
Forst-Departement	95
Jagd-Departement	99
Administration der Kabinetsgüter	99
Post- und Telegraphen-Verwaltung	100
Steuer- und Zollverwaltung.	
I. Landes-Steuern.	
Central-Steuer-Direction	110
II. Reichs-Zölle und Steuern.	
Steuer- und Zoll-Direction	111
Reichsstempel-Fiscale	112
Steuer-Aemter	113
Militär-Stat.	
Großherzogliche Flügel-Adjutanten	115
Militär-Collegium	115
Contingent zum Deutschen Reichsheere.	
A. Infanterie	116
B. Artillerie	117
C. Landwehrbezirk Neustrelitz	117
Offiziere, Aerzte und obere Militärbeamte des Beurlaubtenstandes	118
Hauptmelbeamte I und II in Neustrelitz	121
Control-Bezirke	121
Militär-Ersatz-Behörden	122
Prüfungs-Commission für einjährig Freiwillige	123
Commissarius für das Marsch-, Einquartierungs- und Liquidationswesen	123

	Seite.
Militär-Abschätzungs-Commission	124
Commissarien für die Gestellung der Mobilmachungs Pferde	124
Kreis-Commissariate für die Kriegseleistungen	125

Polizei-Verwaltung.

A. Landes-Polizei.	
Districts-Husaren und Fuß-Gendarmen	126
Districts-Commissarien	126
B. Local-Polizei.	
1. in den Domänen und im Kabinets-Amte	127
2. in den ritter- und landschaftlichen Gütern	
Ritterschaftlicher Polizei-Verein	127
Einzelne ritterschaftliche Polizeiämter	128
3. in Neustrelitz	128
4. Polizeicollegien in den Landstädten	129
C. Strafanstalten.	
Strelitz	130
Dreibergen	130
Gewerbe-Commission	131
Nichungswesen. Nichungs-Inspection. Nichungsamt	131
Technische Commission	131

Wegebau-Verwaltung.

A. Eisenbahnen.	
1. Großh. Meckl. Friedrich Franz-Eisenbahn	132
2. Berliner Nord-Eisenbahn	134
3. Neubrandenburg-Friedländer Eisenbahn	135
4. Mecklenburgische Friedrich Wilhelm-Eisenbahn	136
5. Meckl. Pomm. Schmalspurbahn-Actien-Gesellschaft	138
B. Chausseen.	
a. Landes-Chausseen	138
b. Privat-Chausseen	143
C. Wege-Commission und Deputation	144
D. Besichtigungsbehörden für die Communicationswege	144
E. Flußschiffahrt.	
a) Havel, Elbe und Stör. Flußbau-Commission	145
b) Kanal von Neustrelitz bis Priepert	146

Medicinal-Wesen.

Medicinal-Collegium	147
Prüfungsbehörde für Apotheker-Gehülfen	147
I. Physicats-Districte	147
Physici. Aerzte. Wundärzte und Chirurgen. Zahn- ärzte. Thierärzte. Apotheker. Hebammen.	
II. Amtsärzte und Amtschirurgen	155
III. Bezirks-Thierärzte	155
IV. Irrenpflege-Anstalt zu Strelitz	155
V. Wasserheilanstalt zu Feldberg	156

Heimaths- und Armenwesen.

A. Commission für das Heimathswesen	157
B. Land-Armenbehörde	157
C. Orts-Armenbehörden	157

Beurkundung des Personenstandes.

Civilstands-Commission	161
Standesämter	161

Landesversicherungsamt 163

Berufsgenossenschaften für die Unfallversicherung	164
---	-----

Landesversicherungs-Anstalt 167

Amtsstellen	167
-----------------------	-----

Fromme und milde Stiftungen,

Bereine und sonstige Wohlthätigkeits-Anstalten.

A. Zu kirchlichen Zwecken	168
B. Zu Studien- und Schulzwecken	169
C. Zur Kranken- u. Armen-Pflege und zu Unterstützungen	174
D. Zu gewerblichen Zwecken	188
E. Zur Belohnung von Dienstboten	189
F. Wittwen- u. Waisen-Unterstützung und Altersversorgung	189
G. Zu verschiedenen Zwecken	193
Rettungshaus Bethanien	194
Herbergs-Bereine u.	195
H. Kleinkinderbewahranstalten	197

Commissionen, Bereine und Institute

zu besonderen und gemeinnützigen Zwecken.

1. Landes-Commission für Bodenmeliorationen	199
---	-----

2. Commission für die gemeinsamen Angelegenheiten der Verpflegungsstationen für hilfsbedürftige Wanderer	199
3. Officieller Anzeiger. Hof- und Staatshandbuch. Neustrelitzer Zeitung	200
4. Commission für die Prüfung der Maurer- u. Zimmer- gesellen	200
5. Gewerbliche Fortbildungsschulen	200
6. Hufbeschlag-Fachschule	200
7. Hufbeschlag-Prüfungscommission	201
8. Gewerbe-Verein	201
9. Ersparniß-Anstalten	201
10. Vorschuß-Anstalten	203
11. Versicherungs-Vereine	207
12. Meckl. Patriotischer Verein	212
13. Verein für Mecklenb. Geschichte und Alterthumskunde	212
14. Verein der Freunde der Naturgeschichte.	212
15. Meckl.=Strel. landwirthschaftlicher Hauptverein	213
16.—18. Thierschutzvereine	213
19. Comité für den Zuchtmarkt für edlere Pferde	214
20. Museums-Verein in Neubrandenburg	214

Landständische Verfassung.

Landstände	215
I. Directorium	215
II. Der Engere Ausschuß von Ritter- und Landschaft	216
III. Der Engere Ausschuß der Ritterschaft	217
IV. Ritter- und Landschaft des Herzogthums	218
Ständische Behörden, Vereine und Institute.	
I. Fideicommiß-Behörde	219
II. Ritterschaftlicher Credit-Verein	219
III. Jungfrauen-Klöster.	
a. Dobbertin	220
b. Malchow	226
c. Ribnitz	229

Magistrate in den Städten.

A. In der Residenzstadt Neustrelitz	231
B. In den zum Corps der Landstände gehörigen Städten	232

Gemeinde-Verwaltung.

In den Flecken und auf dem Lande 236

Jüdinggemeinden 237

Zweite Abtheilung.**Topographisches Verzeichniß.**

A. a. Kabinetsgüter 240

b. Domänen. 1. Amt Feldberg 241

2. " Mirow 244

3. " Stargard 248

4. " Strelitz 253

5. " Amtsgebiet Fürstenberg 256

B. Ritterschaftliche und übrige Privatgüter 257

C. Städte und Flecken 268

Dritter Theil.**Fürstenthum Rakeburg.****Erste Abtheilung.****Landesstaat.**

Landvogtei 285

Finanz-Verwaltung. Hauptkasse 286

Justiz-Stat.

Strafkammer des Landgerichts 286

Amtsgericht 286

Geistlicher Stat.Rakeburger Synode, Parochien und Kirchengemeinden
mit Angabe der Pfarren und Landschulen 287

Kirchen-Dekonomien 292

Schulwesen 293

Kammer-Stat.

Domänenamt 295

Forst- und Jagd-Verwaltung 295

Steuer- und Zoll-Verwaltung 296

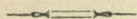
Post- und Telegraphen-Verwaltung 298

Militär-Stat.

Control-Bezirk Schönberg 299

Militär-Ersatzbehörden 300

	Seite.
Militär=Abschätzungs=Commission	300
Commissar für die Gestellung der Mobilmachungs Pferde	300
Kreis=Commissariat	301
Polizei=Verwaltung	301
Begebau=Verwaltung.	
A. Eisenbahnen	302
B. Landes=Chausseen	302
C. Wege=Commission	303
Medicinal=Wesen.	
Physicat. Aerzte. Wundärzte. Thierärzte. Apotheker.	
Hebammen	303
Heimaths= und Armen=Wesen.	304
Beurkundung des Personenstandes und Geschließung.	
Standesämter	305
Fromme und milde Stiftungen,	
Vereine und sonstige Wohlthätigkeits=Anstalten.	
A. Zu kirchlichen Zwecken	306
B. Zu Studien=Zwecken	306
C. Armen= und Krankenpflege und Unterstützung	307
D. Wittwen=Unterstützung	308
Commissionen, Vereine und Institute	
zu besonderen und gemeinnützigen Zwecken.	
Officielle Anzeigen und Intelligenz=sachen	308
Nichtungsamt	308
Commission für die Prüfung der Dampfkessel. Fort=	
bildungsschule. Gewerbeschule des Feierabend	309
Ersparniß= und Vorschuß=Anstalt	309
Versicherungs=Vereine	310
Landwirthschaftliche Vereine. Herbergsverein	312
Magistrat der amts=sässigen Stadt Schönberg	313
Zweite Abtheilung.	
Topographisches Verzeichniß.	
A. Vogteien	314
B. Städte	322
C. Allodialgüter	323



Vierter Theil.

I. Genealogie der europäischen Souveräne und deren Familien	4
II. Verzeichniß der fürstlichen und gräflichen Häuser	74
III. Deutsches Reich.	
Mitglieder des Bundes und deren Stimmführung im Bundesrath	76
Reichspräsident, Reichskanzler, Bundesrath, Reichstag, Reichsbehörden	77

Fünfter Theil.

I. Annalen des Großherzogthums Mecklenburg-Strelitz	1
II. Verzeichniß der Eheschließungen, Geburten u. Sterbefälle	6
III. Uebersicht der Bevölkerung des Großherzogthums	8
IV. Postkurse.	
a) im Herzogthum Mecklenburg-Strelitz	9
b) im Fürstenthum Rügen	15
V. Uebersicht des Verkehrs auf den Wasserstraßen	16
VI. Personen-Register	17
VII. Ortschafts-Register	62
Nachträge und Berichtigungen.	

Erklärung der Bezeichnungen der Orden und Ehrenzeichen.

I. Inländische.

(Siehe I. Theil Seite 11, 21 und 22.)

II. Ausländische.

A. AB.	Anhaltischer Hausorden Albrecht des Bären.
B. ZL.	Badischer Zähringer Löwen-Orden; B. K. Verdienst-Kreuz.
B. F. M.	Badische Feldzugs-Medaille für 1866.
B. f. B. M.	Badische silberne Verdienst-Medaille.
Bayr. StMV.	Bayerischer St. Michaels-Verdienstorden.

Bayr. B. K.	Bayerisches Verdienst-Kreuz für 1870/71.
Br. HL.	Braunschweigischer Orden Heinrich des Löwen.
D. D.	Dänischer Dannebrog-Orden.
D. E. M.	Dänische Erinnerungs-Medaille. b. (in Silber.)
J. M. G.	Silberne Medaille zur Erinnerung an das 50 jährige Regierungsjubiläum der Königin von Großbritannien und Irland.
Gr. E.	Griechischer Erlöser-Orden.
Han. G.	Hannoverscher Guelphen-Orden.
Han. B. M.	Hannoversche silberne Verdienst-Medaille.
H. Ph.	Hessischer Philipps-Orden.
Hz. EK.	Hohenzollernsches Ehrenkreuz.
Hj. M.	Hohenzollern-Medaille 1848/49.
I. K.	Italienischer Kronenorden.
Kr. Dm.	Kriegs-Denkmünze für 1870/71, a. für Combattanten, b. für Nichtcombattanten am Combattantenbande, c. für Nichtcombattanten am Nichtcomb.-Bande.
L. E. K.	Lippisches Ehrenkreuz.
N. A.	Nassauischer Adolphs-Orden.
Nied. E.	Niederländischer Orden der Eichenkrone.
Nied. L.	Niederländischer Löwen-Orden.
O. EK.	Oesterreichischer Orden der eisernen Krone.
O. FJ.	Oesterreichischer Franz Josef-Orden.
O. L.	Oesterreichischer Leopold-Orden.
D. Kr. M.	Oesterreichische Kriegs-Medaille.
D. M. D. B.	Oesterreichisches Militär-Dienstzeichen.
D. M. B. K.	Oesterreichisches Militär-Verdienst-Kreuz.
D. T. M.	Oesterreichische Tapferkeits-Medaille.
Old. H.	Oldenburgischer Haus- und Verdienst-Orden.
Pers. Su L.	Persischer Sonnen- und Löwen-Orden.
Pr. EK.	Preussisches Eisernes Kreuz zweiter Klasse; w. B. am weißen Bande.
Pr. H.	Preussischer Hausorden von Hohenzollern.
Pr. J.	Preussischer Johanniter-Orden.

PrK.	Preussischer Kronen-Orden; + , mit dem Genfer Kreuz; G. B., mit dem Erinnerungsbande; Em. B., mit dem Emaille-Bande des Rothen Adler-Ordens; m. Joh. K. mit dem Johanniterkreuz; m. St. mit Stern.
Pr. RA.	Preussischer Rother Adler-Orden.
Pr. A. G.	Preussisches Allgemeines Ehrenzeichen.
Pr. A. K.	Preussisches Alsenkreuz.
Pr. Dm.	Preussische Denkmünze für Combattanten 1848/49.
Pr. D. A.	Preussisches Dienst-Auszeichnungs-Kreuz.
Pr. D. St. K.	Preussisches Düppeler Sturm-Kreuz.
Pr. Gr. K.	Preussisches Erinnerungs-Kreuz für den Feldzug 1866, b. für Nicht-Combattanten.
Pr. Kr.Dm.	Preussische Kriegs-Denkfm. für den Feldzug 1864.
Pr. L. D. A.	Preussische Landwehr-Dienst-Auszeichnung.
Pr. M. G.	Preussisches Militär-Ehrenzeichen.
Pr. K. M.	Preussische Kronen-Ordens-Medaille.
Pr. K. A. M.	Preussische Rothe Adler-Medaille.
Pr. R. M.	Preussische Rettungs-Medaille am Bande.
Reuss. CEK.	Reussisches Civil-Ehrenkreuz.
R. G.	Russischer St. Georgs-Orden.
R. St. A.	Russischer St. Annen-Orden.
R. Stan.	Russischer St. Stanislaus-Orden.
R. Wl.	Russischer Wladimir-Orden.
R. St. A. M.	Russische St. Annen-Medaille.
S. A.	K. Sächsischer Albrechts-Orden.
S. H.	K. Sächsischer St. Heinrichs-Orden.
S. V.	K. Sächsischer Verdienst-Orden.
S. A. G.	K. Sächsisches Allgemeines Ehrenzeichen.
S. G. K.	K. Sächsisches Erinnerungs-Kreuz für 1870/71.
S. G. K. f. K.	K. Sächsisches Ehrenkreuz für freiw. Krankenpflege.
S. L. D. A.	K. Sächsische Landwehr-Dienst-Auszeichnung.
S. F.	Gr. Sächsischer Falken-Orden.
S. B. M.	Gr. Sächsische silb. Verdienst-Medaille.
S. E. H.	S. Sachsen-Ernestinischer Haus-Orden.

Sch. L. B. M.	Schaumburg-Lippesche Militär-Verdienst-Medaille.
Schw. EK.	Schwarzburgisches Ehrenkreuz.
Schw. g. (f.) G. M.	Schwarzburgische goldene (silberne) Ehren-Medaille.
Schwd. Schw.	Schwedischer Schwert-Orden.
Schwd. W.	Schwedischer Wasa-Orden.
Schwr. G.	Mecklenburg-Schwerinscher Greifen-Orden. (1 Großkreuz, 2a Großcomthur, 2b Comthur, 3 Ehrenkreuz, 4 Ritterkreuz.)
Schwr. Dm.	Schwerinsche Denkmünze für 1848.
Schwr. M. B. R.	Schwerinsches Militär-Verdienst-Kreuz; r. B., am rothen Bande.
Schwr. M. D. R.	Schwerinsches Militär-Dienstkreuz.
Schwr. L. D. A.	Schwerinsche Landwehr-Dienstauszeichnung.
Schwr. Mb.	Schwerinsche Medaille mit der Inschrift: „Dem redlichen Manne, dem guten Bürger“ 1. in Gold, 2. in Silber.
Schwr. B. Med.	Schwerinsche Verdienstmedaille von 1859. 1. in Gold, 2. in Silber, 3. in Bronze.
T. M.	Türkischer Medjidie-Orden.
W. Fr.	Württembergischer Friedrichs-Orden.
W. K.	Württembergischer Kronen-Orden.
W. C. B. M.	Württembergische Civil-Verdienst-Medaille.

Die verschiedenen Abstufungen der Orden: Großkreuz, Commandeur, Ritter sind durch die Ziffern 1, 2, 3, die Unterabtheilungen durch a., b. bezeichnet. — g. (f.) B. M. bedeutet goldene (silberne) Verdienst-Medaille, m. Schw. mit Schwertern a. R. am Ringe, m. d. Schl. mit der Schleife, m. G. mit Eichenlaub.

Die Orden und Ehrenzeichen sind den Namen der Inhaber nur an ihrer Hauptstelle hinzugefügt.

Erster Theil.

Großherzogliches Haus.

Mecklenburg-Strelitz.

Se. Königliche Hoheit Friedrich Wilhelm
Carl Georg Ernst Adolf Gustav,
Großherzog von Mecklenburg,
Fürst zu Wenden, Schwerin und Ragueburg,
auch Graf zu Schwerin,
der Lande Rostock und Stargard Herr 2c. 2c.,

Ordensherr des Mecklenburgischen Hausordens der Wendischen Krone, Ritter vom Hosenbunde, auch Ritter der Kaiserlich Russischen St. Andreas-, St. Alexander Newsky-, weißen Adler-, St. Annen- und St. Stanislaus-, der Königl. Preussischen schwarzen und rothen Adler-Orden mit der Kette und Inhaber der Kette zum Königl. Hausorden von Hohenzollern, des Königl. Dänischen Elephanten-, des Königl. Schwedischen Seraphinen-, des Königl. Sächsischen Hausordens der Rautenkrone und des Königl. Hannoverschen St. Georgs- u. Guelfen-Ordens, sowie des Königl. Ungarischen St. Stephans-, des Königl. Großbritannischen Bath-, des Königl. Niederländischen Löwen-, des Königl. Griechischen Erlöser-, des Kurfürstlich Hessischen goldenen Löwen-, des Großherzoglich Hessischen Ludwigs-, des Großherzoglich Oldenburgischen Haus- und Verdienst-Ordens Herzogs Peter Friedrich Ludwig, des Herzoglich Braunschweigischen Ordens Heinrich des Löwen, des Herzogl. Sachsen-Ernestinischen Hausordens, des Herzogl. Anhaltischen Hausordens Albrecht des

Bären, des Herzogl. Nassauischen Hausordens vom goldenen Löwen, des Königl. Rumänischen Ordens vom Stern von Rumänien und des Königl. Serbischen Takovo-Ordens Großkreuz, Königl. Preussischer General der Cavallerie und Chef des 2. Pommerschen Ulanen-Regiments Nr. 9, vordem Königl. Hannoverischer General der Infanterie und Regiments-Inhaber, K. K. Oesterreichischer Oberst-Inhaber des Ungarischen Linien-Infanterie-Regiments Nr. 31, Dr. of civil law der Universität Orford, geb. 17. October 1819, folgt seinem am 6. September 1860 verst. Vater, dem Großherzoge Georg, vermählt am 28. Juni 1843 mit

Augusta Caroline

Charlotte Elisabeth Marie Sophie Louise
von Großbritannien, Irland und Hannover,
Großherzogin von Mecklenburg, Königlicher Hoheit,
älteste Tochter Sr. Königl. Hoheit des am 8. Juli 1850 verst.
Herzogs von Cambridge, Ordensdame des Kaiserl. Indischen
Ordens der Indischen Krone und der übrigen Königl. Englischen
und Hannoverischen Familien-Orden, des Kaiserl. Russischen
Katharinen-, des Königl. Preussischen Luise- und des Kur-
fürstlich Hessischen goldenen Löwen-Ordens Dame und Inhaberin
des Deutschen Verdienstkreuzes für Frauen, geb. 19. Juli 1822.

Sohn:

Georg Adolf Friedrich August Victor Ernst
Adalbert Gustav Wilhelm Wellington,

Erbgroßherzog von Mecklenburg, Königliche Hoheit,
Großkreuz des Hausordens der Wendischen Krone, Ritter der
Kais. Russischen St. Andreas-, St. Alexander Newsky-, weißen
Adler-, St. Annen- und St. Stanislaus-, des Königl. Preussischen
schwarzen Adler-Ordens mit der Kette und des rothen
Adler-Ordens en sautoir, Inhaber der Kette zum Königl. Haus-
orden von Hohenzollern, des Königl. Sächsischen Hausordens
der Meutenkrone und des Großherzoglich Badischen Ordens vom
Zähringer Löwen: Berthold's I., sowie des Königl. Großbritan-

nischen Bath-, des Königl. Hannover'schen Guelphen-, des Königl. Württemberg'schen Kronen-, des Kurfürstlich Hessischen goldenen Löwen-, des Großherzogl. Badischen Ordens der Treue, des Großherzogl. Hessischen Ludwigs-, des Herzogl. Braunschweigischen Ordens Heinrich des Löwen, des Herzoglich Sachsen = Ernestinischen Hausordens und des Herzoglich Anhaltischen Hausordens Albrecht des Bären Großkreuz, des Kaiserl. Russischen St. Georgs = Ordens 4. Klasse Ritter, Inhaber des eisernen Kreuzes 2. Klasse, des Großherzoglichen Kreuzes für Auszeichnung im Kriege, des Großherzoglich Mecklenburg = Schwerinschen Militär = Verdienstkreuzes 2. Kl., der Fürstlich Schaumburg = Lippe'schen Medaille für Militär = verdienst im Felde und der Kriegsdenkmünze für 1870/71, Königl. Preussischer Generallieutenant à la suite des 2. Pommerschen Ulanen = Regiments Nr. 9,

geb. 22. Juli 1848, verm. 17. April 1877 mit

Elisabeth Marie Friederike Amalie Agnes

von Anhalt, Erbgroßherzogin von Mecklenburg, Königlicher Hoheit, ältester Tochter Sr. Hoheit des Herzogs von Anhalt, des Königl. Preussischen Luise- und des Königl. Bayerischen Theisen = Ordens Dame, geb. 7. Sept. 1857.

Kinder:

- 1) Victoria Marie Auguste Luise Antoinette Caroline Leopoldine, Herzogin zu Mecklenburg, Hoheit, des Königl. Preussischen Luise = Ordens Dame, geb. 8. Mai 1878.
- 2) Augusta Charlotte Jutta Alexandra Georgine Adolfine, Herzogin zu Mecklenburg, Hoheit, geb. 24. Januar 1880.
- 3) Adolf Friedrich Georg Ernst Albert Eduard, Herzog zu Mecklenburg, Hoheit, geb. 17. Juni 1882.
- 4) Carl Borwin Christian Alexander Arthur, Herzog zu Mecklenburg, Hoheit, geb. 10. Octbr. 1888.

Bruders,

des am 20. Juni 1876 verst. Georg August Ernst

Adolf Carl Ludwig, Herzogs zu Mecklenburg, geb. 11. Januar 1824, verm. 16. Febr. 1851 mit Catharina Michailowna, Großfürstin von Rußland, Kaiserlicher Hoheit, Tochter des Großfürsten Michael Pawlowitsch, geb. 28. August 1827, gest. 12. Mai 1894,

Kinder:

- 1) Helene Marie Alexandra Elisabeth Auguste Catharina, Herzogin zu Mecklenburg, Hoheit, des Kaiserl. Russischen St. Catharinen-Ordens Dame, geb. 16. Januar 1857, vermählt den 13. December 1891 mit dem Prinzen Albert von Sachsen-Altenburg, Herzoge zu Sachsen (s. Sachsen-Altenburg).
- 2) Georg Alexander Michael Friedrich Wilhelm Franz Carl, Herzog zu Mecklenburg, Hoheit, Großkreuz des Hausordens der Wendischen Krone, des Großherzogl. Sächsischen Ordens der Wachsamkeit oder vom weißen Falken und des Herzogl. Sachsen-Ernestinischen Hausordens, Inhaber des Kaiserl. Russischen St. Wladimir-Ordens 4. Kl. und der Krönungsmedaille, Dr. phil. der Universität Leipzig, Kaiserl. Russischer Rittmeister im reitenden Garde-Grenadier-Regiment, geb. 6. Juni 1859, morganatisch vermählt in St. Petersburg 14. Februar 1890 mit Natalie von Banljarski, Gräfin von Carlow.
- 3) Carl Michael Wilhelm August Alexander, Herzog zu Mecklenburg, Hoheit, Großkreuz des Hausordens der Wendischen Krone, des Großherzoglich Sächsischen Ordens der Wachsamkeit oder vom weißen Falken und des Herzoglich Sachsen-Ernestinischen Hausordens, Inhaber des Kais. Russ. St. Wladimir-Ordens 4. Klasse und der Krönungsmedaille, Dr. phil. der Universität Straßburg, Kaiserl. Russischer Oberst und Commandeur der 1. Batterie der 1. Leib-Garde-Artillerie-Brigade, geb. 17. Juni 1863.

Mecklenburg = Schwerin = Güstrow.

Se. Königliche Hoheit Friedrich Franz Paul Nicolaus Ernst Heinrich, Großherzog von Mecklenburg, Fürst zu Wenden, Schwerin und Rügenburg, auch Graf zu Schwerin, der Lande Rostock und Stargard Herr ic., Ordensherr des Mecklenburgischen Hausordens der Wendischen Krone und des Mecklenburg = Schwerinschen Greifen = Ordens, Inhaber des Militär = Verdienstkreuzes 2. Klasse und des Großherzogl. Mecklenburg = Strelitzschen Kreuzes für Auszeichnung im Kriege, des Königlich Preussischen schwarzen Adler = Ordens mit der Kette und des Königl. Preussischen Ordens des eisernen Kreuzes 2. Klasse Ritter, des rothen Adler = Ordens und der Kaiserlich Russischen St. Andreas =, St. Alexander Newsky =, weißen Adler = und St. Annen = Orden Großkreuz, des Kaiserl. Russischen St. Georgs = Ordens 4. Kl. Ritter, des Königl. Sächsischen Hausordens der Rautenkrone, des Königl. Württembergischen Kronen = Ordens, des Großherzogl. Badenschen Ordens der Treue, des Großherzogl. Hessischen Ludwigs = Ordens, des Großherzogl. Sachsen = Weimarschen Ordens vom weißen Falken, des Großherzogl. Oldenburgischen Hausordens mit der Kette und des Herzogl. Sachsen = Ernestinischen Hausordens Großkreuz mit den Schwertern und der Kette, des Fürstl. Hohenzollernschen Verdienstkreuzes 1. Kl. und des Fürstlich Reussischen Ehrenkreuzes Ritter, des St. Johanniter = Ordens Ehrencommendator, des Großherrlich Türkischen Imtiaz = Ordens nebst der demselben affiliirten goldenen und silbernen Medaille Ritter, des Großherrlich Türkischen Osmanié = Ordens in Brillanten, des Königl. Italienischen St. Mauritius = und Lazarus =, des Königl. Griechischen Erlöser =, des Königl. Portugiesischen Thurm = u. Schwert = Ordens Großkreuz mit den Schwertern und der Kette, des Kaiserl. Japanischen Hausordens des Chrysanthemum, des Königl. Siamesischen weißen Elephanten = Ordens und des Tunesischen Nischan = Iftihar = Ordens, des Königl. Dänischen Elephanten = Ordens, des Königl. Italienischen Annunciaten = Ordens, des K. K. Oester =

reichischen St. Stephan=Ordens und des Königlich Serbischen Weißen Adler=Ordens Großkreuz, der Kriegs=Denkmünze für 1870/71, der Königl. Preussischen Gedächtnismedaille und der Fürstl. Lippeschen Verdienst=Medaille Inhaber, Königlich Preussischer General der Kavallerie, Chef des 1., 3. und 4. Bataillons Großherzoglich Mecklenburgischen Grenadier=Regiments Nr. 89, des 1. Großherzoglich Mecklenburgischen Dragoner=Regiments Nr. 17, des Königlich Preussischen Infanterie=Regiments Großherzog Friedrich Franz II. von Mecklenburg=Schwerin (4. brandenburg.) Nr. 24, des Hannoverischen Husaren=Regiments Nr. 15, des Kaiserl. Russischen Moskauer Grenadier=Regiments Nr. 8 und des Kosaken=Regiments Kislar=Grebenskoj vom Terek; à la suite des Königl. Preussischen Garde=Kürassier=Regiments, geb. 19. März 1851, folgt seinem Vater, dem Großherzoge Friedrich Franz II., 15. April 1883, verm. 24. Januar 1879 mit

Anastasia Michailowna, Kaiserlicher Hoheit, des Großfürsten Michael Nicolajewitsch von Rußland Tochter, des Hausordens der Wendischen Krone, des Kaiserl. Russischen St. Catharinen= und des Königl. Preussischen Luise=Ordens Dame, Chef des Kaiserl. Russischen Kosaken=Regiments Choper vom Kuban, geb. 28. Juli 1860.

Kinder:

- 1) Alexandrine Auguste, Herzogin zu Mecklenburg, Hoheit, geb. 24. Decbr. 1879.
- 2) Friedrich Franz Michael, Erbgroßherzog von Mecklenburg, Königl. Hoheit, Secondlieutenant à la suite des Großherzoglich Mecklenburgischen Grenadier=Regiments Nr. 89, geb. 9. April 1882.
- 3) Cecilie Auguste Marie, Herzogin zu Mecklenburg, Hoheit, geb. 20. Septbr. 1886.

Geschwister:

- a. aus der Ehe des wail. Großherzogs Friedrich Franz II. mit Auguste Mathilde Wilhelmine, des wailand Fürsten Heinrich LXIII. von Reuß=Schleiz=Köstritz Tochter, geb. 26. Mai 1822, verm. 3. Novbr. 1849, gest. 3. März 1862;

- 1) Paul Friedrich Wilhelm Heinrich, Herzog zu Mecklenburg, Hoheit, des Meckl. Hausordens der Wendischen Krone und des Mecklenburg-Schwerinschen Greifen-Ordens Großkreuz, des Militär-Verdienstkreuzes 2. Klasse und des Großherzogl. Meckl.-Strel. Kreuzes für Auszeichnung im Kriege Inhaber, des Königl. Preussischen schwarzen Adler-Ordens mit der Kette, des rothen Adler-Ordens en sautoir und des Königl. Preussischen Ordens des eisernen Kreuzes 2. Klasse Ritter, der Kaiserl. Russ. St. Andreas-, St. Alexander Newsky-, weißen Adler-, St. Annen- und Stanislaus-Orden Großkreuz, des Kaiserl. Russischen St. Georgs-Ordens 4. Klasse Ritter; des Großherzogl. Hessischen Ludwigs-Ordens, des Großherzogl. Sachsen-Weimarschen Ordens vom weißen Falken, des Herzogl. Sachsen-Ernestinischen Haus-Ordens mit Schwertern, des Großherrlich Türkischen Osmanié-Ordens, des Königl. Portugiesischen Thurm- und Schwert-Ordens mit der Kette, des Tunesischen Nischan-Iftihar-Ordens, des Montenegrinischen Danilo-Ordens Großkreuz; der Kriegs-Denk Münze für 1870/71, der Königl. Preuß. Gedächtniß-Medaille und der Fürstl. Lippe'schen Verdienstmedaille Inhaber, Großh. Mecklenb. Generalmajor à la suite des 1. Großh. Meckl. Dragoner-Regiments Nr. 17, geb. 19. Septbr. 1852, verm. 5. Mai 1881 mit

Marie Gabriele Ernestine Alexandra, Herzogin zu Mecklenburg, Hoheit, des Fürsten Hugo zu Windisch-Grätz Tochter, des Hausordens der Wendischen Krone Dame, geb. 11. Decbr. 1856.

Kinder:

- 1) Paul Friedrich Carl Alexander Michael Hugo, Herzog zu Mecklenburg, Hoheit, geb. 12. Mai 1882.
- 2) Marie Antoinette Margarethe Auguste Mathilde, Herzogin zu Mecklenburg, Hoheit, geb. 28. Mai 1884.
- 3) Heinrich Borwin Albert Hugo Joseph Paul, Herzog zu Mecklenburg, Hoheit, geb. 16. Decbr. 1885.

- 2) Marie Alexandrine Elisabeth Eleonore, Kaiserliche Hoheit, des Hausordens der Wendischen Krone, des Kaiserl. Russischen St. Catharinen-, des Königl. Preussischen Luise- und des Königl. Bayerischen Theresien-Ordens Dame, Inhaberin der Königl. Preussischen Gedächtnis-Medaille, Chef des Njeshinschen Infanterie-Regiments Nr. 137, geb. 14. Mai 1854, verm. 28. Aug. 1874 mit dem Großfürsten Vladimir Alexandrowitsch von Rußland. (S. Rußland.)
- 3) Johann Albrecht Ernst Constantin Friedrich Heinrich, Herzog zu Mecklenburg, Hoheit, des Hausordens der Wendischen Krone, des Mecklenb.-Schwerinschen Greifen-Ordens Großkreuz, des Königl. Preussischen schwarzen Adler-Ordens mit der Kette Ritter, des rothen Adler-Ordens en sautoir, der Kaiserl. Russischen St. Andreas-, St. Alexander Newsky-, weißen Adler-, St. Annen- und Stanislaus-Orden, des Königl. Sächsischen Hausordens der Rautenkrone, des Königl. Württembergischen Kronen-Ordens, des Großherzoglich Hessischen Ludwigs-Ordens, des Großherzoglich Sachsen-Weimarschen Ordens vom weißen Falken, des Großherzogl. Badischen Hausordens der Treue, des Königl. Niederländischen Ordens des Niederländischen Löwen, des Herzogl. Sachsen-Ernestinischen Hausordens, des Großherzlich Türkischen Osmanié-Ordens, des Kaiserl. Japanischen Ordens der Goldblume (Chrysanthemum) und Verdienstordens der aufgehenden Sonne, des Königlich Siamesischen Kronen-, des Königlich Griechischen Erlöser-, des Tunesischen Nischan-Istihar-, des Persischen Sonnen- und Löwen-Ordens, des Sterns von Bucharra und des Zanzibarischen Ordens vom strahlenden Stern Großkreuz, Rechtsritter des St. Johanniter-Ordens, Inhaber der Sachsen-Weimarschen Ghejubiläums-Medaille in Gold, Oberstlieutenant à la suite des Großh. Meckl. Jäger-Bataillons Nr. 14 und des Königl. Preussischen Leib-Garde-Husaren-Regiments, Präsident der Deutschen Colonial-Gesellschaft, geb. 8. Dec. 1857, verm. am 6. Nov. 1886 mit

Elisabeth Sibylle Marie Dorothea Louise Anna Amalia, Herzogin zu Mecklenburg, Hoheit, des Großherzogs Carl Alexander von Sachsen Tochter, des Hausordens der Wendischen Krone Dame und Inhaberin des Großherzoglich Sächsischen Ehrenzeichens für rühmliche Thätigkeit während des Krieges 1870/71 und der Sachsen-Weimarschen Ghejubiläums-Medaille in Gold, des Kaiserl. Russischen St. Catharinen-Ordens Dame, geb. 28. Febr. 1854.

b. aus der Ehe des wail. Großherzogs Friedrich Franz II. mit der Großherzogin Marie:

4) **Elisabeth Alexandrine Mathilde Auguste**, Herzogin zu Mecklenburg, Hoheit, des Hausordens der Wendischen Krone Dame, geb. 10. Aug. 1869.

5) **Friedrich Wilhelm Adolf Günther**, Herzog zu Mecklenburg, Hoheit, des Meckl. Hausordens der Wendischen Krone, des Mecklenburg-Schwerinschen Greifen-Ordens, des Königl. Preussischen rothen Adler-Ordens, des Großherzogl. Sachsen-Weimarschen Ordens vom weißen Falken, des Herzogl. Sachsen-Ernestinischen Hausordens, des Großherzlich Türkischen Osmanie-Ordens, des Königl. Portugiesischen Militair-Ordens San Bento d'Aviz, des Königl. Norwegischen Olaf-Ordens und des Kaiserl. Japanischen Paulownia-Ordens Großkreuz, Premierlieutenant à la suite des 2. Meckl. Dragoner-Regiments Nr. 18 und Lieutenant zur See, geb. 5. April 1871.

6) **Adolf Friedrich Albrecht Heinrich**, Herzog zu Mecklenburg, Hoheit, des Meckl. Hausordens der Wendischen Krone und des Meckl.-Schwerinschen Greifen-Ordens, sowie des Großherzogl. Sachsen-Weimarschen Ordens vom weißen Falken, des Großherzlich Türkischen Osmanie-Ordens und des Königlich Serbischen Takovo-Ordens Großkreuz, Premierlieutenant à la suite des Holstein. Feld-Artillerie-Regiments Nr. 24 (1. Großh. Mecklenb. Abtheilung) und des Königl. Preussischen Garde-Kürassier-Regiments, geb. 10. Oct. 1873.

- 7) Heinrich Wladimir Albrecht Ernst, Herzog zu Mecklenburg, Hoheit, des Meckl. Hausordens der Wendischen Krone und des Meckl.=Schwerinschen Greifen-Ordens, sowie des Großherzogl. Sachsen-Weimarischen Ordens vom weißen Falken, des Großherzogl. Türkischen Osmanie-Ordens und des Königl. Griechischen Erlöser-Ordens Großkreuz, Premierlieutenant à la suite des Großh. Meckl. Füsilier-Regiments Nr. 90, geb. 19. April 1876.

Vaters, des wailand Großherzogs Friedrich Franz II.,

Wittwe:

Marie Caroline Auguste, Großherzogin von Mecklenburg, Königl. Hoheit, des wail. Prinzen Adolf von Schwarzburg-Rudolstadt Tochter, des Hausordens der Wendischen Krone, des Kaiserl. Russischen St. Catharinen- und des Königl. Preussischen Luise-Ordens Dame, Inhaberin des Deutschen Verdienstkreuzes für Frauen, geb. 29. Jan. 1850, verm. 4. Juli 1868; Wittwe seit dem 15. April 1883.

Vaters-Bruders,

des wailand Herzogs Friedrich Wilhelm Nicolas zu Mecklenburg Wittwe:

Alexandrine Friederike Wilhelmine Louise Elisabeth, Herzogin zu Mecklenburg, Königliche Hoheit, des wail. Prinzen Albrecht von Preußen Tochter, des Hausordens der Wendischen Krone und des Königl. Preussischen Luise-Ordens Dame, Inhaberin der Königl. Preuß. Gedächtniß-Medaille, geb. 1. Febr. 1842, verm. 9. Decbr. 1865; Wittwe seit 28. Juli 1879.

Tochter:

Friederike Wilhelmine Elisabeth Alexandrine Auguste Marianne Charlotte, Herzogin zu Mecklenburg, Hoheit, des Hausordens der Wendischen Krone und des Königlich Bayerischen Theresien-Ordens Dame, geb. 7. Nov. 1868, verm. am 17. Novbr. 1886 mit dem Prinzen Heinrich VIII. jüngerer Linie Reuß. (S. Reuß.)

Hierzu eine Stammtafel.

Stamm-Tafel

des Grossherzoglichen Hauses Mecklenburg.

ERSTE DYNASTIE.

(Ungewisse Ahnherren.)

ZWEITE DYNASTIE.

Witzan, Fürst der *Obotriten*, Allirter Karls des Grossen, 780, † 795
Trasikow, Fürst der *Obotriten* 798, von Karl dem Grossen zum
König von Nord-Albingien erklärt 804, † 809.
Ceodrag, Fürst der *Obotriten* 817, † 839.
Gotzomius, Fürst der *Obotriten*, † 844.
Tabomius, Fürst der *Obotriten* 844—862.

Mistiwoi (*Billung*), Fürst der *Obotriten*, 967, reg. zu Mecklenburg 969, getauft 973, † nach 1000. Gem. (2) N, Schwester des Bischofs Wago zu Oldenburg.
Mizislav, Fürst der *Obotriten* 1000 bis 1018 zu *Schwerin*.
Gottschalk, Fürst der *Obotriten*, Wagrier und Polaben 1042, † 1066. Gemahlin (2) *Siritha*, König Sueno Estridsons von Dänemark Tochter.
Buthue, † 1071. *Heinrich*, Fürst der Wagrier, Polaben, *Obotriten*, Kissiner und Circipaner zu *Lübeck*, 1105, der Rügier und Pommern 1114, der Linonen 1117, König 1115, † vor 22. März 1121. Gem. *Slavina*, Wittve des slavischen K. *Cruto*.
Pribislav I., Fürst der Wagrier, 1130—1136. *Zwentepolk*, Fürst der *Obotriten* 1121, † 1125. *Kanut*, Fürst der *Obotriten*, 1125—27.
Zwinike, Fürst der *Obotriten*, † 1125.

DRITTE DYNASTIE (mit diplomatisch erwiesener Abstammung) in XXV Geschlechtsfolgen.

I. NICLOT, Obotritischer Landesherr 1130, Fürst der *Obotriten*, Kissiner und Circipaner 1131, † 1160; Gem. unbekannt.

Lubimar, Niclot's Bruder, 1163.

II. PRIBISLAV II., getauft 29. April 1164, regiert zu *Werle* 1160, Fürst der *Wenden*, zu *Mecklenburg* 1166, zum Reichsfürsten erklärt 5. Januar 1170, † 30. December 1178; Gem. *Wozlawa*, † 1172.

Wartislav, † 1164.

Priislav, Herr zu *Laland* 1161, † vor 1170; Gem. *Catharina* von Dänemark.

III. HEINRICH BORWIN I., Fürst zu *Mecklenburg* und Kissin 1181, zu *Wenden* 1197, † 28. Jan. 1227, Gem. (1) *Mechtild*, H. Heinrich des Löwen zu Sachsen und Baiern T., 1166; 2) *Adelheid*, 1219.

Nicolaus I., Fürst der *Wenden*, † 25. Mai 1201.

Kanut, Herr zu *Laland* 1169, lebte noch Novbr. 1183.

Waldemar, † 1184.

IV. HEINRICH BORWIN II., Herr zu *Rostock* (*Werle*) 1219, † 4. Juni 1226; Gem. *Christine* von Dänemark. NICOLAUS II., Herr zu *Mecklenburg* (*Gadebusch*) 1219, † 28. Septbr. 1225.

V. JOHANN I., Herr zu *Mecklenburg* 1227, † 1. Aug. 1264; Gem. *Ludgard*, Grafen Poppo zu Henneberg Tochter, † 1267.

NICOLAUS I., Herr zu *Rostock* 1233, hernach zu *Werle*, † 7. Mai 1277. Gem. *Judith* von Anhalt. Stamm-Vater der Herren zu *Werle* und Fürsten zu *Wenden*, (bis 7. Septbr. 1436.)

HEINRICH BORWIN III., Herr zu *Rostock* 1237, † 1278. Gem. *Sophie* von Dänemark, † vor 1241. Stamm-Vater der Herren zu *Rostock*, (bis 25 Nov. 1314.)

PRIBISLAV III., Herr zu *Richenberg* (*Parchim*) 1247, † vor 1261. Seine Nachkommenschaft lebte bis 1315.

VI. HEINRICH I., reg. zu *Wismar* vor 17. März 1265 bis 1272 nach 1. März, gefangen bis 24. August 1293, † 2. Januar 1302; Gem. *Anastasia*, H. Barnim von Pommern-Stettin T., Landes-Regentin 1272—1287, † 1316. ALBRECHT I., succ. *Nicolaus III.*, Dom-Scholasticus 1255, Dom-Probst zu *Schwerin* 1266, und zu *Lübeck* 1275, reg. in *Mecklenburg* 1275—1283, † 8. Juni 1289. JOHANN II., Dom-Scholasticus zu *Lübeck* 1255 bis nach 1283, reg. zu *Gadebusch* seit 1273, Mecklenburgischer Mitregent 1276—1283, † 1299; Gem. nach 1283, *Richardis*, Gräfin von *Arnsberg*. Poppo, Hermann, Domprobst zu *Schwerin* 1289, lebte noch 1313.

VII. HEINRICH II., geb. nach 1266, regierender Herr zu *Mecklenburg* 1287, zu *Stargard* 15. Jan. 1304, zu *Rostock* 21. Mai 1323, † 21. Jan. 1329; Gem. (1) 14. April 1292, *Beatrix*, Markgrafen Albrecht zu Brandenburg T., † vor 25. Septbr. 1314; (2) 6. Juli 1315, *Anna*, H. Albrecht zu Sachsen-Wittenberg T., verwittwete Landgräfin von Thüringen, † 22. Novbr. 1327; (3) 1328, *Agnes*, Grafen Günther von Lindow-Ruppin Tochter, Fürsten Witzlav IV. zu Rügen Wittve, lebte noch 29. Juli 1343. JOHANN III., succ. 1287, † 1289. Gem. *Helene*, F. Witzlav III. zu Rügen T.

VIII. ALBRECHT II., geb. etwa 1317, succ. 1335, zur Herzogswürde erhoben 8. Juli 1348, Graf zu *Schwerin*, 31. März 1359, † 18. Febr. 1379; Gem. (1) 1335, *Eufemia*, H. Erich von Schweden T., † vor 16. Juni 1370; (2) 5. März 1378, *Adelheid*, Gr. Ulrich von Hohenstein Tochter, (Stifter der *Schwerinschen* Linie).

JOHANN (IV.) I., geb. nach 1321, succ. 1344, Herzog zu *Mecklenburg* 8. Juli 1348, reg. in *Stargard* seit 25. Novbr. 1352, Regent zu *Schwerin* 1390, † 1393, Stifter der älteren *Stargardischen* Linie; Gem. (1) *Anna*, Grafen Adolf von Holstein T., † vor 1356, (2) 1356, *Rixa*, † 1357; (3) 1358, *Agnes*, Grafen Ulrich von Lindow-Ruppin Tochter, Nicolaus VI. Herrn zu *Werle-Goldberg* Wittve.

IX. HEINRICH III., succ. 1379, † 24. April 1384; Gem. (1) *Ingeburg*, K. Waldemar IV. von Dänemark T., verl. 23. Oct. 1350, † vor 16. Juni 1370; (2) 26. Februar 1377, *Mechtild*, Herrn Bernhard zu *Werle-Waren* Tochter.

ALBRECHT III., König in Schweden 30 Novbr. 1363 bis 29. Septbr. 1389, succ. in Mecklenburg-Schwerin 1385, gefangen 24. Febr. 1389 bis 26. September 1395, † vor 28. Juli 1412; Gem. (1) 1359, *Richardis*, Gr. Otto des I. von Schwerin T., † nach 23. April 1377; (2) Febr. 1396, *Agnes*, H. Magnus zu Braunschweig Tochter, Landes-Regentin 28. Juli 1412 bis 1417, † vor 22. Decbr. 1434.

MAGNUS I., succ. 1379, † April 1385; Gem. 1377, *Elsabe*, H. Barnim von Pommern-Rügen Tochter.

X. JOHANN IV., regiert in Stockholm 1380—1395, in Mecklenb.-Schwerin seit 25. October 1395, in *Stargard* seit 1417, † 16. Octbr. 1422; Gem. (1) 29. Septbr. 1399, *Jutta*, Grafen Otto von der Hoya-Brockhusen T., † vor 1415; (2) 1416, *Catharina*, H. Erich IV. zu Sachsen-Lauenburg T., Landes-Regentin 6. Decbr. 1423 bis 26. September 1436, † nach 18. Nov. 1448.

IX. JOHANN II., reg. in Schwerin 1393, in *Stargard* seit 3. Febr. 1393, † 1416; Gem. (Wilheida) *Catharine*, Prinzessin von Polen und Litthauen, 1388.

ULRICH I., succ. 1393, † 8. April 1417, Gemahlin *Margarethe*, Herz. Svantibor III. von Pommern-Stettin Tochter.

Rudolph, Bischof zu *Skara* vor 1389, zu Schwerin 1390, † 1415.

ALBRECHT, succedirt 1397, Bischof zu *Dorpat* 1396 bis 1397, † nach 8. Februar 1405.

X. ALBRECHT IV., Erbe zu Dänemark 25. October 1375, succedirt in Mecklenburg-Schwerin 1385, † 1388; Gemahlin *Elisabeth*, Grafen Claus von Holstein Tochter, verm. 1404 mit Herzog Erich V. von Sachsen-Lauenburg.

X. Erich, reg. in Gothland 1395, † 3 September 1397; Gem. Febr. 1396, *Margarethe*, Herz. Bogislav von Pommern-Wolgast T.

ALBRECHT V., succ. in Mecklenb.-Schwerin 1417, reg. in *Stargard* seit 1417, † vor 6. Dec. 1423; Gem. Mai 1423, *Margarethe*, Kurf. Friedrich I. zu Brandenburg T., verm. 1438 mit H. Ludwig v. Baiern-Ingolstadt.

JOHANN V., geb. etwa 1418, succ. 1436, † vor 13. Jan. 1443; Gem. 17. Sept. 1436, *Anna*, Herz. Casimir VI. von Pommern-Stettin Tochter.

X. JOHANN III., succ. in *Stargard* 1416, gefangen 1419—1427, succ. in *Wenden* 1436, † 31. Dec. 1439; Gem. *Lutrud*, Fürst Albrecht von Anhalt Tochter, verm. vor 10. Novbr. 1434, † 1472.

Albrecht, † vor 1423.

HEINRICH, succed. in *Stargard* 1423, in *Wenden* 7 Sept. 1436, † nach 25. Mai 1466; Gem. (1) *Ingeburg*, Herz. Bogislav VIII. von Pommern und Stettin Tochter; (2) *Margarethe*, Herzogs Friedrich zu Lüneburg Tochter; verl. 4. Septbr. 1452, lebte noch 1512.

XI. HEINRICH IV., geb. etwa 1417, succ. in Mecklenburg-Schwerin nach 24 Juni 1436, im Fürstenthum *Wenden* 7. September 1436, in *Stargard* etc. 16. Juli 1471, † 9. März 1477; Gem. 1437, *Dorothea*, Kurfürsten Friedrich I. zu Brandenburg Tochter, geb. 9. Februar 1420, † 19. Jan. 1491.

BALTHASAR, geb. 1451, Bischof zu Hildesheim 1471, zu Schwerin vor 25. Jan. 1474 bis 1479, reg. in Mecklenburg seit 13. März 1480, † 16. März 1507; Gem. 1487, *Margarethe*, Herz. Erich II. von Pommern T., † 27. März 1525.

XI. ULRICH II., succ. vor 20. August 1466, † nach 25. Februar 1471; Gemahlin *Catharina*, Fürsten Wilhelm von Wenden Tochter, verlobt 5. Juli 1451, vermählt 1455; lebte noch 21. Juli 1475.

XII. ALBRECHT VI., geb. 1438, reg. zu *Güstrow* seit 16. Februar 1464, † 16. Februar 1483; Gem. vor 28. Mai 1472, *Catharina*, Grafen Wichmann von Lindow-Ruppin Tochter, † 1485.

JOHANN VI., geb. 1439, regiert in *Güstrow* seit 16. Februar 1464 † nach 20. Mai 1474

MAGNUS II., geb. 1441, succ. in Mecklenburg-Schwerin vor 7 April 1477, in *Güstrow* 27. April 1483, † 20. November 1503; Gem. November 1477, *Sophie*, Herzogs Erich III. von Pommern Tochter, † 26. April 1504.

ALBRECHT VII., geb. 25. Juli 1486, succ. 1519, reg. seit 22. Dec. 1534 in *Güstrow*, † 7. Jan. 1547; Gem. 17. Jan. 1524, *Anna*, Kurfürst Joachim zu Brandenburg T., geb. 1507, † 19. Juni 1567, zu Lütz.

XIII. HEINRICH V., geb. 3. Mai 1479, succ. 27. Dec. 1503, reg. in Schwerin seit 22. Dec. 1534, evangelisch seit 1532, † 6. Febr. 1552; Gem. (1) 12. Dec. 1503, *Ursula*, Kurf. Johann zu Brandenburg T., geb. 17. Oct. 1488, † 18. Sept. 1510, (2) 12. Juni 1513, *Helene*, Kurf. Philipp zu Pfalz T., geb. 1493, † 4. Aug. 1524; (3) 14. Mai 1551, *Ursula*, H. Magnus zu Sachsen-Lauenburg T., † nach 1565 zu Minden

Erich II., geb. 3. Sept. 1483, † 22. Dec. 1508.

XIV. JOHANN ALBRECHT I., geb. 22. Dec. 1525, succ. in *Güstrow* 7. Jan. 1547 bis 17. Febr. 1555, in Schwerin 6. Febr. 1552, † 12. Febr. 1576; Gem. 24. Febr. 1555, *Anne Sophie*, Hr. Albrecht von Preussen T., geb. 11. Juni 1527, † 6. Febr. 1591, zu Lütz.

ULRICH III., geb. 22. April 1527, Bischof zu Schwerin 26. März 1550, reg. in Mecklenb. *Güstrow*, seit 17. Febr. 1555, in Mecklenb. Schwerin vom 1. März 1576 bis 12. Sept. 1585, und seit 27. April 1592, † 14. März 1603; Gem. (1) 26. Febr. 1556, *Elisabeth*, des Pr. Magnus zu Meckl.-Schwerin W., † 15. Oct. 1586; (2) 9. Dec. 1588, *Anna*, H. Philipp von Pommern-Wolgast T., † 10. September 1626, zu Grabow.

Georg, geb. 23. Febr. 1528, † 20. Juli 1552.

Christoph, geb. 30 Juni 1537, Bischof zu Ratzeburg 1554, Coadjutor zu Riga, 1555 bis 19. Febr. 1569, reg. zu *Gadebusch* seit 27. Jan. 1570, † 4. März 1592; Gem. (1) 27. Oct. 1573, *Dorothea*, K. Friedrich I. zu Dänemark T., geb. 1529, † 11. Nov. 1575; (2) 7. Mai 1581, *Elisabeth*, K. Gustav I. von Schweden T., geb. 1549, † 20. Nov. 1597, in Schweden.

CARL I., geb. 28. Sept. 1540, res. zu Wredenhagen seit 1581, z. *Mirow* seit 1587, Coadjutor z. Ratzeburg, 1575, Administrator daselbst 9. Mai 1592, succ. in Mecklenburg-Güstrow 14. März 1603, reg. in Mecklenburg-Schwerin bis 16. April 1608, † 22. Juli 1610.

XIV. Magnus, geb. 4. Juli 1509, Bischof zu Schwerin, erw. 21. Juli 1516, inst. 16. Sept. 1532, † 28. Jan. 1550; Gem. 26. Aug. 1543, *Elisabeth*, K. Friedrich I. von Dänemark T., geb. 14. Oct. 1524

Philipp, geb. 12. Sept. 1514, blödsinnig 1537, † 4. Januar 1557.

XV. JOHANN VII., geb. 7. März 1558, succ. in Schwerin 12. Sept. 1585, † 22. März 1592; Gem. 17. Febr. 1588, *Sophie*, H. Adolph zu Holstein T., geb. 31. Mai 1569, † 14. Nov. 1634 zu Lütz.

Sigismund August, geb. 10. Nov. 1561, res. zu *Irenack* seit 20. Mai 1586, † 5. Sept. 1600; Gem. 7. Oct. 1593 *Clara Maria*, H. Bogislav XIII. zu Pommern-Barth T., verm. 13. December 1607 mit H. August zu Braunschweig, † 19. Febr. 1623.

XVI. ADOLF FRIEDRICH I., geb. 15. Dec. 1588, succ. in Mecklenburg-Schwerin 28. April 1608 bis 28. März 1628, restit. 1632, Administrator des Stifts Schwerin 17. Mai 1634, reg. in Mecklenburg-Güstrow 11. Juni 1636 bis 2. Mai 1654, Fürst zu Schwerin und Ratzeburg 21. Oct. 1648, † 27. Febr. 1658; Gem. (1) 4. Sept. 1622, *Anne Marie*, Gr. Enno zu Ostfriesland T., geb. 23. Juni 1601, † 5. Febr. 1634; (2) 15. Septbr. 1635, *Marie Catharine*, H. Julius Ernst zu Braunschweig-Danneberg T., geb. 9. Juni 1616, † 1. Juli 1665 zu Grabow.

JOHANN ALBRECHT II., geb. 4. Mai 1590, res. zu *Gadebusch* seit 9. Juli 1608, succ. in Mecklenburg-Güstrow 9. Juli 1611 bis 28. März 1628, rest. 1632, Coadjutor zu Ratzeburg 3. Octbr. 1616, † 23. April 1636; Gem. (1) 9. Oct. 1608 *Margarethe Elisabeth*, H. Christoph zu Mecklenburg Gadebusch T., geb. 11. Juli 1584, † 16. Nov. 1616 (2) 25. März 1618, *Elisabeth*, Landgr. Moritz zu Hessen-Cassel T., geb. 14. Mai 1596, † 16. Dec. 1625; (3) 7. Mai 1626, *Eleonore Marie*, F. Christian I. zu Anhalt-Bernburg T., geb. 7. Aug. 1600, † 7. Juli 1657.

Siehe die folgende Seite.

XVI. ADOLPH FRIEDRICH I.

(Siehe die vorhergehende Seite.)

JOHANN ALBRECHT II.

XVII. CHRISTIAN (Louis) I., g. 1. Dec. 1623, Administrat. des St. Schwerin 26. Aug. 1625, succ. 27. Febr. 1658, kathol. 19. Oct. 1663, † 21. Juni 1692, Gem. (1) 6. Juli 1650, Christine Margarethe, H. Johann Albrecht zu Mecklenburg-Güstrow T., geb. 9. März 1615, geschieden 1663, † 16. Aug. 1666; (2) März 1664, Isabelle Angélique de Montmorency Bouteville, verwittwete Herz. von Chatillon, † 23. Jan. 1695.	Carl, geb. 8. März 1626, Dombherr z. Strassburg, 1666, † 20. Aug. 1670.	Johann Georg, geb. 5. Mai 1629, res. zu Mirow, † 9. Juli 1675; Gem. 2. Febr. 1675, Elisabeth Eleonore, H. Anton Ulrich I. zu Braunsch. Wolfenbüttel T., geb. 30. Sept. 1658, v. 25. Jan. 1681 mit H. Bernh. zu Sachsen-Meiningen, † 15. März. 1729.	Gustav Rudolph, geb. 26. Febr. 1632, Dombherr zu Strassburg 1666, † 14. Mai 1670; Gem. 31. Oct. 1665, Erdmuth Sophie, Herz. Franz Heinrich von Sachsen-Lauenburg T., geb. 5. Juni 1644, † 22. Aug. 1689.	Friedrich, g. 13. Febr. 1638, Dombh. z. Strassburg 1667, res. z. Grabow seit 1669, † 28. April 1688; Gem. 28. Mai 1671, Christine Wilhelmine, Landgr. Wilhelm v. Hessen-Homburg T., geb. 30. Juni 1653, † 16. Mai 1722.
XVIII. FRIEDRICH WILHELM, geb. 28. März 1675, succ. in Mecklenburg-Schwerin 21. Juni 1692, in Mecklenburg-Güstrow 26. Oct. 1695, † 31. Juli 1713; Gem. 2. Jan. 1704, Sophie Charlotte, Landgraf Carl von Hessen-Cassel T., geb. 16. Juli 1678, † 30. Mai 1749.	CARL LEOPOLD, geb. 26. Nov. 1678, res. zu Doberan seit 31. Jan. 1707, succ. 31. Juli 1713, † 28. Nov. 1747; Gem. (1) 27. Mai 1708, Sophie Hedwig, F. Heint. Casimir v. Nassau Diez T., geb. 8. März 1690, geschied. 2. Juni 1710, † 1. März 1734; (2) 19. Apr. 1716, Catharina Iwanowna, des Czaars Iwan Alexiewitz v. Russl. T., g. 28. Jan. 1692, † 25. Juni 1733.	CHRISTIAN LUDWIG II., geb. 25. Mai 1683, res. zu Grabow seit 28. März 1708, Kaiserl. Commissarius in Mecklenb. 28. April 1733, succ. 28. Nov. 1747, † 30. Mai 1756; Gem. 13. Nov. 1714, Gustave Caroline, H. Adolph Friedr. II. v. Mecklenburg-Strelitz T., geb. 12. Juli 1694, † 13. April 1748.		ADOLPH FRIEDRICH II., Herzog zu Mecklenburg, Stifter der Strelitzischen Linie des Mecklenb. Hauses, geb. 19. Oct. 1658, erhält Strelitz oder den Star-gardischen Kreis und das Fürstenthum Ratzeburg vermöge d. Hamburgischen Vergleichs vom 8. März 1701, † 12. Mai 1708; Gem. 1) Marie, Gustav Adolph, Herz. von Meckl.-Güstrow T., geb. 9. Juli 1659, verm. 23. Sept. 1684, † 16. Jan. 1701. 2) Johanne, Friedrich, Herzogs v. Sachsen-Gotha T., geb. 1. Oct. 1680, verm. 20. Juni 1702, † 9. Juli 1704. 3) Emilie, Christian Wilhelm, Fürsten von Schwarzburg-Sondershausen T., geb. 13. März 1681, verm. 10. Juni 1705, † 1. Nov. 1751.
XIX. FRIEDRICH, geb. 9. Nov. 1717, succ. 30. Mai 1756, † 24. April 1785; Gem. 2. März 1746, Louise Friederike, Friedr. Ludwig v. Württemberg-Stuttgart T., geb. 3. Febr. 1722, † 2. Aug. 1791.	Ludwig, geb. 6. August 1725, † 12. Sept. 1778; Gemahlin 25. April 1755, Charlotte Sophie, H. Franz Josias von Sachsen-Coburg-Saalfeld T., geb. 24. Septbr. 1731, † 2. Aug. 1810.			
XX. FRIEDRICH FRANZ I., geb. 10. Dec. 1756, succ. in Mecklenburg 24. April 1785, in Wismar 19. Aug. 1803, souverain 6. Aug. 1806, Grossherzog von Mecklenburg-Schwerin 14. Juni 1815, feiert sein Regierungs-Jubiläum am 24. April 1835, † 1. Febr. 1837, Gem. 1. Juni 1775, LOUISE, des Prinzen Joh. August von Sachsen-Gotha-Roda T., geb. 9. März 1756, † 1. Jan. 1808.				
XXI. Friedrich Ludwig, geb. 13. Juni 1778, † 29. November 1819, verm. (1) 23. October 1799, mit Helena Paulowna, Kaisers Paul I. von Russland T., geb. 23. Dec. 1784, † 24. Sept. 1803; (2) 1. Juli 1810 mit Caroline, des Grossherzogs Carl August von Sachsen-Weimar T., geb. 18. Juli 1786, † 20. Januar 1816; (3) 3. April 1818 mit Auguste, des Landgrafen Friedrich V. von Hessen-Homburg T., geb. 28. Nov. 1776, † 1. April 1871.		Gustav, geb. 31. Jan. 1781, Dombherr zu Magdeburg, † 10. Jan. 1851.	Carl, geb. 2. Juli 1782, Dombherr z. Lübeck, † 22. Mai 1833.	Adolph, geb. 18. Dec. 1782, an demselben Tage.
XXII. (1) PAUL FRIEDRICH, geb. 15. Sept. 1800, succed. seinem Grossvater, dem Grossherzoge Friedrich Franz I. Febr. 1837, † 7. März 1842; Gem. 25. Mai 1822, Alexandrine, K. Friedrich Wilhelm III. von Preussen Tochter, geb. 23. Febr. 1803, † 21. April 1892.		(2) Albrecht, geb. 11. Febr. 1812, † 18. Oct. 1834.	Magnus, geb. 3. Mai 1815, † 25. April 1816.	
XXIII. FRIEDRICH FRANZ II., geb. 28. Februar 1823, succ. 7. März 1842, † 15. April 1883. Gem. (1.) 3. November 1849, Auguste, des wail. Fürsten Heinrich LXIII. von Reufs-Schleiz-Köstritz Tochter, geb. 26. Mai 1822, † 3. März 1862. (2.) 12. Mai 1864, Anna, des Prinzen Carl zu Hessen und bei Rhein Tochter, geb. 25. Mai 1843, † 16. April 1865. (3.) 4. Juli 1868, Marie, des Prinzen Adolph von Schwarzburg-Rudolstadt Tochter, geb. 29. Jan. 1850.		Wilhelm, geb. 5. März 1827, † 28. Juli 1879; Gem. Alexandrine, Prinzen Albrecht von Preussen Tochter, geb. 1. Febr. 1842, verm. 9. Dec. 1865.	Charlotte, geb. 7. Nov. 1868, verm. 17. Nov. 1886 mit dem Prinzen Heinrich XVIII. j. L. Reuss.	
XXIV. (1) FRIEDRICH FRANZ III., Grossherzog, geb. 19. März 1851, succ. 15. April 1883, verm. 24. Jan. 1879 mit Anastasia Michailowna, Grossfürstin von Russland, geb. 28. Juli 1860.	Paul Friedrich, geb. 19. Sept. 1852, verm. 5. Mai 1881 mit Marie, des Fürsten Hugo zu Windisch-Grätz Tocht., geb. 11. Dec. 1856.	Marie (Paulowna), geb. 14. Mai 1854, verm. 28. Aug. 1874 mit Wladimir Alexandrowitsch, Grossf. von Russland, geb. 22. April 1847.	Johann Albrecht, geb. 8. Dec. 1857, verm. 6. Nov. 1886 mit Elisabeth, des Grossherzogs von Sachsen Tochter, geb. 28. Febr. 1854.	Alexander, geb. u. † 13. Aug. 1859.
XXV. Alexan- drine, g. 24. Decbr. 1879.	Friedrich Franz, Erbgr., geb. 20. April 1882.	Cecilie, geb. 20. Spt. 1886.	Maria Antoinette, geb. 28. Mai 1884.	Heinrich Borwin, geb. 16. Decbr. 1885.
XIX. Christiane, geb. 6. Dec. 1735, † 31. Aug. 1794.	Caroline, geb. und † 22. Decbr. 1736.	ADOLPH FRIEDRICH IV., Herzog zu Mecklenburg-Strelitz, geb. 5. Mai 1738, succ. 11. Dec. 1752, † 2. Juni 1794.	Elisabeth, g. 13. April 1739, † 8. April 1740.	Sophie Luise, geb. 16. Mai 1740, † 31. Jan. 1741.
XX. (1) Charlotte, geb. 17. Nov. 1769, Gem. Auguste Friedrich, Herzogs v. Sachsen-Hildburghausen, verm. 3. Sept. 1785, † 14. Mai 1818.	Caroline Georg Carl Therese, geb. 5. März 1773, Gem. Carl Alexander Fürsten von Thurn u. Taxis, verm. 25. Mai 1789, † 10. Januar 1773.	Friedrich Ernst, geb. 1. Sept. 1774, † 5. Nov. 1774.	CARL LUDWIG FRIEDRICH, Grossherzog v. Mecklenburg-Strelitz, geb. 10. Oct. 1741, succ. 2. Juni 1794, Grossherz. 28. Juni 1815, † 6. Nov. 1816, Gem. (1) Friederike Caroline Luise, Georg Wilhelm Pr. v. Hessen-Darmst. T., geb. 20. Aug. 1752, verm. 18. Sept. 1768, † 22. Mai 1782, (2) Charlotte Wilhelmine Christiane Marie, des vor. Gem. Schwester, geb. 5. Nov. 1755, verm. 28. Sept. 1784, † 12. Dec. 1785.	Friederike, g. 2. März 1778, Gem. 1) Ludwig Prinz v. Preussen verm. 26. Dec. 1793, († 28. Dec. 1796); 2) Friedrich Wilhelm, Prinz zu Solms-Braunfels, verm. 10. Dec. 1798, († 13. Apr. 1814); 3) verm. 29. Mai 1815 mit Ernst August, Herzog von Cumberland, nachmaligem Könige v. Hannover, † 29. Juni 1841.
XXI. Luise, Herzogin zu Mecklenburg, geb. 31. Mai 1818, † 1. Febr. 1842 in Rom.	FRIEDRICH WILHELM, Grossherzog von Mecklenburg, geb. 17. Oct. 1819, succ. 6. Sept. 1860, verm. 28. Juni 1843 mit Auguste, Prinzessin von Grossbritannien, des Herzogs Adolph Friedrich von Cambridge T., geb. 19. Juli 1822.		Caroline, Herzogin zu Mecklenburg, geb. 10. Jan. 1821, verm. 10. Juni 1841 mit dem damaligen Kronprinzen, 15. Nov. 1863 verst. König Friedrich VII. von Dänemark, geschieden 30. Sept. 1846, † 1. Juni 1876.	Georg, Herzog zu Mecklenburg, geb. 11. Jan. 1824, verm. 16. Febr. 1851 mit Catharina Michailowna, Grossfürstin von Russland, des Grossfürsten Michael T., geb. 28. Aug. 1827, † 20. Juni 1876.
XXII. Ein Prinz, geb. u. † 13. Jan. 1845.	Adolph Friedrich, Erbgr., verm. 17. April 1877 mit Elisabeth, Prinzessin von Anhalt, geb. 7. Sept. 1857.		Nicolaus, geb. u. † 11. Juli 1854.	Helene, geb. 16. Jan. 1857, verm. 13. Dec. 1891, mit dem Prinzen Albert von Sachsen-Altenburg.
XXIII. Marie, geb. 8. Mai 1878.	Jutta, geb. 24. Jan. 1880.	Adolph Friedrich, geb. 17. Juni 1882.	Carl Borwin, geb. 10. Octbr. 1888.	Marie, geb. 15. Juni 1861, † 28. Dec. 1861.

Großherzogliche Orden und Ehrenzeichen.

I. Großherzoglicher Hausorden der Wendischen Krone,

gestiftet von Ihren Königlichen Hoheiten den Großherzogen Friedrich Franz II. von Mecklenburg-Schwerin und Friedrich Wilhelm von Mecklenburg-Strelitz, in Gemäßheit des zwischen beiden Allerdurchlauchtigsten Landes- und Ordensherren vereinbarten Statuts vom 12. Mai 1864, zur ehrenden Bezeugung Allerhöchster vorzugsweiser Anerkennung und Achtung und zur Auszeichnung besonderer Verdienste.

Der Orden besteht in vier Abtheilungen: Großkreuze, entweder mit der Krone in Erz oder mit der Krone in Gold, Groß-Comthure, Comthure und Ritter. Demselben ist ein Ehrenzeichen, das Verdienstkreuz, hinzugefügt, welches nach zwei Abstufungen in Gold oder in Silber verliehen werden kann.

Die Zahl der im Inlande zu verleihenden Orden ist statutenmäßig festgestellt.

Die Insignien des Ordens und des Verdienstkreuzes nach den angegebenen Abstufungen sind folgende:

1. Für Großkreuze.



- a) Ein auf der linken Brustseite zu tragender silberner Stern, welcher ein blau emailirtes rundes Schild achtspeizig umkränzt. Das Schild, in dessen Mitte die Wendische Krone in Erz oder in Gold sich befindet, ist umgeben von einem roth emailirten Bunde, worauf für Strelitz die Devise: „Avito viret honore“, für Schwerin: „Per aspera ad astra“ enthalten ist.
- b) Ein weiß emailirtes achtspeiziges Kreuz, über welchem die Großherzogliche Krone und die Chiffre der Ordensstifter, F. W., resp. F. F. sich befindet, und dessen Mittelschild dem vorstehend sub a beschriebenen sonst gleich ist, jedoch auf der Rückseite auf blau emailirtem Grunde die Chiffre F. W., resp. F. F. in Gold enthält.

Das Großkreuz wird entweder an der Ordenskette oder an einem blauen gewässerten Bunde getragen, welches über die rechte Schulter bis zur linken Hüfte geht und dort in einer roth und gelb schmal geränderten blauen Schleife endet.

2. Für Groß-Comthure.



- a) Ein auf der linken Brustseite zu tragender, dem vorstehend sub a beschriebenen sonst gleicher, jedoch kleinerer und nur vierspitziger Stern.
- b) Ein dem vorstehend sub b beschriebenen ganz gleiches Kreuz, welches an einem blauen gewässerten, roth und gelb schmal geränderten Bande um den Hals getragen wird.

3. Für Comthure.



Ein dem vorstehend beschriebenen gleiches Kreuz, welches an gleichem Bande ebenfalls um den Hals getragen wird.

4. Für Ritter.



Ein gleiches nur kleineres Kreuz, wie für die Comthure, welches an gleichem, jedoch schmalerm Bande, bei Uniformen auf der linken Brustseite, bei Civilkleidung im Knopfloche, getragen wird.

5. Für Inhaber des Verdienstkreuzes. 1. 2.



Ein goldenes oder silbernes achtspeitziges Kreuz in gleicher Form und Gestalt, wie die Ritterkreuze, jedoch ohne Emailirung, auf welchem auf der Vorderseite die Wendische Krone, auf der Rückseite die Chiffre F. W., resp. F. F. in demselben Metalle ausgeprägt ist. Das Verdienstkreuz wird ebenso, wie das Ritterkreuz an einem rothen Bande mit schmalen blau und gelbem Bande getragen.

Ordensherren:

Se. Königl. Hoheit der Großherzog und

Se. Königl. Hoheit der Großherzog von Mecklenburg-Schwerin.

Ordenskanzler für Mecklenburg-Strelitz:

Se. Exc. Staatsminister Friedr. v. Dewig.

Die Secretariatsgeschäfte sind dem Regierungsregistrator
Carl Hoth übertragen.

Großkreuze:

a. mit der Krone in Erz (19).

1865. Aug. 13. Se. K. H. Albert Eduard, Prinz von Wales.
 " " Se. K. H. Georg, Herzog von Cambridge.
 Oct. 17. Se. K. H. Adolf Friedrich, Erbgroßherzog von Mecklenburg.
 " 29. Se. K. H. Ernst August, Herzog von Cumberland, zu Braunschweig und Lüneburg.
1866. Juni 11. Se. Durchlaucht Franz, Herzog von Teck.
 1867. Mai 19. Se. H. Eduard, Prinz von Sachsen-Weimar.
 1868. März 21. Se. Durchlaucht Wilhelm Carl August, Prinz zu Schaumburg-Lippe.
 Juni 28. Se. K. H. Alfred, Herzog von Edinburgh, regierender Herzog von Sachsen-Coburg und Gotha.
1871. Aug. 24. Se. Maj. Georg I., König der Hellenen.
 1872. Febr. 6. Se. Maj. Christian IX., König von Dänemark.
 1876. Febr. 16. Se. H. Georg Alexander, Herzog zu Mecklenburg.
 1877. April 17. Se. H. Friedrich, Erbprinz von Anhalt.
 1879. Juli 27. Se. K. H. Arthur, Herzog von Connaught und Strathearne.
 1880. Juni 17. Se. H. Carl Michael, Herzog zu Mecklenburg.
 1882. Jan. 25. Se. Durchlaucht Carl, Fürst von Schwarzburg-Sondershausen.
 Juli 19. Se. H. Eduard, Prinz von Anhalt.
 1884. Mai 28. Se. K. H. Friedrich, Kronprinz von Dänemark.
 1888. Nov. 15. Se. H. Alibert, Prinz von Anhalt.
 1893. Juni 22. Se. K. H. George, Herzog von York.

b) mit der Krone in Gold (13).

1876. Febr. 16. Kais. Russ. General der Infanterie und Generaladjutant Fürst Barclay de Tolly-Weymar.
1877. April 17. Herzogl. Anhalt. Hausminister und Chef der Hofkammer, Oberjägermeister a. D. Graf W. zu Solms u. Tecklenburg-Rösa.
1879. Juni 14. Königl. Preuß. General der Infanterie z. D. von Strubberg.
1884. März 22. Königl. Preuß. Oberceremonienmeister Graf zu Eulenburg.
1885. Juni 14. Königl. Preuß. Geheimer Rath von Wenzel.
1888. März 17. Königl. Preuß. General der Infanterie und Commandeur des 5. Armee-corps von Seeckt.
- Oct. 17. Se. Exc. Staatsminister von Dewitz.
1891. Decbr. 13. Kais. Russ. Wirfl. Staatsrath von Grimm.
- " " Herzogl. Sachsen-Altenburg. Haus- und Staatsminister von Hellendorff.
- Decbr. 24. Königl. Württemb. Generallieutenant a. D. Freiherr v. Molsberg.
1892. Juni 15. Großh. Hess. Geheimer Rath Dr. Reibhardt.
1893. Febr. 23. Königl. Preuß. Wirfl. Geheimer Rath und Chef des Geh. Civilcabinet's Dr. von Lucanus.
1895. Decbr. 15. Königl. Preuß. Generallieutenant z. D. von Malotki.

Groß-Comthure (12):

1876. Febr. 16. Kais. Russ. Generallieutenant a. D. von Neug.
1889. Oct. 17. Oberstallmeister Kammerherr von Steuber.
- " " Hofmarschall Graf von Schwerin.
1892. Oct. 17. Kammerdirector Hausmarschall und Kammerherr v. Engel.

1893. Febr. 23. Königl. Preuß. Generalleutnant und Generaladjutant von Blessen.
 " " Königl. Preuß. a. o. Gesandter u. bev. Minister in München Legationsrath Dr. Freiherr v. Thielmann.
 Juni 28. Oberlandforstmeister und Kammerherr, Freiherr von Nordenflycht.
 " " Landgerichtspräsident Dr. Piper.
 Nov. 8. Herzogl. Sachsen-Coburgischer Hausmarschall Freiherr von Eppinghoven.
 Dec. 19. Oberlandesgerichtspräsident von Malzan, Freiherr zu Wartenberg und Penzlin.
 1894. Mai 16. Kais. Russ. Generalmajor Fürst Vladimir Variatinski.
 1895. Dec. 15. Königl. Preuß. Generalmajor z. D. von Matthiessen.

Comthure (30):

1877. April 17. Herzogl. Anhalt. Kammerherr von Bodenhäusen-Radis.
 (Comthurkreuz in Diamanten.)
 1865. Oct. 25. Kgl. Hann. Oberstleutnant u. Flügel-Adjutant von Kohlrusch.
 1867. Oct. 31. K. K. Oesterr. Generalmajor Ritter von Dormus.
 Dec. 21. Herzogl. Sachsen-Altenburg. Oberkammerherr von Sydow.
 1871. Mai 20. Geheimer Hofrath und Professor in Göttingen Dr. med. Hasse.
 1872. Nov. 10. Königl. Sächs. Generalmajor a. D. von Tettau.
 1873. Aug. 15. Kais. Russ. Generalleutnant von Besack.
 1876. Febr. 16. Kais. Russ. Wirkl. Staatsrath Baron v. Taube.
 1877. April 17. Herzogl. Anhalt. Kammerherr von Krosigk, auf Rathmannsdorf.

1877. April 17. Herzogl. Anhalt. Kammerherr und Hofjägermeister von Saldern.
- Juli 2. Kammerherr H. von Derzen auf Rittendorf.
1877. Juli 2. Kgl. Preuß. Generalmajor z. D. v. Garnier.
1880. Oct. 17. Kammerherr Graf Christian von Bernstorff auf Beseitz.
1881. April 5. Kais. Russischer Generalmajor von Peucker.
1882. Juli 19. Königl. Preuß. Kammerherr Freiherr von Wangenheim.
1885. Sept. 7. Fürstl. Schaumburg-Lippescher Hofmarschall und Kammerherr von Meding.
1887. Jan. 15. Flügeladjutant Oberst z. D. von Penz.
- Juni 7. K. K. Oesterr. Generalmajor Ritter von Bohl, Commandant der 6. Infanterie-Brigade in Salzburg.
1889. Juli 2. Großh. Badischer Kammerherr von Weech.
- " " Königl. Preuß. Oberst z. D. Hagemeier, gen. von Niebelschütz.
1891. Juli 19. Königl. Preuß. Oberst a. D. von Sydow.
- Dec. 24. Königl. Württemb. Oberst Frhr. v. Reischach.
1892. Dec. 10. Flügeladjutant Oberst z. D. von Seeler.
1893. Jan. 1. Königl. Preuß. Oberst v. Bärensprung.
- Febr. 23. Königl. Preuß. Oberst und Flügeladjutant von Moltke.
- Juni 28. Oberhauptmann Kammerherr von Derzen-Brunn.
- Juni 28. Kammerherr G. von Derzen in Frankfurt a. d. Ober.
1895. Juni 21. Kaiserl. Deutscher Stabs-Chef, Capitain zur See Frize.
- Juli 12. Herzogl. Anhalt. Kammerherr von Frankenberg u. Ludwigsdorf.
- Decbr. 20. Königl. Preuß. Oberstlieutenant und Commandeur des 2. Pomm. Ulanen-Regiments Nr. 9 von Brochem.

Ritter (52):

1865. Oct. 9. Kammerherr von Petersdorff-Campen.
 " " Hausmarschall Sr. K. H. des Herzogs von
 Cumberland von Düring.
1866. Jan. 11. Königl. Belg. Legationsrath a. D. Ch. de
 Moyard.
1868. April 6. Kgl. Preuß. Generallieutenant a. D. v. Niese-
 wand.
 April 8. Königl. Preuß. Generallieutenant z. D. v. d.
 Schulenburg.
 Mai 12. Consul a. D. in Antwerpen Baron Amédée
 de Caters.
1871. Jan. 11. Königl. Preuß. Oberstlieut. z. D. Frhr. von
 Broich.
 " " Königl. Preuß. Major z. D. v. Stegmann
 u. Stein.
1872. Nov. 10. Kgl. Sächs. Major a. D. v. Malortie.
 " " Kgl. Sächs. Oberst im Generalstabe Zerener.
1875. Aug. 7. Kgl. Großbrit. Marine-Kapitain in Dover
 Sir Thomas Bruce.
1876. Febr. 16. Kais. Russ. Oberst und Flügeladjutant Baron
 von Korff.
 Nov. 28. Großh. Hess. Medicinalrath Dr. med. Jean
 Baptiste Mogk.
1877. April 17. Königl. Preuß. Oberstlieut. z. D. v. Weise.
 " " Herzogl. Anhalt. Justizrath Fißau.
 " " Herzogl. Anhalt. Hofrath Dr. Hosäus.
 Juli 15. Herzogl. Anhalt. Superintendent, Oberhof-
 prediger Teichmüller.
- Decbr. 3. Königl. Preuß. Oberstlieutenant und Com-
 mandant von Cöln von Losch.
1878. April 4. Major Dehne.
1881. April 5. Kais. Russ. Collegienrath von Schulz.
 Juni 26. Großh. Meckl. = Schwer. Geh. Oberbaurath
 Daniel.

1882. Jan. 21. Professor Kannengießer.
 Aug. 27. Kurdirector a. D. in Bad Homburg v. d. H.
 Schulz-Leitershofen.
1883. Oct. 17. Königl. Preuß. Oberst a. D. G. Winsloe.
1885. Juli 1. Königl. Preuß. Rittmeister im 2. Pomm.
 Ulanen-Reg. Nr. 9 Dreher.
 Sept. 7. Königl. Preuß. Oberstlieutenant a. D. Febr.
 von Kirchbach.
 " " Königl. Preuß. Major a. D. Kaulhausen.
 " " Königl. Sächsischer Generalmajor von
 Schlieben.
1887. Juli 25. Signor Paolo Tosti in London.
 Aug. 21. Postdirector in Homburg v. d. H. von Carls-
 hausen.
1888. Oct. 17. Königl. Preuß. Oberstlieutenant z. D. von
 Heynig.
 Nov. 15. Ober-Medicinalrath Dr. Götz.
1889. Oct. 17. Königl. Preuß. Oberst a. D. von Plato.
 Nov. 12. Professor Dr. Daniel Sanders.
1890. Juni 28. Königl. Preuß. Major im Husaren-Regi-
 ment Nr. 16 von Bornstädt.
1891. Novbr. 28. Königl. Württemb. Oberst v. Grävenitz.
 Decbr. 13. Griechisch katholischer Propst Malgess, Prie-
 ster an der Kais. Russ. Botschaftscapelle
 in Berlin.
 " " Königl. Preuß. Oberstlieutenant von der
 Lühe, persönl. Adjutant Sr. H. des
 Herzogs von Sachsen-Altenburg.
1893. Juni 10. Königlich Niederländischer Hofvioloncellist
 J. Hollmann in London.
 " 28. Kammerrath, Kammerherr von Dewitz.
 " " Oberstlieutenant z. D. und Bezirkscommandeur
 von Renouard de Biville.
 " " Oberstlieutenant u. etatsmäßiger Stabsofficier
 Graf von Kirchbach.

1893. Nov. 1. Königl. Sächs. Oberstlieutenant Kirchhoff.
 " " Königl. Sächs. Hauptmann und Batteriechef
 von Wagdorf.
 1894. Dec. 18. Kaiserl. Russ. Rittmeister Fürst Barclay
 de Tolly-Weymar.
 1895. Juni 21. Königl. Preuß. Gerichtsassessor Graf von
 Schwerin.
 " " Königl. Preuß. Geh. Kanzleirath Meißner.
 Dec. 15. Major und Bataillons-Commandeur von
 Knobelsdorff.
 " " Königl. Preuß. Oberstlieutenant a. D. von
 Meibom.
 " 20. Königl. Preuß. Major von }
 Dittmar } im 2. Pomm.
 " " Königl. Preuß. Premierlieut. } Ulanen-Regt.
 Graf von Kanig } Nr. 9.
 " " Königl. Preuß. Major im Dragoner-Regiment
 Nr. 5 Beamish-Bernard.

Verdienstkreuze in Gold (17):

1877. April 17. Herzogl. Anh. Oberregisseur Schönsfeldt.
 " " " " Musikdirector Diedicke.
 Juli 15. " " Hofkapellmeister Klughardt.
 " " Königl. Sächs. Hoftheater-Garderobe-Inspector
 Frenzel.
 Decbr. 7. Centralbahnhofsvorsteher in Köln Laué.
 1879. Jan. 1. Landstallmeister a. D. Schweppe.
 1882. Oct. 4. Königl. Großbritannien. Viceconsul in Calais
 Thomsett.
 1889. März 9. Privatgelehrter in Berlin Dr. jur. Oscar
 Borchardt.
 Sept. 8. Kapellmeister in Homburg v. d. H. Tömlich.
 1890. Dec. 27. Königl. Preuß. Hauptmann der Schloßgarde-
 Compagnie Süß.
 1892. Juli 19. Königl. Sächs. Hoftheater-Beleuchtungsinspector
 Bähr.

1893. April 27. K. K. Professor an der K. K. Kunst- u. Bauschule
in Salzburg Vincenz L. Lychdorff.
Juni 28. Hofkapellmeister Alban Förster.
" " Hofpianist Alfred Sormann in Berlin.
" " Hofphotograph Maler L. H. Voigt in Bad
Homburg v. d. H.
1894. Juni 16. Postdirector a. D. Sodemann in Neubran-
denburg.
1895. Dec. 15. Zahlmeister a. D. Rechnungsath Warnke.


Verdienstkreuze in Silber (27):

1871. Jan. 11. Königl. Preuß. Major a. D. von Rohr-
Wahlen-Zürgaß.
" " Zahlmeister Hinge } im Königl. Preuß.
" " Stabstrompeter a. D. } 2. Pomm. Ulanen-
" " Neuendorff } Reg. Nr. 9.
" " Trompeter Schenke }
April 12. Buchhändler Schindler in Preßburg.
1874. Oct. 17. Landarbeitsh.-Inspector Ahlgrimm.
1877. April 17. Herz. Anhalt. Wildmeister Otto.
" " " " Marstall-Inspector Ebenhan.
" " " " Haushofmeister Koch.
Decbr. 7. Kaufmann 2. Gilde Dekhterinsky in St.
Petersburg.
1878. Juni 8. Ryamil Bey in Constantinopel.
Juli 16. Sous-chef de gare in Berviers Paternoster.
Aug. 28. Kammerdiener Ihlenfeldt.
1879. Oct. 20. Zahlmeister Glaser im 2. Pomm. Ulanen-
Regiment Nr. 9.
1883. Mai 16. Tafeldecker und Silberdiener a. D. Maaß.
Aug. 5. Büchsenspanner Knebusch.
1885. Sept. 7. Musikdirector Burald.
1887. Dec. 6. Kammerdiener in St. Petersburg Michael.
1891. Decbr. 13. Griechisch katholischer Psalmist v. Rosanoff
in Weimar.
" " Kammerdiener Meyer in St. Petersburg.

1891. Dec. 13. Prinzl. Sachs.-Altenb. Kammerdiener Liezet in Berlin.
 " " Herzogl. Sachs.-Altenb. Garderobier Geisenhainer.
 " " Herzogl. Sachs.-Altenb. Lakai Wittenburg.
 Juni 28. Regierungsbidell Siebert.
 1894. Mai 1. Wachtmeister Aug. Junker im 2. Pomm. Ulanen-Reg. Nr. 9.
 1895. Juni 21. Kaiserl. Deutscher Kanal-Poostse Müller.
 Dec. 15. Kammerbidell Krüger.

II. Kreuz für Auszeichnung im Kriege, gestiftet von Sr. Königl. Hoheit dem Großherzog Friedrich Wilhelm,


in Gemäßheit des Statuts vom 10. März 1871, zur Anerkennung für Officiere, Militärbeamte, Unterofficiere und Soldaten.

Das Kreuz () besteht aus Silber, enthält auf der Vorderseite die Aufschrift „tapfer und treu“, umgeben von einem Lorbeerkranz, und auf der Rückseite die Namensschiffre des Allerhöchsten Stifters. Dasselbe wird an einem hellblau seidenen Bande mit schmaler rother und gelber Einfassung auf der linken Brustseite, jedoch niemals das Band allein ohne Kreuz, getragen. (Das Verzeichniß der Inhaber befindet sich im Jahrgang 1873, Pag. 15—22.)

III. Militär-Dienstkreuz,

gestiftet, um längere Dienstleistungen beim Militär auch durch ein äußeres Zeichen zu ehren, von Sr. Königlichen Hoheit dem Großherzoge Georg, laut Statuts vom 1. Juli 1846, Bekanntmachung v. 2. März u. Verordn. v. 4. Decbr. 1869.

Das Dienstkreuz besteht in folgenden Abstufungen:

- a) Für Officiere und Militärbeamte dieses Ranges, für 25jähr. active Dienstzeit ein goldenes Kreuz () dessen Mittelschild auf der einen Seite die Allerhöchste Namens-Schiffre, auf der andern die Zahl XXV enthält.




Inhaber.

Datum der Verleihung.

- Flügeladjutant Oberst z. D. von Penß . . 1. Jan. 1862.
 Flügeladjutant Oberst z. D. von Seeler . . 8. Dec. 1867.

Major Dehne	12. Nov. 1868.
Königl. Preuß. Generalleutnant z. D. von Malotki	31. Mai 1873.
Königl. Preuß. Generalmajor z. D. von Matthiessen	17. Juni 1875.
Zahlmeister a. D. Rechnungsrath Warnde Hauptmann a. D. Kammerherr von Baeren- fels-Warnow	10. April 1877. 2. Mai 1891.
Oberstleutnant und etatsmäßiger Stabsofficier Graf von Kirchbach	2. Mai 1891.
Major von Brochem	16. Mai 1891.
Major von Livonius	4. Juni 1891.
Flügeladjutant Oberstleutnant Winsloe Hauptmann a. D. v. Morsey-Piccard	6. Aug. 1892. 29. Juli 1893.


b) Für Militärpersonen vom Feldwebel abwärts in drei Klassen:

1. Klasse, ein Kreuz von Silber, für 21jährige active Dienstzeit ( 1.), 96 Inhaber;
2. Klasse, ein Kreuz von Bronze mit silbernem Schilde, für 15jährige active Dienstzeit ( 2.), 152 Inhaber;
3. Klasse, ein Kreuz von Bronze, für 9jährige active Dienstzeit ( 3.), 275 Inhaber.

Die Kreuze dieser Abtheilung enthalten ebenfalls auf der einen Seite des Mittelschildes die Allerhöchste Namens-Schiffre, auf der andern die Zahl der Dienstjahre, resp. XXI, XV u. IX.

Das Dienstkreuz 1. Kl. haben außerdem für 50jährige Gesamtdienstzeit erhalten:

Landreiter a. D. Struck aus Carlow . .	18. Juni 1888.
Landreiter a. D. Ruzbach in Schönberg	29. Juni 1889.
Oberwachtmeister a. D. Renter in Schönberg	1. Mai 1893.
Schleusenwärter Grabau in Straßen . .	28. Juli 1894.

IV. Landwehr-Dienst-Auszeichnung ()
gestiftet von Sr. Königl. Hoheit dem Großherzoge Friedrich
Wilhelm laut Rescripts an das Contingents-Commando
vom 9. Februar 1875.

Dieselbe besteht in dem Bande des Militär-Dienstkreuzes (carmoisin-roth, blau und gelb gerändert) mit eingewirkter Allerhöchster Namensschiffe (F. W.) von gelber Seide und wird in einer eisernen Fassung auf der linken Brustseite getragen. Sie wird verliehen nach vorwurfsfrei erfüllter Dienstpflicht in der Reserve und Landwehr an nicht im Offiziersrange stehende Aerzte, an Unteroffiziere und Wehrmänner, soweit sie dem Mecklenburg-Strelitzschen Unterthanenverbände angehören, welche einen Feldzug mitgemacht haben oder bei außerordentlichen Veranlassungen im Ganzen mindestens drei Monate aus dem Beurlaubtenstande zum activen Dienste einberufen gewesen sind. Verliehen 1254 Exemplare.

Großherzoglicher Staatsminister:

Se. Excellenz Friedrich von Dewitz auf Gölpin, wirklicher
Staatsminister und Ordenskanzler. S E. 1.



Gesandtschaften und Consulate.

Auswärtige am hiesigen Großherzoglichen Hofe beglaubigte
Gesandte

und bei Großherzoglicher Regierung beglaubigte
fremde Consuln.

(Nach alphabetischer Ordnung.)

Belgien: Außerordentlicher Gesandter und bevollmächtigter
Minister Baron Greindl in Berlin (beglaubigt 18.
Oct. 1888).

— — Consul Joach. Hermann Weber in Rostock.

Brasilien: Generalconsul Dr. Arthur Teixeira de Macedo
in Hamburg.

Frankreich: Generalconsul Eugen Cor in Hamburg.

Großbritannien: Außerordentl. Gesandter und bevollmächtig-
ter Minister Sir Frank Lascelles, Botschafter in
Berlin (beglaubigt 24. October 1895).

— — Generalconsul Hon^{ble} Charles Saunders Dundas
in Hamburg.

Italien: Außerordentlicher Gesandter und bevollmächtigter
Minister Generallieutenant Graf Carlo Lanza, Bot-
schafter in Berlin (beglaubigt 18. Septbr. 1892).

— — Consul Maximilian Mezler in Stettin.

— — Viceconsul Gustav Adolph Karow in Stettin.

Mexiko: Consul Otto M. Bélez in Hamburg.

Oesterreich-Ungarn: Außerordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister, Geh. Rath und Kämmerer Ladislaus Szögyény-Marich von Magyar-Szögyén, Botschafter in Berlin (beglaubigt 1. Novbr. 1892).

— — Consul Hermann Wilhelm Fehling in Lübeck.

Portugal: Generalconsul Franz van Zeller in Hamburg.

Preußen: Außerordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister: vacat.

Rumänien: Generalconsul Geh. Commerzienrath Schlutow in Stettin.

Rußland: Außerordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister: Graf v. d. Osten-Sacken, Botschafter in Berlin (beglaubigt 15. März 1895).

— — Consul Staatsrath Michael v. Dgarew in Schwerin.

— — Viceconsul Commerzienrath F. Friedrichsen in Bismar.


Schweden und Norwegen: Generalconsul Leonh. Akerblom in Lübeck.

Schweiz: Consul Paul Eduard Nölting in Hamburg.

— — Viceconsul Eduard Jos-Regli in Hamburg.

Spanien: Außerordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister Don Felipe Mendez de Vigo, Botschafter in Berlin (beglaubigt 5. Jan. 1893).

Großherzogl. Gesandter und Großherzogl. Consul.

Berlin: Außerordentl. Gesandter und bevollmächtigter Minister, auch Bevollmächtigter zum Bundesrath des Deutschen Reichs, Großh. Meckl.-Schwer. Geheimer Legationsrath Fortunat von Derßen.  Pr. K. 1. — Reuss. CEK. 1. — Kr. Dm. a.

Legationscanczlist: Canzleirath Hermann Siebert. Pr. K. 4. — S. G. M.

Hamburg: Consul Theodor Jaques.

H o f = S t a t .

I. Kabinet.

Kabinetsscretair: Kammerjunker Hilmar von der Wense.
Pr. K. 3. — Reuss. CEK. 2.

II. Schatulle.

Scretair und Berechner: Regierungs-Registrator Carl Hoth.

III. Hofstaat des Großherzogs, Königlicher Hoheit.

A. Ober-Hof- und Hof-Chargen.

Oberstallmeister: Ferdinand von Steuber.


Hofmarschall: Graf Wilhelm von Schwerin.

Hausmarschall: Kammerdirector Carl von Engel.

Oberhofmeister: Otto von Bülow auf Rörchow. Nied.

L. 1. — Pr. K. 2. a.

Kammerherren (23):

Carl von Dergen in Frankfurt a/D. 

Pr. J.



24. Nov. 1837.

Heinrich von Dergen, Oberhauptmann auf
Brunn.


28. Jan. 1854.

Carl v. Engel, Hausmarschall und Kammer-
director.

20. Jan. 1859.

Hans v. Derßen auf Rittendorf.  Pr. J.	12. Aug. 1859.
Ferdinand v. Steuber, Oberstallmeister, K. K. Rittmeister i. d. M.	19. Juli 1861.
August v. Blessen, Forstmeister a. D., auf Damschagen.	17. Octbr. 1863.
Georg v. Fabrice, Landdrost zu Strelitz.	10. Jan. 1866.
Friedrich v. Bof zu Kloster Rühn.	14. Febr. 1870.
Georg v. Grävenitz, Jägermeister.	17. Octbr. 1870.
Gustav Freiherr v. Nordenflycht, Oberland- forstmeister.	17. Octbr. 1871.
Christian Graf v. Bernstorff, Regierung- rath a. D., auf Beseitz.	17. Octbr. 1871.
Leo v. Petersdorff-Campen, Königl. Hannoverscher Hauptmann a. D., auf Kirchberg und Iddehausen (Herzogth. Braun- schweig)  A. AB. 2b. — Br. HL. 2b.	17. Octbr. 1871.
Friedrich v. Grävenitz auf Waschow und Dadow.	2. Juli 1877.
Edmund v. Haugwitz auf Speck.	2. Jan. 1881.
Wolf v. d. Landen, Droßt zu Feldberg.	19. Nov. 1882.
Wilhelm v. Boddien, Königl. Preuß. Ritt- meister z. D. Pr. EK. — DD. 2b. — Pr. RA. 3. — Pers. S. u. L. — Pr. J. — Kr. Dm. a. — Pr. G. K.	7. Sept. 1885.
Claus v. Derßen, Droßt zu Schönberg, auf Holz-Lübchin.	17. Octbr. 1887.
Wilhelm von der Decken, Landgerichts- Director.	17. Octbr. 1889.
Otto Balthasar von Dewitz, Kammerrath, auf Helpt.	17. Octbr. 1889.
Ulrich Freiherr v. Malzan, Droßt zu Burg Stargard.	17. Octbr. 1892.
Josef Freiherr v. Malzahn, Droßt zu Mirow.	17. Octbr. 1892.

Paul von Bärenfels-Warnow, Intendant

 Pr. EK. — Pr. J. — Kr. Dm. a. 17. Octbr. 1894.

Ernst von Blücher, Regierungs-Assessor. 1. Januar 1896.

Bem. Von vorstehenden Kammerherren sind zur Zeit im alternirenden activen Dienst:

Kammerherr Georg v. Grävenitz.

— Wilhelm v. Boddien.

— Wilhelm v. d. Decken.

— Otto Balthasar v. Dewitz.

— Paul v. Bärenfels-Warnow.

— Ernst v. Blücher.

Kammerjunker:


Hilmar von der Wense, Kabinetsscretair.

Gustav von Derßen, Gerichtsassessor.

Friedrich Franz von Fabrice, Referendar.

Albrecht von der Lüche (i. Hofstaat S. K. H. der Großherzogin).

B. Hofmarschall-Amt.

Hofmarschall: Reichsgraf Wilhelm von Schwerin auf Göhren,
Königl. Preuß. Kammerherr.  R. Stan. 1. —

A. AB. 2a. — S. EK. 1. — Pr. J. — Pr. EK. w. B.

— Pr. K. 2a. — Pr. K. 3. m. Joh. K. — Pr. Gr. K. b.

— Pr. Dm. — Kr. Dm. c.

Hausmarschall Carl von Engel.


Landgerichtsrath Heinrich Boffart (für Justiz- und Disciplinarfachen).

Secretair: Friedrich Renter.

Bote: Georg Riese.

Kammer- und Garderobe-Bediente.

Kammerdiener: Heinrich Krüger. Kr. Dm. c.

Büchsenspanner: Carl Knebusch.  2.

Libree-Dienerschaft.

Hoffourier: Carl Behrens.

Hoffjäger: Ludwig Kort. Pr. R. A. M. 1.

Hermann Gaethke.

Friedrich Dinse.

Lakaien: Carl Winkelmann.

Wilhelm Chemnitz.

Heinrich Schwarz. Kr. Dm. a.

Johann Rühle.

Friedrich Behnke.


Fritz Drewes.

Georg Schulz.

Albert Witt.

Arthur Brede.

Carl Bustir.

Portier: Theodor Gau.  Kr. Dm. a.

Schloßbediente.

Neustrelitz.

Kastellan: Heinrich Michael. Pr. R. A. M. 2. — A.

AB. g. V. M.

Schloßfuhrmacher: H. A. Schroeder.

Hoftapezier: August Roewer.

Schloßdiener und Feuerböter: Friedrich Meyer.

August Lemcke.

Georg Recklin.

Wilhelm Böllert.

Carl Witt.

Aufseher des Drangeriegebäudes: Friedrich Müller.

Aufseher des Holzhofes: Carl Schmidt.

Kastellanin: Louise Meyer.

Schloßmädchen: Hermine Gendrich.
 Louise Melone.
 Anna Frehse.
 Bertha Jacobs (Leinkammer).
 Johanna Benthien.
 Minna Biermann.
 Auguste Frehse.

Neubrandenburg.

Kastellan: Ernst Bengelsdorff.
 Schloßdiener: August Kolloff.
 Belvedere bei Neubrandenburg.
 Aufseher: Georg Schelhase.

Mirow:

Kastellan: Friedrich Haase.

Fürstenberg:

Kastellan: vac.

Hohenzieritz:

Kastellan: Hofgärtner Becker.

Weissdin:

Schloßdiener: Friedrich Hellwig.

Küche.

Haushofmeister: August Distelmeyer. P. C. M. 1. — T. M. 4.

Küchenschreiber: Eduard Schulz.

Mundköche: Georg Knebusch.
 Eduard Ahlborn.

Kochbursche: Wilhelm Brege.

Küchenmädchen: Wilhelmine Gernenz.

Bertha Kay.

Anna Maaß.

Wilhelmine Baaß.

Kaffeeköchin: Marie Krüger.

Keller.

Mundschenk: Friedrich Bormann.

Küfer: Max Ohle.

Silber-Kammer.

Tafeldecker:	vacat.
Silberdiener:	Carl Kammann.
Silberwäscherinnen:	Louise Mierß. Marie Granzow.

Gärten.

Neustrelitz.

Hofgärtner:	Carl Dietsch.
Gärtner:	Bernhard Voigt.
Gartenknechte:	Carl Rappallier. Max Teschner.
Gartenwärter:	Wilhelm Kühne.
Schloßkoppelwärter:	Heinrich Stegemann.

Hohenzieritz.

Hofgärtner:	Carl Becker.
-------------	--------------

Fasanerie nebst Federvieh-hof.

Pächter:	Gustav Warnde.
----------	----------------

Waschhaus.

Kastellanin:	Louise Meyer.
Auffseherin der Leibwäsche:	Garderobejungfer Dorothea Adler.
Wäscherinnen:	Caroline Vogelsang. Wilhelmine Kämpfert. Minna Brüggemann. Helene Runge.

Badehaus.

Badewärter:	Adolf Strafen.
-------------	----------------

C. Hof-Bau-Amt,






errichtet durch das Rescript vom 15. December 1824.

Hofmarschall Graf v. Schwerin.

Baurath Eugen Müschen.

Secretair: Hofmarschallamts-Secretair Renter.
 Hof-Bauschreiber: Wilhelm Basedag.

D. Hof-Kapelle.

Intendant: Kammerherr von Bärenfels-Warnow,
 ad int.
 Secretair: Hofmarschallamts-Secretair Renter.
 Kapellmeister: Alban Förster.  1.
 Solo- u. Vorgeiger: Kammervirtuos Emil Weiglin.
 Violinisten: Albert Gifemann.
 Oscar Fuchs.
 Friedrich Bergfeld. 
 Bratschist: Max Jacobowsky.
 Violoncellist: Otto Köhler.
 Max Becher, ad int.
 Contrabassist: Heinrich Parbs. Kr.Dm.a. — Schwr.M.
 D.R.3. — Schwr.L.D.A.
 Flötest: Adolph Lehmann.
 Oboist: Max Niehr.
 Clarinettist: Gustav Goldschmidt.
 Fagottist: Max Weissenborn. Kr.Dm.a. 
 Waldhornisten: Otto Zschernek. S.G.R.66.  Kr.Dm.c.
 Paul Diesow, auch Musikalieninsp.  2.
 Kapelldiener: Heinrich Geisler.

E. Das Hof-Theater ist aufgelöst.

Zur Aufsicht über die Theater-Decorationen und Garderobe
 sind bestellt:

Theater-Inspector Wilhelm Höcker.
 Theatermeister Wilhelm Schier.
 Theaterschneider Albert Darge.
 Garderobiere Peters, geb. Neckling.

F. Hof-Geistlichkeit.

Ober-Hofprediger: Superintendent, Consistorialrath Langbein,
als Pastor in Weitin 10. Juli 1870, in Neustrelitz
14. Oct. 1877. S.E.H. 3a.

Hülfsprediger: Max Schmidt.

Schloß-Organist, Hof- und Schloß-Cantor: Musikdirector
Daniel Zander.

Küster: Wilhelm Grundmann.

G. Bibliothek, Münz- und Alterthümer-Sammlung.


Bibliothekar: Archivar Dr. Gustav von Buchwald. } S. Haupt-
Registrator: Wilhelm Müller. } Archiv.

Aufwärter: Joachim Maas.


H. Leibarzt, Hofchirurgus und Hofapotheker.

Leibarzt: Sanitätsrath Dr. Robert Ahrens.

Hofchirurgus: Wilhelm Fisch.

Hofapotheker: Dr. Otto Zander. 

I. Marstall.

Oberstallmeister: Ferdinand von Steuber.  R. St. A. 1. —
D. D. 1. — R. Stan. 2a. — Pr. K. 2. m. St. —
H. Ph. 2a. — S. E. H. 2a. — N. A. 2a. — Pr. R. A. 2b.
— A. A. B. 2b. — Pr. J. — D. M. B. R. — D. Kr. M.
— D. G. M. b. — Kr. Dm. c.

Oberbereiter: Ernst Schiele.

Hofarzt: Johannes Fründt.

Kassenberechner: Rentekassier Ed. Krause.

Hofsattler: Gustav Reith.

Hofschmied: Adolf Nölter.

Livree-Bediente.

Leibkutscher:	vacat.
Futtermeister:	Ludwig Gendrich.
Kutscher:	Fritz Benzin. Pr. R. M. 2. Fritz Rührling. ¹ Wilhelm Radloff. Albert Henning.
Nebenkutscher:	Friedrich Blühdorn.
Wagenmeistergehilfe:	Johann Toll.
Wagenwascher:	Friedrich Schulz.
Reitknechte:	Franz Blanck. Ernst Sandhach.
Vorreiter:	Albert Gendrich. Mar Wilke. Theodor Schulz. Hermann Wilk.
Stallburfschen:	Rudolph Gipp. Fritz Tiedt.

Landgestüt

für die Domänen des hiesigen Herzogthums,
in Gemäßheit des Rescr. vom 26. Jan. 1825.

Landgestütsdiener:	Johann Springborn. Johann Maas. Carl Hardow. Heinrich Harnack. Carl Krüger. Adolf Rheinsberg.
--------------------	--

IV. Hofstaat der Großherzogin, Königlicher Hoheit.

Lady in waiting: Lady Caroline Cust (London).

Staatsdamen: Mathilde von Heyden-Linden, geb. von Jagow.

Anna von Bork, geb. von Baumbach.

Hofdame: Louise von Molière.

Oberhofmeister: Otto von Bülow.

Die dienstthuenden Kammerherren des Großherzogs alterniren im Dienste bei der Großherzogin.

Kammerjunker (zur Dienstleistung überwiesen):

Albrecht von der Lüche. BZL. 3a. m. G.


Kammerfrau: Julie Görner.

Garderobejungfer: Wilhelmine Müller.

Laufmädchen: Auguste Frehse.

Kammerjungfer der Hofdame: Johanna Gendrich.

Laufmädchen der Hofdame: Schloßmädchen Louise Melone.

Kammerdiener: Wilhelm Ihlenfeldt.  2.

Otto Bustr. Pr. R. A. M. 2. — A. A. B. g. V. M.

Carl Kittelmann.






Franz Harm s.

Lakaien: Johann Rüche.

Fritz Drews.

V. Hofstaat

des Erbgroßherzogs und der Erbgroßherzogin, Königlicher Hoheiten.

Hofdame:	Marie von Buch.
Hofchef:	Major Louis von Livonius.  — Pr. EK. — R. Stan. 2. — A. AB. 2b. — SE. K. 2. — S. A. 3 a. — W. Fr. 3 a. — Pr. RA. 4. — Kr. Dm. a.
Ordonnanzoffizier:	Premierlieutenant im 1. Brand. Drag.-Reg. Nr. 2 Carl August v. Bock. R. Stan. 3. — A. AB. 3b.
Instructor des Herzogs Adolf Friedrich, Hoheit:	Predigtamts Candidat Carl Horn.
Kammerdiener:	Wilhelm Stapel. W. g. C. B. M. — A. AB. g. B. M. — B. ZL. B. K. — S. A. C. — Kr. Dm. a.  Wilhelm Tiedt.  — Pr. EK. — Kr. Dm. a.
Leibjäger:	Otto Laue. S. A. C.
Lakaien:	Carl Neumann. W. j. C. B. M. — Kr. Dm. a.  Friedrich Kähler.  S. j. C. M. Heinrich Hecht. B. j. B. M. Wilhelm Heise. Kr. Dm. c.
Palaisdiener:	Joachim Lühr. Carl Gley.
Sattelmeister:	Friedrich Baresel.
Kutscher:	Heinrich Schwarz. Friedrich Brandt. Johann Wilf.
Reithnecht:	Georg Gendrich.

Kammerfrau: Marie Rieß.
Garderobejungfer: Elise Hagemann.
Kammerjungfer: Anna Hagemann.
Kammerjungfer der Hofdame: Auguste Budde.

Kastellanin: Minna Benduhn.

Köchin: Anna Sponholz.

VI. Hofhaltung des hochseligen Herzogs Georg in Remplin.

Secretair: Carl Genschow. S. E. 3b.

Im Schlosse.

Schloßmädchen: Friederike Lübs.
Wilhelmine Reinschöttel.
Sophie Reinschöttel.
Waschmädchen: Louise Schulz.
Schloßdiener: Friedrich Behrends.
Friedrich Lagemann.

Im Stalle.

Leibkutscher: Louis Schmidt.
Reitknecht: Friedrich Uhrnt.
Postkutscher: Heinrich Lübs.

Im Garten.

Gärtner: Wilhelm Blücher.

Hofkünstler, Hoflieferanten und Hofhandwerker.

(Nach alphabetischer Ordnung.)

Hof-Buchdrucker: Hellmuth Hellwig.

Bernhard Ahrendt in Neubrandenburg.

— Buchhandlungen: G. Barnewitzsche Buchhandlung (Inh.: Otto Kruse. Verlagsconto: Emil Frehse).

G. Brünslowische Buchhandlung (Inhaber Emil Brückner) in Neubrandenburg.

— Buchhändler Sr. K. H. des Erbgroßherzogs: Rob. Jacoby.

— Decorateur: Gottlieb Reinecke.

— Drechsler: Carl Gundlach in Wefenberg.

— Friseur: Wilhelm Lange.

Carl Kesselschläger in Bad Homburg v. d. H.

— Friseur Sr. K. H. des Erbgroßherzogs: Adolf Behrends.
Otto Schurich u. Carl Mayer (Firma: Schurich
u. Mayer) in Berlin.

— Glockengießer: Carl Oberg in Wismar.

— Goldschmied: Gustav Buttermann.

— Goldschmied J. K. H. der Großherzogin: Frdr. v. Behmen
(jetzige Firma: Hofgoldschmied Behmen's
Nachfolger: Ed. Hille.)

— Graveur: Christian Otto.

— Handschuhmacher: Wilhelm Breuß.

— Hutmacher: Gustav Sprenger.

— Juwelier: Johannes Wohack in Frankfurt a. M.

— Kammerjäger: L. Jacoby in Neubrandenburg.

— Kürschner: Carl König.

— Lieferanten: Ernst Schulz, Tuchhandlung.

Hofuhrmacher Rudolf Schmalfeld (jetzige
Firma: Hofuhrmacher A. Schmalfeld's
Nachfolger: J. Klinge.)

Carl Tomasini, Colonial-Waaren-Handlung.

Carl Rahmacher, Herrenartikelhandlung
in Neubrandenburg.

Hof-Lieferanten: Emil Giesecke, Mitinhaber der Firma H. Giesecke in Neubrandenburg.

Hofstuhlmacher Herm. Funck in Fürstenberg.

Wilh. Russow, Rathskellerpächter in Friedland.

Auguste Kefler, geb. Philipp, Inhaberin der Rathsweinhandlung C. F. Haupt in Neubrandenburg und der Weingroßhandlung Wilhelm Kefler in Berlin.

Carl Windelband, Destillateur in Malchin.

Johann Maria Farina, Köln. Wasser-Fabrik in Köln.

Charles Farre, Weinhandlung in Rheims.

Mar Roeder (Firma: S. Roeder), Stahlfeder-Fabrik in Berlin.

Jos. Emil Vogel u. Friedr. Rud. Vogel (Firma: Gebr. Vogel), Weinhandlung in Mainz.

Elisabeth Brandes, geb. Maschmann, und Lida Nissen (Firma: Maschmann u. Nissen), Weinhandlung in Lübeck.

Carl Weigand Wittwe, Victoria-Badeanstalt in Bad Homburg v. d. H.

S. F. Zollasse Wittwe, Conditorei in Frankfurt a. M.

Louis Berthold, Stock- u. Schirmfabrik in Bad Homburg v. d. H.

Eugène P. Cusenier (Firma: E. Cusenier Fils aîné & Co.), Weinhandlung in Paris.

Georg Kühn (Firma Reinhold Kühn), Lithographische Anstalt und Druckerei in Berlin.

Johann Jacob Söhnlein (Firma Söhnlein & Co.), Schaumweinsfabrik in Schierstein.

Gustav Weigand, Weinhandlung, Victoria-Hotel in Bad Homburg v. d. H.

Carl und Georg Schmidt (Firma: Martin Schmidt), Colonialwaaren- u. Weinhandlung in Homburg v. d. H.

Hof-Lieferanten: Georg Pestmann (Firma J. W. Kayser u. Co.),
Fabrikbesitzer in Berlin.

Richard Schwinning, Feinbäckerei und Con-
ditorei in Berlin.

Luiſe Kunze, geb. Schmidt, Inhaberin der
Blumen- und Pflanzenhandlung J. C.
Schmidt aus Erfurt, in Berlin.

J. A. Laydig, Besitzer des Russischen Hofes
in Bad Homburg v. d. H.

Lübbe u. Gebert, Weinhandlung in Lübeck.

Ch. F. Lange, Brauereibesitzer in Malchow.

August Kammann, Landschaftsgärtner in
Hamburg.

Peck, Frean u. Co., Biskuit-Fabrikanten in
London.

Robert Campe (Firma: Campe u. Co.), Kauf-
mann in Berlin.

Friedrich Schollahn, Hoffklempner in Röbel.

Albert Gentner, Delicateſſenhandlung in
Berlin.

Davies & Son, Herrenkleider-Fabrikanten
in London.

Eduard Husfeld (Firma: Bernhard Barth
Nachfolger), Kaufmann in Berlin.

J. Goldmann, Hutfabrikant in Homburg v. d. H.

Paul Haack (Firma: Otto Zahn Nachfolger),
Butterhandlung in Berlin.

— Lieferanten J. K. H. der Großherzogin: Wilhelm Rust jun.,
Modehandlung.

Auguste Hoffmann, Tapissieriehandlung.

Marie Fuchs, Pughandlung.

G. Reidlinger, Nähmaschinen-Handlung in
Hamburg.

Richard Dautwiz (Firma: Grimmer und
Garte's Nachf.), Modehandlung in Güstrow.

Georg Klein, Damenkleidermacher in Baden-Baden.

Hof-Lieferanten Sr. K. H. des Erbgroßherzogs:

Franz Lehrell, Kleiderhandlung.

Franz Voigt, Conditorei in Dessau.

Albert Kaatz, Wein- und Cigarren-Handlung in Dessau.

Ernst Ebenstein, K. K. Hoflieferant in Wien.

C. H. Waldow, Waaren-Verfand-Magazin in Hamburg.

— Lieferanten J. K. H. der Erbgroßherzogin:

Julius Schulze & Sohn, Sammet-, Seiden- und Plüsch-Fabrik in Zerbst.

Anna Zierlein, geb. Fischer (Firma: Wilhelm Zierlein), Fuß- und Modewaaren-Handlung in Berlin.

— Malermeister: Conrad Schulze in Schönberg.

— Maurermeister: Carl Günter.

— Messerschmied: Carl Auerbach in Friedland.

— Ofenfabrikant: Albert Schulze.

— Orgelbauer: Barnim Grüneberg in Stettin.

— Photographen: Hermann Krull.

Carl Wolff.

Paul Fehmer in Neubrandenburg.

E. H. Voigt H 1. in Bad Homburg v. d. H.

— — J. K. H. der Erbgroßherzogin: L. Salomon in Dessau.

— Schlächter: Gustav Meyer.

— Schleifer: Franz May.

— Schlosser: Hermann Berg.

— Schmied: Friedrich Dräger in Schönberg.

— Schneider: Theodor Marchhoff.

— — wail. der Großherzogin-Mutter K. H.: L. Rehländer.

— — der Erbgroßherzogin K. H.: Johann Willert.

— Kleidermacher: William Melz.

— Schornsteinfeger: Wilhelm Salinger.

Hof-Schuhmacher J. K. H. der Großherzogin: J. S. Jork in Dresden.

— — Er. K. H. des Erbgroßherzogs: Gust. Wagner.

— — wail. J. Kaiserl. H. der Herzogin Georg, Großfürstin Catharina von Rußland: Ludwig Brandt.

— Spritzenmeister: Schlosser Carl Meyer.

— Tapeziere: Adolf Hollnagel.
Wilhelm Lenz in Berlin.

— Tischler: Friedrich Bengelstorff.

— — Er. K. H. des Erbgroßherzogs: Wilhelm Schumann.

— Traiteurs: Carl Eckardt in Neubrandenburg.
Gustav Brunfaut in Berlin.

Titulirte, charakterisirte und pensionirte Personen,
soweit dieselben nicht in anderweitigen amtlichen oder ähnlichen
Stellungen aufgeführt sind.

I. Diejenigen, welche in hiesigen Diensten gestanden haben.

a) Hofstaat.

Hofdamen: Auguste v. Grävenitz (J. D.) in Malchow.
Alexandra von Heyden.


Albertine von Hochstetter in Schwerin.

Kammer- u. Stalljunker: Wilh. v. Leers auf Schönfeld.

Haushofmeister: Rudolph Funck. A. A. B. g. V. M.

Hofgärtner: Franz Dautwiz.


Gärtner: Hermann Böllner in Neubrandenburg.

Tafeldecker: Wilhelm Maaß.  2.

Kammerfrau: Sophie Behnzen.

Garderobejungfer: Marianne Ihlenfeldt.

Kammervirtuos: Oscar Brückner in Wiesbaden.

Landstallmeister: Carl Schweppe.  1. — N. A. 4.

Leibreitknecht: Carl Hörter.



Nebenkutscher: August Strafen.











Reitknecht: Fritz Michael.

Landgestütsdiener: Johann Hagemann.

Mundkoch (Erbgroßherzoglich): August Wenig.




b) Civilstaat.

Legationssecretair:	L. Kemperle v. Philippsborn in Wien.
Landgerichtsrath:	Georg v. Witzendorff.
Gerichtsvollzieher:	Bernhard Braun in Strelitz.
Gymnasiallehrer:	Professor Dr. Adolph Kurze. Professor Dr. Gustav Michaelis.
Küster:	Friedrich Warnke (Wustrow). Friedrich Becker (Garwitz) in Neugarten. Elias Schulz (Röblin) in Neubrandenburg.
Lehrerinnen:	Auguste Strauß. Auguste Seyberlich. Sophie Strauß. Betty Schlebusch in Schönberg.
Unterförster:	Hegemeister Carl Schaeffer (Käsenhagen). Hegemeister Ludwig Hilgert (Kallhorst). Hegemeister Otto Kumm (Zwenzow). Fritz Joachimi in Fürstenberg. Carl Werber (Zachow). Friedrich Reißmann (Gnewitz). Carl Schulz (Priesterbäk).
Torfaufseher:	Carl Ortmann (Dianenhof).
Postrath:	Carl Röwer. Pr. RA. 4.
Ober-Postsecretäre:	Hermann Ahlgrimm. Johann Rütz in Neubrandenburg.
Postsecretär:	Friedrich Bunge in Woldegk.
Steuereinnehmer:	Obercontroleur Carl Burchard in Neubrandenburg. Johann Graß in Rostock.
Steueraufseher:	Johann Drogge. August Grabert. Friedrich Maaß.
Hauptamtsdiener:	Theodor Stapel.  1. —  — Pr. EK. — Kr. Dm. a.
Polizeimeister:	Bernhard Asmann in Strelitz.
Stadtkassen-Gegenschreiber:	August Lehmann.
Amtsverwalter:	Ludwig Hahn in Lübeck.

Landreiter:	Christian Seegert in Schwartau.  2. Friedrich Kugbach in Schönberg.  2. Wilhelm Struck  1.  2. in Lübeck.
Unterrog:	Carl Zander in Schönberg.  3.
Pastor:	Adolph Gerling in Lübeck.
Landbaumeister:	Friedrich Rickmann in Schönberg.
Landphysicus:	Dr. Max Marung in Rostock.  Pr.EK. w.B. — Pr.RA.4. — Schwr.M.B.R.2. Pr. Gr. R. — Bayr. M.B.R.3 h. — Kr. Dm. a.
Förster:	Wilhelm Solvie in Mannheimen.
Oberwachtmeister:	Ludwig Renter in Schönberg.  1. — Kr. Dm. b.
	c) Militärstaat.
Hauptmann:	Bernhard v. Zülöw.
Zahlmeister:	Rechnungsrath Johann Warndke.  1.   Pr.EK. w.B. — Pr.K.4. — Schwr.M.B.R.2.r.B. — Kr.Dm.c.

II. Charakterisirte Personen.

Sanitätsrath:	L. Pabst in Berlin.
Hofapotheker:	Dr. Adolph Rüdiger in Bad Homburg v.d.H.
Hof-Dentist Sr. R. H. des Erbgroßherzogs:	Carl Reibeholz.
Amtsäräthe:	Carl Wendland in Feldberg. Wilhelm Wicke in Schönberg.
Oekonomieräthe:	Rudolph Thilo. Pr.K4. } in Neubran- Hermann Jürgens } denburg. Carl Siewert in Westend-Charlottenburg. Bernhard Bahlke in Badresch.
Wirthschaftsäräthe:	Oberamtmann Müller in Treptow a. T. Victor Deichmann in Malchin.
Amtmänner:	Ludwig Kaumann in Priepert. Julius Bergemann in Mirow. Friedrich Cuniz in Neubrandenburg.

- Geheime Commerzienräthe: Bernhard Caspar in Hannover.
 Edmund Helfft (Firma R. Helfft & Co.),
 Hofbanquier in Berlin.
 Wilhelm Rust.
- Commerzienräthe: Hermann Reuschel in Turin.
 Louis Rahmacher in Neubrandenburg.
 Gustav Scharff (Firma Lange u. Scharff)
 in Lübeck.
 Senator Friedrich Krüger.
 Hermann Warnke.
 Georg Kühn (f. Hoflieferanten) in Berlin.
- Commissionsräthe: Adolph Kurth in Friedland.
 Friedrich Schweppe in Friedland.
- Hofcommissär: Carl Kerkow in Friedland.
- Professoren: Georg Kannengießer, Maler. 
 Dr. phil. Daniel Sanders in Strelitz. 
 Gr. E. 3.
 Oberlehrer a. D. Dr. Wilhelm Pfigner.
 Dr. August Dühr in Friedland.
- Hof-Concertsängerin: Johanna Dosse-Behrens in Berlin.
- Hof-Concert- und Hof-Opernsängerin: Amély Schüttky.
- Pianistin: Bettina Marie Schwemer, geb. Heindl,
 aus Amberg in Bayern.
- Pianist: Alfred Sormann in Berlin.  1.
-

Zweiter Theil.

Herzogthum Mecklenburg - Strelitz.

Erste Abtheilung.

Landes - Staat.

Staats = Ministerium

und

Landes = Regierung

zu Neustrelitz.

(Sitzungen: Dienstags, Donnerstags und Sonnabends.)

Staatsminister: Se. Exc. Friedrich von Dewitz. (f. S. 23.)

Regierungsrath: Dr. jur. Martin Selmer.

Regierungsassessor: Kammerherr Ernst von Blücher.

Geheime und Regierungs = Kanzlei.

Secretariat:

Geheimer Secretair: Geheimer Hofrath Heinrich Meyer.

Secretair: Dr. jur. Hans Sachse.

Registratur:

Registratoren: Carl Hoth.

Carl Knebusch.


Schreibstube:


Kanzlisten: August Tiedt.

Adolf Ripke.


Schreiber: Hermann Brück.

Emil Hoth.

Bedellen: Ernst Siebert.  2.

Johann Wustrow.  1. — Kr. Dm. b.

Haupt-Archiv.

Archivar: Dr. Gustav von Buchwald.  1. Kr. Dm. a.
 Registrator: Wilhelm Müller.

Geheimes Archiv,

(soweit solches nicht an das Haupt-Archiv abgeführt ist.)

Geheimer Archivar: Geh. Hofrath Meyer.

Lehnkammer zu Rautrelitz.

Se. Exc. Staatsminister von Dewitz.

Regierungsassessor Kammerherr von Blücher.

Secretair: Geh. Hofrath Meyer.

Registrator: Secretair Dr. Sachse.

Ganzlisten: August Tiedt.

Adolf Ripke.

Schreiber: Hermann Prütz.

Emil Hoth.

Bedellen: Ernst Siebert.

Johann Wustrow.

Gerichtshof

zur Entscheidung von Competenzconflicten
 zwischen den Gerichten und Verwaltungsbehörden
 über die Zulässigkeit des Rechtsweges
 zu Rostock.

B. D. v. 19. Mai 1879 zur Ausführung v. § 17 des
 Gerichtsverfassungs-Gesetzes.

(Die diesseits angestellten Beamten sind mit einem * bezeichnet.)

Vorsitzender: Se. Exc. Oberlandesgerichtspräsident Freiherr von
 Malzan.

Mitglieder: *Oberhauptmann Kammerherr v. Derzen auf Brunn.
 Bürgermeister Geh. Hofrath Dahse zu Güstrow.
 Oberlandesgerichts-Senatspräsident Stempel.
 Oberlandesgerichtsrath Dr. von Buchka.
 Ministerialrath Dr. Lübke in Schwerin.

Stell- { *Regierungsrath a. D. Kammerherr Dr. Graf von
 ver- { Bernstorff auf Beseitz.
 tretende { Andreas Graf von Bernstorff auf Ankershagen.
 Mit- { Oberlandesgerichtsrath Ahmsetter.
 glieder: { Ministerialrath Mühlenbruch in Schwerin.
 { *Oberlandesgerichtsrath von Düring.
 Secretair: Oberlandesgerichtsscretair Böhl.

Geheime Commission zu Neustrelitz,

zur Verwaltung des Schuldenwesens.

Vorstand: Landgerichtspräsident Dr. Piper.

Secretair: Johannes Eckstein.

Kassier und Revisor: Rentmeister Wüstenberg.

Bedellen: Ernst Siebert.

Johann Buström.

Finanz-Commission zu Neustrelitz.

Kammerdirector, Hausmarschall u. v. Engel.

Kammerrath Kammerherr v. Dewitz.

Rentei.

Landrentmeister: August Nöbe. A. 2. — Schw. M. B. K. 2.
— Kr. Dm. a.

Rentmeister: Carl Wüstenberg.

Kassier: Eduard Krause.

Rentschreiber: Paul Lemcke.
Friedrich Schröder.


Z u f t i z = G t a t.

Reichsgericht in Leipzig.

Gerichtsverfassungs-Gesetz vom 27. Januar 1877, Tit. IX.

A. Oberlandesgericht zu Rostock.

Gerichtsverfassungs-Gesetz vom 27. Januar 1877, Tit. VIII.
und Verordnung zur Ausführung desselben vom 17. Mai 1879, §§ 29—34.
(Die diesseits angestellten Beamten sind mit einem * bezeichnet.)

Präsident: Se. Exc. Bernhard v. Malzan, Reichsfreiherr zu Wartenberg und Benzin. 

Senatspräsident: Gustav Ludwig Stempel.

Oberlandesgerichtsräthe: *Dr. Gerhard v. Buchka. Pr. L. D. A.
— Kr. Dm. a.

Friedrich Ahmjetter. Kr. Dm. a.

*Alexander v. Düring.

Chr. Fr. Gottfried Beckmann.

Theod. Wilh. Ferd. Alb. Dessen.

Pr. Gr. K.

Heinrich Altvater.

Theodor Sohm.

Carl Mar Albert Friedrich Heydemann.

Oberstaatsanwalt: Hermann Böckow.

Secrétaire: Ernst Lange.

Wilhelm Böhl, auch Fiscusberechner.

*Wilhelm Gilmann.


Secr.=Substitut: *Wilhelm Müller.

Gerichtsdiener: Ernst Ermel. Schw. M. D. K. 4.

Carl Hohnsbein. Schw. M. B. K. 2. —

Schw. M. D. K. 2. — Schw. M. B. Md. 2.



— Pr. Gr. K. — Kr. Dm. a.



*Friedrich Röber.  3. Kr. Dm. b.

B. Landgericht zu Neustrelitz.

(Gerichtsverfassungs-Gesetz Tit. V. Ausführ.-B.-D. §§ 14—34.)

Anm.: Wegen der Strafkammer bei dem Amtsgerichte zu Schönberg siehe III. Theil 1. Abth. unter Justiz-Stat.

Präsident: Dr. jur. Carl Piper. 
 Director: Kammerherr Wilhelm von der Decken. 
 Pr. L. D. A.
 Rätbe: Heinrich Gundlach.
 Heinrich Vossart.
 Gustav Brückner.
 Anton Willert. Pr. L. D. A.
 Carl Schumann.
 Erster Staatsanwalt: Hermann Göze.

Secretaire: Geh. Hofrath Theodor Scharenberg.
 Hermann Seyberlich.
 Rudolf Fund.
 Protokollisten: Adolf Brandt.
 Friedrich Borgwardt.
 Otto Blanck.
 Ulrich Braun.
 Schreiber: Franz Runge.
 Gerichtsdieners u. Bedell: Heinrich Werner.  3.
 " u. Pförtner: Moritz Braun.  2. Kr. Dm. b.
 Hülfsbote u. Feuerböter: Heinrich Frehse.

Die Sitzungen des Schwurgerichts finden vereinbarungsmäßig bei dem Landgericht zu Güstrow statt.

Siehe den Meckl.-Schwer. Staatskalender.

C. Amtsgerichte.

1. Neustrelitz.

Amtsrichter: Gerichtsrath Carl Jacoby.
 Gerichtsassessor: Kammerjunker Gustav v. Derzen.

Amtsanwalt: Landgerichtssecretair Seyberlich, ad int.
 Secretaire: Wilhelm Thede.
 Ludwig Barteld. $\text{R} 3$.
 Protokollist: Hermann Stein.
 Protokollführer: Richard Meyer.
 August Rust.
 Gerichtsdieners u. Pfortner: Friedrich Witt. $\text{R} 1$. — Pr. AG.
 Kr. Dm. b.
 Hülfsgewichtsdieners: Fritz Blumhagen.
 Gewichtsvollzieher: Carl Schabow. $\text{R} 3$.

Gewichtsschreiberei zu Weseuberg.

Protokollist: Adolf Wustrow.
 Gewichtsvollzieher kraft Auftrags: Rathsdieners Heiner. Melz.

2. Neubrandenburg.

Amtsrichter: Gerichtsrath Wilhelm Saur.
 Friedrich Scharenberg. $\text{R} \text{ Kr. Dm. a.}$
 Amtsanwalt: Rechtsanwalt Max Brehm, ad int.
 Actuare: Carl Latendorf.
 Otto Latendorf.
 Gerichtsdieners und Pfortner: Wilhelm Ackermann. $\text{R} \text{ R}$
 Pr. EK. — Schw. M. B. R. 2. — Kr. Dm. a.
 Gewichtsvollzieher: Wilhelm Kulow.

3. Friedland.

Amtsrichter: Gerichtsrath Bernhard von Rieben.
 Gewichtsassessor: Robert Lorenz.
 Amtsanwalt: Protokollist Gref, ad int.
 Actuar: Otto Jackwitz.
 Protokollisten: Ferdinand Strasen.
 Rudolf Gref.

Gerichtsdieners u. Pfortner: Johann Kosahl.
 Gewichtsvollzieher: Bernhard Schulz.

4. Woldegk.

Amtsrichter: Julius Siehl.
 Amtsanwalt: Bürgermeister Rath Fölisch.

Actuar: Julius Wiese.
 Protokollist: Richard Kugler.
 Gerichtsdienener und Pfortner: August Benzin.
 Gerichtsvollzieher: August Kiehm ann.

5. Strelitz.

Amtesrichter: Carl Giehrke.
 Amtesanwalt: Landgerichtssecretair Seyberlich in Neu-
 strelitz, ad int.
 Actuar: Max Maas.
 Protokollist: Max Wesemann.
 Gerichtsdienener und Pfortner: Georg Gendrich.
 Gerichtsvollzieher: Wilhelm Arndt.

6. Fürstenberg.

Amtesrichter vi comm.: Amtesrichter Giehrke in Strelitz, ad int.
 Amtesanwalt: Kämmerer Wolff, ad int.
 Secretair: Carl Bollow.
 Gerichtsdienener und Pfortner: Carl Mittelstädt, auch Hülfs-
 Gerichtsvollzieher.
 Hülfsgerichtsdienener: Carl Dörbandt.
 Gerichtsvollzieher: Wilhelm Arndt in Strelitz, ad int.

7. Stargard.

Amtesrichter vi comm.: Friedrich Scharenberg in Neubran-
 denburg.
 Amtesanwalt: Bürgermeister Zander.
 Actuar: Adolf Müller.
 Protokollist: Ernst Zachow.
 Gerichtsdienener und Pfortner: Fr. Kienlein. $\text{R} 2$. Schw. Dm.
 Gerichtsvollzieher: W. Kulow in Neubrandenburg, ad int.

8. Feldberg.

Amtesrichter: Heinrich Fölsch.
 Amtesanwalt: Amtesverwalter Bergholz, ad int.
 Actuare: Hofrath Gustav Dessen.
 Wilhelm Lube.

Gerichtsdienere u. Pfortner: Carl Meinde.

Gerichtsvollzieher: Alexander Winkelmann.

9. Mirow.

Amtsrichter: Dr. jur. Hans Müller.

Amtsanwalt: Amtsverwalter Barteld, ad int.

Actuar: Otto Schnell.

Protokollführer: Wilhelm Harms.

Gerichtsdienere u. Pfortner: Heinr. Steinmann. RM. 1. — R.Dm.b.

Gerichtsvollzieher: Carl Saß. RM. 2.

D. Rechtsanwälte.

1. Anwalts-Kammer.

(Rechtsanwaltsordnung v. 1. Juli 1878, Abschn. III, §§ 41—61.)

Vorstand:

Geh. Hofrath Dr. Volten in Rostock, Vorsitzender.

Rechtsanwalt G. Krull in Rostock, Stellvertreter.

Geh. Hofrath Rudolf Diederichs in Güstrow.

Rechtsanwalt Ad. Lorenz in Neustrelitz, Stellvertreter des
Schriftführers.

" Alb. Martens in Bismar.

" H. Simonis in Rostock, Schriftführer.

" Wilh. Krull in Güstrow.

" Hermann Brunswig in Neustrelitz.

" Carl Ahrens in Schwerin.

2. Verzeichniß der Rechtsanwälte.

Die Richterqualifikation ist durch ein beigefügtes * bezeichnet.

Die mit „Not.“ Bezeichneten sind außerdem Notare.

Als Rechtsanwälte sind zugelassen

a. beim Oberlandesgericht zu Rostock
in Neustrelitz: *Adolph Lorenz, Not.

Friedrich Gundlach, Not.

Mar Rakow, Not.

*Hermann Brunswig, Not. R.Dm. a.

Kammersecretair Wilhelm Lazarus, Not.
 *Carl Präfke, Not.

- b. beim Landgericht zu Neustrelitz
 in Neustrelitz: Die beim Oberlandesgericht aufgeführten.
 „ Neubrandenburg: *Landsyndicus Hofrath Ernst Ahlers,
 Not.
 *Bürgermeister Hofrath Gustav Brückner, Not.
 *Rath Ernst Moll, Not.
 Bernhard Bachmann, Not.
 Max Brehm, Not.
 *Max Raspe, Not.
 „ Friedland: *Syndicus Heinrich Ziehm, Not.
 „ Feldberg: Amtsgerichts-Actuar Hofrath Dessen, Not.

- c. beim Amtsgerichte zu Neubrandenburg:
 *Landsyndicus Hofrath Ernst Ahlers, Not.
 *Rath Ernst Moll, Not.
 Bernhard Bachmann, Not.
 Max Brehm, Not.
 *Bürgermeister Dr. Adolf Pries, Not.
 *Hans Boff, Not.
 *Max Raspe, Not.

- d. beim Amtsgerichte zu Friedland:
 *Syndicus Heinrich Ziehm, Not.
 *Justizrath Eduard Kundt, Not.

E. Notare.

(Mit Ausnahme der Rechtsanwälte, welche zugleich Not. sind.)

- Zu Neustrelitz: Landgerichts-Secretair Geheimer Hofrath
 Scharenberg.
 Amtsgerichts-Secretair Ihede.
 Geh. Secretair Geh. Hofrath Meyer.
 Regierungs-Registrator Hoth.

Bürgermeister Rath Wohlfahrt.

Zu Neubrandenburg: Rath Robert Bräse.

Rathsherr Hermann Rosenhagen.

Rathssécrétaire Heinrich Engel.

Kämmerer Wilhelm Hahn.

Kreissecrétaire Ferdinand Walter.

„ Strelitz: Bürgermeister Rath Carl Müller.

„ Stargard: Amtsverwalter Böllner.

F. Referendare.

Kammerjunfer Friedrich Franz von Fabrice aus Strelitz.

Carl Hoff aus Friedland.

Rudolf Schinn }
Gustav Brückner } aus Neubrandenburg.

Hermann Ernst von Bock aus Möllenbeck.

Paul Kretschmann aus Mirow.

Ulrich Horn }
Walter Földner } aus Neustrelitz.

Hans Schwaar aus Neubrandenburg.

Otto Jackwitz aus Friedland.

Conrad Meyncke aus Neubrandenburg.

Rudolf Gundlach }
Reinhold Förster } aus Neustrelitz.

Friedrich Wilhelm Ollrogge aus Niendorf.

Wilhelm Sauerwein aus Neubrandenburg.

G. Prüfungsbehörden.

1. Behörde für die erste juristische Prüfung,
beim Landgericht zu Rostock.

(§ 5 der V.-D. vom 21. April 1879.)

Vorsitzender: Landgerichts-Präsident Wendhausen in Rostock.

- Mitglieder: Professor Dr. Bernhöft in Rostock.
 Landgerichtsrath Brückner in Neustrelitz.
 Professor Dr. Mattiaß in Rostock.
 Landgerichtsrath Paschen in Güstrow.
 Landgerichtsrath Dr. Wiggers in Schwerin.
- Actuar: Landgerichtssecretair Keding in Rostock. Kr. Dm.a.

2. Die zweite juristische Prüfung wird beim Oberlandesgericht zu Rostock vor einem aus 5 Mitgliedern desselben gebildeten Prüfungs=Senat abgelegt.

3. Die Prüfung für den Gerichtsschreiber=Dienst und diejenige für den Gerichtsvollzieher=Dienst wird vor dem Landgerichte abgelegt.

H. Hypotheken=Behörden.

1. Für die ritterschaftlichen Güter und für Kl. Milgow die Hypothekenkammer für Landgüter in Neustrelitz.
 Dirigent und erster Hypothekenbewahrer:
 Landgerichtsrath Brückner.
- Zweiter Hypothekenbewahrer, Registrator und Extendent:
 Landgerichts=Secretair Geh. Hofrath Scharenberg.
- Buchhalter u. Expedient: Landgerichts=Protokollist Borgwardt.
- Pedell: Landgerichts=Pedell Werner.

2. In den Landstädten die Magistrate.

3. Für Neustrelitz, das Domanium und Kabinetsamt sowie für die Grundstücke der ritterschaftlichen Hintersassen die resp. Amtsgerichte.

Geistlicher Stat.

C o n s i s t o r i u m z u N e u s t r e l i z .

(Sitzungen: Dienstags.)

Consistorialräthe: Landgerichtspräsident Dr. jur. Piper, Vors.
Superintendent Langbein (f. Hofgeistlichkeit.)
Stadtpfarrer, Pastor Präfcke.

Secretair: Geh. Hofrath Theodor Scharenberg.

Die Geschäfte des Copiisten besorgt der Landgerichts-Protokollist
Adolf Brandt.

Aufwärter und Bidell: Carl Treth.

Oberes Kirchengericht für Kirchendiener zu Rostock.

B. D. v. 2. Januar 1880.

(Die diesseits angestellten Beamten sind mit einem * bezeichnet.)

Vorsitzender: Se. Exc. OLG.-Präsident Feh. v. Malzan.

Ordentl. Mitglieder: OLG.-Senatspräsident Stempel.

Consistorialrath Dr. Polstorff in Güstrow.

*Consistorialrath Pastor Raumann in Ru-
blank.

Oberlandesgerichtsrath Ahmsetter.

*Oberlandesgerichtsrath Dr. v. Buchka.

Professor Dr. Nösgen.

Secretair: Oberlandesgechrichtssecretair Böhl.

S u p e r i n t e n d e n t u r zu Neustreliz.

Superintendent: Oberhofprediger Consistorialrath Gustav
Langbein.

Kirchenvisitations-Secretair: Geh. Hofrath Scharenberg.

Synoden,

(nach der Synodal-Einrichtung vom 26. Februar 1839.)

Parochien und Kirchengemeinden, mit Angabe der Präpositen, Pfarrer, Organisten, Cantoren, Küster und Schulmeister.

Die mit fetterer Schrift vorangedruckten Orte sind Kirchorte, wohin die daneben folgenden, mit ihnen eine Kirchengemeinde bildenden Ortschaften eingepfarrt sind. Die zu den verschiedenen Parochien gehörenden einzelnen Kirchengemeinden folgen unter einander.

In den unter den Synoden mit fortlaufender Nummer bezeichneten Orten wohnen die für die betreffenden Parochien bestellten Pastoren, wenn nicht ein anderes bemerkt ist.

Die Kirchen und Pfarren in den mit gesperrter Schrift gedruckten Orten sind Landesherrlichen, die übrigen dagegen ritterschaftlichen oder städtischen Patronats.

Hinter jeder Kirchengemeinde ist die Seelenzahl derselben nach der Volkszählung von 1890 in Klammern () angegeben.

Den Namen der Kirch- und Schulörter sind die entsprechenden Bezeichnungen der gegenwärtig daselbst angestellten Organisten, Cantoren, Küster und Schulmeister vorgesetzt. Die nicht besonders bezeichneten Ortschaften sind rücksichtlich der Schule mit andern combinirt.

N. bezeichnet Organist, C. Cantor, K. Küster und S. Schulmeister.

I. Neustrelitzer Synode. (23532.)

(23 Kirchen, 10 Pfarren, 26 Landschulen.)

Präpositus: Die Präpositurgeschäfte sind dem 1. Stadtpfarrer Consistorialrath Präfcke übertragen.

1) Neustrelitz. (A. u. B. a. 9457.)

A. Hofgemeinde (nach dem Herzogl. Reglement vom 25. März 1761), f. Hofgeistlichkeit.

B. a. Stadtgemeinde (nach dem Herzogl. Reglement vom 25. März 1761) nebst der damit vereinigten Militärgemeinde, der Fasanerie, Rudow, Sophienhof, Steinwalde und dem Tacksen Ausbau sowie der Radelandschen Ziegelei.

b. Zierke und die Wärterbuden 1 u. 2 der Neustrelitzer Warnemünder Eisenbahn, c. Prälanf mit dem Kalkofen und Torwiß. (372.)

Stadtpfarrer: 1) Consistorialrath Victor Präseke, zu Brill-
witz 5. Juli 1874, zu Neustrelitz 28. April 1878.

2) Carl Rahmacher, zu Ballwitz 20. April
1879, zu Neustrelitz 20. April 1884.

Hilfsprediger an beiden Gemeinden, zugleich mit der Seelsorge
an der Militairgemeinde betraut: Max
Schmidt, 8. Januar 1893.

a. Musikdirector Gustav Luther, D.

Schloßorganist, Hof- und Schloß-Cantor,
Musikdirector Dan. Zander, C.

August Benzin, K.

b. Heinrich Mann, K. u. S.

c. Max Rogge, Hilfs-Schulmeister.

2) Strelitz.

A. Zu beiden Pfarren:

a. Strelitz, Stadt, Amtsfreiheit u. b. Bauhof 1c., die
beiden Chauffeehäuser, Drewezmühlen, Marly,
Bürgerziegelei, der grüne Baum, Christiansburg,
Kalkhorst. (4555.)

B. Zur ersten Pfarre:

c. Usseritz mit der Mühle. (283.)

d. Gr. Quassow, Lindenberg, Gr. Trebbow, e. Kl.
Trebbow, Belower Theerosen, Boshwinkel mit dem
Schleusenhanse. (672.)

C. Zur zweiten Pfarre:

f. Fürstensee, Domjuch-Mühle, Drewin, Düster-
förde. (425.)

g. Thurow mit dem Theerosen, Zinow, Serrahn
(Schweizerhaus), Zechow mit den Wärterbuden
71 u. 72 der Berliner Nordbahn. (364.)

1. Pfarre: Gotthold Rahmacher, auch Prediger am Land-
arbeits- und Zuchtanste, 18. Decbr. 1887.

2. Pfarre: Pastor prim. Gustav Bachmann, auch Prediger
an der Irrenpflegeanstalt, in Brillwitz 12. Mai 1878,
in Strelitz 19. Sept. 1880.

- a. Wilhelm Leweke, D.
Ferdinand Brüssel, K.
- b. Georg Timm, S.
Gehülfe: Otto Dames.
- c. Heinrich Krage, K. u. S.
- d. Wilhelm Peters, K. u. S.
- e. Wilhelm Hennings, S.
- f. Carl Strasen, K. u. S.
Gehülfe: Hermann Hollnagel.
- g. Johann Cleve, K. u. S.
Gehülfe: Franz Cleve.

- 3) a. Fürstenberg, Stadt, Tannenhof, Tiefenbrunn, Bauhof, Drögen mit dem Chausseehause, Menow. (2535.)
b. Buchholz, Alt-Buchholz, Neuhoß. (120.)

Pastor: Carl Runge, in Neustrelitz 1. Mai 1887, in Fürstenberg 18. December 1892.

- a. Friedrich Barteld, D.
Friedrich Holm, S.
Ernst Gotsmann, K.
- b. Friedrich Lehmann, K. u. S.

- 4) a. Tornow, Ringsleben, Neu-Tornow, Neubau. (368.)
b. Barsdorf, Zahren, Qualzow. (196.)
c. Dammwalde, Bozern, Gramzow, Kreuzrug. (302.)
d. Blumenow, Voltenhof. (191.)

Pastor: Emil Breithaupt, 23. Mai 1875. PrEK. Kr. Dm. a.

- a. August Heyenn, K. u. S.
- b. Eduard Spieß, S.
- c. Ernst Timm, K. u. S.
- d. Georg Köhring, K. u. S.

- 5) a. Bokuhl mit dem Theerosen, Brückentin, Neubrück, Gnewitz mit dem Theerosen, Comthurei, Grammerstin. (550.)

- b. Dabelow mit der Mühle, Carolinenhof, c. Godendörfer Theerofen mit der Schneidemühle und der Papiermühle, Godendorf, Düsterförder Chausseehaus. (589.)

Pastor: Carl Wesemann, 28. Octbr. 1877.

- a. Friedrich Schulz, R. u. S.
b. Heinrich Brandt, S.
c. Hermann Krog, S.

- 6) a. Grünow mit der Ziegelei, b. Bergfeld, Ollendorf Steinmühle, c. Koldenhof. (836.)
d. Dolgen mit Köllershof, Koldenhofser Krug. (268.)
e. Goldenbaum mit der Mühle, Butschendorf, f. Herzwolde mit der Ziegelei, Willertsmühle. (392.)

Pastor: Wilhelm Warnke, 15. Juni 1879.

- a. Cantor Carl Staffeld, R. u. S.
Gehülfe: Emil Staffeld.
b. Friedrich Lewerenz, S.
c. Albert Michael, S.
d. Heinrich Warnke, R. u. S.
e. Friedrich Richter, R. u. S.
f. Carl Gundlach, S.

- 7) a. Brillwitz, Zippelow mit der Mühle, Wendfeld, Ehrenhof, b. Usadel mit der (Nonnen-) Mühle. (451.)
c. Hohenzieritz mit der Mühle, Christenhof, Sandmühle. (268.)
d. Weisdin mit dem Chausseehause und Carlshof, Blumenhagen, Wilhelminenhof, Glanbeck. (214.)
Blumenholz mit der Ziegelei, Friedrichshof. (124.)

Pastor: Hermann Jacoby, 3. Oct. 1880.

- a. Carl Twieg, R. u. S. Kr. Dm. b.
b. Carl Klei, S.
c. Carl Wollenzin, R. u. S.
d. August Voß, R. u. S.

II. Neubrandenburger Synode. (15 278.)

(24 Kirchen, 12 Pfarren, 26 Landschulen.)

Präpositus: Pastor Becker in Warlin.

1) Neu Brandenburg. (A. u. B. 9450.)

A. a. Marienkirche, nebst dem Stadthof, der Heidemühle, hintersten Mühle, Papiermühle, dem Badehaufe, Mondeshof, Fünfeichen, Carlshöhe, Fritscheshof, Krushof, dem Chausseehaufe an der Trollenhagener Grenze und der Bierrademühle.

Pastoren: 1) Pastor prim. Carl Wendt, in Grünow 19. April 1868, in Neu Brandenburg 29. Juni 1879.

2) Pastor Wilh. Steinführer, als Diaconus 23. Sept. 1877, als zweiter Pastor 30. Juni 1889.

Diaconus: Heinrich Kort, 30. Juni 1889.

B. b. Johanniskirche, nebst St. Georg, der Hopfenburg, Neukrug, c. Broda und Mühle, Belvedere.

Pastor: Heinrich Kort, 30. Juni 1889.

a. Musikdirector Raubert, D.

Albert Muther, C.

Georg Rentner, K.

b. Heinrich Meyer, D. ad int.

Albert Kooß, C.

Carl Kurth, K.

c. Wilhelm Kooß, S.

2) a. Warlin. (198.)

b. Pragsdorf, c. Georgendorf. (364.)

d. Sponholz mit der Mühle und dem Chausseehaufe,
e. Küßow, Bannenbrück. (249.)

Pastor: Präpositus Carl Becker, 22. April 1866.

a. Friedrich Bröcker, K. u. S.

Gehülfe: Carl Goldbeck.

b. Heinrich Oldörp, K. u. S.

c. Wilhelm Stäbener, S.

d. August Hübbe, K. u. S.

e. Friedrich Sonnberg, S.

- 3) a. Rühlow mit Andreasshof. (273.)
 b. Glienke mit dem Krüge. (261.)
 c. Sadelkow mit der Meierei und dem Pfarrgehöft. (177.)

Pastor: Wilhelm Boijin, 18. October 1885.

a. Wilhelm Gronauer, K. u. S.

Gehülfe: Carl Schröder.

b. Christoph Wollenzin, S.

Gehülfe: Carl Berg.

c. Otto Lübcke, S.

- 4) a. Neuenkirchen, Louisenhof mit Magdalenenhöf. (367.)
 b. Ihlenfeld mit der Mühle. (214.)

Pastor: Otto Schinn, 15. Decbr. 1895.

a. Friedrich Lübcke, K. u. S.

b. Theodor Thiele, S.

- 5) a. Neberin. (195.)

b. Glocksin. (128.)

Pastor: Friedrich Schütte, 14. Januar 1883.

a. Franz Lübcke, K. u. S.

b. Friedrich Holstein.

- 6) a. Neddemin, Hohenmin. (267.)
 b. Trollenhagen, Hellfeld, Buchhof. (269.)
 Podewall. (84.)

Pastor: Hermann Lebbin, 8. April 1888.

a. Gerhard Benn, K. u. S.


b. Heinrich Mieris, S.

- 7) a. Brunn, Neuhof. (258.)
 b. Ganzkow. (203.)

Pastor: Franz Voigt, 9. Mai 1886.

a. August Kooß, S.

b. Carl Berg, S.

- 8) a. Staben. (176.)
 b. Roggenhagen, Birksfeld. (273.)
 c. Rossow. (108.)
 Pastor: Friedrich Groth, 18. April 1869.
 a. Otto Meyn, R. u. S.
 b. Hermann Beyer, S.
 c. August Brees, S.
- 9) a. Weitin mit dem Schafteehause, Krappmühl,
 b. Neuendorf. (618.)
 c. Zirzow mit der Mühle. (281.)
 Pastor: Hermann Koop, 12. Jan. 1890.
 a. Ludwig Neumann, R. u. S.
 b. Ferdinand Schmidt, S.
 c. Wilhelm Brandt, R. u. S.
- 10) a. Wulkenzin, Brandmühle, b. Neu-Rhase, Meiers-
 hof. (567.)
 c. Gevezin, Blankenhof. (298.)
 Pastor: Ernst Ahlers, zu Neustrelitz 4. Juli 1880, zu Wul-
 fenzin 30. März 1884. Rr. Dm. a. 
 a. Emil Mäcker, R. u. S.
 b. Theodor Gätke, S.
 c. August Benn, R. u. S.

III. Friedländer Synode. (11119.)

(23 Kirchen, 12 Pfarren, 25 Landschulen.)

Präpositus: Pastor Boffart zu Friedland.

1) Friedland c. p. (5614.)

A. a. Marienkirche, dazu die Walfmühle.

Pastoren: Achim Mayer, 9. März 1873.

Gerhard Plenz, 3. März 1878, Rr. Dm. a.

Legterer ist auch eingeführt am 21. Octbr. 1888
 als Pastor in

b. Lübbersdorf mit der Meierei, den Bauerhöfen und
 der alten Mühle. (280.)

B. c. Nicolaiikirche, dazu die Mecklenb. Kavel.
 Pastor: Präpositus Carl Bossart, 13. Juli 1856.

- a. Emil Görschner, C.
 Fr. Singewald, R. ad int.
- b. Heinrich Lüth, D.
- c. Friedrich Sump, D.
 Gustav Arndt, R.

- 2) a. Schwanbeck. b. RameLOW. (405.)
 c. Salow mit Kloster und Ziegelei. (230.)

Pastor: Ludwig Berlin, 31. Jan. 1864.

- a. Carl Reinecke, R. u. S.
- b. H. Sievert, S.
- c. Johann Schuhmacher, S.

- 3) a. Dahlen, Birkhof. (221.)
 b. Beseitz, Dishley. (303.)

Pastor: Carl Suhr, 11. Juli 1875, Pr. EK.

- a. Heinrich Schwarz, R. u. S.
- b. Eduard Dührendahl, S.

- 4) a. Roga mit den 4 Erbpachtbauern, Pleeß mit Tannenschäferei. (305.)

- b. Bassow. (95.)

Pastor: D. L. A. Beyer, 30. Novbr. 1884.

- a. Heinrich Haack, R. u. S.
- b. Carl Schütt, S.

- 5) a. Eichhorst, Rutheim. (216.)
 b. Piepen. (130.)

Pastor: Alfred Berger, 8. October 1882.

- a. Eduard Dieckmann, R. u. S.
- b. Arnold Kühne, S.

- 6) a. Jaske mit der Meierei und den Erbpacht-Bauerhöfen. (213.)

- b. Genztow nebst dem Chausseehause. (189.)

Pastor: Otto Blümcke, 26. Septbr. 1875.

- a. Carl Kopperschmidt, K. u. S. ad int.
- b. Carl Stievenard, K. u. S.

7) a. Schönbeck. (416.)

b. Lindow. (185.)

c. Brohm, Gosa, Friedberg, d. Heinrichswalde, Hohenstein, e. Friedrichshof. (502.)

Pastor: Friedrich Schreiber, zu Warbende 20. Mai 1855, zu Schönbeck 5. Mai 1878.

- a. Ernst Kruse, K. u. S.
- b. Wilhelm Meincke, S.
- c. Ernst Leppin, K. u. S.
- d. Heinrich Voigt, S. ad int.
- e. Otto Nebbe, S.

8) a. Gehren mit der Meierei Georgenthal und den Erbpacht-Bauerhöfen. (180.)

b. Galenbeck, Annenhof, Rohrkrug. (171.)
(Neuensund in der Uckermark.)

Pastor: August Jacobi, 8. Januar 1888.

- a. Wilhelm Hagemann, S.
- b. Friedrich Dilmann, S.

9) a. Kotelow mit der neuen Mühle. (218.)

b. Klockow mit den Bauerhöfen. (154.)

c. Wittenborn mit der Ziegelei Johannisberg. (128.)

Pastor: Ludwig Wilhelmi, 14. Octbr. 1888.

- a. Wilhelm Mülling, S.
- b. Eduard Dehne, S.
- c. Albert Röncke, S.

10) a. Schwichtenberg, Försterei Fleeth, die Moorkulturen Mariawerth und Rimpau, sowie Bahnhof Uhlenhorst. (525.)

b. Sandhagen mit Beberhorst. (272.)

c. Bresewitz mit der Brille, Glashütte und Ziegelei. (167.)

Pastor: Wilhelm Langbein, 21. April 1895.

- a. Hermann Schmidt, S.
- b. Carl Lembke, S.
- c. Ludwig Köhn, S. ad int.

IV. Stargarder Synode. (10903.)

(32 Kirchen, 10 Pfarren, 40 Landschulen.)

Präpositus: Pastor G. Langbein in Stargard.

- 1) a. Stargard, Stadt, Burg, Amtshof, Bauhof, Kl. Hagen und die Mühle. (2449.)
- b. Bargensdorf, Tannenkrug mit dem Chauffee-
hause. (225.)
- c. Quastenberg. (133.)
- d. Sabel. (128.)

Pastor: Präpositus Curt Langbein, in Reddemin 18. Nov. 1866, in Schönberg 12. Oct. 1879, in Stargard 13. Decbr. 1891.

- a. Musikdirector Friedrich Blanck, C. u. D.
Carl Krüger, K.
- b. Christian Horn, K. u. S.
- c. August Schnell, K. u. S.
- d. Heinrich Mießner, S.

- 2) a. Ballwitz, b. Holsdorf, Wiesenbrück. (368.)
- c. Gr. Nemerow, Ahrendshof, d. Kl. Nemerow,
e. Krickow, Pulvermühle, Bornmühle, Stege-
mannshof, Bornshof, Nemerower Ziegelei. (554.)
- f. Rowa. (182.)

Pastor: Ludwig Kooß, in Wanzka 10. Octbr. 1869, in Ball-
witz 27. April 1884.

- a. Adolf Knoll, K. u. S.
Gehülfe: Werner Könke.
- b. Ernst Niemar, S.
- c. Christian Pfigner, K. u. S.
Gehülfe: Carl Pankow.
- d. Hermann Staffeld, S.
- e. Hermann Warnke, S.
- f. Otto Schulz, S.

- 3) a. Wanzka mit dem Kalkofen, der Mühle und Reuhof. (308.)
 b. Rollenhagen, Rodenkrug. (161.)
 c. Zachow, Wanzkaer Papiermühle. (169.)
 d. Blaukensee mit den Erbpachtstellen Tiedtschhof und Zapelschhof. (250.)

Pastor: Carl Bollmer, 4. Mai 1884.

- a. Carl Bollmann, K. u. S.
 b. Carl Müller, S.
 c. Ludwig Röhring, K. u. S.
 d. Julius Siewert, S.
 Gehülfe: Rudolf Blume.

- 4) a. Rödlin, b. Gr. Schönsfeld, Hoffelde, Friedrichsfelde,
 c. Carpin, Dianenhof, Georgenhof. (536.)
 d. Gammin, Riepe, e. Godenswege. (307.)
 f. Möllenbeck. (125.)

Pastor: Ludwig Dörbandt, 23. April 1854.

- a. Ulrich Miegner, K. u. S.
 b. Rudolf Buchin, S.
 c. Johann Köster, S.
 d. Wilhelm Knispel, S.
 e. Hermann Pohl, S.
 f. Carl Matthüs, S.

- 5) a. Warbende mit der Mühle, Flatow. (348.)
 b. Gramelow mit dem Eulenkrug. (131.)
 c. Watzendorf. (127.)
 d. Quadenischönsfeld mit der Meierei, e. Stolpe. (323.)

Pastor: Friedrich Steffen, 20. October 1889.

- a. Carl Schnell, K. u. S.
 b. Heinrich Schulz, K. u. S.
 c. Adolf Schulz, S.
 d. R. Freiheit, S.
 e. Otto Kooz, S.

- 6) a. Bredensfelde mit der Mühle, Balliner Unterförsterei, Neuhaus, b. Neugarten. (614.)

- c. Cantniz. (307.)
- d. Lüttenhagen. (137.)
- e. Krumbeck mit Vorwerk. (240.)
- f. Lichtenberg mit Ziegelei und Rothe Haus, Wendorf. (243.)

Pastor: Helmuth Lawrenz, 27. Juni 1880.

- a. Cantor Otto Pfigner, R. u. S.
Gehülfe: Ernst Dufayel.
- b. Carl Theez, S.
- c. Friedrich Otto, R. u. S.
- d. Carl Horn, S.
- e. Albert Hagemann, R. u. S.
- f. Georg Gaarz, R. u. S.

- 7) a. Teschendorf mit der Mühle. (194.)
- b. Loitz. (132.)

Pastor: Wilhelm Konow, in Fürstenberg 30. Juni 1878, in Teschendorf 11. Decbr. 1892.

- a. Wilhelm Henning, R. u. S.
- b. Wilhelm Borchert, S.

- 8) a. Alt-Käbelich, b. Neu-Käbelich. (376.)
- c. Petersdorf. (217.)

Pastor: Carl Beckström, 15. April 1888.

- a. Georg Wilke, R. u. S.
- b. Wilhelm Kühne, S.
Gehülfe: Carl Müller.
- c. August Sarow, R. u. S.

- 9) a. Kublant, Finkenhsf, Dorotheenhof. (388.)
- b. Neeksa, Ragenhagen. (278.)
- c. Golm, Friedrichshof. (258.)

Pastor: Consistorialrath Hermann Raumann, in Neustrelitz 9. Oct. 1870, in Kublant 7. Oct. 1877.

- a. Wilhelm Volkmann, R. u. S.
- b. Hermann Stegemann, S.
- c. Wilhelm Mäcker, S.

10) a. Dewitz mit der alten Meierei, Marienhof mit der Ziegelei. (349.)

b. Cölpin, Hochcamp. (346.)

Pastor: Hermann Frehse, 23. April 1876.

a. Albert Kooß, K. u. S.

b. Wilhelm Krüger, K. u. S.

V. Woldegker Synode. (12329.)

(26 Kirchen, 11 Pfarren, 32 Landschulen.)

Präpositus: Pastor Fischer in Woldegk.

1) a. Woldegk, Hermannshof, Johanneshöhe, Friedrichsau, Wilhelmshöhe, Carolinenhof, Carlsfelde, Schönbrunn. (3292.)

b. Pajenow, Tollenhof, Johannesberg, Melfenhof, Ernstfelde. (380.)

c. Ganzow. (127.)

Pastoren: Präpositus Emil Fischer, 13. Juni 1859.

Magnus Boisin, 24. April 1887.

a. Adolf Hennings, D.

Gehülfe: Georg Freundt, K.

b. Friedrich Dahms, K. u. S.

c. Jahnke, S. ad int.

2) a. Göhren, Georginenau, b. Grauenhagen, Bogelsang. (448.)

Pastor: Wilhelm Hörich, 6. November 1892.

a. Carl Beckmann, K. u. S.

b. Carl Hirschert, K. u. S.

3) a. Plath mit Silberberg. (264.)

b. Leppin, Cronenberg. (327.)

Pastor: Adolf Krüger, in Reddemin 16. October 1881, Seminar-director in Mirow 20. März 1888, in Plath 16. October 1892.

a. Friedrich Kandler, K. u. S.

Gehülfe: Hans Lewerenz.

b. Friedrich Schmidt, K., S. u. D.

4) a. Badresch, b. Kl. Daberkow, Kl. Milgow. (328.)

c. Ratten, Charlottenhof, Adolphseck. (269.)

- d. Voigtsdorf. (184.)
- e. Schönhausen mit der Meierei Friedrichshöh und der Bauerncolonie Fuchsberg, f. Ragdorf. (319.)
- Pastor: Wilhelm Schulenburg, 11. October 1874.
- a. Paul Niemar, K. u. S.
 - b. Wilhelm Hennings, S.
 - c. Friedrich Heyen, S. ad int.
 - d. Arnold Kummerow, S.
 - e. Carl Möncke, S.
 - f. Carl Thoms, S. ad int.
- 5) a. Helpt, Derkenhof, Sophienhorst. (327.)
- b. Kreckow, Schillsverstedt. (156.)
- c. Holzendorf, Gr. Milchow, Ulrichshof. (373.)
- Pastor: Johannes Dohrn, 13. Novbr. 1887.
- a. Franz Wolf, K. u. S.
 - b. Hermann Friedrich, S.
 - c. Friedrich Hellwig, K. u. S.
- 6) a. Gr. Daberkow. (167.)
- b. Mildewitz, Scharnhorst, Carlslust, Hornshagen, Meckl. Wolfshagen, Gothisches Haus. (341.)
- Pastor: Heinrich Gerber, zu Helpt 2. Oct. 1881, zu Gr. Daberkow 30. Octbr. 1887.
- a. Heinrich Ad. Fr. Voigt, K. u. S.
 - b. Moriz Voigt, S.
- 7) a. Hinrichshagen mit der Ziegelei und Oberförsterei, Oltschlott. (358.)
- b. Rehberg, Vorheide. (356.)
- c. Ballin, Rosenhagen. (308.)
- Pastor: vac.
- a. Carl Brandt, K. u. S.
 - b. Otto Manzel, S.
 - c. Carl Ebel, K. u. S.
- 8) a. Fürstenhagen. (324.)
- b. Brechen mit der Holzwärtere, Schönhof. (175.)

Pastor: Paul Friedr. Biederstädt, 18. Novbr. 1888, Prediger zu Weggun in der Uckermark, seinem Wohnorte.

a. Wilhelm Bohnstädt, K. u. S.

b. Carl Warncke, S.

9) a. Feldberg nebst Hütte, Oberförsterei Lüttenhagen, b. Weitendorf, c. Schlicht. (1554.)

d. Carwik, Rosenhof, Unterförsterei Laeven; e. Neuhoß (468.)

f. Conow. (133.)

g. Wittenhagen, Tornowhof. (171.)

Pastor: Fritz Wieland, 20. Januar 1889.

a. Musikdirector Otto Rutenick, S.

Carl Haefke, K. (vid. auch Schule zu Feldberg.)

b. Carl Bankow, S.

c. Ludwig Benglin, S.

d. Otto Michael, K. u. S.

e. August Kittelmann, S.

f. Wilhelm Gotsmann, K. u. S.

g. Christoph Warncke, S.

10) a. Triepkendorf, Dolgener Theerosen, Lahee, b. Laeven, c. Hasselförde mit der Mühle und Sandkrug. (889.)

d. Mechow mit der Erbpachtstelle und der Unterförsterei, Krüselin mit der Mühle. (291.)

Pastor: Wilhelm Schönbeck, zu Gaarz 30. Sept. 1883, zu Triepkendorf 18. Oct. 1891.

a. Carl Warncke, K. u. S.

Gehülfe: Carl Schulz.

b. August Peters, S.

c. Wilhelm Benglin, S.

d. August Drücker, S.

VI. Weisenberg-Mirowsche Synode. (9467.)

(17 Kirchen, 6 Pfarren, 27 Landschulen.)

Präpositus: Pastor Becker zu Mirow.

- 1) a. Mirow c. p., b. Mirowdorf, c. Starsow mit der Ziegelei, Holm, d. Fleeth mit der Mühle, e. Beetsch mit der Hohen Brücke, f. Granzow. (3047.)
 g. Reussow. (169.)
 h. Birtow. (113.)

Pastor: Präpositus Eberhard Becker, 8. Octbr. 1865.

- a. Musikdirector Bernhard Schnell, C. u. D.
 Carl Staffeld, K.
 b. Carl Stoppel, S.
 Gehülfe: Paul Moll in Mirow.
 c. Wilhelm Stein, S.
 d. Franz Stegemann, S.
 e. Carl Mangel, S.
 f. Wilhelm Gotsmann, S.
 g. Hermann Lange, Kr. Dm. b, S.
 h. Carl Krüger, S.

- 2) a. Wesenberg, Stadt, Amtsgebiet und Mühle, Below, Kl. Quassow und Buchenhorst. b. Zwenzow. (1842.)
 c. Drosedow, Neu-Drosedow. (170.)

Pastor: Franz Runge, zu Fürstenberg 21. Juni 1863, zu Wesenberg 16. Juni 1878.

- a. Ernst Langmann, C. u. D.
 August Kuhlowl, K.
 b. Hermann Frehse, Hülfsschulmeister ad int.
 c. August Strandt, K. u. S.

- 3) a. Strasen, Pelzkuhl, Schönhorn. (448.)
 b. Priepert mit dem Theerosen und der Ziegelei, Radensee, c. Steinförde mit der Mühle. (563.)
 (und die preussische Enclave Gr. Menow.)
 d. Bustrów, Neu-Bustrów. e. Canow, f. Neu-Canow und Dolbeck's Theerosen, Grünplan. (676.)

Pastor: Franz Beckström, 5. October 1884.

- a. Gustav Zahndke, K. u. S.

b. Hermann Tiedt, S.

Gehülfe: Otto Kühne.

c. Friedrich Harnisch, S.

d. Heinrich Himmel, K. u. S.

e. Wilhelm Sauber, S.

f. Wilhelm Sump, Hülfsschulmeister.

4) a. Alt- und Neu- Gaarz mit der (Gehrenschen)
Mühle, Rogow, b. Buschhof. (284.)

c. Biezen. (86.)

Pastor: Bernhard Steinsührer, 11. October 1891.

a. Hugo Schönrock, K. u. S.

b. Fritz Thiele, S.

c. Wilhelm Schriever, S.

5) a. Schillersdorf mit dem Theerosen, Zietitz, b. Zart-
witz mit der Hütte. (285.)

c. Qualzow mit der Ziegelei. (212.)

d. Roggentin, Neufeld. (243.)

Blaufenförde, e. Kafeldütt. (257.)

f. Babke. (238.)

Pastor: Dr. pb. Carl Pohl, 21. Sept. 1884.

a. Carl Timm, K. u. S.

Gehülfe: Wilhelm Köster.

b. Johann Franck, S.

c. Heinrich Oldörp, S.

Gehülfe: Paul Oldörp.

d. August Fahrnow, S.

Gehülfe: Hermann Horn.

e. Georg Kreienbrinck, K. u. S.

f. Carl Schulz, K. u. S.

6) a. Kräzeburg, Dalmsdorf. (395.)

b. Granzin mit Mühle, Henningsfelde, c. Krienke,
Priesterbäk. (439.)

Pastor: Kirchenrath Otto Stüber, als Collaborator 25. Oct.
1840, als Pastor 13. Novbr. 1842.

Prädicant: Wilhelm Koog, 8. Decbr. 1895.

- a. Carl Lenz, K. u. S.
- b. Georg Wilhelm, S.
- c. Friedrich Müller, S.

Es befinden sich

in den Städten	11 Kirchen,	16 Pfarren.		
im Rabinetsamt	4 " 1 "	3 Schulen.		
im Domanio	74 " 27 "	111 " (incl. Buschhof.)		
in der Ritterschaft	56 " 17 "	62 " (excl. Buschhof.)		
<hr/>				
145 Kirchen, 61 Pfarren, 176 Schulen.				

Candidaten des Predigtamts

- a. mit der Anstellungsfähigkeit nach bestandener
2. Prüfung.

Rath Wilhelm Bartold, Rector an der Bürgerschule in Neustrelitz.
 Professor Dr. Otto Wehstein, mit den Geschäften der Direc-
 tion der Realschule in Neustrelitz beauftragt.

Carl Ortmann, Rector in Fürstenberg.

Benno Reinke, Rector in Woldegk.

Gerhard Meyer, Gymnasiallehrer in Neustrelitz.

Hermann Barteld, Rector in Wesenberg.

Ernst Röper, Conrector in Mirow.

Hermann Bahlke, Seminardirector in Mirow.

Carl Ludw. Boffart, Rector in Stargard.

Franz Stäcker, Rector an der Mädchenschule in Schönberg.

Wilhelm Kooß, Prädikant in Krageburg.

Robert Präsfke, Lehrer an der Realschule in Schönberg.

Hans Reinhold, Lehrer an der höheren Mädchenschule in
 Neustrelitz.

Carl Horn, Instructor in Neustrelitz.

Louis Harras aus Rollenhagen.

Hermann Albrecht aus Friedland.

Carl Schulz aus Neustrelitz.

Carl Wendt, Rector in Neubrandenburg.

Gustav Langmann aus Carlow.

Johannes Brees aus Triepfendorf.
 Adolf Grobbeck, Conrector in Woldegk.
 Wilhelm Hennings aus Kl. Daberkow.
 Nathanael Fischer aus Woldegk.
 Nathanael Kooß aus Ballwig.

b. mit der Erlaubniß zum Predigen nach bestandener
 1. Prüfung.

Johannes Will aus Ketelsdorf.
 Carl Ludwig Suhr aus Neubrandenburg.
 Paul Warnke aus Grünow.
 Carl Hoth aus Neustrelitz.
 Friedrich Schmidt aus Neustrelitz.
 Otto Schulenburg aus Badresch.
 Rudolf Witt aus Mirow.
 Otto Rütz aus Neubrandenburg.
 Ludwig Berlin aus Schwanbeck.
 Paul Funk aus Triepfendorf.
 Carl Raspe aus Grauenhagen.
 Stephan Berlin aus Schwanbeck.
 Dr. ph. Leberecht Kooß aus Ballwig.
 Siegfried Dühr aus Friedland.
 Hugo Grundt aus Neustrelitz.

Verwaltung des Kirchenvermögens,
 unter Oberaufsicht des Consistorii zu Neustrelitz.
 Revisoren der sämmtlichen Kirchenrechnungen und der Berechnungen des Vermögens der übrigen frommen Stiftungen unter Landesherrlichem Patronate:
 Consistorial=Secretair Geh. Hofrath Scharenberg.
 Kammer=Secretair Wilh. Lazarus.

Gesamt=Verar
 der Großherzoglichen Patronatkirchen.
 Berechner und Verwalter nach der Landesherrlich bestätigten verbesserten Grundeinrichtung vom 7. März 1832:
 Kammer=Secretair Lazarus.

Zu Johannis 1895 betrug die Activa des Ge-
 sammt-Klerars 1242905 Mark 18 pf.
 das Guthaben der einzelnen pia corpora u. . . 1034975 Mark 63 pf.
 so daß der Fonds der Kasse sich belief auf . . 207929 Mark 55 pf.

Kirchenfonds

zur Abfindung wegen des Wegfalls von Stolgebühren,
 errichtet durch B. D. vom 21. Juni 1879 und vom 24. März 1881.

Betrag des Fonds: 416000 *M.* und 5000 *M.*

Verwaltung: der Berechner des Gesamt-Klerars,
 unter Aufsicht des Consistorii.

Kirchen-Ökonomen und Provisoren der Stadtkirchen.

Neustrelitz.

Schloßkirche: Oberhofprediger Superintendent Consistorialrath
 Langbein.

Stadtkirche: Stadtpfarrer Consistorialrath Bräse.
 Bürgermeister Rath Wohlfahrt.

Neubrandenburg.

Marienkirche: Gerichtsrath Saur.

Einer der beiden Pastoren, jährlich abwechselnd.

Johanniskirche: Senator Rosenhagen.

Friedland.

Director und 1. Ökonomus: Gerichtsrath v. Nieben.

2. Ökonomus: Bürgermeister Rath Bos.

3. Ökonomus: F. N. Engel.

Beisitzer: Einer der Prediger, jährlich abwechselnd.

Kirchenvorsteher: Heinrich Köser.

Ökonomiediener: Carl Unterhalt.

Woldegk.

Kirchen-Ökonomus: Amtsrichter Julius Siehl.

Beisitzer: Einer der beiden Prediger, jährlich abwechselnd.

Kirchenvorsteher: Frommont.

Strelitz.

Pastor prim. Bachmann.

Fürstenberg.

Pastor Carl Runge.

Wesenberg.

Pastor Franz Runge.

Stargard.

Kirchen-Deconomus zu Stargard, Bargensdorf und Quastenberg und Hospitalprovisor: Präpositus Langbein.

Bei den Landpfarren sind die Pastoren jedes Ortes die Be-rechner, mit Ausnahme der Kirche zu Fürstenhagen, deren Alerar das Amt Feldberg verwaltet.

Die Administration des geistlichen Gutes Sabel bei Stargard hat das Consistorium, die Unter-Administration das Amt Stargard.

Schulwesen.

O b e r = S c h u l c o l l e g i u m.

Das Consistorium zu Neustrelitz,
nach dem Landesherrlichen Rescripte vom 20. Mai 1809.

S t a d t s c h u l e n.

Neustrelitz.

Ephorat über sämmtliche Residenz-Schulanstalten:
das Consistorium,

nach dem Regierungs-Publicandum vom 1. März 1838.

In allen Angelegenheiten, welche die Schulpflichtigkeit be-treffen, ist nach § 4 der Schulordnung vom 21. März 1889 die nächste zuständige Behörde der

Schulvorstand:

Bürgermeister Rath Wohlfahrt.

Pastor Rahmacher.

Rector Rath Bartold.

1. Gymnasium Carolinum.

Director: Oberschulrath Dr. Friedrich Schmidt.

Oberlehrer: Professor Dr. Theodor Becker.

Dr. Carl Rieck.

Lehrer: Wilhelm Ortmann.

Lehrer: Gerhard Meyer, auch Turnlehrer.
 Dr. Johannes Hinrichs.
 Hof- u. Schloßcantor, Musikdir. Daniel Zander.
 Friedrich Trottnow, auch Schulgeld-Berechner.
 Friedrich Winkel.
 Wilhelm Schulz.
 Carl Burmeister.
 August Benzin, auch Küster an der Stadtkirche.
 Zeichenlehrer: Joachim Oldenburg.
 Schuldiener: Christian Schmidt.

2. Realschule,

anerkannt als zu Abgangszeugnissen berechnigte Realschule.

Mit den Geschäften der Direction beauftragt:

Professor Dr. Otto Wegstein.

Lehrer: Max Haberland, auch Turnlehrer.
 Ulrich Beyer.
 Paul Göbeler.
 Joachim Oldenburg, auch Schulgeld-Berechner.
 Gesangunterricht erteilt der Musikdirector Luther.

3. Höhere Mädchenschule.

Rector: Schulrath Pastor Ludwig Horn.
 Lehrer: Hans Reinhold.
 Ernst Schmuhl, auch Schulgeld-Berechner.
 Leberecht Schulz.
 Lehrerinnen: Auguste Lorenz.
 Albertine Bahrdt.
 Caroline Kankelwig.
 Louise Kankelwig.
 Agnes Maß.
 Schuldiener: Christian Schmidt.

4. Bürgerschule.

Rector: Rath Wilhelm Bartold.
 Lehrer: Hermann Holm, auch Schulgeld-Berechner.
 Friedrich Bährens.

Lehrer: Wilhelm Grundmann, auch Küster an der Schloßkirche.
 Friedrich Schmidt.
 Carl Hacker.
 Albert Fielig.
 Otto Kreienbrink.
 Johannes Radloff.
 Heinrich Busch.
 Friedrich Rüg.
 Rudolf Heinrichs.
 Helmuth Böß.
 Wilhelm Köppen.
 Wilhelm Simon.
 Georg Heinrichs.
 Wilhelm Koll.
 Ernst Belling.

Lehrerinnen: Olga Böker.
 Auguste Funk.
 Anna Rieck.

Hülfslehrerin: Marie Marung.

Schuldiener: Ludwig Ribbeck.

Berechner der Schulkasse: Consistorialschreiber Adolf Brandt.

Neubrandenburg.

Patron: der Magistrat.

Die besondere Aufsicht über sämtliche Lehranstalten steht unter einer
 im Jahre 1810 Landesherzlich bestätigten

Schul-Commission.

Bürgermeister Hofrath Brückner.

Pastor prim. Wendt.

Pastor Steinführer.

Schuldirektor Dr. Sauerwein.

1. Gymnasium.

Dasselbe besteht aus 6 Klassen; die 3 untersten Klassen der Mittelschule sind
 zugleich Vorbereitungsklassen für das Gymnasium.

Director: Dr. Sauerwein.

- Erster Oberlehrer: Professor Heinrich Paul.
 Zweiter „ Professor Rudolph Bohm.
 Dritter „ Paul Kneifel.
 Ordentl. Lehrer: Oberlehrer Adolph Kämpfer.
 Otto Reinhardt.
 Julius Brockmann.
 Georg Mundt.
 Goswin Kurz.
 Dr. Carl Reblin.
 Hermann Rakow, zugl. Rector der Mittelschule.
 Hilfslehrer: Rudolf Böß.
 Elementarlehrer: Hermann Hacker.
 Gesanglehrer: Musikdirector Raubert.
 Zeichenlehrer: Carl Pfeil.

Den Turnunterricht ertheilt der Lehrer Reinhardt.

2. Mittelschule. (7 Klassen.)

- Rector: Hermann Rakow.
 Lehrer: Friedrich Kuhblank.
 August Mahn.
 Otto Mahn.
 Carl Pfeil.
 Heinrich Meyer.
 Adolf Mulsow.
 Cantor Albert Mütther.

Es ertheilen den Zeichenunterricht der Zeichenlehrer Carl Pfeil, den Gesangunterricht Musikdirector Raubert und Lehrer Meyer, den Turnunterricht die Lehrer Pfeil und Mütther.

Schuldiener für Gymnasium und Mittelschule: Albert Seelow.

3. Höhere Töchterchule.

- Rector: Hermann Lenz.
 Conrector: Dr. Otto Bäber.
 Lehrer: Albert Steusloff.
 Heino Tesch.
 Lehrerinnen: Clara Mathiaß.

Lehrerinnen: Anna Paul.
 Clara Mäzig.
 Franziska Heuck.

Den Gesangunterricht erteilt der Musikdirector Raubert, den
 Zeichenunterricht Lehrer Pfeil.

Schuldiener: Theodor Borgwardt.

4. Volksschule.

Rector: Carl Wendt.
 Für Knaben, Lehrer: Küster Carl Cuth.
 Albert Koop.
 Ludwig Ruffdorf.
 Carl Kahl.
 Heinrich Struck.
 Paul Wedemeyer.

Für Mädchen, Lehrer: Carl Ewald.
 Leopold Bald.
 Paul Lembke.
 Hermann Peters.

Lehrerinnen: Louise Wiegens.
 Auguste Grünh.
 Emma Behr.
 Frida Farnow.

5. Concessionirte Privatschulen.

1 Mädchenschule.

1 Vorbereitungsschule für Knaben und Mädchen.

Friedland.

Patron: Der Magistrat.

Scholarchen: Bürgermeister Rath Bos.
 Präpositus Boffart.

Schulcommission für die Volksschulen.

Bürgermeister Rath Bos.

Die Pastoren Boffart, Mayer und Plenz.

Gymnasialdirector Abbelohde.

Professor Marx.

Glasier Lehmann.

1. Gymnasium.

Director:	Carl Ubbelohde.
Conrector:	Professor Eugen Marr.
Prorector:	Professor Gustav Stange.
Subrector:	Georg Langrehr.
Lehrer:	Hermann Rieck.
	Cantor Emil Görchner.
	Wilhelm Salow.
	Dr. Otto Neckel.
	Franz Brause.
	Carl Rosenhagen.

Schuldiener: Wilhelm Rosack.

2. Bürgerschule.

Rector:	Albert Müller.
Lehrer:	Fritz Nießner.
	E. Alwarth.
	Ernst Schmuhl.
	Otto Harnisch.
	Friedr. Sump, unterrichtet auch an der Armenschule.
	Johannes Müller.
	Alfred Haack.
	August Howe.
	Ludwig Horn.
Lehrerinnen:	Hedwig Quigow.
	Marie Goebeler.
	Wendland.
	Agnes Appel, geb. Brandt.
	Richter.

Schuldiener: Theodor Kittendorf.

3. Armenschule.

Lehrer:	Heinrich Muffehl.
	Küster Gustav Arndt.
	Fritz Singewald, ad int.
Lehrerin:	verehel. Singewald.

Woldegk.

Patron: der Magistrat.

Schulordnung vom 25. April 1864.

Schulvorstand:

Bürgermeister Rath Fölsch.

Senator Schüsler.

Präpositus Pastor Fischer.

Pastor Voisin.

Rector Reinke.

Ofenfabrikant A. Bertram.

Maler E. Möncke.

Stadtschule.

Rector: Benno Reinke.

Conrector: Adolf Grobbeck.

Lehrer: Küster Georg Freundt.

Carl Horn.

Adolf Hennings, auch Organist.

Wilhelm Mohrmann.

Lehrerinnen: Johanna Säfrow.

Anna Hoffmann.

Sophie Seer.

Albertine Sägebrecht.

Clementine Reinhold.

Strelitz.

Patron: der Magistrat.

Schulordnung vom 24. Juni 1873.

Schulvorstand:

Bürgermeister Rath Müller.

Senator Brunn.

Pastor prim. Bachmann.

Pastor Nahmacher.

Rector Koop.

Stadtverordneter Ed. Benecke.

Deffentliche Stadtschule.

Rector:	Friedrich Koop.
Conrector:	Rudolf Scharf.
Lehrer:	Cantor und Organist Wilhelm Leweke, auch Schulkassenrendant. Carl Schmuhl. Richard Seegert. Ulrich Schulz. Otto Rittendorf.
Lehrerinnen:	Minna Pohlmann. Hedwig Brunn. Emma Rackow, geb. Böttcher.
Hülfslehrerin:	Wilhelmine Dücker.

Fürstenberg.

Schulordnung vom 17. Januar 1847.

Schulvorstand.

Pastor C. Runge.
Bürgermeister Frid.
Rector Drtmann.

1. Stadtschule.

Rector:	Carl Drtmann.
Lehrer:	Friedrich Barteld, auch Schulkassen-Berechner. Cantor Friedrich Holm. Wilhelm Schulz. Küster Ernst Gotsmann. August Boisin. Organist Heinrich Heise, auch Turnlehrer.
Lehrerin:	Johanna Giebner.
Lehrerin in Handarbeiten:	Henriette Baumann, geb. Krasemann.
Hülfslehrerin in Handarbeiten:	Ottilie Bluhme.
Die Geschäfte des Schuldieners besorgt	Wilhelmine Wallbarth.

2. Concessionirte Nebenschulen.

2 für Mädchen.

Wesenberg.

Schulordnung vom 18. Novbr. 1848.

Schulvorstand.

Pastor Runge.

Bürgermeister Berg.

Rector Barteld.

Stadtschule.

Rector: Hermann Barteld.

Lehrer: Organist und Cantor Ernst Langmann, auch Schulfassen-Berechner.

Wilhelm Rüdiger.

Wilhelm Winkler.

Rüster August Kuhlow.

Otto Rönke.

Lehrerin in Handarbeiten: Adolsfine Weber, geb. Kälcke.

Stargard.

Revidirte Schulordnung vom 29. Sept. 1875.

Ephorus: Präpositus Langbein.

Stadtschule.

Rector: Carl Ludwig Boffart.

Lehrer: Cantor und Organist Musikdirector Friedr. Bland.

Hermann Schröder I.

Rüster Carl Krüger.

Emil Müller.

Friedrich Both, auch Turnlehrer.

Hermann Schröder II.

Hülfslehrer: Friedrich Krüger.

Lehrerinnen: Anna Rutenick.

Margarethe Beckmann.

Handarbeitslehrerin: Wittwe Emma Wasmund.

Mirow.**Landeschullehrer-Seminar und Ortschule.**

Nach der unterm 1. September 1875 Landesherrlich bestätigten revidirten Schulordnung besteht eine Verbindung dieser beiden Anstalten in der Art, daß die Lehrer am Seminar und die ältesten Seminaristen auch in der Ortschule Unterricht ertheilen, und die Leitung der letzteren dem Seminar-director obliegt.

1. Landschullehrer-Seminar,
eröffnet Ostern 1820.

Die Oberaufsicht hat nach dem Landesherrlichen Rescript vom
4. November 1829

das Consistorium, als Ober-Schulcollegium.

Director und erster Lehrer der Anstalt: Hermann Bahlke.

Lehrer: Conrector Ernst Koeper.

Cantor und Organist Musikdirector Bernhard Schnell.
Carl Hirschert.

Hausverwalter: Anton Bruhn.

Hausmutter: verehel. Bruhn, geb. Miekner.

2. Ortsschule.

Revidirte Schulordnung vom 1. Septbr. 1875.

Schul-Commission.

Drost Kammerherr Frhr. v. Malzbahn.

Präpositus Becker.

Seminardirector Bahlke.

Conrector: Ernst Koeper.

Lehrer: Cantor und Organist Musikdirector Schnell, auch
Berechner der Schulkasse.

Hausverwalter Bruhn.

Küster Staffeld.

Carl Lerow.

Julius Breesch.

Fritz Buddin.

Hülfslehrer: Hermann Melz.

Lehrerin: Auguste Neubert.

Hülfslehrerin in Handarbeiten: Helene Rehberg.

Feldberg.

Schulordnung vom 18. April 1868.

Schulvorstand.

Drost Kammerherr v. d. Landen.

Pastor Wieland.

Thierarzt Plümcke.

Schuhmachermeister Ludwig Ruch.

Ortschule.

- Lehrer: Musikdirector Otto Rutenick.
 Wilhelm Krüger, auch Ver. der Schulkasse.
 Küster Carl Häfte.
- Hülfslehrer: Franz Knebusch.
 Gustav Ewald.
- Lehrerin in Handarbeiten: Caroline Krüger.

- 2 concessionierte Nebenschulen für Knaben und Mädchen:
 1. der Lehrerin Emmy Schmidt.
 2. der Lehrerinnen Marie und Emmy Desten.

Strelitz.

Die seit Oitern 1890 bestehende

Baugewerkschule

unter Direction des Architekten Max Hittenkofer.

An derselben unterrichten außer dem Director:

die Architekten Heinrich Bennewitz, Max Haase, Max
 Schroeder und Carl Conradi, sowie der Ingenieur
 Emil Pohmar und die Lehrer Dr. phil. Hugo Schwarz
 und Otto Lübeck.

Außerdem fungiren als

- Secretair: Albert Schmidt.
- Materialienverwalter: Hermann Koehn.
- Lehrmittelverwalter: Richard Müller, Heint. Genz und
 Hermann Winter.
- Schuldiener: Wilhelm Nehls.
- Maschinist: Paul Gaarz.
- Heizer: August Godenschwager.

Kammer=Stat.

Kammer= und Forst-Collegium zu Neustrelitz,

nach dem Landesherrl. Rescript und der Bekanntmachung der Landes-Regierung vom 29. Januar 1829 auch oberste Administrationsbehörde für das gesammte Forstwesen in den Domänen.

(Sitzungen: Dienstags und Sonnabends.)

Kammer=Präsident: S. R. H. der Erbgroßherzog.

Kammerdirector: Hausmarschall, Kammerherr Carl v. Engel.

Pr. K. 2a. — A. AB. 2b.



Forstrath: Kammerherr, Oberlandforstmeister Freiherr Gustav v. Nordenflycht.



S.E. 2b. — Gr. E. 2b.

Kammerrath: Kammerherr Otto Balthasar von Dewitz.



S. E. 2b.

Kammer=Canzlei.

Secretair: Wilhelm Lazarus.

Kammerrevisor: Rechnungsrath Adolph Scheel.

Forstrevisor: Hermann Krämer.

Registratoren: Heinrich Seyberlich.

August Radloff.

Kammerschreiber: August Müller. 3. Kr. Dm. a.

Adolf Wiend.

Bedellen: Johann Stein. 2.

Ludwig Krüger. 2. 1. Schw. M. B.

K. 2 — Pr. EK. — Pr. A. G. — Kr. Dm. a.

Aufseher und Portier im Collegien-Gebäude: vac.

Aufseher und Feuerböter: Friedrich Thomä.

Bau-Departement,

als Abtheilung für das Bauwesen,
mit Einschluß der Chaussees.

Kammer-Präsident S. K. H. der Erbgroßherzog.

Kammer-Director, Hausmarschall Kammerherr v. Engel.

Forstrath Oberlandforstmeister, Kammerherr Frh. v. Nordenflicht.

Baurath Eugen Müschen.


Kammerrath, Kammerherr Otto Balthazar v. Dewitz.

Baubeamte.

Landbaumeister: Adolf Psigner.

Baumeister: Paul Köppel in Stargard.

Otto Wigand.

Bauschreiber: Wilhelm Markau.  2. — Pr. R. A. M.

— Kr. Dm. a.

Kammer-Ingenieure: Georg Schuster.

Georg Reinhold.

Domänen-Aemter.**Feldberg.**



Beamter: Drost Kammerherr Wolf v. d. Lancken. Kr. Dm. a.

Amts-Actuarius: Amtsverwalter Albert Bergholz.



Amtsschreiber: Carl Maas.

Amts-Diätare: Ernst Siebert.

Carl Cuniz.

Amtsreiter: Georg Wasmund.  2.  Pr. EK. —


Kr. Dm. a.

Amts- und Polizeidiener: Wilh. Fischer.  2. Kr. Dm. a. 

Mirow.

Beamter: Drost Kammerherr Freiherr Joseph v. Malzhahn.

Pr. L. D. A.



Amts-Actuarius: Amtsverwalter Georg Barteld.  Pr. EK.

Schw. M. B. K. 2. — Kr. Dm. a.



Amtsschreiber: Otto Gurth.

Amts-Diätare: Ludwig Jonas.
Richard Blümcke.
Amtsreiter: Carl Krüger.
Amts-Polizeidiener: Carl Kaiser.

Stargard.

Beamter: Droßt Kammerherr Frhr. Hr. v. Malkan.
Amts-Actuarius: Amtsverwalter Georg Böllner.
Amtschreiber: Carl Godenschweger.
Amts-Diätare: Paul Barteld.
Paul Radloff.
Amtsreiter: Johann Kleinhardt.
Johann Behrendt.   2. Kr. Dm. a.
Amts-Polizeidiener: Johann Erdmann.

Strelitz.

Beamter: Landdroßt Kammerherr Georg v. Fabrice.
L. G. R. 1.
Amts-Actuarius: Amtsverwalter Ludwig Scheel.
Amtschreiber: Gustav Jacobs.
Amts-Diätare: Adolf Scheel.
Max Arndt.
Amtsreiter: Friedrich Rosenberg.   3. — Schw.
M. B. R. 2. — Pr. EK. — Kr. Dm. a.

Amtsbehörde in Fürstenberg.

In Gemäßheit der Bekanntm. v. 30. Mai u. des Reg.-Rescr. v. 11. Juni 1868.
Das Amt Strelitz. (Amtsgebiet und Bauhof zu Fürstenberg.)
Bürgermeister Frick, vi comm. (rückf. der in der Stadt zu
Amtsrecht belegenen Häuser.)
Vertreter: Stadtsecretär Kämmerer Wolff, ad int.

Domaniel-Schornsteinfeger,

in Gemäßheit der Domaniel-Feuer-Ordnung vom 21. April 1868,
für den District: 1. Feldberg: Ludwig Rühmling.
2a. Mirow: Ferdinand Behrendt.
b. Wesenberg: Georg Dames.

für den District:	3. Stargard:	Bernhard Tengler.
	4. Neubrandenburg:	Carl Boost.
	5. Friedland:	Eduard Bellenbaum.
	6. Woldegk:	August Zahrn.
	7. Strelitz:	August Hagen.
	8. Fürstenberg:	Ludwig Kindler.
	9. Neustrelitz:	Hoffschornsteinfeger Wilhelm Salinger.

Berechner der Kornböden und Magazine.

In Neustrelitz:	Bauschreiber Markau.
" Feldberg:	Drost Kammerherr v. d. Landen.
" Mirow:	Drost Kammerherr Frh. Jos. v. Malzbahn.
" Stargard:	Drost Kammerherr Frh. Ulr. v. Malhan.

Forstmeister.

Im Amte Strelitz:	Reinhold Heise in Strelitz.
" " Mirow:	Carl Hagendorf in Leussow.

Forst-Departement.


Dem Oberlandforstmeister und Forstrath Frhr. v. Nordenflicht ist mittelst Commissorii vom 5. April 1864 die Ausführung der in Forstfachen genehmigten Maßregeln, sowie die unmittelbare Inspection der gesammten und einzelnen Forsten speciell übertragen.

Zur practischen Ausbildung im Forstwesen sind angestellt:
 Forstpracticanten: Jagdjunker Friedrich v. Arnswaldt.
 Jagdjunker Julius v. Stralendorff.
 Jagdjunker Achim v. Arenstorff.
 Jagdjunker Freiherr Jürgen v. Hodenberg.
 Max Neumann.
 Graf Georg Ernst v. Bernstorff.

Forst-Districte.

1. Oberförsterei Nowa.

Forstbegänge: Zachow, Nowa, Tannenkrug, Meiershof, Neuendorf, Bannenbrück, Dewitz, Kagenhagen.

Oberförster: Carl Köppel.  — Pr.EK. — Kr.Dm. a.

Unterförster: Louis Klink zu Zachow.

Heinrich Schmidt zu Tannenkrug.

Hegemeister Ernst Schulz zu Meiershof.

Adolf Schäffer zu Neuendorf.

Hegemeister Johann Voigt zu Bannenbrück.

Gustav Miegner zu Dewitz.

Carl Schäffer zu Neu-Käbelich.

Holzwärter: Forsthülfsaufseher Edmund Knebusch zu Sponholz.

2. Oberförsterei Lüttenhagen.

Forstbegänge: Gnewitz, Grünow, Läven, Mechow, Lüttenhagen und Feldberger Hütte, Hüllerbusch mit Gonower Werder.

Oberförster: Johannes Grapow.

Unterförster: Friedrich Reißmann zu Gnewitz.

Friedrich Laue zu Grünow.

Otto Reclin zu Läven.

Ottomar Fischer zu Feldberger Hütte.

Adolf Bengelsdorff zu Mechow.

Holzwärter: Unterförster Eduard Behrends zu Garwitz.

Forsthülfsaufseher: Wilhelm Schulz zu Lüttenhagen.

3. Oberförsterei Hinrichshagen.

Forstbegänge: Bredenfelde, Neugarten, Hinrichshagen, Schönbeck.

Oberförster: Jagdjunker Eberhard Graf v. Bernstorff a.

d. H. Gartow. Pr.EK. — Schw. M.B.Kr.

2. — Kr.Dm. a.

Unterförster: Wilhelm Holz zu Ballin.

Carl Sonnenberg zu Neugarten.

Hermann Lemcke zu Schönbeck.

Forsthülfsaufseher: Wilhelm Holldorf zu Neugarten.

4. Oberförsterei Blumenhagen.

Forstbegänge: Blumenhagen, Zechow, Neustrelitz.

Oberförster: Forstmeister Rudolph v. Derken zu Glambach.

Unterförster: Gustav Brandt zu Wilhelminenhof.

Wilhelm Behrens zu Zechow.

Holzwärter: Forsthülfsaufseher Georg Stegemann zu Neustrelitz.

Forsthülfsaufseher: Friedrich Schröder zu Neustrelitz.

5. Oberförsterei Strelitz.

Forstbegänge: Dabelow, Fürstensee, Godendorf, Drewin, Strelitz, Jünung, Goldenbaum.

Oberförster: Victor Wenzel.

Unterförster: Hegemeister Carl Schulz zu Dabelow.

Gustav Mohnde zu Fürstensee.

Heinrich Rechlin zu Godendorf.

August Rassow zu Drewin.

Paul Kooß zu Kalkhorst.

Heinrich Sonnenberg zu Goldenbaum.

Forsthülfsaufseher: Hermann Schulz zu Dabelow.

6. Oberförsterei Wildpark.

Forstbegänge: Serrahn, Herzwolde, Dianenhof, Ködliner Sandberg.

Oberförster: Rudolph Hahn zu Neustrelitz.

Unterförster: Ernst Brandt zu Serrahn.

Otto Schmidt zu Herzwolde.

Adolf Dessau zu Dianenhof.

Holzwärter: Christian Schulz zu Blankensee.

Forsthülfsaufseher: Emil Laue zu Serrahn.

7. Oberförsterei Steinförde.

Forstbegänge: Neuhoß mit Buchholz, Drögen, Schönhorn, Steinförde, Priepert, Pelzräume.

Oberförster: Forstmeister Frl. Heino v. Hammerstein-Equord.

Unterförster: Adolf Bester zu Neuhoß.

Ernst Fischer auf dem Drögen.

Ludwig Warnke zu Schönhorn.

Wilhelm Radloff a. d. Priepertischen Theerosen.

Carl Bester zu Pelzkuhl.

8. Oberförsterei Mirow.

Forstbegänge: Holm, Mirow, Schillersdorf, Peetsch, Zwenzew, Canow, Wesenberg.

Oberförster: Oberforstinspector Friedrich Scharenberg.

Unterförster: Wilhelm Gotsmann zu Holm.

Friedrich Reclin zu Schillersdorfer Theerosen.

Carl Risch zu Peetsch.

Otto Kumm zu Zwenzew.

Wilhelm Bülow zu Canow.

Friedrich Schlange zu Wesenberg.

Holzwärter: Rudolf Harnisch zu Starsow.

Theerschweler Friedrich Ruhe zu Neucanow.

9. Oberförsterei Lanhagen.

Forstbegänge: Priesterbäk, Babke, Lanhagen, Brälauf, Gr. Quassow.

Oberförster: Jagdjunker Friedrich v. Wendstern.

Unterförster: Johann Knoll zu Priesterbäk.

Louis Utech zu Babke.

Rudolf Bährens zu Brälauf.

Holzwärter: Forsthülfsaufseher Wilh. Wendorff zu Gr. Quassow.

" Rud. Fetting zu Blankenförde.

" Johannes Kittelmann zu Dalmisdorf.

Flächen-Inhalt der sämtlichen Forsten:

1. Rowaer Forst	4 338	ha	67	a	91	qm
2. Lüttenhagener Forst	7 035	"	45	"	56	"
3. Hinrichshagener Forst	1 767	"	41	"	55	"
4. Blumenhagener Forst	2 210	"	87	"	37	"
5. Altstrelitzer Forst	5 866	"	27	"	31	"
6. Wildparfs-Forst	3 251	"	28	"	98	"
7. Steinförder Forst	4 958	"	45	"	61	"
8. Mirower Forst	6 808	"	13	"	12	"
9. Lanhagener Forst	4 804	"	26	"	68	"
zusammen	41 040	ha	84	a	9	qm.

Jagd-Departement.

Jägermeister, Kammerherr Georg von Grävenitz. A.AB. 2b.
— N.A. 2b. — Pr. RA. 3. — Pr. J.

Jagd-Secretair und Berechner der Großherzogl. Jagd-Kasse:
Forst-Revisor Hermann Krämer.

Bedell: Kammerbedell Krüger.

Jagd-Junker: Oberförster Eberhard Graf v. Bernstorff zu
Hinrichshagen.

Oberförster Friedr. v. Wenckstern zu Langhagen.

Forstpraktikant Friedrich v. Arnswaldt.

Forstpraktikant Julius v. Stralendorff.

Forstpraktikant Alchim v. Arenstorff.

Forstpraktikant Jürgen Freiherr v. Hohenberg.

Wildmeister und Aufseher im Thiergarten: Julius Voigt.
A.AB. g. B.M. — Schw. g. E.M.

Büchsenspanner: Carl Knebusch.

Hofjäger: Ludwig Kort.

Hermann Gätke.

Friedrich Dinse.

Hundewärter: Wilhelm Raßmann.

Administration der Kabinetsgüter.

Kabinetts-Amt.

Beamter: Landdrost Kammerherr v. Fabrice zu Strelitz.

Amtsactuar und Berechner der Kabinettsamtskasse:

Amtsverwalter Ludwig Scheel zu Strelitz.

Kabinettsforst-District,

unter der Direction des Oberlandforstmeisters Kammerherrn
Fhr. v. Nordenflycht.

Kabinettsforst-Secretair: Forstrevisor Krämer.

Bedell: Kammer-Bedell Krüger.

Forstmeister: Rudolf v. Derzen zu Glambek.

Unterförster: Hermann Klöckner zu Hohenzieritz.

Post- und Telegraphen-Verwaltung.

(Die vom Deutschen Kaiser angestellten Beamten sind mit einem * bezeichnet).

Kaiserliche Ober-Postdirection zu Schwerin.

Der Kaiserlichen Ober-Postdirection liegt die Führung der Verwaltung des Reichs-Post- und Telegraphenwesens für das Gebiet der Großherzogthümer Mecklenburg-Strelitz und Mecklenburg-Schwerin, sowie für einzelne angrenzende Preussische Gebietstheile ob, während die Erledigung aller Angelegenheiten des laufenden Post- und Telegraphendienstes dem Geschäftskreise der Kaiserlichen Post- und Telegraphenanstalten angehört. Demgemäß sind alle Eingaben, welche Angelegenheiten des laufenden Dienstes betreffen, wie z. B. Anträge wegen Nachsendung von Briefen und Zeitungen u., Anzeigen über Wohnungsveränderungen, Beschwerden über verzögerte Bestellung von Postsendungen und Telegrammen, Portoüberhebungen u. nicht an die Kaiserliche Ober-Postdirection, sondern an die Kaiserliche Post- oder Telegraphenanstalt des betreffenden Ortes zu richten. Sofern jedoch Veranlassung vorliegen sollte, gegen Bescheidungen von den Kaiserlichen Post- u. Telegraphenanstalten Berufung zu ergreifen, ist die bezügliche Eingabe an die Kaiserliche Ober-Postdirection, als die höhere Instanz, zu richten.

Vorstand:

*Ober-Postdirector: Emil Hoffmann. Schw. G. 2b. — Pr. RA. 4. — S. R. D. A. 2.

Räthe:

*Postrath Adolf Schwieger. Pr. RA. 4. — Kr. Dm. a.

*Postrath Wilhelm Paschen.

Postbau-Inspector:

*Postbaurath: Hermann Struve.

Bezirks-Aufsichtsbeamte:

Post-Inspector Wilhelm Stamm.

— *Gustav Bendig.

— Armin Lindow.

Kaiserliche Ober-Postkasse zu Schwerin.

Rendant: *Rechnungsrath Theodor Gaggow. Pr. RA. 4.

A. Kaiserliche Postanstalten.

(Die Ortsnamen derjenigen Kaiserl. Postanstalten, welche gleichzeitig den Telegraphendienst wahrnehmen, sind mit einem † bezeichnet.)

I. Post-Ämter 1. Klasse.

1. zu Neustrelitz.†

Vorstand: Postdirector Maximilian Pries. Schw.
M. B. R. 2. r. B. — Kr. Dm. c.

Oberpostsecretair: Adolf Schmidt.

Postsecretaire: Heinrich Otto.

Carl Wille.

Johannes Richter.

Oberpostassistenten: Emil Janzig.

Ernst Bustr.

Wilhelm Großkopf.

Erdmann Springborn. $\text{R} 3$.

Carl Toebe.

Postassistenten: Otto Gerike. $\text{R} 3$.

Hans Graack.

4 Postassistenten (auf Tagegeld).

4 Postgehülfen.

Postschaffner: Friedrich Oppermann. Kr. Dm. c.

Carl Schulz. Kr. Dm. a.

Helmuth Sternhagen.

Wilhelm Maas.

Wilhelm Pingel. $\text{R} 3$.

Carl Krämer.

Carl Bergmann.

Wilhelm Jürgens.

Briefträger: Heinrich Erich.

Christian Dunkelmann.

Martin Borgwaldt. Kr. Dm. a.

Christian Hagemann. $\text{R} 3$ Kr. Dm. a.

Friedrich Gröschow. Kr. Dm. a.

Friedrich Will.

Wilhelm Koch. $\text{R} 3$.

Wilhelm Gylensfeldt.

Landbriefträger: Carl Maas.
 Carl Kuhlow.
 Johann Reinde.
 Carl Piens.
 Heinrich Göhrendt.
 Joachim Radow.
 Carl Schulz.
 Wilhelm Konow.

6 Posthülfsboten.


2. zu Neubrandenburg. †

Vorstand: Postdirector Carl Lichtwald.

Ober-Postsecretair: Friedrich Blesien.

Postsecretaire: Paul Huhn.
 Wilhelm Keil.
 Paul Ohje.


Ob.-Telegr.-Assistent: Theod. Keller. P.E.K. — Schw.M.D.
 K.2. — Pr. Gr. K. — Kr. Dm. a.
 (Leitungsbrevifor.)


Ob.-Postassistenten: Hermann Grundmann.  3.

Franz Martens.


Postassistenten: Carl Hagemann.
 Ulrich Huhn.
 Friedrich Günther.
 Wilhelm Horn.
 Carl Dörbandt.

3 Postgehülfen.

Postschaffner: Friedrich Freundt.
 Franz Sievert  2.
 Friedrich Becker.
 Heinrich Winkenwerder. Kr. Dm. a. —
 Schw. L.D.A.
 Heinrich Schulz. Pr. Gr. K. — Kr. Dm. a.
 August Griephan. Schw. L.D.A.
 Heinrich Koloff.
 Theodor Ddebrecht.
 Carl Zorn.

Briefträger: Ludwig Burmeister.
 Ludwig Peter. Pr.Gr.R. — Schw. L.D.M.
 — Kr.Dm. a.
 Adolf Möller.
 Christian Kremer.
 Heinrich Holz. Kr.Dm. a. 

Telegr.-Leitungsaufseher: Franz Rühert.

Landbriefträger: Wilhelm Becker.
 Wilhelm Krämer. Pr.M.R. — Pr.Kr.Dm.
 — Kr.Dm. a. 

David Lüth.
 Friedrich Arndt.
 Carl Meyer.
 August Ribbeck.
 Heinrich Nehls.
 Heinrich Schult.
 Wilhelm Reimer.
 Georg Semper.

1 Posthülfsbote.

II. Post-Nummer 2. Klasse.

1. zu Friedland. †

Postmeister: Georg Richter. Pr. RA. 4.

Oberpostassistenten: Theodor Ahrend.


„ Wilhelm Reinecke.

1 Postgehülfe.

Briefträger: Heinrich Oberländer.

Hermann Wodrig.

Landbriefträger: Friedrich Kannig.

Wilhelm Warbende.  Schw. M.B.R. 2.

— Kr.Dm. a.

Carl Kulow.

Heinrich Wenzel.

August Bendschneider.

Carl Kreienbrink.

Wilhelm Schmidt.



Landbriefträger: Julius Pefoldt.
Otto Wirjing.
Heinrich Krüger.

4 Posthülfsboten.

2. zu Fürstenberg. †

Postmeister: Ludwig Radloff.
Oberpostassistent: Johannes Röper.

1 Postgehülfe.

Briefträger: Hermann Uteisch.
Landbriefträger: Friedrich Hinge. Kr. Dm. a. 
Gustav Abraham. Kr. Dm. a. 
Johann Suhr.
August Diedrich.
Wilhelm Stier.






3 Posthülfsboten.

3. zu Stargard. †

Postmeister: Carl Richter. Schw. M. B. R. 2. r. B. —
Kr. Dm. c.

Oberpostassistent: Wilhelm Awe.

1 Postassistent a. L.

Postschaffner: Karl Bohnsack.
Landbriefträger: Friedrich Levenhagen. Kr. Dm. a. 
Julius Ahrens. Kr. Dm. a. 
Carl Hinge. Kr. Dm. a. 
Victor Schaffrin. Kr. Dm. a. 
Rudolf Harz.
Albert Peselin. Kr. Dm. a. 

Stadtpostbote: Friedrich Krasemann.

2 Posthülfsboten.

4. zu Woldegk. †

Postmeister: Friedrich Spohnholz.
Oberpostassistent: Johannes Peed.

1 Postassistent a. L.

1 Postgehülfe.

Postschaffner: Carl Geier.

Landbriefträger: Theodor Bruhn.
 Theodor Biermann.
 Adolf Biermann.
 Carl Horn.
 Hermann Biermann.
 Wilhelm Zorn.

3 Posthülfsboten.


III. Post-Ämter 3. Klasse.

1. zu Blankensee. †

Postverwalter: Hermann Pittius.
 Landbriefträger: Carl Schulz.
 Heinrich Münzel.
 Carl Krempien.
 Carl Röbdlin.

2 Posthülfsboten.

2. zu Feldberg. †

Postverwalter: Friedrich Peters.
 2 Postgehülsen.
 Landbriefträger: Carl Behrens.
 Carl Lange. Kr.Dm. a. 
 August Suhr.
 Ludwig Ihrke. Kr.Dm. a.
 Adolf Horn.
 Carl Buddde.
 Friedrich Radloff.

2 Posthülfsboten.

3. zu Mirow. †

Postverwalter: Friedrich Mann.
 2 Postgehülsen.
 Landbriefträger: Johann Schwarz.
 Wilhelm Seidel.
 Heinrich Schade.
 Friedrich Gau.
 Hermann Schwarz.
 Wilhelm Schwarz.

Landbriefträger: Wilhelm Schröder.
 Julius Ahmet.
 Heinrich Silberbauer.

4 Posthülfsboten.

4. zu Dersenhof. †

Postverwalter: Wilhelm Schulz.

1 Postgehülfe.

Landbriefträger: Heinrich Schöning.
 August Köpcke.

6 Posthülfsboten.

5. zu Strelitz. †


Postverwalter: Ludwig Päder. Schw. M. B. K. 2. — Schw.
 M. D. K. 3. — Pr. Gr. K. — Kr. Dm. a.

2 Postgehülfe.



Landbriefträger: Wilhelm Arndt.
 Ludwig Bülow.
 Friedrich Gädke.
 Gustav Müller.

4 Posthülfsboten.

6. zu Weseenberg. †

Postverwalter: Ulrich Funk.  2. — Schw. M. B. K. 2.
 — Kr. Dm. a.

1 Postgehülfe.


Landbriefträger: Johann Wittmann. Kr. Dm. a. 
 Johann Rehmer. Kr. Dm. a. 
 Carl Laeven.
 Heinrich Bahlhorn.

2 Posthülfsboten.

IV. Post-Agenturen.


1. zu Bredensfelde. †

Postagent: Carl Brück.

Landbriefträger: Wilhelm Salzmann. Pr. Kr. Dm. — Pr. A. K.
 — Pr. Gr. K. — Kr. Dm. a. 

2. zu Canow. †

Postagent: Friedrich Heitmann.

3. zu Carpin. †
 Postagent: Daniel Röring.
 Landbriefträger: Friedrich Scharf.
4. zu Dabelow. †
 Postagent: Heinrich Henseler.
 1 Posthülfsbote.
5. zu Düsterförde. †
 Postagent: Heinrich Schulz.
 1 Posthülfsbote.
6. zu Fürstenhagen. †
 Postagent: Wilhelm Bohnstädt.
 Landbriefträger: Wilhelm Brege.
7. zu Glienke. †
 Postagent: Wilhelm Koloff.
 Landbriefträger: Georg Wackrow.
8. zu Granzin. †
 Postagent: Georg Wilhelm.
 Landbriefträger: Friedrich Heitmann. Kr. Dm. a. 
 Johann Kittelmann.
9. zu Gr. Nemmerow. †
 Postagent: Johannes Ewald.
 1 Posthülfsbote.
10. zu Grünow. †
 Postagent: Carl Kulow.
 Landbriefträger: Franz Müller.
11. zu Hohenzieritz. †
 Postagent: Carl Wollenzin.
 Landbriefträger: Carl Hoth.
12. zu Kotelow. †
 Postagent: Johann Mülling.
 2 Posthülfsboten.

13. zu Krageburg. †

Postagent: Gottlieb Bochow.

Landbriefträger: Carl Rohloff.

2 Posthülfsboten.

14. zu Leppin. †

Postagent: Carl Willert.

Landbriefträger: August Hinrichs.

1 Posthülfsbote.

15. zu Neddemin. †

Postagent: Gustav Rönnebeck.

Landbriefträger: Heinrich Hacker.

1 Posthülfsbote.

16. zu Brillwitz. †

Postagent: Carl Twieg.

17. zu Quadenschönfeld. †

Postagent: Peter Petersen.

Landbriefträger: Christian Fehs.

18. zu Roga. †

Postagent: Johann Haack.

3 Posthülfsboten.

19. zu Schillersdorf. †

Postagent: Carl Timm.

1 Posthülfsbote.

20. zu Schönbeck. †

Postagent: Gustav Drevs.

Landbriefträger: Wilhelm Schnack.

21. zu Schwanbeck. †

Postagent: Fritz Ohde.

1 Posthülfsbote.

22. zu Schwarz. †

Postagent: Paul Einshöft.

23. zu Schwichtenberg. †
 Postagent: Hermann Schmidt.
 1 Posthülfsbote.

24. zu Sponholz. †
 Postagent: Adolf Nicola.
 3 Posthülfsboten.

25. zu Strafen. †
 Postagent: Heinrich Noack. Kr.Dm.a.
 Landbriefträger: Carl Reinke. Kr.Dm.a.

26. zu Triepfendorf. †
 Postagent: Christian Benzin.
 Landbriefträger: Friedrich Schnell.

27. zu Wokuhl. †
 Postagent: Friedrich Tiedt.

28. zu Wulkengzin. †
 Postagent: Emil Mäcker.
 1 Posthülfsbote.



Steuer- und Zollverwaltung.

I. Landes-Steuern.

1. Die Hufensteuer in den ritterschaftlichen, städtischen Kammerei- und Oekonomiegütern wird in Gemäßheit des bezüglichen Edicts von den Gutsobrigkeiten erhoben, in den Landkasten gebracht und demnächst zur Rentei abgeführt.
2. Die Häuser- und Länderei-Steuer in den Landstädten wird unter Leitung der Landes-Regierung von den Magistraten erhoben und zur Rentei eingesandt.
3. Die Grundsteuer der Bauern und Erbpächter u. im Domanio wird von den Domonial-Ämtern erhoben und zur Rentei abgeführt.
4. Die allgemeine Landes-Steuer nach dem revidirten Contributions-Edict vom 8. Juni 1886 wird unter Leitung der Central-Steuer-Direction von den Ortsbehörden erhoben und zur Central-Steuer-Kasse abgeführt.

Central-Steuer-Direction in Neubrandenburg.

(In Gemäßheit des Steuer-Edicts von 1814 constituirt.)

Großherzogl. Commissarius: Rechtsanwalt Rath Moll in Neubrandenburg, ad int.

Ständische Deputirte

von der Ritterschaft für Joh. 1896—99:

Ernst v. Scheve auf Ganzow.

von der Landschaft für die Jahre 1896, 1897 und 1898:

Bürgermeister Berg zu Wesenberg.

Revisor, Secretair und Registrator: Rechtsanwalt Bachmann.

Rendant: Kreissecretair Walter.

Calculator und Copiist: Ludwig Hennings.

Bureaudiener: H. Voß.

5. Die Gewerbeschein-Steuer für den Gewerbebetrieb im Umherziehen, in Gemäßheit der Revid. Verordnung v. 19. Dec. 1883, wird unter Leitung der Gewerbe-Commission von den Domanial-Ämtern und den Magistraten erhoben und durch die Rentei zur Central-Steuer-Kasse abgeführt.

II. Reichszölle und Steuern.

1. Eingangszölle, Uebergangs-Abgaben, Branntwein-, Braumalz-, Salz-, Taback- und Rübenzucker-Steuer, Spielfarten-Stempel, Reichs-Stempel-Abgaben und die Contraventionen gegen die Wechsel-Stempel-Steuer.

Steuer- und Zoll-Direction in Schwerin.

Die Directiv-Behörde ist für beide Großherzogthümer Mecklenburg gemeinsam. Beschwerden wider die Verfügung einer Steuer- und Zollbehörde führen zunächst an das vorgesetzte Haupt-Amt, von diesem an die Steuer- und Zoll-Direction, und an letzter Stelle an die dem betreffenden Haupt-Amt vorgesetzte obere Finanzbehörde (für Strelitz an die Landes-Regierung zu Neustrelitz).

Eine Ausnahme hierin findet nur statt bei den aus Gebietstheilen beider Großherzogthümer combinirten Haupt-Amts-Bezirken für alle Beschwerden, welche entweder

- a) an erster Stelle gegen eine Unter-Steuerbehörde gerichtet sind, die in einem andern Landestheile als das Haupt-Amt ihren Sitz hat, oder
- b) welche die Erhebung einer innern Steuer von einem Betriebe betreffen, welcher in einem dem Haupt-Amts-Bezirk zugelegten anderseitigen Landestheile stattfindet.

In beiden Fällen führt die Beschwerde an letzter Stelle an die oberste Finanzbehörde desjenigen Landestheils, in welchem die betreffende Unter-Steuerbehörde (a) ihren Sitz hat, beziehungsweise der steuerpflichtige Betrieb (b) stattfindet.


Ober-Zolldirector: Ewald Kunkel.

Ober-Zollräthe: Königl. Preuß. Regierungsrath Max Blau.
vi comm.

Der zweite vac.

Reichsbevollmächtigter für Zölle und Steuern:
 Königl. Bayerischer Ober-Regierungsrath Merck in Altona.
 Bayr. StMV 3a. — Pr. K. 3

Registratur-Abtheilung.

Vorstand: Canzleirath Wilhelm Schwebky.  1.
 Registrator: August Moldt.
 Copiisten: Albert Stehring. Schw. M. D. R. 3. — Kr. Dm. a.
 Hans Ehmling. Schw. M. D. R. 2. — Kr. Dm. a.
 Bedell: Friedrich Wehde. Schw. M. D. R. 2. — Schw.
 B. M. 2.
 Bureaudiener: Heinrich Zölk. Kr. Dm. — Schw. M. B. R. —
 Schw. B. M. 3.
 Gottfried Hadler. Pr. Gr. R. a. — Kr. Dm. a.

Rechnungs-Abtheilung.

Vorstand: Rechnungsath Friedrich Dierking.
 Revisoren: Ober-Steuercontroleur Friedr. Peters, vi comm.
 Revisions- Obercontroleur: Emil Hagen, vi
 comm.
 Ober-Steuercontroleur Wilhelm Krieg, vi comm.
 Ober-Steuercontroleur Otto Hellerung, vi comm.
 Hauptamts-Assistent Friedrich Els, vi comm.

Reichsstempel-Fiscale

zur periodischen Prüfung der stempelpflichtigen Schriftstücke
 der Bankinstitute 2c.

in Gemäßheit des § 39 des Reichsstempelgesetzes v. 27. April 1894.

1. Landgerichtsrath Gundlach in Neustrelitz
 für die Ersparniß-Anstalt und die Vorschuß-Anstalt zu Neu-
 strelitz und für die Neue Vorschuß-Anstalt in Fürstenberg.
2. Gerichtsrath Saur in Neubrandenburg
 für die Ersparniß-Anstalt und die Darlehnskasse zu Neu-
 brandenburg.
3. In Schönberg (s. Th. 3 Abth. 1).

Steuer-Aemter und Recepturen.

A. Haupt-Steuer-Amts-Bezirk Neubrandenburg.

1. Neubrandenburg. Haupt-Steuer-Amt,

(mit unbeschränkter Befugniß zur Erledigung von Begleitscheinen, sowie zur Abfertigung von Begleitscheingütern, welche unter Eisenbahnwagenverschluß eingehen, ferner zur Abfertigung von Wollen- und Leinwaaren zu anderen als den höchsten Zollsätzen und weiter zur Abstempelung von Actien, Renten- und Schuldverschreibungen und von Lotterielooseen, auch zur steuerfreien Abstempelung inländischer Actien gemäß der Befreiungsvorschrift der Tarifnummer 1 des Reichsstempelgesetzes v. 27. April 1894, sowie zum Verkauf von gestempelten und ungestempelten Formularen und von Reichsstempelmarken).

Zum Spezial-Bezirk des Haupt-Steuer-Amts Neubrandenburg gehört der Bezirk der aufgehobenen Steuer-Receptur Penzlin.

Haupt-Amts-Mitglieder.

Vorstand: Ober-Steuer-Insp. Johannes Schwarz.

Rendant: Georg Röhl.

Hauptamts-Controleur: Friedr. Köhler.

Sonstige Beamte des Hauptamts.

Hauptamts-Assistent: Emil Rusdorf.

Steueraufsieber: Franz Holz. Schw. M. D. R. 3. —
Kr. Dm. a.

Gustav Otto. Schw. M. D. R. 3. —
Kr. Dm. a.

Amtsdiener: Friedrich Ziburts.

2. Ober-Controle für die inneren indirecten Steuern im Hauptamtsbezirk Neubrandenburg mit Einschluß des früheren Spezialbezirks Penzlin:

Ober-Steuer-Controleur: Hermann Strömer in Neustrelitz.

Assistent: Wilhelm Bagt in Neustrelitz.

a. Neustrelitz. Steuer-Amt,

(mit Befugniß, Begleitscheine I über Eisenbahnfrachtgüter, welche ohne amtlichen Verschluß oder unter Kollo-Verschluß ankommen und über Säcke, welche für die Zuckerfabrik Woldegk eingehen, zu erledigen, sowie mit unbeschränkter Befugniß, Begleitscheine II über abgabepflichtige Güter zu erledigen, auch mit Befugniß zur Abfertigung von Wollenwaaren und von Säcken zu anderen als den höchsten Zollsätzen. Zuckersteuerstelle für die

Zuckerfabrik Woldegk. Zum Bezirk des Steueramts Neustrelitz gehören auch die Bezirke der früheren Steuerstellen zu Mirow und Fürstenberg.)

Einnnehmer: Obercontroleur Otto Ewald.

Steuer-Aufsesser: Friedrich Hackbusch. Schw. M. D. R. 3.

b. Friedland. Steuer-Amt,

(mit Befugniß zur Erledigung von Begleitscheinen I über Wein, desgleichen über Säcke, welche für die Zuckerfabrik Friedland eingehen, und zur Abfertigung solcher Säcke zu anderen, als den höchsten Zollfäßen, ferner zur Erledigung von Begleitscheinen II und Uebergangsscheinen. Zuckersteuerstelle für die Zuckerfabrik Friedland.)

Einnnehmer: Adolf Muffäus.

Steuer-Aufsesser: Friedrich Hartmann. Pr. Gr. R. — Kr. Dm. a.

Johannes Jffland. Schw. M. D. R. 2. —

Kr. Dm. a.

Emil Dörbandt. Schw. M. D. R. 3.

c. Fürstenberg. Aufsichtsstation.

Steuer-Aufsesser (beritten): Carl Schumacher, Schw. M. D. R. 3.

— Kr. Dm.

d. Mirow. Aufsichtsstation.

Steuer-Aufsesser: Paul Kunstein. Schw. M. D. R. 3.

e. Woldegk. Aufsichtsstation.

Steuer-Aufsesser: Johann Schmidt. R. 2. — Pr. Gr. R.

Fritz Palas. Schw. M. D. R. 3. — B. F. M.

Vereins-Controleur:

Königl. Bayerischer Zoll-Inspector Bauer in Rostock.

Zu den Haupt-Zollämtern in Hamburg committirt:
die Hauptamts-Assistenten Ferdinand Klatt und Georg Franke.

Fürstenthum Rakeburg s. Th. 3, Abth. 1.

2. Die Wechsel-Stempel-Steuer

in Gemäßheit des Bundesgesetzes vom 10. Juni 1869 nebst Abänderung vom 4. Juni 1879



wird durch die Postanstalten erhoben und zur Reichskasse berechnet.




Militär=Stat.


Chef:

Se. Königliche Hoheit der Großherzog.

Flügel=Adjutanten:



Oberst z. D. v. Benß.   Pr.K. 2b. —
A.AB. 2b. — Pr.RA. 4. — Han.G. 4. —
Kr.Dm. b. 3. Jan. 1881.



Oberst z. D. v. Seeler.    Pr.EK. —
Pr. K. 2. — H. Ph. 2b. — S.EK. 1. — Pr.
RA. 4. — Schw. M.V.R. 2. — Kr.Dm. a. 3. Febr. 1881.


Oberstleutnant Alfred Winsloe.  — Pr.
EK. — A.AB. 2b. — Pr. K. 3. — B. ZL. 3a.
m. S. — S.E. 3a. — Kr.Dm. a. . . . 23. Febr. 1893.


Militär=Collegium zu Neustrelitz,

angeordnet durch die Landesherrlichen Rescripte vom 29. Juni 1813 und
vom 3. October 1842.

Major Heinrich Dehne.   — Pr.RA. 4. — Pr.K. 4. —
D.L.M. — H.j.M. — Kr.Dm. b. . . 16. Novbr. 1893.

Actuar: Wilhelm Gappe.   1. — Pr. A.C. — Kr.Dm. a.

Diätar: Friedrich Stein.  2.

Bedell: Joachim Maaß.  1. — Kr.Dm. c.

Contingent zum Deutschen Reichs-Heere.

Commandeur des Contingents:


Der jedesmalige Commandeur der Königl. Preuß. 17. Division.
(Garnison Schwerin.)

A. Infanterie.

2. Bataillon Großherzogl. Mecklenburgischen
Grenadier-Regiments Nr. 89.

Dienstalter.

Bataillons-Commandeur:

Major Curt v. Knobelsdorff.  Pr. RA. 4.

— A. AB. 3a. u. 3b. m. Schw. — B. ZL. 3a.

— Pr. D. A. — Pr. M. G. 2. — Pr. Gr. R. —

Kr. Dm. 12. Aug. 1890.

Compagnie-Chefs, Hauptleute:

Adolf v. Baldow. Pr. J. 24. März 1889.

Bruno v. Hartmann. Pr. J. — O. F. J. 3. . 16. Jan. 1890.

Leopold John v. Freyend 17. Nov. 1891.

Hermann v. Buchka. 14. Sept. 1893.

Premier-Lieutenants:

Detlef v. Wendtstern 15. Dec. 1890.

Gottlob v. Bülow-Stolle (z. Z. commandirt zum Großen Generalstabe). S. E. H. 3b. 22. März 1891.

Wilhelm v. Dergen 27. Jan. 1893.

Adolf v. Blücher (Adjut. b. Bez.-Comm.) 15. Decbr 1894.

Second-Lieutenants:

Wilhelm v. Reden (Bat.-Adjut.) 15. Octb. 1888.

Hermann v. Arnswaldt (zur Dienstleistung
b. Bezirkscommando Schwerin commandirt) 21. Sept. 1889.

Otto v. Bieregge (zur Dienstleistung bei der
Luftschifferabtheilung Berlin commandirt) . 20. Sept. 1890.

Elinar v. Alt-Stutterheim II. 22. März 1892.

Bodo v. Wehrs 17. Mai 1892.

Paul Friedrich v. Kühlewein 22. März 1893.

Friedr. v. Thielau 18. Aug. 1894.

à la Suite:

Generallieutenant Se. Königl. Hoheit der Erbgroßherzog.

Major Louis v. Livonius, f. pag. 36.

Major Heinrich Dehne, f. pag. 115.

Arzt:



Dienstalter.

Bataillonsarzt, Stabsarzt Dr. Otto Körner. 28. Sept. 1890.

Zahlmeister:

Berthold Hausenberg. Pr.D.A.2. — Kr.Dm. 8. Aug. 1887.

Militairmusikcorps:

Musikdirector Franz Buralb.  2.  1. —

D.M.D.3. 2. — D.B.M. — Pr.A.G. 1. April 1866.

B. Artillerie.

9. (Großh. Mecklenb.) Batterie III. Abtheilung
Holsteinischen Feldartillerie-Regiments Nr. 24.

Batterie-Chef:

Hauptmann Lothar v. d. Linde. Hz.EK.III. 29. März 1892.

Premier-Lieutenant:

Hermann v. Koppelow 14. Juli 1895.


Second-Lieutenants:

Erich v. d. Sode 27. Jan. 1893.

Paul v. Bonin 22. März 1893.

C. Landwehrbezirk Neustrelitz.

Commandeur:

Oberstlieutenant z. D. Gustav v. Renouard de
Biville.  Pr.EK. — Pr.K.3. — Pr.

RA.4. — Pr.Gr.K. — Pr.D.A. — Kr.Dm.a. 18. Aug. 1892.

Adjutant:

Premier-Lieutenant v. Blücher (f. S. 116).

Bezirksoffizier:

Major z. D. Stöcker. Pr.RA.4. — Br.HL.3b.

m. S. — Pr.Gr.K. — Pr.D.A. — Kr.Dm.a.

(f. Th. III. Abth. 1) 16. Febr. 1892.

Offiziere, Aerzte und obere Militärbeamte des Beurlaubtenstandes.

1. Reserve.

Infanterie.

Sec.-Lieut.		Dienstalter.
v. Arenstorff vom Großh. Mechl.		
	Gren.-Reg. Nr. 89	18. Oct. 1892.
" Heydemann vom 2. Hans. Inf.=		
	Reg. Nr. 76	19. Dec. 1893.
" Rosenhagen vom Inf.=Reg. v.		
	Lübow (1. Rheinisch.) Nr. 25 .	27. Jan. 1894.
" Neumann vom II. Seebataillon		12. Nov. 1894.

Jäger:

Sec.-Lieut. Scharenberg vom Lauenb. Jäg.=		
	Bat. Nr. 9.	14. Dec. 1895.

Kavallerie.

Rittmeister v. Dewitz, v. 2. Pomm. Ul.=Reg.		
	Nr. 9. Pr. J. — Pr. L.D.A. 2. .	18. Oct. 1894.
Pr.=Lieut. v. Derzen, v. Ul.=Reg. Kais. Alex. II.		
	von Rußland (1. Brdbg.) Nr. 3.	
	Pr. J. — Pr. L.D.A. 2.	14. Oct. 1890.
" Graf v. Schwerin, v. Westf. Ul.=		
	Reg. Nr. 5. Pr. L.D.A. 2. .	17. Decb 1891.
" v. Scheve, v. Kürass.=Reg. Königin		
	(Pomm.) Nr. 2. Pr. J. — Pr. L.	
	D.A. 2.	16. Jan. 1892.
" Frhr. v. Malzhahn, v. 2. Pomm.		
	Ulanen-Reg. Nr. 9. Pr. L.D.A. 2.	21. April 1894.
" Hillmann, v. Ul.=Reg. Kais. Alex. II.		
	v. Rußl. (1. Brand.) Nr. 3 .	22. März 1895.
" v. Derzen (Lübbesdorf) vom 2.		
	Großh. Mechl. Drag.=Reg. Nr. 18	18. April 1895.
Sec.-Lieut. v. Derzen		16. Jan. 1890.
" Stever, v. 1. Großh. Mechl. Drag.=		
	Reg. Nr. 17	16. Febr. 1892.

Sec.=Lieut.	Paetow, v. 2. Großh. Meßf.	
	Drag.-Reg. Nr. 18	18. Oct. 1892.
"	v. Biel, vom Leib-Kürassier-Reg.	
	Großer Kurfürst (Schles.) Nr. 1.	18. Nov. 1893.
"	Henning, v. Ul.-Reg. v. Schmidt	
	(1. Pomm.) Nr. 4	14. Mai 1894.
"	v. Borch, v. 1. Brand. Drag.-Reg.	
	Nr. 2	14. Nov. 1895.

Feld=Artillerie.

Sec.=Lieut.	Thilo I., vom 1. Pomm. Feldart.=	
	Reg. Nr. 2	15. Oct. 1889.
"	Thilo II., v. 1. Pomm. Feld=Art.=	
	Reg. Nr. 2	15. Oct. 1889.
"	Brühns, v. Holst.-Feld.=Art.=Reg.	
	Nr. 24	14. Oct. 1890.
"	Schlange, v. Feldart.=Reg. Pr.	
	Aug. v. Preußen (Ostpr.) Nr. 1	15. Dec. 1890.
"	Weise, v. Feldart.=Reg. Gen.=Feld=	
	zeugmeister (1. Brand.) Nr. 3 .	18. März 1892.
"	Ringleben, v. Schlesw. Feldart.=	
	Reg. Nr. 9	15. Decb. 1894.

2. Landwehr I. Aufgebots.

Infanterie.

Pr.=Lieut.	Kaumann, v. 3. Garde-Landw.=	
	Reg. Pr. L.D.N. 1.	22. März 1891.
"	Raspe. Pr. L.D.N. 2.	17. Febr. 1894.

Kavallerie:

Pr.=Lieut.	v. d. Lüche. B. ZL. 3a. m. G. .	22. März 1895.
------------	---------------------------------	----------------

Feld=Artillerie.

Sec.=Lieut.	Kolster	15. Aug. 1893.
-------------	-------------------	----------------

Fuß=Artillerie:

Sec.=Lieut.	Schaaf	16. April 1889.
-------------	------------------	-----------------

Train.

Pr.=Lieut.	Wendland	18. Oct. 1894.
------------	--------------------	----------------

3. Landwehr II. Aufgebots.

Infanterie.

Dienstalter.

Pr.=Lieut.	Zander.	Pr.L.D.A. 2.	. . . . .	15. Oct. 1888.
Sec.=Lieut.	Fölsch.	Pr.L.D.A. 2.	. . . . .	16. Aug. 1883.
"	Rälcke.	Pr.L.D.A. 2.	. . . . .	11. März 1886.

Jäger.

Pr.=Lieut.	Böhmer.	Pr.L.D.A. 2.	12. Aug. 1890.
------------	---------	--------------	-----------	----------------

Kavallerie.

Rittmeister	Steyer.	Pr.L.D.A. 2.	. . . . .	14. Dec. 1895.
Pr.=Lieut.	Hoffmann.	Pr.L.D.A. 2.	. . . . .	13. Dec. 1888.

Feld=Artillerie.

Pr.=Lieut.	Drewes.	Pr.L.D.A. 2.	. . . . .	18. Nov. 1890.
"	v. Einstow.	Pr.L.D.A. 2.	. . . . .	22. Aug. 1891.
Sec.=Lieut.	Runge.	Pr.L.D.A. 2.	. . . . .	16. Nov. 1880.

Train.

Pr.=Lieut.	Ledeboer, v. Garde-Landw.=Train.	Pr.L.D.A. 2.	14. Febr. 1888.
------------	----------------------------------	--------------	-----------	-----------------

4. Aerzte.

a. Reserve.

Stabsarzt Dr.	Kühn	. . . . .	22. Sept. 1894.
Assistenzarzt I. Kl. Dr.	Müller	. . . . .	26. Jan. 1895.
"	Dr. Serger	. . . . .	30. Juli 1895.
"	II. Kl. Dr. Mohr	. . . . .	26. Nov. 1895.

b. Landwehr I. Aufgebots.

Stabsärzte:	Dr. Koch.	L.D.A. 1.	. . . . .	29. Juli 1890.
	Dr. Roggenbau.	Pr.L.D.A. 2.	. . . . .	29. Juli 1890.
	Dr. Göbeler	. . . . .	. . . . .	26. Juli 1892.

5. Obere Militärbeamte.

Landwehr I. Aufgebots.

Hofarzt	Fründt	7. Febr. 1893.
---------	--------	-----------	----------------

6. Zur Disposition gestellt:


General d. Infant. 3. D. Knappe v. Knappstädt.

Pr. RA. 1. m. G. — Pr. K. 3. m. Schw. —



Pr. EK. — Pr. D. A. — B. ZL. 2b. m. E.
 u. Schw. — H. Ph. 2b. — Schw. M. B. R. 2.
 — L. E. K. 4. — Nied. E. 1. — O. L. 2. —
 R. G. 4. — R. St. A. 1. — Schw. Schw. 2a.

— Wü. K. 2. — Wü. Fr. 1. — Kr. Dm. a. 18. Aug. 1885.

Generallieutenant z. D. Friedrich v. Malzan,
 Freiherr zu Wartenberg u. Penzlin. Schw.

M. B. R. 2.  Pr. R. A. 2. m. E. — Pr. K. 2.

— Pr. EK. — Pr. D. A. 17. Juni 1893.


Generalmajor z. D. Hans v. Engel.  

Pr. R. A. 2. m. E. u. Schw. a. R. — Pr. R. A. 4. m.

Schw. — Pr. K. 3. — Pr. EK. — Pr. D. A. —

B. ZL. 3a. — Schw. M. B. R. 2. — Old. H. 2b.

O. F. J. 2. — Pr. Gr. R. — Kr. Dm. a. + . . . 28. Juli 1892.


Oberstlieutenant z. D. Ernst v. Heyniz.  Pr.


R. A. 4. m. Schw. — Pr. EK. — Pr. K. 3. — A.

AB. 2b. — Pr. D. A. — Pr. Gr. R. — Kr. Dm. a. 13. März 1884.

Für die Meldungen der Mannschaften des Beurlaubtenstandes
 (Bef. v. 11. Decbr. 1888.)

A. Hauptmeldeamt I. und II. in Neustrelitz.

Bezirks-Feldwebel: Hermann Jonas.  3.

Gustav Wilke.  3.

B. Meldeamt in Schönberg. (S. Th. III, Abth. 1.) Control-Bezirke.

1. Neustrelitz:

(Flächeninhalt: 132874 ha; Einwohner: 42152.)

Die Städte Neustrelitz, Strelitz, Fürstenberg und Wessenberg, das
 Kabinetsamt, die Domänenämter Feldberg, Mirow u. Strelitz
 mit dem Fürstenberger Amtsbezirk u. die ritterschaftlichen Güter
 Barsdorf c. p., Blumenow, Voltenhof, Dammowalde c. p.,
 Gramzow, Krumbeck, Lichtenberg c. p., Möllenbeck, Quaden-
 schönsfeld, Stolpe, Tornow mit Ringsleben c. p., Tornowhof,
 Wendorf, Wittenhagen und Wrechen c. p.

2. Neubrandenburg:

(Flächeninhalt: 121 882 ha; Einwohner: 40476.)

Die Städte Neubrandenburg, Friedland, Woldegk und Stargard, das Domanial-Amt Stargard und die ritterschaftlichen Güter Baffow, Beseitz, Blankenhof, Bresewitz c. p., Brohm, Brunn c. p., Buchhof, Cammin, Ganzow, Cölsin c. p., Cosa c. p., Gr. Daberkow, Dahlen c. p., Dischley, Eichhorst c. p., Friedrichshof, Galenbeck c. p., Ganzkow, Gehren c. p., Genzkow c. p., Georginenau, Gevezin, Glocksin, Godenswege c. p., Göhren, Heinrichswalde, Helpt c. p., Hohenmin, Hohenstein, Hornshagen c. p., Jagke c. p., Ihlenfeld, Klockow, Kotelow c. p., Krappmühl, Kreckow c. p., Leppin c. p., Liepen, Louijenhof c. p., Lübbersdorf c. p., Masdorf, Meckl. Wolfshagen, Milbenitz c. p., Gr. Milzow c. p., Kl. Milzow, Neddemin, Neuenkirchen, Neverin, Pleetz c. p., Podewall, Ramelow, Rattey c. p., Riepe, Roga c. p., Roggenhagen c. p., Rossow, Sabelkow c. p., Salow c. p., Sandhagen, Schönhäusen c. p., Schwanbeck, Schwichtenberg, Staven, Trollenhagen c. p., Voigtsdorf und Wittenborn c. p.

3. Schönberg:

(Flächeninhalt: 38 194 ha; Einwohner: 15 350.)

Das ganze Fürstenthum Rügenburg. (S. Th. III., Abth. 1.)

Militär-Ersatz-Behörden,

in Gemäßheit der Deutschen Beheerordnung vom 28. November 1888.

I. Ober-Ersatz-Commission I. zu Schwerin.

Militär-Vorsitzender: Brigade-Commandeur in Schwerin.

Civil-Vorsitzender: Landdrost Kammerherr v. Fabrice in Strelitz.

Bürgerliches Mitglied bis 1898 incl.: Bürgermeister Fried in Fürstenberg.

Stellvertreter: Major v. Dewitz auf Roggenhagen.

II. Ersatz-Commissionen.

1. Aushebungs-Bezirk Neustrelitz.

Militär-Vorsitzender: Bezirks-Commandeur Oberstlieutenant

z. D. von Renouard de Biville.

Civil-Vorsitzender: Gerichtsrath Jacoby.

2. Aushebungs-Bezirk Neubrandenburg.

Militär-Vorsitzender: Bezirkscommandeur Oberstl. z. D. von
Renouard de Biville zu Neustrelitz.

Civil-Vorsitzender: Droßt Kammerherr Frhr. Ulr. v. Malhan
zu Burg Stargard.

3. Aushebungs-Bezirk für das Fürstenthum
Ragzburg zu Schönberg.

(S. Th. III., Abth. 1.)

Außerdem sind für jeden Aushebungsbezirk noch 4 außer-
ordentliche bürgerliche Mitglieder nebst Stellvertretern bestellt.

Zur ärztlichen Untersuchung wird für jede Aushebung ein
Militär-Arzt commandirt.

Prüfungs-Commission für Einjährig-Freiwillige
zu Schwerin.

Vorsitzender: Ministerialrath Dr. Frhr. v. Hammerstein-
Lortzen.

Ordentliche Mitglieder:

Vom Militär: der Bezirks-Commandeur des Landwehr-Bataillons
Schwerin und der auf die Bataillons-
commandeure folgende Stabs-officier des Medl.
Gren.-Reg. Nr. 89.

Vom Civil: Geh. Ober-Schulrath D. Lorenz.

Außerordentliche Mitglieder:

Gymnasialprofessor Dr. Sellin.

Director Dr. Stähle.

Gymnasialprofessor Dr. Dittmann.

Commissarius

für das Marsch-, Einquartierungs- und
Liquidationswesen.

(Commiss. und Bekanntm. vom 20. März 1876.)

Landdroßt Kammerherr v. Fabrice in Strelitz.

Militär-Abshätzungs-Commission.

(Bekanntm. v. 18. Juli 1876 und 27. März 1888.)

Commissarius.

Landdrost Kammerherr v. Fabrice in Strelitz.

Sachverständige Mitglieder.

Für den Landwehr-Compagnie-Bezirk Neustrelitz:

v. Warburg, früher auf Stolpe.

Pächter Boldt zu Bredensfelde.

Amtmann Harraß zu Rollenhagen.

Für den Landwehr-Compagnie-Bezirk Neubrandenburg:

Dr. jur. v. Derßen auf Rossow.

Gutspächter Hoffmann zu Trollenhagen.

Amtmann Müller zu Rowa.

Commissarien

für die Gestellung der Mobilmachungs-Pferde.

(Verordnung vom 2. Octbr. 1876.)

Für die Bezirke und Abnahmeorte

Neustrelitz:

vom Militär: Ein Offizier der 9. Batt. der 3. (Großh. Meckl.)

Abth. Holst. Feld-Art.-Reg. Nr. 24.

vom Civil: Gerichtsrath Jacoby.

Stellvertreter: vacat.

Neubrandenburg I.:

vom Militär: Ein Offizier des 2. Meckl. Drag.-Reg. Nr. 18.

vom Civil: Drost Kammerherr Frhr. Hr. v. Malkan zu Stargard.

Stellvertreter: Dr. jur. Wilh. v. Derßen auf Rossow.

Neubrandenburg II.:

vom Militär: Ein Offizier des 2. Meckl. Drag.-Reg. Nr. 18.

vom Civil: Amtsrichter Scharenberg in Neubrandenburg.

Stellvertreter: Max Lemcke auf Reddemin.

Schönberg:

(S. Th. III., Abth. 1.)

Kreis-Commissariate

für die Kriegseleistungen und deren Vergütung.

Reichsges. v. 13. Juni 1873 § 4 nebst Ausführungs-B.-D. v. 1. April 1876

Nr. 16. Zu § 33; sowie Ausführungs-B.-D. v. 28. März 1882.

a) in Neustrelitz.

Landesherrlicher Commissarius: Kammerdirector, Hausmarschall
und Kammerherr v. Engel.

Deputirter der Ritterschaft bis 1900:

Dr. v. Dergben auf Rossow.

Substitut: Graf Herm. v. Schwerin auf Hornshagen.

Deputirter der Landschaft bis 1900:

Bürgermeister Rath Boß in Friedland.

Substitut: Bürgermeister Berg in Wesenberg.

Secretair: Kammersecretair Lazarus.

Rendant: Secretair Eckstein.

b) in Schönberg.

(S. Th. III., Abth. 1.)

Polizei-Verwaltung.

A. Landes-Polizei

zur Aufrechthaltung der Ordnung im Innern des Landes und zur Ueberwachung der Contraventionen gegen Forst- u. Polizei-Gesetze, insbesondere zur Abstellung der Bettelei u. Abwehrung der Vagabonden.

Districts- und Ordonnanz-Husaren- und Fuß-Gendarmen-Corps
unter Befehl und Verwaltung des Militär-Collegii
zu Neustrelitz.

(Dienst-Instr. v. 31. Mai 1881.)

Stationirt sind:

In Neustrelitz	Wachtmeister	Brennführer.	2. — Pr. R. V. M.
"	"	3 Hus.,	5 Fußgendarmen.
"	Neubrandenburg	1 "	1 "
"	Friedland	1 "	2 "
"	Woldegk	1 "	1 "
"	Strelitz	1 "	2 "
"	Fürstenberg	1 "	1 "
"	Besenberg	— "	1 "
"	Stargard	1 "	1 "
"	Mirow	1 "	1 "
"	Feldberg	1 "	1 "
In Fürstenthum Rügen			
	1 Vicewachtmstr.	3 "	1 "
1 Wachtmeister,	1 Vicewachtmstr.,	14 Hus.,	17 Fußgendarmen.

Districts-Commissarien.

(Publicanda vom 15. Jan. 1876 u. 18. Nov. 1879.)

Neubrandenburg Gerichtsrath Saur.

Friedland Bürgermeister Rath Bos.

Woldegk	Bürgermeister Rath Fölsch.
Strelitz	Landdrost Kammerherr v. Fabrice.
Fürstenberg	Bürgermeister Frick.
Wesenberg	Bürgermeister Berg.
Stargard	Drost Kammerherr Utr. v. Malzan.
Mirow	Drost Kammerherr Jos. v. Malzahn.
Feldberg	Drost Kammerherr v. d. Lancken.

B. Local-Polizei.

1. in den Domänen und im Cabinets-Amte.

Die Beamten in jedem Amte.

Unterbediente wie bei den Aemtern.

2. in den ritter- und landschaftlichen Gütern.

Die resp. Gutsherrschaften.

In Nonnenhof: der Magistrat zu Neubrandenburg.

Ritterschaftliche Polizeiamter.

B. D. v. 2. April 1879; Bef. v. 17. Jan. 1880.

1. Ritterschaftlicher Polizeiverein zu Neubrandenburg.

Vereinsdirigent: Major v. Dewitz auf Roggenhagen.

Substitut: Otto Wendland auf Piepen.

Hauptbezirk Neubrandenburg:

Barsdorf, Bassow, Blankenhof, Blumenow, Boltenhof, Bresewitz, Brohm, Brunn, Cammin, Gölpin, Dannenwalde, Dirschley, Eichhorst, Friedrichshof, Galenbeck, Ganzkow, Gehren, Genzkow, Georginenau, Gevezin, Glockzin, Godenswege, Göhren, Gramzow, Heinrichswalde, Helpt, Hohenmin, Hohenstein, Jhlsfeld, Klockow, Kotelow, Krumbek, Leppin, Lichtenberg, Piepen, Lübbersdorf, Mahdorf, Gr. und Kl. Milgow, Möllenbeck, Neddemin, Neverin, Pleeh, Quaden-Schönfeld, Ramelow, Ratze, Niepke, Roga, Roggenhagen, Rossow, Sabelkow, Salow, Sandhagen (Dec.), Sandhagen, (Rohrb.), Schönhausen, Staven, Stolpe, Tornow, Tornowhof, Voigtsdorf, Wendorf, Wittenborn, Wittenhagen, Wrechen.

Polizeirichter: Rechtsanwalt Raspe in Neubrandenburg.

Substitut: Landsyndicus Hofrath Ahlers daselbst.

Substitutionsbezirk Friedland:

Bassow, Bresewitz, Brohm, Gosa c. p., Dishley, Friedrichshof, Galenbeck, Gehren, Genzow, Heinrichswalde, Hohenstein, Klockow, Kotelow, Lübsersdorf, Magdow, Pleeh, Ramelow, Ratze, Roga, Salow, Sandhagen (Dec.), Sandhagen (Nohrb.), Schönhausen, Voigtsdorf, Wittenborn.

Polizeirichter: Syndicus Ziehm in Friedland.

Substitutionsbezirk Fürstenberg:

Blumenow, Boltzenhof, Dannenwalde, Gramzow, Tornow.

Polizeirichter: Rittmeister v. Buch auf Tornow.

Substitut: Premierlieutenant v. Derzen auf Blumenow.

II. Einzelne ritterschaftliche Polizeiamter.

a. für mehrere in einer Hand vereinigte Güter.

Gräflisch v. Schwerin-Mildeniger Güter:

Mildenitz c. p., Gr. Daberkow, Hornshagen c. p. und Kreckow c. p.

Polizeirichter: Bürgermeister Rath Fölsch in Woldegk.

Siemerlingsche Güter:

Trollenhagen c. p., Buchhof und Podewall.

Polizeirichter: Rechtsanwalt Raspe in Neubrandenburg.

Steversche Güter:

Neuenkirchen, Dahlen und Louisenhof c. p.

Polizeirichter: Rechtsanwalt Raspe in Neubrandenburg.

Der Stadt Friedland gehörige Güter:

Schwanbeck und Schwichtenberg.

Polizeirichter: Syndicus Ziehm in Friedland.

b. für einzelne Güter.

Beseritz Polizeirichter: Syndicus Ziehm in Friedland.


Ganzow " Bürgermeister Rath Fölsch in Woldegk.

Jagke " Syndicus Ziehm in Friedland.

Krappmühl " Rechtsanwalt Raspe in Neubrandenburg.

3. in Neustrelitz.

Der Magistrat.

Polizeimeister: Gustav Michael.  3. — Pr. EK. —
Kr. Dm. a.

4. Polizeicollegien in den Landstädten.

Neubrandenburg.

Gerichtsrath Saur und der Magistrat.

Secretair: Amtsgerichts-Actuar Carl Latendorf, vi comm. ad int.

Polizeimeister: Carl Krüger.

Friedland.

Der Magistrat, dessen Vorsitzender, Bürgermeister Rath Boß,
als Großh. Commissarius fungirt.

Secretair: Rathsprotokollist Adolf Kurth.

Polizeimeister: vac.

Polizeidiener: Albert Lembke.

Woldegk.

Der Magistrat, dessen Vorsitzender, Bürgermeister Rath Fölsch,
als Großh. Commissarius fungirt.

Polizeidiener: Carl Boy.

Strelitz.

Bürgermeister Rath Müller, als Großh. Commissarius.

Ein Mitglied des Magistrats.

Actuar: Amtsgerichtsactuar Maas.

Polizeimeister: Friedrich Schulz. $\text{R} 1$. — Pr. R. B. M. —
Kr. Dm. a.

Polizeidiener: Gerichtsdiener Gendrich.

Fürstenberg.

Der Magistrat, dessen Vorsitzender, Bürgermeister Frick, als
Großh. Commissarius fungirt.

Vices secretarii versteht Kämmerer Wolff.

Polizeidiener: Wilhelm Leinhase.

Wesenberg.

Gerichtsrath Jacoby in Neustrelitz, vi comm. ad int.

Der Magistrat.

Stargard.

Der Magistrat, dessen Vorsitzender, Bürgermeister Zander,
als Großh. Commissarius fungirt.

Polizeidiener: Ernst Arndt.

Hülfspolizeidiener: Ludwig Peters. Kr. Dm. a.

C. Straf-Anstalten.

1. Land-Arbeits- und Zuchthaus in Strelitz.


Ober-Inspection,

Bekanntmachung der Landes-Regierung vom 22. August 1849.

Commissarius: Landdrost Kammerherr v. Fabrice.

Kassier und Revisor: Rentmeister Wüstenberg in Neustrelitz.

Bedell: Ludwig Krüger in Neustrelitz.

Inspector u. Registrator: Carl Ahlgrimm.  2.

Aufseher: Wilhelm Maaß.

Friedrich Haase.

Fritz Clodius.

Aufseherin: Bertha Jungnickel.

Köchin: Auguste Tack.

Arzt: Dr. Wilda, ad int.

Anstaltsgeistlicher: Pastor Nahmacher.

Am 31. December 1895 waren detinirt:

Im Land-Arbeits-hause	12 männl., — weibl.,	= 12 Pers.
Im Zuchthause	13 " 2 "	= 15 "
In der Gefängniß-Abtheil.	24 " — "	= 24 "
49 männl., 2 weibl.,		= 51 Pers.

2. Straf-Anstalt in Dreibergen.

(S. den Meckl.-Schwerinschen Staatskalender.)

Nach der unterm 5./23. September 1838 ratificirten Convention und der unterm 2. Februar 1865 genehmigten Vereinbarung ist die Anstalt Strelitzscherseits mitzubenuzen für 40 erwachsene und 4 jugendliche Sträflinge.

Zahl der diesseitigen Sträflinge am 31. December 1895:

Im Zuchthause	24 m., 2 w. = 26	} Personen.
In der Station für jugendl. Verbrecher	5	

Gewerbe-Commission zu Neustrelitz.

(Verordn. u. Bekanntm. v. 25. Septbr. 1869.)

Landgerichtsrath Boffart, Vorsitzender.

Geheimer Secretair Geh. Hofrath Meyer.

Gerichtsrath Jacobi.

Copist und Bedell: Regierungspedell Siebert.

Gewerbe-Inspector:

Landbaumeister Hennemann in Güstrow, vi comm.

Nichtungswesen.

a) Nichtungs-Inspection zu Schwerin.

(Bekanntm. v. 14. Juni 1870.)

Erstes Mechl.=Schwr. Mitglied: Conrector Dr. Planeth in Schwerin.

Zweites Mechl.=Schwr. Mitglied: Oberlehrer Dr. Hoffmann in Schwerin.

Mechl.=Strel. Mitglied: Realschullehrer Haberland in Neustrelitz.

b) Nichtungsamt zu Neustrelitz.

Nichtmeister: August Rönbeck.

c) Nichtungsamt zu Schönberg.

(S. Th. III., Abth. 1.)

Technische Commission

für die Prüfung der Anlagen und des Betriebes von Dampf-
kesseln und transportablen Dampfmaschinen
zu Neustrelitz.

(Bekanntm. v. 28. Septbr. 1863 und Verordn. v. 18. April 1873.)

Baurath Müschen, Dirigent.

Landbaumeister Pfizner.

Baumeister Köppel in Stargard, vi comm.

Ingenieur Franz Varden, geschäftsführendes Mitglied.

Die Secretariats- und Registraturgeschäfte sind dem Kammer-
schreiber Müller übertragen.

Wegebau-Verwaltung.

A. Eisenbahnen.

1. Großh. Meckl. Friedrich = Franz = Eisenbahn.

Die Friedrich = Franz = Eisenbahnen sind am 1. März 1890 bezw. 2. und 14. März 1894 in die landesherrliche Verwaltung in Maßgabe der Organisation der Großh. Eisenbahn-Verwaltung in Schwerin übergegangen (siehe den Meckl. = Schweriner Staatskalender).

Die Bahnlänge im Herzogthum Strelitz und Fürstenthum Rügenburg beträgt 60,954 km.

Eröffnet wurde die Strecke bis Neubrandenburg 15. Novbr. 1864, von dort bis zur Landesgrenze 1. Jan. 1867.

Die Mecklenburgische Südbahn ist concessionirt am 20. Juli 1883, eröffnet am 28. Januar 1885 und am 2. März 1894 in die landesherrliche Verwaltung und in die Organisation der Großh. Eisenbahnverwaltung in Schwerin übergegangen.

Die Bahnlänge beträgt 116,46 km, wovon 8,64 km auf Mecklenb. = Strelitz, 107,82 km auf Mecklenburg = Schwerin entfallen.

Die von dem „Deutsch-Nordischen Lloyd“ auf Grund der Concession vom 2. August 1883 erbaute Strecke Neustrelitz = Rostock wurde für den Güterverkehr am 1. Juni 1886 und für den Personenverkehr am 10. Juni 1886 eröffnet. Die Verkehrsübergabe der Reststrecke Rostock = Warnemünde und der Postdampfschiffsverbindung Warnemünde = Gjedser erfolgte am 1. Juli 1886.

Am 14. März 1894 in die landesherrliche Verwaltung und in die Organisation der Großh. Eisenbahn-Verwaltung in Schwerin übergegangen.

Die Bahnlänge beträgt 125,907 km, wovon auf Mecklenburg = Strelitz 13,114 km, auf Mecklenburg = Schwerin 112,793 km entfallen.

Stations- u. Beamte.

Neubrandenburg: Stationsvorsteher I. Cl. Oberfeldt.

Güterexpedient I. Cl. Huben.

Stationsassistenten Niekrenz, Ahlesfeld,
Brockmüller.

Bahnmeister Eichler, Schütt.

Telegraphisten Leu, Qualmann, a. i.

Expeditionskassierer Wendt.
 Bureau-Assistent Preuß.
 Güterbodenmeister Lütth.
 Wägemeister Stahlkopf.
 Zugführer Puls, Dresen, Stahl.
 Packmeister Gehrts a. i., Penns a. i.
 Schaffner Frieße, Klüver, Busch, Geist,
 Siggelkow, Gebien, Wittenburg.
 Lokomotivführer Gerß, Bastian, Neubert.
 Weichenwärter Haß, Strohkirchen, Deth-
 loff, Wiechmann, Salchow, Rathke,
 Pastow, Dühring, Thiele, Schütt,
 Bingel, Warning, Feick, Räß.
 Hülfsweichenwärter Buhrts.

Außerdem: 2 Expeditionsdiätare, 1 Diätar-
 Anwärter, 2 Gehülfsen, 1 geprüfter Loko-
 motivheizer, 4 Locomotivheizer, 4 Bremsen-
 und Schmierer, 1 Wagenrevisor, 2 Hülfs-
 perrenwärter, 2 Rangirmeister, 1 Dampf-
 pumpenwärter, 2 Güterbodenvorarbeiter, 1
 Stationsnachtswächter, 1 Bahnwärter.

Sponholz: Expedirender Weichenwärter Jörend.

Hülfsweichenwärter Dittmann.

Dersgenhof: Stationsvorsteher II. Cl. Brockmann.

Bahnmeister Kühl.

Telegraphist Puzbach.

Weichenwärter Lind, Schlorff.

Außerdem 1 Rangirmeister.

Wulfenzin: Expedirender Weichenwärter Bollmann.

Neustrelitz: Bahnmeister Bloß.

Zugführer Busch, Gremmers, Holthusen,
 Möller a. i.

Schaffner Beese, Kahl, Brandt.

Lokomotivführer Göbel, Janze, Rackwitz.

Außerdem: 1 geprüfter Lokomotivheizer, 1 Loko-

	motivheizer, 1 Bremser und Schmierer, 1 Wagenrevisor, 1 Locomotivführerlehrling.
Krätzeburg:	Expedirender Weichenwärter Bochow. Weichenwärter Carls, Megdorff. Hülfsweichenwärter Nachow, Schulz.
Grieben:	Expedirender Weichenwärter Marten. Weichenwärter Freitag.
Schönberg:	Stationsvorsteher II. Cl. Stübemann. Bahnmeister Bröcker. Güterbodenmeister Passow. Weichenwärter Bitense, Behnke, Holst, Brösch. Außerdem 1 Expeditionsdiätar, 1 Diätar-An- wärter.

2. Berliner Nord-Eisenbahn. (Preussische Staatsbahn.)

Die Strecke Berlin-Neubrandenburg wurde am 10. Juli 1877 eröffnet, die weitere Strecke Neubrandenburg-Demmin am 1. Decbr. 1877 und die letzte Strecke Demmin-Stralsund am 1. Januar 1878.

Die Bahnlänge im diesseitigen Gebiete beträgt 72,94 km.

Die Bahnstrecke Berlin-Dranienburg ist der Königl. Eisenbahn-Direction Berlin zugetheilt. Die Bahnstrecke Dranienburg-Stralsund wird von nachbezeichneten Inspectionen, welche von der Königl. Eisenbahn-Direction Stettin ressortiren, verwaltet, und zwar

A. in Bau- und Betriebsangelegenheiten

1. die Strecke Dranienburg (ausschließl.) = Neubrandenburg (ausschl.)
von der

Betriebs-Inspection Neustrelitz.
Vorstand: Regierungs- und Baurath Buff.

2. die Strecke Neubrandenburg (einschl.) = Stralsund
von der

Betriebs-Inspection Stralsund I.
Vorstand: Bau- und Betriebs-Inspector Zachariä.

B. in maschinentechnischen Angelegenheiten
die Strecke Dranienburg=Stralsund

von der

Maschinen=Inspection zu Stralsund.

Vorstand: Bau=Inspector Simon.

C. in Verkehrs=Angelegenheiten
die Strecke Dranienburg=Stralsund

von der

Verkehrs=Inspection zu Stralsund.

Vorstand: Verkehrs=Inspector Lüttich.

Stations= u. Beamte.

Dannenwalde: Haltestellen=Aufseher Laege.

Drögen: Weichensteller Hoffmann.

Fürstenberg: Stationsvorsteher Kuwatsch.

Bahnmeister Albrecht.

Düsterförde: Weichensteller Borchert.

Strelitz: Stations=Verwalter Winderlich.

Neustrelitz: Stationsvorsteher Rucheweyh.

Güterexpedient Herbst.

Bahnmeister Morieng und Schulz.

Thurrow: Weichensteller Niebe.

Blankensee: Stations=Verwalter Ullrich.

Stargard: Stations=Verwalter Wilhelm.

Hinterste Mühle: Weichensteller Bärwald.

Neubrandenburg: Lokomotivführer Pawollek und Schulz.

Lokomotivheizer Bentien und Albrecht.

Bahnmeister Züge und Richter.

Neddemin: Haltestellen=Aufseher Rönnebeck.

3. Neubrandenburg=Friedländer Eisenbahn,

landesherlich concessionirt am 29. April 1884, eröffnet provisorisch am
5. November 1884, definitiv am 20. October 1885. Bahnlänge: 25,63 km.

Großh. Commissarius: Drost Kammerh. v. d. Lancken in Feldberg.

Vorstand: Bürgermeister Rath Bosß in Friedland.

- Aufsichtsrath: Senator Raspe in Friedland, Veri.
Gutsbes. Seip auf Glocksin, Stellvertr.
Hermann Bachstein in Berlin.
Staatsrath Dr. Schambach in Berlin.
Major v. Dewitz auf Roggenhagen.
- Betriebsleitung: Central-Verwaltung für Secundärbahnen.
H. Bachstein in Berlin, Großbeeren-
straße 88/89.
- Oberbeamter: Königl. Regierungsbaumeister v. Zabienſky
in Berlin.
- Stations-Vorsteher: Bahnverwalter Vormer in Friedland.
- Stationswärter: Müller in Neuenkirchen.
Ritter in Staven.
Teller in Pleeh.
- Bahnmeister: Schröder in Friedland.

4. Mecklenburgische Friedrich-Wilhelm-Eisenbahn.

Entstanden durch Fusion am 1. April 1894 aus der Neustrelitz-Wesenberg-Mirower und Blankensee-Woldegk-Strasburger Eisenbahn. Die Neubaus-
strecke Mirow-Landesgrenze bei Buschhof wird am 1. April 1895 eröffnet.
Die Gesamtlänge beträgt (22,65 und 36,90 und 10,7) 70,25 Kilometer.

Großh. Commissarius: Geh. Hofrath Meyer in Neustrelitz.

Direction zu Weseberg.

Director Bürgermeister Berg in Weseberg.

Stellvertretender Director: Graf von Schwerin-Mildenig.

Aufsichtsrath:

Graf von Schwerin-Hornshagen zu Wolfshagen, Vorsitzender.

Bürgermeister Rath Fölsch in Woldegk, stellvertr. Vorsitzender.

Mitglieder: Senator Grobbeck in Weseberg.

Domänenpächter Schulz in Vorheide.

Kaufmann Carl Hansen in Rostock.

Baurath Griebel in Berlin.

Amtszimmermeister Hustädt in Mirow.

Beamte:

Bau- u. Betriebsinspector: Friedrich Göttsch in Weseberg.

Maschinen-Ingenieur:	Wilh. Stecher in Woldegk.
Directions-Secretair:	Adolph Buström in Wesenberg.
Betriebscontroleur:	Kleinfeldt in Wesenberg.
Bureau-Assistent:	Hansen in Wesenberg.
Bureaugehülfe:	Langmann in Wesenberg.
Stationsvorsteher:	Rittelmann in Buschhof. Brodthagen in Mirow. Märker in Wesenberg. Petersen in Quaden Schönfeld. Müller in Woldegk.
Stations-Assistent:	Gulow in Woldegk.
Stationsaufseher:	Maack in Warbende. Lube in Bredensfelde. Schrader in Hinrichshagen. Spitz in Gr.=Daberkow. Göhke in Mildenitz.
Stationswärter:	Gebert in Zirtow. Mangelsdorf in Gr. Quassow.
Weichensteller:	Rechlin in Buschhof. Kophal in Wesenberg. Sass in Woldegk. Stövesand in Woldegk.
Lademeister:	Runge in Woldegk.
Bahnmeister:	Morick in Wesenberg. Gebert in Warbende. v. Grumbkow in Woldegk.
Lokomotivführer:	Bauer in Mirow. Abel in Woldegk.
Gepr. Heizer:	Heiden in Buschhof. Steinmann in Mirow. Asmann in Woldegk.
Heizer:	Kersten in Woldegk. Kortüm in Mirow.
Zugführer:	Lösch in Mirow. Baresel in Woldegk.

5. Mecklenburg-Pommersche Schmalspurbahn-Actiengesellschaft zu Friedland.

Concessionirt am 14. Juli 1892.

Gesamnte Bahnlänge 123,95 km, davon in Meckl.-Strelitz 40,05 km.

Großh. Commissarius: Droßt Kammerherr v. d. Landen in
Feldberg.

Vorstand: Obergeringieur Neuf, Betriebsdirector.
Bürgermeister Rath Bos.

Aufsichtsrath: Geh. Baurath Jacobi in Schwerin, Vorsitzender.
Bankdirector Kayser in Schwerin, Stellvertreter.
Graf v. Schwerin auf Löwitz.

Hauptmann a. D. Krüger zu Neegow.

Präsident a. D. Jonas in Berlin.

Bürgermeister Löwe in Anklam.

Betriebsdienst: Verkehrsinspector Frydrychowicz.

B. Chausseen.

a. Landes-Chausseen,

I. unter oberer Leitung des Bau-Departements,
vid. Kammer-Stat.

Die Verwaltung der Chausseen ist dem Landbaumeister Psigner
übertragen.

Berechner der Chaussee-Administrations-Kasse:

Kammer-Registrator Seyberlich.

Chausseegegeld = Cinnehmer und Pächter.

- 1) Chaussee von Neustrelitz bis Dannenwalde,
34 km (4,5 M.)

(Die Entfernungen sind nach Kilometern (km) und dem Maße von
7500 Meter = 1 Meile (M.) angegeben.)

Bau-Abth. III. Chausseegegeldpächter Wilhelm Kalbus zu
Hebestelle Strelitz 1., erhebt für 4 km ($1\frac{1}{2}$ M.)
von Neustrelitz bis Strelitz.

Bau-Abth. II. Chausseegegeldpächter Heinrich Schulz zu Hebe-

- stelle Düstorförde, erhebt für 15 km (2 M.)
von Strelitz bis Fürstenberg.
- Bau-Abth. I. Chausseegeld=Pächter Mohrmann zu Hebestelle Drögen, erhebt für 14 km (2 M.) von Fürstenberg bis Dannenwalde.
- 2) Chaussee von Neustrelitz bis Neubrandenburg, 26 km (3,5 M.) und vom Tannenkrug bis Stargard, 4½ km (0,6 M.)
- Bau-Abth. IV. Wilhelm Glasen zu Hebestelle Weisdin, erhebt für 12 km (1½ M.) von Neustrelitz bis Ufadel.
- " V. Chausseegeld=Pächterin verwittwete Nießner zu Hebestelle Tannenkrug, erhebt für 14 km (2 M.) von Ufadel bis Neubrandenburg und für 4½ km (½ M.) vom Tannenkrug bis Stargard.
- 3) Chaussee von Neustrelitz bis Penzlin, 16 km (2,1 M.)
- Bau-Abth. XVII. Chausseegeld=Pächter Carl Straßen z. Hebestelle Brustorf, erhebt für 16 km (2 M.) von Neustrelitz bis Penzlin.
- 4) Chaussee von Neustrelitz bis Mirow, 25 km (3,3 M.)
- Bau-Abth. XIX. Adolph Salchow zu Hebestelle Gr. Trebbow, erhebt für 15 km (2 M.) von Neustrelitz bis Wefenberg.
- Bau-Abth. XXII. Chausseegeld=Einnehmer Gustav Seelig zu Hebestelle Birtow, erhebt für 10 km (1½ M.) von Wefenberg bis Mirow.
- 5) Chaussee von Neustrelitz bis Woldegk, 41 km (5,5 M.)
- Bau-Abth. XI. Chausseegeld=Pächterin Wittve Penzlin zu Hebestelle Strelitz III., erhebt auf der Strecke von Neustrelitz nach Woldegk für 22,5 km

(3 $\frac{1}{2}$ M.) und auf der Strecke von Neustrelitz bis Feldberg für 30 km (4 M.).

Bau-Abth. XII. Die Hebestelle Ollendorf ist aufgehoben.

„ XIII. Chausseegeld = Pächterin Caroline Böllner zu Hebestelle Hinrichshagen, erhebt auf der Strecke von Woldegk nach Neustrelitz für 22,5 km (3 $\frac{1}{2}$ M.) und für die Strecke von Woldegk nach Feldberg 30 km (4 M.).

6) Chaussee von Möllenbeck bis Feldberg,
9 km (1 $\frac{1}{2}$ M.)

Bau-Abth. XXI. Das Chausseegeld wird auf den Hebestellen Strelitz III., Hinrichshagen und Stargard mit-
erhoben.

7) Chaussee von Stolpe bis Stargard,
12 km (1 $\frac{1}{2}$ M.)

Bau-Abth. XX. Chausseegeld = Pächter Hermann Strafen zu Hebestelle Stargard, erhebt für 12 km (1 $\frac{1}{2}$ M.) von Stolpe bis Stargard, und auf der Strecke Stargard = Stolpe = Möllenbeck bis Feldberg für 25 km.

8) Chaussee von Neubrandenburg bis Friedland,
25 km (3 $\frac{1}{2}$ M.)

Bau-Abth. VI. Chausseegeld = Pächter Adolf Nicola zu Hebestelle Sponholz, erhebt für 14 km (2 M.) von Neubrandenburg bis Glienke.

„ VII. Chausseegeld = Pächter (vacat) zu Hebestelle Friedland I., erhebt für 11 km (1 $\frac{1}{2}$ M.) von Glienke bis Friedland.

9) Chaussee von Neubrandenburg bis Woldegk,
26 km (3 $\frac{1}{2}$ M.)

Bau-Abth. VIII. Wie ad VI., erhebt für 15 km (2 M.) von Neubrandenburg bis Cölpin.

„ IX. Chausseegeld = Pächter Alex Rosenmeyer zu Hebestelle Petersdorf, erhebt für 11 km (1 $\frac{1}{2}$ M.) von Cölpin bis Woldegk.

10) Chaussee von Neubrandenburg nach
Treprow a. d. L.,

bis zur Landesgrenze 12 km (1,6 M.)

Bau=Abth. X. Chausseegeldpächter Friedrich Bollmann zu
Hebestelle Neubrandenburg, erhebt für 12 km
(1½ M.) von Neubrandenburg bis zur Lan-
desgrenze bei Treprow.

11) Chaussee von Woldegk nach Friedland,
25 km (3,3 M.)

Bau=Abth. XIV. Chausseegeldpächter Haberland zu Hebestelle
Basenow, erhebt für 15 km (2 M.) von
Woldegk bis Golm.

" XV. Chausseegeld=Berechner Ludwig Hagemann
zu Hebestelle Schönbeck, erhebt für 10 km
(1½ M.) von Golm bis Friedland.

12) Chaussee von Woldegk nach Wolfshagen,
6 km (0,8 M.) und

von Woldegk bis zur Landesgrenze bei Strassburg,
8 km (1,1 M.)

Bau=Abth. XVI. Chausseegeldpächter Carl Filter zu Hebestelle
Woldegk, erhebt in jeder Richtung für 8 km
(1 M.)

13) Chaussee von Woldegk bis zur Landesgrenze
bei Fürstenwerder,
6,34 km (0,85 M.)

Bau=Abth. XVIII. Chausseegeld=Berechner Markhoff zu Wol-
degk, erhebt für 7½ km (1 M.)

14) Chaussee von Stargard bis Altfäblich
12,18 km (1,62 M.)

Bau=Abth. XXIII. Das Chausseegeld wird auf den Hebestellen
Stargard, Petersdorf und Tannenkrug mit-
erhoben.

Chaussee=Wärter.

Für die Bau=Abtheilungen:

- I. von Fürstenberg bis Dannenwalde
Fritz Aue im Chausseehause Drögen.

- II. vom Drewin=Graben bis Fürstenberg
Johann Kohns im Chausseehause Düsterförde.
- III. von Neustrelitz bis zum Drewin=Graben
Wilh. Kalbus im Chausseehause Strelitz I.
- IV. von Neustrelitz bis Usadel
Carl Hoth im Chausseehause Weisdin.
- V. von Usadel bis Neubrandenburg und vom Tannenkrug
bis Stargard
Carl Dörnbrack im Chausseehause Tannenkrug.
- VI. von Neubrandenburg bis Glienke
Carl Pägelow im Chausseehause Sponholz.
- VII. von Glienke bis Friedland
Friedrich Pietsch im Chausseehause Friedland.
- VIII. von Sponholz bis Alt=Käbelich
Ferdinand Gurdmann im Wärterhause bei Pragsdorf.
- IX. von Alt=Käbelich bis Woldegk
Rudolph Wiese im Chausseehause Petersdorf.
- X. von Neubrandenburg bis zur Landesgrenze bei Treptow
Friedrich Bollmann im Chausseehause Neubrandenburg.
- XI. von Neustrelitz bis Carpin
Friedrich Jarchow im Chausseehause Strelitz III.
- XII. von Carpin bis Bredensfelde
Heinrich Liez im Wärterhause Ollendorf.
- XIII. von Bredensfelde bis Ganzow
Wilhelm Kulow im Chausseehause Hinrichshagen.
- XIV. von Woldegk bis Golm
Friedrich Kreienbrink im Chausseehause Pasenow.
- XV. von Golm bis Friedland
Friedrich Krog im Wärterhause Friedland II.
- XVI. von Woldegk bis Wolfshagen und von Woldegk bis
zur Landesgrenze bei Strassburg
Carl Filter im Chausseehause Woldegk I.
- XVII. von Neustrelitz bis Penzlin
Johann Härer im Chausseehause Brustorf.
- XVIII. von Woldegk bis Göhren
Carl Filter im Chausseehause Woldegk I.

XIX. von Neustrelitz bis Weseberg

Carl Haase im Chaussee-hause Trebbow.

XX. von Stargard bis Stolpe

Victor Kruse im Chaussee-hause Stargard.

XXI. von Möllenbeck nach Feldberg

August Kolloff im Wärter-hause Ollendorf.

XXII. von Weseberg bis Mirow

Joachim Kruse in Weseberg.

XXIII. von Stargard bis Altkäbelich

Carl Wiehrt in Stargard.

II. unter der Chaussee-Verwaltungs-Commission zu Schwerin

1. Rostock-Neubrandenburger Chaussee.

Die Länge auf dem diesseitigen Gebiete beträgt $3\frac{3}{4}$ km (0,5 M.);

2. Waren-Penzlin-Neubrandenburger Chaussee

unter besonderer Leitung der Chausseeinspection in Waren.

Die Länge von der diesseitigen Landesgrenze bis Weitin beträgt 4,697 km, das Chausseegeld wird auf der Hebestelle Mallin erhoben.

b. Privat-Chausseen.

1. Von Friedland nach Anclam.

Für die Strecke auf dem diesseitigen Gebiet $3\frac{3}{4}$ km (0,5 M.).

Directorium.

Der Magistrat zu Friedland.

Chausseegeld-Einnehmer auf der Meckl. Kavel: Ewald Brunn.

Chausseewärter: Chr. Börs.

2. Von Strelitz bis zur Woldegker Chaussee,

(Hebestelle Strelitz III.), $1\frac{1}{2}$ km.

Directorium.

Der Magistrat zu Strelitz.

(Chausseegeld wird auf dieser Strecke nicht erhoben).

3. Von Fürstenberg nach Menz.

Für die Strecke auf dem diesseitigen Gebiet $4\frac{3}{4}$ km (0,5 M.)

Verwaltung.

Der Magistrat zu Fürstenberg.

(Chausseegeld wird auf dieser Strecke nicht erhoben).

Aufseher: Chausseewärter Friß Awe zu Drögen.

C. Wege=Commission und Deputation,

zur Beaufsichtigung der öffentlichen Heer-, Commercial-, Post- u. Landstraßen
(Bef. v. 22. Decbr. 1856 u. B.D. v. 29. April 1882)

und zur Führung der Oberaufsicht über die Wegeдепутирten zur Beschäftigung
der Communicationswege.

(B.D. v. 12. Novbr. 1881.)

Großherzoglicher Commissarius:

Landdrost Kammerherr v. Fabrice zu Strelitz.

Substitut:

Ritterschaftlicher Deputirter bis 1. März 1899:

Graf v. Schwerin auf Mildenitz.

Landschaftlicher Deputirter für die Jahre 1896, 1897 und 1898:

Bürgermeister Rath Müller zu Strelitz.

e. l. subst. Bürgermeister Frick zu Fürstenberg.

D. Besichtigungsbehörden für die Communicationswege.

1. Im Domanium und in den Kabinetsgütern:
die Domanial=Ämter, bezw. das Kabinettsamt.
2. In der Ritterschaft: die Deputirten nachstehender 11 Districte:
 - I. (Trollenhagen, Buchhof, Podewall, Meddemin, Hohenmin, Ganzkow, Neverin, Jhlsfeld.)
Deputirter: Max Lemcke auf Meddemin.
 - II. (Brunn, Rossow, Glockzin, Neuentkirchen, Louisenhof, Bassow, Staven, Roggenhagen, Roga.)
Deputirter: Major a. D. v. Dewitz auf Roggenhagen.
 - III. (Dahlen, Pleek, Salow, Beseitz, Schwanbeck, Ramelow, Disshen, Bresewitz.)
Deputirter: Heinr. Stever auf Dahlen.
 - IV. (Sandhagen, Schwichtenberg, Klockow, Kotelow, Lübbersdorf, Hohenstein, Gosa, Brohm, Heinrichswalde.)
Deputirter: Carl v. Derzen auf Mahdorf.
 - V. (Sabelkow, Liepen, Eichhorst, Genzkow, Zapke.)
Deputirter: Otto Wendland auf Liepen.

VI. (Friedrichshof, Galenbeck, Wittenborn, Gehren, Magdors, Ratten, Voigtsdorf, Schönhausen.)

Deputirter: Aug. v. Michael auf Schönhausen.

VII. (Gr. Milgow, Kl. Milgow, Helyt, Gr. Daberkow, Kreckow, Milzenitz, Hornshagen, Ganzow, Böhren, Georginenau.)

Deputirter: Ernst v. Sचेve auf Ganzow.

VIII. (Gölpin, Leppin, Godenswege, Sammin, Niepke.)

Deputirter: Wilhelm v. Lücken auf Godenswege.

IX. (Quadenschönfeld, Stolpe, Möllenbeck, Krumbeck, Wendorf, Lichtenberg, Brechen, Tornowhof, Wittenhagen.)

Deputirter: Anton Seip auf Lichtenberg.

X. (Gramzow, Dannenwalde, Voltenhof, Blumenow, Barsdorf, Tornow.)

Deputirter: Kgl. Preuß. Oberforstmeister v. Waldow auf Dannenwalde.

XI. (Blankenhof, Gevezin, Krappmühl.)

Deputirter: Herm. Hardt auf Hohenmin.

3. Innerhalb der städtischen Feldmarken: die Magistrate.

E. Flußschiffahrt.

a) Schiffahrtstrecke der Havel, Elde und Stör, resp. von Fürstenberg bis Dömitz und Schwerin, nach der Verordnung vom 26. Mai 1860

unter Verwaltung der gemeinschaftlichen

Flußbau-Commission zu Schwerin.

Großh. Meckl.=Schwerinsche Mitglieder:

Ober-Bau-Director Rudolph Mensch, dirigirendes Mitglied.

Regierungsrath Peters.

Großh. Meckl.=Strelitzscher Commissarius:

Drost Kammerherr Frh. Jos. v. Malsbahn zu Mirow.

Bau-Dirigent:

Landbaumeister Pfigner zu Neustrelitz.

Berechner


für die Strecke von Fürstenberg bis zur Müritz:

Amtsverwalter Barteld zu Mirow.

Stromaufseher für die Havelstrecke:

Heinrich Wulfram in Mirow.

Schleusenwärter für die Havelstrecke:

1. zu Fürstenberg: Hermann Schröder.
2. zu Steinförde: Mühlenadministrator E. Arndt, vi e.
3. zu Strasen: Hermann Grabau.  1.
4. zu Canow: Friedrich Peter.
5. zu Diemitz: Verehel. Haase, vi comm. ad int.
6. zu Bolter Mühle: Friedrich Liedt.

b) Kanal von Neustrelitz bis Priepert,

nach der Verordnung vom 29. März 1864

unter specieller Verwaltung des Amts Strelitz.

Hafenmeister in Neustrelitz: Wilhelm Brauer.

Schleusen-Aufscher zu Boßwinkel: Wilhelm Brege.

zu Wesenberg: Kanalarbeiter Meßdorf, ad
int.


Medicinal=Wesen.

Medicinal = Collegium

zu Neustrelitz,

(Verordn. vom 24. Febr. 1818, Medicinal=Ordnung vom 6. Mai 1840.)

Ober=Medicinalrath Dr. Ad. Rudolphi. Han.G.4. — Kr.Dm. c.

Ober=Medicinalrath Dr. Gustav Götz.  Kr.Dm. c.

Copist und Bedell: Kammerpedell Krüger.

Prüfungs=Behörde für Apotheker=Gehülfen

in Neustrelitz.

(Bekanntmachung vom 3. Januar 1879.)

Mitglieder bis 1896 incl.:

1. Ober=Medicinalrath Dr. Rudolphi, Vorsitzender.
2. Apotheker Schlosser in Neubrandenburg.
3. Hof=Apotheker Dr. Zander.

Stellvertreter: ad 1. Ober=Medicinalrath Dr. Götz.

ad 2. u. 3. Apotheker Riebel in Woldegk.

Die im Domanio anzustellenden Hebammen werden bis auf Weiteres in der Großherzogl. Hebammen=Lehranstalt zu Rostock ausgebildet.

I. Physicats=Districte.

(Verordn. v. 13. Febr. 1819, v. 22. Decbr. 1857 u. v. 22. Juli 1858.)

1. Neustrelitzer Physicat,

(die Städte Neustrelitz, Strelitz, Wesenberg, Fürstenberg mit dem Amtsgebiete und dem Bauhose, das Domanial=Amt Strelitz und die Feldberger Domanial=Ortschaften Bergfeld, Carpin, Dianenhof, Friedrichsfelde, Georgenhof, Hoffelde, Röddin, Gr.=Schönfeld u. Steinmühle.)

Physicus: Dr. Roggenbau.


Physicats=Chirurg für Stadt u. Amt Strelitz: Dr. Wilda.

a. Aerzte: (15)

Neustrelitz: Dr. David Arndt. Kr.Dm. c.
Ober=Medicinalrath Dr. Götz.
Ober=Medicinalrath Dr. Rudolphi.
Physicus Dr. Paul Roggenbau.
Stabsarzt Dr. Otto Körner.
Sanitätsrath Dr. Robert Ahrens.

Strelitz: Dr. Ernst Crepon.
Dr. Seligmann Ahrensdorf.
Dr. Carl Kalkschmidt.
Dr. Friedrich Wilda.
Dr. Carl Serger.

Wesenberg: Dr. August Wegener.

Fürstenberg: Dr. Paul Berner.  Kr.Dm. a.
Dr. Gustav Rönbeck.
Dr. Leo Mohr.

b) Zahnarzt:

Neustrelitz: Paul Jacobs.

c) Wundarzt 1. Klasse:

Neustrelitz: Hofchirurgus Wilhelm Eisch.

d) Wundärzte 2. Klasse: (4)

Strelitz: Johann Peters.
Ferdinand Prüssel.
Gustav Schulz.

Fürstenberg: Hermann Lange.

e) Thierärzte: (3)

Neustrelitz: Ludwig Mangel.

Johannes Fründt, int. Bezirks-thierarzt. S.
Marshall.

H. Draeger.

f) Apotheker: (5)

Neustrelitz: Dr. Otto Zander, Hof=Apotheker.
William Jacoby.

Strelitz: Franz Ramin.
 Wefenberg: Hans Schulemann.
 Fürstenberg: Adolf Leg.

g) Hebammen: (15)

Neustrelitz: verehel. Kort.
 verw. Bremer.
 verehel. Henne.
 verehel. Rippenberg.
 verehel. Deybrich.
 Strelitz: verehel. Lefoldt.
 verehel. Sauber.
 Wefenberg: verehel. Jürgens.
 verehel. Hagemann.
 Fürstenberg: verehel. Guldenpenning.
 verw. Donner
 Dabelow: verehel. Schwebke.
 Goldenbaum: verehel. Michael.
 Gr. Quassow: verehel. Nürnberg.
 Wangsa: verehel. Arndt.

2. Kabinettsamts-Physicat,
 (die Kabinettsamts-Ortschaften.)

Physicus: vac.

Hebamme:

Blumenholz: verehel. Fischer.

3. Neubrandenburger Physicat,

(die Vorderstadt Neubrandenburg, sowie die ritterschaftlichen Güter Blankenhof, Brunn, Buchhof, Cammin, Cölpin, Ganzkow, Gevezin, Glocksin, Godenswege, Hohenmin, Jhlenfeld, Leppin, Liepen, Louisenhof, Meddemin, Neuenkirchen, Neverin, Podewall, Riepke, Rossow, Trollenhagen und die Bertinenz Krappmühl.)

Physicus: Mit einstweiliger Wahrnähme der Geschäfte betraut:
 Dr. Ludwig Mercker. Kr.Dm. c.

a) Aerzte: (6)

Neubrandenburg: Medicinalrath Dr. Ludwig Brückner sen.
 Kr.Dm. c.

Dr. Paul Lübke. Kr.Dm.c.

Dr. Ludwig Mercker, auch einstweiliger
Physicus.

Dr. Ludwig Brückner jun.

Dr. Max Kühn.

Dr. Julius Müller.

b) Zahnarzt:

Otto Schreckhaase.

c) Wundärzte 2. Klasse: (4)

August Held.

Theodor Benje. Kr.Dm.c.

Carl Rose. Kr.Dm.c.

Robert Salchow.

d) Thierärzte: (2)

Otto Carl.

Otto Lehmann.

e) Apotheker: (2)

Wilhelm Zillmann.

A. Schaaf.

f) Hebammen: (8)

verw. Roschke.

verehel. Böhme.

verehel. Wagner.

verehel. Wenzel.

verw. Krämer.

Gölpin:

verw. Lindow.

Brunn:

verehel. Berg in Neuhof.

Thlenfeld:

verw. Schröder.

4. Friedländer Physicat,

(die Stadt Friedland mit der Walkmühle und der Mecklenburgischen
Kavel, sowie die ritterschaftlichen Güter Bassow, Beseitz, Bresewitz,
Brohm, Gosa, Gr.=Daberkow, Dahlen, Dischley, Eichhorst, Friedrichshof

Galenbeck, Gehren, Gengfow, Heinrichswalde, Helspt, Hohenstein, Holzendorf, Hornshagen, Jagfe, Klockow, Kotelow, Kreckow, Lübbersdorf, Magdorf, Meckl.-Wolfschagen, Mildenis, Gr.-Milchow, Pleeg, Ramelow, Rattey, Roga, Roggenhagen, Sadelfow, Salow, Sandhagen, Schönhausen, Schwanbeck, Schwichtenberg, Staven, Voigtsdorf und Wittenborn.)

Physicus: Dr. Otto Köppler.

a) Aerzte: (3)

Friedland: Dr. Otto Köppler.

Dr. Paul Koch.

Dr. Hugo Pistorius.

b) Zahnarzt:

Carl Degner.

c) Wundärzte 2. Klasse: (2)

Friedrich Mau.

Carl Blumhagen. Kr.Dm. a.

d) Geprüfter Heilgehülfe:

W. Piest.

e) Thierärzte: (3)

Friedrich Blumhagen.

Wilhelm Heinrichs.

Ewald Algerth.

f) Apotheker:

Christian de Marné.

g) Hebammen: (8)

verehel. Wollenzin.

verehel. Schumann.

verehel. Stäpel.

verehel. Recke.

Holzendorf: verehel. Barth.

Roggenhagen: verehel. Knirk.

Schwanbeck: verehel. Radow.

Schwichtenberg: verehel. Schünemann.

5. Stargarder Physicat,

(die Stadt Stargard mit der Burg, dem Amtshofe, dem Bauhofe, dem Kl. Hagen und der Mühle, sowie die Stargarder Domanial-Ortschaften

Ahrendshof, Andreashof, Ballin mit der Unterförsterei, Ballwig, Bannenbrück, Bargensdorf, Belvedere, Bernmühle, Bornshof, Brandmühle, Broda, Dewitz mit der Meierei, Georgendorf, Glienke, Heidemühle, Holsdorf, Krickow mit der Pulvermühle, Küßow, Loitz, Marienhof nebst der Ziegelei Meiershof, Gr. und Kl.-Nemerow nebst der Ziegelei, Neuendorf, Renfrug, Pragsdorf, Quastenberg, Neu-Rhäse, Rosenhagen, Nowa, Rühlow, Sabel, Sponholz, Stegemannshof, Tannenfrug, Teschendorf nebst der Mühle, Vierrademühle, Warlin, Weitin, Wiesenbrück, Wulfenzia und Zirzow nebst der Mühle.)

Physicus: Mit einstweiliger Wahrnehmung der Geschäfte betraut:
Dr. Mercker in Neubrandenburg.

a) Aerzte. (2)

Stargard: Dr. Max Müller. Kr. Dm. a.
Dr. Wilh. Granow.

b) Wundarzt 2. Klasse:
Otto Konrad.

c) Thierarzt:
Herm. Klein.

d) Apotheker:
Anton Heyden.

e) Hebammen: (7)
verehel. Conrad.
verehel. Wiedemann.
Gr. Nemerow: verw. Godensweger.
Pragsdorf: verehel. Schulz in Georgendorf.
Teschendorf: verehel. Masch.
Weitin: verw. Gotsmann in Wulfenzin.
Wulfenzin: verw. Zapel.

6. Woldegker Physicat,

(die Stadt Woldegk, der Flecken Felsb.:rg, die Felsdberger Domaniale-Dritschaften Bredenfelde, Gantitz, Garwitz, Gonow, Dolgen, Gulenfrug, Flatow, Fürstenhagen, Gramelow, Grauenhagen, Grünow, Hasselförde, Hinrichshagen, Köllershof, Koldenhof, Krüselin, Labee, Läven, Lüttenhagen,

Mechow, Neugarten, Neuhaus, Neuhoſ, Ollendorf, Oltſchlott, Plath, Mehberg, Roſenhoſ, Sandkrug, Schlicht, Triepkendorf, Bogelſang, Vorheide, Warbende, Waſſendorf, Weitendorf, die Stargarder Domainal-Ortſchaften Badreſch, Kl.-Daberkow, Dorotheenhoſ, Ernſtfelde, Friedrichſhoſ, Funkenhoſ, Golm, Johannesberg, Alt- und Neu-Käbelich mit der Unterförſterei, Kagenhagen, Kublank, Lindow, Melſenhoſ, Neegka, Paſenow, Petersdorf, Schönbeck, Tollenhoſ, ſowie die ritterschaflichen Güter Ganzow, Georginenau, Göhren, Krumbeck, Lichtenberg, Möllenbeck, Quaden-Schönfeld, Stolpe, Tornowhoſ, Wendorf, Wittenhagen und Brechen.)

Physicus: Dr. Otto Witte. Kr.Dm. c.

Physicatſ-Chirurg: Dr. Weſtphal in Feldberg.

a) Aerzte: (5)

Woldegk: Dr. Otto Witte, auch Physicus.

Dr. Paul Sandmann.

Dr. Ferdinand Braun.

Feldberg: Dr. Georg Weſtphal.

Dr. Mar Engler.

b) Wundarzt 2. Klaſſe:

Woldegk: Hubert Gundlach.

c) Thierärzte: (3)

Rudolph Ketel.

Wilh. Ebeling.

Feldberg: Heinrich Plümcke.

d) Apotheker: (2)

Woldegk: Wilhelm Niebel.

Feldberg: Chriſtian Bückmann.

e) Hebammen: (14)

Woldegk: verw. Bordier.

verehel. Springborn.

verehel. Geier.

verehel. Greve.

Feldberg: verehel. Ihrke.

Gantniß: verehel. Schmidt.

Fürstenthagen: verehel. Lüdtké.
 Grünow: verehel. Sellin.
 Kublant: verehel. Schwarzer.
 Badresch: verehel. Kriedemann in Lindow.
 Pasenow: verehel. Hamann in Alt-Käbelich.
 Nehberg: verehel. Engelhardt.
 Triepkendorf: verehel. Hofleuchter.
 Möllenbeck: verehel. Röhring.

7. Mirower Physicat,

(der Flecken Mirow, die Mirower Domanial-Ortschaften und die ritterschaftlichen Güter Barsdorf, Blumenow, Volstenhof, Dannenwalde, Gramzow und Tornow.)

Physicus: Dr. Roggenbau in Neustrelitz.

Physicats-Chirurgen: Dr. Doriuß Gebel
 Dr. Otto Goebeler } in Mirow.

a) Aerzte: (2)

Mirow: Dr. Doriuß Gebel.
 Dr. Otto Goebeler.

b) Wundarzt 2. Klasse:

Friedrich Ladwig.

c) Thierarzt:

Hermann Otto.

d) Apotheker:

Ernst Brauer.

e) Hebammen: (6)

verehel. Schröder.

verehel. Tegler.

verehel. Sadler.

Babke: verw. Heise.

Gramzin: verehel. Frank in Dalmsdorf.

Estrasen: verehel. Warnke in Wustrow.

II. Amts=Aerzte und Amts=Chirurgen.

a) im Amte Feldberg:

Dr. Westphal in Feldberg.

Dr. Müller in Stargard.

Physicus Dr. Witte in Woldegk.

Dr. Wilda in Strelitz.

b) im Amte Mirow:

Dr. Gebel

Dr. Goebeler } in Mirow.

Dr. Wegener in Wesenberg.

c) im Amte Stargard:

Dr. Müller in Stargard.

Dr. Mercker in Neubrandenburg.

Dr. Braun in Woldegk.

d) im Amte Strelitz:

Sanitätsrath Dr. Ahrens in Neustrelitz.

Dr. Wilda in Strelitz.

Dr. Berner in Fürstenberg.

e) im Kabinetts=Amte:

Physicus Dr. Roggenbau in Neustrelitz.

III. Bezirks=Chirärzte,

nach der Verordnung vom 23. März 1881.

1. Bezirk Neustrelitz (umfassend die Bezirke der Amtsgerichte zu Neustrelitz, Strelitz, Fürstenberg, Feldberg und Mirow):

Johannes Gründt in Neustrelitz, ad int.

2. Bezirk Neubrandenburg (umfassend die Bezirke der Amtsgerichte zu Neubrandenburg, Friedland, Woldegk u. Stargard):

Otto Carl in Neubrandenburg.

IV. Irren=Pflege=Anstalt zu Strelitz.

Ober=Inspection.

(Bekanntmachung der Landes=Regierung vom 22. August 1849.)

Commissarius: Landdrost Kammerherr v. Fabrice.

Kassier und Revisor: Rentmeister Wüstenberg in Neustrelitz.

Inspector und Registrator: Carl Ahlgrimm.
 Bedell: Ludwig Krüger in Neustrelitz.

Irrrenarzt: Dr. Carl Serger.
 Anstaltsgeistlicher: Pastor prim. Bachmann.
 Zwei Schwestern aus dem Diakonissenhause Ludwigslust.
 Krankenwärter: Friedrich Meusser.
 August Müller.
 Hülfkrankwärter: Carl Schröder.
 3 Hülfswärterinnen.
 Köchin: Auguste Tack.

Zahl der Kranken am 31. December 1895:
 55 männl., 62 weibl. = 117.

V. Wasserheilanstalt zu Geldberg.
 Regierungsseitig concessionirter Wasserarzt:
 August Friedrich Erfurth.

Heimaths- und Armen=Wesen.

A. Commission für das Heimathswesen in Neustrelitz,

in Gemäßheit der Ausführungs=Verordnung vom 20. Februar 1871 zum
Bundesgesetz über den Unterstützungs=Wohnsiß u. der Bekanntmachung vom
4. Mai 1871.

Landgerichtsrath Gundlach, Vorsitzender.

Landgerichtsrath Brückner.

Landgerichtsrath Schumann.

Secretair: Regierungs=Registrator Knebusch.

Copist: Regierungsschreiber Brück.

Bedell: Landgerichts=Bedell Werner.

B. Land=Armenbehörde in Neubrandenburg,

in Gemäßheit der Ausführungs=Verordnung vom 20. Februar 1871 zum
Bundes=Gesetz über den Unterstützungs=Wohnsiß.

Die Central=Steuer=Direction, siehe Seite 110.

C. Orts=Armenbehörden.

I. In den Städten.

1. Neustrelitz.

Der Magistrat,

in Gemäßheit der Verordnung vom 15. December 1885.

Vertrauensmänner bis 1897 incl.

Obermeister der Schneiderinnung Röhl.

Kaufmann Ludwig Frensch.

Hausvater im Armenhause: Wilhelm Jahnke.

Arzt: Physicus Dr. Roggenbau.

Secretair: Magistratsprotokollist Maaß.

12 Armenpfleger.

Bedell: Hermann Maaß.

2. Neu Brandenburg. Armen-Collegium,

nach der Landesherrlich bestätigten Armen-Ordnung vom 17. October 1832
unter dem Directorio des Magistrats.

Der wortsührende Bürgermeister.

Ein Deputirter des Magistrats.

Die Pastoren.

Zwei Mitglieder der Bürger-Repräsentanten.

Zwei Mitglieder aus dem Stande der Erimirten.

Fünf Bürger aus den verschiedenen Stadtvierteln.

Rendant: Kaufmann August Krüger.

Armenhaus-Aufscher: Erik Martiens.

Secretair: Revisor Hermann Radloff.

Armenbediener: August Rubeni.

3. Friedland. Der Magistrat

und unter dessen Oheraufsicht

die Armenbehörde,

nach der Landesherrlich bestätigten Armen-Ordnung vom 31. Mai 1871
und der Abänderung vom 5. December 1882.

Ein Deputirter des Magistrats.

Pastor Mayer.

2 Mitglieder des Bürger-Ausschusses.

4 Bezirksvorsteher und 10 Armenpfleger.

Armenarzt: Dr. Paul Koch.

Armenvater: Schuhmachermeister Franz Neumann, ad int.

Armenhausvater: Nachtwächter C. Kiefler.

4. Woldegk. Armen-Collegium,

nach der Landesherrlich bestätigten Armen-Ordnung vom 29. Octbr. 1852.
Der Magistrat.

Pastor Magnus Bojsin.

Physicus Dr. Witte.

Stadtspreeher Johannes Behnke.

Webermeister W. Stegemann.

Klempnermeister A. Suhr.

Schuhmachermeister C. Schulz.

5. Strelitz.

Armen=Collegium,

nach der Landesherrlich bestätigten Armen=Ordnung vom 5. Novbr. 1855.

Dirigent: Bürgermeister Rath Müller.

Senator Sanders.

Pastor prim. Bachmann.

Pastor Rahmacher.

Stadtverordneter Emil Stammer.

Schlachtermeister Franz Ulrich.

Ackerbürger Carl Odebrecht.

Dr. med. Ahrensborn.

Kürschnermeister Carl Stapel.

Kaufmann C. Bock.

Viehändler Gerstenberg.

Secretair: August Rämisch.

Ärzte: Dr. Kalkschmidt.

Dr. Wilda.

Armenbedienter: vacant.

6. Fürstenberg.

Armen=Behörde,

nach der Landesherrlich bestätigten Armen=Ordnung vom 26. August 1846.

Bürgermeister Frick, Dirigent.

Pastor Ronge.

Die vier Viertelsleute.

Secretair: Stadtsecretair Wolff.

Armenvogt: Rathsbdiener Leinhardt.

Für die Krankenpflege ist eine Gemeindegewesin aus dem
Diakonissenhause „Stift Bethlehem“ zu Ludwigslust angestellt.

7. Wesenberg.

Armen=Collegium,

nach der Landesherrlich bestätigten Armen=Ordnung vom 19. Septbr. 1798.

Der Magistrat.

Pastor Ronge.

Berechner der Armenkasse: Stadtsprecher Fr. Gerstenberg.

Zwei Stadtverordnete.

Armenvogt: Rathsdieners Heinrich Melz.

8. Stargard.

Armen-Collegium,

besteht nach dem regiminell bestätigten Regulativ vom 28. Mai 1889

1. aus einem Deputirten des Magistrats, welcher den Vorsitz führt,
2. aus zwei Deputirten des Bürgerausschusses, welche gleichzeitig als Armenpfleger fungiren, und von denen einer die Geschäfte des Berechners besorgt,
3. aus dem Ortsgeistlichen,
4. aus dem Rector der Schule.

II. In den Flecken.

1. Mirow.

Armen-Collegium,

nach der von der Landes-Regierung bestätigten Armen-Ordnung
vom 23. Februar 1822.

Drost Kammerherr Frh. Jos. v. Malzbahn.

Präpositus Becker.

Die vier Commune-Alterleute.

Kaufmann Bezold, zugleich Secretair.

2. Feldberg.

Die Armen-Verwaltung im Flecken Feldberg nebst Feldberger Hütte und Eichholz geschieht auf Grund des unterm 15. Mai 1877 bestätigten Revid. Orts-Statuts vom 14. Sept. 1876 durch den Gemeinde-Vorstand und die vier der Wahl nach ältesten Mitglieder der Gemeinde-Vertretung als Armenväter.

III. Auf dem Lande.

1. Im Domanio und im Kabinettsamte,

in Gemäßheit der Verordnung vom 2. August 1864, bez. 3. Juni 1890, unter Aufsicht der Domanial-Aemter, bez. des Kabinettsamts: die Ortsvorstände.

2. In den ritterschaftlichen Gütern:

die Guts herrschaften.

Beurkundung des Personenstandes und Eheschließung.

(Reichsgesetz vom 6. Febr. 1875 und Ausführungs-Berordn. vom 14. Aug. 1875.)

Civilstands-Commission zu Neustrelitz.

(Bekanntmachung vom 14. December 1875.)

Landgerichtspräsident Dr. Piper, Vorsitzender.

Geheimer Hofrath Meyer, Secretair.

Registraturgehilfe: Regierungscanzlist Tiedt.

Copist u. Bedell: Regierungspedell Wustrow.

Standes-Ämter.

(Verordnung vom 20. December 1875.)

Im Ortsregister am Schlusse des V. Theils ist bei jeder Ortschaft der Name des Standesamts angegeben, zu dessen Bezirk sie gehört.

Standesämter:

Standesbeamte:

- | | |
|--------------------------|------------------------------------|
| 1. Badresch | Inspector Hampe. |
| 2. Ballwig | Schulze Schulz. |
| 3. Bredensfelde | Pächter Boldt. |
| 4. Brunn | Inspector Ott in Ganzkow. |
| 5. Gr. Daberkow | Graf L. v. Schwerin auf Wildenitz. |
| 6. Dahlen | Rittmeister Ehrenreich Stever. |
| 7. Dewitz | Pächter Lemcke. |
| 8. Eichhorst | Landrath v. Engel. |
| 9. Feldberg | Thierarzt Heinr. Blümcke. |
| 10. Fürstenberg | Kämmerer Wolff. |
| 11. Fürstenhagen | Schulze Schulz. |
| 12. Friedland | Commissionsrath Friedr. Schweppe. |
| 13. Gaarz | Pächter Wendlandt. |
| 14. Gehren | Gutssecretair Bartel, Galenbeck. |

Standesämter:

Standesbeamte:

15. Göhren	Rendant Carl Berg.
16. Grünow	Bauer Tiedt.
17. Helpt	Inspector Birkenstädt.
18. Hinrichshagen . .	Pächter Schulze.
19. Jakke	Rent. Carl Stavenhagen, Gensfow.
20. Alt-Käbelich . . .	Inspector Wilhelm Klemann.
21. Kotelow	Schulmeister Wilhelm Mülling.
22. Krageburg	Freischulze Otto Möller.
23. Kublant	Freischulze Herm. Wüstenberg.
24. Lübbersdorf . . .	Inspector Seegert.
25. Mirow	Kaufmann Ed. Rehberg.
26. Neddemin	Gutsbesitzer Max Lemcke.
27. Neubrandenburg I.	Rentier Heydemann.
28. Neubrandenburg II.	Gerichtsrath Saur.
29. Neuenkirchen . .	Schulmeister Thiele in Ihlenfeld.
30. Neustrelitz I. . .	} Senator Commerzienrath Krüger.
31. Neustrelitz II. . .	
32. Neverin	Inspector Friederici.
33. Plath	Gutssecretär Ernst Hacker in Leppin.
34. Prillwitz	Oberamtmann Cordua zu Zippelow.
35. Röddlin	Pächter Uthhoff.
36. Roga	Pächter Busch.
37. Rühlow	Schulze Michael.
38. Schillersdorf . . .	Oekonom Carl Zander.
39. Schönbeck	Pächter Drevs.
40. Schwanbeck	Küster Reinecke.
41. Schwichtenberg . .	Viceschulze Tesch.
42. Stargard I. . . .	Bürgermeister Zander.
43. Stargard II. . . .	Amtsverwalter Böllner.
44. Staven	Dr. jur. v. Derzen auf Rossow.
45. Strasen	Kaufmann Horn.
46. Strelitz I.	Bürgermeister Rath Müller.
47. Strelitz II.	Landdrost Kammerherr v. Fabrice.
48. Teschendorf	Pächter Winkelmann.

Standesämter.

Standesbeamte.

49. Tornow	Küster Heyenn.
50. Triepfendorf . . .	Schulze Benzin.
51. Wangka	Amts-rath Jarneckow.
52. Warbende	Pächter D. Runge.
53. Warlin	Pächter Knorre zu Pragsdorf.
54. Weitin	Bauer Friedrich Maaß.
55. Wesenberg	Bürgermeister Berg.
56. Wokuhl	Bauer Tiedt.
57. Woldegk	Bürgermeister Rath Fölsch.
58. Wulkenzin	Bauer Chr. Maaß.

Landesversicherungsamt

für die Unfallversicherung der in den Betrieben der Land-
und Forstwirthschaft beschäftigten Personen.

(Auf Grund des Art. III der B. D. v. 31. Mai 1887.)

Vorsitzender: Landgerichtsdirector Kammerherr von der Decken.
Landgerichtsrath Bosjart.

Kammerrath, Kammerherr von Dewitz.

Stellvertreter der ständigen Mitglieder: Regierungsassessor
Kammerherr von Blücher.

Nichterliche Beisitzer: Landgerichtsrath Gundlach.

Gerichtsrath Jacoby.

Stellvertreter derselben: Landgerichtsrath Willert.

Außerdem für die Fälle der Zuständigkeit im Bereiche des Bau-
Unfallversicherungsgesetzes vier nicht ständige Mitglieder nebst
acht Stellvertretern. Ebensoviel für die Fälle der Zuständig-
keit im Bereiche des land- und forstwirthschaftlichen Unfall-
versicherungsgesetzes.

Mit Besorgung der Registratur-, Schreiber- und Pedellen-
dienste ist einstweilen der Landgerichtspedell Werner beauftragt.

Berufsgenossenschaften für die Unfallversicherung.

(Auf Grund der Reichsgesetze vom 6. Juli 1884, 28. Mai 1885, 5. Mai 1886, 11. Juli 1887 und 13. Juli 1887.)

I. Unter Aufsicht des Landes-Versicherungsamts:

1. Berufsgenossenschaft für die Unfallversicherung der land- und forstwirthschaftlichen Arbeiter des Großherzogthums Mecklenburg-Strelitz zu Neubrandenburg.

Vorstand:

- A. Mitglieder: Regierungsrath a. D. Kammerherr Graf von Bernstorff auf Beseitz, bis auf Weiteres vertreten durch seinen Ersatzmann Major v. Dewitz auf Roggenhagen, der zugleich den Vorsitz führt.

Bürgermeister Dr. Pries zu Neubrandenburg,
Stellvertreter im Vorsitz.

Oberförster Wenzel in Strelitz.

Amtmann Kaiser zu Stove.

Ernst von Scheve auf Ganzow.

- B. Ersatzmänner: Major v. Dewitz auf Roggenhagen.

Max Lemcke auf Reddemin.

Forstmeister von Derzen zu Glanbeck.

Bächter Hesse zu Kömnitz.

Ulrich v. Dewitz auf Krumbek.

Schiedsgericht zu Neustrelitz:

Vorsitzender: Landgerichtsrath Brückner.

Stellvertreter: Landgerichtsrath Schumann.

Zwei Beisitzer aus dem Arbeitgeberstande und zwei aus dem Arbeitnehmerstande mit je zwei Stellvertretern.

49 Vertrauensmänner.

II. Unter Aufsicht des Reichs-Versicherungsamts.

1. Knappschafts-Berufsgenossenschaft . . . Berlin.
2. Steinbruchs-Berufsgenossenschaft . . . "
3. Berufsgenossenschaft der Feinmechanik . . . "

4. Nordwestl. Eisen- und Stahl-Berufs-
genossenschaft Hannover.
5. Norddeutsche Edelm- und Unedelmetall-In-
dustrie-Berufs-Genossenschaft Berlin.
6. Berufs-Genossenschaft d. Musikinstrumenten-
Industrie Leipzig.
7. Glas-Berufs-Genossenschaft Berlin.
8. Töpferei-Berufs-Genossenschaft "
9. Ziegelei-Berufs-Genossenschaft "
10. Berufs-Genossenschaft der chemischen In-
dustrie "
11. Berufs-Genossenschaft der Gas- u. Wasser-
werke "
12. Leinen-Berufs-Genossenschaft Bielefeld.
13. Norddeutsche Textil-Berufs-Genossenschaft Berlin.
14. Seiden-Berufs-Genossenschaft Krefeld.
15. Papiermacher-Berufs-Genossenschaft Berlin.
16. Papierverarbeitungs-Berufs-Genossenschaft "
17. Lederindustrie-Berufs-Genossenschaft "
18. Norddeutsche Holz-Berufs-Genossenschaft "
19. Müllerei-Berufs-Genossenschaft "
20. Nahrungsmittel-Industrie-Berufs-Genossen-
schaft Mannheim.
21. Zucker-Berufs-Genossenschaft Berlin.
22. Brennerei-Berufs-Genossenschaft "
23. Brauerei- u. Mälzerei-Berufs-Genossenschaft Frankfurt a. M.
24. Taback-Berufs-Genossenschaft Berlin.
25. Bekleidungs-Industrie-Berufs-Genossenschaft "
26. Berufs-Genossenschaft der Schornsteinfeger-
meister des Deutschen Reichs "
27. Hamburger Baugewerks-Berufs-Genossen-
schaft Hamburg.
28. Deutsche Buchdrucker-Berufs-Genossenschaft Leipzig.
29. Privatbahn-Berufs-Genossenschaft Lübeck.
30. Straßenbahn-Berufs-Genossenschaft Berlin.

31. Speditions-, Speicherei- u. Kellerei-Berufsgenossenschaft Berlin.
32. Fuhrwerks-Berufsgenossenschaft "
33. Elbschiffahrts-Berufsgenossenschaft Magdeburg
34. See-Berufsgenossenschaft Hamburg.
35. Tiefbau-Berufsgenossenschaft Berlin.

Außerhalb des berufsgenossenschaftlichen Verbandes bestehen:

1. die Unfallversicherung der für unmittelbare Rechnung der Großherzoglichen Kassen bei Bauten beschäftigten Personen.
(Ausführungsbehörde: das Baudepartement.)

Schiedsgericht in Neustrelitz:

Vorsitzender: Landgerichtsrath Brückner.

Stellvertreter: Landgerichtsrath Schumann.

Zwei Beisitzer aus dem Arbeitgeberstande und zwei aus dem Arbeitnehmerstande mit je zwei Stellvertretern.

2. die Unfallversicherung der Arbeiter in der Flußbau- Verwaltung für die Elbe, Havel und Stör.
(Ausführungsbehörde: die Flußbau-Commission.)

Schiedsgericht in Schwerin.

Vorsitzender: Oberlandesgerichtsrath Sohm.

Landes-Versicherungs-Anstalt in Schwerin

für das Gebiet beider Großherzogthümer Mecklenburg,
auf Grund der Verordnung vom 31. Mai 1890 zur Aus-
führung des Reichsgesetzes v. 22. Juni 1889, betr. die
Invaliditäts- u. Altersversicherung.

Vorstand:

Vorsitzender: Regierungsrath Cramer	}	in Schwerin.
Mitglieder: Regierungsrath Frdr. Heuck,		
Stellvertreter des Vors.		
Regierungsrath Fr. Flügge		

(i. den Schwerinschen Staatskalender.)

Amtsstellen:

(Bekanntmachung vom 18. December 1890.)

- | | |
|--------------------|--------------------------------|
| 1. Neustrelitz: | Regierungscanzlist Ripke. |
| 2. Neubrandenburg: | Kaufmann Heintz. Wagner. |
| 3. Friedland: | Gerichtssactuar Jackwitz. |
| 4. Woldegk: | Hermann Kandler. |
| 5. Strelitz: | Rathsprotokollist Labbert. |
| 6. Fürstenberg: | Stadtsecretär Wolff. |
| 7. Wessenberg: | Lehrer Kuhlmann. |
| 8. Stargard: | Stadtsecretär Zachow. |
| 9. Mirow: | Amtschrreiber Gurth. |
| 10. Feldberg: | Amtsdiätar Siebert. |
| 11. Schönberg: | Landvogtei-Registrator Krüger. |
-

Fromme und milde Stiftungen, Vereine und sonstige Wohlthätigkeits-Anstalten.

A. Zu kirchlichen Zwecken.

Mecklenburgischer Landesauschuß für innere Mission zu Rostock,

für beide Großherzogthümer Allerhöchst bestätigt unterm 8. Juli und
resp. 2. Septbr. 1885.

Vorstand:

Vorsitzender:	DLG.=Präsident Frh. v. Malhan	} in Rostock.
Schriftführer:	Professor Dr. Haschagen	
Kassenführer:	Geh. Commerzienrath A. F. Mann	
Beisitzer:	Consist.= u. Landgerichtsrath Schmidt	
	Pastor Dr. Joh. Krabbe in Ludwigslust.	
	Amtmann a. D. von Döring=Badow.	
	Consistorialrath Naumann in Rubenau.	

Missions-Verein

zur Ausbreitung des Reiches Gottes unter den Heiden,
nach den Landesherrlich bestätigten Statuten vom 16. Juni 1845.

Vorstand:

Vorsitzender:	Oberhofprediger Superinten-	} in Neustrelitz.
	dent Langbein	
Schriftführer:	Pastor Rahmacher	
Kassier:	Professor Dr. Wehstein	

Haupt-Verein zur Gustav-Adolph-Stiftung

zwecks Unterstützung hilfsbedürftiger protestantischer Gemeinden
nach der Landesherrlichen Bestätigung vom 27. Mai 1843 und den Landes-
herrl. bestätigten Statuten vom 7. Juli 1845.

Vorstand:

Vorsitzender:	Consistorialrath Pastor Bräcke	} in Neustrelitz.
Rendant:	Realschullehrer Beyer	
Schriftführer:	Rector Rath Bartold	

Dorotheen-Stiftung, 1882.

Stifter: Cantor emer. Gulenberg in Wesenberg.

300 *M.* zum Besten des Missions-Vereins und des Hauptvereins zur Gustav-Adolph-Stiftung.

Verwaltung: Verwaltung des Gesamtärars.

Ratteyer Bibelgesellschaft für Mecklenburg-Strelitz
zur Verbreitung von Bibeln und religiösen Schriften,

nach den unterm 25. März 1852 angenommenen Grundsätzen.

Unter Genehmigung der revidirten Statuten am 6. Novbr. 1886 als juristische Person Landesherrlich anerkannt.

Vorstand:

Consistorialrath Raumann in Kublanf.

Präpositus Fischer in Woldegk.

Pastor Schulenburg in Badreisch.

Secretair und Berechner: Küster Dahms in Pasenow.

Bilangsche Legate in Friedland von 1680

über zus. 2095 Thlr. Gold.

Die Zinsen werden unter die 3 Ortsprediger und 3 Lehrer des Schulcollegiums vertheilt.

Verwaltung: der älteste Orts-Prediger.

B. Zu Studien- und Schulzwecken.

In Neustrelitz.

Haushofmeister Denksches Schul-Legat

zur Unterstützung armer Gymnasiasten u.,

nach dem Testamente vom 4. April 1805 und der Genehmigung der

Landes-Regierung vom 18. Febr. 1830 und resp. 12. Decbr. 1865.

Es werden jährlich zu Antoni und Johannis je 3 Stipendien für Gymnasiasten und 1 für einen Realschüler à 32 *M.* vertheilt.

Verwaltung: das Consistorium.

Geh. Medicinalrath von Hieronymische Stiftung, 1818.

Die Zinsen von 1650 *M.* werden alle zwei Jahre einem der drei obersten Lehrer des Gymnasii Carolini als Honorar für Abfassung des Schul-Programms gezahlt.

Verwaltung: das Consistorium.

Kastellanin Rathkensch'sches Legat, 1825.

50 Thlr. Gold zu Schulgeld für arme Kinder in Neustrelitz.
Verwaltung: der Magistrat.

Hofrath Tangasche Stipendiat-Stiftung, 1827.

1000 Thlr. Gold für hilfsbedürftige Theologie Studirende
aus dem Herzogthum Strelitz.

Verwaltung: das Consistorium.

Stipendium Carolinum

zur Unterstützung mittelloser Mecklenburger,
gestiftet aus freiwilligen Beiträgen früherer Schüler des Gymn. Carol. in
Veranlassung des am 9. Juni 1856 stattgehabten 50jährigen Jubiläums desselben.

Die Stiftung ist als juristische Person anerkannt 20. April 1869.

Vermögensstand zu Antoni 1895: 8014 *M.* 36 *S.*

Vorstand:

Oberschulrath Dr. Schmidt, Vorsitzender.

Geh. Hofrath Scharenberg, Secretair und Cassier.

Landgerichtspräsident Dr. Piper.

Rechtsanwalt Lorenz.

Rechtsanwalt Brunswick.

Pastor Rahmacher.

Consistorialpräsident D. Dhl-Stiftung
für Studirende der evangelischen Theologie, 1886.

Stiftungscapital 3000 *M.*

Der Stiftung sind die Rechte einer juristischen Person verliehen.

Verwaltung: das Consistorium.

Schulrath Dr. Eggertsches Legat, 1875.

Die Zinsen von 1000 Thlr. Cour. werden jährlich an drei das Gymnasium Carolinum besuchende Schüler aus dem Großherzogthum Mecklenb.-Strelitz vertheilt.

Verwaltung: das Consistorium.

Consistorialrath Werner'sche Stiftung, 1878.

1000 *M.* für das Gymnasium Carolinum
(juristische Person.)

Verwaltung: das Consistorium.

Rentier Carl Werner-Stiftung, 1880.

900 *M.* für das Gymnasium Carolinum.

(Landesherrlich bestätigt und als juristische Person anerkannt.)

Verwaltung: das Consistorium.

Georgs-Stipendium

über 5000 *M.* für Schüler der Realschule zu Neustrelitz.

Von ehemaligen Schülern in Anlaß der 50jährigen Jubelfeier der Realschule am 8. Octbr. 1878 gegründet und unterm 5. Novbr. 1878 als juristische Person anerkannt.

Curatorium:

Geh. Commerzienrath Rust, Vorsitzender.

Außerdem 6 Mitglieder, darunter Commerzienrath Warnke,
Kassier.

Rath Zwachtmann'sche Stiftungen, 1881.

1. Die Zinsen von 7200 *M.* werden jährlich am 1. Juli an 6 Schüler des Gymnasii Carolini vertheilt.
2. Die Zinsen von 4000 *M.* werden jährlich am 1. Juli an 4 Schüler der Realschule in Neustrelitz vertheilt.

In Neubrandenburg.

Schenkung von 1763 zum Besten der Schule

von J. M. der Königin Sophie Charlotte von Großbritannien,
geb. Prinzessin von Mecklenburg-Strelitz, 900 Th. Gold,
von Sr. Durchl. dem Herzog Adolph Friedrich IV. 1000 „ „
von dem Schloßhauptmann W. St. v. Demitz 100 „ „

Vermögensbestand: 30 000 *M.*

Verwaltung: der Magistrat.

Sucrow'sche Stiftung, 1841.

100 Thlr. Cour. von dem Kaufm. Julius Sucrow in Stettin.

Verwaltung: der Magistrat.

Gustav Götz-Stiftung, 1894

von dem Rentier Götz letztwillig errichtete Stiftung zur Aus-
bildung von Kindern unbemittelter, der jüdischen Gemeinde in
Neubrandenburg angehöriger Eltern.

Landesherrlich bestätigt und als juristische Person anerkannt 24. April 1894.

Verwaltung: der Vorstand der jüdischen Gemeinde in Neu-
brandenburg.

In Friedland.**Bürgermeister Besendahl'sche Stiftung, 1848.**

6000 Thlr. Gold zum Besten des Gymnasiums.

Verwaltung: der Magistrat.

In Strelitz.**Dierffensche Stiftung, 1839.**

200 Thlr. Gold von dem Senator, Kammer-Commissair Dierffen
zu Schulgeld für arme Kinder.

Verwaltung: der Magistrat.

Carl Bornsche Stiftung

zur Vertheilung von Schulbüchern an arme Kinder und zur
Zahlung von Stipendien an schwachbemittelte Schüler höherer
Lehranstalten.

Landesherrlich bestätigt und als jurist. Person anerkannt 13. Decbr. 1881.

Alljährlich werden am 17. Jan. und 17. Juni je 100 M. eingezahlt,
bis die Einzahlungen 4500 M. betragen.

Verwaltung: das Collegium der Carl und Minna Bornschen
Stiftung (siehe sub C).

Minna Bornsche Stiftung

zur Unterstützung von armen Confirmanden und
schwachbemittelten Schülern mittlerer Lehranstalten, sowie zu
Miethsbeihilfen an Hilfsbedürftige der Stadt Strelitz.

Als juristische Person anerkannt 11. Juli 1882.

Alljährlich werden am 14. Aug. und 26. Sept. je 100 M. eingezahlt, bis die
Einzahlungen 4500 M. betragen.

Verwaltung: das Collegium der Carl und Minna Bornschen
Stiftung (s. sub C).

Carl Siewert-Schulstiftung, 1889.

Zur baulichen Unterhaltung des aus einer anderweitigen Schenkung des Oekonomierathes Siewert in Westend-Charlottenburg an die Stadt Strelitz erbaueten Mädchenschulhauses, bez. zur Unterstützung armer Schülerinnen der dortigen Mädchenschule sollen die Zinsen des Stiftungs=capitals von 6000 *M.* verwendet werden.

Landesherrlich bestätigt und als juristische Person anerkannt 29. Octbr 1889.

In Fürstenberg.**Hofrath Strohsche Stiftung**

laut Genehmigung der Landes-Regierung vom 30. Novbr. 1865.

55 Thlr. Cour. für arme Schüler der dortigen Stadtschule.

Verwaltung: der Schulvorstand.

Uhrmacher J. L. Müllersches Legat, 1868,

von der Landes-Regierung genehmigt 4. Juli 1872.

Die Zinsen von 300 Thlr. Cour. werden zu Vermitteln verwendet.

Verwaltung: der Schulvorstand.

Stiftung der Vorschuß-Anstalt.

Die Zinsen von 7200 *M.* werden an den Schulvorstand zur Vertheilung ausgezahlt: für Besoldung einer 2. Industrielehrerin (150 *M.*), für die Kleinkinderbewahranstalt (120 *M.*), zur Anschaffung von Materialien für Handarbeiten der Schülerinnen (10 *M.*).

Verwaltung: das Consistorium.

In Wesenberg.**Cantor Eulenbergische Stiftung, 1845.**

Für die Zinsen von 20 Thlr. Gold wird jährlich einem armen Kinde eine Bibel geschenkt.

Verwalter: der Pastor zu Wesenberg.

In Stargard.**Legatum Johanneum, 1712.**

125 Thlr. Gold von Pastor emer. Christophorus Johannis zu Grünow

für arme Schulkinder.

Verwalter: der Rector zu Stargard.

Legatum Strübingianum, 1835.

50 Thlr. Gold vom Particulier Joach. Friedr. Strübing
zum Ankauf von Schulbüchern für arme Kinder.

Verwalter: der Pastor zu Stargard.

Auf dem Lande.

Amtmann Dörcksches Legat in Kl. = Remerow, 1763.

100 Thlr. Gold zur Erhaltung seines Begräbnißes und zu
Schulgeld für arme Kinder.

Verwalter: der Pastor zu Ballwitz.

Pastor Nepinussches Legat zu Alt-Käbelich, 1805.

Die Zinsen von 1000 Thlr. Gold werden an die Schulmeister zu Alt-Käbelich und Petersdorf gezahlt, wofür sie den 1. u. 2. Kindern der Tagelöhner freie Schule zu gewähren haben.

Verwalter: der Pastor zu Alt-Käbelich.

Eggersche Stiftung, 1823,

von der zu Breslau verstorbenen Friederike Eggers.

Die Zinsen von 600 Thlr. Gold werden zu christlichen Schriften für Schulkinder, für die Schulbibliothek und die Kleinkinder-Bewahranstalt in der Pfarochie Ballwitz verwendet.

Verwalter: der Pastor zu Ballwitz.

Ziegler Nicolajches Legat zu Herzwolde, 1839 und 1849.

200 Thlr. Gold zur Anschaffung von Büchern für arme Kinder.

Verwaltung: drei Mitglieder der betr. Gemeinden unter Aufsicht
des Amtes Strelitz.

C. Zur Kranken- und Armen-Pflege und zu Unterstützungen.

In Neu-Strelitz.

Carolinenstift,

gegründet von J. H. der Herzogin Caroline zu Mecklenburg, eröffnet
15. Nov. 1855 und auf Grund der Stiftungsacte vom 3. Dec. 1862 unterm
4. ejusd. Landesherrlich bestätigt. Das Statut ist Landesherrlich bestätigt
am 6. Mai 1884.

Stiftungen zum Besten des Carolinenstifts:

1. Von J. H. der Herzogin Caroline, 1876 . 120000 M.

- | | |
|---|----------|
| 2. Von Sr. H. dem Prinzen Fr. von Hessen, 1877 | 30000 M. |
| 3. Aus dem französischen Kriegskosten = Entschädigungsfonds | 40000 " |

zur Unterhaltung von Freibetten:

a) für Erwachsene:

- | | |
|--|---------|
| 1. von der Hofdame Wilmina v. Normann, zum Andenken an ihren Sohn Wilhelm, 1862 . | 8310 " |
| 2a. von den Bäcker Mewisschen Eheleuten, 1864 | 1500 " |
| b. vom Concertmeister Rappoldi und Frau, 1877 . | 300 " |
| 3. aus den Ueberschüssen der Beiträge zu dem Denkmal des hochsel. Großherzogs Georg, 1868 | 9000 " |
| 4. von J. K. H. der Großherzogin Marie, 1868 . | 9000 " |
| 5. von dem Advocaten Cohn zum Andenken an seine Eltern, Sylvester Cohn und Julie Cohn, geb. Liepmann, 1872 | 3000 " |
| 6. aus Beiträgen verschiedener Wohlthäter, 1875 | 9090 " |
| 7. von dem Frä. Adolphine v. Derßen, 1869 . | 3300 " |
| 8. von Sr. H. Herzog Georg, 1876 | 3000 " |
| 9. von Sr. H. Prinzen Friedrich von Hessen, 1877 | 12000 " |
| 10. von Rath Twachtmann, 1880 | 6000 " |
| 11. von dem Töpfermeister Petrowitsch, 1886 . . | 3000 " |

b) für Kinder:

- | | |
|---|--------|
| 1. von J. K. H. der Großherzogin Marie, 1860 . | 1800 " |
| 2. von der Generalin v. Rommel, geb. v. Penz zu Meisse, 1857 | 1662 " |
| 3. aus den Ueberschüssen der Beiträge zu dem Denkmal des hochsel. Großherzogs Georg, 1868 | 5400 " |
| 4. von dem Staatsminister v. Bülow und dessen Gemahlin zu Berlin, zum Andenken an ihre Tochter Bertha, 1870 | 6000 " |
| 5. von verschiedenen Wohlthätern (Consistorialrath Werner 900 M., Geh. Hofrätthin Nauwerck 300 M., Kammerhr. v. Heyden-Rinden a. Tüßpaß 200 M., 1878, Rentier Krüger und dessen Schwester | |

in Neubrandenburg 600 M. und Rentier Werner	
900 M., 1880)	2900 M.
6. von Frau v. Warburg, geb. v. Scheve, 1000 M,	
von Kaufmann Warnke 300 M., 1890 . . .	1300 =
7. von der Hofdame Bianca v. Steuber, 1893 .	1000 =
8. von der Frau Wolff aus Guttstadt in Ostpreußen	1500 =
9. von der Schäfermeister = Wittve Siegel aus	
Strelitz	2000 =

Außerdem werden Freibetten unterhalten von:

1. J. K. H. der Großherzogin,
2. den Johanniter-Rittern in Mecklenburg-Strelitz.

Zu Weihnachtsgeschenken für arme Kranke:

Von der Wittve Urban, geb. Fielecke, 1893 . . . 3000 =

- Zur Unterhaltung von Siechen,
welche aus dem Carolinenstift als unheilbar entlassen sind,
1. von dem Grafen v. Bernstorff und dessen Gemahlin, 1880 3000 M.
 2. von dem Senator Krüger, 13. Febr. 1882 . . . 300 =

Vorstand:

Kammerherr Graf v. Bernstorff auf Beseitz, Vorsitzender.
Landgerichtspräsident Dr. Piper, dessen Vertreter.

Major a. D. von Rosenberg-Lipinsky.

Hofmarschallin Gräfin v. Schwerin, geb. v. Schwanensfeld.

Frau Oberst v. Penz, geb. v. Derßen.

Rendant: Major Dehne.

Anstaltsgeistlicher: Consistorialrath Pastor Präsfke.

Ärzte:

Ober-Medicinalrath Dr. Rudolphi.

Sanitätsrath Dr. Ahrens.

Diaconissinnen:

Martha Roth, vorstehende Schwester.

Alwine Tschentin.

Caroline Wigger.

Johanna Goldberg.

Antonie Schulz.
 Frieda Ewer mann.
 Elisabeth Rom.
 Marie Krüger II.
 Maria Krüger I., Stadtschwester.

1 Krankenwärter, 2 Hausdiener und 3 Mädchen.

Im Jahre 1895 wurden im Carolinenstifte 691 Kranke — 356 Männer, 195 Frauen und 140 Kinder — mit 22456 Verpflegungstagen und im Siechenhause 8 Frauen mit 2895 Verpflegungstagen verpflegt.

Der freiwillige Armen- und Kranken-Pflege-Verein
 unter Protection J. K. H. der Großherzogin,
 als juristische Person anerkannt 30. März 1871.

Vorstand:

Oberhofprediger Superintendent Consistorialrath Langbein,
 Berichterstatter.

Schulrath Pastor Horn, Schriftführer.

Kassier: Hülfsprediger Schmidt.

21 Frauen der Hof- und Stadtgemeinde.

Mecklenb.=Strelitz'scher Landes-Verein
 der Kaiser Wilhelm-Stiftung für deutsche Invaliden
 zur Unterstützung der im Kriege mit Frankreich 1870/71 oder in
 Folge desselben erwerbsunfähig gewordenen deutschen Krieger
 und deren Angehörigen.

Dem Verein sind bei Bestätigung des unterm 26. Mai 1873 angenommenen
 Statuts die Rechte einer juristischen Person verliehen 14. Juli 1873.

Im Jahre 1895: Bestand 129,76 *M.*, Zinsen 246,80 *M.*, Beiträge aus
 Mecklenb. 6 *M.*, vom Provinzialverein Neubrandenburg 29,50 *M.*, gewährte
 Unterstützungen 144 *M.*, Portoaussgabe 0,60 *M.*. Am 31. December 1895
 Kapitalbestand 6200 *M.*, baar 267,46 *M.*

Protectorat:

Se. Königliche Hoheit der Großherzog.

Vorstand:

Oberlandsforstmeister Freiherr v. Nordenflycht, Vorsitzender.

Landgerichtsrath Gundlach, stellvertretender Vorsitzender.
 Senator Commerzienrath Krüger, Schriftführer.
 Kaufmann Ernst Schröder, Kassier.
 Außerdem noch 5 Mitglieder.

A j h l

zur Verpflegung altersschwacher, unbemittelter und ehrfamer
 Frauen und Jungfrauen,
 gegründet von J. K. H. der Großherzogin 26. März 1872, als jur. Person
 anerkannt.

Vorstand:

Staatsministerin v. Dewitz.
 Staatsdame v. Heyden-Linden, geb. v. Jagow.
 Kammerherr v. Bärenfels-Warnow.

Auffseherin: Wittwe Lüders.

Mewis-Stiftung, 1863.

400 Thlr. Cour. zur Unterstützung für Augenranke
 von den Bäckermeister Mewis'schen Eheleuten,
 genehmigt durch Regiminalrescript vom 8. Mai 1868.

Verwaltung: der Magistrat.

Wittve Henningsche Blindenstiftung, 1876.

500 Thlr. Gold von der Wittve Henning, geb. Kirchhoff.
 Verwaltung: der Magistrat.

Allgemeine Bürger-Krankenkasse.

Die Statuten sind 12. Novbr. 1869 Landesherzlich bestätigt und der
 Kasse die Rechte einer juristischen Person verliehen.

Vorstand:

Der jeweilige Kapitain der Schützen-Compagnie und 4 in der
 General-Versammlung aus den Theilnehmern gewählte
 Mitglieder.

Legat eines Unbekannten (F. H. D.)

vom 12. Aug. 1817, dem Vermählungstage Sr. K. H.
 des Hochseligen Großherzogs Georg.

Die Zinsen von 100 Thlr. Gold werden alljährlich an die 2 Dürftigsten
 der Stadt ausbezahlt.

Verwaltung: der Magistrat.

Hofrath Tangasische Stiftung, 1823.

200 Thlr. Cour. zur Unterstützung einer zur Arbeit unfähigen,
aber unbescholtenen Bürger-Familie,
laut Testaments-Nachtrags vom 18. April 1823, regiminell genehmigt
11. Juni 1878.

Verwaltung: der Magistrat.

Levysches Legat, 1832.

300 Thlr. Gold vom Lotterie-Inspector Levy.

Verwaltung: der Magistrat.

Kronprinz von Dänemark-Stiftung, 1841.

1000 Thlr. Gold zur Verwendung für Arme,
unter Disposition J. K. H. der Großherzogin.

Kaufmann J. D. Hinzsche Stiftung, 1841.

zur Erinnerung an das 25jährige Regierungs-Jubiläum
Sr. K. H. des Großherzogs Georg.

Die Zinsen von 500 Thlr. Cour. werden an verschämte Arme vertheilt.
Verwaltung: der Magistrat.

von Moltkesche Stiftung, 1842,

(von der Oberhofmeisterin v. Moltke, geb. Gräfin v. Bassewitz)
unter Protection J. K. H. der Großherzogin
zur Unterstützung Hülfbedürftiger durch Zutheilung von Spinn-,
Strick- und Weber-Arbeit.

Das Capital ist durch verschiedene Schenkungen auf 2000 Thlr. Gold
erhöhet.

Verwalter: vac.

Hausmarschall von Monroysches Legat, 1856.

800 Thlr. Gold aus der Cession der von Monroyschen Erben,
zu Gunsten armer, alter und kränklicher Einwohner.

Verwaltung: der Magistrat.

König Georg V. von Hannover-Stiftung, 1858.

1500 Thlr. Cour. zur Unterstützung ordentlicher Armen und
zur Einkleidung armer Confirmanden.

Verwaltung: der Magistrat.

Großherzog Friedrich Wilhelm-Stiftung, 1860,
zur Unterstützung unverschuldet zurückgekommener Bürgerfamilien.

500 Thlr. Cour. aus Beiträgen von Einwohnern zu Neustrelitz
zur Erinnerung an die von Sr. K. H. dem Großherzoge am 17. Oktober
1860 entgegengenommene Huldigung der Landstände; Landesherrl. bestätigt
und mit Corporationsrechten beliehen 18. Febr. 1861.

Die Verwaltung geschieht unter Oberaufsicht des Magistrats
durch einen aus 7 Personen bestehenden Vorstand.

Wilhelm von Normannsche Stiftung, 1862,
unter Protection J. K. H. der Großherzogin,
zur Unterstützung christlicher ehrbarer Wittwen und unbescholtener
Jungfrauen in Neustrelitz.

2000 Thlr. Gold von der Hofdame Wilmina v. Normann zu Horsham
zum Andenken an ihren am 5. Oktober 1860 verstorbenen einzigen Sohn,
Landesherrlich bestätigt 6. Mai 1862.

Das Stiftungscapital ist im Jahre 1881 erhöht durch ein Legat des
verst. Rath's Swachtmann von 3000 M. und betrug außer diesem letzteren zu
Johannis 1894: 8609,25 M.

Die Verwaltung geschieht unter Oberaufsicht des Consistorii
von einem aus 5 Personen bestehenden Vorstände.

Wittholz-Stiftung, 1872,
zur Unterstützung von 4 unbescholtenen alten Jungfrauen,
2000 Thlr. von der hier verstorbenen Johanna Wittholz,
Landesherrlich bestätigt und mit den Rechten einer juristischen Person
beliehen 24. Septbr. 1872.

Verwaltung unter Oberaufsicht der Landes-Regierung:
der Magistrat.

Rath Nolde'sche Stiftung,
zur Unterstützung insbesondere von Familien der Districts-
husaren, Fußgendarmen und des Unterpersonals des Militär-
Collegii laut Reg.-Rescripts vom 31. Decbr. 1868 und
17. Novbr. 1887.

(6658 M. 50 J. angesammeltes Capital.)

Verwaltung: das Militär-Collegium.

Schönheidts-Stiftung,

als juristische Person anerkannt 6. Juni 1878.

2000 Mk. aus dem Nachlasse der verw. Inspector Rosenthal, Henriette geb
Schönheidts, zur Unterstützung achtbarer Frauen.

Verwaltung: der Magistrat.

Geh. Commerzienrath Rufsche Stiftung

für bedürftige ältere Bürger oder Wittwen,

unter Anerkennung als juristische Person Landesherrlich bestätigt 11. August 1894.

Alljährlich werden am Stiftungstage — 29. Juli — von den Zinsen
des Stiftungscapitals — 3000 M. — an 4 bedürftige Bürger oder Wittwen
je 25 M. als Geschenk vertheilt. Der Ueberschuß wird gesammelt, um von
5 zu 5 Jahren als 5. Schenkung gewährt zu werden.Verwalter: Der Bürgermeister, der erste Stadtpfarrer und das
älteste Mitglied der Rufschen Familie in Neustrelitz.**In Neubrandenburg.****Bedmannsches Legat, 1800.**

3500 Thlr. Gold von dem Geheimerath Bedmann

für die verschämten Armen dortiger Stadt.

Verwalter: die Pastoren der St. Marienkirche.

Bürger-Hospital-Vereinzur Erhaltung des Bürger-Hospitals, worin den Mitgliedern in
ihrem vorgerückten Alter zum mindesten Wohnung event. auch
Unterhalt und Pflege gewährt werden soll.Dem Verein sind am 10. Octbr. 1865 die Rechte einer jurist. Person
verliehen. Das neue Statut ist unterm 6. Juli 1889 Landesherrlich bestätigt.Dem Verein ist der vor der Stadt belegene St. Georg
durch Vertrag vom 1. März 1870 überlassen, u. besitzt derselbe
an belegten Kapitalien 18542,00 M.**Vorstand:**

Vorsitzender: Rath Robert Präsfke.

Kassier: Pastor Kort.

Schriftführer: Senator Rosenhagen.

Beisitzer: Klempnermeister Ebeling.
Zimmermeister Seegert.

Staatsrath von Lorenzische Stiftung, 1868.

16000 Thlr. Cour. zur Unterstützung unverschuldet hilfsbedürftiger Personen der gebildeten Stände.

Landesh. bestätigt am 10. Mai 1868.

Oberaufsicht: die Landes-Regierung.

Curator: Pächter Siemerling zu Kl. Remerow.

von Arenstorff'sches Legat,

3000 M. zur Linderung unverschuldeter Noth bei der arbeitenden Klasse und bei den kleinen Handwerkern.

Unter Landesherrlicher Bestätigung des Statuts v. 20. Sept. 1872 nebst Nachtrag v. 28. Sept. 1875 als jur. Person anerkannt 15. Juni 1880.

Verwaltung: das Armencollegium.

In Friedland.

Johannis-Stift,

zur Aufnahme armer städtischer Kranken,

gegründet von der Conventualin Marie Berlin 13. Novbr. 1861, Landesherzlich mit den Rechten einer juristischen Person beliehen 1. März 1862.

Die Verwaltung geschieht unter Oberaufsicht des Consistorii.

Vorstand:

Pastor Plenz.

Bürgermeister Rath Bos.

Physicus Dr. Köppler.

Graf v. Bernstorff auf Bejeritz.

Pastor Berlin zu Schwanbeck.

Rentier Nadal, Rendant.

Zwei Diaconissen.

Das Hospital

zur Unterstützung alter und verarmter Personen aus dem Bürgerstande.

Patronat:

Der Magistrat.

Hospital-Collegium:

Inspector: Bürgermeister Rath Bos.

Provisoren: Commissionsrath Kurth.

Kaufmann Bistorius.

Registrator: Stadtsecretair Cordes.

Die Krankenkasse, 1829 u. 1830.

2000 Thlr. Gold, Schenkung eines Wohlthäters der Stadt.
Verwaltung: der Magistrat.

Schulz'sche Stiftung, 1836.

2000 Thlr. Gold von der Doctorin Schulz, geb. Spiegelberg,
für arme städtische Kranke.
Verwaltung unter Oberraufsicht des Magistrats: Präpositus
Bosart.

In Woldegk.**Rundshornsches Legat, 1828,**

von der Rathsherrn-Wittwe Rundshorn, besteht in einer Hufe Landes,
deren Einkünfte für die Kirche und für die Armen verwendet werden.
Verwaltung: die Kirchen-Ökonomie.

Verschiedene Legate

der Ehefrau des Bürgermeisters Burchard, geb. Schwarz, 1724;
des Brgmstrs. Burchard u. seiner 2. Ehefrau, geb. Meßlin, 1739;
der Wittwe Lindemann, 1754;
der Ehefrau des Bürgermeisters Weichel;
des Senators Brir, 1809;

für Arme, zu Schulgeld für arme Kinder und zu kirchlichen Zwecken.
Verwaltung: die Kirchenökonomie.

Senator Spiegelbergsches Legat, 1767.

100 Thlr. Gold, deren Zinsen zur Hälfte an die Armen-, zur Hälfte an
die Schulkasse gezahlt werden.

Verwaltung: der Magistrat.

Senator Brir'sches Legat, 1809.

Die Zinsen von 200 Thlr. Gold werden an die Armenkasse gezahlt
und die Zinsen von 100 Thlr. Gold zu Schulgeld für arme Kinder
verwendet.

Verwaltung: der Magistrat.

Schenkung

der Präsidentin von Scheve in Berlin, 1849.

1000 Thlr. Cour. für städtische Arme.

Verwaltung: der Fideicommißbesitzer von Canzow.

Woldegker Krankenhaus-Verein.

Landesherrlich als juristische Person anerkannt 25. März 1893.

In Strelitz.**Das Bürger-Hospital**

zur Aufnahme verarmter Personen aus dem Bürgerstande.

Landesherrlich bestätigt 20. Octbr. 1766.

Patrone: 4 Stadtverordnete.

Provisoren: Schneidermeister Wilh. Bülow.

Ackerbürger Carl Debrecht.

Verein für hilflose Familien,

gestiftet durch Mitglieder der israelitischen Gemeinde am 18. Oct.

1817 für Einwohner dortiger Stadt.

Vorstand:

Director: Senator Sanders, auch Kassier.

Assistent: Michaelis Alexander.

Simon Jacobynsches Legat

(vom Ober-Ältesten Simon Jacoby)

über 200 Thlr. Gold, wovon die Zinsen zu Feuerungsmaterial für christliche Arme daselbst verwendet werden.

Verwaltung: der Magistrat.

Wilhelm und Charlotte von Schevesche Stiftung

über 1000 Thlr. zur Unterstützung verschämter Armen der Stadt, des Bauhofs und der Amtsfreiheit.

Landesherrlich bestätigt 2. Mai 1868 u. resp. 18. Jan. 1870.

Verwalter: der Bürgermeister und die beiden Pastoren.

Carl und Minna Bornsche Stiftung

zur Unterstützung von Hilfsbedürftigen der Stadt Strelitz,

Landesherrlich bestätigt 27. Mai 1879.

Von den Zinsen des z. Z. 3000 Mk. betragenden Stiftungscapitals werden zu Weihnachten jeden Jahres $\frac{3}{4}$ an Hilfsbedürftige vertheilt und $\frac{1}{4}$ zur Vergrößerung des Stiftungscapitals verwandt.

Verwalter: der Bürgermeister, die Pastoren und

2 Mitglieder des Armencollegii.

Carl Bornsche Jubiläumstiftung,

Hülfsstiftung für die Carl und Minna Bornsche Stiftung, die Minna Bornsche Stiftung und die Kleinkinderbewahranstalt zu Strelitz,

unter Anerkennung als juristische Person landesherrlich bestätigt
am 20. October 1885.

Am 4. October jeden Jahres werden 200 *M.* zum Fonds eingezahlt, bis dieser die Höhe von 4200 *M.* erreicht hat.

Verwaltung unter Oberaufsicht des Magistrats:

das Verwaltungscollegium der Carl und Minna Bornschen Stiftung.

Constantin und Emma v. Billerbedsche Stiftung

zur Pflege von Kranken in der Stadt, auf der Amtsfreiheit
und auf dem Bauhose Strelitz,

unter Anerkennung als juristische Person landesh. bestätigt am 16. Decbr. 1890.

Von den Zinsen des Stiftungscapitals von 5600 *M.* wird nach der Bestimmung des Commerzienraths Born alljährlich $\frac{1}{10}$ zum Capital geschlagen, bis letzteres auf 10 000 *M.* angewachsen ist.

Verwaltung unter Oberaufsicht des Magistrats:

Das Verwaltungscollegium der Carl und Minna Bornschen Stiftung.

Friederiken-Stiftung

zur Unterstützung unbescholtener hülfsbedürftiger Einwohner der
Stadt Strelitz.

Landesherrlich bestätigt und als jur. Person anerkannt 25. April 1895.

Von dem Dekonomierath Siewert 33 000 *M.*,
deren Zinsen alljährlich am 19. März in Beträgen von 30–60 *M.* zur
Vertheilung gelangen.

Verwaltung: der Magistrat und die Pastoren der Stadt.

Stiftung der Joachim Salomon Cohnschen Eheleute,

3000 *M.* zur Ausstattung armer jüdischer Bräute,

als juristische Person anerkannt 29. Aug. 1881.

Verwalter: Senator Alexander Sanders und

Dr. med. Ahrensberg in Strelitz.

In Fürstenberg.**Quarkowsky'sches Legat, 1801,**

von dem Feldkassen-Rendanten Quarkowsky in Berlin über

500 Thlr. Cour. zum Besten der Kirche und

1000 Thlr. Cour. zum Besten der Armen daselbst.

Verwalter: der Pastor zu Fürstenberg.

Kaufmann Wildbergsches Legat, 1849.

1000 Thlr. Gold, zu Miethsunterstützungen für Arme.

Verwaltung: der Magistrat.

Proß'sches Legat, 1856,

(von der Wittve des Senators Proß)

über 1000 Thlr. Cour., deren Zinsen zu $\frac{2}{3}$ an verarmte Bürger vertheilt, zu $\frac{1}{3}$ an den Schulvorstand zum Ankauf von Schulbüchern für unbemittelte Schüler gezahlt werden.

Verwaltung: der Magistrat.

In Weseenberg.**Das Hospital**

zur Aufnahme armer und kranker Personen,

nach den Landesherrlich bestätigten Statuten vom 2. Octbr. 1851.

Verwaltungs-Commission,

unter Aufsicht des Magistrats:

Vorsitzender: Senator Ad. Stoppel.

Stadtsprecher Fr. Gerstenberg.

Schneidermeister Aug. Krog sen.

Krankenwärter: Friedrich Seegert.

In Stargard.**Das Hospital,**

gegründet 1564 von Herzog Ulrich und Höchstseffen Gemahlin Elisabeth

„Gott zu Ehren und armen alten kranken Leuten zu Hülfe und Trost.“

Das Hospital besitzt auf dem Hufenfelde 7 größere und auf dem Stadtfelde 30 kleinere Grundstücke, sowie Capitalien im Betrage von 4433 Thlr. Gold und 3891 Thlr. Cour.

Provisor: der Pastor.

Amtszimmermstr. Sophasche Stiftung,
nach der Landesherrlichen Bestätigung vom 2. Jan. 1838.

Die Stiftung besteht in 12 Gärten, deren Nießbrauch auf Lebenszeit immer den ältesten 12 Zimmergeßellen verliehen wird.

Verwaltung: das Zimmergewerk.

Rentier Prestinsche Legate, 1868 u. 1869,

über 300 Thlr. Cour. für 12 arme Wittver und resp. Wittwen
und 200 Thlr. Cour. zur Weihnachtsbescherung für 8 arme Kinder.

Verwaltung: der Magistrat.

In Feldberg.

Drost Feldsches Legat, 1858,

über 1000 Thlr. Cour., zu Weihnachtsgeschenken an dortige Ortsarme,
genehmigt laut Reg.-Refer. vom 13. April 1859.

Verwaltung unter Oberaufsicht des Amts Feldberg:
der Gemeinde-Vorstand und der Pastor daselbst.

Hofmaurermeister Güntersche Stiftung, 1880,

über 1000 M. zu Weihnachtsgeschenken an dortige Ortsarme;
genehmigt durch Reg.-Refer. vom 8. Mai 1880.

Verwaltung: wie vorstehend.

Auf dem Lande.

Oberst Wedig Christoph v. Niebensches Legat
zu Brohm, 1748,

über 1000 Thlr. Gold, zur Unterstützung der Gutsarmen zu Brohm, Gosa,
Hohenstein und Heinrichswalde.

Verwaltung: die Guts herrschaft zu Brohm, unter Rechnungs-
ablegung an den senior ministerii zu Friedland.

Geheimeraths-Präsident Stephan Werner von Dewitzsche
Stiftung

in Gölpin, 1792.

Das Stiftungskapital ist auf 7500 Mk. erhöht.

Oberaufsicht: die Guts herrschaft zu Gölpin.

Verwaltung: der Pastor zu Dewitz.

**Geheimeraths-Präsident Stephan Werner von Dewitzsche
Stiftung**

in Roggenhagen und Brunn, 1799.

1000 Thlr. Gold zum Besten der Armen und Hülfbedürftigen
in den beiden Gütern.

Verwaltung: die betr. Guts Herrschaft.

Legat über 1000 Thlr. Courant
von der Präsidentin von Scheve, in Berlin, 1849,
für die Armen von Ganzow.

Verwaltung: der Magistrat zu Woldegk.

Krißsche Stiftung, 1849.

Landesh. bestätigt u. mit den Rechten einer jur. Person beliehen 15. Febr. 1877.

Die Zinsen der Stiftungscapitalien von 2000 Thaler Gold für die Tagelöhner in Leppin und 1000 Thlr. Gold für die Tagelöhner in Gölpin werden an unbescholtene, über 50 Jahre alte Tagelöhner vertheilt.

Verwaltung unter Oberaufsicht der Landesregierung:

Der Testamentsvollstrecker Geh. Legationsrath v. Dergzen
auf Leppin.

Amts Rath Saurische Stiftung in Sabel
über 2000 Thaler Gold,
für hülfbedürftige Arbeitsleute.

Verwaltung: das Consistorium.

D. Zu gewerblichen Zwecken.

Stiftung
zur Aufhülfe und Beförderung des Gewerbebetriebes
in Neustrelitz.

Die Statuten sind unterm 31. December 1877 Landesherrlich bestätigt und die Stiftung als juristische Person anerkannt.

Vorstand:

Schmiede-Obermeister Höcker, Vorsitzender.

Hostischler F. Bengelstorff.

Rentier Friedrichs.

Rechtsanwalt Lorenz } für 1895, 1896 u. 1897.
 Kaufmann C. Schöder }
 Malermeister H. Reinecke jun. für 1894, 1895 und 1896.
 Zimmermeister Seyberlich (auch Kassier u. Schriftführer) desgl.

Roloff = Stiftung über 100 Thlr. Gold
 zur Unterstützung hilfsbedürftiger Handwerker und zur Förderung nützlicher Erfindungen im Handwerke in Neustrelitz,
 gestiftet vom Bäckermeister C. Mewis 17. Febr. und Landesherrlich bestätigt
 19. März 1850.
 Verwaltung: der Magistrat.

Blüthisches Legat in Neustrelitz, 1790.
 300 Thlr. Gold von dem Kanzleisecretair Blüth, Landesherrlich
 bestätigt und mit den Rechten einer juristischen Person beliehen
 2. September 1869,
 für elternlose Knaben in Neustrelitz zur Erlernung eines Handwerks.
 Verwaltung: das Amtsgericht.

E. Zur Belohnung von Dienstboten.
Stiftung zur Belohnung guter Dienstbotinnen
 in Neustrelitz,
 500 Thlr. Gold von J. K. H. der Großherzogin-Mutter am
 20. Mai 1833 zur Erinnerung an die Säcularfeier der Grün-
 dung von Neustrelitz.
 Verwaltung: eine Commitee von 5 Personen.

F. Wittwen- und Waisen-Unterstützung und Altersversorgung.
Verein zur Unterstützung hilfsbedürftiger Pastorentöchter
 in Mecklenburg-Schwerin und Mecklenburg-Strelitz.
 Landesherrlich unterm 19. Juni 1889 bestätigte Statuten.
 Von Strelitzscher Seite sind in den Vorstand des Vereins
 gewählt:
 Consistorialrath Raumann in Kublank.
 Pastor Schreiber in Schönbeck.

Hülfsverein für Mecklenb. Medicinalpersonen.

Dem Hülfsverein sind die Rechte einer juristischen Person 19. Juni 1880 Landesherrlich ertheilt, und die revidirten Satzungen am 19. August 1891 von Neuem bestätigt.

Vorstand:

Vorsitzender: Ober-Medicinalrath Professor Dr. Schuchardt
in Rostock.

Schriftführer: Geh. Medicinalrath Dr. Müller } in
Rechnungsführer: Hofapotheker Haacke } Schwerin.

Deputirte: Obermedicinalrath Dr. Lesenberg in Rostock.

Obermedicinalrath Dr. Rudolphi in Neustrelitz.

Hofapotheker Rümker in Güstrow.

Physicus Dr. Köppler in Friedland.

Mitgliederzahl: 227. Vereinsvermögen: 44 204,85 *M*.

Mecklenb. Zweigverein für das höhere Schulwesen.

Protectorinnen:

Die Allerdurchlauchtigsten Großherzoginnen von Mecklenburg-
Strelitz und Mecklenburg-Schwerin.

6 Vorstandsmitglieder, darunter

Auguste Sprengel, Schulvorsteherin zu Waren, Vorsitzende.

Pastor Langbein zu Schwichtenberg, Schriftführer.

Ehrenmitglieder 21, correspondirende Vereine 17, ordentliche
Mitglieder 586.

Feierabendstiftung und Hilfsfonds für Lehrerinnen des vorstehenden Vereins.

Landesherrlich bestätigt und mit den Rechten einer juristischen Person versehen
unterm 4. November 1886 und 7. November 1887.

6 Vorstandsmitglieder, darunter

Schulrath Horn in Neustrelitz, Vorsitzender.

Gymnasialdirector Dr. Frijsche in Güstrow, Schriftführer.

Auguste Sprengel in Waren, Kassenführerin.

Am 31. Decbr. 1895 Capitalbestand des Hilfsfonds 28700 *M*. Im Jahre
1895 gewährte Unterstützungen 840 *M*.

Staatsminister v. Derken=Stiftung

zur Unterstützung hülfsbedürftiger Wittwen von Schullehrern
im Großherzogthum Mecklenburg=Strelitz,

gegründet von dem Seminarlehrer Neubert zu Mirow, Landesherrlich bestätigt 17. Mai 1850.

Das Vermögen beträgt: Stiftungs=Capital 500 Thlr. Gold und Guthaben beim Gesamt=Kerar zu Johannis 1894: 4288,35 *M*.

Verwaltung: das Consistorium.

Unterstützungs-Verein

für Wittwen und Waisen von Schullehrern im Großherzogthum Mecklenburg=Strelitz.

Die Statuten sind Landesh. bestätigt und dem Verein zugleich die Rechte einer jurist. Person verliehen 13. Sept. 1871. Rev. Statuten vom 8. April 1884.

Vorstand:

Lehrer Herm. Hacker	}	in Neubrandenburg.
" Adolf Mulsow		
" Albert Steusloff		
" August Mahn		
" Carl Krüger in Stargard.		

Sterbefassen-Verein

Mecklenburg=Strelitzer Lehrer.

Die Revid. Statuten sind Landesherrlich bestätigt am 16. Januar 1886.

Vorsteher: Seminarhausverwalter Bruhn in Mirow.

Kreiseinnehmer

für den Friedländer Kreis Lehrer Heyenn in Rattey.

" "	Woldegker	" "	Wilke in Käbelich.
" "	Feldberger	" "	Krüger in Feldberg.
" "	Fürstenberger Kreis	Cantor	Holm in Fürstenberg.
" "	Neubrandenb.	"	Lehrer Janell in Neubrandenburg.
" "	Neustrelitzer	"	Lehrer Kreienbrink in Neustrelitz.
" "	Mirower	"	Musikdirector Schnell in Mirow.
" "	Schönberger	"	Lehrer Carlau in Schönberg.
" "	Stargarder	"	Lehrer Müller in Stargard.

Großherzog Georg = Stiftung
zu Neustrelitz,
 zum Zweck der Alters = Versorgung für Einwohner des Groß-
 herzogthums Mecklenburg = Strelitz,
 nach den Landesherrlich bestätigten Statuten vom 17. Juni 1862.

Directorium:

Kammer-Ingenieur Schuster, Vorsitzender.
 Stellvertreter des Vorsitzenden: Rentier Carl Friedrichs.
 Schmiede-Obermeister Höcker.
 Alchmeister Rönbeck.
 Hofschneider Markhoff.
 Hofphotograph Krull.

Neubrandenburger Prediger = Wittwen = Kasse,
 gestiftet 31. Januar 1777.

Verwalter: der Pastor primarius daselbst.

Johann Heinrich Voß = Stiftung in Neubrandenburg,
 zur Unterstützung dortiger Gymnasiallehrer = Wittwen aus den
 Zinsen der durch freiwillige Beiträge angesammelten Capitalien,
 in Gemäßheit der Statuten vom 18. Septbr. 1866,
 gegründet in Veranlassung der Erinnerungsfeier an den am 9. April 1766
 erfolgten Eintritt Voß's als Zögling in das dortige Gymnasium, Landesh.
 bestätigt und mit den Rechten einer juristischen Person beliehen 12. Octbr. 1866.

Das Capital = Vermögen betrug Ostern 1895: 11 056,99 *M*

Verwaltung unter Aufsicht des Magistrats:
 der Gymnasial = Director.

Pestalozzi = Stiftung in Neubrandenburg
 zur Unterstützung von Wittwen und Waisen der städtischen
 Volksschullehrer daselbst.

Landesherrlich bestätigt und mit den Rechten einer juristischen Person
 beliehen 22. Octbr. 1887.

Verwaltung: Ein Vorstand, bestehend aus Vorsitzendem, Schrift-
 führer und Rechnungsführer.

Pensionskasse

für Wittwen von Mitgliedern der Freimaurer-Loge zum
Friedensbunde in Neubrandenburg,

nach den Statuten vom 22. Mai 1869, Landesherrlich bestätigt und mit
den Rechten einer juristischen Person beliehen 7. October 1869.

Verwaltung unter Oberaufsicht der Loge: Ein Vorstand, bestehend
aus Vorsitzendem, Secretair und Kassensführer.

Prediger-Wittwen-Kasse

für den Friedlandschen Werder,

gestiftet aus den von den Pastoren Grunius und Masch zu Beseitz und
Dahlen 1710 und später ausgesetzten Legaten, Landesherrlich bestätigt
14. Juli 1792.

Vermögen: 750 Thlr. Gold und 100 Thlr. Cour.

Verwalter: Pastor Schinn zu Neuenkirchen.

Wittwen-Institut

für die Beamten der Stadt Friedland,

Landesherrlich bestätigt 30. Juli 1880.

Schmidtsches Legat, 1893.

1500 M. von dem Professor August Schmidt

für arme rechtlichaffene Bürgerwittwen, welche unerzogene Kinder
haben.

Verwaltung: der Magistrat.

Woldegker Prediger-Wittwen- und Waisen-Kasse,

Landesherrlich bestätigt 29. Juni 1747, 16. Febr. 1791 und 5. Novbr 1864.

Verwalter: Ein Pastor zu Woldegk und
einer der Pastoren auf dem Lande.

Wesenberg-Mirower Prediger-Wittwen- u. Waisen-Kasse,

nach den Landesherrlich bestätigten revidirten Statuten vom 5. Mai 1860.

Verwalter: der Pastor zu Wesenberg.

G. Zu verschiedenen Zwecken.

Simon Jacobysche Fideicommiss-Stiftung
in Strelitz,

in Gemäßheit der unterm 14. Juli 1846 Landesherrlich bestätigten revidirten
Stiftungs-Urkunde und resp. des unterm 4. Aug. 1855 bestätigten Vergleichs
zum Besten der dortigen Juden.

Verwaltung unter Oberaufsicht des Landgerichts zu Neustrelitz:
 Senator Alex. Sanders in Strelitz.
 Dr. med. Arndt in Neustrelitz.

Rettungshaus Bethanien bei Neubrandenburg,

zur bessernden Erziehung verwahrloseter Knaben,
 gegründet von dem Vice-Landmarschall von Derzen auf Rattey 1851, bei
 der Verlegung nach Neubrandenburg unter Bestätigung der Statuten als
 juristische Person anerkannt 27. Mai 1871.

Die Anstalt steht unter dem Protectorat J. K. H. der Großherzogin
 und hatte Herbst 1895 einen Bestand von 21 Zöglingen. Mit der Anstalt
 ist eine Vorbereitungsschule für ritterschaftliche Landschulmeister verbunden.

Im Rechnungsjahr vom 1. Juli 1894/95

betrug die Einnahme	11 053,44 <i>M.</i>
die Ausgabe	10 861,64 "
mithin blieb Bestand	191,80 <i>M.</i>

Vorstand:

Pastor Schreiber in Schönbeck, Vorsitzender.

Geh. Legationsrath v. Derzen auf Leppin.

Präpositus Langbein in Stargard.

Dompfropst Dhl zu Raseburg.

Landsyndicus, Hofrath Ahlers,

Gerichtsbrath Saur

Bürgermeister Dr. Pries

Pastor prim. Wendt

Pastor Steinführer

Rentier Stolzenburg

} in Neubrandenburg.

Verwaltungsrath:

Vorsitzender: Pastor prim. Wendt

Landsyndicus Hofrath Ahlers

Bürgermeister Dr. Pries

Schriftführer: Pastor Steinführer

Kassirer: Rentier Stolzenburg

} in Neubrandenburg.

Die Hausverwaltung liegt dem Hausvater Emil Peters ob,
 dem die 7 Seminaristen als Gehülfen zur Seite stehen. Anträge

wegen Aufnahme von Kindern sind an Pastor Wendt, Geldsendungen an Rentier Stolzenburg in Neubrandenburg zu richten. In der Vorbereitungsschule für ritterschaftliche Landschulmeister Lehrer: Hermann Kooß.

Herberge zur Heimath in Neustrelitz.

Unter Landesherrlicher Bestätigung der Statuten als juristische Person anerkannt 8. Mai 1884.

Mit der Herberge zur Heimath ist seit dem 15. October 1885 eine Verpflegungs- und Arbeitsstation für hilfsbedürftige Wanderer verbunden.

Vorstand:

Oberstallmeister Kammerherr v. Steuber, Vorsitzender.

Senator Commerzienrath Krüger, Kassensführer und Stellvertr. des Vorsitzenden.

Rector Nath Bartold, Schriftführer.

Außerdem 11 Mitglieder.

Herberge zur Heimath in Neubrandenburg.

Unter Landesherrlicher Bestätigung der Statuten als juristische Person anerkannt 19. Juli 1877.

Vorstand:

Geh. Legationsrath v. Dörzen auf Leppin, Vorsitzender.

Rechtsanwalt Rasse

Pastor pr. Wendt

Lehrer Hacker

Uhrmacher Kührt

} in Neubrandenburg.

Woldegker Herbergsverein,

in Verbindung mit einer Verpflegungsstation für arbeitslose arme Reisende.

Unter Landesherrlicher Bestätigung der Statuten als juristische Person anerkannt 17. September 1885.

Ein Vorstand von 7 Personen.

Verein gegen Verarmung und Bettelei in Fürstenberg.

Unter Landesherrlicher Bestätigung der Statuten als juristische Person anerkannt 5. März 1887.

Herbergsverein in Fürstenberg.

Unter Landesherrlicher Bestätigung der Statuten als juristische Person
anerkannt 19. März 1887.

Ein Vorstand von 4 Personen.

Herbergsverein zu Wescenberg.

Unter Landesherrlicher Bestätigung der Statuten als juristische Person
anerkannt 28. Septbr. 1886.

I. Abtheilung: Herberge zur Heimath.

II. " Naturalverpflegungsstation.

Vorstand:

Bürgermeister Berg, Vorsitzender.

Pastor Runge, Stellvertreter desselben.

Kaufmann Gerstenberg, Schriftführer.

Rentier Fr. Köppen, Vertrauensmann.

Außerdem noch 4 Mitglieder.

Herbergsverein zu Stargard.

Unter Landesherrlicher Bestätigung der Statuten als juristische Person
anerkannt 16. Februar 1887.

I. Abtheilung: Herberge zur Heimath.

II. " Naturalverpflegungsstation.

Ein Vorstand von 7 Personen.

Kirchenrath Denzinsche Stiftung in Warlin

vom 4. Mai 1867, genehmigt laut Consist.-Rescr. vom 8. Mai 1867.

Das Stiftungskapital von 200 Thlr. Cour. erhält der jedesmalige
Pastor zu Warlin für seine Amtsdauer zum zinsfreien Nießbrauch.

Verwaltung: das Consistorium.

Großherzogin Marien-Spinnstube in Strelitz,

Landesherrlich bestätigt und als jur. Person anerkannt 22. Febr. 1881.

Stiftungscapital 3000 M.

Verwaltung unter Oberaufsicht der Landesregierung:
Landdrost Kammerherr v. Fabrice.

Carl und Minna Bornsche Stiftung,

II. Abtheilung.

3000 M. zur Förderung gemeinnütziger, der Stadt Strelitz und

deren Umgebung zur Zierde, bez. den Bewohnern zur Annehmlichkeit gereichender Anlagen vom Commerzienrath Carl Born am 3. Novbr. 1888 gestiftet und am 10. Novbr. 1888, unter Anerkennung als juristische Person Landesherrlich bestätigt. Verwaltung, wie bei der gleichnamigen Stiftung sub C.

H. Klein-Kinder-Bewahr-Anstalten.

In Neustrelitz.

Vonisenstiftung, gegr. 1842 v. J. K. H. der Großherzogin-Mutter.
Vorstand: Oberhofmeister v. Bülow.
Wilhelmine v. Scheve.
Aufseherin: Ottilie Dietrich.
Lehrer: Hermann Holm.

In Neubrandenburg.

Unter Landesherrlicher Bestätigung der Statuten als juristische Person anerkannt 7. Juli 1891.

Vorstand: Bürgermeister Hofrath Brückner.
Pastor prim. Wendt.
Rath Präfcke.
Pastoren Steinführer und Kort.
Sattler Boll.
Rentier Köhn.
Rentier Saur.

In Friedland.

S. Armenschule daselbst.

In Woldegk,

unter Protection J. K. H. der Großherzogin.

Direction: Die Ortsprediger.

In Strelitz.

Mariienstiftung.

Vorsteherinnen: Rätlin Müller.
Senatorin Brunn.
Pastorin Bachmann.

Wilhelmine Dücker.

Aufscherin: Charlotte Korth.

Lehrerin und Gehülfin: Louise Neuendorf.

In Fürstenberg,

unter Protection J. K. H. der Großherzogin.

Vorstand: Pastor Runge.

Bürgermeister Frick.

Cigarrenfabrikant Schünemann.

Berehel. Lehrer Holm.

Verw. Kaufmann Zarges.

Marie Karbe.

Aufscherin: Wittve Sanders.

In Weisenberg,

unter Protection J. K. H. der Großherzogin.

Direction: Der Schulvorstand.

Ein Frauenverein.

Lehrerin: Wittve Runge.

In Stargard.

Direction: Ein Frauenverein.

In Mirow.

Vorsteherinnen: Berehel. Präpositus Becker.

Berehel. Kaufmann Barteld.

Aufscherin: Wittve Fenzel.

Commissionen, Vereine und Institute u. zu besondern und gemeinnützigen Zwecken.

1. Landescommission für Bodenmeliorationen,

auf Grund der Verordnung vom 30. Aug. 1893 zur Beförderung von Ent-
und Bewässerungs-Anlagen.

Dirigent: Landgerichtsrath Gundlach in Neustrelitz.
Stellvertr. Dirigent: Landgerichtsrath Willert.
Ständische Mitglieder für 1894 bis 1898 einschließlich:
Mar Lemcke auf Reddemin.
Bürgermeister Berg in Wesenberg.
Stellvertreter: Alb. v. Warburg in Neustrelitz.
Senator Rosenhagen in Neubranden-
burg.

2. Commission für die gemeinsamen Angelegenheiten der Verpflegungsstationen für hilfsbedürftige Wanderer.

Bef. v. 1. Febr. 1887.

Landesherrlicher Commissarius und Vorsitzender:

Landgerichtsdirector Kammerherr v. d. Decken.

Ritterschaftliches Mitglied:

Graf Hermann v. Schwerin auf Hornshagen.

Betreuer: Dr. v. Derzen auf Rossow.

Landschaftliches Mitglied:

Bürgermeister Hofrath Brückner zu Neubranden-
burg.

Betreuer: Bürgermeister Dr. Pries daselbst.

(sämmlich bis Joh. 1897.)

3. Officieller Anzeiger, Hof- u. Staats-Handbuch und Intelligenzjachen.

a) Officieller Anzeiger für Gesetzgebung und Staatsverwaltung.

Redaction: die Regierungs-Registratur.

Druck von G. F. Spalbing & Sohn.

b) Hof- und Staats-Handbuch.

Herausgeber: Regierungs-Registrator Hoth.

Druck und Debit von G. F. Spalbing & Sohn.

c) Neustrelitzer Zeitung.

Herausgeber u. Verleger: G. F. Spalbing & Sohn.

Für die Redaction verantwortlich: Hermann Bohl.

4. Commission für die Prüfung der Maurer- u. Zimmergesellen hinsichtlich ihrer Befähigung zur Meisterschaft zu Neustrelitz.

(Bekanntmachung vom 16. Decbr. 1849.)

Landbaumeister Pfizner, Vorsitzender.

Realschullehrer Haberland.

Maurermeister Ebeling

Amtszimmermeister Becker in Stargard } bis Mich. 1898.

Stellvertreter: Zimmermeister Reinke sen. in Neustrelitz.

Senator Maurermeister Schüssler in Woldegk.

Protokollführer: Hofmarschallamtssecretair Renter.

5. Gewerbliche Fortbildungsschulen

bestehen in den Städten

Neustrelitz, Neubrandenburg, Woldegk, Strelitz, Fürstenberg, Wessenberg und Stargard, sowie in den Flecken Mirow und Feldberg.

6. Fußbeschlagnachschule

in Neustrelitz.

Lehrer: Marstall-Thierarzt Fründt.

Schmiede-Obermeister Höcker.

7. Hufbeschlag-Prüfungs-Commission in Neustrelitz.

Marstall-Thierarzt Fründt.

Schmiede-Obermeister Höcker.

Senator Amtmann Rohrt.

Stellvertreter:

Thierarzt Otto in Mirow.

Hoffschmied Nölter.

Deconom Puhlmann in Rudow.

8. Gewerbe-Verein

zu Neustrelitz,

(gegründet 15. April 1846),

nach der erneuerten Landesherrl. Bestätigung v. 28. Jan. 1861.

Dem Verein sind unterm 8. April 1873 die Rechte einer juristischen Person verliehen.

Vorsteher: Consistorialrath Präfcke, 1. Vorsitzender.

Schmiede-Obermeister Höcker, 2. Vorsitzender.

Realschullehrer Oldenburg, Secretair.

Apotheker Beckström, Kassier.

Malermeister Dufayel, Bibliothekar.

Maurermeister Ebeling.

Zimmermeister Reinke sen.

Buchdruckereibesitzer Bohl.

Damenkleidermacher Otto.

Hoffschlosser Berg.

Kupferschmiedemeister Grobdecker.

9. Ersparniß = Anstalten.

a) zu Neustrelitz,

nach den unterm 18. August 1857 und 18. Januar 1861 Landesherrlich bestätigten neuen Statuten und den unterm 23. October 1873 genehmigten

Abänderungen; eröffnet am 6. Juni 1827.

Vorsteher: Postrath Röwer, Vertreter des Directors der Anstalt, ad int.

Erster Staatsanwalt Göze.

Senator Amtmann Rohrt.
 Senator Commerzienrath Krüger.
 Geh. Hofrath Meyer.
 Kaufmann Schröder.
 Dampfmühlenbesitzer Schüder.
 Kammersecretair Lazarus.
 Rentier Spalding.

Kassier: Wilhelm Krüger.
 Secretair: Rechtsanwalt Praefke.
 Revisor: Forstrevisor Krämer.
 Kassengeh.: Landrentmeister Nöbe.
 Bedell: Friedrich Maas.

Johannis 1895 hatte die Anstalt an Activ-Vermögen . . .	6675 311,30 M.
an Passiv-Vermögen . . .	5912 197,24 „
mithin einen Ueberschuß von 763 114,06 M.	
als Reserv-Fonds.	

b) zu Neubrandenburg,

Landesherrlich bestätigt resp. den 10. Juni 1852 und 27. December 1860,
eröffnet am 20. Juni 1852.

Vorsteher: Rechtsanwalt Bachmann, Director der Anstalt.
 Maurermeister Bester.
 Rentier Köhn.
 Apotheker Schaaf, auch Specialrevisor.
 Rentier Krüger.
 Rentier Saur.
 Bahnhofsinstructor a. D. Rues.
 Kaufmann Siemerling.

Secretair: Eduard Bopp.
 Kassier: A. Brau.
 Hilfsarbeiter: Carl Rosenow.
 R. Bundenburg.
 Bureaudiener: H. Bock.

Vermögens-Uebersicht am 1. Juli 1895.

Activa:

Capitalien	3 452 844,— M	
Unverzinsl. dargel. Capitalien	53 600,— "	
Werth der Mobilien	2350,— "	
Kassenbestand	15 107,66 "	
		3 523 902,39 M

Passiva:

Einlagen	3 097 914,40 M	
Bis 1. Juli 1895 zugeschr. Zinsen	94 458,46 "	
	3 192 372,86 M	
Anleihe	100 000,— "	
Cautio des Kassiers	3000,— "	
		3 295 372,86 M
mithin besteht das Vermögen in		228 529,53 M

c) Städtische Sparkasse zu Friedland.

Das Statut und die Geschäftsordnung v. 25. April 1881 sind am 29. April 1881 regiminnell bestätigt.

d) Städtische Sparkasse zu Fürstenberg.

Die Statuten und die Geschäftsordnung des Vorstandes vom 26 April 1893 sind am 18. Juli 1893 regiminnell bestätigt.

10. Vorschuß-Anstalten.

a) zu Neustrelitz,

nach der Landesherrlichen Bestätigung der revidirten Statuten vom 31. December 1877; eröffnet am 4. Februar 1847.

Direction:

Rechtsanwalt Gundlach.

Rechnungsrath Scheel.

Kaufmann Frenß.

Mühlenbesitzer Janzig.

Rentier Spalding.

Aufsichtsrath:

Rechtsanwalt Lorenz.

Dampfmühlenbesitzer Schöder.

Verwaltung:

Kassier: Hermann Hollandt.

Buchhalter: Gottfried Bloese.

Revisor: Kammerregistrator Radloff.

Kassenbote: Hermann Krüger.

b) zu Neubrandenburg
Darlehnskasse,

Landesherrlich bestätigt resp. 14. Juli 1854 und 21. Januar 1862; eröffnet
den 3. September 1854.

Vorsteher: Rechtsanwalt Bachmann, Director der Anstalt.

Rentier Th. Köhn.

Apotheker Schaaf, auch Specialrevisor.

Rentier Krüger.

Rentier Saur.

Bahnhofsinspector a. D. Ruesf.

Kaufmann Peter Siemerling.

Kassier: Eduard Bopp.

Secretair: A. Brau.

Hülfsarb.: C. Rosenow.

R. Bundenburg.

Bureaudiener: H. Bock.

Vermögens-Übersicht am 31. Januar 1895.

Activa:

Darlehen M 380 865,00.

Werth des Hauses c. p. 48 000,00.

Werth der Mobilien 1 100,00.

Kassenbestand 15 089,01.

M 445 054,01.

Passiva:

Anleihen M 343 123,00.

Nicht abgeforderte Zinsen 518,65.

Caution des Kassiers 3 000,00.

„ 346 641,65.

mithin besteht das Vermögen in M 98 412,36.

Vorschußverein (Eingetragene Genossenschaft).

Vorstand:

Director: Rathsherr Notar Rosenhagen.

Kassier: Kaufmann Dreyer.

Controleur: Uhrmacher R. Krüger.

Ausschuß:

Gymnasiallehrer Rämpfer, Vorsitzender.
 Uhrmacher Krüger, Stellvertreter des Vorsitzenden.
 Schuhmacher Klink, Schriftführer.
 Buchbinder Boll.
 Klempner Ebeling.
 Sattler Eichmann.
 Kaufmann Körner.
 Gasinspector Krüger.
 Maurermeister Ringel.
 Schornsteinfegermeister Wost.
 Bäcker Röhn jun.

c) zu Friedland, Vorschußverein.

(Eingetr. Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht.)

Director: Bürgermeister Rath H. Bos.

Kassier: Rentier G. Soyaur.

Controleur: Kaufmann Adolf Heuck.

9 Ausschuß-Mitglieder.

Kassenbote: Vollrath Grämkow.

d) zu Woldegk, Vorschußverein. (Eingetr. Gen.)

Vorsitzender: Theodor Schmidt.

Kassier: Kaufmann E. Brunnkow.

Controleur: Lehrer Freundt.

e) zu Fürstenberg (Neue Vorschußanstalt),

nach den am 30. Sept. 1873 vollzogenen Statuten eröffnet am 1. Oct. 1873.

Vorstand:

Director: vac.

Kassier: Kaufmann Buttermann.

Buchhalter: Amtsgerichts-Secretair Bollow.

Revisor:

Kämmerer Carl Wolff.

Aufsichtsrath:

Rentier H. Schröder.

Kaufmann Th. Ebeling.

Hülfsarbeiter: Kaufmann Julius Zossenheim.

Rassenbote: Hülfsgerichtsdienner Carl Dörbandt.

f) zu Stargard,
Vorschußverein.

(Eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht.)

Vorstand:

Director: G. Becker.

Cassier: W. C. Kaelcke.

Controleur: Ferd. Gilmann.

Aufsichtsrath:

Bürgermeister Zander, Vorsitzender.

C. W. Labendorf, Stellvertreter.

Glasermeister Schwieghusen.

Lehrer Müller, { Revisoren.

Lehrer Krüger, }

g) Vereinsbank zu Wesenberg,

in Gemäßheit des Gesellschaftsvertrages vom 12./21. December 1889.

Vorstand:

Fischereipächter Dahnke.

Cantor Langmann.

Ackerbürger Chr. Drücker.

Aufsichtsrath:

Senator Ab. Stoppel.

Kaufmann F. Gerstenberg.

Schmiedemeister F. Köppen.

Böttchermeister A. Haberland.

h) zu Mirow.

Vorschußverein.

(Eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht.)

Eröffnet 14. März 1864.

Director: Kaufmann Ferdinand Barteld.

Cassier: Kaufmann Carl Bezold.

Controleur: Rentier C. Meyn.

Ausschuß:

Vorsitzender: Amtsmaurermeister Rehberg.

Stellvertreter: Schuhmachermeister Tank.

5 Mitglieder.

Mitgliederzahl 347.

i) zu Feldberg.

Vorschußverein.

(Eingetragene Genossenschaft)

Gegründet im Jahre 1868.

Vorstand:

Director: Thierarzt Heinr. Plümcke.

Kassier: Kaufmann Carl Köller.

Controleur: Amtsverwalter Bergholz.

Verwaltungsrath.

Vorsitzender: Hotelbesitzer Max Plümcke.

Stellvertreter: Amtsmaurermeister Heinrich Reinde.

Schriftführer: Lehrer Carl Haefke.

Außerdem 5 Mitglieder.

11. Versicherungs-Vereine.

a) Ritterschaftliche Brandversicherungs-Gesellschaft in den Großherzogthümern Mecklenburg,

nach dem unterm 9. August 1886 Landesherrlich bestätigten Neuen Statut
nebst Abänderung vom 23. Decbr. 1891.

Aufsichtsbehörde: Der Engere Ausschuß von Ritter- und Land-
schaft.

Directorium: Landrath v. Derzen auf Roggow.

Klosterhauptmann Erblandmarschall v. Lübow
zu Dobbertin.

Domänenrath Hillmann auf Lübz.

Gutsbesitzer Rölting auf Spriehusen.

Eine Revisionscommitee von 4 Personen.

Syndicus: Rechtsanwalt Dahlmann zu Rostock.

Secretair: J. Lefebvre zu Rostock.

Bevollmächtigter: E. Gierke zu Rostock.

Districtsdirector für Neustrelitz u. Neubrandenburg:

Graf von Schwerin auf Milidenitz.

Substitut: Gutsbesitzer v. Scheve auf Ganzow.

Versicherungssumme 1. Oct. 1895: 242³/₄ Millionen Mark.

b) Brandversicherungs-Gesellschaft für die Städte
der Großherzogthümer Mecklenburg-Schwerin und Strelitz,
nach der unterm 18. Juni 1828 Landesherrlich bestätigten Vereinbarung
und den unterm 12. Juli 1866 bestätigten neuen Gesetzen nebst Zusätzen
und Abänderungen vom 11. Nov. 1886, 19. Mai 1888 und 6. Nov. 1890.
General-Directorium: das Corps der associirten Städte.
Special-Directorium: Bürgermeister und Rath jeder recipirten
Stadt.

c) Mecklenb. Hagel- und Feuer-Versicherungs-Gesellschaft
in Neubrandenburg,

gegründet für Hagel 1797, für Feuer 1801.

Die von der General-Versammlung der Gesellschaft am 2. März 1891 an-
genommenen neuen Auflagen der Vereinbarung (des Statuts) der Gesellschaft,
bei der Hagel-Versicherungs-Gesellschaft die 13., bei der Feuer-Versicherungs-
Gesellschaft die 12. Auflage, sind unterm 8. Juni 1891 Landesherrlich bestätigt.

Directorium:

Amtmann Müller zu Rowa, Vorsitzender.

Gutsbesitzer Dr. v. Derzen auf Rossow.

Gutspächter v. Blücher zu Gr. Barchow.

Oberamtmann Marsch zu Stremmen.

Gutsbesitzer Hauptmann Dudy auf Boitsick.

Defonomierath Schubart zu Gallentin.

Gutsbesitzer Müller auf Vielbaum.

Gutsbesitzer Vidal auf Clausdorf.

Revisions-Committee:

Amtmann Grassmann zu Schönermark.

Gutsbesitzer v. Braunschweig auf Gr. Podel.

Gutsbesitzer Rittmeister Stever auf Dahlen.

Gutsbesitzer Staudinger auf Lübsce.

Beamte:

Ehrenvorstand des Bureaus und der Kasse: Adv. G. G. Behm.
Pr. K. 4.

Erster Beamter und Syndicus: Adv. Rath Robert Praescke.
Pr. K. 4. +. Kr. Dm. c.

Zweiter Beamter: Rechtsanwalt Hans Voss.

Weitere Beamte: Carl Windberg.
Hermann Radloff.
Ludwig Henning.
Rudolf Kruse.
Max Kühl.
Paul Simonis.

Am 2. Sept. 1895 betrug der Hagel-Versicherungsbestand	53 669 500,00 M
wovon auf Mecklenburg-Strelitz entfallen	7 297 025,00 "
An Entschädigungen sind im Jahre 1895 gezahlt	352 488,79 "
und betrug der Jahresbeitrag von je 100 M der Versicherung	0,65 1/2 "
Am 2. Sept. 1895 betrug der Versicherungsbestand der	
Feuer-Versicherungsgesellschaft	343 947 500,00 "
wovon auf die Gebäude-Abtheilung entfallen	58 813 400,00 "
Davon kommen auf Mecklenburg-Strelitz	
an Mobiliar-Versicherungen	31 908 625,00 "
an Gebäude-Versicherungen	16 452 350,00 "
An Entschädigungen sind im Vorjahr (2. Sept. 1894—95)	
gezahlt	1 130 375,65 "
An Beiträgen sind dazu erhoben von je 100 M der bei-	
tragspflichtigen Summe	0,22 "
Die Beitragssumme nach der jetzigen Fassung der Versiche-	
rungs-Bedingungen beträgt	
für den Mobiliar-Fonds	436 321 250,00 "
für den Gebäude-Fonds	98 437 100,00 "

d) Feuerversicherungs-Verein für Mecklenburg
zu Güstrow,

nach der unterm 5. Mai 1890 erneuerten Landesherrlichen Bestätigung
des revidirten Statuts nebst Abänderungen v. 29. April 1891 u. v. 2. April 1892.

Directoren: Pensionär Eggerß zu Gorow.

Gutsbesitzer Paetow auf Valendorf.

Gutsbesitzer v. Flotow auf Altenhof.
 Syndicus: Rechtsanwalt Burmeister zu Güstrow.
 (S. den Meckl.-Schwerinschen Staatskalender.)

e) Vaterländische Feuer-Versicherungs-Societät
 in Rostock.

Begründet 1. Jan. 1828, das zuletzt rev. Statut ist bestätigt 23. März und
 9. Mai 1893.

Verwaltungsrath:

Commerzienrath Consul Wilh. Scheel, Vorsitzender.
 Kaufmann Alb. Lüders.
 Kaufmann Heinrich Lembke.

Ausschuß:

Vorsteher: Geh. Commerzienrath Consul A. Crocogino.
 Stellvertreter: Kaufmann Heinr. Desau und
 8 fernere Mitglieder.

Direction:

Director: B. Voigt.
 Stellvertreter des Directors: Inspector Herm. Koll.
 Rechts-Consulent: Rechtsanwalt G. Crull.
 Rendant: C. v. Raven.
 Generalagentur wird durch die Direction im Societätsbureau
 verwaltet.
 Agenten für Rostock: Fr. Dettloff, Ferd. Zehl.

f) Feuerversicherungs-Verein für kleinere Landwirthe
 zu Rostock,

in Gemäßheit der unterm 29. Januar 1878 Landesherrlich bestätigten
 revidirten Statuten.

Director: Kaufmann G. T. Berg.
 Vorsitzender des Verwaltungsraths: H. Reese.
 Bevollmächtigter: Gutspächter Emil Ritter zu Damerow.
 Versicherungssumme 30. Juni 1894: 38677429 M.

g) Feuerversicherungs-Verein Mecklenburgischer Lehrer
 zu Parchim.

Die rev. Statuten sind am 13. März 1877 Landesherrlich bestätigt.

Vorstand:

Vorsitzender: Küster Heinr. Hagemann in Parchim.
 Schriftführer: Lehrer a. D. Hermann Tarnke in Marnitz.
 Kassierer: Organist Theodor Bohn in Parchim.
 Beiräthe: Lehrer August Thiel
 Lehrer C. Griewank } in Parchim.

Versicherungssumme am 1. September 1895: 14 992 341,33 *M.*
 Mitgliederzahl: 3137.

**h) Feuerversicherungsverein Mecklenburgischer Kirchendiener
 und Forstbeamten
 zu Lü b t h e e n ,**

nach den unterm 12. Aug. 1886 Landesherrlich bestätigten Rev. Statuten.

Vorstand:

Kirchenrath Jung zu Lübtheen.
 Forstmeister Tackert zu Schwerin.
 Revierförster Hennings zu Lübtheen, Kassier.
 Pastor Büstney zu Alt-Jabel, Schriftführer.
 Mitgliederzahl 1321. Versicherungssumme am 1. Sept. 1894: 11 993 522,61 *M.*

**i) Hagelschaden-Versicherungs-Verein
 für Mecklenburg = Schwerin und =Strelitz
 zu Grevesmühlen,**

nach den am 2. April 1890 Landesherrlich bestätigten Revidirten Statuten.
 (S. den Meckl.-Schwerinschen Staatskalender.)

**k) Mobiliar-Brand- u. Hagelschaden-Versicherungsgesellschaft
 zu Greifswald,**

in Gemäßheit der Bekanntmachung vom 5. Februar 1846.

Districtsdirector: Domänenpächter Schröder zu Lüttenhagen.

**l) Vieh-Versicherungs-Verein für die Forstbeamten,
 nach dem Allerhöchst bestätigten Statut vom 18. Januar 1883.**

Vorstand: Der Oberlandforstmeister, 2 Oberförster, 2 Unterförster
 und 1 Holzwärter.

Rendant: der jedesmalige Forstrevisor.

12. Mecklenburgischer Patriotischer Verein,

nach der Großherzogl. Mecklenb.=Strelitzschen Bestätigung v. 10. Oct. 1817
und den rev. Statuten v. 27. August 1862.

Protectoren:

Die Allerdurchlauchtigsten Großherzoge von Mecklenburg=Strelitz
und Mecklenburg=Schwerin.

Haupt=Directorium.

Graf v. Plessen auf Ivenack.

Gutsbesitzer Hillmann auf Hohen=Gubkow.

Hauptsecretair: Domänenrath Rettich auf Rosenhagen, Red.
der Annalen und mit Führung der Hauptkasse beauftragt.

Ehren=Mitglieder: außerhalb Mecklenburgs 4, in Mecklenburg 5.

Ordentliche Mitglieder: 1349.

13. Verein für Mecklenb. Geschichte und Alterthumskunde zu Schwerin,

nach der Großh. Mecklenb.=Strelitzschen Bestätigung vom 13. Septbr. 1835.

Protectoren:

Die Allerdurchlauchtigsten Großherzoge von Mecklenburg=Strelitz
und Mecklenburg=Schwerin.

Präsident: Se. Exc. Staatsminister v. Bülow.

Vizepräsident: Se. Exc. Staatsrath v. Bülow.

Erster Secretair: Archivrath Dr. Grotefend.

Zweiter Secretair: Archivar v. Meyenn.

Rechnungsführer: Ministerial-Secretair Schwerdtfeger.

Bibliothekar: Regierungsrath Dr. Schröder.

Bilderaufseher: Dr. Boff.

Ehrenmitglieder 10, correspond. Vereine und Institute 186,
correspond. Mitglieder 29, ordentliche Mitglieder 500.

14. Verein der Freunde der Naturgeschichte in Mecklenburg,

gegründet 26. Mai 1847, Großherzogl. Mecklenb.=Strel. Bestätigung
v. 23. April 1870.

Protectoren:

Die Allerdurchlauchtigsten Großherzoge von Mecklenburg-Strelitz
und Mecklenburg-Schwerin.

Vorstand:

Professor Dr. Geinitz zu Rostock, Vorsitzender und Secretair.
Oberlehrer Brauns zu Schwerin.

Oberlehrer Klingberg zu Güstrow.

Gymnasiallehrer Dr. Schwald zu Rostock.

Ehrenmitglieder 11, corresp. Mitglieder 28, corresp. Gesellschaften
180, ordentl. Mitglieder 415.

15. Mecklenb.-Strelitzischer landwirthschaftl. Hauptverein in Neubrandenburg,

in Gemäßheit des unterm 14. November 1890 Landesherrlich bestätigten
Statuts.

Der Hauptverein besteht aus den landwirthschaftl. Vereinen zu
Neubrandenburg, Schillersdorf, Feldberg, Neustrelitz,
Friedland, Woldegk, Stargard, Mirow und Fürstenberg.

Er wird geleitet durch einen Ausschuß, der durch die Vor-
sitzenden aller Vereine, bez. deren Vertreter gebildet wird und
sich einen Director nebst Stellvertreter aus seiner Mitte, sowie
einen Schriftführer, der zugleich Schatzmeister ist, erwählt.

16. Thierschutz-Verein zu Neustrelitz,

besteht seit dem 1. April 1881.

Vorstand:

Consistorialrath Pastor Bräcke, Vorsitzender.

Senator Amtmann Rohrt, Stellvertreter desselben.

Rechtsanwalt Rakow, Schriftführer.

Realschullehrer Haberland, Bibliothekar.

Realschullehrer Göbeler, Kassier.

Außerdem noch 3 Mitglieder.

17. Thierschutz-Verein zu Neubrandenburg,

bestätigt 27. April und unterm 28. Novbr. 1865 mit den Rechten einer
juristischen Person beliehen.

Vorstand:

Pastor Steinführer, Vorsitzender.

Lehrer August Mahn, Schriftführer und Bibliothekar.

Kaufmann Wagner, Kassier.

18. Thierschutz-Verein zu Fürstenberg

unter dem Protectorat Sr. K. H. des Erbgroßherzogs.

Vorstand:

Pastor Runge, Vorsitzender.

Lehrer Barteld, Schriftführer.

Lehrer Gotsmann, Kassier.

19. Comité für den Zuchtmarkt für edlere Pferde
in Neubrandenburg.

Unter Bestätigung des revidirten Statuts vom 30. Nov. 1888 als
juristische Person anerkannt 3. Januar 1889.

Das Activermögen beträgt 90534,37 Mark.

Verwaltungs-Ausschuß.

Vorsitzender: Gutsbesitzer Fr. v. Michael auf Ihlsfeld.

Stellvertreter: Graf v. Schwerin auf Wolschagen.

Deputirter: Wirthschaftsrath Müller in Treptow a. T.

Sonstige Mitglieder:

Bürgermeister Hofrath Brückner in Neubrandenburg.

Freih. v. Biel auf Zierow.

Gutsbesitzer Hillmann auf Hohen-Gubkow.

Major a. D. Freih. v. d. Landen-Wakenitz auf Boldewitz.

Rittmeister v. Stülpnagel auf Grünberg.

Freih. v. Malzan auf Buchow.

Gutsbesitzer Broom auf Mierendorf.

Kassenführer: Kaufmann Lohmann in Neubrandenburg.

20. Museums-Verein

in Neubrandenburg.

Landesherrlich als juristische Person anerkannt 28. April 1890.

Landständische Verfassung.

Landstände der Herzogthümer Mecklenburg-Schwerin und Mecklenburg-Güstrow:

1. Im Mecklenburgischen Kreise, | f. den Mecklenb.=Schwer.
2. Im Wendischen Kreise, | Staatskalender.
3. Im Stargardschen Kreise,

A. die Ritterschaft:

die Besitzer der landtagsfähigen Rittergüter
(2. Theil, 2. Abtheil. sub B.),

B. die Landschaft:


die Obrigkeiten der 7 Städte

Neubrandenburg, Friedland, Woldegk, Strelitz,
Fürstenberg, Wessenberg u. Stargard

(2. Theil, Magistrat sub B. und 2. Abth. sub C.).

I. Directorium der Ritter- und Landschaft auf Landtagen und Landes-Conventen.

Großherzogliche Landräthe:

Arthur Graf v. Bernstorff auf  wegen des
Wedendorf, Herzogthums Schwerin.

Wilhelm Graf v. Schlieffen auf Schlieffenberg,	—	Güstrow.
Kammerherr Otto v. Langen auf Neuhof,	—	Schwerin.
Kammerherr Adolph v. Engel auf Breesen,	—	Güstrow.
Hellmuth v. Derzen auf Roggow,	—	Schwerin.

Wilhelm Frh. v. Malzan auf Molzow	wegen des
	Herzogthums Güstrow.
Georg v. Flotow auf Kogel	— Schwerin.
Mar v. Engel auf Eichhorst	— Güstrow
	(Starg. Kreises).

Erblandmarschälle:

a) für den Mecklenburgischen Kreis.

Carl v. Lützow auf Eichhof.

b) für den Wendischen Kreis.

Johannes v. Malzan, Reichsfreiherr zu Wartenberg und
Penzlin auf Burg Penzlin.

c) für den Stargardischen Kreis.

Friedrich Franz Graf v. Hahn auf Pleß.

Deputirter der Stadt Rostock.

Bürgermeister Dr. Adolf Simonis.

II. Der Engere Ausschuß von Ritter- und Landschaft

zu R o s t o c k

außerhalb des Landtages.

Landräthe:

Kammerherr Otto v. Langen auf Neuhoß, wegen des Herzog-
thums Schwerin. (1893 auf 3 Jahre gewählt.)

Kammerherr Adolph v. Engel auf Breesen, wegen des Herzog-
thums Güstrow. (1894 auf 3 Jahre gewählt.)

Ritterschaftliche Deputirte:

Friedrich v. Böhl auf Rubow, aus dem Mecklenb. Kreise (1894
auf 3 Jahre gewählt).

Kammerherr Carl Graf v. Bassow auf Brüstow, aus dem
Wendischen Kreise (1893 auf 3 Jahre gewählt).

Landrath Mar v. Engel auf Eichhorst, aus dem Stargardi-
schen Kreise (1894 auf 3 Jahre gewählt).

Landschaftliche Deputirte:

Bürgermeister Dr. Adolf Simonis von der Stadt Rostock.

Bürgermeister Geh. Hofrath Friedrich Stegemann, von der
Vorderstadt Parchim.

Bürgermeister Geh. Hofrath Otto Dahse, von der Vorderstadt
Güstrow.

Bürgermeister Hofrath Brückner, von der Vorderstadt Neu-
brandenburg.

Ritter- und landschaftliche Beamte:

Land-Syndicus: Rudolf Tiedemann.

Land-Syndicus, in specie des Stargardschen Kreises:

Rechtsanwalt Hofrath Ernst Ahlers in Neubran-
denburg.

Landes-Secretair: Dr. jur. Gustav Weber.

Landes-Archivar und Bibliothekar: Franz Dunkelmann.


Landes-Einnehmer: Ludwig Beizner.

Gegenschreiber: Hermann Bade.

Landkasten-Secretair: Hermann Fehlandt.

Revisor beim Landeskataster: Hermann Saniter.

Landes-Bedell: Adolf Kuhlmann.

Landes-Copisten: Louis Vid.  1. Pr. EK. — Kr. Dm.

Wilhy Neumann.

Heinrich Teegler, Kassenschreiber beim Land-
kasten.

III. Der Engere Ausschuß der Ritterschaft zu Rostock.

Landrätthe und Deputirte

siehe Landrätthe und ritterschaftl. Deputirte des Engeren
Ausschusses von Ritter- und Landschaft.

Ritterschaftlicher Syndicus:

Rechtsanwalt Eduard Dahlmann.

IV. Ritter- und Landschaft des Herzogthums Mecklenburg-Strelitz.

Directorium:

Erblandmarschall Friedrich Franz Graf v. Hahn auf Pleeh.
Landrath Mar v. Engel auf Eichhorst.

Deputirte zu den Landes-Conventen:

Ritterschaftlicher Deputirter: vac.

Städtischer Deputirter: Bürgermeister Dr. Adolf Pries in
Neubrandenburg.

Ritter- und landschaftliche Beamte:

Land-Syndicus: Hofrath Ernst Ahlers	} in Neu- brandenburg.
Ritter- und Landschafts-Secretair: Ferd. Walter	
Städtischer Secretair: Rathsssecretair Engel	
Landes-Einnehmer: Ludwig Peigner in Rostock.	

Ständische Behörden, Vereine und Institute.

I. Fideicommiss-Behörde zu Rostock.

Nach der Verordnung vom 16. Juni 1842.

Landesherrlicher Commissarius:

Landgerichts-Präsident Wendhausen zu Rostock.

Landrath Georg v. Flotow auf Rogel.

Ludwig Graf v. Schwerin auf Milbenitz.

Adolf Frh. v. Malsahn, Graf v. Plessen auf Jvenack.

Landrath, Kammerherr v. Engel auf Breesen.

Syndicus: Syndicus Dahsmann

Secretair: Landkastencontroleur Hermann Bade

} zu
Rostock.

II. Ritterschaftlicher Creditverein,

nach der Landesherrlichen Bestätigung vom 25. Septbr. 1818, eröffnet den 29. Juni 1819, neu constituirt im Antonii-Termin 1840, mit den am 24. Juli 1886 Landesherrlich bestätigten revidirten Statuten.

Haupt-Direction zu Rostock.

Landrath Georg v. Flotow auf Rogel.

Ludwig Graf v. Schwerin auf Milbenitz.

Landrath Wilhelm v. Malsahn, Frhr. zu Wartenberg und Penzlin auf Molsow.

Syndicus: Rechtsanwalt Eduard Dahsmann.

Rendant: Hermann Johannes Richard Zielstorff.

Controleur: Hermann Diederichs.

Kreis-Directoren:

Erblandmarschall v. Lüchow auf Gickhof, im Mecklenburgischen Kreise.

Hugo v. Derßen auf Alt- und Neu-Vorwerk, im Wendischen Kreise.

Ehrenreich Stever auf Dahlen, im Stargardschen Kreise.

Kreis-Deputirte:

Graf v. Bassewitz auf Berlin,	}	aus dem Mecklenburgischen Kreise.
Eduard Knebusch auf Greven,		
Friedrich Graf v. Bassewitz auf Burg-Schliß,		
B. v. Malhan, Frh. zu Wartenberg und Benzlin auf Beccatel.	}	aus dem Wendischen Kreise.
Dr. jur. Wilhelm v. Derßen auf Rossow,		
Ulrich v. Dewitz auf Krumbeck,	}	aus dem Stargardischen Kreise.

Aufgenommene Mitglieder:

Aus dem Mecklenbg. Kreise mit 60	}	172 Haupt-Güter von 879 $\frac{1}{4}$ Hufen 30 $\frac{8}{32}$ Scheffel, zu einem Capitalwerthe geschätzt von 64544929 <i>M.</i>
" " Wendischen " " 81		
" " Stargardischen " " 31		
Darauf sind Pfandbriefe aus- gegeben für die Summe	}	2105825 Thlr. Courant. 405025 " Gold.
von		
		29039400 <i>M.</i>

III. Jungfrauen-Klöster.

In den Herzogthümern Mecklenburg

sind von der Landesherrschaft 1572 zur christlichen Aufzucht inländischer Jungfrauen der Ritter- und Landschaft überwiesen, und die von dieser erwählten Provisoren und Hauptmänner werden vom Ministerio bestätigt.

a) Das Kloster Dobbertin.

1. Klosterbeamte.

Provisoren:

Kammerherr Ernst v. Gundlach auf Mollenstorf, wegen des Herzogthums Güstrow, gewählt auf 4 Jahre von Joh. 1894 an.
Cuno Graf v. Bassewitz auf Berlin, wegen des Herzogthums Schwerin, gewählt auf die Zeit vom 1. Jan. 1895 bis Joh. 1898.

Klosterhauptmann:

Erblandmarschall Carl v. Lützow auf Gickhof, gewählt auf 6 Jahre von Joh. 1894 an.

Syndicus: Bürgermeister Franz Friedr. Paschen zu Bügow.

- Küchenmeister: Gustav Schulze.
 Amtschreiber: Arthur Engel.
 Landreiter: Paul Sievert.
 Amtsdienner: Joachim Lütke.
 Amtsgärtner: Georg Rohr.
 Forstinspector: Theodor Garthe.
 Förster: Georg Kaphengst zu Schwinz.
 Ernst Höfke zu Meßlin.
 Gustav Kobow zu Schwarz.
 Heinrich Schröder zu Pähnwis.
 Ludwig Kobow zu Kläden.
 Holzwärter: Wilhelm Stange zu Sietow.
 Carl Köpcke zu Seelstorf.
 Franz Zebuhr zu Darze.
 Georg Riß zu Boffow.
 Amtsjäger: Carl Buckow zu Dobbertin.
 Stationsjäger: Carl Kleinkamp zu Rum-Kogel.
 Carl Herholz zu Diemitz.

2. Der klösterliche Convent: (234)

(nach den Nummern der Einschreibung in die Kloster-Liste).

Domina: Hedwig v. Schack. 995.

Conventualinnen

zur vollen Geld- und Natural-Hebung: (31)

(tragen, wie die Domina, ein von der hochseligen Herzogin Louise Friederike 1763 verliehenes Ordenskrenz pour la vertu, an einem blauen mit weiß eingefassten Bande, mit einem, von der wail. Durchl. Herzogin Louise 1787 zum Gnadenzeichen hinzugefügten silbernen Stern auf der linken Brust.)

(Die mit einem * bezeichneten Damen wohnen im Kloster.)

*Caroline v. Both.	978	*Emma v. Winterfeld.	1070
*Jna Baron. v. Stenglin.	1030	*Margarethe v. Behr.	1071
*Auguste v. Pomzow.	1050	*Ottilie v. Behr.	1073
*Jeannette v. Bülow	1056	*Catharina Baronesse v.	
*Frida v. Welzien.	1068	Hammerstein.	1086
*Leopoldine v. Flotow.	1069	*Elisabeth v. Mecklenburg.	1106

*Louise v. Derzen.	1121	*Melanie v. Hobe.	1196
*Anna v. Grävenitz.	1139	*Helene v. Lehsten.	1197
*Ottonie Baronesse v. Stenglin.	1143	*Auguste v. Bassewitz.	1228
*Sophie v. Wickede.	1158	*Alexandra v. Derzen.	1232
*Hedwig v. Flotow.	1162	*Marie Gräfin v. Blücher.	1238
*Jna v. Bülow.	1165	*Jna von Bülow.	1256
*Julie v. Bassewitz.	1171	*Marie v. Meding.	1258
*Emilie Bar. v. Hammer- stein.	1176	*Julie v. d. Kneesebeck.	1266
*Marie Bar. v. Malzhan.	1181	*Marie Berlin.	
		*Clara Moll.	
		*Henriette Langfeldt.	

Zur vollen Geldhebung: (63)

(Diese und die, von ihrer Aufnahme ins Kloster an gerechnet, ältesten zwanzig Damen zur halben Geldhebung tragen, laut der Verleihung der hochseligen Großherzogin Auguste vom 26. Mai 1853, das Ordenskreuz an einer Schleife von gleichem Bunde (s. oben) an der linken Schulter.)

Therese v. Bleszen.	912	Jda v. Derzen.	1178
Abelaide v. Winterfeld.	943	Amalie v. Blücher.	1190
Louise v. Koppelow.	980	Louise v. Gundlach.	1193
Aug. Bar. v. Meerheimb.	982	Sophie v. Buch.	1216
Cäcilie v. Kahlben.	1021	Anna v. Winterfeld.	1229
Wilhelmine v. Schewe.	1025	Jda v. Gundlach.	1230
Pauline v. Lücken.	1027	Louise Baronesse v. Lan- germann.	1260
Agnes Baronesse v. Malzahn.	1034	Wanda v. Derzen.	1269
Jda v. Blücher.	1078	Minna v. Rieben.	1275
Hedwig v. Bieregg.	1079	Auguste v. Schuckmann.	1277
Auguste v. Bassewitz.	1084	Frieda v. Schack.	1281
Susanne v. Rohr.	1092	Elisabeth Bar. v. Malzhan.	1287
Anna v. Walsleben.	1112	Ferdinandine v. Rangkau.	1290
Ottilie v. Restorff.	1141	Amelie v. Grävenitz.	1293
Bertha v. Derzen.	1142	Hedwig v. Blücher.	1295
Theodora v. Blücher.	1152	Friederike v. Blücher.	1296
Emilie v. Derzen.	1154	Louise v. Voss.	1309
Louise v. Flotow.	1177	Anna v. Welszien.	1315

Adelheid v. Schack.	1327	Alexe v. Heyden.	1386
Blanca v. Quigow.	1328	Lolo v. Heyden.	1387
Louise v. Schuckmann.	1335	Elisabeth v. Bülow.	1391
Frieda v. Ranzau.	1336	Frieda v. Behr.	1392
Alexandrine v. Laffert.	1340	Elsbeth Bar. v. Meerheimb.	1397
Frieda v. Schuckmann.	1349	Alexandrine v. Müller.	1400
Alta Gräfin v. Blücher.	1352	Anna Marie v. Derzen.	1402
Adelheid v. Levegow.	1359	Caroline v. Derzen.	1404
Margarethe v. Kampz.	1361	Wilhelmine v. Gundlach.	1406
Helene v. Holstein.	1366	Marie v. Blücher.	1409
Gertr. Gräfin v. Schwerin.	1369	Louise v. Winterfeld.	1410
Alexandra Bar. v. Stenglin.	1376	Benedicte Flörke.	
Sophie v. Schere.	1379	Wilhelmine Langfeldt.	
Elsbeth v. Bülow.	1384		

Zur halben Hebung: (82)

Helene Bar. v. Hammer-		Friederike Bar. v. Ham-	
stein.	1416	merstein.	1451
Anna v. Schack.	1420	Louise v. Kampz.	1452
Caroline v. d. Lühe.	1421	Auguste v. Bülow.	1453
Helene v. Blücher.	1423	Gertrud v. Kardorff.	1457
Elisabeth v. Preen.	1424	Lolo v. Bülow.	1458
Louise v. Bülow.	1425	Marie v. Kampz.	1460
Udi v. Behr.	1429	Anna v. Engel.	1464
Marie v. Bülow.	1430	Clementine C. Gräfin v.	
Anna v. Koppelow.	1434	Schlieffen.	1470
Elisabeth v. Pressentin.	1437	Marie v. Raven.	1474
Hedwig v. Bülow.	1439	Hedwig v. Winterfeld.	1475
Helene v. Bassewitz.	1440	Joh. Bar. v. Brandenstein.	1479
Sophie v. Penz.	1441	Wanda v. Plessen.	1480
Hedwig Bar. v. Ham-		Margaretha v. Fabrice.	1482
merstein.	1445	Auguste v. Biergge.	1486
Auguste v. Blücher.	1446	Marie v. Ranzau.	1493
Elisabeth v. Prigbuer.	1447	Marie v. Moltke.	1494
Auguste v. Pressentin.	1449	Agnes Gräf. v. Hahn.	1496

Amelie v. Wickedede.	1498	Dorothea v. Preen.	1556
Elisabeth v. Bassewitz.	1500	Margaretha v. Flotow.	1557
Louise v. Schuckmann.	1504	Wanda Baronesse	
Ursula v. Dewitz.	1505	v. Hammerstein.	1558
Eleonore v. Behr.	1506	Margarethe v. Winterfeld.	1562
Ursula v. Böß.	1508	Elisabeth Baronesse	
Elisabeth v. d. Kneesebeck.	1514	v. Malzhahn.	1564
Hildegard v. Petersdorff.	1515	Anna v. Bülow.	1565
Magdalene v. Derzen.	1516	Margar. v. Schuckmann.	1569
Elis. Bar. v. Hammerstein.	1517	Martha v. Flotow.	1571
Albertine v. Boddien.	1518	Marie-Louise v. Bassewitz.	1573
Elisabeth v. Lowkow.	1520	Marie-Louise Gräf.	
Abelheid v. Buchwald.	1521	v. Schlieffen.	1574
Kathinka v. Preen.	1527	Herm. Gräf. v. Bernstorff.	1575
Clara v. Waldow.	1535	Erna v. Blücher.	1577
Therese v. Dewitz.	1539	Christine Bar. v. Bran-	
Thella v. Winterfeld.	1541	denstein.	1584
Ida v. Levekow.	1542	Martha v. Schuckmann.	1585
Else v. Lücken.	1544	Anna Bar. v. Mecklenburg.	1586
Elisabeth v. Raven.	1547	Marie v. Bülow.	1588
Freda Marie Gräfin v.		Olga v. d. Lühe.	1592
Schlieffen.	1548	Marie v. Derzen.	1593
Olga Bar. v. Hammerstein.	1550	Fanny Bölte.	
Dorothea v. Bülow.	1551	Sophie Paschen.	
Bertha v. Klinggräff.	1552	Franziska Schmidt.	
Catharine v. Lücken.	1553	Helene Langfeldt.	
Elisabeth v. Bülow.	1555	Anna Siemsen.	

Zur viertel Hebung: (57)

Gräfin Lilla v. Bassewitz.	1595	Clara v. Derzen.	1607
Caroline Bar. v. Bülow.	1596	Anna Gräf. v. Bernstorff.	1609
Clara Gräfin v. Bernstorff.	1597	Luitgarde v. Kampß.	1612
Mechtild v. Lühow.	1598	Emmy Anna v. Winterfeld.	1615
Elisabeth v. Arnim.	1602	Maria Amalia Gräfin v.	
Marie v. Blücher.	1603	Bernstorff.	1616
Friederike v. Engel.	1604	Else v. Welzien.	1618
Aug. Baronesse v. Rodde.	1606	Elisabeth v. Schuckmann.	1619

Clara v. Bülow.	1622	Elisabeth Gräfin v. Bern-	
Agnes v. Bülow.	1626	storff.	1665
Elisabeth v. Bülow.	1627	Ilma v. Blücher.	1666
Nadine v. Lücken.	1630	Agnes Frein v. Malsbahn.	1668
Josephine v. d. Lühe.	1631	Leopoldine v. Rohr.	1669
Elisbeth v. Biereck.	1633	Elisabeth v. Both.	1671
Marie Sophie v. Dewitz.	1635	Adelheid v. Dewitz.	1672
Bertha Gräf. v. Bassenitz.	1637	Mathilde v. Dergen.	1673
Jenny v. Dergen.	1639	Bally v. Schuckmann.	1674
Emma v. Pleffen.	1642	Auguste v. Both.	1675
Margarethe Baronesse v.		Irmingard v. Dergen.	1676
Stenglin.	1644	Josephine v. Bülow.	1677
Marie Louise v. Behr.	1646	Rosa v. Arnim.	1678
Gabriele v. Lücken.	1652	Lonny v. Bülow.	1679
Elisbeth v. Leers.	1654	Margarethe v. Belhien.	1680
Hertha v. Bos.	1657	Margarethe v. Penz.	1681
Martha v. Arenstorff.	1658	Caroline v. Flotow.	1683
Marie v. Biereck.	1659	Magdalene v. Döring.	1684
Anni v. Dewitz, gen. v.		Clara v. Schuckmann.	1685
Krebs.	1660	Emmy v. Schack.	1686
Emma Gräf. v. Bernstorff.	1662	Elisabeth v. Rohr.	1687
Gabriele v. Levegow.	1663	Theda Bar. v. Bülow.	1688
Alta Frein v. Malsbahn.	1664		

3. Großherzogliche Pensionistinnen.

I. Mecklenburg-Schwerinsche: (6)

(aus der Entfagungs-Vereinbarung vom 22. April 1809, Mecklenb.-Schwerinscher Staats-Kalender 1810, Th. II. S. 197.)

Zur vollen Geldhebung.

Caroline Bar. v. Nettelbladt. Josephine Haupt.

Alexandrine v. Bietinghoff. Anna Leue.

Emma v. Santen, }
Ernestine v. Roeder } zur halben Hebung.

II. Mecklenburg-Strelitzsche: (3)

(aus einer ritter- und landschaftlichen Bewilligung vom 23. Decbr. 1809, Mecklenburg-Schwerinscher Staats-Kalender 1810, S. 196.)

Agnes Gräfin v. Eyben,	}	zur vollen Hebung.
Georgine v. Gagern,		
Friederike Kämpffer,		zur halben Hebung.

b) Kloster Malchow.

1. Klosterbeamte.

Provisoren:

Henning Wilhelm Julius Ludwig v. Lücken, wegen des Herzogthums Güstrow wiedergewählt auf 4 Jahre von Joh. 1894 an.
 Adolf Graf v. Bassewitz-Behr auf Lützow, wegen des Herzogthums Schwerin, gewählt auf die Zeit vom 1. Jan. 1896 bis Joh. 1900.

Klosterhauptmann:

Emil v. Gundlach auf Hinrichsberg, wiedergewählt auf sechs Jahre von Joh. 1896 ab.

Syndicus: Bürgermeister Dr. Friedr. Zeld zu Malchow.

Substitut: Bürgermeister Hofrath Hermes zu Röbel.

Küchenmeister: Heinrich Engel.

Bureaugehülfe: Carl Höppner, Schw. L.D.A.

Förster zu Jabel Otto Wagener.

" " Drewitz Carl Paetow.

" " Gramon Gustav Bester.

Amtsjäger zu Kloster Malchow: Louis Schwiedepß.

Holzwärter zu Damerow Carl Kruse.

" Loppin Carl Tiedt.

" Kraaz Friedrich Holtmann.

" Malkwitz Joachim Brindert.

" Sembfin Julius Sievert.

2. Der klösterliche Convent: (139)

(nach den Nummern der Einschreibung in zwei Kloster-Listen.)

Domina: Emma v. Flotow.

Conventualinnen zur vollen Hebung: (14)

tragen, wie die Domina, den von der hochsel. Herzogin Louise Friederike 1763 gestifteten Orden pour la vertu an einem rothen mit weiß liserirten Bande, mit dem von der wail. Durchl. Herzogin Louise 1787 erhaltenen Stern auf der linken Brust.)

Die mit einem * bezeichneten Damen wohnen im Kloster.

*Louise v. Schack.	593	*Julie v. Mecklenburg.	675
*Catharine v. Bülow.	614	*Magdalena v. Bassewitz.	699
*Antonie v. Behr.	623	*Rosalie v. Restorff.	702
*Ernestine v. Behr.	627	*Aug. Bar. v. Hammerstein.	704
*Elisabeth v. Bülow.	634	*Agnes v. Lücken.	714
*Louise v. Lehsten.	653	*Ottilie v. Lehsten.	744
*Julie v. Bülow.	671	*Jenny v. Bassewitz.	752

Zur vollen Geld-Hebung: (41)

(diese und die, von ihrer Aufnahme ins Kloster an gerechnet, ältesten 12 Damen der halben Hebung tragen laut Verleihungen der Großherzogin Auguste v. 26. Mai 1853 und der Großherzogin Marie v. 23. December 1871 das Ordenskreuz an einer Schleife von gleichem Bande (s. oben) an der linken Schulter.)

Clara v. Walldow.	557	Ottilie v. Rohr.	753
Marie v. Bülow.	559	Eleonore v. Bassewitz.	760
Bertha Bar. v. Malkahn.	580	Marie Bar. v. Stenglin.	761
Caroline v. Arnim.	595	Elisabeth v. Dewitz.	767
Marie v. Bülow.	608	Charlotte v. Bülow.	770
Eleonore v. Bülow.	617	Auguste v. Grävenitz.	771
Bertha v. Preen.	626	Auguste v. Biereck.	772
Ottilie Bar. v. Hammerstein.	638	Marie Bar. v. Malkahn.	777
Charlotte v. Bülow.	655	Anna v. Ranzau-Horst.	785
Sophie v. Blücher.	666	Olga v. Voß.	786
Therese v. Hobe.	678	Clara v. Winterfeld.	791
Elisabeth v. Derzen.	688	Auguste v. Schack.	794
Pauline v. Kahlben.	691	Natalie v. Ranzau.	795
Mathilde v. Derzen.	703	Mathilde v. Grävenitz.	798
Sophie v. Malkahn.	706	Louise v. Derzen.	799
Minna v. Flotow.	707	Marie v. d. Kneesebeck.	801
Auguste Bar. v. Malkahn.	708	Margarethe v. Kampß.	803
Mary Bar. v. Hammerstein.	711	Anna v. d. Lühe.	805
Louise v. Hobe.	719	Helene Gräfin v. Bassewitz.	807
Ida v. Bülow.	720	Ina Gräfin v. Bassewitz.	808
Margarethe v. Winterfeld.	734		

Zur halben Hebung: (61)

Catharine v. Quigow.	809	Louise v. Dergen.	907
Charlotte v. Kampß.	813	Anna Marie v. Dewitz.	911
Friederike Bar. v. Langer-		Abelheid v. Bülow.	912
mann-Erlenkamp.	815	Louise v. Rohr.	914
Margarethe v. Schuckmann.	816	Frieda v. Schuckmann.	918
Mathilde Bar. v. Rodde.	818	Gertrud v. Pressentin.	921
Mathilde v. Heyden.	822	Eva v. Kardorff.	924
Anna v. Schack.	823	Irmgard Bar. v. Hammer-	
Emma v. Laffert.	834	stein.	926
Magdalene v. Bülow.	837	Hedwig v. Bülow.	929
Caroline v. Zülów.	840	Hertha Bar. v. Hammerstein.	930
Anna v. Blücher.	843	Eleonore Bar. v. Malzan.	932
Elisabeth v. Müller.	844	Elisabeth v. d. Lühe.	937
Anna v. Dergen.	845	Frieda v. Bülow.	938
Anna v. Waldow.	846	Hedwig v. Flotow.	939
Olga v. d. Lühe.	851	Elisabeth v. Preen.	940
Elisabeth v. Dewitz.	852	Agnes v. Winterfeld.	942
Catharine v. Heyden.	854	Helmine v. Restorff.	943
Emma v. Winterfeld.	856	Henriette v. Blücher.	945
Margarethe v. Arenstorff.	863	Hedwig Gräf. v. Bernstorff.	948
Luiße Bar. v. Malzan.	868	Ida v. Engel.	949
Gertr. Bar. v. Hammerstein.	870	Elisabeth v. Bassenitz.	951
Anna v. d. Lühe.	872	Victoria v. Schuckmann.	952
Magdalene v. Bülow.	874	Auguste Lüders.	
Marie Gräfin v. Schlieffen.	875	Johanna Flörke.	
Jenny v. Blücher.	876	Caroline Münzel.	
Elisabeth v. Lowgow.	880	Dora Telschow.	
Auguste v. Prigbuer.	884	Clara Müller.	
Louise v. Engel.	886	Johanna Dolberg.	
Anna v. Bülow.	888	Friederike Schmidt.	
Editha Bar. v. Lützow.	895	Ulrike Siemssen.	
Hedwig v. Pressentin.	898		

Zur viertel Hebung: (22)

Gertrud v. Bülow.	953	Eva v. Lücken.	954
-------------------	-----	----------------	-----

Ottilie v. Brandenstein.	955	Marie v. Derzen.	971
Martha Gräfin von Schlieffen.	956	Anna v. Schuckmann.	972
Louise v. Both.	957	Auguste v. Bof.	973
Armgard v. Derzen.	958	Gertraut v. Preen.	974
Frieda v. Derzen.	963	Charlotte v. Mecklenburg.	976
Henriette v. Engel.	966	Elisabeth v. Derzen.	979
Martha Bar. v. Mecklenburg.	967	Ferdinande v. Levezow.	981
Auguste v. Fabrice.	968	Marie v. Bülow.	983
Gertrud Bar. v. Malzhahn.	969	Helene v. Derzen.	986
Elisabeth v. Passow.	970	Marie v. Bierck.	987

c) Kloster Ribnitz.

1. Klosterbeamte:

Provisoren:

Andreas Graf v. Bernstorff auf Ankershagen, wegen des Herzogthums Schwerin, wiedergewählt auf 4 Jahre von Joh. 1893 an.

Alfred v. Kardorff auf Granzow, wegen des Herzogthums Güstrow, wiedergewählt auf 4 Jahre von Joh. 1895 an.

Bürgermeister Dr. Adolf Simonis, wegen der Stadt Rostock. Klosterhauptmann: vac.

Syndicus: Amtsrichter Friedr. Bunsen in Rostock.

Küchenmeister: August Strafen.

Klosterjäger zu Roßhorst und Poppendorf: Friedrich Krüger.
zu Wulfschagen: Ludwig Treu.

2. Der klösterliche Convent: (53)

(nach einer im Jahre 1844 eingeführten Nummer-Folge.)

Domina: Ina v. Bassewitz.

Conventualinnen zur vollen Hebung: (11)

(tragen, wie die Domina, das Herzogl. Ordenskrenz und den Herzogl. Ordensstern pour la vertu, jenes an einem weißen mit roth liferirten Bande.)

Die mit einem * bezeichneten Damen wohnen im Kloster.

*Elise v. Derzen.	27	*Louise v. Lützow.	47
*Jeannette v. Belgien.	28	*Amely Bar. v. Malhan.	56
*Marie v. Derzen.	35	*Friederike v. Bülow.	64

*Adelheid v. Derzen.	99	*Christiane Mann.
*Sophie v. Restorff.	102	*Anna Blauf.
*Mathilde Bar. v. Rieben.	119	

Zur vollen Geldhebung: (7)

(Diese Conventualinnen nebst den von ihrer Aufnahme ins Kloster an gerechnet ältesten 9 Damen zur halben Geldhebung tragen laut der Verleihung der hochsel. Großherzogin Auguste vom 26. Mai 1853 das Ordenskreuz an einer Schleife von gleichem Bunde (s. oben) an der linken Schulter.)

Ida v. Preen.	43	Helene v. Arnim.	80
Marie v. Engel.	65	Julie v. Plessen.	84
Sophie v. Zepelin.	68	Mathilde Bar. v. Langer-	
Marie v. Lowgow.	72	mann.	86

Zur halben Geldhebung: (21)

Elisabeth v. Hobe.	91	Katharina v. Dewiz.	127
Ida v. Both.	92	Elisabeth v. Holstein.	130
Ottilie v. Rohr.	101	Clara v. Paffert.	135
Elisabeth v. Winterfeld.	106	Clara v. Rohr.	138
Cordula Bar. v. Malzan.	108	Marie v. Bassewitz.	141
Olga v. Derzen.	109	Marie v. Wickede.	146
Ina v. Plessen.	111	Marie v. Quisow.	147
Walpurgis v. Grävenitz.	114	Martha v. Blücher.	149
Elise v. Welzien.	115	Alwine Behner.	
Ina v. Schuckmann.	123	Dora Paschen.	
Pauline v. Gundlach.	124		

Zur viertel Geldhebung: (12)

Auguste v. Heyden.	151	Dorothea v. Bülow.	164
Hedwig v. Winterfeld.	153	Margarethe v. Heyden.	165
Julie v. Kampz.	154	Friederike v. Blücher.	167
Carola v. Ranzau.	158	Wilhelmine v. Derzen.	169
Ida v. Grävenitz.	160	Elisabeth v. Fabrice.	172
Ida v. Flotow.	162	Irene v. Plessen.	177

Magistrate in den Städten.

A. In der Residenzstadt Neustrelitz.

(Ohne Landstandschaft.)

Bürgermeister: Rath Ewald Wohlfahrt. Pr. R.A. 4. — S.
B. M. m. Schw. — Kr. Dm. a. — Pr. L. D. A.

Senatoren: Commerzienrath Friedrich Krüger.
Amtmann Julius Kört.

Stadtsecretair: Friedrich Finck.

Stadthaltermänner: Kürschnermeister Ludwig Musch.
Malermeister Carl Dufayel.
Zimmermeister Reinke sen.

Stadtkassen-Rendant: Wilhelm Hardow.

„ =Gegenschreiber: Hermann Schröder.

Magistrats-Protokollisten: Albert Maaß.
Adolf Teschner.

Schreiber: Franz Jungtow.

Baagemeister: August Wagner.

Sprizenmeister: Günter, Thieme, Becker, Schröder
und Müller, Schmidt, Vorsteher der
Wasserzufuhr aus der Wasserleitung auf dem
Markte.

Stadt- und Polizeidiener: Friedrich Rüh.

Wilhelm Beyer. ☞ Kr. Dm. a.

Städtischer Hülfssdiener: Hermann Maaß.

Nachtwächter: Jacobs, Reinhold, Schwießelmann, Carl
Krüger, Heinrich Nürnberg und Beckmann.

Die hier stationirten Gendarmen führen nächtlich
abwechselnd die Aufsicht über die Nachtwächter.

Garten- u. Wiesen-Aufseher: Niemann und Kröckert.

Krankenwärter im Stadtfrankenhaus: Carl Riebe.

Ausrufer: Hindenburg.

B. In den zum Corps der Landstände gehörigen Städten.

1. Vorderstadt Neubrandenburg.

Bürgermeister:	Hofrath Gustav Brückner. Dr. Adolf Pries. Pr.L.D.A.
Rathsherr:	Hermann Rosenhagen.
Rathsherr und Syndicus:	Hugo Bruhns.
Rämmerer:	Wilhelm Hahn.
Rathsecretair:	Heinrich Engel.
Polizei-Secretair und Rathsprotokollist:	Johannes Boldt.
Rämmereisecretair:	Gustav Hahn.
Steuersecretair und Steuererheber:	Rudolf Jahnke.
Diätar:	Ludwig Seegert.
24 freigewählte Bürger-Repräsentanten.	
Rathsdienner:	Daniel Monneck. Friedrich Buhr. Carl Roschke.
Rämmereidiener:	Fritz Fleck.
Holzwärter:	Albert Sommer jun. Johann Koloff. Franz Arndt.
Gasinspector:	Heinrich Krüger.
Armendiener:	August Rubeni.
Feldhüter:	Friedrich Rochow.
Wallwächter:	Wilhelm Silm.
Torinspector:	Carl Haack.
1 Oberwächter und 5 Nachtwächter.	

Rathskellerpächter:	Franz Dohausen.
Rathswaagemeister:	Kaufmann August Krüger.
Stadtkapellmeister:	Otto Schumacher.

Branddirector: Kreissecretair Walter.
 Führer der freiwilligen Feuerwehr: Kaufmann Carl Wöllert.

Sprizenmeister: Bendschneider, Lichtenberg, Krüger,
Michaelis und Siewerth.

2. Friedland.

Bürgermeister: Rath Hermann Voss. Kr. Dm.a. — Pr. L. D. A. 2.

Rathsherren: Wilhelm Raspe.

2. vac.

Syndicus: Heinrich Ziehm.

Stadtsecretair: Max Cordes.

2. Secretair und Rathspröcollist: Adolf Kurth.

Kämmereischreiber: Hermann Arndt.

Steuer-Erheber: Adolf Auerbach.

Der Bürger-Ausschuß von 16 Mitgliedern.

Rathskellerpächter: Hoslieferant Wilhelm Ruffow.

Rathwaagemeister: vacat.

Stellvert. d. pens. Stadtj. Ferd. Peters: Förster Heinr. Peters.

Rathsdienner: Wilhelm Muffehl.

Fritz Krüger.

Steuerdienner: Heinrich Ohm.

Ausrüfer und Gefangenwärter: Alb. Lembke.

Nachtwächter: C. Nießler, W. Kühl, C. Sievert, Emil

Hafemann.

Jäger zu Schwichtenberg: Hellmuth Greve.

Jäger auf der Fleeth: Heinrich Scharf.

Jäger zu Schwanbeck: Heinrich Schünemann.

3. Woldegk.

Bürgermeister: Rath Gustav Fölsch.

Rathsherren: Friedr. Brasch.

Maurermeister Friedr. Schüsler, Berechner
der Stadtkasse.

Stadtsecretair: Heinrich Handt.

Der Bürger-Ausschuß von 12 Mitgliedern.

Rathskellerpächter und Waagemeister: Theodor Buddé.

Rathsdienner und Marktmeister: Robert Horn.

Stadtdienner: Carl Boy.

Stadthäger: Carl Suhr.

4. Strelitz.

Bürgermeister: Rath Carl Müller.

Rathsherren: Wilhelm Brunn.

Fritz Bendix.

Stadtsecretair: Friedrich Lehnberg.

Stadtkassenberechner: August Rämisch.

Rathsprotokollist: Emil Labbert.


12 Stadtverordnete.

Stadtförster: Georg Nebe.

Stadthäger: Heinrich Daffow.

Hülfsjäger: vac.

Forst- und Jagdwärter: Carl Fischer.

Rathsdiener: Gottfried Kestner. Kr.Dm.a. 

Stadt- und Polizeidiener: Max Kallenbach.



Nachtwächter: Heinrich Augustin, Carl Behn, Friedrich Schmidt und Carl Mädlow, letztere beide nur für das Winter-Halbjahr.

5. Fürstenberg.

Bürgermeister: Max Frick.

Rathsmänner: Carl Böst.

2. vacat.

Stadtkämmerer und Stadtsecretair: Carl Wolff.  2. — 
— Pr. EK. — Schw. M. B. K. 2. — Kr.Dm. a.

Viertelsmänner: Schuhmachermeister Heinrich Schröder.

Kornhändler August Ruthenberg.

Kaufmann Meyer.

Die Wahl eines 4. steht noch aus.

Der Bürger-Ausschuß von 9 Mitgliedern, darunter als

Kämmereideputirter und Vorsitzender: Kaufmann Buttermann.

Rathswaagemeister, Rathsdiener und Ausrufer: Wilhelm Leinhase.

Branddirector: Maurermeister Schulz.

Sprizenmeister: Jarges, G. Ewert, C. Sponholz und C. Bape.

Nachtwächter: W. Schmidt und Joh. Schmidt.
 Todtengräber: Greuel.

6. Weseenberg.

Bürgermeister: Hugo Berg.
 Rathsherren: Adolf Grobbecke, auch Kämmerer.
 Adolf Stoppel.
 Stadtsecretair: Adolf Wustrow.
 Stadtsprecher: Kaufmann Fr. Gerstenberg.
 Kämmerer-Gegenschreiber: Bäckermeister Friedr. Müller.
 Bauwerkssassen-Berechner: Ackerbürger Friedrich Pohlmann.
 Dessen Substitut: Ackerbürger Mohnke.
 5 weitere Stadtverordnete.

Rathswaagemeister: Gastwirth Fr. Müller.

Holzwärter: Hermann Farnow.

Rathsdieners: Heinrich Melz, auch Armenvogt.
 Carl Frenk.

Spritzenmeister: Ad. Schröder, Aug. Jonas, Carl Druische.

Spritzenmeister-Stellvertreter: Alb. Jonas u. P. Grobbecke.

Flurwärter: Albert Schade.

Nachtwächter: C. Zander und W. Mohnke.

Laternenanzünder: Carl Berger.

7. Stargard.

Bürgermeister: Adolf Zander.

Rathsmänner: Adolph Meinhard.
 Carl Stolte.

Stadtsecretair: Ernst Zachow.

12 Auschußbürger.

Stadtwaagemeister: { Ernst Arndt.

Hülfs-Rathsdieners: Ludwig Peters. Kr.Dm. a.

Stadthäger und Holzwärter: Carl Reifener. Kr.Dm. b.

Gemeinde-Verwaltung in den Flecken und auf dem Lande.

A. In den Flecken.

1. Mirow.

Commüne-Alterleute: Kaufmann Eduard Rehberg	}	bis
Schlossermeister L. Winkel		1896.
Kaufmann A. Gley	}	bis
Stellmachermeister Fr. Witte		1898.

2. Felsberg.

Gemeinde-Vorstand,

in Gemäßheit der Verordnung vom 2. Aug. 1864 und des unterm 15. Mai 1877 bestätigten revidirten Orts-Statuts vom 14. September 1876,

unter Aufsicht des Domanial-Amtes:

Thierarzt Heinrich Blümcke.

Amtszimmermeister Friedrich Schmidt.

Schneidermeister Julius Schröder.

B. Auf dem Lande.

1. Im Domanio und im Cabinetsamt,

in Gemäßheit der Gemeinde-Ordnung vom 2. Aug. 1864 bez. vom 3. Juni 1890, sowie der bestätigten Orts-Statute,

unter Aufsicht der Domanial-Aemter bz. des Cabinetsamts, als
Gemeinde-Vorstände:

In den Dörfern die Schulzenrätthe, bestehend je aus 1 Schulzen und 2 Schöffen; auf den Höfen die Pächter bez. Erbpächter.

Die einzelnen Gemeinden sind durch die laufende Nummer vor den Ortsnamen in der Topographie bezeichnet.

2. In den ritterschaftlichen Gütern:

die resp. Gutsherrschaften (2. Th., 2. Abth. B.)

Landesherrlich bestätigte Juden-Gemeinden.

(Nach Maßgabe des § 6 der Verordnung vom 28. Januar 1868.)

I. Zu Strelitz. (Seelenzahl 103: 42 m., 61 w.)

Aufsichtsbeamter: Amtsrichter Giehcke.

Landes-Rabbiner: Oberrabbiner Dr. Jacob Hamburger.

Gemeinde-Vorstand:

Ältester: Dr. med. Ahrensdorf.

Kassenberechner: Julius Wolfson.

Synagogen-Vorsteher: Siegmund Bock.

Gemeinde-Beamte:

Cantor und Religionslehrer: Isidor Berendt.

Krankenverpflegungs- u. Beerdigungs-Gesellschaft.

Director: Theodor Liebenthal.

Vorsteher: Julius Wolfson.

Kassier: Magnus Liebenthal.

II. Zu Neustrelitz. (Seelenzahl 72: 30 m., 42 w.)

Aufsichtsbeamter: Gerichtsrath Jacoby.

Vorsteher: Gustav Michaelis.

III. Zu Neubrandenburg. (Seelenzahl 133: 56 m., 77 w.)

in Friedland " 17: 6 " 11 "

" Woldegk " 2: 1 " 1 "

Aufsichtsbeamter: Bürgermeister Hofrath Brückner.

Vorstand:

Sylvester Löwenhaupt.

Theodor Reibel.

Gemeinde-Beamte:

Religionslehrer, Vorbeter und Schächter: Steinfriher.

IV. Zu Fürstenberg. (Seelenzahl 30: 10 m., 20 w.)

Aufsichtsbeamter: Amtsrichter Giehrke in Strelitz, ad int.

Vorstandender: Joseph Gimpel.

Kassenberechner: Gustav Julius.

Synagogen-Vorsteher: Julius Pöbernheim.

Beisitzer: Heiman Elliot.

Julius Jossenheim.

Religionslehrer, Vorbeter und Schächter: vacat.

V. Zu Mirow. (Seelenzahl in Mirow 16: 5 m., 11 w.,
in Feldberg 17: 8 " 9 ")

Aufsichtsbeamter: Amtsrichter Dr. jur. Müller.

Vorsteher: Hermann Hirschfeldt.

Cantor und Religionslehrer: Abraham Philippson.

Zweite Abtheilung.

Topographisches Verzeichniß

der Kabinetts- und Domänengüter, der ritterschaftlichen
und Privat-Landgüter, der Städte und Flecken.

A. Kabinettsgüter und Domänen.

Nachweisung.

Auf der einen Seite sind die Namen der Domaniel-Grundstücke und Güter nach alphabetischer Ordnung und gegenüber die der Pächter oder Besitzer verzeichnet. Die daneben befindliche Zahl giebt die Bevölkerung nach den Zählungsergebnissen vom 2. December 1895 an. In der Bevölkerungszahl der Hauptörter ist diejenige der Nebenörter mitenthalten. In den vorne mit laufender Nr. bezeichneten Orten des Domanii und des Cabinetsamts ist die Armen- und Gemeinde-Ordnung vom 2. August 1864 eingeführt; die mit gleichen Nummern bezeichneten Ortschaften bilden zusammen eine Gemeinde.

Die Güter, deren Namen mit fetterer Schrift gedruckt sind, gehören zu dem ritterschaftlichen Hufen-Kataster; die Güter, deren Namen mit gesperrten Lettern gedruckt sind, sind regu-
lirt. Bei den Domänen-Gütern ist die Größe des verpach-
teten Areals in Hektar, Ar und Quadratmeter, deren Zahl
jedoch nicht garantirt wird, angegeben. Die hinzugefüg-
ten Zeichen und Buchstaben, welche auch für die ritterschaft-
lichen und Privatgüter, sowie für das Fürstenthum Raseburg
gelten, bedeuten:

○ Kirche.	W. Wassermühle.
○ Kirche mit dem Prediger an demselben Ort.	G. Glashütte.
+ Küsterei.	K. Kalkofen.
± Schule.	T. Theerofen.
± Küsterei und Schule.	Z. Ziegelei.
♀ Oberförster.	F. Feuerspritze.
♂ Förster.	Epst. Erbpachtstelle.
♂ Unterförster.	Ep. Erbpächter.
♀ Holzwärter.	Epb. Erbpachtbauer.
∞ Chausseegeld = Hebestelle.	B. Bauer.
Δ Krug.	C. Cossate.
I Schmiede.	H. E. Hauseigenthümer.
U Wassermühle.	ha Hektar.
Q Windmühle.	a Ar.
Dm. Delnmühle.	qm Quadratmeter.
Sm. Schneidemühle.	H. Hufe.
L. Lohmühle.	K. Ruthe.
	S. Scheffel.

Die Poststation, durch welche die Correspondenz ic. vermittelt wird, ist in einer besondern Rubrik des am Schlusse des V. Theils befindlichen Ortschafts-Registers angegeben.

a) Kabinetts = Amt.

(Menschenzahl im Jahre 1890: 880, im Jahre 1895: 898.)

1. Blumenholz ○ Z.	Amtmann Senator Kohrt.	
	1 H. E.	150
ad 4. Carlshof	Heinrich Winkelmann.	6
ad 2. Christenhof	Ep. Friedr. Meinde.	5
ad 3. Ehrenhof	Se. K. H. der Erbgroß-	
	herzog.	35

ad 1. Friedrichshof	2 Ep. 2 H.E.	40
7. Glambach ♀		29
2. Hohenzieritz ○ ≠ ♂	Amtmann Louis Hamann,	
Δ [F. ♂	4 B.	256
3. Prillwitz ○ ≠ Δ [F.	Se. K. H. der Erbgroß-	
	herzog.	183
ad 1. Sandmühle ♂	Bächter Heint. Wöllert	9
4. Weisdin ○ ≠ ∞ Δ [F.	Heinrich Windelmann.	119
5. Wendfeld	Heinrich Fick.	80
6. Zippelow	Oberamtman W. Cordua.	81
ad 6. — — ♂	Erbpachtmüllerin vereh. Gau.	

b) Domänen.

1. Amt Feldberg.

(Menschenzahl im J. 1890: 8092, im Jahre 1895: 8060.)

1. Bergfeld 564 ha 70 a	Friedrich Cuniz.	129
3 qm ± Δ [F.		
2. Bredenfelde 763 ha 32 a	Franz Boldt. 4 H.E.	255
72 qm ○ ≠ Δ [F.		
— — ♂ 2.	Friedrich Recklin.	
3. Cantwitz 866 ha 95 a	Oberamtman Carl Wibe-	
56 qm ○ ≠ Δ [F.	itz. 11 H.E.	287
— — ♂	Georg Schünemann.	
4. Carpin ± Δ [F.	5 B. 6 H.E. Schulze	
	Daniel Röhring.	115
5. Carwitz ○ ≠ Δ [♂ F.	4 Ep. 5 B. 19 H.E. Vices-	
	schulze Wilh. Benzin.	330
6. Conow 612 ha 68 a 16	Wilhelm Wibelitz.	154
qm ○ ≠ Δ [F.		
— — ♂	Georg Könke.	
ad 4. Dianenhof ♂	zu Carpin.	9

7. Dolgen $\bigcirc \pm \Delta$ I	6 B. 1 Ep. (Köllershof.) 1 Ep.	
	8 H. E. Schulze Otto	
	Köller.	244
ad 18. — — I.	Anton Kock.	8
ad 13. Eulenfrug Δ	Krüger Tiedt's Erben.	3
8. Feldberg $\bigcirc + \Delta$ I I Ω	106 H. E.	1455
F. F.		
ad 8. Feldberger Hütte. K. ♂	Kalkbrenner C. Goden-	
	schwager.	25
9. Flatow 269 ha 22 a 48	Heinrich Seer.	42
qm		
10. Friedrichsfelde 207 ha	Friedrich Meier jun.	46
14 a 98 qm		
11. Fürstenhagen $\bigcirc \mp$	13 B. 1 Ep. 14 H. E.	
Δ I F.	Schulze Joh. Wilh.	
	Schulz.	326
12. Georgenhof	Ep. Friedrich Buchholz.	32
13. Gramelow 547 ha 4 a	Wittwe Grube.	
96 qm $\bigcirc \mp \Delta$ I F.	2 H. E.	127
14. Grauenhagen 724 ha 15a	Wwe. Raspe.	170
29 qm $\mp \Delta$ I F.		
— — Ω	Müller Wilhelm Benzin.	
15. Grünow $\bigcirc \mp$ ♂ Δ	Freischulze Bankdirector Th.	
I I F. Z.	Lampe in Frankst. a. D.	
	Viceschulze Joh. Granzow.	
	1 Epst. (Friedr. Kitten-	
	dorf.) 8 B. 22 H. E.	479
— — Ω	Heinrich Kolloff.	
16. Hasselförde $\pm \Delta$ I F.	2 C. 17 H. E. Schulze	
	Wilh. Gau.	304
— — Ω	Müller Schünemann.	
ad 16. Hasselförder Mühle	Geschwister Witte.	49
U Sm.		
17. Hinrichshagen 733 ha	Wilhelm Schulze. 1 H. E. 278	
77 a 79 qm $\bigcirc \mp \nabla \infty \Delta$ I F.		
— — frühere Ziegelei		

— — Ω	Carl Meincke.	
ad 32. Höffelde 212 ha 89 a 47 qm	zu Gr. Schönsfeld.	6
ad 7. Köllershof	1 Ep. zu Dolgen.	11
18. Koldenhof $\pm \Delta$ [F.	4 B. 8 H.E. Schulze Carl Köller.	174
19. Krüselin 210 ha 30 a 48 qm	Hermann Schönsfeld.	50
ad 19. Krüseliner Mühle. 8 Sm.	August Lüdke.	
ad 16. Labee L.	Wwe. Teek. 3 H.E.	32
20. Låven 438 ha 32 a 27 qm \pm [F.	Anton Herzberg. 2 H.E.	127
ad 5. — — σ	zu Garwih.	6
21. Lüttenhagen 249 ha 4 a 65 qm $\bigcirc \pm \varphi \Delta$	Mar Schröder. 4 H.E.	144
22. Mechow $\bigcirc \pm \sigma \Delta$ [F.	2 Ep. 3 B. 9 H.E. Schulze Herm. Köster.	221
23. Neugarten $\pm \sigma \Delta$ F.	27 H.E. Schulze Joh. Bunge.	280
24. Neuhaus	Gebrüder Schopper.	47
25. Neuhof 488 ha 1 a 16 qm $\pm \Delta$ [F.	verw. Amtmann Hoff- schildt. 2 H.E.	118
26. Ollendorf 581 ha 16 a 30 qm F. ∞	Robert Wendland.	130
27. Oltschlott 321 ha 84 a 53 qm	Paul Berling.	82
28. Plath $\bigcirc \neq \Delta$ [F.	1 Ep. (Silberberg), 1 Ep., 9 B. 1 Pfarr = Epb. 1 Lehnb. 6 H.E. Schulze Christ. Radloff.	255
— — Ω	Wilhelm Fröhcke.	
29. Rehberg 766 ha 68 a 63 qm $\bigcirc \pm \Delta$ [F.	Oberamtmann Heinrich Schroeder. 3 H.E.	261

30. Röddlin 678 ha 21 a 42	Carl Nhtthoff.	135
qm $\odot \neq \Delta$ [F.		
— — Dampf Z.	Zieglermeister Herm. Stier.	
— — Ω	Bachtmüller Joachim Boldt.	
ad 5. Rosenhof	Freischulze Ahlggrim.	9
ad 16. Sandkrug Δ	Ferdinand Beyer. 2 H. E.	35
31. Schlicht 545 ha 82 a 90	August Weissenborn.	
qm $\pm \Delta$ [F.		112
32. Groß Schönsfeld 586 ha	Rudolph Raut.	176
91 a 9 qm $\pm \Delta$ [F.		
ad 28. Silberberg	1 Ep. zu Plath.	5
ad 15. Steinmühle \cup Sm.	Ludwig Hellwig.	9
33. Triepfendorf $\odot \neq$	11 B. 21 H. E. Schulze	
Δ [F.	Christ. Benzin.	403
ad 14. Vogelsang 144 ha 28 a	zu Grauenhagen.	3
43 qm		
34. Vorheide 344 ha 74 a	August Schulz.	84
89 qm		
35. Warbende 839 ha 43 a	Otto Runge. 2 H. E.	255
69 qm $\odot \neq \Delta$ [F.		
— — $\cup \Omega$	Hellmuth Meyen.	
36. Watzendorf 575 ha 76 a	Amtsraithr. Wendland's	
30 qm $\bigcirc \pm \Delta$ [F.	Erben.	124
37. Weitendorf 408 ha 19 a	Franz Becker.	109
11 qm $\pm \Delta$		

2. Amt Mirow.

(Menschenzahl im Jahre 1890: 7198, im Jahre 1895: 7132.)

1. Babke $\bigcirc \pm \Delta$ [F. ♂	Freischulze Georg Hoth.	
	5 E. 18 H. E.	254
2. Blankenförde \bigcirc ♀	Freischulze Otto Friedrich	
	Krage. 8 H. E.	157
— — Ω	Wilhelm Hobe.	
ad 20. Buchenhorst 99 ha 92 a	zu Kl. Quassow.	13
97 qm		

3. Buschhof \pm	Ep. Ewald Kettner. Pächter und Ortsvorsteher H. Scheel. 119
4. Canow 286 ha 97 a 71 qm \pm ♂ Δ [R. — — ♂	Oberamtm. Aug. Kaumann. 6 H.E. 2 Häusler. 148 Ludwig Kaumann.
5. Neu-Canow \pm Δ — — Dolbeck's L. ♀	9 H.E. 3 Häusler. Orts- vorstand Eigenthümer C. Hagemann. 97 Friedrich Rühle. 13
6. Dalmisdorf F. .	Freischulze Friedr. Krage. 2 Ep. 1 Epst. 1 C. 17 H.E. 171
7. Drosedow \bigcirc \neq Δ — Erbpachtstelle I (Neu- Drosedow) — Erbpachtstelle II. Z.	Ep. Hermann Müller. 1 Epst 13 H.E. 162 Ep. R. Neumeyer. 17
8. Fleeth \pm — — ♂ Sm.	Ep. Robert Nolte. Freischulze Ferdinand Brück. 1 Ep. 7 H.E. 95 Aug. Krüger.
9. Gaarz 984 ha 67 a 16 qm \bigcirc \neq F.	Ludwig Wendlandt. 3 H.E. 94
ad 9. Gehrensche Mühle \bigcirc	Ernst Leo. 7
10. Granzin \bigcirc \pm [Δ — — ♂ Sm.	Schulze Ep. Heinr. Thedran. 3 Ep. 3 C. 27 H.E. 289 Wilhelm Creuzfeldt. 27
11. Granzow \pm	Freischulze Otto Reinke. 3 C. 17 H.E. 178
12. Grünplan Δ	8 H.E. 2 Häusl. Ortsvorst. Friedr. Kehn'scherper. 84
ad 10. Henningsfelde	Ep. Gustav Treuner. 5
ad 18. Hohe Brücke.	1 H.E. 4
ad 23. Holm ♂	zu Starsow. 10
ad 2. Kafeldütt \neq Δ	Freisch. Friedr. Frühfahrt. 1 Ep. 4 C. 7 H.E. 94

13. Rogow 350 ha 12 a 6 qm Herm. Bezold. 56
14. Krageburg Freischulze Otto Möller.
1 Ep. 2 G. 13 H. G. 196
15. Krienke \pm 9 H. G. mit Bachacker,
4 H. G. ohne Acker. 2 Häus-
ler, Ortsvorst. Carl Rit-
telmann. 167
16. Leussow $\bigcirc \pm [\Delta F.$ Freischulze Ludw. Mangel.
Freischulze Wilh. Gerloff.
8 G. 12 H. G. 2 Häusl. 176
- Mirow mit dem Amtshof Die Bauhofsländereien
 $\bigcirc + \nabla [[F. F. K. Sm.$ sind 33 Fleckern in
Schloßfreiheit. Erbpacht gegeben.
4 Ep. 114 H. G. 1659
- — Brauerei u. Bren- Adolph Berke.
nerei 30 ha 67 a 52 qm
- — Ω Wilhelm Schmidt.
17. Mirowdorf $\pm \Delta [$ Freischulze Ernst Hen-
ning. 2 Ep. 6 B.
29 H. G. 1 Häusler. 450
- — Ω Adolf Schulz.
4 H. G. 28
- ad 21. Neufeld Freischulze: vac.
1 Ep. 5 B. 1 G.
17 H. G. 2 Häusler. 236
18. Peetsch $\pm \nabla \text{♂} \Delta$ 3 H. G. 41
- ad 24. Pelzkuhl ♂ Lohnziegler Wilhelm Ahl-
grimm. 9
- ad 24. Priepertsche Ziegelei. Z. zu Krienke. 8
- ad 15. Priesterbaef ♂ Freischulze: Rudolf Arndt.
1 Ep. 1 Epst. 4 B. 1 G.
10 H. G. 4 Häusler. 220
19. Qualzow $\bigcirc \pm \Delta F.$ Ziegeleipächter C. Hellwig.
Anton Reinhold. 49
- — Z.
20. Klein Quassow 292 ha 72 a 19 qm

21. Roggentin $\bigcirc \pm [\Delta$ Freischulze Carl Mangel.
1 Ep. 1 Epst. 5 B.
12 H.E. 1 Häusler. 312
22. Schillersdorf
 $\bigcirc \neq [I. \text{♂}$ Freischulzengenhöftsbesitzerin:
Verehel. Mütther. Vice-
schulze: Tischlermeister Dä-
delow. 2 Epst. 4 E.
10 H.E. 3 Häusl. 208
23. Starjow $\pm \Delta [\text{♀}$ Freischulze Wilhelm Pol-
fow. 1 Ep. 11 Halbb. 18
H.E. 7 Häusl. 369
— — Z. Franz Wittholz.
24. Strafen $\bigcirc \neq \Delta [F.$ Freischulze Carl Baade.
4 Ep. 5 Epst. 5 B. 28 H.E.
2 Häusler. 445
— — U Sm. August Ruffow's Erben.
25. Biegen 555 ha 32 a 77 Amtmann Heinrich Pe-
qm $\bigcirc \pm [$ tersen. 6 H.E. 113
26. Wustrow $\bigcirc \neq \Delta [$ Schulze Joh. Höcker.
1 Ep. 9 Halbb. 28 H.E.
3 Häusler. 328
ad 26. Neu-Wustrow. 2 H.E. 7
27. Zartwig \pm Ep. Carl Zöllner.
3 H.E. 79
ad 27. Zartwiger ehem. Hütte. 2 H.E. 25
ad 27. Zietlig. Ep. die Eigenthümer Frank
in Zietlig u. Carl Buck,
Friedr. Harms u. verehel.
Greve in Schillersdorf. 4
28. Zirtow 219 ha 29 a 85 Adolf Seer.
qm $\bigcirc \pm \infty \Delta$ Freischulze Carl Schinn.
7 H.E. 127
ad 21. Zwenzow I. $\pm \text{♂}$ 7 H.E. 1 Häusler. 71

3. Amt Stargard.

(Menschenzahl im Jahre 1890: 8455, im Jahre 1895: 8494.)

ad 23. Ahrendshof	f. Gr. Nemerow.	18
ad 33. Andreaeshof	Ep. Wilhelm Labendorf.	6
1. Badresch 527 ha 20 a	Amtsrätthin Nauck, geb.	
30 qm $\odot \neq \Delta$ [F.	Siemers. 6 H.E.	197
— — Ω	August Klemm.	
2. Ballin 780 ha 65 a 98	Rudolf Thilo.	274
qm $\odot \neq \Delta$ [F.		
— — Z.	Lohnziegler Ludwig Ahl-	
	grimm.	
— — Ω	Wilhelm Sump.	
3. Ballwitz $\odot \neq \Delta$ [F.	1 Ep. (Wiesenbrück.) 9 B.	
	8 H.E. Schulze: Bauer	
	Carl Schulz.	232
ad 37. Bannenbrück σ	zu Sponholz.	17
4. Bargensdorf	2 Ep. 6 B. 8 H.E. 1 Bauer-	
$\odot \neq \Delta$ [F.	hof der Marienkirche zu	
	Neubr. Ep. Rudolph	
	Prestin. Schulze: Erb-	
	pächter Rud. Prestin.	238
ad 5. Belvedere	Aufseher Schelhase.	3
ad 23. Bornmühle \mathcal{S} Dm.	Ep. Ernst Kohrt.	18
	Ep. Otto Schulz.	11
ad 23. Bornshof	— Otto Schulz zu Gr.	
	Nemerow.	
ad 42. Brandmühle \mathcal{S} 2.	Carl Tiedt.	14
5. Broda 361 ha 43 a 6 qm	Rudolf Wendlandt.	108
\pm F.		
— — \mathcal{S} u. Dm.	Geschwister Monke zu	
	Bierrademühle.	
— — Z.	Johann Brieger.	
6. Klein Daberkow 520 ha	Carl Ramm.	120
32 a 80 qm \pm [

7. Dewitz 834 ha 17 a 94 qm $\odot \neq \text{♂} \Delta [F]$ — — ♂	Otto Lemcke. 4 G.	275	
ad 17. Dorotheenhof	Erbmüller u. Krüger Carl Rhäse.	15	
ad 26. Ernstfelde	Ep. Carl Majch.	9	
8. Friedrichshof 351 ha 79 a 4 qm	Ep. F. Müller.	86	
ad 17. Funkenhof	Ludwig Kenjes.	20	
9. Georgendorf $\pm \text{♀} \Delta$	zu Kublank.	14 H.E. Dorfschulze Friedr. Zanzig.	134
10. Gliente $\odot \pm \Delta [F]$	1 Ep. 8 B. 1 Pfarr- Epb. 11 H.E. Schulze Ludwig Teck.	261	
— — Ober ♂	Wittwe Friederike Bieder- städt, geb. Reinke.		
— — Unter $\text{♂} \text{♀}$	Hermann Bееck.		
11. Golm 789 ha 83 a 62 qm $\odot \pm \Delta [F]$ — — $\text{♂} \text{♀}$	Carl Drevs. 3 H.E.	209	
ad 38. Heidemühle ♂ 2. Sm. 1.	Wilhelm Bleed.		
12. Holsdorf $\pm \Delta [F]$	Andr. Seegert.	9	
ad 26. Johannesberg.	Freischulze Joh. Krog, dessen Gehöft zu 97 ha 63 a 19 qm vermessen und zu 544 ^{14/16} Rost. Scheffel bonitirt ist. 4 B. 4 H.E.	131	
13. Alt-Käbelich 984 ha 87 a 78 qm $\odot \neq \Delta [F]$ — — ♀	Ep. Fr. Tiedt.	8	
14. Neu-Käbelich 425 ha 5 a 48 qm $\pm \text{♂}$	Friedrich Cuniß. 1 H.E.	257	
	Geschwister Granzow. Carl Krog.	119	

15. Ragenhagen 304 ha 1 a Julius Bundemann. 65
65 qm F.
16. Kridow 364 ha 60 a 18 Berwittwete Oberamtmann
qm \pm F. Dreves, geb. Meinde. 93
— — f. g. Pulvermühle. 1 H.E. 11
17. Kublanf $\odot \neq \Delta$ [F. Freisch. Herm. Wüstenberg.
1 Ep. (Dorotheenhof.)
12 B. (Funkenhof.) 1
Pfarrb. 15 H.E. 401
— — Ω Johann Müller's Erben.
18. Küßow 451 ha 60 a 95 Oberamtm. Friedr. Kirch-
qm \pm F. stein. 90
19. Lindow 669 ha 69 a 85 Hermann Bahlcke.
qm incl. 11 ha 68 a 5 H.E. 163
26 qm Kirchenländereien
 $\odot \pm \Delta$ [F.
20. Loitz 515 ha 57 a 42 qm Hans Schütt.
 $\odot \pm \Delta$ [F. 1 H.E. 123
21. Marienhof Heinrich Birkenstädt. 74
299 ha 37 a 50 qm F.
— — Z. Pachtziegl. Wilh. Behrens.
- ad 30. Meiershof ♂ zu Neu-Rhase. 20
- ad 26. Melfenhof zu Pasenow. 9
22. Neefka 863 ha 25 a 16 qm Otto Hoffmann. 230
 $\odot \pm$ [F.
— — $\Delta \Omega$ Carl Kreienbrinck'sche
Erben.
23. Gr. Nemerow 4Ep. (Ahrendshof. Borns-
 $\odot \neq \Delta$ [[F. hof. Stegemannshof.)
10 B. 15 H.E. Schulze
Carl Schulz. 333
24. Klein Nemerow 473 ha Ernst Siemerling. 102
64 a 21 qm \pm F.

— — 8 Om.	August Helm.
25. Neuendorf	3 B. 1 Epb. 15 H.E.
± ♂ Δ [F.	Schulze Robert Köppen. 198
ad 5. Neufrug Δ	Krüger Georg Baaf.
	1 H.E. 15
26. Pasenow	Freischulze Carl Toll.
○ ≠ ∞ Δ [[F.	8 Ep. (Ernstfelde. Jo-
	hannesberg. Melfenhof.
	Tollenhof.) 10 B.
	1 Pfarrb. 1 Wedemehof.
	8 H.E. 382
— — 9	Carl Schwebke.
27. Petersdorf	5 Ep. 10 B. 1 Pfarr-
○ ≠ ∞ Δ [F.	bauer. 5 H.E. Schulze
	Carl Kreienbrink. 223
— — 9	David Lucht.
28. Pragsdorf 926 ha 62 a	Wilhelm Knorre. 220
94 qm ○ ± Δ [F.	
— — 9 3.	Friedrich Müller.
29. Quastenberg 616 ha 77 a	Friedr. Bergell. 138
52 qm ○ ≠ [F.	
30. Neu-Näse 249 ha 29 a	Berwittwete Amtm. Boldt. 108
96 qm ± [F.	
31. Rosenhagen 359 ha 60 a	Carl Cordua. 81
75 qm F.	
32. Rowa 454 ha 60 a 92 qm	Amtm. Gustav Müller.
○ ± ♀ Δ [F.	4 H.E. 187
33. Rühlow ○ ≠ Δ [F.	3 Ep. (Heinr. Wasmund.
	Wily. Radendorf.)
	9 B. 1 Pfarrb. 8 H.E.
	Schulze: Bauer Heinr.
	Barteld. 249
34. Sabel 423 ha 89 a 33 qm	Ein herrschaftliches Gut
○ ± ♀ F.	unter Oberadministra-
	tion des Consistorii.
	Carl Saur. 1 H.E. 136

35. Schönbeck (Hof) 871 ha Gustav Drevs. 202
79 a 77 qm F.
36. — — (Dorf) $\odot \neq \text{♂}$ Freischulze Carl Zühlke.
 $\infty \Delta$ [Viceschulze Schmied Fr.
Neumann. 15 H.C. 178
— — Ω 1. Theodor Schröder.
37. Sponholz 668 ha 94 a Gustav Mann. 177
88 qm $\bigcirc \pm \infty$ [F.
— — $\text{U} \cdot \Omega$ Dm. Wilhelm Möller.
38. Stargarder Bauhof, 2 Epst. 2 Bollb. 2 Büdn.
Burg u. Amtshof u. 126 Erbpachtgärten
u. die Sophasche Stif-
tung von 12 Zimmer-
gesellen-Gärten. Schulze
Carl Mönk. 125
- — $\text{U} 2$. nebst Dm. Sm. Wilhelm und Hellmuth
Klingenberg.
- — Ω Max Nest.
- — Molkerei. Ep. Stargarder Molkerei-
Genossenschaft. 5
- Ehemal. Fürstl. Hufenfeld
auf dem Weichbilde der
Stadt Stargard Ep. Georg Hardt.
- ad 23. Stegemannshof Ep. Wittve Schulz, geb.
Will. 6
- ad 4. Tannenkrug $\Delta \text{♂} \infty$ Hermann Waldhausen.
1 H.C. 29
39. Teschendorf 877 ha 5 a Otto Winkelmann. 201
69 qm $\odot \neq \Delta$ [F.
- — $\text{U} 2$. Sm. Dm. Ω Max Schalow.
- ad 26. Tollenhof zu Pasenow. 18
- ad 5. Vierrade = Mühle $\text{U} 2$. Geschwister Moncke. 6
40. Warlin 663 ha 19 a 92 Carl Blanka. 1 H.C. 202
qm $\odot \neq \Delta$ [F.

41. Weitin	10 Gpst. 1 Pfarrhufenp.
○ ≠ ∞ Δ [F.	8 B. 23 H.E. Schulze
	Carl Lehmann. 403
ad 3. Wiesenbrück	Gp. Johannes Krog. 9
42. Wulfsen	3 Gpst. 8 B. 32 H.E. Schulze:
○ ≠ Δ [F.	Bauer Fritz Semper. 486
43. Zirzow 850 ha 7a 80qm	Fritz Drevs. 6 H.E. 263
○ ≠ [F.	
— — 2. Sm. Sm.	Mar Hoffschildt.

4. Amt Strelitz.

(Menschenzahl im Jahre 1890: 6647, im Jahre 1875: 6735.)

1. Below	4 G. 1 H.E. Schulze
— — I.	Friedr. Hagemann. 41
	Johann Schnell's Erben.
2. Blankensee	4 Gp. (Tiedtshof. Zapelshof.)
○ ± ♀ Δ [F.	6 B. 9 H.E. 1 Häusl.
	Schulze: Fritz Köbke.
	Eine 2. Häuslerei wird als
	Postgebäude benutzt. 285
3. Blumenhagen	Alexander Bade. 62
194 ha 37 a 27 qm	
4. Brückentin	Erbp. Rich. Trenkmann. 7
5. Buchholz 544 ha 69 a 27	Louis Rhades. 115
qm ○ ≠ Δ [F.	
ad 7. Carolinenhof	f. Dabelow. 8
Christiansburg	1 H.E. Der Acker ist par-
	celirt und verpachtet. 14
6. Comthurei	Gp. Bruno Bock. 41
7. Dabelow	2 Gp. (Carolinenhof.) 3 B.
○ ± ♂ Δ [F.	15 H.E. 4 Halbbüd.
	Schulze Fr. Schmidt. 349
— — 2. Sm.	Paul Boldt.
ad 8. Domjuch 2. Sm.	Ernst Anton. 8
ad 21. Drewin ♂	4 H.E. 62

ad 19. Drögen ♂ ∞ Δ	Krüger Herm. Schulz.	
	1 H.E.	31
ad 10. Düsterförde ∞ L.	August Wippermann.	
	2 H.E.	42
8. Fürstensee	4 Halbbauern.	21 H.E.
○ ≠ ♂ Δ [F.	Schulze Adolf Horn.	304
ad 26. Gnewitz ♂ Δ	4 H.E.	54
— — Bücken L.	Theodor Stahl.	16
9. Godendorf Δ	Ep. Bruno Bock in Com-	
	thurey.	7 H.E. 114
10. Godendorfer Theerosen.	5 H.E.	
± ♂	Ortsvorst.: Carl Richard.	176
— — L.	Berehel. Wedow.	
— — Pap. U	Carl Richard.	1 H.E. 64
— — Sm. U	Wilhelm Walter.	25
11. Goldenbaum 359 ha 42 a	Heinr. Goeßler.	14 H.E.
96 qm ○ ≠ ♂ Δ [F.	(Willertsmühle)	272
— — U Sm. Holz-	Carl Heinr. Lehmpfuhl.	
destillation.		
12. Grammertin 337 ha 77 a	Eduard Dettmann.	57
4 qm F.		
13. Herzwolde ± ♂ Z.	7 H.E. Lohnz. H. Stier.	125
Kalkhorst ♂ Δ		7
ad 17. Lindenberg	Ep. Wilhelm Weise.	30
14. Menow	Ep. Albert Voigt.	43
ad 26. Neubrück Δ	Erbfr. Carl Behrends.	
	4 H.E.	68
ad 25. Neuhof	zu Wanzka.	61
244 ha 51 a 9 qm		
ad 5. Neuhof ♂	zu Buchholz.	15
ad 22. Nonnenmühle	f. Ufadel.	8
15. Prälanf ± ♂	5 H.E.	100
— — R.	Pächter Georg Wittholz.	
	Ortsvorst.: Carl Wittholz.	
16. Priepert 427 ha 95 a	Franz Gößler.	35 H.E. 448
35 qm ○ ± ♂ Δ [F.		

17. Groß Quassow ○ ± ♀ Δ [F.	1 Ep. (Pindenberg.) 8 Hbb. 21 H.E. Schulze Christ. Kolbacz. 299
Radeland. Z.	Ep. Otto Wolter in Neu- strelitz. 6
ad 16. Radensee	7 H.E. 62
ad 18. Rodenfrug	22
18. Röllenhagen 552 ha 22 a 87 qm ○ ± [	Amtmann August Har- ras. 2 H.E. 156
ad 19. Schönhorn ♂	7
ad 11. Serrahn (Vogelsang, Schweizerhaus). ♂ Δ	1 H.E. 34
19. Steinförde ± ♀ Δ [	5 H.E. 1 Häusler. 189
— — (Steinhavel) ♂ 2.	Georg Moncke's Erben in Neubrandenburg. 65
Strelitzer Amtsfreiheit. ♀	16 H.E.
— — ♂	Ernst Anton zu Dom- juch. } 1074
— — Bauhof ±	45 H.E.
20. Thurow ○ ≠ Δ [F.	Freisch. Herm. Cordua. 4 Dreiviertel-B. 9 H.E. 251
— — Z.	Ernst Pau.
ad 21. Groß Trebbow Δ ∞	Krüger Heinrich Brandt. 1 H.E. 16
21. Klein Trebbow ± Δ	6 Colonisten. 17 H.E. Schulze Joh. Giese. 397
22. Ujadel 379 ha 99 a 13 qm ± Δ [F.	Wilhelm Wendlandt. 1 H.E. 102
— — ♂ 1. (Nonnen- mühle).	Georg Mierendorf. 8
23. Uferin ○ ≠ Δ [F.	6 Halbb. 23 H.E. 1 Häusl. Schulze Carl Key. 274
— — ♂ 3. Sm.	Gebr. Friß u. Herm. Schmidt.

24. Bößwinkel Δ	7 Colonisten. 2 H.C.	
	Schulze Heur. Krüger.	43
ad 17. — — Schleuse. Δ		2
25. Wangka 731 ha 40 a	Amts Rath Joh. Zarnedow.	
26 qm $\odot \neq \Delta$ [F.	3 H.C.	306
— — R.	Kalkbrenner Louis Werber.	8
— — \oslash 2. Sm.	Wilhelm Sommer.	34
ad 28. — — Pap. \oslash	Berehelichte Schmidt.	5
Wesenberg. Amtsgeb. \oslash	Fischerhaus. 3 H.C.	36
— — \oslash 2.	Carl Rohrbach's Erben.	
ad 3. Wilhelminenhof \oslash		20
ad 11. Willertsmühle	f. Goldenbaum.	19
26. Wokuhl $\odot \neq \Delta$ [F.	4 Halbbauern. 20 H.C.	
	Schulze Frig Ahrendt.	455
27. Wutschendorf	Wilhelm Carls	33
153 ha 32 a 84 qm		
28. Zachow $\odot \neq \oslash$ Δ [F.	5 B. 1 Ep. 7 H.C.	
	Schulze Joh. Kulow.	160
ad 20. Zechow \oslash		28
29. Zierke $\odot \neq \Delta$	13 H.C. Schulze Adolf	
	Runge.	280
30. Zinow 305 ha 59 a 6 qm	Wittve Cordua. 1 H.C.	54

5. Fürstenberger Amtsbezirk.

(Menschenzahl im Jahre 1890: 59, im Jahre 1895: 60.)

Fürstenberger Bauhof	Ep. Leopold Corvinus.
— — Sm. \oslash 3. L.	{ Friedrich Greefe.
— — W \oslash	
— — \oslash 2.	Ludw. Behrens.

B. Ritterschaftliche und übrige Privatgüter.

(Menschenzahl im Jahre 1890: 13 756, im Jahre 1895: 13 875, jedoch mit Ausnahme der in den incamerirten, unter den Aemtern bereits aufgeführten Gütern lebenden Menschen.)

Vorbemerkung.

Die Namen der Allodial-Güter sind mit **fetterer** Schrift gedruckt, sowie die Namen der zum eingebornen und recipirten Adel gerechneten Gutsbesitzer. Landesherrlich bestätigte Fideicommissse sind gesperrt gedruckt, eröffnete außerdem mit F.C. bezeichnet. Die zum ritterschaftlichen Kataster gehörigen Domanialgüter sind hier wiederholt. Die Zahl neben dem Namen des Gutsbesitzers zeigt den contribuablen, in der angegebenen Hufenzahl des Guts mitbegriffenen Pfarrantheil an. Dem Creditvereine beigetretene Güter sind durch ein dem Gutsnamen vorgesehtes Sternchen (*) bezeichnet.

Die Zahlen 1. 2. 3., die den Namen der Güter vorgeseht sind, bedeuten die ritterschaftlichen Aemter Fürstenberg, Stargard oder Strelitz, zu denen die Güter gerechnet werden.

Die Einwohnerzahl nach den Zählungsergebnissen vom 2. December 1895 ist neben den Gütern angegeben.



Sämmtliche drei ritterschaftliche Aemter enthalten
(nach dem Jargowschen Güter-Verzeichniß)

- a) contribuablen ritterschaftliche Hufen 448 $\frac{1}{4}$ H. 35 $\frac{20}{32}$ Schfl.
b) contribuablen Pfarrhufen . . . 23 $\frac{1}{4}$ — —

zusammen 471 $\frac{2}{4}$ H. 60 $\frac{20}{32}$ Schfl.

Die römische Zahl bedeutet die Zahl der Hufen, die deutsche Zahl die Zahl der Scheffel.


- | | | |
|--------------------------------|--------------------------|----|
| 2) *Adolphseck, 2 Epb. | zu Rattey. | 14 |
| 2) *Alte Mühle, 4915 □ R. 3 | zu Lübbersdorf. | 7 |
| 2) *Annenhof | zu Galenbeck. | 14 |
| 2) Ballin mit Rosenhagen, VII. | §. Domanialamt Stargard. | |
| 241 $\frac{28}{32}$. | | |

- 1) *Barsdorf mit Zahren u. Qualzow VI. 68^{30/32}. 875823
 □R. ○ ± ♀ ♂ Z. FC.
- 2) Bassow, II. 201^{12/32}.
 205612 □R. ○ ± ♀ FC.
- 3) Bergfeld, IV. 42^{6/32}.
- 2) Bergfavel, 7075 □R.
- 2) Beseritz, VII^{1/4}. 73^{26/32}.
 500706 □R. ○ ± ♀ Δ [♂
 F.
- 2) Birkfeld, 3 B.
- 3) Birkhof, 2 Gpb.
- 3) Blankenhof, II. 1^{13/32}.
 194441 □R.
- 3) Blumenhagen, 286^{14/32}.
- 3) Blumenholz mit Sand-
 mühle, II. 270.
- 1) Blumenow, IV^{1/4}. 12^{2/32}.
 457612 □R. ○ ± Δ [♂
 Z.
- 1) Boltenhof, I. 10^{16/32}.
 142512 □R.
- 2) Bresewitz (mit Brille und
 Glashütte), IV^{1/4}. 9^{29/32}.
 304399 □R. ± [Z.
- 2) *Brohm, IV^{3/4}. 66^{1/32}.
 302514 □R. ○ ≠ Δ [♂
- 2) Brunn mit Reuthof, VIII^{3/4}.
 61^{27/32}. 583328 □R. ○
 ± ♀ Δ
- 2) Buchhof, I^{1/4}. 44^{10/32}.
 122908 □R.
- Detlof von Derken,
 Premierlieut. im 1. Mechl.
 Drag.-Reg. Nr. 17. 192
- Heinrich von Michaelische
 Lehnserben. 78
- f. Domanial-Amt Feldberg.
 zu Galenbeck.
- Regierungsrath a. D., Kam-
 merherr Christian Graf
 von Bernstorff.  246
- zu Roggenhagen. 12
- zu Dahlen. 20
- Wilhelm Hillmann. 152
- f. Domanial-Amt Strelitz.
- f. Kabinettsamt.
- Alexander von Derken,
 Premierlieut. d. R. im
 1. Brand. Ulanen-Reg.
 Nr. 3. Pr. J. Pr. L. D. N. 2. 139
- Martin Hansmann. 78
- Friedrich Groisse. 143
- Henning von Derken. 177
- Oberhauptmann Kammer-
 herr Heint. v. Derken.
 (2/3) 259
- Dr. jur. D. Siemerling. 56

- 2) Cammin, III¹/₄. 17¹⁴/₃₂. Wilhelm Böhmer, Prem.
260120 □ R. 2 Epst. ○ ± Lieut. der Landw.-Jäger. 124
[♀
- 3) Canitz, V. 250¹⁴/₃₂. f. Domanal-Amt Feldberg.
- 2) Canzow, II. 235²⁶/₃₂. Ernst von Scheve. Pr.J.
172617 □ R., nebst 27623 Pr.L.D.N. 2. 121
□ R. des vormaligen Frei-
schulzenackers zu Petersdorf.
F C. () ± [
- 3) Carlshof, 135²/₃₂. f. Kabinettsamt.
- 2) *Carlslust ♀ zu Milidenitz. 64
- 2) Carpin, I. 189⁸/₃₂. f. Domanalamt Feldberg.
- 2) *Charlottenhof zu Rattey. 74
- 3) Christenhof f. Kabinettsamt.
- 2) Cölpin mit Hochcamp, X. Staatsminister Friedrich
97²⁶/₃₂. 634512 □ R. 4 B. von Dewitz (f. S. 23)
○ ≠ ♀ Δ [Ω Z. (2). 386
- 2) *Cofa mit Friedberg, III¹/₂. Wilhelm v. Derken.
22²⁸/₃₂. 224950 □ R. FC. (f. Lübbersdorf.) 121
- 2) *Cronsberg, I¹/₂. 23²⁰/₃₂. zu Leppin. 51
89975 □ R.
- 2) *Groß Daberkow, IV³/₄. Gebr. Hermann, Carl Gott-
58⁹/₃₂. 432678 □ R. excl. lob, Ludwig Alexander
26077 □ R. steuerfreier und Georg Grafen von
geistlicher Grundstücke. ○ Schwerin. 168
≠ Δ [
- 3) *Dahlen, VI¹/₄. 56¹⁷/₃₂. Heinrich Stever und
407631 □ R. ○ ≠ [Rittmeister Ehrenreich
Stever (1). 218
- 1) Dannenwalde mit Po- Königl. Preuß. Oberforst-
zern und Kreuzrug, V¹/₂. meister August von
29²⁴/₃₂. 881573 □ R. und Waldow. Pr. RA. 2.
24315 □ R. Antheil am m. G. 188
Wentow-See. FC. ○ ± Δ F.

- 2) Dewitz mit der alten Meierei u. Marienhof, VIII¹/₄. 13²⁰/₃₂. f. Domanialamt Stargard.
- 2) Dishlen, II. 35³⁰/₃₂. 163 854 □ R. Δ Gebrüder Mar und Otto Schröder. 109
- 3) Dolgen, IV. 41²⁶/₃₂. f. Domanialamt Feldberg.
- 3) Ehrenhof, I. 113. f. Kabinetsamt.
- 2) Eichhorst, incl. Ruthheim, VI³/₄. 59¹⁸/₃₂. 485 144 □ R. Landrath Mar von Engel. (1/2) 213
- ≠ [
- 2) *Friedberg, 4 Gpb. zu Gosa. 28
- 2) Friedrichsfelde f. Domanialamt Feldberg.
- 3) Friedrichshof, 216²⁸/₃₂. f. Kabinetsamt.
- 2) Friedrichshof, II. 52¹³/₃₂. 210 722 □ R. ± Hans von Gundlach. 68
- 2) Fuchsberg, 4 Gpb. Ω zu Schönhäusen. 20
- 2) *Galenbeck, mit Annenhof und dem Rohrfruge, VI¹/₄. 30¹⁹/₃₂. 908 279 □ R. ○ Kais. Russ. Generalmajor a. D. Vico v. Nieben. 180
- ± Δ [FC.
- 2) *Ganzkow, VII. 73¹⁸/₃₂. 458 216 □ R. ○ ± [FC. August v. Michael. (1) 164
- 2) *Gehren mit Georgenthal, V. 66¹⁶/₃₂. 461 613 □ R. 2 Kais. Russ. Generalmajor a. D. Vico v. Nieben. (1/2) 202
- Gpb. ○ ± Δ FC.
- 2) Genzkow, VII. 112¹²/₃₂. 401 606 □ R. ○ ± [∞ Königl. Preuß. Intendantur-Rath Rud. Siemers. (2) 192
- 2) Georgenhof f. Domanialamt Feldberg.
- 2) Georgenthal zu Gehren. 4
- 2) *Georginenau, I¹/₂. 64²⁹/₃₂. 163 158 □ R. Hofmarschall Wilh. Graf von Schwerin. 80
- 3) Gevegin, III. 34²³/₃₂. 280 041 □ R. ○ ≠ [Friedrich Pogge. 127
- 3) Glambeck, 135²/₃₂. f. Kabinetsamt.
- 2) Glocksin, III. 86⁴/₃₂. 212 461 □ R. FC. ○ ± [Anton Seip. 149

- | | |
|--|---|
| 2) *Godenwege III ¹ / ₂ . 38 ²⁸ / ₃₂ .
270 163 □ R. ± [F. | Wilhelm von Lüden. 117 |
| 2) *Göhren, IV. 20 ²⁵ / ₃₂ .
343 408 □ R., ○ ≠ [| Hofmarschall Wilh. Graf
von Schwerin. 201 |
| Außerdem 6048 □ R. 1 ¹³ / ₃₂ . | Stadt Woldegk. |
| 2) *Gothisches Haus | zu Hornshagen. 5 |
| 1) Gramzow, 1 ³ / ₄ . 46 ⁸ / ₃₂ .
310 067 □ R. F. ♀ [| Kgl. Präf. Oberforstmeister
August von Waldow.
(f. Dannenwalde.) 94 |
| 2) Hafenkrug, auch Neuekrug Δ | zu Gr. Milchow. |
| 2) *Heinrichswalde, 1 ³ / ₄ .
70 ⁴ / ₃₂ . 175 293 □ R. ± | Rittmeister a. D. Werner
Fehr. v. Brandenstein
und Joachim Fehr. von
Brandenstein. 59 |
| 2) Hellfeld | zu Trollenhagen. 14 |
| 2) *Helpt außer Dörzenhof
und Sophienhorst, V ² / ₄ .
2 ²⁵ / ₃₂ . 461 549 □ R. ○ ≠ | Kammerrath, Kammerherr
Otto Balthasar von
Dewik. 310 |
| Δ [| |
| 2) Hochcamp | zu Gölpin. 25 |
| 2) Hoffelde | f. Domaniälamt Feldberg. |
| 3) Hohenmin, 1 ³ / ₄ . 74 ¹⁶ / ₃₂ .
168 934 □ R. | Hermann Hardt. 57 |
| 2) *Hohenstein, II., 14 ⁴ / ₃₂ .
177 066 □ R. | Rittmeister a. D. Werner Fehr.
von Brandenstein u.
Wolfgang Fehr. von
Brandenstein. 61 |
| 3) Hohenzieritz mit Christenhof,
VII. 122 ²⁸ / ₃₂ . | f. Kabinettsamt. |
| 2) Holzendorf, III. 219 ²³ / ₃₂ .
220 740 □ R. ○ ≠ [Ω | zu Gr. Milchow. |
| 2) *Hornshagen mit Mecklenb.
Wolfshagen und Gothisches
Haus. IV. 4 ¹⁸ / ₃₂ . 435 072
□ R. ♀ Z. | Gebr. Hermann, Carl Gott-
lob, Ludwig Alexander
und Georg Grafen von
Schwerin. 126 |

- 2) **Saßke**, VI³/₄. 13¹⁶/₃₂. incl.
der Meierei, excl. 497¹⁰/₁₆
Schfn. steuerfreier geistlicher
Ländereien. 523862 □R.
2 Gpb. FC. ○ ≠ [Ω
- 2) ***Thlenfeld**, V. 271¹⁹/₃₂.
411740 □R. FC. ○ ± [Ω
- 2) ***Johannisberg** Z. R.
- 2) **Kloßow**, VII¹/₄. 38²⁷/₃₂.
533473 □R. 1 Gpb. ○
± [Ω
- 3) **Koldenhof**, I. 28²⁵/₃₂.
- 2) ***Kotelow**, mit Neue
Mühle, V³/₄. 58¹¹/₃₂. 589058
□R. 2 Gpb. ○ ± ♀ [FC.
- Krappmühl**, 9383 □R. =
203410 qm Ω
- 2) ***Kredow** mit Schills-
versteck, V. 60⁸/₃₂. 299826
□R. ○ ± Δ [Ω
- 1) **Kreuzkrug**
- 3) ***Krumbeck** II. 7²⁶/₃₂.
528063 □R. FC. ○ ≠
Δ [Ω ♀ F.
- 2) ***Leppin** mit Cronsberg,
IX²/₄. 44²⁸/₃₂. 552635 □R.
FC. ○ ± Δ [Ω
- Adolf von Bülow**. Pr.
EK. — Schw. M. B. R. 2.
— Kr. Dm. a. 207
- Friedrich von Michael**.
Pr. J. 212
zu Wittenborn. 9
- Adolph Burmeister**. (1.) 182
- f. **Domanialamt Feldberg**.
Großh. Meßl. Schwer. Land-
rentmeister **Leuthold von**
Derßen. 217
zu Chemnitz in Meßl.-Schw.
Deutsch. Leb., Pens. u. Renten-
Vers.-Ges. in Potsdam. 16
- Geschwister Hermann, Carl**
Gottlob, Ludwig Alex-
ander, Georg Grafen
von Schwerin und Ger-
trud Rosalie Gräfin von
Schwerin. 159
zu Dannenwalde. 4
- Ulrich von Dewitz**. Pr. J.
Pr. L. D. A. 2. 256
- Grh. Meßl.-Schwer. Geh.**
Legationsrath Hellmuth
von Derßen, 
Schwr. M. B. R. 2. —
Pr. EK. — Belg. L. 2.
S. E. 2. — Kr. Dm. 342

- 2) *Lichtenberg mit Rothehaus, Anton Seip. 190
IV. 225. $24^{10/32}$. 388783
 $\square R. \bigcirc \neq [R. Z. \Delta$
- 2) Liepen, III. $291^{24/32}$. 253704 Otto Wendland. ($1/2$.) 137
 $\square R. \bigcirc \pm [$
- 2) *Louisenhof mit Magdalenen- Heinrich und Magnus Stever.
höf IV $1/4$. $27^{12/32}$. 320415 ($1/2$. $5^{22/32}$.) 187
 $\square R. \text{♀}$
- 2) *Lübbersdorf mit Alte Wilhelm von Derken,
Mühle, VII $3/4$. $13^{16/32}$. Premierlieut. d. R. im
610038 $\square R. 2$ Epb. \bigcirc 2. Meckl. Drag.-Regt.
 $\pm [\text{♀ FC.}$ Nr. 18. 258
- 2) Magdalenenhöf, $3/4$. 28. zu Louisenhof. ($6^{14/32}$.) 62
85861 $\square R.$
- 2) Marienhof f. Domanialamt Stargard.
- 2) Magdorf, III. $11^{17/32}$. Carl von Derken. 81
 $215599 \square R. \pm [$
- 2) *Mildenitz mit Carlslust Gebr. Hermann, Carl Gott-
und Scharnhorst, VII. 23. loh, Ludwig Alexander
505420 $\square R. \bigcirc \neq \Delta [$ und Georg, Grafen von
Schwerin. ($1/2$.) 218
- 2) Groß Milkow, V $2/4$. $69^{22/32}$. Ulrich von Dewitz (f.
336810 $\square R.$ incl. Hasen- Krumbeck). 368
frug, excl. Holzendorf und
Ulrichshof. ♀
- *Al. Milkow oder Wüsten Ulrich von Dewitz. 27
Milkow (nicht vermessen). ♀ (f. Krumbeck.)
- 2) Möllenbeck, IV. $184^{3/32}$. Gebr. Carl August, Hermann
322205 $\square R. \bigcirc \pm [F.$ Ernst und Ernst Dietrich
von Bork. 133
- (2 u. 3) Neddemin, V $1/2$. 24. Max Lemcke. ($1/2$) 192
388410 $\square R. \bigcirc \neq [$
Dampf- Z u. Brennerei.
- 1) Neubau zu Tornow. 60
- 2) *Neue Mühle zu Kotelow. 11

- | | | |
|---|---|-----|
| 2) *Neuenkirchen VI. $8^6/32$.
322785 □R. ○ ± [♀ | Heinrich Stever. (1/4.
69 ¹⁰ /32. | 224 |
| 2) Neuhof, 4 B. | zu Brunn. | 18 |
| 1) Neu-Tornow | zu Tornow. | 106 |
| 2) Neverin, V ¹ /4. 40 ² /32.
413969 □R. ○ ± [♀ FC. | Georg v. Behr-Regen-
dauf. | 205 |
| 2) Derzenhof, ³ /4. 33 ¹ /32. 57202
□R. | zu Helpt. | 85 |
| 3) Ollendorf, V. 70 ²⁹ /32. | f. Domanialamt Feldberg. | |
| 2) Pleek mit d. Tannenschä-
ferei, V ³ /4. 49 ³ /32. 343543
□R. FC. ♂ ♀ | Erb-Landmarschall Graf
Friedrich Franz von
Hahn. | 126 |
| 2) Podewall, II ¹ /4. 58 ¹⁶ /32.
177446 □R. ○ | Dr. jur. Otto Siemer-
ling. | 60 |
| 1) Pojern, III. 7 ²⁰ /32. 488118
□R. | zu Dannenwalde. | 57 |
| 3) Brillwitz mit Ehrenhof, IV.
3 ²⁵ /32. | f. Kabinetsamt. | |
| 2) Quadenshönsfeld, mit
Meierei, VI. 42 ²⁷ /32. 471072
□R. ○ ± [♀ | Landrath Graf Arthur von
Bernstorff auf Weden-
dorf u. Premierlieutenant
a. D. Graf Ernst von
Bernstorff. | 217 |
| 1) Qualzow | zu Barsdorf. | 10 |
| 2) Ramelow, IV ¹ /4. 16/32.
410282 □R. ± ♀ [| Bürgermeister Ludwig
Bicker in Schönberg. | 152 |
| 2) *Ratze mit Charlottenhof
u. Adolphseck, VII. 101 ³⁰ /32.
520016 □R. ○ ± [♀ | Henning von Derzen. | 251 |
| 2) Rehberg mit Vorheide, IV ¹ /4.
18 ²² /32. | f. Domanialamt Feldberg. | |
| 2) Riepke, I ¹ /4. 53 ¹⁹ /32. 99400
□R. | Adolph Goth. | 48 |
| 1) Ringsleben, I. 196 ⁷ /32.
Z. R. | zu Tornow. | 68 |

- 2) Röddlin mit Georgenhof, jedoch excl. Carpin IV. $42^{26/32}$.
- 2) Roga, VII. $4^{24/32}$. 423539
 □R. 4 Gpb. FC. ○ ≠ [28
 Δ ♀
- 2) Roggenhagen, VIII²/4. $49^{11/32}$.
 748617 □R. ○ ± [28 ♀
- 2) *Rohrkrug, Δ 28
- 2) Rosenhagen
- 3) *Rossow, III¹/4. $63^{20/32}$.
 223562 □R. ○ ±
- 2) Rothehaus
- 2) Rutheim, I. $13^{29/32}$.
- 2) Sadelkow mit dem Pfarrgehöfte, VI. $115^{30/32}$. 336733
 □R. ○ ± 28 Δ [
- 2) *Salow mit Kloster, X.
 $61^{18/32}$. 565800 □R. ○ ±
 ♀ [Z. FC.
- 2) Sandhagen mit Ausbau
 Beberhorst, III¹/4. $6^1/32$.
 255156 □R. 8 B. u. 9 G.
 ○ ± ♀ [28 Δ
 Ehemaliger Klockowscher Antheil ²/4. $53^4/32$. 66368
 □R., welcher aus drei Höfen
 c. p. besteht.
- 2) *Scharnhorst, 2 Gpb.
- 2) *Schillsversteck, 2 Gpb.
- 2) Gr. Schönfeld mit Friedrichsfelde u. Hoffelde, V. $67^{21/32}$.
- f. Domanialamt Feldberg.
- Erblandmarschall Graf Friedr.
 Franz von Sahu. (2.) 176
- Major a. D. Steph. Bern.
 von Dewitz. ⚔—Pr.
 EK.—Schw. M. B. R. 2.
 —Kr. Dm. a. (²/3). 309
- zu Galenbeck. 9
- f. Domanialamt Stargard.
 Oberhauptmann Kammerherr
 Heinr. v. Derzen
 u. Dr. jur. Wilh. von
 Derzen (¹/4). 95
- zu Lichtenberg. 11
- zu Eichhorst. 15
- Altwig von Arenstorff
 (2). 207
- Rittmeister a. D. Georg
 v. Derzen. ⚔ Pr. EK.
 —H. M.—Kr. Dm. a. 294
- Marienkirche zu Friedland
 (1). 268
- Wilh. von Derzen auf
 Lübbersdorf (1. u. 2. Hof
 FC.) und Otto Rohrbeck
 (3. Hof).
- zu Mildenitz. 19
- zu Kreckow. 14
- f. Domanialamt Feldberg.

- 2) **Schönhausen** mit der August von Michael. 192
 Bauerncolonie Fuchsberg,
 $V^{3/4}$. 426 864 □R. ○ ±
 ♀ Δ [FC.
- 2) **Schönhof** zu Brechen. 54
- 2) **Schwanbeck**, $IX^{1/2}$. $6^{1/32}$. Stadt Friedland (4). 202
 534 663 □R. 11 Gpb. ○
 ≠ Δ [Ω
- 2) **Schwichtenberg**, III. $229^{6/32}$. Stadt Friedland ($1/3$). 530
 287 618 □R. 8 B. 5 G.
 ○ ± ♀ Δ [Ω
- 2) **Sophienhorst**, I. $1^{5/32}$. 62 410 zu Helpt. 13
 □R. 2 Gpb.
- 2) **Staben**, nicht vermessen, Carl Paetow und
 steuert von V. $154^{24/32}$. ○ Friedrich Carl Paetow. 205
 ≠ [
- 2) **Stolpe**, III. $42^{11/32}$. 235 153 Des hochjel. Herzogs Carl
 □R. ± [F. Hoheit Secundogenitur-
 Fideicommiss. 141
- 1) **Tornow** mit Ringsleben, Rittmeister a. D. August
 Neu-Tornow und Neubau, von Buch. Pr. J. 344
 $VII^{3/4}$. $29^{20/32}$. 1201 324
 □R. 2 G. ○ ≠ ♀ Δ [Ω
- 2) **Tornowhof**, II. $3^{18/32}$. Friedr. Wilh. Leeß. 62
 140 140 □R.
- 2) **Trollenhagen** mit Hellfeld, Dr. jur. Otto Siemerling
 VII. $41^{21/32}$. 446 642 □R. (1). 179
 ○ ± [♀
- 2) **Ulrichshof**, I. $49^{8/32}$. 65 296 zu Gr. Milßow. 120
 □R.
- 3) **Usadel** mit Nonnenmühle, f. Domaniaamt Strelitz.
 III. 60.
- 2) ***Voigtsdorf**, VI. $19^{3/32}$. Heinrich von Michaelsche
 364 545 □R. ○ ± Δ [FC. Lehnserben ($1/4$). 176

- | | | |
|---|--------------------------|-----|
| 2) Vorheide, I. 72 ²² / ₃₂ . | f. Domanialamt Feldberg. | |
| 2) Wackendorf, III ¹ / ₄ . 25 ²⁸ / ₃₂ . | f. Domanialamt Feldberg. | |
| 3) Weisdin, III. 132 ²⁸ / ₃₂ . | f. Kabinetsamt. | |
| 3) Wendfeld, I. 239 ¹⁴ / ₃₂ . | f. Kabinetsamt. | |
| 2) Wendorf, II. 150. 20 ²² / ₃₂ . | Gustav Henning, Second- | |
| 183 053 □ R. | lieut. d. R. v. 1. Pomm. | |
| | Ulan.-Reg. Nr. 4. | 58 |
| 3) Wilhelminenhof, I. 114 ²² / ₃₂ . | f. Domanialamt Strelitz. | |
| 2) *Wittenborn, FC. ○ ± | Kais. Russ. Generalmajor | |
| a) Galenbeck'scher Antheil mit | a. D. Vico v. Nieben. | 144 |
| der Ziegelei Johannis- | | |
| berg, I ¹ / ₂ . 65 ¹⁵ / ₃₂ . | | |
| 200 385 □ R. | | |
| b) ehem. Klockowscher An- | | |
| theil, I ¹ / ₂ . 73 ¹³ / ₃₂ . | | |
| 194 992 □ R. | | |
| 2) Wittenhagen, II ⁷ / ₃₂ . 179 314 | Leopold Wossidlo. | 99 |
| □ R. ○ ± [| | |
| 2) *Mecklenb. Wolfshagen. | zu Hornshagen. | 4 |
| 2) *Wrechen mit Schönhof, IV. | Ernst Seip. | 174 |
| 150. 312 481 □ R. ○ ± [| | |
| 1) Zahren | zu Barsdorf. | 6 |

C. Städte und Flecken im Herzogthum Mecklenburg = Strelitz.

a) Städte.

Bem. Die mit fetterer Schrift gedruckten Handwerker sind von der Landesherrschaft mit der Zunftgerechtigkeit privilegiert.

1. Die Residenzstadt Neustrelitz,

gegründet vom Herzog Adolph Friedrich III. an Stelle des früheren Dorfes Gliende 1726, Residenz des Landesherrn und Sitz der obersten Landesbehörden seit 1731, zur Stadt erhoben 20. Mai 1733, enthält 450 zu Stadtrecht liegende Wohnhäuser nebst den dazu gehörenden Neben- und Hintergebäuden. Außerdem befinden sich in und bei der Stadt: das Großherzogl. Residenzschloß nebst den auf der Schloßfreiheit, der Burg und dem Bauhofe belegenen Häusern, das Schauspielhaus, der Marstall, die Hofgärtnerei, das Collegien-Gebäude für die obersten Landesbehörden, das Landgericht, die Schloß- und die Stadtkirche, die katholische Kapelle, die Bibliothek mit der Münz- und Alterthümer-Sammlung, 4 Schulhäuser (Gymnasium, Realschule, höhere Mädchenschule u. Bürgerschule), die Militär-Kaserne mit ihren Nebengebäuden, das Militär-Lazareth, die Militär-Schwimmanstalt, das Rathhaus, das Armen- u. Arbeitshaus, 2 Kranken-Anstalten (Carolinienstift u. städtisches Krankenhaus), das Siechenhaus, das Asyl, die Kleinkinder-Bewahranstalt (Luisenstiftung), die Herberge z. Heimath, die Verpflegungsstation für arme Reisende, das Haus für Obdachlose, das Schützenhaus, die städtische Badeanstalt, 2 Badehäuser für kalte und warme Bäder, 2 Spritzenhäuser, 7 Kornspeicher, 3 Bierbrauereien, der Wildhof, die Hundewärtereie und die Fasanerie, sowie die Gasanstalt (Alex. Grosse), in welcher sich auch eine Dampfmaschine befindet, 1 Dampf-Schneidemühle (Hofbauamt), 1 Dampf-Mahl- und Delmühle (Schüder & Comp.), 1 Dampf-Mahl- und Schneidemühle (Aug. Böttcher), 1 Dampfwaschanstalt, 1 Wasser-

und 1 holländ. Windmühle (Zanzig), 1 Fournierschneide-Dampfmaschine (Bengelstorff), 2 Maschinenfabriken mit Dampfmaschine und Eisengießerei (Gebrüder Maas und Jacob Steffen) 1 Eßigfabrik, 1 Conservenfabrik, 1 Bettfedernreinigung-Anstalt, 3 Selterwasser-Fabriken, 1 Meteorologische und Annoncen-Uhr, 1 Fernsprechbetrieb, 3 Geldinstitute, und zwar die Ersparnißanstalt, die Vorschußanstalt und der Vorschußverein E. G. mit unbeschränkter Haftpflicht.

Die Einwohnerzahl der Stadt und der dazu gehörigen Ortschaften betrug am 1. December 1890: 9481, am 2. December 1895: 10345.

Die Garnison bestand im Novbr. 1895 aus 18 Officieren, 3 Militärbeamten und 778 Mann.

Die Schulen werden von 216 Auswärtigen (182 Knaben, 34 Mädchen) besucht. Die jüdische Gemeinde besteht aus 25 männlichen und 28 weiblichen, zusammen 53 Personen.

Der Kämmerer gehört der Hof Torwiz mit dem Krüge, 2 Wohnhäusern und 1 Scheune; das renovirte s. g. Herrnhaus daselbst ist wiederum in den Besitz Sr. K. H. des Großherzogs zurückgenommen; 40 Ackerparcelen und die Wiesen bei Torwiz gehören zur Stadt.

Auf dem Barcelon-Acker sind 5 Ausbaue: Sophienhof, Rudow, Steinwalde, der Hillche und der Tackche Ausbau.

Neben den beiden Schlossspritzen besitzt die Stadt 4 große Spritzen und eine kleine, fahrbare Handspritze, einen Zubringer, 5 große Wasserwagen, 2 zweirädrige Wassertienen und eine mechanische Feuer- und Rettungsleiter. Eine 3. Wassertiene befindet sich in Torwiz. Die städtische Feuerwehr besteht aus 198 Mann, die Nachtfewerwehr aus den 6 Nachtwächtern und deren Vorsteher.

In der Stadt wohnen 32 Agenten, 2 Antiquare, 6 Aerzte, 2 Apotheker, beide mit einer Mineralwasser-Fabrik, 5 Banquiers, 7 Barbier, von denen 5 eine Barbierstube haben, und 1 Chirurg II. Klasse, 18 Bäckermeister und 3 Bäcker, 2 Privat-

baumeister, 2 Bereiter, 5 Böttchermeister, 3 Brauer, 2 Branntweinbrenner, 3 Brunnenmacher, 4 Buchbindermeister, 4 Buchbinder, 3 Buchdrucker, 2 Buch-, Musikalien- und Kupferstich-Händler, 1 Büchsenmacher, 3 Bürstenmacher, 3 Clavierstimmer, 3 Commissionäre, 3 Conditoren, 5 Dachdecker, 3 Dämmer, 1 Dampfdreschmaschinenverleiher, 1 Destillateur, 3 Drechslermeister, 2 Drechsler, 1 Fischer, 20 Fuhrleute, 8 Gärtner, 22 Gastwirth (darunter 5 Hoteliers), 1 Gelb- und Glockengießer, 1 Gerber, 3 Gesindevermiether, 3 Glasermeister, 2 Glaser, 2 Wittwen, 3 Goldschmiede, 1 Gondelier, 1 Graveur, 1 Gürtler, — Handlungen mit: Bier 15, Confectionsfachen 6, Cigarren und Taback 7, Delikatesen 1, Drogen 3, Eisenwaaren 3, Farben 1, Fischen 4, Fleischwaaren 2, Galanteriewaaren 1, Glas- und Porzellanwaaren 5, Herrengarderobe 5, Holz 5, Kohlen 4, Korn 5, Kurzwaaren 10, Leder 3, Material- und Colonialwaaren 28, Manufacturwaaren 6, Mehl 7, Milch 3, Möbeln 5, Nähmaschinen 4, Producten 8, Posamentirwaaren 1, Puffsachen 9, Seifen und Parfümerie 4, Tapeten 4, Tapissierewaaren 4, Vieh 5, Wein 5, Weißwaaren 4, — 2 Handschuhmacher, 17 Hausirhändler, 5 Hebammen, 3 Herbergirer, 1 Holz-Bildhauer, 3 Holzpantinenmacher, 1 Hutmacher, 3 Ingenieure, 1 Instrumentenmacher, 6 Klempnermeister und 1 Klempner, 2 Korbmacher, 2 Kürschnermeister und 3 Kürschner, 1 Kupferschmied, 2 Lackirer, 1 Leihhausinhaber, 20 Lotteriecelecteurs, 1 Möbelpolirer, 1 Portrait-, 16 Stubenmaler, 2 Maschinenbauer, 4 Maurermeister, 4 Maurer, 1 Messerschmied, 1 Wind-Müller, der zugleich 1 Wassermühle besitzt, 2 Dampfsmüller, 1 Mühlenbauer, 1 Nagelschmied, 10 Notare, darunter 6 zugleich Rechtsanwälte, 1 Ofenfabrikant, 3 Optiker, 4 Pantoffelmacher, 2 Parasolmacher, 11 Pensionate, 3 Perrückenmacher, 1 Pfefferküchler, 1 Pferdehändler, 4 Photographen, 1 Posamentier, 13 Puffmacherinnen, 6 Rechtsanwälte, 10 Restaurateurs, 3 Sattlermeister, 3 Sattler, 11 Schankwirth (außer den 22 Gastwirthen), 1 Schiffer, 9 Schlächtermeister und 5 Schlächter, 2 Pferdeschlächter,

3 Schleifer, 11 Schlossermeister, 1 Schlosser, 8 Schmiedemeister, 2 Schmiede, 43 Schneidermeister, 6 Schneider, 36 Schneiderinnen, 2 Schönsärber, 1 Schornsteinfeger, 44 Schuhmachermeister, 13 Schuhmacher, 2 Seiler, 1 Sensenzeugfabrikant, 2 Spanreißer, 2 Spediteure, 1 Sporcrmeister, 2 Steinhauer, 4 Stellmachermeister, 2 Stuhlmachermeister, 1 Stuhlmacher, 1 Tanzlehrer, 7 Tapeziere, 2 Thierärzte, 34 Tischlermeister, 1 Topfbinder, 5 Töpfermeister, 2 Töpfer, 3 Trödler, 2 Tuchmachermeister, 8 Uhrmacher, 1 Vergolder, 2 Webermeister, 1 Weber, 1 Wachsfabrikant, 3 Wundärzte, 5 Zahnkünstler, 3 Zimmermeister, 5 Zimmerer, 1 Zinngießer.

2. Die Vorderstadt Neubrandenburg,

gegründet und mit Stadtrecht beliehen 4. Januar 1248, 1622 zur Vorderstadt des Stargardschen Kreises erhoben, hatte im Decbr. 1890: 9323 Einwohner und im Decbr. 1895: 9720.

Innerhalb der Stadt sind volle Häuser 256, dreiviertel 9, halbe 148, viertel 183, achtel 82, zusammen 678; außerhalb der Ringmauern volle Häuser 31, dreiviertel 32, halbe 79, viertel 60, achtel 65, zusammen 267; im Ganzen 945 Häuser außer dem Großherzogl. Schloß mit Nebengebäuden und ohne die Kirchen-, Schul- und sonstigen öffentlichen städtischen Gebäude. Vor den Thoren sind 67 Scheunen.

Es befinden sich in der Stadt 48 Ackerleute, 5 Wittwen, 6 Aerzte, 35 Agenten, 2 Apotheker, 2 Architekten, 3 Badeanstalten, 23 Bäcker, 2 Wittwen, 3 Bandagisten, 6 Bankiers, 7 Barbieri, 1 Wittwe, 7 Bereiter, 1 Bildhauer, 1 Bleicher, 1 Blumenmacher, 5 Böttcher, 1 Branntweinbrenner, 2 Brauereien, 3 Brunnenmacher, 4 Buchbinder, 4 Buchdrucker, 4 Buchhändler, 1 Büchsenmacher, 3 Bürstenmacher, 1 chemische Fabrik, 6 Cigarrenmacher, 1 Wittwe, 3 Colporteure, 27 Commissionäre, 6 Conditoren, 1 Conservenfabrik, 1 Damastweber, 3 Dämmer, 1 Dampfmolkerei, 2 Destillateure, 1 Wittwe, 1 Drahtbinder, 4 Drechsler, 3 Eisengießereien u. Maschinenbauanstalten, 1 Essigbrauer, 1 Färber, 1 Feilenhauer, 2 Fischer, 3 Friseure, 23 Fuhrleute, 17 Gärtner, 1 Wittwe, 7 größere Gastwirths, 31 kleinere Gast- und

Schänkwirthe, 1 Wittwe, 1 Gelbgießer, 6 Glaser, 1 Wittwe, 1 Glas-
maler, 1 Gipsfigurenfabrik, 3 Goldschmiede, Handlungen mit: Bau-
materialien 6, Bier 18, Brillen 2, Brot 5, Butter und Käse
1, Colonial- und Kurzwaaren 2, Dachpappe 1, Delikatessen 2,
Drogen 3, rohem Eisen 3, Eisenwaaren 7, elektrischen Lei-
tungen 1, Fahrrädern 4, Holz 8, Kleidungsstücken 18, Kohlen
8, Korn 7, Kurzwaaren 9, landwirthschaftlichen Geräthen 9,
Leder und Schuhmacherartikeln 4, Manufacturwaaren 24, Ma-
terial- u. Colonialwaaren 35, 1 Wittwe, Mehl und Victualien 16,
Milch 1, Möbeln 8, Nähmaschinen 3, Papier und Schreibmateri-
alien 8, Parfümerien 8, Pferden 8, Porcellan u. Glas 6, Pro-
ducten 30, Putzwaaren 6, Räucherwaaren 5, Schuhwaaren 6, Spi-
rituoson 5, Strumpfsaaren 7, Tabak 7, Tapissierwaaren 8, Töpfer-
waaren 6, Vieh 15, Vieh u. landwirthschaftl. Maschinen 5, Waffen
1, Wein 9; 2 Handschuhmacher, 5 Hebammen, 7 Hufschmiede, 4
Hutmacher, 3 Ingenieure, 3 Instrumentenstimmer, 1 Kammacher,
2 Kammerjäger, 1 Kapellmeister, 8 Klempner, 2 Korbmacher,
1 Korkschneider, 2 Kürschner, 1 Kupferschmied, 1 Lackirer, 2
Leichenbestattungsgeschäfte, 2 Lithographen, 1 Lohgerber, 6 Lohn-
diener, 5 Lotterie-Collecteure, 15 Maler, 8 Maschinenbauer, 1 Mas-
seur, 2 Masseusen, 5 Maurermeister, 6 Maurer, 1 Mechanicus,
1 medicomechanisches Institut, 1 Messerschmied, 6 Mieths-
comtoire, 2 Mineralwasserfabriken, 3 Musiklehrer, 1 Mühlen-
bauer, 3 Müller, 22 Nähterinnen, 2 Naturheilkundige, 1
Orgelbauer, 20 Pantoffelmacher, 1 Papierfabrikant, 3 Per-
rückenmacher, 1 Pfandleiher, 5 Photographen, 1 Pianoforte-
Fabrikant, 6 Putzmacherinnen, 10 Restaurateure, 1 Rohr-
weberei, 1 Rossschlächter, 11 Sattler, 1 Schirmmacher, 34
Schlächter, 1 Wittwe, 3 Schleifer, 8 Schlosser, 3 Schneidemühlen,
55 Schneider, 48 Schneiderinnen, 1 Schornsteinfeger, 98 Schuh-
macher, 2 Seifensieder, 3 Seiler, 3 Spediteure, 2 Steinhauer,
13 Stellmacher, 1 Strohhutmacher, 2 Stuckateure, 3 Stuhlmacher,
7 Tapeziere, 2 Thierärzte, 29 Tischler, 6 Töpfer, 7 Uhrmacher, 1
Wittwe, 1 Vergolder, 1 Wabenfabrikant, 8 Weber, 1 Weißgerber,
4 Wundärzte 2. Kl., 1 Zahnarzt, 4 Zahntechniker, 1 Zeugschmied,

4 Ziegelbcker, 1 Ziegler, 2 Zimmermeister, 8 Zimmerer, 1 Zinn-
gießer.

Der Stadt gehören: a) das Liepser Bruch nebst den dazu
gehörigen Gebäuden, der Nonnenhof genannt, 603h a 60 a 24qm,
verpachtet an die verwittwete Oberamtmann Drewes zu
Krickow, die Fischerei an die Gebrüder Carl und Heinrich Melß;
b) die hinterste Mühle U 3 nebst der Schneide- und Delmühle,
Pächter Gustav Friedrichß; c) die Lohmühle vor dem Star-
gardischen Thore, Pächter Mehlhändler Carl Rohn. d) die
Papiermühle, Erbpächterin verehelichte Papiersabrikant Krüger;
e) die Gasanstalt.

Auf der Stadtfeldmark sind 5 Gehöfte errichtet: Monckes-
hof (Hufenbesitzer Julius Moncke), Fünfeichen (Fr. Kruse),
Carls Höhe (Kornhändler C. J. Tiedt), Fritscheshof
(Kortüm) und Kruseshof (Schmidt).

Die Frohnerei gehört dem Adolf Arndt.

An Feuerlöschungsanstalten sind vorhanden: 6 große und
1 kleine Spritze, 1 Zubringer und 23 Wasserwagen.

Die Stadt hat 24 öffentliche und 437 Privatbrunnen.

3. Friedland,

gegründet und mit Stadtrecht beliehen 6. März 1244, hat
534 Häuser und darunter 196³/₄ Erben. Vor den Thoren
befinden sich 170 Scheunen. Der Stadt gehören die ritterschaft-
lichen Güter Schwichtenberg u. Schwanbeck, die Große
Wiese mit der Försterei Fleeth und mit den Moorculturen
Mariawerth (Gehöft) und Rimpau (Gehöft), sowie die
Mecklenburgische Kavel und der Stadthof; der Marienkirche
gehört das Gut Sandhagen. Bei der Stadt befinden sich
eine Zuckerfabrik (Actiengesellschaft), eine Eisengießerei
und Dampfbrauerei (Friedr. Schulß). Auch besteht eine Mol-
kereigenossenschaft daselbst. Die Einwohnerzahl der Stadt
und der dazu gehörigen Ortschaften (ohne Schwichtenberg und
Schwanbeck) betrug im Decbr. 1890: 5646 und im Decbr. 1895:
6806. Es wohnen in der Stadt:

3 Aerzte, 1 Apotheker, 16 Bäcker, 3 Barbieri, 6 Bierhändler, 1 Bildhauer, 1 Bleicher, 7 Böttcher, 2 Brauer, 2 Brunnenmacher, 5 Buchbinder, 1 Buchdrucker, 3 Buchhändler, 3 Chirurgen, 10 Cigarrenmacher, 3 Conditoren, 3 Drechsler, 1 Eisengießer, 5 Färber, 3 Fischer, 4 Fischfahrer, 1 Friiseur, 1 Frohnereipächter, 3 Gärtner, 15 Gastwirth, 1 Geräthmacher, 5 Gerber, 6 Glaser, 2 Goldschmiede, 1 Handschuhmacher, 2 Herbergirer, 2 Hutmacher, 1 Jäger, 1 Kammacher, 44 Kaufleute, 4 Klempner, 1 Korbmacher, 5 Kornhändler, 3 Kürschner, 1 Kupferschmied, 6 Maler, 2 Maschinenbauer, 1 Maurermeister, 7 Mehlhändler, 1 Messerschmied, 6 Müller, 1 Stadtmusikus, 4 Musiker, 2 Musiklehrer, 1 Orgelbauer, 2 Photographen, 1 Posthalter, 2 Personenfuhrherren, 15 Sattler, 13 Schänkwirth, 48 Schlächter, 2 Schleifer, 6 Schlosser, 11 Schmiede, 40 Schneider, 1 Schornsteinfeger, 94 Schuhmacher, 1 Seifensieder, 3 Seiler, 3 Steinhauer, 1 Steinseger, 8 Stellmacher, 2 Stuhlmacher, 3 Tapezierer, 2 Thierärzte, 18 Tischler, 7 Töpfer, 5 Tuchmacher, 5 Uhrmacher, 1 Viehver Schneider, 1 Walmüller, 11 Weber, 5 Weinhändler, 2 Zahntechniker, 3 Ziegeldecker, 2 Zimmermeister.

An Feuerlöschungsanstalten sind vorhanden: 4 große Sprizen, 1 Tragespritze und 24 Rufen und Schleifen. Im Jahre 1883 hat sich dort eine freiwillige Feuerwehr gebildet, welche von der Stadt eine eigene Spritze nebst Zubehör zu ihrem Gebrauch erhalten hat. Die Stadt besitzt ferner 1 U (Pächter Rorkus), 1 W. (Walmüller Kähler). Auf städtischem Gebiete belegen sind weiter 5 Q: Henkel, Behnke, Wildegans, Eggert und Wolter.

4. Woldegk,

gegründet vor 1268, zur Stadt erhoben 1271, hat 334 Häuser in 116½ Erben. Bei der Stadt befindet sich eine Zuckerfabrik (Actiengesellschaft). Die Einwohnerzahl betrug im December 1890: 3292 und im Decbr. 1895: 3825.

In der Stadt wohnen: 3 Aerzte, 1 Apotheker, 13 Bäcker, 4 Barbieri, 6 Böttcher, 3 Buchbinder, 1 Buchdrucker, 1 Cigarrenmacher, 1 Conditior, 1 Dampfmolkerei, 2 Drechs-

ler, 2 Fischer, 4 Glaser, 8 Grobschmiede, 1 Hutmacher, 24 Kaufleute, 1 Krämer, 6 Kleinschmiede, 3 Klempner, 2 Kürschner, 1 Kupferschmied, 2 Korbmacher, 1 Ledertauer, 4 Maler, 2 Maurermeister, 8 Müller, 2 Maschinenbauer, 1 Nagelschmied, 1 Photograph, 8 Sattler, 9 Schlächter, 23 Schneider, 1 Schornsteinfeger, 1 Schönfärber, 46 Schuhmacher, 2 Seiler, 1 Siebmacher, 3 Stell- und Rademacher, 9 Tischler, 2 Töpfer, 4 Uhrmacher, 4 Weber, 2 Weißgerber, 3 Ziegeldecker, 2 Ziegler, 2 Zimmermeister.

7 Windmühlen, von denen 4 ihre Grundpacht an die Rämmerei, 2 an die Kirchenökonomie entrichten und 1 keine Grundpacht zu entrichten hat: 1) Theod. Witt. 2) Wittwe Kreienbring. 3) Wilhelm Stoll. 4) Otto Budde. 5) Carl Budde. 6) Wilhelm Ehler. 7) Otto Fröhcke.

Auf der Stadtfeldmark befinden sich 7 Gehöfte: Das Kirchengehöft Hermannshof (vererbp. an Joh. Neumann), Johannesshöhe (Johannes Behnke), Friedrichsau (Friedr. Poley), Wilhelmshöhe (Wilh. Toll), Carolinenhof (Carl Michael), Carlsfelde (Carl Schütt) u. Schönbrunn (Carl Henseler); außerdem 5 Gehöfte ohne Namen: Gilmann's Ausbau (Dr. Sandmann), Pfarr-Ausbau (C. Strecker), Bruhn's Ausbau (W. Bruhn), Bankow's Ausbau (Fr. Wilt) und Brasch's Ausbau (A. Brasch).

5. Strelitz,

gegründet vor 1328, zur Stadt erhoben 4. December 1349, Residenzstadt von 1701—1731. In dem auf dem Amtsgebiete belegenen, vom Brande am 25. October 1712 übrig gebliebenen Theile des früheren Residenzschlosses befindet sich das 1791 eingerichtete Zucht- und Landarbeitshaus und die Irren-Pflegeanstalt.

Die Stadt hat mit Einschluß der Amtsfreiheit und des Bauhofes 385 Häuser, mit Ausschluß derselben 322 Häuser, worunter 43 ganze, 162 halbe und 117 viertel Erben. Es befinden sich vor der Stadt ein Bürger-Hospital und ein Krankenhaus, sowie die Baugewerkschule. Die Einwohnerzahl

der Stadt und der dazu gehörigen Ortschaften betrug im December 1890: 3494 und im December 1895: 3791. Der Kämmerei gehört das Vorwerk Marly.

In der Stadt wohnen: 3 Aerzte, 1 Apotheker, 3 Barbieri, 15 Bäcker, worunter 3 nicht zünftig sind, 3 Bierhändler, 2 Böttcher, 1 Buchbinder, 2 Buchdrucker, 1 Büchsenmacher, 1 Dachdecker, 1 Drechsler, 1 Färber, 1 Fischer, 37 Fuhrleute, 13 Gastwirthe, 4 Schankwirthe, 2 Restaurateure, 1 Gärtner, 2 Glaser, 6 Grobschmiede, 1 Grünmacher, 6 Holzschuhmacher, 17 Kaufleute, 4 Klempner, 1 Korbmacher, 3 Kürschner, 3 Lederhändler, 2 Lohgerber, 3 Maler, 2 Maurermeister, 1 Mechaniker, 4 Mehlhändler, 1 Molkereibesitzer, 2 Müller, 1 Musicus, 2 Pantoffelmacher, 2 Pferdehändler, 2 Productenhändler, 3 Putzmacher, 3 Sattler, 1 Scheerenschleifer, 12 Schlächter, worunter 2 nichtzünftige, 2 Roschlächter, 3 Schlosser, 10 Schneider, 1 Schornsteinfeger, 19 Schuhmacher, worunter 10 nichtzünftige, 4 Schweinehändler, 1 Seiler, 2 Stell- u. Rademacher, 2 Grobrademacher, 1 Stuhlmacher, 4 Spanreißer, 1 Tapezierer, 11 Tischler, 3 Töpfer, 2 Uhrmacher, 4 Viehhändler, 41 Wanderhändler, 1 Weber, 1 Weißgerber, 1 Zieglermeister, 1 Zimmermeister.

In und bei der Stadt sind: 1 Dampfschneidemühle auf dem Etablissement Drewesmühlen (Volter), 1 Dampfschneidemühle (Carl Mierendorf), 3 Goldleistenfabriken (Carl Mierendorf, Gurack, Heldt & Hoffmann), 1 Holzsohlenfabrik (A. Friedrichs), 4 Cigarrenfabriken (Liez, Rambow, L. Rackow und W. Haaker) und 1 Wattenfabrik (L. Schnaufert).

Die Kämmerei besitzt eine Ziegelei; die Mühle vor dem Neubrandenburger Thore gehört dem Mehlhändler Heinrich Giese, die neuerbaute Bockwindmühle beim Grünen Baum vor dem Fürstenberger Thore dem Müller Wöllert, eine Privatziegelei vor dem Neubrandenburger Thore dem Zieglermeister Friedrichs und eine Kalkbrennerei auf Regelbrück dem Ziegler Albert Schulz.

Die Stadt besitzt 5 Spritzen, 4 auf Rädern gehende und

12 andere Wassertienen, sowie 2 vierrädrige Wasserrwagen, die städtische Feuerwehr besteht aus 94 Mann, welche 3 Spritzen bedienen, und außerdem aus der Turner-Feuerwehr, die 2 Spritzen bedient (1 Obercommandeur, 2 Commandeure, 8 Steiger und 32 Pumpen-Männer).

Die Frohnerei besitzt Lohgerber Rud. Meyncke's Wittwe.

6. Fürstenberg,

gegründet und zur Stadt erhoben vor 1318, hat außer dem Großherzoglichen Schlosse und den unbewohnten öffentlichen Gebäuden gegenwärtig 268 Häuser. Die Einwohnerzahl der Stadt und der dazu gehörigen Ortschaften betrug im Decbr. 1890: 2405 und im Decbr. 1895: 2420.

Es wohnen in der Stadt: 37 Ackerleute, von denen 6 ohne sonstigen Betrieb, 1 Apotheker, 2 Aerzte, 6 Bäcker, (darunter 1 Richttinnungsmitglied), 1 Barbier (zugleich Hut- und Mützenhändler), 4 Böttcher, 1 Brauer, 1 Buchbinder (zugleich Posamentier- und Kurzwaarenhändler), 1 Buchdrucker (gleichzeitig Herausgeber des zweimal wöchentlich erscheinenden Fürstenberger Anzeigers), 1 Chirurgus II. Kl., 5 Cigarrenfabrikanten, 1 Dachdecker, 1 Drechsler, 1 Fischer, 5 Fischhändler, (1 zugleich Holzhändler), 2 Flaschenbierhändler, 9 Fuhrleute, davon 1 Spediteur, 8 Gastwirth, 2 Gärtner, 1 Glaser (zugleich Goldleistenfabrikant), 4 Grobschmiede, 1 Handschuhmacher, 1 Hauschlächter, 2 Hebammen, 3 Holzhändler, 2 Pferdehändler, 20 Kaufleute, 3 Klempner, 1 Korbmacher, 3 Korn- u. Mehlhändler, 1 Kürschner, 4 Maler, 1 Maurermeister, 5 Mehlhändler, 1 Möbel- und Sarg-Handlung, 1 Mühlenbauer, 3 Müller, 1 Musikus, 5 Pantoffelmacher, 1 Posamentier- und Kurzwaarenhändler, 2 Pughandlungen, 5 Sattler, 2 Schiffsbaumeister, 125 Schiffer, 4 Schlächter, 1 Schleifer, 3 Schlosser, 9 Schneider, 1 Schornsteinfeger, 3 Schuh- u. Stiefel-Handlungen, 22 Schuhmacher, 1 Seiler, 4 Stellmacher, 2 Stuhlmacher, 1 Tapissierwaaren-Handlung, 7 Tischler, 2 Töpfer, 9 Tuchmacher, 3 Uhrmacher, 1 Zimmermeister.

Bei der Stadt sind 4 Wassermühlen (3 Mahlmühlen, wovon 1 auch Schneidemühle, 1 Wollspinnerei und Walkerei), 1 Bairisch- u. Braunbier-Brauerei (Stadtbrauerei). Außerdem befindet sich am Bahlen-See 1 Dampfschneidemühle (D. Boy), am Schwedt-See 1 Dampfschneidemühle (E. Peters) und beim Turnplatz 1 Dampfschneidemühle (Bauunternehmer Schulz). Die Frohnerci gehört der Wittwe des Lohgerbers Rudolph Meyncke in Strelitz. In der Stadt sind 11 öffentliche und 73 Privatbrunnen.

Die Stadt besitzt ein Krankenhaus mit 28 Betten, dem eine Diakonisse aus dem Stift Bethlehem in Ludwigslust vorsteht. Zu demselben gehört eine massiv erbaute Leichenhalle und ein Desinfectionslocal.

Im Morgenlande an der Köbbelinschen Havel befinden sich zwei Lagerhäuser des Maurermeisters H. Schulz. Dieselben dienen zur Zeit zur Aufnahme von Rohzucker für eine Hamburger Firma.

Vor dem Zehdenicker Thore befinden sich 25 Scheunen.

Auf der Stadtfeldmark sind 3 Gehöfte errichtet: Tiefenbrunn (Oekonom Koch), Tannenhof (August Franz) und ein drittes (Frau Maurermeister Bielcke in Friedenau).

An Feuersprizen hat Fürstenberg 2 Saug- und Drucksprizen und 2 Drucksprizen, 1 Wasserzubringer, der auch als Saugspitze zu benutzen ist, 10 Wasserrädertienen und 1 mechanische, 14 Meter lange Feuerleiter. Die städtische Pflichtfeuerwehr besteht aus 52 Sprizenmännern, 50 Mann zum Wassers schöpfen und 32 Mann zur Aufrechthaltung von Ruhe und Ordnung, sowie zur Rettungsvorkehr.

Außerdem ist eine freiwillige Feuerwehrabtheilung von 30 Mann vorhanden, unter einem besonderen Commandeur.

7. Weseberg,

gegründet vor und zur Stadt erhoben 1276, hat 204 Häuser und unter diesen 102 Erben. Vor den Thoren sind 82 Scheunen. Die Menschenzahl betrug im December 1890: 1621, im De-

cember 1895: 1550. Die Ziegelei gehört der Stadtkämmerei. Nach der im Jahre 1837 vorgenommenen ungefähren Berechnung enthält das Stadtgebiet 2955 ha 85 a 74 qm Ω .

Vor dem Thore befindet sich ein Hospital und ein Magazin, beide der Kämmerei gehörig, eine Fabrik zur Anfertigung wasserdichter Präparate, eine Ziegelei, eine Kalkbrennerei und Cementfabrik des Privatbaumeisters F. Hustedt in Neustrelitz, sowie eine Ziegelei und Kalkbrennerei des Maurermeisters Schröder. Die vor dem Märkischen Thore an der Havel erbaute Wollspinnerei und Kunstwollen-Fabrik gehört dem Kaufmann August Zarges, die Dampfschneidemühle am Zühlen-See dem Holzhändler Christian Schulz.

Es wohnen hier: 60 Ackerleute, wovon 41 ohne sonstigen Betrieb sind, 1 Arzt, 1 Apotheker, 1 Barbier, 10 Bäcker, von denen 5 backen, 2 Böttcher, 2 Drechsler, 1 Fischer, 1 Gärtner, 2 Gastwirthe, 1 Herbergirer, 5 Schänkwirthe, 2 Glaser, 5 Grobschmiede, 3 Hebammen, 1 Kalkbrenner, 4 Kaufleute, 3 Krämer, 1 Kesselflicker und Schleifer, 1 Klempner, 2 Maurermeister, 2 Müller, 3 Sattler, 5 Schiffer, 4 Schlächter, 9 Schneider, 1 Schornsteinfeger, 26 Schuhmacher, 4 Stellmacher, 1 Stuhlmacher, Wittwe, 4 Tischler, 2 Töpfer, 4 Tuchmacher, 1 Uhrmacher, 6 Garnweber, 1 Wittwe, 3 Ziegler, 2 Zimmerleute.

In der Stadt sind 14 öffentliche und 73 Privatbrunnen, 3 große und 3 kleine Feuersprizen, 10 Wasserwagen und 1 Wasserkufe auf einer Schleife als Feuerlöschungs-Geräthschaften.

Die Frohnerei gehört der Wittve des Lohgerbers Rud. Meyncke in Strelitz.

8. Stargard,

gegründet vor und zur Stadt erhoben 11. Januar 1259. Die bei der Stadt belegene Burg war schon 1170 erbaut.

Die Stadt hat mit Einschluß der öffentlichen Gebäude, sowie des Schulhauses und der Armenhäuser, 231 Häuser. Die Einwohnerzahl betrug im Decbr. 1890: 2321 und im Decbr. 1895: 2381.

In der Stadt wohnen: 17 Ackerwirthe, 2 Aerzte, 1 Apotheker,

1 Baumeister, 3 Barbieri, 10 Bäcker, 2 Bauunternehmer, 5 Böttcher, 1 Bohrschmied, 1 Bierbrauer, 1 Branntweimbrenner, 1 Buchbinder, 1 Buchdrucker, 1 Buchhändler, 1 Cigarrenmacher, 2 Dampfschneidemüller, 3 Drechsler, 3 Fischer, 2 Flaschenbierhändler, 1 Gärtner, 10 Gast- u. Schänkwirthe, 3 Glaser, 4 Grobschmiede, 2 Hebammen, 16 Kaufleute, 2 Klempner, 1 Kornhändler, 2 Kürschner, 1 Lohgerber, 3 Maler, 1 Maschinenbauer, 2 Maurermeister, 1 Mehlhändler, 1 Mühlenbauer, 1 Musicus, 2 Pantoffelmacher, 1 Photograph, 3 Putzmacherinnen, 1 Raschmacher, 6 Sattler, 10 Schlächter, 1 Schleifer, 4 Schlosser, 13 Schneider, 2 Schornsteinfeger, 2 Schön- u. Schwarzfärber, 26 Schuhmacher, 1 Seiler, 1 Selterwasserfabrikant, 3 Stellmacher, 1 Tapissieriehändler, 1 Thierarzt, 12 Tischler, 2 Töpfer, 12 Tuchmacher, 2 Uhrmacher, 1 Viehhändler, 17 Weber, 1 Watten- und Korffabrikant, 1 Zahntechniker, 1 Ziegeldecker, 1 Ziegler, 1 Zimmermeister.

In und bei der Stadt sind: 4 Dampfschneidemühlen (Amtszimmermeister Georg Becker, Bauunternehmer Gebrüder Heinrich und Hermann Krämer, Mühlenbesitzer Schmidt), 2 Windmühlen (Gebrüder Wilhelm und Helmuth Klingenberg zu Stargarder Amtsmühle — Wassermühle — und Mar Nest), 1 Rohmühle (Gerß), 3 Wollspinnereien (Gräning, Steinführer, Müller), 1 Fournierschneideanstalt (Rob. Winkler), 1 Bierbrauerei (Ad. Meinhard), 1 Branntweimbrennerei und Breßhefefabrik (Georg Hardt).

Die Walkmühle vor dem Neubrandenburger Thore gehört der Tuchmacherzunft, die in den Hufentannen belegene Ziegelei der Kammerei.

An Feuerlöschungs-Geräthschaften besitzt die Stadt 5 große Spritzen, 1 Tragespritze, 1 eisernen und 4 hölzerne zweirädrige Wasserwagen, 9 hölzerne Wasserfusen.

b) Flecken.

1. Der Marktflecken Mirow,

war 1227 Sitz des Johanniter-Ordens, wurde mit den zu der Comthurei angekauften Gütern und Dörfern nach dem West-

phälischen Friedensschluß von 1648 säcularisirt und in ein Amt verwandelt, welches seinen Sitz in Mirow hat.

Der Flecken hat außer dem Großherzoglichen Schlosse, dem Landschullehrer-Seminar und den sonstigen herrschaftlichen und öffentlichen Gebäuden 33 Vollfleckner-, 19 Halbfleckner- und 57 Büdnerstellen, überhaupt 140 Feuerstellen. An der Kirche befindet sich die Großherzogliche Gruft. Außerhalb des Fleckens liegt der Amtshof und die Oberförsterei.

Die Einwohnerzahl betrug im December 1890: 1688 und im December 1895: 1659.

Im Flecken wohnen: 2 Aerzte, 1 Apotheker, 135 Arbeitsleute, 8 Bäcker, (5 Schänkwirthe), 2 Barbieri, 1 Binsenflechter, 1 Bleicher, 3 Böttcher, 1 Buchbinder, zugleich Photograph u. Galanteriewaarenhändler, 1 Buchdrucker, 1 Dachdecker, 1 Drechsler, 1 Fischer, auch Holzhändler, 17 Fuhrleute, 5 Gastwirthe, 1 Glaser und Anstreicher, zugleich Glaschleifer, 1 Goldschmied, 3 Grobschmiede, 58 verheirathete Handwerksgefelln, 2 Herbergirer, 16 Kaufleute, 2 Klempner, 2 Kürschner, 1 Kupferschmied, 3 Maler, 2 Maurermeister, 2 Mehlhändler, 1 Müller, 1 Musikus, 1 Pantoffelmacher, 6 Productenhändler, 1 Wittwe, 3 Putzmacherinnen, 1 Sämereihändler, 4 Sattler, 6 Schlächter, 1 Schleifer, 3 Schlosser, 20 Schneider, 3 Schönsärber, 1 Schornsteinfeger, 23 Schuhmacher, 2 Seiler, 1 Spediteur, 3 Stellmacher, 9 Tischler, 3 Töpfer, 3 Uhrmacher, 1 Weißwaarenhändlerin, 3 Weber, 1 Zahntechniker, 1 Zimmermeister, der zugleich Holzhändler ist und 1 Dampfschneidemühle, sowie einen Kalkofen besitzt.

2. Der Marktflecken Feldberg,

gegründet vor 1300, Sitz des Großherzoglichen Amtes, hat 268 Feuerstellen. Die Einwohnerzahl betrug im December 1890: 1329, im Decbr. 1895: 1455.

Es wohnen daselbst außer dem Amtes-Perfonale: 2 Aerzte, 1 Arzt für Wasserheilkunde und Schwedische Gymnastik, 1 Apotheker, 78 Arbeitsleute, 2 Bäcker, 2 Barbieri, die zugleich Zahntechniker sind, 1 Bierverleger, 1 Böttcher, 1 Buchbinder, 1 Drechsler, 1 Schönsärber, 2 Fischereipächter, 1 Fischhändler, 7 Fuhr-

leute, 3 Gärtner, 5 Gastwirth u. 2 Schänkwirth, 1 Herbergirer, 1 Gemeinbediener, der zugleich Nachtwächter ist, 2 Glaser, 2 Grobschmiede, 4 Handelsleute, 28 verheirathete Handwerksgefelln, 1 Hebamme, 1 Holzsägegeschäft mit Bürstenholz- und Goldleistenfabrik, 3 Klempner, 3 Korbmacher, 2 Maler, 1 zugleich Photograph, 4 Materialisten, 6 kleinere Materialwaarenhändler, 1 Maurermeister, 5 Mehlhändler, 1 Müller, 2 Nachtwächter, 1 Pantoffelmacher, 2 Putzwaarenhändler, 7 Sattler, 1 Scheerenfleiser, der auch mit Materialwaaren handelt, 3 Schlächter, 1 Haus-
schlächter, 3 Schlosser, 10 Schneider, 1 Schornsteinfeger, 14 Schuhmacher, 2 Seiler, 3 Stellmacher, 1 Tapissierwaarenhändler, 1 Thierarzt, zugleich Posthalter, 5 Tischler, 2 Töpfer, 1 Tuchmacher, zugleich Selterwasserfabrikant, 3 Uhrmacher, 1 Viehverschneider, 2 Weber, 3 Ziegeldecker, 1 Zimmermeister, 1 Zimmermann.

Dritter Theil.

Fürstenthum Rakeburg.

Erste Abtheilung.

L a n d e s = S t a a t.

Landes-Regierung.

Staatsministerium und Landesregierung zu Neustrelitz.
(S. 49.)

Landvogtei zu Schönberg,

angeordnet in Gemäßheit des Herzogl. Rescr. v. 14. Juni 1814, ist die untere obrigkeitliche und administrende Behörde des Fürstenthums in allen Regiminal- und Polizeisachen und ressortirt zur Landes-Regierung in Neustrelitz.

Vorsitzender: Droßt Kammerherr Claus v. Derßen.

Subalternen:

Actuar: Amtsverwalter Carl Köppen.
Registrator: Albert Krüger.
Schreiber: Hermann Schröder.
Diätar: Otto Burmeister.

Unterbediente:

Executor: Carl Studier. (f. Hauptkasse.)
Landreiter für die Vogteien Schönberg und Rupensdorf:
 Hermann Jacobs. $\text{R} 1$. — Pr. A. G. — Kr. Dm. b.
 in Schönberg.
 für die Vogteien Stove und Schlagsdorf:
 Wilhelm Hinzelmann $\text{R} 1$. in Carlow.
 In der Vogtei Mannhagen besorgt der Förster Hermann Nieß die Landreitergeschäfte.
Bedell: Johann Wienß $\text{R} 1$. — Kr. Dm. b.
Polizeivogt auf dem Domhose zu Raseburg: Fritz Scheding.

Lehnkammer.

Die Lehnkammer in Neustrelitz.

(S. 50.)

Finanz-Verwaltung.

Die Finanz-Commission zu Neustrelitz.

(S. 51.)

Hauptkasse zu Schönberg.

Verwalter: Steuercommissair Heinrich Spieckermann.

Crecutor: Carl Studier. ~~1~~1. — Pr. A. G. — Kr. Dm.

Kassenwächter: Heinrich Kobrahn.

J u s t i z = G e t a t.

A. Oberlandesgericht zu Rostock. (S. 52.)

B. Landgericht zu Neustrelitz. (S. 53.)

Strafkammerfür den Bezirk des Amtsgerichts zu Schönberg,
gebildet in Gemäßheit des § 78 des Ger.=Verf.=Ges.

Ständiger Vorsitzender: Landgerichtspräsident Dr. Piper.

Vertreter desselben: Landgerichtsdirector Kammerherr v. d.
Decken.**C. Amtsgericht in Schönberg.**

Amtsrichter: Gerichtsrath Gustav Horn.

Dr. jur. Eduard Hahn. Kr.Dm. a.

Amtsanwalt: Actuar Dufft.

Vertreter: Protokollist Freitag.

Actuare: August Dufft.

Heinrich Diederich.


Ernst Breuel.

Protokollisten: Wilhelm Freitag.

Wilhelm Wegel.

Gerichtsdienener: Wilhelm Frehse.

Pförtner: Carl Schmöcker.

Gerichtsvollzieher: Carl Staffeldt  3. — **Kr.Dm. b.**

Hypothekenbehörde für die Allodialgüter Alt- und Neu-Horst ist die Hypothekammer für Landgüter zu Neustrelitz, für das gesammte übrige Fürstenthum, mit Ausnahme von Torisdorf und Dobow, das Amtsgericht zu Schönberg.

Geistlicher Stat.

Consistorium:

Das Consistorium zu Neustrelitz.

(S. 60.)

Die Leitung des kirchlichen Bauwesens ist dem Domänen-Amte zu Schönberg durch Reg.-Rescr. vom 24. Januar 1855 übertragen.

Superintendent:

Oberhofsprediger Consistorialrath Gustav Langbein.

Ragburger Synode,

(nach der Synodal-Einrichtung vom 26. Febr. 1839)

nebst den dazu gehörenden Parochien, mit Angabe der Pfarrer, Organisten, Cantoren, Küster und Schulmeister, (15 350.)

(8 Kirchen, 9 Pfarren, 42 Landschulen.)

Propst: Hermann Dhl.

Expedient: Lehrer Stoppel auf dem Domhose zu Ragburg.

Die Stellung und der Geschäftskreis des Propsten ist durch die demselben unterm 1. December 1891 ertheilte Instruction bestimmt.

Der mit fortlaufender Nr. bezeichnete, mit gesperrter Schrift jeder Parochie vorangedruckte Ort ist deren Pfarr- und Kirchort.

Hinter jeder Parochie ist die Seelenzahl derselben nach der Volkszählung von 1890 in Klammern () angegeben.

Den Namen der Kirch- und Schulörter sind die entsprechenden Bezeichnungen der gegenwärtig daselbst angestellten Organisten, Cantoren, Küster und Schulmeister vorgesetzt. Die nicht besonders bezeichneten Ortschaften sind rücksichtlich der Schule mit anderen combinirt.

D. bezeichnet Organist, C. Cantor, K. Küster, und S. Schulmeister.

- 1) a. Raseburger Domhof mit den Häusern am Palmberg, b. Bäf, (die Pfaffen-Mühle, 4 Kupfermühlen und 16 Häuser) Rönniß. (383.)

Pastor: Propst Hermann Dhl, in Selmsdorf 26. April 1868, Stargard 24. Octbr. 1880, Raseburger Domhof 20. Decbr. 1891.

a. Otto Ehlers, D.

Friedrich Stoppel, Vorsänger.

Friedrich Ottilie, K.

Fritz Scheding, Kirchenvogt.

b. Georg Greve, S. (vgl. Zietzen.)

2) Schönberg.

A. Zu beiden Pfarren:

Schönberg, Stadt, Amtsfreiheit, Bauhof. (3075.)

B. Zur ersten Pfarre:

Bechelsdorf, a. Gr. Bünsdorf, b. Kl. Siemz, c. Lindow, d. Lockwisch, e. Niendorf, Ollendorf, f. Sabow, Ketelsdorf, Rabensdorf und g. Wahlsdorf. (1062.)

Pastor prim.: Consistorialrath Carl Kämpfer, als Hülfsprediger auf dem Domhof 28. Aug. 1853, in Schönberg 29. Juni 1856.

Musikdirector Daniel Hempel, C.

Johannes Carlau, D.

Heinrich Schulze, K., auch Lehrer an der Stadtschule.

a. ad int. zu Schönberg.

b. combinirt mit Gr. Siemz.

c. Wilhelm Maak, S.

d. Hermann Stoppel, S.

- e. Joachim Koopmann, S. (unterrichtet auch die Kinder aus Bechelsdorf, Raddingsdorf und Törpt.)
- f. Wilhelm Ollmann, S.
- g. Ludwig Peters, S.

C. Zur zweiten Pfarre:

- a. Boitin = Resdorf, b. Gr. Siemz, Torisdorf, c. Kl. Bünsdorf, d. Kleinfeld, Malzow, e. Petersberg, Westerbeck, f. Rupensdorf, g. Rottensdorf, h. Raddingsdorf, Törpt. (922.)

Pastor: Georg Krüger, 6. Decbr. 1891.

Cantor, Organist und Küster: vid. erste Pfarre.

- a. combinirt mit Kl. Mist.
- b. combinirt mit Kl. Siemz.
Wilhelm Schriever, S.
- c. ad int. zu Schönberg.
- d. Georg Schnoor, S.
- e. Carl Mette, S.
- f. Ernst Wicht, S.
- g. ad int. zu Lübsseerhagen.
- h. vid. Miendorf.

- 3) a. Carlow, Pogeß, Samfow, Stove, b. Gronscamp, c. Klocksdorf, d. Kuhlrade, e. Reschow, Maurinmühle. (1603.)

Pastor: Eugen Langmann, in Herrnburg 4. Januar 1874, in Carlow 3. Juli 1881.

- a. August Albrecht, R. u. S.
Gehülfen: August Franck.
Heinrich Eggert.

- b. Johann Spehr, S.
- c. Wilhelm Brandt, S.
- d. Wilhelm Feuer, S.
- e. Wilhelm Hardrath, S.

- 4) a. Demern, b. Gr. Rünz, Kl. Rünz, Röggelein, Schaddingsdorf (und Voitendorf im Meckl.-Schwerinschen Amte Rehna). (592.)

Pastor: Georg Fischer, in Schönberg 12. Juli 1863, in Demern 5. Octbr. 1879.

- a. Wilhelm Burmeister, R. u. S.
b. Heinrich Lohse.

- 5) a. Herrnburg, Lenschow, b. Duvennest, c. Gr. Mist, d. Kl. Mist, e. Palingen, f. Wahrsow, Lüdersdorf (und das Lübedsche Gut Brandenbaum). (1845.)

Pastor: Wilhelm Janell, 10. Juli 1881.

- a. Joachim Holst, R. u. S.
Gehülfsen: Hermann Kempe.
Franz Kesiex.
b. Wilhelm Schütt, S.
c. Ludwig Krüger, S.
d. Rudolf Müller, S., comb. mit Voitin-Resdorf.
e. Friedrich Saß, S.
f. Friedrich Schulz, S.
Gehülfe: Friedrich Dinse.

- 6) a. Schlagsdorf, Heiligeland, Schlagbrügge, b. Campow, Neuhof, Hohelauchte, c. Kl. Molzahn, Gr. Molzahn, d. Rieps, e. Schlag-Resdorf, Perückenfrug, f. Sülsdorf, Wendorf, g. Thandorf, (h. das Lübedsche Klosterdorf Utecht), obere Kupfermühle auf der Bäf. (1951.)

Pastor: Johannes Gulenberg, in Zietzen 27. Dec. 1874, zu Schlagsdorf 8. Octbr. 1882.

- a. Ernst Meinke, R., S. u. D.
Gehülfe: Otto Seelig.
b. Johannes Meyer, S.
c. Joachim Simon, S.

- d. Wilhelm Godenschweger, S.
- e. Emil Kley, S.
- f. Wilhelm Ollmann, S.
- g. Albert Kettliß, S.
- (h. Reißer, S.)

7) a. Selmsdorf, Hof und Dorf, Bardowiek, Hohemeile, Lauen, b. Daffower Siechenhaus, Schwanbeck, Jarnewenz, c. Sülsdorf, d. Teschow. (1580.)

Pastor: Alfred Horn, in Reddemin 5. Oct. 1879, in Selmsdorf 17. October 1880.

- a. Heinrich Lenschow, K. u. S.
Gehülfsen: Richard Kooß.
Otto Zingelmann.
- b. Heinrich Boye, S. u. K. an der Siechenhauskapelle.
- c. Friedrich Bumann, S.
- d. Carl Buchin, S.

8) a. Zietzen, b. Bäk (Schulhaus, 1 Kupfermühle und 20 Häuser), Mechow, Hof und Dorf, und Wietingsbeck. (612.)

Pastor: Peter Rußwurm, 15. Octbr. 1882.

- a. Joachim Piper, K. u. S.
Gehülfe: Ernst Voß.
- b. Georg Greve, S. (vgl. Rakeburger Domhof.)

Folgende Rakeburgische Dörfer sind nach fremden Orten eingepfarrt und zwar, ohne daß die auswärtigen Prediger von der diesseitigen Landesregierung berufen, eingeführt oder bestätigt sind:

Nach Gammin in der Meckl.=Schwr. Präpositur Wittenburg:
Dodow. (96.)

Pastor Clodius.

Nach Lübssee in der Meckl.=Schwr. Präpositur Gadebusch:
a. Grieben. b. Lübsseerhagen, Blüssen und Menzen-
dorf. (465.)

Pastor A. Schmidt.

a. Carl Breet, S.

b. Peter Calließ, S.

Nach Rehna in der Meckl.=Schwr. Präpositur Gadebusch:
Falkenhagen. (104.)

Pastor Kohn.

Heinrich Lütth, S.

Nach Mummendorf in der Meckl.=Schwr. Präpositur
Grevesmühlen:

Bapenhufen, Rodenberg und Rüschenbeck. (99.)

Pastor Friedr. Gust. Wolff.

Nach Mustin im Herzogthum Pauenburg:
Lankow. (93.)

Pastor Stammer.

Wilhelm Schröder, S.

Nach Sterlei im Herzogthum Pauenburg:
Horst und Neu-Horst. (225.)

Pastor Paulsen.

Nach Ruffe, im Gebiet der Stadt Lübeck:

a. Mannheim, Hammer, Panten und b. Walfsfelde. (643.)

Pastor Ed. Harder.

a. Heinrich Duncker, S.

b. Heinrich Stuth, S.

Kirchen=Oekonomien.

Domhof Rügenburg: Die Berechnung der Einnahme und Ausgabe
sämmlicher Gelder bei dem Dom=Verar, unter Oberaufsicht
und Leitung des Propsten Dhl, ist dem Steuercommissair
Spieckermann in Schönberg übertragen.

Schönberg: Consistorialrath Kämpfer.

Bei den Landpfarren sind die Pastoren jeden Orts, mit Zuziehung der Juraten, die Berechner der Oekonomie.

Kirchenfonds

zur Abfindung wegen des Wegfalls von Stolgebühren im
Fürstenthum Rageburg,
errichtet durch B.-D. v. 14. Juli 1879.

Betrag des Fonds: 133 200 *M.*

Verwaltung: der Berechner des Domärars zu Rageburg,
unter Aufsicht des Consistorii.

Schulwesen.

1. Stadtschulen in Schönberg.

Scholarchat,

angeordnet in Gemäßheit des Allerhöchsten Rescripts vom 7. Juni 1846.

Gerichtsrath Gustav Horn.

Consistorialrath Kämpfer.

Director Rath Ringeling, auch Berechner der Schulkasse.

Rector Stäcker, mit Stimme in Sachen der Mädchenschule.

Real- und Bürgerschule,

anerkant als zu Abgangszeugnissen berechtigtes Real-Progymnasium
(Landesherrlich bestätigte Schulordnung vom 21. März 1872.)

Director: Rath Wilhelm Ringeling.

Lehrer: Professor Prorector Dr. Gustav Zuling.

Professor Johann Pleines.

Dr. Heinrich Knauff.

Mar Silberg.

Robert Präskke.

Dr. Ludwig Renjes.

Musikdirector Daniel Hempel.

Johann Warnke.

Heinrich Schulze.

Wilhelm Schær.

Wilhelm Kelling.

Johannes Neumann.

Hülfslehrer: August Jenczio, ad int.

Adolf Rahn, ad int.

Den Turnunterricht ertheilen 2 vom Scholarchat bestimmte Lehrer.

Schuldiener: Joachim Behrens.

Mädchenschule.

(Landesherrlich bestätigte Schulordnung vom 21. März 1872.)

Rector: Franz Stäcker.

Lehrer: Heinrich Richter.

Ludwig Schriever.

Johannes Carlau.

Eduard Schumacher.

Lehrerin: Amalie Dertling.

Handarbeitslehrerinnen: Agnes Reinhold.

Auguste Tamm s.

Schuldiener: Ahlwardt.

Concessionirte Privatschule für Mädchen.

2. Ortsschule

auf dem Domhof zu Rastenburg.

Lehrer: Friedrich Stoppel.

3. Landschulen.

Landschulcommission,

angeordnet durch § 1 der revidirten Schulordnung vom 29. August 1872.

Vorsitzender: Droßt Kammerherr v. Derßen.

2. Mitglied: Propst Dhl.

Bedell: Landvogteipredell Wienck.

Berechner der Landschulkasse: Steuercommissair Spieckermann.

(Die einzelnen Landschulen sind unter den betr. Pfarochien angegeben.)

Kammer=Stat.

Kammer= und Forst-Collegium zu Neustrelitz.
(S. 92.)

Baumeister: Ernst Krempien.

Domänen= Amt

der Landvogtei zu Schönberg,
besorgt alle ökonomischen und Cameral= Geschäfte im Fürstenthum und reffortirt in allen dahin einschlagenden Angelegenheiten zunächst zum Kammer= und Forst-Collegio zu Neustrelitz.

Drost Kammerherr Claus v. Derßen.

Actuar: Amtsverwalter Carl Köppen.

Registrator: Albert Krüger.

Schreiber: Hermann Schröder.

Unterbediente:

wie bei der Landvogtei.

Die Forst= und Jagd=Verwaltung

steht unter der oberen Leitung des Kammer= und Forst-Collegii zu Neustrelitz.

Inspection.

Oberförster Carl Hottelet zu Schönberg.

Forstdistricte.

1. Rupensdorfer Forst.

Dazu gehören die Zuschläge der Vogtei Rupensdorf excl. derjenigen von Balingen, Teschow und Voitin=Resdorf, incl. Schönberger Buchenberg und Herrnburg.

Förster: Oberförster Hottelet zu Schönberg.

Holzwärter: Jäger Arnold Rickmann zu Wahrsow.

2. Schlagsdorfer Forst.


Dazu gehören die Zuschläge der Vogtei Schlagsdorf, incl. des Voitin=Resdorfer Zuschlags und der Rupensdorfer Vogtei.

Förster: Heinrich Moeller zu Schlagbrügge.

Holzwärter: Forsthilfsaufseher Heine. Buchholz zu Rönitz.
 „ Carl Siebenmark zu Biethen.

3. Stover Forst.

Das Stover und Carlower Forstrevier enthält die Zuschläge der Vogtei Stove, desgleichen die Lindower, Körpster und Gr. Siemzer Zuschläge in der Vogtei Schönberg.

Förster: Adolph v. Linstow zu Carlow. 

4. Schönberger Forst.

Das Schönberger (auch Selmsdorfer oder Hohemeiler) Revier enthält den nördlichen Theil der Vogtei Schönberg, zwischen der Trave und dem Maurinefluß excl. Herrsburg und incl. der Feldmarken der Vogtei Rupensdorf, Pasingen und Teschow.

Förster: Otto Schulze zu Hohemeile.

5. Mannhagener Forst.

Förster: Hermann Rieck.

Die fünf Forstreviere haben an Forstgrund folgenden Flächeninhalt:

1.	Forstrevier Schönberg = Rupensdorf	550 ha 48 a 50 qm
2.	— Schlagbrügge	787 " 20 " 40 "
3.	— Carlow	439 " 11 " 70 "
4.	— Hohemeile	805 " 13 " 80 "
5.	— Mannhagen	81 " 54 " 20 "
zusammen		2663 ha 48 a 60 qm.

Steuer- und Zoll-Verwaltung.

I. Landes-Steuern.

- Die ordentliche Contribution, nach der B.D. vom 3. Oct. 1859, wird zur Rasteburger Hauptkasse erhoben.
 Erheber und Berechner: Steuercommissair Spieckermann zu Schönberg.
 Berechner des Landesfonds: derselbe.

2. Die außerordentliche Contribution, nach dem Edict v. 5. Oct. 1853. Der Ertrag derselben ist nach der Verfassung v. 6. Nov. 1869 dem Landesfonds überwiesen, mit Ausnahme von 12000 *M.*, welche für die Großherzogliche Kasse zurückbehalten werden, als Ersatz für die Ableistung des dem Fürstenthum obliegenden Antheils an den Reichs-lasten.

Unter Leitung der Landvogtei, Erheber und Berechner:
Steuercommissair Spieckermann zu Schönberg.

3. Die Gewerbeschein-Steuer für den Gewerbebetrieb im Umherziehen in Gemäßheit der rev. Verord. vom 19. Dec. 1883 wird unter Leitung der Gewerbe-Commission von der Landvogtei erhoben und zur Rakeburger Hauptkasse abgeführt.

II. Reichs-Steuern und Zölle. (C. II. Theil.)

Reichsstempel-Fiskal

zur periodischen Prüfung der stempelpflichtigen Schriftstücke u.
in Gemäßheit des § 39 des Reichsstempelgesetzes v. 27. April 1894.

Amtsrichter Dr. Hahn in Schönberg

für die Ersparniß- und Vorschußanstalt in Schönberg.

Im Haupt-Steuer-Amts-Bezirk Schwerin.

Haupt-Steuer-Amts-Mitglieder.

Vorstand: Ober-Steuer-Inspector Carl Hoppe.

Rendant: Wilhelm Klenz.

Hauptamts-Controleur: Paul Schwesky.

Für die Controle der innern indirecten Steuern:

Ober-Steuer-Controleur: Friedrich Schulz.

Schönberg. Steuer-Receptur.

(Mit Befugniß zur Erledigung von Begleitscheinen I. über ausländisches Getreide.)

Verwalter: Supernumerar Gustav Rubach, vi comm.

Steuer-Auffseher zu Schönberg: Heinrich Dunkelmann.

Schw M. D. R. 3. — Kr. Dm. a.

In den in Lauenburg belegenen Rastenburgischen Enklaven werden die Reichssteuern durch Preussische Behörden erhoben und zwar die Reichs-Stempel-Abgaben durch das Königlich Preussische Hauptzollamt zu Ottnsen, die übrigen Reichssteuern aber

in Mannhagen, Hammer, Panten, Walfsfelde und Horst durch das Steueramt zu Mölln i. L.,
auf dem Domhofs bei Rastenburg und dem Palmberge durch das Steueramt zu Rastenburg.

Die Wechsel-Stempel-Steuer, in Gemäßheit des Bundes-Gesetzes vom 10. Juni 1869, wird durch die Postanstalten erhoben und zur Reichskasse berechnet.

Post- und Telegraphen-Verwaltung.

Kaiserliche Ober-Postdirection zu Schwerin. (S. II. Theil.)
Kaiserliche Post-Anstalten.

I. Postämter II. Klasse
zu Schönberg. †


Postmeister: Georg Krüger.

Oberpostassistent: Adolf Anhalt.

2 Postgehülfen.

Postschaffner: Joachim Resenhöft.

Friedrich Warnemünde.

Landbriefträger: Johann Meiburg. Kr. Dm. a. 

Heinrich Piehl.

Ludwig Zorn.

Joachim Moncybezyk.

1 Posthülfsbote.

II. Postagenturen.


1. zu Carlow. †

Postagent: Johann Borchert.

Landbriefträger: Heinrich Specht.


1 Posthülfsbote.

2. zu Grieben. †

Postagent: Wilhelm Martens. Kr.Dm. a. 

2 Posthülfsboten.

3. zu Lüdersdorf. †

Postagent: Friedrich Trilck. Pr. Gr. Kr. — Kr. Dm. a. 

Landbriefträger: Christoph Evers.

1 Posthülfsbote.

4. zu Selmsdorf. †

Postagent: Peter Buschow.

Landbriefträger: Carl Matthews.

5. zu Schlagsdorf. †.

Postagent: Clasen.

Landbriefträger: Bremer.

1 Posthülfsbote.

Militär-Stat.


(S. 115.)

Control-Bezirk Schönberg.

Das ganze Fürstenthum Rastenburg.

Meldeamt Schönberg.

Bezirksoffizier: Major z. D. Stöcker. (s. Seite 117.)

Bezirksfeldwebel: Franz Globig.  3.

Militär-Ersatz-Beörden.

Ober-Ersatz-Commission zu Schwerin.

(S. 122.)

Bürgerliches Mitglied für das Fürstenthum Rakeburg pro
1896—1898 incl.: Apotheker Montag in Schönberg.

Stellvertreter: Domänenpächter Böbs zu Bauhof Schönberg.

Ersatz-Commission

für den Aushebungs-Bezirk des Fürstenth. Rakeburg zu Schönberg.

Militär-Vorsitzender: Bezirks-Commandeur Oberstlieutenant z. D.
v. Renouard de Viville in Neustrelitz.

Civil-Vorsitzender: Drost Kammerherr v. Derzen.

Außerdem 4 außerordentliche bürgerliche Mitglieder nebst
Stellvertretern.**Militär-Abschätzungs-Commission.**

(Bef. v. 20. Novbr. 1883.)

Commissarius: Drost Kammerherr v. Derzen in Schönberg.

Sachverständige Mitglieder.

Für den Landwehr-Compagnie-Bezirk Schönberg:

Pächter Dierking in Lockwisch.

Pächter Hörcher in Wahrsow.

Commissar

für die Gestellung der Mobilmachungsperde.

(Verordnung vom 2. October 1876.)

Für den Bezirk und Abnahmeort Schönberg:

vom Militär: Ein Offizier des 1. Meckl. Drag.-Reg. Nr. 17.

vom Civil: Drost Kammerherr v. Derzen.

Stellvertreter: Pächter Hörcher in Wahrsow.

Kreis-Commissariat

für die Kriegseleistungen und deren Vergütung
zu Schönberg.

(Reichsges. v. 13. Juni 1873 nebst Ausführungs-Verordnung vom
1. April 1876; Ausführungs-Verordnung vom 28. Febr. 1884.)

Landesherrlicher Commissarius: Droßt Kammerherr v. Dörzen.

Mitglieder für 1896/1901: Pächter Dierking in Pockwisch.
Schulze Dllrogge in Niendorf.

Polizei-Verwaltung.

Zur Handhabung der Polizei wegen Abwendung der Vagabonden und Abstellung der Bettelei sind Commandos von Districtshusaren nebst einem Wachtmeister stationirt und zwar
in Schönberg Vicewachtmeister August Doll. ☒ 1. ☒

Schw. M. B. K. — Kr. Dm. a.

1 Husar, 1 Fußgendarm.

" Selmsdorf	1	"	—	"
" Schlagsdorf	1	"	—	"

1 Vicewachtmeister, 3 Husaren, 1 Fußgendarm.

Districts-Commissarius: Droßt Kammerherr v. Dörzen.

Die früher von den Patrimonialgerichten ausgeübten polizeilichen Functionen sind nach der Bekanntm. v. 13. Dec. 1879 bis auf Weiteres übertragen:

für die Allodialgüter Dadow und Horst
auf das vereinte ritterschaftl. Polizeiamt zu Wittenburg,
für das Allodialgut Dorisdorf
auf die Landvogtei zu Schönberg.

Wegebau-Verwaltung.

A. Eisenbahnen.

Meckl. Friedrich-Franz-Eisenbahn.

Dem Verkehr eröffnet wurde die Strecke Lübeck-Kleinen am 1. Juli 1870. Die Bahnlänge im Fürstenthum Rügenburg beträgt 23,6 km. (j. S. 132 u. 134.)

B. Landes-Chauffeen.

Oberaufsicht: die Landvogtei zu Schönberg.

Specialaufsicht und technische Leitung: Baumeister Krempien.

1. Chauffee von Schönberg nach Rügenburg bis
Ziethen, 19 $\frac{1}{2}$ km (2,629 M.)

Chauffeeegeld-Einnehmer:

Georg Volkmann zu Hebestelle Kl. Siemz.

Chauffee-Wärter:

Peter Gode zu Hebestelle Kl. Siemz.

Wegner zu Wietingsbeck.

2. Der im Fürstenthum Rügenburg belegene Theil der
Schwerin-Lübecker Chauffee

(von Rabensdorf bis Schlutup), 15 km (1,996 M.)

Chauffeeegeld-Einnehmer:

Carl Schwie in Schönberg.

Büdner Heinrich Faasch in Selmsdorf.

Chauffeewärter:

Joachim Busch }
Friedrich Gärner } in Schönberg.

Joachim Robrahn in Selmsdorf.

3. Der im Fürstenthum Rügenburg belegene Theil der
Wismar-Lübecker Chauffee

(von Dassow bis Selmsdorf) 10 $\frac{1}{2}$ km (1,04 M.)

Chauffeeegeld-Einnehmer:

Büdner Heinrich Faasch in Selmsdorf.

Chauffeewärter:

Ollmann in Schwanbeck.

C. Wege-Commission

für die unchauffirten Heer-, Commercial- und Landstraßen,
nach der Wege-Ordnung vom 10. August 1841.

Dirigent: Droßt Kammerherr v. Derzen.

Pächter Dierking in Lockwisch.

Viceschulze Hecht in Schlagersdorf.

Medicinal=Wesen.

Medicinal-Collegium

zu Neustrelitz.

(S. 146.)

Medicinal-Ordnung vom 22. October 1859.

Physicat:

Physicus: Dr. Guido Schrakamp.

Ärzte:

in Schönberg: Dr. Guido Schrakamp, Physicus.

Dr. Franz Dethloff.

Mar Girschner.

zu Domhof Raseburg: Dr. Friedrich Arndt.

Wundarzt 2. Klasse:

Schönberg: Heinrich Fick sen.

Geprüfter Heilgehilfe:

Wilh. Maaf.

Thierärzte:

Schönberg: Rudolf Reimer.

Johannes Schmidt.

Apotheker:

Adolph Montag in Schönberg.

Gustav Greuel zu Domhof Raseburg.

Hebammen:

- Schönberg: verehel. Sievers.
 verehel. Schnelle.
 Carlow: verehel. Kreuzfeldt.
 Samkow: verehel. Holst in Carlow.
 Selmsdorf: verw. Dlhöft.
 verw. Schäper.
 Herrnburg: verw. Peters.
 Schlagsdorf } verehel. Denker in Schlagsdorf.
 und Ziethen: } verehel. Albrecht in Nieps.
 Für die Vogtei Mannhagen: verehel. Flögel in Rüsse.

Bezirks- = Thierarzt,

nach der Verordnung vom 23. März 1881.

Rudolph Reimer in Schönberg.

Heimaths- und Armen-Wesen.

A. Commission für das Heimathswesen. (S. II. Th. 1. Abth.)

B. Landarmen- Behörde.

Der ständige Ausschuß der Vertretung des Fürstenthums resp.
 bis zur Constituirung desselben die Landvogtei.

(Verf. v. 6. Nov. 1869, §§ 8, 12 und Ausf.-B.D. zum Bundesgesetz
 über den Unterstützungs-Wohnsitz §§ 3 u. 11.)

C. Ortsarmenbehörden

(B.D. v. 9. Nov. 1808 ff. u. Ausf.-B.D. z. B.G. über den U.W. § 2.)
 unter Controle, Oberaufsicht und Direction der Landvogtei.

Berechner der Armenkassen:

1. in Schönberg: Krämer Wilh. Schrep.
2. „ Selmsdorf: Pastor Horn.
3. „ Herrnburg: Pastor Janell.
4. in Carlow: Pastor Langmann.
5. „ Demern: Küster Burmeister.

6. in Schlagsdorf: Pastor Eulenberg.
7. „ Ziethen: Pastor Rußwurm.
8. „ Mannhagen: Schulmeister Dunker.

Beurfundung des Personenstandes und Geschließung.

(Reichsgesetz v. 6. Febr. 1875 u. Ausführungs-Verordn. v. 14. Aug. 1875.)

Civilstands-Commission zu Neustrelitz.

(S. II. Theil, 1. Abtheilung.)

Standes-Aemter.

(Verordnung vom 20. December 1875.)

Standesämter:	Standesbeamte:
I. Carlow	Pfarrackerpächter Bumplün.
II. Demern	Pächter Rudloff.
III. Dodow	Kammerherr v. Grävenitz auf Waschow.
IV. Falkenhagen . .	Schulmeister Lütth.
V. Herrnburg . . .	Kaufmann Kleinfeldt.
VI. Horst	Gebhard v. Treuenfels auf Horst.
VII. Lankow	Schulze Kähler.
VIII. Lübscherhagen .	Landmann Adolf Lenschow.
IX. Mannhagen . . .	Viceschulze Brüggemann.
X. DomhofRakeburg	Schulmeister Fr. Stoppel.
XI. Rüschenbeck . . .	Hauswirth Kock.
XII. Schlagsdorf . .	Schulze Dllmann.
XIII. Schönberg . . .	Bürgermeister Bicker.
XIV. Selmsdorf . . .	Krämer Buschow.
XV. Ziethen	Zimmermeister Hecht.

Fromme und milde Stiftungen, Vereine und sonstige Wohlthätigkeits-Anstalten.

A. Zu kirchlichen Zwecken.

Missions-Verein für das Fürstenthum Rastenburg,
zur Ausbreitung des Evangeliums unter den Heiden,
nach den unterm 4. Juni 1857 landesherrlich bestätigten Statuten.

Vorstand:

Die sämmtlichen Pastoren des Fürstenthums.

Präsident: vacat.

Secretair: Consistorialrath Kämpfer in Schönberg.

Superintendent Dr. Petraeus'sches Legat, 1640.

Die Zinsen des Legats von 1500 Mk. Cour. werden jährlich zu Martini an die Pastoren, Küster und Armenhäuser gezahlt.

Verwalter: vacat.

Rieksches Legat zu Ziethen, 1747,

von der Rittmeisterin Riek, Pächterin von Mechow.

Die Zinsen des Legats von 200 Thlr. N^o 3 werden zur Hälfte der Kirche, zur Hälfte dem Pastor zu Ziethen gezahlt.

Verwalter: der Pastor zu Ziethen.

Warnkesche Stiftung in Carlow.

1500 M. von dem Rentner Matthäus Heinrich Warnke in Lübeck zur Erhaltung des Familienbegräbnisses in Carlow.

Als juristische Person landesherrlich anerkannt.

Verwalter: der Pastor zu Carlow, unter Aufsicht des Consistorii.

B. Zu Studien-Zwecken.

Dom-Stipendium,

gestiftet von dem Durchl. Herzog Adolph Friedrich IV.

Der Betrag des Stipendii wird jährlich mit 175 Mk. aus dem Dom-Aerar gezahlt.

Berechner: Steuercommissair Spieckermann in Schönberg.

Dompropst Ludolph v. Schack'sches Stipendium, 1598.

Die Zinsen des Stiftungs-Capitals von 1000 Mk. Lübsch werden jährlich mit 60 Mk. aus der Rakeburger Hauptkasse gezahlt.

Berechner: Steuercommissair Spieckermann in Schönberg.

Chorbeneficien = Stipendium,

gestiftet von Sr. K. H. dem hochseligen Großherzog Georg,
nach dem Rescr. vom 5. März 1839.

Die Zinsen von 1000 Mk. Lübsch Chorbeneficien = Gelder werden jährlich mit 60 Mk. aus dem Dom-Archiv gezahlt.

Berechner: Steuercommissair Spieckermann in Schönberg.

Anm. Die vorstehenden 3 Stipendien werden von Sr. Königl. Hoheit dem Großherzog durch die Landesregierung und die beiden letztern in der Regel zusammen verliehen.

C. Armen- und Krankenpflege und Unterstützung.**Hospital zu Domhof Rakeburg, 1609.**

Das Hospital ist mit Capitalien dotirt, und bestehen zum Besten desselben außerdem folgende Legate:

50 Mk. von der Gattin des Domherrn v. Parkentin, 1624.

50 Mk. von der Gattin des Superintendenten Dr. Petraeus, 1625.

Legatum Mecklenburgicum über 20 Thlr. Lüb. Cour., von dem Herrn Carl Georg von Mecklenburg, Canonic. Raceb., 1655.

Verwalter: Propst Dhl.

Siechenhaus bei Daffow,

gestiftet im 13. Jahrhundert, zuletzt neu erbauet 1688.

Das Siechenhaus ist mit Capitalien und Ländereien dotirt.

Berechner: Steuercommissair Spieckermann in Schönberg.

Siechenmeister: Heinrich Boye.

Stengren-Stiftung in Schönberg

(von dem am 2. Juli 1873 verstorbenen Pächter Stengren zu Hof Wahrrow)
zur Unterstützung verwahrloster und verwaister Kinder
im Fürstenthum Rakeburg.

Die Stiftung ist laut landesherrlicher Bestätigung vom 30. Januar 1872 mit den Rechten einer juristischen Person beliehen.

Vermögen Joh. 1895: 228 257 M. 85 J incl. des Werthes der Grundstücke.

Oberaufsicht:

Die Landes-Regierung in Neustrelitz.

Verwaltungsrath:

Consistorialrath Kämpffer in Schönberg.

Amtsverwalter a. D. Hahn in Lübeck, zugleich Secretair und Berechner.

Vormaliger Pächter Hörcher zu Hof Wahrjow.

Pastor Langmann in Carlow.

Hofschmied Dräger in Schönberg.

Legat des Raths Twachtmann in Neustrelitz, 1881.

Die Zinsen von 9000 *M.* werden an arme Einwohner Schönbergs gezahlt.

Verwaltung: Der Magistrat zu Schönberg, unter Oberaufsicht der Landvogtei.

D. Wittwen-Unterstützung.

Pastor Sandersches Legat zu Carlow, 1722,

über 200 Thlr. $N^{\frac{2}{3}}$, wovon die Zinsen an die Prediger-Wittwen des Fürstenthums vertheilt werden.

Verwalter: der Pastor zu Carlow.

Commissionen, Vereine und Institute zu besonderen und gemeinnützigen Zwecken.

1. Officielle Anzeigen und Intelligenzblättern.

a) Officieller Anzeiger für Gesetzgebung und Staatsverwaltung im Fürstenthum Rastenburg.
Redaction: die Registratur der Landvogtei.

b) Wöchentliche Anzeigen für das Fürstenthum Rastenburg.

Herausgeber u. Verleger: Buchdrucker L. Bicker in Schönberg.

2. Nidhungsamt zu Schönberg.

Nidhmeister: Uhrmacher Ludwig Vogel in Schönberg.

3. Commission für die Prüfung der Anlagen und des Betriebes von Dampfesseln und transportablen Dampfmaschinen zu Schönberg.

(Verordnung vom 28. Mai 1863, Bekanntm. vom 28. September 1863.)

Baumeister Krempien.

Prorector Professor Dr. Zuling.

4. Gewerbe-Commission.

(S. 131.)

5. Fortbildungsschule

in Schönberg,

nach den von der Landesregierung bestätigten Statuten v. 29. Octbr. 1891
nebst Abänderungen v. 18. Novbr. 1892.

Oberaufsicht:

Die Landvogtei.

Vorstand:

Pastor G. Krüger.

Lehrer Kelling.

Bäckermeister Heintz. Ketelsdorf.

Schmiedemeister Johannes Bockwoldt.

Böttchermeister Bitense.

Schneiderobermeister Otto.

Schuhmachermeister H. Oldorp.

Glasermeister H. Peters.

Töpfermeister C. Hauschild.

6. Gewerbeschule des Feierabend

zu Domhof Rakeburg,

zur Fortbildung für Gesellen und Lehrlinge u.

gegründet im Jahre 1850.

Vorsteher: Lehrer Fr. Stoppel.

7. Ersparniß- und Vorschuß-Anstalt in Schönberg,

eröffnet am 24. Juni 1869, durch Bef. v. 25. Septbr. 1879 zur Ausgabe
von zinstragenden Werthpapieren auf den Inhaber regiminell ermächtigt.

Directorium:

Akerbürger J. Boye.

Kaufmann C. J. W. Burmeister.
 Hauswirth F. Wigger in Törpt.
 Ackerbürger P. H. Burmeister.
 Hauswirth H. Lohse in Gr. Siemz.

Revisions-Committee:

Schulze Penschow in Gr. Bünsdorf.
 Maurermeister H. Burmeister.
 Apotheker Montag.

Secretair: H. Stoffers.
 Hilfsarbeiter: Chr. Rieckhoff.

Vermögens-Übersicht am 1. Juli 1895.

A. Ersparniß-Anstalt.

Activa:		Passiva:	
1. Kassenconto	2537,69 M	1. Conto der Einleger	698 994,62 M
2. Hypoth. u. Eff.-Conto	725 170,00 "	2. Actiencapital	9 000,00 "
Summa der Activa	727 707,69 M	3. Zinsen auf Actien	360,00 "
Summa der Passiva	709 272,62 "	4. Dividende	900,00 "
Bleibt Reservefonds	18 435,07 M	5. Für gemeinn. Zwecke	918,00 "
		Summa der Passiva	709 272,62 M

B. Vorchuß-Anstalt.

Activa.		Passiva.	
1. Cassa-Conto	26 073,27 M	1. Capitaleinf.-Conto	1 515 988,65 M
2. Darlehn-Conto	544 004,00 "	2. Actiencapital-Conto	18 000,00 "
3. Hyp. u. Eff.-Conto	1 049 019,23 "	3. Zinsen-Conto	
4. Hypothekzinsen	900,00 "	a. Zins. a. Darlehen	4 328,79 "
5. Immobilienconto	13 030,00 "	b. " " Einlagen	5 495,95 "
Summa der Activa	1 632 996,51 M	c. " " Actien	720,00 "
Summa der Passiva	1 547 173,39 "	4. Dividende	2 640,00 "
bleibt Reservefonds	85 823,11 M	Summa der Passiva	1 547 173,39 M

8. Versicherungs-Bereine.

Allgemeine Feuer-Versicherungs-Gesellschaft für das Fürstenthum Rastenburg,

nach den unterm 7. Novbr. 1888 landesherrlich bestätigten Revidirten Statuten, nebst Abänderungen vom 1. August 1891.

Die Leitung des Vereins steht unter Oberaufsicht der Landvogtei.

Direction:

Präsident: Kaufmann Burmeister } in Schönberg.
 Secrétaire: Rathmann Fritz Stübe }

Nach dem Rechnungs-Abschluß vom 25. April 1895 betrug

Einnahme	111077,28 M.
Ausgabe	87647,51 "
Kassenbestand	23429,77 M.
Hierzu Kapitalfonds . .	14519,40 "
Gesamtvermögen	37949,17 "

Die Gesamtversicherungssumme betrug 1893	33003330 M.
im Jahre 1894	34124230 "
vermehrte sich mithin um	1120900 M.

Möbelversicherungsverein im Fürstenthum Rastenburg,
 nach den von der Landesregierung unterm 17. März 1888 bestätigten
 Statuten.

Vorstand:

Vorsitzender: Krämer Ollrogge in Schlag-Resdorf.
 Secrétaire: Schulmeister Ollmann in Sabow.
 Kassier: Schulmeister Godenschweger in Rieps.

Hagel-Versicherungs-Gesellschaft für das Fürstenthum
 Rastenburg,

nach der landesherrlichen Bestätigung der Revidirten Statuten
 vom 4. September 1875.

Die Leitung des Vereins steht unter Oberaufsicht der
 Landvogtei.

Vorstand:

Präsident: Hauswirth W. Bade in Ollndorf.
 Secrétaire: Rathmann Heinke in Schönberg.

Vieh-Versicherungs-Verein für das Fürstenthum
 Rastenburg,

nach den am 8. Aug. 1891 landesherrlich bestätigten Revidirten Statuten.

Die Leitung des Vereins steht unter Oberaufsicht der Landvogtei.

Director: Privatier Asmus Ahrendt in Schönberg.

Alterleute: Hauswirth Heinrich Roxin in Grieben.

„ Seeler in Samkow.

Schulze Bölkner in Mechow.

Secretair: Rathmann W. Heinke.

Nach dem Rechnungsabscluß pro 1894 betrug

Einnahme 13 188,05 M

Ausgabe 13 179,45 „

Kassenbestand 8,60 M

Die Entschädigung erstreckte sich auf 27 Pferde u. 21 Kühe; hierzu war incl. Verwaltungskosten ein Beitrag erforderlich in 3 Hebungen von je 1 M pro 100 M der Versicherungssumme. Zur Deckung des Deficits ist zu der bestehenden Schuld von 1100 M noch eine Anleihe von 900 M aufgenommen.

9. Landwirthschaftlicher Verein für das Fürstenthum Rastenburg,

nach den von der Landesregierung unterm 4. Januar 1857 und resp.
13. December 1860 bestätigten Statuten.

Vorstand:

Präsident: Droßt Kammerherr v. Derzen in Schönberg.

Vicepräsident: Amtmann Kaiser in Stove.

Secretair: Rathmann Heinke in Schönberg.

10. Landwirthschaftlicher Verein kleinerer Landwirthe für das Fürstenthum Rastenburg,

nach den von der Landesregierung unterm 7. Juli 1885 bestätigten Statuten.

Vorstand:

Präsident: Hauswirth Hecht in Schlag-Ressdorf.

Vice-Präsident: Hauswirth J. Oldenburg in Niendorf.

Secretair: Bankbeamter J. H. Böckmann in Schönberg.

11. Herbergs-Verein des Fürstenthums Rastenburg in Schönberg.

Unter landesherrlicher Bestätigung der Statuten als juristische Person anerkannt 10. Juni 1890.

I. Abth. Herberge zur Heimath.

II. „ Naturalverpflegungsstation.

Vorstand:

Vorsitzender: Pastor Krüger.

Kassier: Stadtsecretair Schrep.

12. Molkerei-Revisionsverband

für das Fürstenthum Rakeburg

nach den von der Landesregierung unterm 13. Febr. 1892 bestätigten Statuten.

Vorstand:

Hauswirth J. Oldenburg in Niendorf.

Schulze Stein in Nieps.

Schulze Lenschow in Gr. Bünsdorf.

Verbandsrevisor:

Maurermeister J. H. L. Burmeister in Schönberg.

M a g i s t r a t

der amtsässigen Stadt Schönberg.

Bürgermeister: Ludwig Bicker.

Stadtsecretair: Wilhelm Schrep.

Rathmänner: Fritz Stüve.

Wilhelm Heinke.

Quartiersmänner: Zimmermeister Christian Egert, Hofschmied
Friedrich Dräger, Bäckermeister Hagen
und Bäckermeister Ketelsdorf.

Stadtdiener: Fritz Stree.

Spritzenmeister der 4 Stadt- resp. Vereinspritzen:

Schuhmacher Söhlbrandt, Schuhmacher Schulz
und Stadtdiener Stree.

Rohrleiter bei denselben: Fischräucherer Mette.

Nachtwächter und
Laternenbediente: { H. Licht und J. Gallies.

Zweite Abtheilung.

Topographisches Verzeichniß der Domanial-Meiereien, Dorfschaften, der Städte und der Allodialgüter.

Nach den Volkszählungen betrug die Einwohnerzahl des Fürstenthums Rakeburg incl. der Dorfschaften Dodow, Horst und Lorisdorf im Jahre 1890: 15 350, im Jahre 1895: 15 480.

Nach der stattgehabten Vermessung hat das Fürstenthum Rakeburg mit Ausschluß der Privatgüter Lorisdorf, Horst und Dodow einen Flächeninhalt von 15 830 670 □R. oder $6\frac{1}{4}$ □Meilen. Davon haben inne:

1. Die Dorfschaften	11 346 249 □R.
2. Die Kirchen, Pfarren u.	213 005 "
3. Die Kammer-Pachtungen	3 119 097 "
4. Die Großherzoglichen Forsten	1 152 319 "

Die nicht regulirten Dörfer sind mit gesperrten Lettern gedruckt. Bei den Meiereihöfen ist der verpachtete Flächen-Inhalt nach ha, a und qm angegeben, deren Zahl jedoch nicht garantirt wird. Wegen der den Ortsnamen hinzugefügten Zeichen und Buchstaben s. Seite 240.

Die Poststation ist in einer besonderen Rubrik des Ortschafts-Registers am Schlusse des V. Theils angegeben.

A. Vogteien.

1. Vogtei Schönberg.

(Menschenzahl im Jahre 1890: 6104, im Jahre 1895: 6203.)

Bardowick

3 Vollh. 1 Büdner.

Schulze: Heinr. Möller. 50

Blüssen	5 Vollh. 4 Büdner. Schulze: Heinrich Renschow. 62
Gr. Bünsdorf	5 Vollhüfner. Schulze: Heinrich Renschow. 56
Kl. Bünsdorf	5 Vollhüfner. Schulze: Friedrich Grevs- mühl. 46
Dassower Siechenhaus	zu Schwanbeck. 5
Falkenhagen ± [Δ	8 Vollh. 1 Halbh. 4 Büdn. Schulze: Johann Siebenmark. 105
Grieben ± [Δ F.	9 Vollh. 2 Halbh. 5 Büdn. Schulze: Heinr. Renschow. 152
Hohemeile †	zu Dorf Selmsdorf. 8
Kleinfeld ±	5 Vollh. 2 Büdner. Schulze: Heinrich Burmeister. 56
Lindow ± F.	6 Vollhüfner. Schulze: Rud. Koop. 93
Lübseerhagen ± Ω	3 Vollh. 1 Halbh. 2 Büdn. Vicesch.: Ab. Renschow. 49
Malzow	8 Vollh. 2 Büdner. Schulze: Heinr. Maas. 110
Menzendorf, Dorf [Δ Δ F.	4 Vollh. 9 Büdner. Vicesch.: W. Renschow. 95
— Hof 291 ha 64 a 61 qm	Julius Hildebrandt. 105
Papenhusen	2 Vollhüfner. Schulze: Math. Wigger. 30
Rabensdorf, Dorf Δ	1 Vollh. 1 Dreiviertelsh. 4 Büdn. Schulze: W. Egert. 31
— Hof 208 ha 13 a 41 qm	Wilhelm Rehfeldt. 58
Retelsdorf	6 Vollh. 1 Büdner. Schulze: Fritz Grevs- mühl. 69

Rodenberg	4 Hüfner.
	Schulze: Heinrich Busch. 49
Rottensdorf	3 Hüfner. 1 Büdner.
	Schulze: Joh. Heinr. Boye. 44
Rüschenebeck	2 Hüfner.
	Schulze: vac. 24
Sabow ±	6 Hüfn. 5 Büdner.
	Sch.: Hans Grevsmühl. 102
Schönberg, in der Stadt ○	7 Ackerbürger. 2906
+ ± 8 ∞ 2 F.	
— — Amtsgebiet mit Bahnhof	181
2 ± 2 F. Δ	
— — 2 8 1 8	Mühlen-Pächter D. Franck.
— — Bauhof 458 ha 60 a	Friedel Böbs. 101
49 qm	
Schwanbeck mit dem Daffower Siechenhause ±	5 Vollh. 1 Rätzn. 4 Büdn.
	Schulze: Johann Siebenmark. 95
Selmsdorf, Dorf ○ ± ∞ 5 Δ	8 Hüfn. 3 Halbh. 76 Büdn.
[F 8 8.	(incl. Doppelbüdn.)
— — Hof 266 ha 44a 85 qm	Schulze: Heinr. Faaßch. 783
Gr. Siemz ± [	Hans Engell. 85
	6 Vollh. 3 Büdner.
Al. Siemz ∞	Schulze: H. Burmeister. 76
	7 Vollh. 3 Büdner.
Sülsdorf ± [Δ F	Schulze: Carl Rähler. 99
	11 Hüfn. 4 Büdner.
Teschow ±	Vicesch.: Peter Grevsmühl 180
	7 Hüfn. 1 Rätzn.
Törpt	Schulze: Hans Sterly. 162
	5 Hüfn. 3 Büdner.
	Schulze: Heinr. Pohse. 60
Zarnewenz, Dorf	5 Hüfn. 5 Büdner.
	Schulze: Hans Sterly. 110
— — Hof 132 ha 39a 57 qm Δ	Friedrich Schubart. 31

2. Vogtei Rupensdorf.

(Menschenzahl im J. 1890: 2759, im J. 1895: 2625.)

Bechelsdorf	4 Hfn. 3 Büdner. Schulze: J. Burmeister. 64
Boitin=Resdorf Δ [	2 Bollh., 4 Dreiviertelhfn. 7 Büdner. Schulze: A. Hagedorf. 114
Duvennest \pm Δ	5 Halbh. 1 Viertelh. 8 Büdner. Vicesch.: Peter Wittsoth. 110
Herrnburg \odot \neq 3 Δ \oslash [F.	8 Bollh. 1 Halbh. 52 Büdner. Schulze: Joh. Grieben. 553
Lauen, Hof	Erbpächter J. Prüß. 27
— — Dorf Δ	1 Hfn. 1 Halbh. 2 Büdner. Schulze: H. Dräger. 71
— — Dampf Z.	Gebrüder Kobra in Lübeck.
Lenschow 159 ha 65 a 63 qm	zu Hof Wahrsow. 1 Büdner. 28
Lochwisch, Dorf \pm Δ [\oslash \oslash	9 Hfn. 6 Büdner. Vicesch.: Ernst Kröger. 168
— — Hof 294 ha 16 a 81 qm	Georg Dierking. 27
Lüdersdorf Δ \oslash	5 Bollh., 2 Halbh. u. 27 Büdner. Schulze: Hans Lühr. 294
Al. Mist \pm	5 Hfn., 4 Büdner. Schulze: Joachim Mette. 72
Niendorf \pm \oslash	5 Hfn. 4 Büdner. (Besitzerin der Büdnerlei Nr. 4 ist die Meiereigenossenschaft das.) Schulze: Joachim Ol- rogge. 93
Olndorf Δ Δ	5 Hfn. 6 Büdner. Schulze: Heinr. Freitag. 112
Palingen \pm $\Delta\Delta$ [F. \oslash \oslash	14 Bollh., 1 Drittelhfn. u. 14 Büdner. Schulze: Hans Mette. 316
Petersberg \pm Δ [	7 Hfn. 1 Dreiviertelhfn., 2 Drittelhfn., 5 Büdner.

	Viceschulze: Wilh. Len- schow 127
Rupensdorf ±	4 Vollh. 1 Rätln. 5 Büdn.
	Vicesch. Heinr. Maas. 104
Wahlsdorf ±	5 Hüfn. 1 Büdn.
	Schulze: Joach. Freitag. 64
Wahrsow, Dorf ± [Δ ♀	4 Hüfn. 1 Halbh. 8 Büdn.
	Schulze: B. Kohlhafe. 140
— — Hof 346 ha 1 a 8 qm	Gustav Hörcher. 79
Westerbeck	zu Hof Lockwisch. 62

3. Vogtei Stove.

(Menschenzahl im Jahre 1890: 2195, im Jahre 1895: 2127.)

Carlow ○ ≠ ♂ 4 Δ [2 F.	8 Vollh., 3 Halbh. 8 Groß- kätln., 3 Kleinkätln., 27 Büdn. (eine Büdnerei gehört der Meiereige- nossenschaft daselbst).
	Schulze: Heinr. Holst 522
Gronscamp ± Δ Δ	6 Hüfn., 15 Büdn.
	Schulze: Joach. Freitag. 149
Demern, Dorf ○ ≠ Δ Δ [	1 Vollh. 1 Halbh. 1 Drittelh.
	2 Viertelh. 1 Achtelh. 1 Rätln. u. 6 Büdn.
	Schulze: J. Hartmann. 126
— — Hof 390 ha 73 a 36 qm	Theodor Rudloff. 73
Klocksdorf ± Δ	4 Hüfn. 4 Halbh. 9 Büdn.
	Schulze: Heinr. Heit- mann. 203
Kuhlrade ±	4 Hüfn. 1 Halbh. 3 Büdn.
	Schulze: Peter Kreuz- feldt. 81
Maurin-Mühle ♂	zu Reschow, 1 Büdn.
	Th. Wieschendorff. 16

Neschow $\pm \Delta$ [	4 Hüfn. 1 Halbh. 5 Büdner. Schulze: Joach. Ahrendt. 119
Pogez Δ	7 Hüfn., 9 Büdner. Vicesch.: Hufenp. Becker. 189
Röggelin 350 ha 67 a 9 qm	zu Hof Stove. 40
Röggeliner Ziegelei	zu Dorf Demern. 1 Büdner. 7
Groß Rünz \pm [	6 Hüfn. 2 Halbh. 1 Büdner. Schulze: Heinr. Nieckhoff. 136
Al. Rünz 342 ha 74 a 73 qm	Heinrich Rusch. 58
Samkow Δ	5 Hüfn. 1 Halbh. 5 Büdner. Vicesch.: Wilh. Wigger. 141
Schaddingsdorf	3 Hüfn. 1 Halbh. 1 Drittelh. 8 Büdner. Schulze: Hausw. Holst. 133
Stove, Hof 382 ha 41 a 27 qm	Amtm. Alexander Kaiser. 134
— Dorf $\mathcal{O} \mathcal{Q}$ [	1 Büdner (Schmied). Mühlenpächter: Heinr. Schulz.

4. Vogtei Schlagsdorf.

(Menschenzahl im Jahre 1890: 3243, im Jahre 1895: 3388.)

Bäf $\pm 3 \Delta$ 34 Häuser.	25 Büdner. Ortsvorsteher: H. Spolert. 263
— — Pfaffen-Mühle \mathcal{O}	Friedr. Koch in Redefin.
Campow $\pm \Delta$	6 Hüfn. 2 Rätbner. Schulze: Joach. Bollow. 99
Domhof bei Raseburg mit dem Palmberg $\odot + \pm \Delta$	Ortsvorsteher: Maurer- meister Hiltmann. 293
Heiligeland	zu Schlagsdorf, 11 Büdner. 70
Hohelauchte	zu Campow, 2 Büdner. 19
Lankow $\pm \Delta$	3 Hüfn. 5 Büdner. Schulze: Heinr. Kähler. 82
Mechow, Dorf Δ [	2 Hüfn. 2 Rätbn. 1 Büdner. Schulze: Friz Bölkner. 50
Mechow, Hof 658 ha 52a 65qm	Carl Stamer. 131

Groß=Mist $\pm \Delta$ [	8 Hüfn. 5 Büdn. (auf der 5. Büdnerstelle ist eine Genossenschafts=Meierei in Betrieb).
Groß=Molzahn 658 ha 78 a 37 qm Δ [	Schulze: H. Möller. 149
Klein=Molzahn $\pm \Delta$	Ludwig Roeyer. 1 Büdn. 153
Neuhof 382 ha 33 a 73 qm	4 Hüfn. 1 Halbh. 3 Büdn.
Perückenfrug	Schulze: Hans Parbs. 74
Raddingsdorf	Fritz König. 101
Rieps $\pm \Delta$ [	zu Schlag=Resdorf, 3 Büdn. 15
	4 Vollh. 1 Halbh., 1 Büdn.
	Schulze: H. Borchert. 58
	9 Voll- und 1 Halbh. 8
	Büdn. (auf der 8. Büdnerstelle ist eine Genossenschafts=Meierei in Betrieb).
Römnitz 214 ha 38 a 94 qm	Schulze: Heinr. Stein. 175
W.Ö ♀	Louis Hesse. 79
Schlagbrügge ♂ Δ	6 Hüfn. 4 Halbh. 3 Büdn.
	Schulze: Heinrich Oldenburg. 161
Schlag=Resdorf $\pm \Delta$	7 Hüfn. 1 Käthn. 6 Büdn.
	Viceschulze: Hauswirth Joachim Hecht. 167
Schlagsdorf, Dorf ○ \neq	4 Hüfn. 6 Halbh. 7 Käthn.
3 Δ [[F. Ω	30 Bd. (Besitzerin der Büdnerei Nr. 23 ist die Meiereigenossenschaft das.)
	Schulze: Heinrich Dllmann. 469
— — Hof 261 ha 64 a 34 qm	Lambertus Ledeböer. 63
Sülsdorf $\pm \Delta$	6 Hüfn. 2 Käthn. 1 Büdn.
	Schulze: Fritz Meyer. 91

Thandorf ± Δ [F.	9 Bollh. 4 Halbh. 4 Büdn. Schulze: Joachim Otte. 196
Wendorf F. Δ	5 Bollh. 1 Halbh. 1 Drittelh. 2 Büdn. Viceschulze: Hauswirth H. Kreuzfeldt. 76
Wietingsbeck 285 ha 16 a 46qm	zu Hof Mechow. 64
Δ	
Ziethen ⊙ ≠ ♀ Δ Δ [F.	3 Hüfn. 6 Halbh. 5 Käthn. 16 Büdn. Vicesch.: W. Hauschild. 295

5. Vogtei Mannhagen.

(Menschenzahl im J. 1890: 643, im J. 1895: 624.)

Hammer Δ [	9 Erbp. 4 Büdn. Ortsvorsteher Erbp. J. E m a n n. 133
— — ♂ und Dampfmühle. Z.	Johannes Heinr. West
Mannhagen ± ♀ Δ Δ ♂ [F.	1 Freischulze, 6 Hüfn. 3 Halbh. 8 Büdn. (Die 8. Büd- nerei gehört der Meierei- genossenschaft.) Viceschulze: Christian Brüggemann. 225
Panten Δ Δ	8 Bollhüfn. 2 Käthner. 3 Büdn. Schulze: Adolf Nehls. 149
Walsfelde ± Δ	5 Hüfn. 6 Bdn. (die 6. Büdnerei gehört der Meie- reigenossenschaft Wals- felde-Poggensee). Schulze: J. Brüggmann. 117

B. Städte.

1. Domhof und Palmberg

bei Rakeburg,

dem 1154 gegründeten Bisthum Rakeburg zum Sitz angewiesen 1158; der Palmberg ist 1439 hinzugekauft.

Es befinden sich dort außer der Domkirche, den Schul- u. früheren Collegien-Gebäuden, Hospital und sonstigen kirchlichen und Pfarr-Gebäuden 19 Privat-Wohnhäuser, 1 Kasernement, im Ganzen 29 bewohnte Gebäude, incl. Nebenhäuser.

Die Einwohnerzahl betrug im Decbr. 1890: 181, im December 1895: 293. Es wohnen daselbst außer der Größherzogl. Dienerschaft, den Kirchen- und Schulbedienten u. s. w. 1 Apotheker, 2 Aerzte, 1 Bleicher, 1 Fährmann, 4 Gymnasiallehrer, 2 Lehrer a. D., 1 Maurermeister, 2 Officiere, 3 Rentiers, 8 Tagelöhner, 1 Tischler, 4 Zimmerer.

2. Stadt Schönberg,

gegründet vor 1219, zur amtsässigen Stadt erhoben 26. April 1822, ist der Sitz der Behörden für das Fürstenthum Rakeburg. Es befinden sich in derselben mit Ausschluß der Landvogtei-Gebäude und deren Umgebungen 343 Häuser incl. Doppelhäuser und Hinterhäuser. $\odot + \pm$. Außerdem sind in und bei der Stadt: 1 Geldinstitut (Ersparniß- und Vorschuß-Anstalt), 1 Schützenhaus, 2 Selterwasserfabriken, 1 Badeanstalt für kalte und warme Bäder, die Herberge zur Heimath, die Verpflegungsstation für arme Reisende, 1 Haus für Obdachlose, 1 Armenhaus, 1 Genossenschaftsmeierei mit Dampfbetrieb, 1 Bierbrauerei, 1 Spritzenhaus, 4 Fabriken für landwirthschaftliche Maschinen, 1 Dampfsägerei. Die Einwohnerzahl der Stadt (mit Ausschluß des Amtsgebiets) betrug im December 1890: 2846, im December 1895: 2906. Die Feldmark ist regulirt.

Es befinden sich in der Stadt: 7 Ackerbürger, 3 Aerzte, 1 Apotheker, 10 Bäcker, 1 Bandagist, 4 Barbieri, 2 Bauunternehmer, 3 Böttcher, 3 Buchbinder, 1 Buchdrucker, 2 Bürstenmacher, 2 Chirurgen 2. Klasse, 3 Cigarrenmacher,

5 Commissionäre, 5 Conditoren, 2 Färber, 1 Fischräucherer, 12 Frachtfahrer und Fuhrleute, 2 Gärtner, 18 Gastwirthe und Krüger, 3 Getreidehändler, 5 Glaser, 1 Goldschmied, 5 Grob-
schmiede, 1 Handschuhmacher, 2 Hebammen, 2 Holz- und Horn-
drehöler, 9 Kaufleute, 20 Krämer (1 Destillateur und 2 Eisen-
waaren-Händler), 4 Klemmer, 1 Korbmacher, 7 Kiepenmacher,
1 Kiepenhändler, 1 Kupferschmied, 3 Kürschner und Mützenmacher,
3 Lohgerber, 5 Maler, 3 Maurermeister, 6 Musiker, 2 Nagel-
schmiede, 1 Optikus, 1 Pantoffelmacher, 1 Pfarreländerei-Pächter,
11 Pferde-, Fett- u. Hornviehhändler, 25 Produkten- u. Hausir-
händler, 5 Puzgeschäfte, 2 Reiser, 7 Sattler und Tapeziere, 2
Scheerenschleifer und Siebmacher, 2 Schiefer- und Pappdecker,
1 Schirmmacher, 12 Schlächter, 5 Schlosser, 21 Schneider, 2
Schornsteinfeger, 26 Schuhmacher, 4 Stell- und Rademacher,
1 Steinmetzmeister, 1 Stuhlmacher, 2 Thierärzte, 12 Tischler,
5 Töpfer, 2 Tuchmacher, 4 Uhrmacher, 4 Weber, 3 Wein-
händler, 3 Zimmermeister, 1 Ziegler.

Die Frohnerei gehört dem Eigenthümer Friedrich Rah e.

C. Allodialgüter,

welche weder vermessen noch bonitirt sind.

(Menschenzahl im J. 1890: 406, im J. 1895: 453.)

Dodow FC. ± Ω

Kammerherr Friedrich
von Grävenitz, ⚔.

Pr.EK. — Kr.Dm. a. 106

Gebhard v. Trenenfelds. 270

Horst
Neu-Horst { ♀ [
Torisdorf FC.]

Klosterhauptmann Emil
von Gundlach. 77

Vierter Theil.

I.

**Genealogisches Verzeichniß
der Familien**

der

europäischen

und

der von ihnen abstammenden

auswärtigen

Souveraine.

1896.

Anhalt.

(Evangelisch.)

Herzog Leopold Friedrich Franz Nicolaus, geb. 29. April 1831, folgt seinem Vater, dem Herzog Leopold Friedrich, 22. Mai 1871, verm. 22. April 1854 mit Antoinette, Prinzessin von Sachsen-Altenburg, geb. 17. April 1838.

Kinder:

1) Des am 2. Febr. 1886 gest. Erbprinzen Leopold Wittve Elisabeth, Prinzessin von Hessen, geb. 13. Juni 1861, verm. 26. Mai 1884.

Töchter:

- Antoinette Anna Alexandra, geb. 3. März 1885.
- 2) Leopold Friedrich Eduard Carl Alexander, Erbprinz, geb. 19. Aug. 1856, verm. 2. Juli 1889 mit Marie, Prinzessin von Baden, geb. 26. Juli 1865.
- 3) Elisabeth Marie Friederike Amalie Agnes, geb. 7. Sept. 1857, verm. 17. April 1877 mit dem Erb-großherzog Adolph Friedrich von Mecklenburg-Strelitz.
- 4) Eduard Georg Wilhelm Maximilian, geb. 18. April 1861, verm. 6. Febr. 1895 mit Luise, Prinzessin von Sachsen-Altenburg, geb. 11. Aug. 1873.
- 5) Aribert Joseph Alexander, geb. 18. Juni 1864, verm. 6. Juli 1891 mit Luise Auguste, Prinzessin zu Schleswig-Holstein-Sonderburg-Augustenburg, geb. 12. Aug. 1872.
- 6) Alexandra Therese Marie, geb. 4. April 1868.

Schwestern:

- 1) Friederike Amalie Agnes, geb. 24. Juni 1824; f. Sachsen-Altenburg.

2) Marie Anna, geb. 14. Sept. 1837; f. Preußen.

Vaters Brüder und deren Nachkommen:

1) Des Prinzen Georg (gest. 16. Octbr. 1865) und der Prinzessin Caroline von Schwarzburg-Rudolstadt

Töchter:

Luiſe, geb. 22. Juni 1826.

2) Des Prinzen Friedrich (gest. 4. December 1864) und der Prinzessin Marie von Hessen-Cassel

Töchter:

1) Adelheid Marie, geb. 25. Decbr. 1833, verm. 23. April 1851 mit dem Herzog Adolph von Nassau.

2) Bathildis Amalgunde, geb. 29. Decbr. 1837, verm. 30. Mai 1862 mit dem Prinzen Wilhelm von Schaumburg-Lippe.

3) Silda Charlotte, geb. 13. Decbr. 1839.

Im Mannesstamm erloschene Linie

Anhalt-Bernburg.

Herzogs Alexander Carl (gest. 19. August 1863), letzten Herzogs von Anhalt-Bernburg,

Wittwe:

Herzogin Friederike, Prinzessin zu Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg, geb. 9. Octbr. 1811, verm. 30. October 1834.

B a d e n.

(Lutherisch.)

Großherzog Friedrich Wilhelm Ludwig, geb. 9. Sept. 1826, folgt in der Regierung seinem Vater, dem Großherzoge Leopold, 24. April 1852, verm. 20. Septbr. 1856 mit Luiſe, Prinzessin von Preußen, geb. 3. Decbr. 1838.

Kinder:

1) Friedrich Wilhelm Ludwig Leopold August, Erbgroßherzog, geb. 9. Juli 1857, verm. 20. Sept. 1885 mit

Hilda, Prinzessin von Nassau, geb. 5. Novbr. 1864.

2) Sophie Marie Victoria, geb. 7. August 1862; f. Schweden.

Geschwister:

1) Alexandrine Luise Amalie, geb. 6. Decbr. 1820; f. Sachsen-Coburg-Gotha.

2) Wilhelm Ludwig August, geb. 18. Decbr. 1829, verm. 11. Februar 1863 mit

Maria Maximilianowna Romanowska, Herzogin von Leuchtenberg, geb. 16. Octbr. 1841.

Kinder:

1) Sophie Marie Luise Josephine, geb. 26. Juli 1865; f. Anhalt.

2) Maximilian Alexander Friedrich, geb. 10. Juli 1867.

3) Carl Friedrich Gustav, geb. 9. März 1832, morg. verm. 17. Mai 1871 mit Rosalie Luise, Freiin von Beust, Gräfin von Rhena, geb. 10. Juni 1845.

4) Marie Amalie, geb. 20. Novbr. 1834, verm. 11. Sept. 1858 mit Ernst, Fürsten zu Leiningen.

Vaters Bruders,

des Markgrafen Wilhelm (gest. 11. Octbr. 1859),

Töchter:

1) Sophie Pauline Henriette, geb. 7. August 1834; f. Lippe.

2) Leopoldine Wilhelmine, geb. 22. Febr. 1837, verm. 24. Septbr. 1862 mit dem Fürsten Hermann zu Hohenlohe-Langenburg.

Des am 8. Decbr. 1818 verst. Großherzogs Carl

Töchter:

Josephine Friederike Luise, geb. 21. Octbr. 1813; f. Hohenzollern-Sigmaringen.

B a y e r n.

(Katholisch.)

König Otto Wilhelm Luitpold Adalbert, geb. 27. April 1848, folgt seinem Bruder, König Ludwig II., unter Regentschaft seines Oheims, des Prinzen Luitpold, am 13. Juni 1886.

Vaters Geschwister:

- 1) Luitpold Carl Joseph Wilhelm, des Königreichs Bayern Verweser seit 10. Juni 1886, geb. 12. März 1821, verm. 15. April 1844 mit Auguste, Erzherzogin von Oesterreich-Toscana; Wittwer 26. April 1864.

Kinder:

- 1) Ludwig Leopold Joseph, geb. 7. Jan. 1845, verm. 20. Febr. 1868 mit Marie Theresie Henriette, Erzherzogin von Oesterreich-Este, Prinzessin von Modena, geb. 2. Juli 1849.

Kinder:

- 1) Ruprecht Maria Luitpold, geb. 18. Mai 1869.
- 2) Adelgunde Maria Auguste, geb. 17. Oct. 1870.
- 3) Maria Ludwiga Theresie, geb. 6. Juli 1872.
- 4) Carl Maria Luitpold, geb. 1. April 1874.
- 5) Franz Maria Luitpold, geb. 10. Octbr. 1875.
- 6) Mathilde Maria Theresia, geb. 17. Aug. 1877.
- 7) Hildegarde Maria Christine, geb. 5. März 1881.
- 8) Wiltrud Marie Alix, geb. 10. Novbr. 1884.
- 9) Helmutrudis Marie Amalie, geb. 22. März 1886.
- 10) Gundelinde Maria Josepha, geb. 26. Aug. 1891.
- 2) Leopold Maximilian Joseph, geb. 9. Febr. 1846, verm. 20. April 1873 mit Gisela, Erzherzogin von Oesterreich, geb. 12. Juli 1856.

Kinder:

- 1) Elisabeth Marie Auguste, geb. 8. Jan. 1874, verm. 3. Decbr. 1893 mit Otto Freiherrn v. Seefried.

- 2) Auguste Marie Luise, geb. 28. April 1875; f. Oesterreich.
- 3) Georg Franz Joseph Luitpold, geb. 2. April 1880.
- 4) Conrad Luitpold Franz Joseph, geb. 22. Nov. 1883.
- 3) Therese Charlotte Mariane Auguste, geb. 12. Nov. 1850.
- 4) Franz Joseph Arnulph Adalbert, geb. 6. Juli 1852, verm. 12. April 1882 mit
Therese, Prinzessin von Liechtenstein, geb. 28. Juli 1850.

Sohn:

- Heinrich Luitpold, geb. 24. Juni 1884.
- 2) Adelgunde Auguste Charlotte, geb. 19. März 1823; Herzogin-Wittve von Modena.
 - 3) Des am 21. Septbr. 1875 verst. Prinzen Adalbert Wittve: Amalie Philippine, Infantin von Spanien, geb. 12. Octbr. 1834, verm. 25. Aug. 1856.

Kinder:

- 1) Ludwig Ferdinand Maria, geb. 22. Octbr. 1859, verm. 2. April 1883 mit
Maria de la Paz Johanna, Infantin von Spanien, geb. 23. Juni 1862.

Kinder:

- 1) Ferdinand Maria Ludwig, geb. 10. Mai 1884.
- 2) Adalbert Alphons Maria, geb. 3. Juni 1886.
- 3) Maria del Pilar Eulalia Antonia, geb. 13. März 1891.
- 2) Alphons Maria Franz, geb. 24. Jan. 1862, verm. 15. April 1891 mit
Louise, Prinzessin von Orleans, Tochter des Herzogs von Alençon, geb. 9. Juli 1869.
- 3) Maria Isabella Luise, geb. 31. Aug. 1863; f. Italien.
- 4) Elvira Alexandra Maria, geb. 22. Nov. 1868, verm. 28. Decbr. 1891 mit dem Reichsgrafen Rudolf Brbna-Freudenthal.
- 5) Clara Eugenie Christine, geb. 11. Octbr. 1874.

Großvaters wail. Königs Ludwig, Schwester, des Königs
Maximilian I. Joseph Tochter:

Ludovica Wilhelmine, geb. 30. Aug. 1808, verm. 9. Sept.
1828 mit dem Herzog Maximilian in Bayern; f. u.

Herzoglich Bayerische Linie,
ehemals Pfalz-Zweibrücken-Birkenfeld.

Carl Theodor, Herzog in Bayern, geb. 9. Aug. 1839, verm.

1) 11. Febr. 1865 mit Sophie, Prinzessin von Sachsen;
Wittwer 9. März 1867, 2) 29. April 1874 mit

Marie Joseph, Prinzessin von Braganza, geb. 19. März 1857.

Tochter erster Ehe:

1) Amalie Marie, geb. 24. Decbr. 1865; f. Württemberg.

Kinder zweiter Ehe:

2) Sophie Adelheidis Ludovica, geb. 22. Febr. 1875.

3) Elisabeth Valeria Gabriele, geb. 25. Juli 1876.

4) Marie Gabriele Mathilde, geb. 9. Oct. 1878.

5) Ludwig Wilhelm, geb. 17. Jan. 1884.

6) Franz Joseph Michael, geb. 23. März 1888.

Geschwister:

1) Ludwig Wilhelm, geb. 24. Juni 1831, morg. verm.

1) 28. Mai 1857 mit Henriette, Freifrau von Wallersee;
Wittwer 12. Novbr. 1891, 2) 19. Novbr. 1892 mit An-
tonie von Bartolf.

2) Elisabeth Amalie Eugenie, geb. 24. Decbr. 1837, verm.
24. April 1854 mit Franz Joseph I., regierendem Kaiser
von Oesterreich.

3) Marie Sophie Amalie, geb. 4. Octbr. 1841, verm.
3. Febr. 1859 mit dem König Franz II. beider Sicilien.

4) Mathilde Ludovica, geb. 30. Sept. 1843, verm. 5. Juni
1861 mit Ludwig, Grafen von Trani, Prinzen beider
Sicilien, Wittwe 8. Juni 1886.

5) Sophie Charlotte Auguste, geb. 22. Febr. 1847, verm.
28. Septbr. 1868 mit dem Prinzen Ferdinand von Orleans,
Herzog von Anjou.

6) Des am 12. Juni 1893 verst. Herzogs Max Emanuel

Söhne:

- 1) Siegfried August Maximilian, geb. 10. Juli 1876.
- 2) Christoph Josef Clemens, geb. 22. April 1879.
- 3) Euitpold Emanuel Ludwig, geb. 30. Juni 1890.

B e l g i e n.

(Katholisch.)

König Leopold II. Ludwig Philipp Maria Victor, geb. 9. April 1835, folgt am 10. Decbr. 1865 seinem Vater, dem König Leopold I., Prinzen von Sachsen-Coburg und Gotha, verm. p. p. 10. und pers. 22. Aug. 1853 mit Marie Henriette Anna, Erzherzogin von Oesterreich, geb. 23. Aug. 1836.

Töchter:

- 1) Luise Marie Amalie, geb. 18. Febr. 1858; f. Sachsen-Coburg-Gotha.
- 2) Stefanie Clotilde Luise, geb. 21. Mai 1864; f. Oesterreich.
- 3) Clementine Albertine Maria, geb. 30. Juli 1872.

Geschwister:

- 1) Philipp Eugen Ferdinand, Graf von Flandern, geb. 24. März 1837, verm. 25. April 1867 mit Marie, Prinzessin von Hohenzollern, geb. 17. Novbr. 1845.

Kinder:

- 1) Henriette Marie Charlotte, geb. 30. Novbr. 1870.
- 2) Josephine Carola Marie, geb. 18. Octbr. 1872; f. Hohenzollern.
- 3) Albert Leopold Clemens Maria, geb. 8. April 1875.
- 2) Marie Charlotte Amalie, geb. 7. Juni 1840; f. Oesterreich.

B r a s i l i e n.

(Katholisch.)

Des am 5. Decbr. 1891 verstorbenen Kaisers Pedro II.

Tochter:

Isabella Christiane Leopoldina, geb. 29. Juli 1846,
verm. 15. Octbr. 1864 mit dem Prinzen Ludwig von
Orleans, Grafen von Eu; f. Frankreich, Haus Orleans.

Schwestern:

- 1) Januaria, geb. 11. März 1822, verm. 28. April 1844
mit Ludwig, Grafen von Aquila, Sohn des verst. Königs
Franz I. beider Sicilien.
- 2) Franzisca Caroline, geb. 2. Aug. 1824, verm. 1. Mai
1843 mit dem Prinzen von Joinville; f. Frankreich, Haus
Orleans.

D ä n e m a r k.

(Lutherisch.)

König Christian IX., Prinz zu Schleswig-Holstein-Sonder-
burg-Glücksburg, geb. 8. April 1818, folgt dem König
Friedrich VII. am 15. Nov. 1863; verm. 26. Mai 1844 mit
Luise, Prinzessin von Hessen-Cassel, geb. 7. Sept. 1817.

Kinder:

- 1) Christian Friedrich Wilhelm Carl, Kronprinz, geb.
3. Juni 1843, verm. 28. Juli 1869 mit
Luise, Prinzessin von Schweden, geb. 31. Octbr. 1851.

Kinder:

- 1) Christian Carl Friedrich, geb. 26. Sept. 1870.
- 2) Christian Friedrich Carl, geb. 3. Aug. 1872.
- 3) Luise Caroline Josephine, geb. 17. Febr. 1875,
verm. mit Friedrich, Prinzen von Schaumburg-Lippe;
f. Schaumburg-Lippe.
- 4) Harald Christian Friedrich, geb. 8. Octbr. 1876.
- 5) Ingeborg Charlotte Caroline, geb. 2. Aug. 1878.

- 6) Thyra Luise Caroline, geb. 14. März 1880.
- 7) Christian Friedrich Wilhelm Waldemar Gustav, geb. 4. März 1887.
- 8) Dagmar Luise Elisabeth, geb. 23. Mai 1890.
- 2) Alexandra Caroline Marie, geb. 1. Decbr. 1844; j. Großbritannien.
- 3) Christian Wilhelm Ferdinand Adolf Georg, geb. 24. Decbr. 1845; j. Griechenland.
- 4) Marie Sophie Friederike Dagmar, geb. 26. Novbr. 1847; j. Rußland.
- 5) Thyra Amalie Caroline, geb. 29. Septbr. 1853; j. Hannover.
- 6) Waldemar, geb. 27. Octbr. 1858, verm. 22. Octbr. 1885 mit Marie, Prinzessin von Orleans, geb. 13. Jan. 1865.

Kinder:

- 1) Aage Christian Alexander, geb. 10. Juni 1887.
- 2) Axel Christian Georg, geb. 12. Aug. 1888.
- 3) Erik Frederik Christian, geb. 8. Novbr. 1890.
- 4) Biggo, geb. 25. Decbr. 1893.
- 5) Margrete Franzisca, geb. 17. Septbr. 1895.

Frankreich.

(Katholisch.)

Vormals regierende Dynastien.

A. Königshaus Bourbon.

Das Haus Orleans.

Louis Philipp Robert, Herzog von Orleans, Sohn des am 8. Sept. 1894 gest. Prinzen Ludwig Philipp, Grafen von Paris, geb. 6. Febr. 1869.

Mutter:

Isabelle, Prinzessin von Orleans-Bourbon, des Herzogs von Montpensier Tochter, geb. 21. September 1848, verm. 30. Mai 1864, Wittwe 8. Septbr. 1894.

Geschwister:

- 1) Marie Amalie Louise, geb. 28. Sept. 1865; f. Portugal.
- 2) Helene Louise Henriette, geb. 13. Juni 1871; f. Italien.
- 3) Marie Isabelle, geb. 7. Mai 1878.
- 4) Louise Franzisca, geb. 24. Febr. 1882.
- 5) Ferdinand Franz, Herzog von Montpensier, geb. 9. Sept. 1884.

Vatersbruder:

Robert Philipp Ludwig von Orleans, Herzog von Chartres, geb. 9. Novbr. 1840, verm. 11. Juni 1863 mit Franzisca, Prinzessin von Orleans-Bourbon, des Prinzen von Joinville Tochter, geb. 14. Aug. 1844.

Kinder:

- 1) Marie Amalie Franzisca, geb. 13. Jan. 1865; f. Dänemark.
- 2) Heinrich, geb. 16. Octbr. 1867.
- 3) Margarethe, geb. 25. Jan. 1869.
- 4) Johann Peter Clemens Maria, geb. 4. Sept. 1874.

Großvaters Geschwister:

- 1) Ludwig Carl Philipp Raphael von Orleans, Herzog von Nemours, geb. 25. Octbr. 1814, verm. 27. April 1840 mit Victoria, Prinzessin von Sachsen-Coburg-Gotha; Wittwer 10. Novbr. 1857.

Kinder:

- 1) Ludwig Philipp Maria Gaston von Orleans, Graf von Eu, geb. 23. April 1842, verm. 14. Octbr. 1864 mit Isabella, Kronprinzessin von Brasilien, geb. 29. Juli 1846.

Söhne:

- 1) Pedro d'Alcantara, geb. 15. Octbr. 1875.
- 2) Luiz Maria Felipe, geb. 26. Jan. 1878.
- 3) Anton Gaston Philipp, geb. 9. Aug. 1881.
- 2) Ferdinand Philipp Maria von Orleans, Herzog von Alençon, geb. 12. Juli 1844, verm. 28. Sept. 1868 mit Sophie, Herzogin in Bayern, geb. 22. Febr. 1847.

Kinder:

- 1) Louise Victoria Marie Amalie, geb. 9. Juli 1869; j. Bayern.
- 2) Philipp Emanuel Maximilian, geb. 18. Jan. 1872.
- 3) Blanche Marie Amalie von Orleans, geb. 28. Oct. 1857.
- 2) Marie Clementine Caroline von Orleans, geb. 3. Juni 1817, verm. 20. April 1843 mit dem Prinzen August von Sachsen-Coburg-Gotha; Wittwe 26. Juli 1881.
- 3) Franz Ferdinand Philipp von Orleans, Fürst von Joinville, geb. 14. Aug. 1818, verm. 1. Mai 1843 mit Franzisca, Prinzessin von Brasilien, geb. 2. Aug. 1824.

Kinder:

- 1) Franzisca Marie Amalie, geb. 14. Aug. 1844; j. v.
- 2) Peter Philipp Johann Maria, Herzog v. Penthièvre, geb. 4. Novbr. 1845.
- 4) Heinrich Eugen Philipp von Orleans, Herzog von Aumale, geb. 16. Jan. 1822, verm. 25. Novbr. 1844 mit Caroline, Prinzessin beider Sicilien; Wittwer 6. Decbr. 1869.
- 5) Des am 4. Febr. 1890 gestorbenen Prinzen Anton, Herzogs von Montpensier, Wittwe
- Louise, Infantin von Spanien, geb. 30. Jan. 1832, verm. 10. Octbr. 1846.

Kinder (Infanten von Spanien):

- 1) Maria Isabelle Franzisca d'Assis, geb. 21. Septbr. 1848, Wittve des Grafen von Paris; j. v.
- 2) Antonio Maria Louis Felipe, geb. 23. Febr. 1866, verm. 6. März 1886 mit
- Eulalia, Infantin von Spanien, geb. 12. Febr. 1864.

Söhne:

- 1) Alphons, geb. 12. Novbr. 1886.
- 2) Louis Fernando, geb. 5. Novbr. 1888.

B. Haus Bonaparte.

Napoleon Victor Hieronymus, geb. 18. Juli 1862, Sohn des am 18. März 1891 verstorbenen Prinzen Napoleon.

Geschwister:

- 1) Napoleon Ludwig Hieronymus, geb. 16. Juli 1864.
- 2) Maria Pätitia Eugenie, geb. 20. Decbr. 1866;
f. Italien.

Mutter:

Clotilde, Prinzessin von Italien, geb. 2. März 1843, verm.
30. Januar 1859 mit dem Prinzen Napoleon; Wittwe
18. März 1891.

Vaters Schwester:

Mathilde Pätitia Wilhelmine, geb. 27. Mai 1820, verm.
1. Novbr. 1840 mit dem Fürsten Anatole Demidoff von
San Donato; Wittwe 18. Mai 1870.

Großvatersbrudersohnes,

des am 9. Jan. 1873 verst. Kaisers Napoleon III. Wittve:
Eugenie Marie von Guzman, Gräfin von Téba, geb.
5. Mai 1826, verm. 29. Jan. 1853.

G r i e c h e n l a n d.

(Lutherisch.)

Georg I., König der Hellenen, Prinz von Dänemark, geb.
24. Decbr. 1845, nimmt die von der griechischen National-
Versammlung ihm angetragene Krone Griechenlands am
6. Juni 1863 zu Kopenhagen an und übernimmt die Re-
gierung 31. Octbr. 1863; verm. 27. Octbr. 1867 mit
Olga Constantinowna, Großfürstin von Rußland, geb. 3. Sept.
1851.

Kinder:

- 1) Constantin Demosthenes Heinrich, Kronprinz, Herz-
zog von Sparta, geb. 2. Aug. 1868, verm. 27. Octbr.
1889 mit

Sophie, Prinzessin von Preußen, geb. 14. Juni 1870.

Söhne:

- 1) Georg, geb. 19. Juli 1890.
- 2) Alexander, geb. 1. Aug. 1893.
- 2) Georg, Graf von Korfu, geb. 24. Juni 1869.
- 3) Nicolaus, geb. 21. Jan. 1872.
- 4) Marie, geb. 3. März 1876.
- 5) Andreas, geb. 1. Febr. 1882.
- 6) Christoph, geb. 10. August 1888.

Großbritannien.

(Reformirt.)

Königin Alexandrine Victoria I., Königin des vereinigten Reichs Großbritannien und Irland, Kaiserin von Indien, geb. 24. Mai 1819, Tochter des Prinzen Eduard, Herzogs von Kent, folgt ihrem Oheim, dem König Wilhelm IV., am 20. Juni 1837, verm. 10. Febr. 1840 mit dem Prinzen Albert von Sachsen-Coburg-Gotha; Wittwe 14. Decbr. 1861.

Kinder:

- 1) Victoria Adelaide Luise, geb. 21. Novbr. 1840; j. Preußen.
- 2) Albert Eduard, Prinz von Wales, geb. 9. Novbr. 1841, verm. 10. März 1863 mit Alexandra, Prinzessin von Dänemark, geb. 1. Decbr. 1844.

Kinder:

- 1) George Friedrich Ernst Albert, Herzog von York, geb. 3. Juni 1865, verm. 6. Juli 1893 mit Victoria Mary, Fürstin von Teck, geb. 26. Mai 1867; j. Württemberg.

Söhne:

- 1) Edward Albert Christian, geb. 23. Juni 1894.
- 2) Sohn, geb. 14. Decbr. 1895.
- 2) Luise Victoria Alexandra, geb. 20. Febr. 1867, verm. 27. Juli 1889 mit Alexander Wilhelm George Duff, Herzog von Fife.

- 3) Victoria Alexandra Olga Mary, geb. 6. Juli 1868.
 - 4) Maud Charlotte Mary, geb. 26. Novbr. 1869.
 - 3) Alfred Ernst Albrecht, Herzog von Edinburgh; f. Sachsen-Coburg und Gotha.
 - 4) Helene Auguste Victoria, geb. 25. Mai 1846; f. Schleswig-Holstein-Sonderburg-Augustenburg.
 - 5) Luise Caroline Alberta, geb. 18. März 1848, verm. 21. März 1871 mit John Douglas Sutherland, Marquis of Lorne, ältestem Sohne des Herzogs von Argyll.
 - 6) Arthur William Patrick Albrecht, Herzog von Connaught und Strathearne, geb. 1. Mai 1850, verm. 13. März 1879 mit
- Luise Margarethe, Prinzessin von Preußen, geb. 25. Juni 1860.

Kinder:

- 1) Margarethe Victoria Auguste, geb. 15. Jan. 1882.
 - 2) Arthur Frederick Patrick Albert, geb. 13. Jan. 1883.
 - 3) Victoria Patricia Helena, geb. 17. März 1886.
 - 7) Des am 28. März 1884 verstorbenen Leopold, Herzogs von Albany (geb. 7. April 1853), Wittve
- Helene Friederike Auguste, Prinzessin zu Waldeck und Pyrmont, geb. 17. Febr. 1861, verm. 27. April 1882.

Kinder:

- 1) Alice Marie Victoria Augusta Pauline, geb. 25. Febr. 1883.
 - 2) Leopold Carl Eduard, Herzog von Albany, geb. 19. Juli 1884.
 - 8) Beatrice Mary Victoria, geb. 14. April 1857, verm. 23. Juli 1885 mit dem Prinzen Heinrich von Battenberg; f. Hessen und bei Rhein.
- Großvaters, wail. Königs Georg III. von Großbritannien und Irland und der Königin Charlotte, Prinzessin von Mecklenburg-Strelitz, Nachkommen:
- 1) Des wail. Ernst August, Herzogs von Cumberland, Königs von Hannover, Nachkommenschaft; f. Hannover.

2) Des wail. Adolph, Herzogs von Cambridge

Kinder:

- 1) Georg Friedrich Wilhelm Carl, Herzog von Cambridge, geb. 26. März 1819.
- 2) Auguste Caroline Charlotte Elisabeth Marie Sophie Luise, geb. 19. Juli 1822, Großherzogin von Mecklenburg-Strelitz.
- 3) Mary Adelaide Wilhelmine Elisabeth, geb. 27. Nov. 1833, verm. 12. Juni 1866 mit Franz Paul Carl Ludwig Alexander, Herzog von Teck; f. Württemberg.

H a n n o v e r.

(Mittels Patent vom 3. October 1866 den Königl. Preuß. Staaten einverleibt.)

(Evangelisch.)

Ernst August Wilhelm Adolph Georg Friedrich, geb. 21. Sept. 1845, Königl. Prinz von Großbritannien und Irland, Herzog von Cumberland, Herzog von Braunschweig und Lüneburg, folgt seinem Vater, dem Könige Georg V. von Hannover, 12. Juni 1878, verm. 21. Decbr. 1878 mit Thyra, Prinzessin von Dänemark, geb. 29. Sept. 1853.

Kinder:

- 1) Marie Luise Victoria, geb. 11. Octbr. 1879.
- 2) Georg Wilhelm, Erbprinz, geb. 28. Octbr. 1880.
- 3) Alexandra Luise Marie, geb. 29. Septbr. 1882.
- 4) Olga Adelheid Luise, geb. 11. Juli 1884.
- 5) Christian Friedrich Wilhelm Georg, geb. 4. Juli 1885.
- 6) Ernst August Christian Georg, geb. 17. Nov. 1887.

Schwestern:

- 1) Friederike Sophie Marie, geb. 9. Jan. 1848, verm. 24. April 1880 mit Alfons, Frh. von Barwel-Rammingen.
- 2) Marie Ernestine Joseph, geb. 3. Decbr. 1849.

Mutter:

Marie Alexandrine Wilhelmine, geb. Prinzessin von Sachsen-Altenburg, geb. 14. April 1818, verm. mit dem König Georg V. von Hannover 18. Februar 1843; Wittwe 12. Juni 1878.

H e s s e n.

A. Hessen. (Kurhaus.)

(Mittels Patent vom 3. October 1866 den Königl. Preuß. Staaten einverleibt.)

(Reformirt.)

Landgraf Alexander Friedrich Wilhelm, geb. 25. Jan. 1863, Sohn des Landgrafen Friedrich Wilhelm (gest. 14. Oct. 1884).

Geschwister:

- 1) Elisabeth Alexandra Marie, geb. 13. Juni 1861; j. Anhalt.
- 2) Friedrich Carl Ludwig Constantin, geb. 1. Mai 1868, verm. 25. Jan. 1893 mit Margarethe, Prinzessin von Preußen, geb. 22. April 1872.

Söhne:

- 1) Friedrich Wilhelm Sigismund, geb. 23. Novbr. 1893.
- 2) Maximilian Friedrich Wilhelm, geb. 20. Octbr. 1894.
- 3) Sibylle Margarethe Christa Thyra, geb. 3. Juni 1877.

Mutter:

Marie Anna, Prinzessin von Preußen, geb. 17. Mai 1836, verm. 26. Mai 1853; Wittwe 14. Octbr. 1884.

Vaters Schwester:

Lui se Wilhelmine Friederike, geb. 7. Septbr. 1817; j. Dänemark.

Nebenlinien des Kurhauses.**(Hessen=Philippsthal.)**

(Reformirt.)

Landgraf Ernst Eugen Carl, geb. 20. Decbr. 1846, Sohn
des am 12. Febr. 1868 verst. Landgrafen Carl.

Bruder:

Carl Alexander, geb. 3. Febr. 1853.

(Hessen=Philippsthal-Barchfeld.)

(Reformirt.)

Landgraf Alexis Wilhelm Ernst, geb. 13. Septbr. 1829, Sohn
des am 17. Juli 1854 verst. Landgrafen Carl, verm.
27. Juni 1854 mit Luise, Prinzessin von Preußen, ge-
schieden 6. März 1861.

Bruders,

des am 17. Jan. 1890 verst. Prinzen Wilhelm, geb. 3. Octbr.
1831, verm. 1) 27. Decbr. 1857 mit Marie, Prinzessin
von Hanau, geschieden 18. März 1872; 2) 16. August
1873 mit Juliane, Prinzessin von Bentheim=Steinfurt;
Wittwer 29. April 1878; 3) 23. Aug. 1879 mit Adel-
heid, Schwester der Vorigen; Wittwer 31. Jan. 1880,

Wittwe vierter Ehe:

Auguste, Prinzessin von Schleswig=Holstein=Sonderburg-
Glücksburg, geb. 27. Febr. 1844, verm. 4. Decbr. 1884.

Kinder erster Ehe 1)–4) Prinzen und Prinzessinnen von Ardeck.

Kinder zweiter Ehe:

5) Bertha Luise Ottilie Auguste, geb. 25. Octbr. 1874.

6) Clodwig Alexis Ernst, geb. 30. Juli 1876.

Sohn vierter Ehe:

7) Christian Ludwig Friedrich, geb. 16. Juni 1887.

B. Hessen und bei Rhein.

(Lutherisch.)

Großherzog Ernst Ludwig Carl Albert, geb. 25. Novbr.

1868, folgt 13. März 1892 seinem Vater, dem Großherzog Ludwig IV., verm. 19. April 1894 mit Victoria Melita von Großbritannien und Irland, Prinzessin von Sachsen-Coburg und Gotha, geb. 25. Novbr. 1876.

Tochter:

Elisabeth Marie Alice, geb. 11. März 1895.

Schwwestern:

- 1) Victoria Elisabeth Mathilde, geb. 5. April 1863; f. u. Rußland.
- 2) Elisabeth Alexandra Luise, geb. 1. Novbr. 1864; f. Rußland.
- 3) Irene Marie Luise Anna, geb. 11. Juli 1866; f. Preußen.
- 4) Victoria Alix Helena Luise, geb. 6. Juni 1872; f. Rußland.

Vaters Brüder:

- 1) Heinrich Ludwig Wilhelm, geb. 28. Nov. 1838, morgan. verm. 1) 28. Febr. 1878 mit Freifrau zu Nidda; Wittwer 6. Jan. 1879; 2) 20. Septbr. 1892 mit Emilie Frau von Dornberg.
- 2) Wilhelm Ludwig Friedrich Georg, geb. 16. Nov. 1845, morgan. verm. 24. Febr. 1884 mit Josephine (Wender) Frau von Lichtenberg.

Großvaters Bruder:

Des am 15. Decbr. 1888 verstorbenen Prinzen Alexander Wittve:

Julie, Prinzessin von Battenberg, geb. 12. Novbr. 1825, des verst. Grafen Moritz von Hauke Tochter, verm. 28. Octbr. 1851.

Kinder (Prinzen und Prinzessinnen von Battenberg):

- 1) Marie Caroline, geb. 15. Juli 1852, verm. 29. April 1871 mit Gustav, Grafen von Erbach-Schönberg.
- 2) Ludwig Alexander, geb. 24. Mai 1854, verm. 30. April 1884 mit Victoria, Prinzessin von Hessen und bei Rhein, geb. 5. April 1863.

Töchter:

- 1) Victoria Alice, geb. 25. Febr. 1885.
- 2) Luise Alexandra Marie, geb. 13. Juli 1889.
- 3) Ludwig Victor Georg, geb. 6. Novbr. 1893.
- 3) Heinrich Moriz, geb. 5. Octbr. 1858, verm. 23. Juli 1885 mit
Beatrice, Prinzessin von Großbritannien und Irland,
geb. 14. April 1857.

Kinder:

- 1) Alexander Albert, geb. 23. Novbr. 1886.
- 2) Victoria Eugenia Julia, geb. 24. Octbr. 1887.
- 3) Leopold Arthur Ludwig, geb. 21. Mai 1889.
- 4) Moriz Victor Donald, geb. 4. Octbr. 1891.
- 4) Franz Joseph, geb. 24. Septbr. 1861.

Hohenzollern.

(S. Preußen.)

Holstein (Schleswig=Holstein.)

(Mittels Patents vom 12. Januar 1867 den Königl. Preuß. Staaten
einverleibt.)

I.

Die Sonderburgische Linie.

1. Schleswig=Holstein=Sonderburg=Augustenburg.

(Lutherisch.)

Herzog Ernst Günther, geb. 11. Aug. 1863; folgt seinem
Vater, dem Herzog Friedrich, 14. Jan. 1880.

Schwestern:

- 1) Auguste Victoria Friederike, geb. 22. Oct. 1858;
f. Preußen.
- 2) Victoria Friederike Auguste Marie Caroline
Mathilde, geb. 25. Jan. 1860; f. Schleswig=Holstein=
Sonderburg=Glücksburg.

3) Feodora Luise Sophie Adelheid, geb. 8. April 1866;
i. Preußen.

4) Feodora Adelheid Helene Luise, geb. 3. Juli 1874.

Mutter:

Adelheid, Prinzessin zu Hohenlohe-Langenburg, geb. 20.
Juli 1835, verm. 11. Sept. 1856 mit dem Herzoge
Friedrich; Wittve 14. Jan. 1880.

Vaters Geschwister:

1) Caroline Amalie, geb. 15. Jan. 1826.

2) Friedrich Christian Carl August, geb. 22. Jan. 1831,
verm. 5. Juli 1866 mit

Helene, Prinzessin von Großbritannien, geb. 25. Mai 1846.

Kinder:

1) Christian Victor Albert, geb. 14. April 1867.

2) Albert Johann Carl, geb. 26. Febr. 1869.

3) Victoria Luise Sophie, geb. 3. Mai 1870.

4) Franzisca Josepha Luise Auguste, geb. 12. Aug.
1872; i. Anhalt.

3) Henriette Caroline Christiane, geb. 2. Aug. 1833, verm.
28. Febr. 1872 mit dem Geheimen Medicinalrath, Pro-
fessor Dr. von Esmarck in Kiel.

2. Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg.

(Lutherisch.)

Herzog Friedrich Ferdinand Georg Carl, geb. 12. Octbr.
1855, folgt seinem Vater, Herzog Friedrich, 27. Nov. 1885,
verm. 19. März 1885 mit

Caroline Mathilde, Prinzessin zu Schleswig-Holstein-
Sonderburg-Augustenburg, geb. 25. Jan. 1860.

Kinder:

1) Victoria Adelheid Helena, geb. 31. Decbr. 1885.

2) Alexandra Victoria Auguste, geb. 21. April 1887.

3) Helena Adelheid Victoria, geb. 1. Juni 1888.

4) Adelheid Luise, geb. 19. October 1889.

5) Wilhelm Friedrich Christian, geb. 23. Aug. 1891.

6) Caroline Mathilde, geb. 11. Mai 1894.

Geschwister:

- 1) Marie Caroline Auguste Ida, geb. 27. Febr. 1844; f. Hessen-Philippsthal-Barchfeld.
- 2) Luise Caroline Juliane, geb. 6. Jan. 1858; f. Waldeck.
- 3) Marie Wilhelmine Luise, geb. 31. Aug. 1859.
- 4) Albert Christian Adolph Carl, geb. 15. März 1863.

Mutter:

Adelheid, Prinzessin von Schaumburg-Lippe, geb. 9. März 1821, verm. 16. Octbr. 1841 mit Herzog Friedrich; Wittwe 27. Novbr. 1885.

Vaters Geschwister:

- 1) Friederike Caroline Juliane, geb. 9. Octbr. 1811, verw. Herzogin von Anhalt-Bernburg.
- 2) Christian, geb. 8. April 1818, König von Dänemark.
- 3) Julius, geb. 14. Octbr. 1824, morg. verm. 2. Juli 1883 mit Elisabeth von Ziegenfar, Gräfin Roest; Wittwer 20. Novbr. 1887.
- 4) Johann, geb. 5. Decbr. 1825.

II.

Haus Holstein-Gottorp.

A. Die ältere, seit 1762 auf den russischen Kaiserthron erhobene Linie (f. Rußland.)

B. Die mittlere, 1751—1818 in Schweden regierende Linie:

Des Prinzen Gustav von Wasa (gest. 5. Aug. 1877) und der Prinzessin Luise von Baden

Tochter:

Caroline Friederike Franzisca, geb. 5. Aug. 1833, verm. 18. Juni 1853 mit dem König von Sachsen.

C. Die jüngste, seit 1774 in Oldenburg regierende Linie (f. Oldenburg.)

I t a l i e n.

(Katholisch.)

König Humbert I. Rayner Charles Emmanuel Jean Maria Ferdinand Eugen, geb. 14. März 1844, folgt seinem am 9. Jan. 1878 verst. Vater, König Victor Emmanuel II., verm. 22. April 1868 mit

Margaretha, Prinzessin von Savoyen, geb. 20. Novbr. 1851.

Sohn:

Victor Emmanuel Ferdinand Maria Januarius, Prinz von Neapel, geb. 11. Novbr. 1869.

Geschwister:

- 1) Clotilde Marie Theresie Luise, geb. 2. März 1843, verm. 30. Jan. 1859 mit dem Prinzen Napoleon; Wittwe 18. März 1891; f. Frankreich.
- 2) Des am 18. Jan. 1890 verst. Prinzen Amadeus, Herzogs von Aosta, geb. 30. Mai 1845, verm. 1) 30. Mai 1867 mit Maria, Prinzessin dal Pozzo della Gisterna; Wittwer 8. Novbr. 1876,

Wittwe zweiter Ehe:

Lätitia, Prinzessin Bonaparte, geb. 20. Decbr. 1866, verm. 11. Sept. 1888.

Söhne erster Ehe:

- 1) Emmanuel Philibert Victor, Herzog von Aosta, geb. 13. Jan. 1869, verm. 25. Juni 1895 mit Helene, Prinzessin von Orleans, geb. 13. Juni 1871.
- 2) Victor Emmanuel Turin, Graf von Turin, geb. 24. Novbr. 1870.
- 3) Ludwig Amadeus Joseph, Herzog der Abruzzen, geb. 31. Jan. 1873.

Sohn zweiter Ehe:

- 4) Humbert Marie Victor, Graf von Salemi, geb. 22. Juni 1889.
- 3) Maria Pia, geb. 16. Octbr. 1847, Königin von Portugal.

Vaters Bruders,

des mailand Prinzen Ferdinand, Herzogs von Genua, Wittwe:
 Elisabeth, Prinzessin von Sachsen, geb. 4. Febr. 1830, verm.
 22. April 1850; Wittve 10. Febr. 1855.

Kinder:

- 1) Margaretha Marie Therese Jeanette von Savoyen,
 geb. 20. Novbr. 1851, Königin von Italien; f. v.
- 2) Thomas Albert Victor von Savoyen, Herzog von
 Genua, geb. 6. Febr. 1854, verm. 14. April 1883 mit
 Isabella, Prinzessin von Bayern, geb. 31. Aug. 1863.

Söhne:

- 1) Ferdinand Humbert, geb. 21. April 1884.
- 2) Philibert Ludwig, geb. 10. März 1895.

Richtenstein.

(Katholisch.)

Fürst Johann II. Maria Franz Placidus, geb. 5. Oct. 1840,
 folgt seinem Vater, dem Fürsten Aloys, 12. Nov. 1858.

Geschwister:

- 1) Marie Therese Josephe, geb. 20. Sept. 1834, verm.
 29. Oct. 1860 mit Ferdinand, Grafen von Trautmannsdorff.
- 2) Sophie Marie Gabriele, geb. 11. Juli 1837, verm.
 4. Mai 1863 mit Carl, Fürsten zu Löwenstein-Wertheim-
 Rochefort.
- 3) Aloysia, geb. 13. Aug. 1838, verm. 22. Mai 1864 mit
 Heinrich, Grafen von Fünfkirchen, Wittve 2. Jan. 1885.
- 4) Ida, geb. 17. Sept. 1839, verm. 4. Juni 1857 mit dem
 Erbprinzen, jetzt Fürsten Adolph zu Schwarzenberg.
- 5) Marie Henriette, geb. 6. Juni 1843 (f. u.).
- 6) Anna, geb. 26. Febr. 1846, verm. 22. Mai 1864 mit
 Georg Christian, Fürsten zu Lobkowitz.
- 7) Therese Marie Josepha Martha, geb. 28. Juli 1850,
 verm. 12. April 1882 mit dem Prinzen Arnulf von Bayern.

- 8) Franz de Paula Maria Carl August, geb. 28. Aug. 1853.

Vaters Brüder:

- 1) Des am 31. März 1887 verst. Prinzen Franz Wittwe:
Julie, Gräfin Potocka, geb. 5. Decbr. 1818, verm. 3. Juni 1841.

Söhne:

- 1) Alfred, geb. 11. Juni 1842, verm. 26. Aug. 1865 mit
Henriette, Prinzessin von Liechtenstein (s. o.)

Kinder:

- 1) Franziska Marie Johanna, geb. 21. Aug. 1866.
- 2) Franz, geb. 25. Jan. 1868.
- 3) Aloys Maria Adolph, geb. 17. Juni 1869.
- 4) Therese, geb. 9. Octbr. 1871.
- 5) Johann, geb. 6. Jan. 1873.
- 6) Alfred, geb. 6. April 1875.
- 7) Heinrich, geb. 21. Jan. 1877.
- 8) Carl Aloys, geb. 16. Sept. 1878.
- 9) Georg Hartmann, geb. 22. Febr. 1880.
- 2) Aloys, geb. 18. Novbr. 1846, verm. 1) 27. Juni 1872 mit Miß Mary Fox; Wittwer 26. Decbr. 1878,
2) 20. Mai 1890 mit Johanna, gesch. von Haupt.

Töchter erster Ehe:

- 1) Sophie, geb. 29. März 1873.
- 2) Julie, geb. 24. Juli 1874.
- 3) Henriette, geb. 6. Juli 1875.
- 4) Marie, geb. 21. Aug. 1877.
- 3) Heinrich Carl August, geb. 16. Novbr. 1853.
- 2) Des am 14. Octbr. 1871 verst. Prinzen Carl

Sohn:

- Philipp Carl, geb. 17. Juli 1837, verm. 1) mit Marianne, geb. Gräfin Marcolini; Wittwer 4. Juni 1864, 2) 27. März 1879 mit Franzisca, geb. Todesco.

- 3) Des am 27. Juni 1864 verst. Prinzen **Ednard**, Sohn **Mloys**, gest. 29. März 1885. Dessen Wittve **Anna**, Gräfin von Degenfeld-Schonburg, geb. 13. Mai 1849, verm. 26. Novbr. 1870, Wittve 29. März 1885, wieder verm. 6. Novbr. 1892 mit **Andreas**, Grafen **Plater-Syberg**.

Söhne:

- 1) **Friedrich Mloys Johannes**, geb. 12. Sept. 1871.
- 2) **Ednard Victor Maria**, geb. 2. Septbr. 1872.

Nachkommen des Urgroßvaters-Bruders, Prinzen
Carl Borromäus Joseph:

- 1) Des am 7. April 1815 verst. Prinzen **Carl**

Kinder:

- 1) **Marie Anna**, geb. 25. Aug. 1820, verm. 17. Juli 1841 mit dem Fürsten von **Trautmannsdorff-Weinsberg**; Wittve 31. März 1859.
 - 2) **Marie**, geb. 19. Sept. 1835, verm. 5. April 1856 mit **Ferdinand**, Fürsten von **Kinsky zu Wchinitz und Tettau**.
 - 3) **Rudolf**, geb. 18. April 1838.
- 2) Des am 24. März 1819 verst. Prinzen **Moritz Joseph**

Tochter:

- Leopoldine**, geb. 4. Novbr. 1815, verm. 6. Mai 1837 mit **Ludwig**, Prinzen von **Lobkowitz**, Wittve 3. Sept. 1882.

R i p p e.

(Reformirt.)

Fürst **Carl Alexander**, geb. 16. Jan. 1831, folgt seinem am 20. März 1895 verst. Bruder, dem Fürsten **Woldemar**.

Geschwister:

- 1) Des am 8. Decbr. 1875 verst. Fürsten **Leopold** Wittve: **Elisabeth**, Prinzessin von **Schwarzburg-Rudolstadt**, geb. 1. Octbr. 1833, verm. 17. April 1852.

- 2) Des am 20. März 1895 verst. Fürsten Woldemar Wittwe:
Sophie, Prinzessin von Baden, geb. 7. Aug. 1834.
- 3) Marie Caroline Friederike, geb. 1. Decbr. 1825.
- 4) Caroline Pauline, geb. 2. Octbr. 1834.

L u r e m b u r g.

(S. Nassau.)

Mecklenburg=Schwerin.

(Lutherisch.)

(S. I. Theil.)

Mecklenburg=Strelitz.

(Lutherisch.)

(S. I. Theil.)

M o d e n a.

(Mitteltst Decrets vom 18. März 1860 mit dem Königreich Sardinien,
jetzt Italien, vereinigt.)

(Katholisch.)

Des am 20. Novbr. 1875 verst. Herzogs Franz V., Erzherzogs
von Oesterreich-Ungarn, Wittwe:

Adelgunde, Prinzessin von Bayern, geb. 19. März 1823,
verm. 30. März 1842.

Geschwister:

- 1) Des am 15. Decbr. 1849 verst. Erzherzogs Ferdinand
Wittwe:

Elisabeth, des verst. Erzherzogs Joseph, Palatinus von
Ungarn, Tochter, geb. 17. Jan. 1831, verm. 4. Oct. 1847,
Wittwe 15. Decbr. 1849; wieder verm. 18. April 1854
mit Carl Ferdinand, Erzherzog von Oesterreich; Wittwe
20. Novbr. 1874.

Tochter:

- Marie Therese Henriette, geb. 2. Juli 1849; f. Bayern.
 2) Marie Beatrice Anna, geb. 13. Febr. 1824; f. Spanien.

N a s s a u.

(Mittels Patent vom 3. October 1866 den Königl. Preuß. Staaten
 einverleibt.)

(Lutherisch.)

Adolph Wilhelm Carl August Friedrich, geb. 24. Juli 1817,
 Großherzog von Luxemburg, Herzog von Nassau, folgt sei-
 nem Vater, dem Herzog Wilhelm, im Herzogthum Nassau
 20. Aug. 1839 und dem König Wilhelm III. der Nieder-
 lande, Großherzog von Luxemburg, 23. Novbr. 1890 im
 Großherzogthum Luxemburg, verm. 1) 31. Jan. 1844 mit
 Elisabeth Michailowna, Großfürstin von Rußland: Witt-
 wer 28. Jan. 1845; 2) 23. April 1851 mit.

Adelheid, Prinzessin von Anhalt, geb. 25. Decbr. 1833.

Kinder zweiter Ehe:

- 1) Wilhelm Alexander, Erbgroßherzog, Erbprinz von
 Nassau, geb. 22. April 1852, verm. 21. Juni 1893 mit
 Maria Anna, Prinzessin von Braganza, geb. 13. Juli 1861.

Tochter:

- Marie Adelheid Theresia, geb. 14. Juni 1894.
 2) Hilda Charlotte Wilhelmine, geb. 5. Novbr. 1864;
 f. Baden.

Geschwister:

- a) aus des Vaters erster Ehe mit Luise, Prinzessin von
 Sachsen-Altenburg,
 1) Marie Wilhelmine Friederike, Prinzessin von Nassau,
 geb. 29. Jan. 1825, verm. 20. Juli 1842 mit dem
 Fürsten zu Wied; Wittve 5. März 1864.
 b) aus des Vaters zweiter Ehe mit Pauline, Prinzessin von
 Württemberg,
 2) Nicolaus Wilhelm, Prinz von Nassau, geb. 20. Sept.

1832, morgan. verm. 1. Juli 1868 mit Natalie von Buschfin, Gräfin von Merenberg.

- 3) Sophie Wilhelmine Mariane, Prinzessin von Nassau, geb. 9. Juli 1836; f. Schweden.

N i e d e r l a n d e.

(Reformirt.)

Königin Wilhelmina Helena Pauline, geb. 31. Aug. 1880, folgt 23. Novbr. 1890 ihrem Vater, König Wilhelm III.

Mutter:

Königin-Regentin Emma, geb. Prinzessin von Waldeck und Pyrmont, geb. 2. August 1858, verm. 7. Jan. 1879 mit König Wilhelm III., Wittwe 23. Novbr. 1890.

Vaters-Schwester:

Wilhelmine Marie Sophie Luise, geb. 8. April 1824; f. Sachsen-Weimar-Eisenach.

Großvaters-Bruders:

des am 8. Septbr. 1881 verst. Prinzen Friedrich

Tochter:

Wilhelmine Friederike Anna Elisabeth Marie, geb. 5. Juli 1841, verm. 18. Juli 1871 mit Wilhelm, Fürsten zu Wied.

D e s t e r r e i c h.

(Katholisch.)

Kaiser Franz Joseph I. Carl, Apostolischer König von Ungarn, König von Böhmen u., geb. 18. Aug. 1830, folgt seinem Oheim, dem Kaiser Ferdinand I., in Folge der Abdications-Urkunde desselben und der Verzichtleistung seines Vaters, Erzherzogs Franz Carl Joseph, 2. Decbr. 1848, als König von Ungarn gekrönt am 8. Juni 1867, verm. 24. April 1854 mit

Elisabeth, Herzogin in Bayern, geb. 24. Decbr. 1837.

Kinder:

- 1) Gisela Luise Marie, geb. 12. Juli 1856; f. Bayern.
- 2) Des am 30. Januar 1889 gestorbenen Kronprinzen
Rudolph Wittve
Stefanie, Prinzessin von Belgien, geb. 21. Mai 1864,
verm. 10. Mai 1881,

Tochter:

- Elisabeth Marie Henriette, geb. 2. Sept. 1883.
- 3) Marie Valerie Mathilde, geb. 22. April 1868; f.
Toscana.

Brüder (Erzherzöge von Oesterreich):

- 1) Des Erzherzogs Ferdinand Maximilian (als Kaiser von
Mexico gest. 19. Juni 1867) Wittve:
Charlotte, Prinzessin von Belgien, geb. 7. Juni 1840, verm.
27. Juni 1857.
- 2) Carl Ludwig Joseph Maria, geb. 30. Juli 1833, verm.
1) 4. Novbr. 1856 mit Margaretha, Königl. Prinzessin
von Sachsen, Wittver 15. Septbr. 1858; 2) p. p. 16.
und pers. 21. Octbr. 1862 mit Annunciata, Prinzessin
von Bourbon (beider Sicilien), Wittver 4. Mai 1871;
3) 23. Juli 1873 mit
Marie Theresia, Infantin von Portugal, geb. 24. Aug. 1855.

Kinder zweiter Ehe:

- 1) Franz Ferdinand Carl, geb. 18. Decbr. 1863.
- 2) Otto Franz Joseph Carl Ludwig, geb. 21. April
1865, verm. 2. Octbr. 1886 mit
Maria Josepha, Kgl. Prinzessin von Sachsen, geb. 31.
Mai 1867.

Söhne:

- 1) Carl Franz Joseph, geb. 17. Aug. 1887.
- 2) Maximilian Eugen Ludwig, geb. 13. April 1895.
- 3) Ferdinand Carl Ludwig Joseph, geb. 27. Dec. 1868.
- 4) Margarethe Sophie Maria, geb. 13. Mai 1870; f.
Württemberg.

Töchter dritter Ehe:

- 5) Maria Annunciata Adelsheid, geb. 31. Juli 1876.
- 6) Elisabeth Amalia Eugenia Maria, geb. 7. Juli 1878.
- 3) Ludwig Victor Joseph Anton, geb. 15. Mai 1842.

Großvaters Brüder und deren Nachkommen:

- 1) Kinder des am 18. Juni 1824 verst. Erzherzogs Ferdinand;
f. Toscana.
- 2) Kinder des am 30. April 1847 verst. Erzherzogs Carl:
1) Des am 18. Febr. 1895 verst. Erzherzogs Albrecht

Tochter:

Marie Theresia Anna, geb. 15. Juli 1845; f.
Württemberg.

- 2) Des am 20. Novbr. 1874 verst. Erzherzogs Carl Ferdinand Wittve:

Elisabeth, geb. 17. Jan. 1831, des verst. Erzherzogs
Joseph, Palatin von Ungarn Tochter; f. Modena.

Kinder:

- 1) Friedrich Maria Albrecht, geb. 4. Juni 1856,
verm. 8. Octbr. 1878 mit
Isabella, geb. 27. Febr. 1856, Prinzessin von Croy-
Dülmen.

Töchter:

- 1) Maria Christine Isabella, geb. 17. Nov. 1879.
- 2) Maria Anna Isabella, geb. 6. Jan. 1882.
- 3) Henrietta Maria Carolina, geb. 10. Jan. 1883.
- 4) Natalie Marie Theresie, geb. 12. Jan. 1884.
- 5) Gabriele Maria Theresia, geb. 15. Sept. 1887.
- 6) Isabella Marie Theresie, geb. 17. Novbr. 1888.
- 7) Maria Alice Emanuela, geb. 15. Jan. 1893.
- 2) Maria Christina Desideria, geb. 21. Juli 1858;
f. Spanien.
- 3) Carl Stephan Eugen, geb. 5. Sept. 1860, verm.
28. Febr. 1886 mit
Maria Theresia, Erzherzogin von Oesterreich, Prin-
zessin von Toscana, geb. 18. Septbr. 1862.

Kinder:

- 1) Eleonora Maria, geb. 28. Novbr. 1886.
 - 2) Renata Maria Carolina, geb. 2. Jan 1888.
 - 3) Carl Albrecht Nicolaus, geb. 18. Decbr. 1888.
 - 4) Mechtildis Maria, geb. 11. Octbr. 1891.
 - 5) Leo Carl Maria, geb. 5. Juli 1893.
 - 6) Wilhelm Franz Joseph Carl, geb. 10. Febr. 1895.
- 4) Eugen Ferdinand Pius, geb. 21. Mai 1863.
- 3) Marie Caroline, geb. 10. Septbr. 1825; s. u.
- 3) Des am 13. Jan. 1847 verst. Erz. Joseph, Palatin von Ungarn, Kinder mit Marie, Prinzessin von Württemberg:
- 1) Elisabeth Franzisca Marie, geb. 18. Jan. 1831, verm. 1) 4. Octbr. 1847 mit Erzherzog Ferdinand (s. Modena); Wittwe 15. Decbr. 1849; 2) 18. April 1854 mit Erzherzog Carl Ferdinand; Wittwe 20. Nov. 1874.
 - 2) Joseph Carl Ludwig, geb. 2. März 1833, verm. 12. Mai 1864 mit Marie Adelheid Clotilde Amalie, Prinzessin von Sachsen-Coburg-Gotha, geb. 8. Juli 1846.

Kinder:

- 1) Marie Dorothea Amalie, geb. 14. Juni 1867.
- 2) Margaretha Clementine Marie, geb. 6. Juli 1870, verm. 15. Juli 1890 mit dem Fürsten von Thurn und Taxis.
- 3) Joseph August Victor, geb. 9. Aug. 1872, verm. 15. Novbr. 1893 mit Augusta, Prinzessin von Bayern, geb. 28. April 1875.

Sohn:

- Josef Franz Leopold, geb. 28. März 1895.
- 4) Elisabeth Clotilde Marie, geb. 9. Mai 1883.
 - 5) Clotilde Maria Amalia, geb. 9. März 1884.
 - 3) Marie Henriette Anna, geb. 23. Aug. 1836, Königin der Belgier.

- 4) Des Erzherzogs Rayner (gest. 16. Jan. 1853), ehemaligen Vicekönigs des lombardo-venetianischen Königreichs,

Söhne:

- 1) Leopold Ludwig, geb. 6. Juni 1823.
- 2) Ernst Carl Felix Maria Rayner, geb. 8. Aug. 1824.
- 3) Rayner Ferdinand Maria, geb. 11. Jan. 1827, verm.
21. Febr. 1852 mit

Marie Caroline Ludovice, geb. 10. Sept. 1825, Erzherzogin von Oesterreich (i. o.)

Urgroßvaters Bruders, des Erzherzogs Ferdinand,
Kinder; s. Modena.

S i d e n b u r g.

(Lutherisch.)

Großherzog Nicolaus Friedrich Peter, geb. 8. Juli 1827,
folgt 27. Febr. 1853 seinem Vater, dem Großherzog August,
verm. 10. Febr. 1852 mit

Elisabeth, Prinzessin von Sachsen-Altenburg, geb. 26. März
1826.

Söhne:

- 1) Friedrich August, Erbgroßherzog, geb. 16. Nov. 1852,
verm. 18. Febr. 1878 mit Elisabeth, Prinzessin von
Preußen; Wittwer 28. Aug. 1895.

Tochter:

Sophie Charlotte, geb. 2. Febr. 1879.

- 2) Georg Ludwig, geb. 27. Juni 1855.

Vaters Brudersohns,
des am 14. Mai 1881 verst. Prinzen Peter

Kinder:

- 1) Alexandra Friederike Wilhelmine (Alexandra Petrowna), geb. 2. Juni 1838; s. Rußland.

- 2) Alexander Friedrich Constantin, geb. 2. Juni 1844,
verm. 19. Jan. 1868 mit
Eugenie, Prinzessin von Leuchtenberg, geb. 1. April 1845.

Sohn:

Peter Friedrich Georg, geb. 21. Novbr. 1868.

- 3) Constantin Friedrich Peter, geb. 9. Mai 1850, verm.
20. Octbr. 1882 mit Agrippina, Gräfin von Zarnekau,
geb. Djeporidze.

P a p s t.

Leo XIII., vorher Joachim Pecci, geb. 2. März 1810, nach dem
Ableben des Papstes Pius IX. (7. Febr. 1878) zum Papst
erwählt 20. Februar 1878.

Cardinals-Collegium: 6 Cardinal-Bischöfe,
52 Cardinal-Priester.
14 Cardinal-Diacone.

P a r m a.

(Mittels Decrets vom 18. März 1860 mit dem Königreich Sardinien,
jetzt Italien, vereinigt.)

(Katholisch.)

Herzog Robert I. Carl Ludwig Maria, geb. 9. Juli 1848,
Herzogs Carl III. (gest. 27. März 1854) Sohn, verm.
1) 5. April 1869 mit Maria Pia, Prinzessin von Sicilien,
geb. 2. Aug. 1849, Wittwer 29. Sept. 1882; 2) 15. Oct.
1884 mit

Maria Antonia, Prinzessin von Braganza, geb. 28. Novbr.
1862.

Kinder erster Ehe:

- 1) Maria Luise, geb. 17. Jan. 1870; f. Sachsen-
Coburg.

- 2) Luise Marie Annunciata, geb. 24. März 1872.
- 3) Heinrich Maria Albert, Erbprinz, geb. 13. Juni 1873.
- 4) Marie Immaculata, geb. 21. Juli 1874.
- 5) Joseph Maria Peter Paul Franz, geb. 30. Juni 1875.
- 6) Maria Theresie, geb. 15. Octbr. 1876.
- 7) Maria Pia Antoinette Caroline, geb. 9. Octbr. 1877.
- 8) Beatrix Columba Maria, geb. 9. Jan. 1879.
- 9) Elias Robert Carl Maria, geb. 23. Juli 1880.

Kinder zweiter Ehe:

- 10) Maria des Neves Adelaide, geb. 5. Aug. 1885.
- 11) Sixtus Ferdinand Maria Ignaz, geb. 1. Aug. 1886.
- 12) Franz Xaver Carl Maria, geb. 25. Mai 1889.
- 13) Franzisca Josephe Marie, geb. 22. April 1890.
- 14) Zita Marie des Graces Adalgunde, geb. 9. Mai 1892.
- 15) Felix de Valois Maria Vincent, geb. 28. Septbr. 1893.
- 16) Renatus Carl Maria Joseph, geb. 17. Octbr. 1894.
- 17) Maria Antonia Sophie, geb. 7. Novbr. 1895.

Geschwister:

- 1) Alix Marie Caroline, geb. 27. Dec. 1849; j. Toscana.
- 2) Heinrich Carl Ludwig Georg, Graf von Bardi, geb. 12. Febr. 1851, verm. 25. Novbr. 1873 mit Luise, Prinzessin beider Sicilien; Wittwer 23. Aug. 1874; wieder verm. 15. Octbr. 1876 mit Adalgunde, Prinzessin von Braganza, geb. 10. Nov. 1858.

Portugal.

(Katholisch.)

König Carl, geb. 28. Septbr. 1863, folgt 19. Octbr. 1889 seinem Vater, dem König Ludwig I., verm. 22. Mai 1886 mit Amalia, Prinzessin von Orleans = Bourbon, geb. 28. Septbr. 1865.

Söhne:

- 1) Louis Philipp, Herzog von Braganza, geb. 21. März 1887.
- 2) Manuel, Herzog von Beja, geb. 15. Novbr. 1889.

Bruder:

Alphons, Herzog von Oporto, geb. 31. Juli 1865.

Mutter:

Maria Pia, Prinzessin von Italien, geb. 16. Octbr. 1847, verm. p. p. 27. Sept. und pers. 6. Octbr. 1862 mit dem Könige Ludwig I.; Wittwe 19. Octbr. 1889.

Vaters Schwester:

Antonie Marie, geb. 17. Febr. 1845; f. Hohenzollern-Sigmaringen.

Urgroßvaters Bruders,

des Infanten Don Miguel Wittve:

Adelheid Sophie Amalie Luise, Prinzessin von Löwenstein-Wertheim-Rochefort, geb. 8. April 1831, verm. 24. Sept. 1851, Wittve 14. Novbr. 1866.

Kinder:

- 1) Maria das Neves, geb. 5. Aug. 1852; f. Spanien.
- 2) Miguel Maria Carl, geb. 19. Sept. 1853; verm.
 - 1) 18. Octbr. 1877 mit Elisabeth, Prinzessin von Thurn und Taxis; Wittwer 7. Febr. 1881, 2) 8. Novbr. 1893 mit

Therese, Prinzessin von Löwenstein-Wertheim, geb. 4. Jan. 1870.

Kinder erster Ehe:

- 1) Miguel, geb. 22. Septbr. 1878.
- 2) Franz Joseph, geb. 7. Septbr. 1879.
- 3) Maria Theresia, geb. 26. Jan. 1881.
- 3) Maria Theresia de Concepcione, geb. 24. Aug. 1855; f. Oesterreich.
- 4) Maria Josepha, geb. 19. März 1857; f. Bayern.

- 5) Adalgunde de Jesus Maria, geb. 10. Novbr. 1858; f. Parma.
- 6) Maria Anna, geb. 13. Juli 1861; f. Nassau.
- 7) Maria Antonia, geb. 28. Novbr. 1862; f. Parma.

P r e u ß e n.

(Evangelisch.)

Friedrich Wilhelm II. Victor Albert, Deutscher Kaiser und König von Preußen, geb. 27. Jan. 1859, folgt seinem Vater, Kaiser und König Friedrich III., 15. Juni 1888, verm. 27. Febr. 1881 mit

Auguste Victoria, Prinzessin zu Schleswig-Holstein-Sonderburg-Augustenburg, geb. 22. October 1858.

Kinder:

- 1) Friedrich Wilhelm Victor August Ernst, Kronprinz des Deutschen Reiches und von Preußen, geb. 6. Mai 1882.
- 2) Wilhelm Eitel-Friedrich Christian Carl, geb. 7. Juli 1883.
- 3) Adalbert Ferdinand Berengar Victor, geb. 14. Juli 1884.
- 4) August Wilhelm Heinrich Günther Victor, geb. 29. Jan. 1887.
- 5) Oscar Carl Gustav Adolf, geb. 27. Juli 1888.
- 6) Joachim Franz Humbert, geb. 17. Decbr. 1890.
- 7) Victoria Luise Adelheid, geb. 13. Septbr. 1892.

Geschwister:

- 1) Victoria Elisabeth Auguste Charlotte, geb. 24. Juli 1860; f. Sachsen-Meiningen.
 - 2) Albert Wilhelm Heinrich, geb. 14. Aug. 1862, verm. 24. Mai 1888 mit
- Irene, Prinzessin von Hessen, geb. 11. Juli 1866.

Sohn:

Waldemar Wilhelm Ludwig, geb. 20. März 1889.

- 3) Friederike Amalie Wilhelmine Victoria, geb. 12. April 1866; f. Schaumburg-Lippe.
- 4) Sophie Dorothea Ulrike Alice, geb. 14. Juni 1870; f. Griechenland.
- 5) Margarethe Beatrix Teodora, geb. 22. April 1872; f. Hessen.

Mutter:

Victoria Adelheid Marie Luise, Kaiserin und Königin-Mutter, Prinzess Royal von Großbritannien, geb. 21. Nov. 1840, verm. 25. Jan. 1858 mit dem Prinzen Friedrich Wilhelm, nachmaligen Kaiser und König Friedrich; Wittwe 15. Juni 1888.

Vaters Schwester:

Luise Marie Elisabeth, geb. 3. Dec. 1838, verm. 20. Sept. 1856 mit dem Großherzog Friedrich von Baden.

Großvaters Geschwister und deren Nachkommen:
aus wail. Königs Friedrich Wilhelm III. (gest. 7. Juni 1840)
Ehe mit Königin Luise, geb. Prinzessin von Mecklenburg-Strelitz (gest. 19. Juli 1810):

- 1) Des am 21. Jan. 1883 verst. Prinzen Carl

Kinder:

- 1) Des am 15. Juni 1885 verst. Prinzen Friedrich Carl Wittwe

Marie Anna, Prinzessin von Anhalt, geb. 14. Sept. 1837, verm. 29. Novbr. 1854.

Kinder:

- 1) Luise Margarethe Alexandra, geb. 25. Juli 1860; f. Großbritannien.
- 2) Joachim Carl Wilhelm Friedrich Leopold, geb. 14. Novbr. 1865, verm. 24. Juni 1889 mit Luise Sophie, Herzogin zu Schleswig-Holstein-Sonderburg-Augustenburg, geb. 8. April 1866.

Kinder:

- 1) Victoria Margarethe Elisabeth, geb. 17. April 1890.

- 2) Joachim Wilhelm Friedrich Sigismund,
geb. 17. Decbr. 1891.
- 3) Tassilo Wilhelm Humbert Leopold Friedrich
Carl, geb. 6. April 1893.
- 4) Franz Joseph Friedrich Leopold, geb.
27. Aug. 1895.
- 2) Marie Luise Anna, geb. 1. März 1829, verm.
27. Juni 1854 mit dem Landgrafen Alexis von Hessen=
Philippsthal-Barchfeld; geschieden 6. März 1861.
- 3) Marie Anna Friederike, geb. 17. Mai 1836, verm.
26. Mai 1853 mit dem Landgrafen Friedrich Wilhelm
von Hessen; Wittwe 14. Octbr. 1884.
- 2) Des am 14. Octbr. 1872 verst. Prinzen Albrecht

Kinder:

- 1) Friedrich Wilhelm Nicolaus Albrecht, geb. 8. Mai
1837, verm. 19. April 1873 mit
Marie, Prinzessin von Sachsen-Altenburg, geb. 2. Aug.
1854.

Söhne:

- 1) Wilhelm Ernst Alexander Friedrich Heinrich
Albrecht, geb. 15. Juli 1874.
- 2) Wilhelm Friedrich Carl Ernst Joachim Albrecht,
geb. 27. Sept. 1876.
- 3) Friedrich Wilhelm Victor Carl Ernst Alexander
Heinrich, geb. 12. Juli 1880.
- 2) Friederike Wilhelmine Luise Elisabeth Alexandrine,
geb. 1. Febr. 1842, verm. 9. Decbr. 1865 mit Wilhelm,
Herzog zu Mecklenburg-Schwerin; Wittwe 28. Juli 1879.

Urgroßvaters Bruder und dessen Nachkommen:

Des am 27. Juli 1863 verst. Prinzen Friedrich (Sohnes des
am 28. Decbr. 1796 verst., mit der Prinzessin Friederike
von Mecklenburg-Strelitz vermählt gewesenen Prinzen Ludwig)

Sohn:

Friedrich Wilhelm Georg Ernst, geb. 12. Febr. 1826.

H o h e n z o l l e r n .

(Durch Staatsvertrag vom 7. Decbr. 1849 den Königl. Preuß. Staaten
einverleibt.)

(Katholisch.)

Fürst Leopold Stephan Carl, geb. 22. Sept. 1835, folgt
seinem Vater, dem Fürsten Carl Anton, 2. Juni 1885,
verm. 12. Septbr. 1861 mit

Antonie, Infantin von Portugal, geb. 17. Febr. 1845.

Söhne:

- 1) Wilhelm August Carl, geb. 7. März 1864, verm.
27. Juni 1889 mit

Maria Theresia, Prinzessin von Bourbon und beider
Sicilien, des verst. Grafen zu Trani Tochter, geb.
15. Jan. 1867.

Kinder:

- 1) Auguste Victoria, geb. 19. Aug. 1890.
- 2) Friedrich Victor, } geb. 30. Aug. 1891.
- 3) Franz Joseph, }
- 2) Ferdinand Victor Albert, Prinz von Rumänien, geb.
24. August 1865, verm. 10. Jan. 1893 mit

Marie von Großbritannien und Irland, Prinzessin von
Sachsen-Coburg und Gotha, Tochter des Herzogs von
Edinburg, geb. 29. Octbr. 1875.

Kinder:

- 1) Carol, geb. 23. Octbr. 1893.
- 2) Elisabeth Charlotte Josephine, geb. 11. Oct. 1894.
- 3) Carl Anton Friedrich, geb. 1. Septbr. 1868, verm.
28. Mai 1894 mit
- Josephine, Prinzessin von Belgien, geb. 18. Octbr. 1872.

Tochter:

Stephanie, geb. 8. April 1895.

Geschwister:

- 1) Carl Eytel = Friedrich Zephyrin Ludwig, geb. 20. April
1839, König von Rumänien, verm. 15. Novbr. 1869 mit
Elisabeth, Prinzessin zu Wied, geb. 29. Decbr. 1843.

- 2) Friedrich Eugen Johann, geb. 25. Juni 1843, verm.
21. Juni 1879 mit
Luise, Prinzessin von Thurn und Taxis, geb. 1. Juni 1859.
3) Marie Luise Alexandrine Caroline, geb. 17. Nov. 1845.
Gräfin von Flandern; f. Belgien.

Mutter:

Josephine, Prinzessin von Baden, geb. 21. Octbr. 1813,
verm. 21. Octbr. 1834 mit dem Fürsten Carl Anton;
Wittwe 2. Juni 1885.

Vaters Schwester:

Friederike Wilhelmine, Prinzessin von Hohenzollern-Sig-
maringen, geb. 24. März 1820, verm. 5. Decbr. 1844 mit
Marquis Pepoli; Wittwe 26. März 1881.

N e u ß.

(Lutherisch.)

I. Neuß ältere Linie zu Greiz.

Fürst Heinrich XII., geb. 28. März 1846, folgt seinem Vater,
dem Fürsten Heinrich XI., 8. Novbr. 1859 unter Vor-
mundschaft seiner Mutter und tritt die Regierung nach er-
langter Volljährigkeit selbst an 28. März 1867, verm.
8. Octbr. 1872 mit Ida, Prinzessin zu Schaumburg-Lippe,
geb. 28. Juli 1852; Wittwer 28. Septbr. 1891.

Kinder:

- 1) Heinrich XIV., Erbprinz, geb. 20. März 1878.
- 2) Emma Caroline Hermine Marie, geb. 17. Jan. 1881.
- 3) Marie Agnes, geb. 26. März 1882.
- 4) Caroline Elisabeth Ida, geb. 13. Juli 1884.
- 5) Hermine, geb. 17. Decbr. 1887.
- 6) Ida Emma Antoinette, geb. 4. Septbr. 1891.

Schwester:

Marie Henriette, geb. 19. März 1855, verm. 17. Juli 1875
mit Friedrich, Erbgrafen von Jsenburg-Büdingen; Wittwe
29. März 1889.

II. Neuß jüngere Linie zu Schleiz.

Fürst Heinrich XIV., geb. 28. Mai 1832, folgt 11. Juli 1867 seinem Vater, dem Fürsten Heinrich LXVII., verm. 6. Febr. 1858 mit Agnes, Herzogin von Württemberg; Wittwer 10. Juli 1886.

Kinder:

- 1) Heinrich XVII., Erbprinz, geb. 10. Novbr. 1858, verm. 10. Novbr. 1884 mit
Elise, Prinzessin zu Hohenlohe-Langenburg, geb. 4. Sept. 1864.

Kinder:

- 1) Victoria Feodora Agnes, geb. 21. April 1889.
- 2) Luise Adelheid Ida, geb. 17. Juli 1890.
- 3) Heinrich XLIII., geb. 25. Juli 1893.
- 4) Heinrich XLV., geb. 13. Mai 1895.
- 2) Elisabeth Adelheid Helene, geb. 27. Octbr. 1859, verm. 17. Novbr. 1887 mit Hermann, Prinzen von Solms-Braunfels.

Schwester:

Anna Caroline Luise Adelheid, geb. 16. Decbr. 1822, verm. 7. März 1843 mit dem Prinzen Adolph von Bentheim-Tecklenburg-Rheda; Wittwe 3. Septbr. 1874.

Nebenlinie Neuß-Schleiz-Röstritz.

Fürst Heinrich XIV., geb. 8. Decbr. 1855, folgt seinem Vater Heinrich IV. 25. Juli 1894, verm. 27. Mai 1884 mit Elisabeth, Prinzessin von Neuß-Schleiz-Röstritz, geb. 10. Juli 1860.

Kinder:

- 1) Regina Felicitas Helene, geb. 4. April 1886.
- 2) Sibylle Gabriele, geb. 26. Septbr. 1888.
- 3) Heinrich XXXIX., geb. 23. Juni 1891.
- 4) Heinrich XII., geb. 2. Septbr. 1892.

Geschwister:

- 1) Eleonore Caroline Gasparine, geb. 22. Aug. 1860.
- 2) Elisabeth Johanna Auguste, geb. 2. Jan. 1865.

Vaters Geschwister:

- a) vollbürtige, aus der 1. Ehe des Prinzen Heinrich LXIII. mit Eleonore, geb. Gräfin zu Stolberg-Bernigerode,
 1) Heinrich VII., geb. 14. Juli 1825, verm. 6. Febr. 1876 mit Marie, Prinzessin von Sachsen-Weimar, geb. 20. Jan. 1849.

Kinder:

- 1) Heinrich XXXII., geb. 4. März 1878.
 - 2) Heinrich XXXIII., geb. 26. Juli 1879.
 - 3) Sophie Renata, geb. 27. Juli 1884.
 - 4) Heinrich XXXV., geb. 1. Aug. 1887.
- b) halbbürtige, aus der 2. Ehe des Prinzen Heinrich LXIII. mit Caroline, geb. Gräfin zu Stolberg-Bernigerode, geb. 16. Dec. 1806, verm. 11. Mai 1828; Wittwe 27. Septbr. 1841.
 2) Des Prinzen Heinrich XII. (gest. 15. Aug. 1866) und seiner am 25. Sept. 1869 mit dem Prinzen Heinrich XIII. (s. sub 3) wiedervermählten Gemahlin Anna, Gräfin von Hochberg-Fürstenstein,

Sohn:

Heinrich XXVIII., geb. 3. Juni 1859, verm. 18. Septbr. 1884 mit
 Magdalena, Gräfin zu Solms-Laubach, geb. 11. Dec. 1863.

Kinder:

- 1) Heinrich XXXIV., geb. 4. Juni 1887.
 - 2) Heinrich XXXVI., geb. 10. Aug. 1888.
 - 3) Benigna Caroline, geb. 12. Novbr. 1892.
- 3) Heinrich XIII., geb. 18. Septbr. 1830, verm. 25. Septbr. 1869 mit
 Anna Caroline, Gräfin von Hochberg-Fürstenstein, Wittwe des Prinzen Heinrich XII. (s. sub 2), geb. 23. Juli 1839.
 4) Des Prinzen Heinrich XV. (gest. 23. Decbr. 1869) Wittwe:
 Uuitgarde, Gräfin zu Stolberg-Bernigerode, geb. 30. Aug. 1838, verm. 26. Novbr. 1863.

Töchter:

- 1) Margarethe Caroline Elisabeth, geb. 1. Oct. 1864, verm. 29. Octbr. 1891 mit Carl, Prinzen zu Bentheim-Tecklenburg-Rheda.
- 2) Auguste Marie Luise, geb. 7. Febr. 1866.
- 3) Gertrud Ernestine Eleonore, geb. 20. Juli 1867.
- 4) Anna Marie, geb. 4. Novbr. 1868.
- 5) Anna Elisabeth, geb. 9. Jan. 1837, verm. 22. Aug. 1863 mit Otto, Fürsten zu Stolberg-Wernigerode.

Großvaters Brüder und deren Nachkommen:

- 1) Des wail. Prinzen Heinrich LX. Töchter:
 - 1) Caroline Henriette, geb. 4. Dec. 1820, verm. 6. Mai 1844 mit dem Grafen Carl von Büdler-Burghaus.
 - 2) Marie Wilhelmine Johanne, geb. 24. Juni 1822, verm. 26. Mai 1842 mit dem Grafen Eberhard zu Stolberg-Wernigerode; Wittwe 8. Aug. 1872.
- 2) Des am 22. Febr. 1886 verst. Prinzen Heinrich LXXIV. Wittve zweiter Ehe:
 Eleonore, Gräfin zu Stolberg-Wernigerode, geb. 20. Febr. 1835, verm. 13. Sept. 1855.

Sohn erster Ehe:

- 1) Heinrich IX, geb. 3. März 1827, verm. 12. Mai 1852 mit
 Anna, Freiin von Zedlig-Leipe, geb. 12. Aug. 1829.

Kinder:

- 1) Heinrich XXVI, geb. 15. Decbr. 1857, verm. 19. Novbr. 1885 mit
 Victoria, Gräfin von Fürstenstein, geb. 11. Sept. 1863.

Söhne (Grafen von Plauen):

- 1) Heinrich Ruzzo, geb. 30. März 1887.
- 2) Heinrich Pelas, geb. 6. April 1888.
- 3) Heinrich Harry, geb. 28. März 1890.
- 4) Heinrich Guzio, geb. 13. Juli 1893.
- 5) Ingeborg Benedicta, geb. 26. März 1895.

2) Marie Clementine Jenny, geb. 7. Febr. 1860,
verm. 19. Mai 1883 mit Heinrich, Grafen von
Wigleben auf Alt-Döbern.

3) Heinrich XX., geb. 25. Nov. 1864.

Kinder zweiter Ehe:

2) Heinrich XV., geb. 27. Aug. 1856, verm. 30. Aug.
1886 mit

Elisabeth, Gräfin zu Solms-Laubach, geb. 29. Octbr. 1862.

Kinder:

1) Emma Elisabeth Barbara, geb. 25. Aug. 1887.

2) Marie Brigitte, geb. 21. Jan. 1889.

3) Emma, geb. 23. Mai 1890.

4) Heinrich XLIV., geb. 30. Jan. 1894.

3) Marie Clementine, geb. 18. Mai 1858.

4) Emma Elisabeth, geb. 10. Juli 1860; verm. 27.
Mai 1884 mit dem Prinzen Heinrich XIV. Reuß; s. o.

5) Heinrich XXI., geb. 10. Decbr. 1858.

Des wail. Fürsten Heinrich II.

Söhne:

1) Heinrich XVIII., geb. 14. Mai 1847, verm. 17. Nov.
1886 mit

Charlotte, Herzogin zu Mecklenburg, geb. 7. Nov. 1868.

Söhne:

1) Heinrich XXXVII., geb. 1. Novbr. 1888.

2) Heinrich XXXVIII., geb. 6. Novbr. 1889.

3) Heinrich XLII., geb. 22. Septbr. 1892.

2) Heinrich IX., geb. 20. Aug. 1848, verm. 25. Juni
1877 mit

Marie, Pr. zu Hohenlohe-Dehringen, geb. 25. Juli 1849.

R u ß l a n d.

(Griechische Confession.)

Kaiser Nicolans II. Alexandrowitsch, geb. 18. Mai 1868, folgt

seinem Vater, dem Kaiser Alexander III. Alexandrowitsch, 1. Novbr. 1894, verm. 26. Novbr. 1894 mit
 Alexandra Feodorowna (Alix), geb. 6. Juni 1872, Prinzessin von Hessen und bei Rhein.

Tochter:

Olga Nicolajewna, Großfürstin von Rußland, geb. 15. Novbr. 1895.

Mutter:

Marie Feodorowna (Dagmar), Prinzessin von Dänemark, geb. 26. Novbr. 1847, verm. mit Kaiser Alexander III. 9. Nov. 1866, Wittve 1. Novbr. 1894.

Geschwister:

Großfürsten und Großfürstinnen von Rußland.

- 1) Georg Alexandrowitsch, geb. 9. Mai 1871.
- 2) Xenia Alexandrowna, geb. 6. April 1875; s. u.
- 3) Michael Alexandrowitsch, geb. 5. Decbr. 1878.
- 4) Olga Alexandrowna, geb. 13. Juni 1882.

Vaters Geschwister:

Großfürsten und Großfürstin von Rußland.

- 1) Wladimir Alexandrowitsch, geb. 22. April 1847, verm. 28. Aug. 1874 mit
 Marie Paulowna, geb. 14. Mai 1854, Herzogin zu Mecklenburg.

Kinder:

- 1) Cyrill Wladimirowitsch, geb. 12. Octbr. 1876.
- 2) Boris Wladimirowitsch, geb. 24. Novbr. 1877.
- 3) Andreas Wladimirowitsch, geb. 14. Mai 1879.
- 4) Helena Wladimirowna, geb. 29. Jan. 1882.
- 2) Alexis Alexandrowitsch, geb. 14. Jan. 1850.
- 3) Marie Alexandrowna, geb. 17. Octbr. 1853; s. Großbrit.
- 4) Sergius Alexandrowitsch, geb. 11. Mai 1857, verm. 16. Juni 1884 mit
 Elisabeth Feodorowna, geb. 1. Novbr. 1864, Prinzessin von Hessen und bei Rhein.
- 5) Paul Alexandrowitsch, geb. 3. Oct. 1860, verm. 17. Juni

1889 mit Alexandra Georgiewna, Prinzessin von Griechenland, geb. 18. Aug. 1870; Wittwer 24. Septbr. 1891.

Kinder:

- 1) Marie Paulowna, geb. 18. April 1890.
- 2) Dmitry Pawlowitsch, geb. 18. Sept. 1891.

Großvaters Geschwister:

- 1) Des am 25. Jan. 1892 verst. Großfürsten Constantin Nicolajewitsch Wittwe
Alexandra Josephowna, geb. 8. Juli 1830, Prinzessin zu Sachsen-Altenburg, verm. 11. Septbr. 1848.

Kinder:

- 1) Nicolaus Constantinowitsch, geb. 14. Febr. 1850.
- 2) Olga Constantinowna, geb. 3. Septbr. 1851; f. Griechenland.
- 3) Vera Constantinowna, geb. 16. Febr. 1854; f. Württemberg.
- 4) Constantin Constantinowitsch, geb. 22. Aug. 1858, verm. 27. April 1884 mit
Elisabeth Mawrikiwna, Prinzessin von Sachsen-Altenburg, geb. 25. Jan. 1865.

Kinder:

- 1) Johann Constantinowitsch, geb. 5. Juli 1886.
- 2) Gabriel Constantinowitsch, geb. 15. Juli 1887.
- 3) Tatjana Constantinowna, geb. 23. Jan. 1890.
- 4) Constantin Constantinowitsch, geb. 1. Jan. 1891.
- 5) Oleg Constantinowitsch, geb. 27. Novbr. 1892.
- 6) Igor Constantinowitsch, geb. 10. Juni 1894.
- 5) Dmitri Constantinowitsch, geb. 13. Juni 1860.
- 2) Des am 25. April 1891 verst. Großfürsten Nicolaus Nicolajewitsch Wittwe
Alexandra Petrowna, geb. 2. Juli 1838, Prinzessin von Oldenburg, verm. 6. Febr. 1856.

Söhne:

- 1) Nicolaus Nicolajewitsch, geb. 18. Nov. 1856.

- 2) Peter Nicolajewitsch, geb. 22. Jan. 1864, verm.
7. Aug. 1889 mit
Miliza Nicolajewna, Prinzessin von Montenegro, geb.
26. Juli 1866.

Tochter:

Marina Petrowna, geb. 11. März 1892.

- 3) Michael Nicolajewitsch, geb. 25. Octbr. 1832, verm. 28.
Aug. 1857 mit Olga Feodorowna, Prinzessin von Baden,
Wittwer 13. April 1891.

Kinder:

- 1) Nicolaus Michailowitsch, geb. 26. April 1859.
2) Anastasia Michailowna, geb. 28. Juli 1860; f.
Mecklenburg-Schwerin.
3) Michael Michailowitsch, geb. 16. Octbr. 1861, verm.
6. April 1891 mit
Sophie, Gräfin von Torby, Tochter des Prinzen Nico-
laus von Nassau, geb. 1. Juni 1868.
4) Georg Michailowitsch, geb. 23. Aug. 1863.
5) Alexander Michailowitsch, geb. 13. April 1866, verm.
6. Aug. 1894 mit
Xenia Alexandrowna, Großfürstin von Rußland, geb.
6. April 1875.

Tochter:

Irene Alexandrowna, geb. 15. Juli 1895.

- 6) Sergius Michailowitsch, geb. 7. Octbr. 1869.

S a c h s e n.

I. Albertinische Linie.

(Königliches Haus Sachsen.)

(Katholisch.)

- König Friedrich August Albert, geb. 23. April 1828, folgt
29. Octbr. 1873 seinem Vater, dem König Johann, verm.
18. Juni 1853 mit
Caroline, Prinzessin von Holstein-Gottorp-Wasa, geb. 5.
Aug. 1853.

Geschwister:

- 1) Marie Elisabeth Maximiliane, geb. 4. Febr. 1830, Wittve des Herzogs von Genua; f. Italien.
- 2) Friedrich August Georg, geb. 8. August 1832, verm. 11. Mai 1859 mit Marie Anna, Infantin von Portugal; Wittwer 5. Febr. 1884.

Kinder:

- 1) Mathilde Marie Augusta, geb. 19. März 1863.
 - 2) Friedrich August Johann, geb. 25. Mai 1865, verm. 21. Novbr. 1891 mit
- Louise Antoinette, Erzherzogin von Toscana, geb. 2. Septbr. 1870.

Söhne:

- 1) Friedrich August Georg Ferdinand, geb. 15. Jan. 1893.
 - 2) Friedrich Christian Albert, geb. 31. Dec. 1893.
 - 3) Marie Josepha Luise, geb. 31. Mai 1867; f. Oesterreich.
 - 4) Johann Georg Pius, geb. 10. Juni 1869, verm. 5. April 1894 mit
- Maria Isabella, Prinzessin von Württemberg, geb. 30. Aug. 1871.
- 5) Max Wilhelm August, geb. 17. Novbr. 1870.
 - 6) Albert Carl Anton, geb. 25. Febr. 1875.

II. Ernestinische Linie.

Sachsen-Weimar-Eisenach.

(Lutherisch.)

Großherzog Carl Alexander August Johann, geb. 24. Juni 1818, folgt seinem Vater, dem Großherzog Carl Friedrich, 8. Juli 1853, verm. 8. Octbr. 1842 mit

Sophie, Prinzessin der Niederlande, geb. 8. April 1824.

Kinder:

- 1) Des am 20. Novbr. 1894 verst. Erbgroßherzogs Carl August (geb. 31. Juli 1844), Wittve
- Pauline, Prinzessin von Sachsen-Weimar, geb. 25. Juli 1852, verm. 26. Aug. 1873; f. u.

Söhne:

- 1) Wilhelm Ernst Carl, Erbgroßherzog, geb. 10. Juni 1876.
- 2) Bernhard Heinrich Carl Alexander, geb. 18. April 1878.
- 2) Marie Alexandrine Anna, geb. 20. Jan. 1849; f. Neuß-Schleiz-Köstritz.
- 3) Elisabeth Sibylle Marie, geb. 28. Febr. 1854; f. Mecklenburg-Schwerin.

Vaters Bruders,

des wail. Herzogs Carl Bernhard, Söhne:

- 1) Wilhelm August Eduard, geb. 11. Octbr. 1823, verm. 27. Novbr. 1851 in morgn. Ehe mit Lady Auguste Gordon Lennor, Gräfin von Dornburg, des Herzogs von Richmond Tochter.
- 2) Hermann Bernhard Georg, geb. 4. Aug. 1825, verm. 17. Juni 1851 mit Auguste, Prinzessin von Württemberg, geb. 4. Octbr. 1826.

Kinder:

- 1) Pauline Ida Marie, geb. 25. Juli 1852; f. o.
- 2) Wilhelm Carl Bernhard, geb. 31. Dec. 1853, verm. 11. April 1885 mit Gerta, Prinzessin von Hsenburg-Büdingen-Wächtersbach, geb. 18. Jan. 1863.

Kinder:

- 1) Hermann Carl Bernhard, geb. 14. Febr. 1886.
- 2) Albert Wilhelm Carl, geb. 31. Decbr. 1886.
- 3) Sophia Auguste Ida Caroline, geb. 25. Juli 1888.
- 3) Bernhard Wilhelm Georg, geb. 10. Octbr. 1855.
- 4) Ernst Carl Wilhelm, geb. 9. Aug. 1859.
- 5) Olga Marie Ida Sophie, geb. 8. Sept. 1869.

Sachsen-Meiningen.

(Lutherisch.)

Herzog Georg II., geb. 2. April 1826, folgt seinem Vater,

dem Herzog Bernhard, 20. Sept. 1866, verm. 18. Mai 1850 mit Charlotte, Prinzessin von Preußen; Wittwer 30. März 1855; wieder verm. 23. Octbr. 1858 mit Feodore, Prinzessin zu Hohenlohe-Kangenburg; Wittwer 10. Febr. 1872; morgn. wieder verm. 18. März 1873 mit Ellen, Freisrau von Helldburg, geb. Franz.

Kinder erster Ehe:

- 1) Bernhard Friedrich Wilhelm, Erbprinz, geb. 1. April 1851, verm. 18. Febr. 1878 mit Charlotte, Prinzessin von Preußen, geb. 24. Juli 1860.

Tochter:

- Feodore Victoria Auguste, geb. 12. Mai 1879.
- 2) Marie Elisabeth, geb. 23. Septbr. 1853.

Kinder zweiter Ehe:

- 3) Ernst Bernhard Victor Georg, geb. 27. Sept. 1859, morg. verm. 20. Septbr. 1892 mit Katharina, Freisrau von Saalfeld, geb. Jensen.
- 4) Friedrich Johann Bernhard, geb. 12. Octbr. 1861, verm. 25. April 1889 mit Adelheid Caroline Mathilde, Gräfin zu Lippe-Biesterfeld, geb. 22. Juni 1870.

Kinder:

- 1) Carola Feodora Charlotte, geb. 29. Mai 1890.
- 2) Adelheid Marie Erna, geb. 16. Aug. 1891.
- 3) Georg, geb. 11. Octbr. 1892.
- 4) Ernst Leopold Friedrich, geb. 23. Septbr. 1895.

Schwester:

Auguste Adelheid Luise, geb. 6. Aug. 1843; f. Sachs.-Altenburg.

Sachsen-Altenburg.

(Vormals Hildburghausen.)

(Lutherisch.)

Herzog Ernst Friedrich Paul Georg Nicolaus, geb. 16. Sept. 1826, folgt seinem Vater, dem Herzog Georg, 3. Aug. 1853, verm. 28. April 1853 mit

Agnes, Prinzessin von Anhalt, geb. 24. Juni 1824.

Tochter:

Marie Friederike Leopoldine, geb. 2. Aug. 1854; f. Preußen.

Bruder:

Moritz Franz Friedrich, geb. 24. Octbr. 1829, verm. 15. Oct. 1862 mit

Auguste, Prinzessin von Sachsen-Meiningen, geb. 6. Aug. 1843.

Kinder:

- 1) Marie Anna, geb. 14. März 1864; f. Schaumburg-Lippe.
- 2) Elisabeth Marie Auguste, geb. 25. Jan. 1865; f. Rußland.
- 3) Ernst Bernhard Georg, geb. 31. Aug. 1871.
- 4) Luise Charlotte Marie Agnes, geb. 11. Aug. 1873; f. Anhalt.

Vaters Brüder:

- 1) Des am 25. Novbr. 1868 verst. Herzogs Joseph

Töchter:

- 1) Marie Alexandrine Wilhelmine, geb. 14. April 1818, verw. Königin von Hannover.
 - 2) Henriette Friederike Therese, geb. 9. Octbr. 1823.
 - 3) Elisabeth Pauline Alexandra, geb. 26. März 1826, Großherzogin von Oldenburg.
 - 4) Alexandra Friederike Henriette, geb. 8. Juli 1830; f. Rußland.
- 2) Des am 16. Mai 1852 verst. Prinzen Eduard Carl

Kinder erster Ehe

von Amalie, Prinzessin von Hohenzollern-Sigmaringen:

- 1) Therese Amalie Caroline, geb. 21. Decbr. 1836; f. Schweden.
- 2) Antoinette Charlotte Marie, geb. 17. April 1838; f. Anhalt.

Kinder zweiter Ehe

von Luise Caroline, Prinzessin von Reuß-Greiz:

- 3) Albert Heinrich Joseph, geb. 14. April 1843, verm.
 1) 6. Mai 1885 mit Marie, Prinzessin von Preußen,
 Wittve des Prinzen Heinrich der Niederlande; Wittwer
 21. Juni 1888, 2) 13. Decbr. 1891 mit
 Helene, Herzogin zu Mecklenburg, geb. 16. Jan. 1857.

Töchter erster Ehe:

- 1) Olga Elisabeth, geb. 17. April 1886.
 2) Marie, geb. 6. Juni 1888.
 4) Marie Gasparine Amalie, geb. 28. Juni 1845; f.
 Schwarzburg-Sondershausen.

Sachsen-Coburg und Gotha.

(Lutherisch.)

Herzog Alfred Ernst Albrecht, Kgl. Prinz von Großbritannien
 und Irland, Herzog von Edinburgh, Königl. Hoheit, folgt
 seinem Oheim, dem Herzog Ernst II. 22. Aug. 1893, geb.
 6. Aug. 1844, verm. 23. Jan. 1874 mit
 Marie Alexandrowna, Großfürstin von Rußland, geb. 17.
 Octbr. 1853.

Kinder:

- 1) Alfred Alexander Wilhelm, Erbprinz, geb. 15. Octbr.
 1874.
 2) Marie Alexandra Victoria, geb. 29. Octbr. 1875; f.
 Hohenzollern.
 3) Victoria Melita, geb. 25. Novbr. 1876; f. Hessen
 und bei Rhein.
 4) Alexandra Luise Olga, geb. 1. Septbr. 1878.
 5) Beatrice, geb. 20. April 1884.

Vaters Bruders,

des am 22. Aug. 1893 verst. Herzogs Ernst II. Wittve:
 Alexandrine, Prinzessin von Baden, geb. 6. Decbr. 1820,
 verm. 3. Mai 1842.

Großvaters Brüder:

1) Des wail. Prinzen Ferdinand Kinder:

- 1) Des am 17. Decbr. 1885 verst. Prinzen Ferdinand, Königs von Portugal Nachkommen, s. Portugal.
- 2) Des am 26. Juli 1881 verst. Prinzen August Wittwe: Clementine, Prinzessin von Bourbon = Orleans, geb. 3. Juni 1817, verm. 20. April 1843.

Kinder:

- 1) Philipp Ferdinand Maria, geb. 28. März 1844, verm. 4. Febr. 1875 mit
Luise, Prinzessin von Belgien, geb. 18. Febr. 1858.

Kinder:

- 1) Leopold Clemens Philipp, geb. 19. Juli 1878.
- 2) Dorothea Maria Henriette, geb. 30. April 1881.
- 2) August Ludwig Maria, geb. 9. Aug. 1845, verm. 15. Decbr. 1864 mit Leopoldina, Prinzessin von Brasilien; Wittwer 7. Febr. 1871.

Söhne:

- 1) Pedro August Luiz, geb. 19. März 1866.
- 2) August Leopold Philipp, geb. 6. Decbr. 1867, verm. 30. Mai 1894 mit
Caroline Marie Immaculata, Erzherzogin von Oesterreich = Toscana, geb. 5. Septbr. 1869.

Sohn:

- August Carl, geb. 27. Octbr. 1895.
- 3) Ludwig Gustav Clemens, geb. 15. Sept. 1870.
 - 3) Marie Adelheid Clotilde Amalie, geb. 8. Juli 1846; s. Oesterreich.
 - 4) Ferdinand Maximilian Carl, geb. 26. Febr. 1861, am 7. Juli 1887 von der bulgarischen Nationalversammlung zum Fürsten von Bulgarien erwählt, verm. 20. April 1893 mit
Marie Luise von Bourbon, Prinzessin von Parma, geb. 17. Jan. 1870.

Söhne:

- 1) Boris Clement Robert, Prinz von Tirono, geb. 30. Jan. 1894.
- 2) Cyrill, Prinz von Breslav, geb. 17. Novbr. 1895.
- 2) Des Prinzen Leopold, Königs der Belgier, Nachkommen; j. Belgien.

Schaumburg-Lippe.

(Reformirt.)

- Fürst Georg Stephan Albrecht, geb. 10. Octbr. 1846, folgt seinem Vater, dem Fürsten Adolph Georg, 8. Mai 1893, verm. 16. April 1882 mit
- Maria Anna, Prinzessin von Sachsen-Altenburg, geb. 14. März 1864.

Söhne:

- 1) Adolph Bernhard Moritz, Erbprinz, geb. 23. Febr. 1883.
- 2) Moritz Georg, geb. 11. März 1884.
- 3) Ernst Wolrad, geb. 19. April 1887.
- 4) Stephan Alexander Victor, geb. 21. Juni 1891.
- 5) Heinrich Constantin Friedrich Ernst, geb. 25. Sept. 1894.

Geschwister:

- 1) Hermine, geb. 5. Octbr. 1845; j. Württemberg.
 - 2) Peter Hermann, geb. 19. Mai 1848.
 - 3) Otto Heinrich, geb. 13. Septbr. 1854, verm. 28. Novbr. 1893 mit Anna von Köppen.
 - 4) Adolph Wilhelm Victor, geb. 20. Juli 1859, verm. 19. Novbr. 1890 mit
- Victoria, Prinzessin von Preußen, geb. 12. April 1866.

Mutter:

- Hermine, Prinzessin zu Waldeck und Pyrmont, geb. 29. Sept. 1827, verm. 25. Oct. 1844; Wittwe 8. Mai 1893.

Vaters Geschwister:

- 1) Adelheid Christine Juliane, geb. 9. März 1821, verm.

16. Octbr. 1841 mit dem Herzog Friedrich von Holstein-Sonderburg-Glücksburg, Wittwe 27. Novbr. 1885.

- 2) Wilhelm Carl August, geb. 12. Decbr. 1834, verm. 30. Mai 1862 mit

Bathildis, Prinzessin von Anhalt, geb. 29. Decbr. 1837.

Kinder:

- 1) Charlotte, geb. 10. Octbr. 1864; f. Württemberg.
 - 2) Friedrich Georg Wilhelm Bruno, geb. 30. Jan. 1868.
 - 3) Christian Albrecht Gaetano, geb. 24. Octbr. 1869.
 - 4) Maximilian August Jaroslav, geb. 13. März 1871.
 - 5) Bathildis Marie Leopoldine, geb. 21. Mai 1873; f. Waldeck.
 - 6) Friederike Adelheid Marie, geb. 22. Septbr. 1875.
 - 7) Alexandra Caroline Marie, geb. 9. Juni 1879.
- 3) Elisabeth Wilhelmine Auguste, geb. 5. März 1841, verm. 30. Jan. 1866 mit dem Prinzen Wilhelm von Hanau; geschieden im Juni 1868.

Schwarzburg-Rudolstadt.

(Lutherisch.)

Fürst Günther Victor, Sohn des Prinzen Adolph, geb. 21. August 1852, folgt dem am 19. Jan. 1890 verst. Fürsten Georg, verm. 9. Decbr. 1891 mit

Anna Luise, Prinzessin von Schönburg-Waldenburg, geb. 19. Febr. 1871.

Schwester:

- 1) Marie Caroline Auguste, geb. 29. Jan. 1850, verm. 4. Juli 1868 mit dem Großherzoge Friedrich Franz von Mecklenburg-Schwerin; Wittwe 15. April 1883.
- 2) Thella, geb. 12. Aug. 1859.

Mutter:

Mathilde, Prinzessin zu Schönburg-Waldenburg, geb. 18. Nov. 1826, verm. 27. Sept. 1847 mit dem Prinzen Adolph zu Schwarzburg-Rudolstadt; Wittwe 1. Juli 1875.

Großvaters Brudersohn, des Fürsten Günther, und der
Prinzessin Helene von Anhalt, Gräfin von Reina,

Kinder:

- 1) Helene, Prinzessin von Leutenberg, geb. 2. Juni 1860,
verm. 24. Jan. 1884 mit dem Prinzen Hans von
Schönaich-Carolath.
- 2) Günther Sizzo, Prinz von Leutenberg, geb. 3. Juni
1860.

Großvaters Brudersohn, des Fürsten Albert Tochter:
Elisabeth, geb. 1. Octbr. 1833, verm. 17. April 1852 mit
Leopold, Fürsten zur Lippe; Wittwe 8. Decbr. 1875.

Schwarzburg-Sondershausen.

(Lutherisch.)

Fürst Carl Günther, geb. 7. Aug. 1830, folgt seinem Vater,
dem Fürsten Günther, auf dessen Verzichtleistung 17. Juli
1880, verm. 12. Juni 1869 mit
Marie, Prinzessin von Sachsen-Altenburg, geb. 28. Juni 1845.

Geschwister:

a) aus des Vaters erster Ehe:

- 1) Günther Leopold, geb. 2. Juli 1832.

b) aus des Vaters zweiter Ehe:

- 2) Marie Pauline Caroline, geb. 14. Juni 1837.

Großvaters Bruders, des Prinzen Carl

Tochter:

Charlotte Friederike Amalie, geb. 7. Sept. 1816, verm.
26. Febr. 1856 mit dem Baron von Jüd; Wittwe 13.
Jan. 1864.

Schweden und Norwegen.

(Lutherisch.)

König Oscar II. Friedrich, geb. 21. Jan. 1829, folgt 18.

Sept. 1872 seinem Bruder, dem König Carl XV., verm.
6. Juni 1857 mit

Sophie, Prinzessin von Nassau, geb. 9. Juli 1836.

Söhne:

- 1) Oscar Gustav Adolph, Kronprinz, Herzog von Verm-
land, geb. 16. Juni 1858, verm. 20. Sept. 1881 mit
Victoria, Prinzessin von Baden, geb. 7. Aug. 1862.

Söhne:

- 1) Oscar Friedrich Wilhelm Olof Gustav Adolph,
Herzog von Schonen, geb. 11. Novbr. 1882.
- 2) Carl Wilhelm Ludwig, Herzog von Söderman-
land, geb. 17. Juni 1884.
- 3) Erik Gustav Ludwig Albert, Herzog von West-
manland, geb. 20. April 1889.
- 2) Oscar Carl August Bernadotte, Graf von Wisborg,
geb. 15. Nov. 1859, verm. 15. März 1888 mit Ebba
Mund.
- 3) Oscar Carl Wilhelm, Herzog von Westgotland, geb.
27. Febr. 1861.
- 4) Eugen Napoleon Nicolans, Herzog von Nerike, geb.
1. Aug. 1865.

Brüder:

- 1) Des am 18. Septbr. 1872 verst. Königs Carl XV.

Tochter:

- Luise Josephine Eugenie, geb. 31. Oct. 1851; f. Dänemark.
- 2) Des Prinzen August, Herzogs von Dalekarlien, Wittve:
Therese Amalie Caroline, Prinzessin von Sachsen Altenburg,
geb. 21. Decbr. 1836, verm. 16. April 1864; Wittve 4.
März 1873.

Sicilien.

(Mit dem Königreich Italien vereinigt.)

(Katholisch.)

Alfons Maria Joseph, Graf von Caserta, Sohn des Königs
beider Sicilien Ferdinand II. und der Erzherzogin Therese

von Oesterreich, geb. 28. März 1841, folgt seinem Stiefbruder Franz II., letztem König beider Sicilien, 27. Decbr. 1894, verm. 8. Juni 1868 mit

Antonie, Prinzessin von Bourbon und beider Sicilien, des Prinzen Franz de Paula, Grafen von Trapani, Tochter, geb. 16. März 1851; f. u.

Kinder:

- 1) Ferdinand Pius Maria, Herzog von Calabrien, geb. 25. Juli 1869.
- 2) Carl Maria Franz de Assisi, geb. 10. Novbr. 1870.
- 3) Marie Immaculata Christine, geb. 30. Oct. 1874.
- 4) Marie Christine Caroline, geb. 10. April 1877.
- 5) Marie des Grâces Pia Clara, geb. 12. Aug. 1878.
- 6) Marie Josephine Antoinette, geb. 25. März 1880.
- 7) Januarius Maria Franz de Paula, geb. 24. Jan. 1882.
- 8) Reinhard Maria Gaëtan, geb. 3. Decbr. 1883.
- 9) Philipp Maria Alphons, geb. 10. Decbr. 1885.
- 10) Franz de Assis Ende Maria, geb. 13. Jan. 1888.

Geschwister:

- 1) Des am 8. Juni 1886 gest. Ludwig, Grafen zu Trani, Wittve:
- Mathilde, Herzogin in Bayern, geb. 30. Sept. 1843, verm. 5. Juni 1861.

Tochter:

- Marie Therese Magdalene, geb. 15. Jan. 1867; f. Hohenzollern.
- 2) Maria Immaculata Clementine, geb. 14. April 1844; f. Toscana.
 - 3) Des Prinzen Gaëtan, Grafen von Girgenti, Wittve:
Isabella, Infantin von Spanien, geb. 10. Decbr. 1851, verm. 13. Mai 1868; Wittve 26. Nov. 1871.
 - 4) Pascal Maria Johann, geb. 15. Septbr. 1852, morg. verm. 20. Nov. 1878 mit Blanche de Marcoley.

Stiefbruders,

des Königs beider Sicilien Franz II. Wittwe:

Marie, Herzogin in Bayern, geb. 4. Octbr. 1841, verm.
p. p. 8. Jan. u. pers. 3. Febr. 1859, Wittwe 27. Decbr.
1874.

Vaters Geschwister:

aus des Großvaters zweiter Ehe:

- 1) Marie Antonie, geb. 19. Decbr. 1814; f. Toscana.
- 2) Ludwig Carl Maria, Graf von Aquila, geb. 19. Juli
1824, verm. 28. April 1844 mit
Jannaria, Prinzessin von Brasilien, geb. 11. März 1822.

Söhne:

- 1) Ludwig Maria Ferdinand, geb. 18. Juli 1845, verm.
22. März 1869 mit Marie Amalie Hamel, Gräfin
de Rocca Guglielmo.
 - 2) Philipp Ludwig Maria, geb. 12. Aug. 1847, verm.
im Septbr. 1882 mit Flora, Gräfin d'Espina.
 - 3) Des am 20. Octbr. 1892 verst. Franz de Paula, Grafen
von Trapani, Wittve:
- Marie Isabella, Erzherzogin von Oesterreich-Toscana, geb.
21. Mai 1834, verm. 10. April 1850.

Töchter:

- 1) Marie Antonie Josephine, geb. 16. März 1851; f. o.
- 2) Marie Caroline Josephine, geb. 20. März 1856,
verm. 19. Novbr. 1885 mit dem Grafen Zamoycki.

S p a n i e n.

(Katholisch.)

Alphons XIII. Leon Ferdinand, geb. als König von Spanien
17. Mai 1886, folgt seinem Vater, König Alphons XII.
(gest. 25. Nov. 1885).

Mutter:

Königin-Regentin Maria Christine, geb. Erzherzogin von

Oesterreich, geb. 21. Juli 1858, verm. 29. Novbr. 1879 mit König Alphons XII.; Wittve 25. Novbr. 1885.

Schwestern:

1) Maria de las Mercedes Isabella Theresie, Prinzessin von Asturien, geb. 12. Septbr. 1880.

2) Maria Theresia Elisabeth, geb. 13. Nov. 1882.

Des am 25. Novbr. 1885 verst. Königs Alphons XII.

Vaters Schwestern:

(Infantinnen von Spanien):

1) Maria Isabella, geb. 20. Decbr. 1851; f. Sicilien.

2) Maria della Paz, geb. 23. Juni 1862; f. Bayern.

3) Maria Eulalia Franziska, geb. 12. Febr. 1864; f. Frankreich, Haus Orleans.

Großeltern:

Königin Maria Isabella II. Luise, geb. 10. Octbr. 1830, folgt 29. Sept. 1833 ihrem Vater, Ferdinand VII., verzichtet 25. Juni 1870 auf den Thron, verm. 10. Oct. 1846 mit König Franz de Assisi Maria Ferdinand, geb. 13. Mai 1822 (f. u.).

Großmutter Schwester:

Maria Louise Ferdinande, geb. 30. Jan. 1832, Wittve des am 4. Febr. 1890 verst. Herzogs von Montpensier; f. Frankreich.

Urgroßvaters Brüder:

1) Des Infanten Carl (gest. 10. März 1855)

Sohnes erster Ehe:

des im Decbr. 1887 verst. Infanten Johann Wittve:

Marie Beatrix, Erzherzogin von Oesterreich-Este, geb. 13. Febr. 1824, verm. 6. Febr. 1847.

Söhne:

1) Carl Maria, Herzog von Madrid, geb. 30. März 1848, verm. 1) 4. Febr. 1867 mit Margaretha, Prinzessin von Bourbon-Parma; Wittver 29. Jan. 1893,

2) 28. April 1894 mit

Maria Bertha, Prinzessin von Rohan, geb. 21. Mai 1860.

Kinder erster Ehe:

- 1) Blanca von Castilien Maria della Concepcion Therese, geb. 7. Sept. 1868; f. Toscana.
- 2) Jaime Ferdinando Alfonso, geb. 27. Juni 1870.
- 3) Elvira Marie Therese, geb. 28. Juli 1871.
- 4) Marie Beatrix Therese, geb. 21. März 1874.
- 5) Marie Alix Idefonse, geb. 29. Juni 1876.
- 2) Alfons, geb. 12. Sept. 1849, verm. 26. April 1871 mit

Maria das Neves Isabel, Prinzessin von Braganza, geb. 5. Aug. 1852.

- 2) Des Infanten Franz de Paula (gest. 13. Aug. 1865)

Kinder:

- 1) Isabella Ferdinanda Franziska, geb. 18. Mai 1821, verm. 26. Juni 1841 mit Ignaz, Grafen Gurovsky, Wittwe 18. April 1887.
- 2) Franz de Assisi Marie Ferdinand, geb. 13. Mai 1822, Gemahl der Königin Isabella.
- 3) Luise Therese Franziska Marie, geb. 11. Juni 1824, verm. 10. Febr. 1847 mit Joseph, Herzog von Cessa; Wittwe 4. Novbr. 1881.
- 4) Joseph Ferdinande Luise, geb. 25. Mai 1827, verm. 28. Juni 1848 mit Don José Güel y Kenté; Wittwe Decbr. 1884.
- 5) Marie Christine Isabelle, geb. 5. Juni 1833, verm. 19. Novbr. 1860 mit dem Infanten Sebastian (s. u.).
- 6) Amalie Philippine, geb. 12. Octbr. 1834; f. Bayern.

Ur-Urgroßvaters Bruders Enkel,
des Infanten Sebastian von Bourbon und Braganza Wittve
zweiter Ehe:

Christine, Infantin von Spanien, geb. 5. Juni 1833, verm.
19. Novbr. 1860; Wittve 13. Febr. 1875.

Söhne zweiter Ehe:

- 1) Franz Maria Isabel, Herzog von Marchena, geb. 20. Aug. 1861, morg. verm. 7. Jan. 1886 mit Maria del Pilar de Muguivro.
- 2) Des am 24. Jan. 1889 verst. Ludwig, Herzogs von Anjola, Wittve:
Germana, Tochter des Marquis von Campo Sagrado, geb. 19. März 1866, verm. 31. Mai 1886.
- 3) Alfons Maria Isabel, geb. 15. Novbr. 1866.

T o s c a n a.

(Mittels Decrets vom 22. März 1860 mit dem Königreich Sardinien,
jetzt Italien, vereinigt.)

(Katholisch.)

Großherzog Ferdinand IV. Salvator Maria, Erzherzog von Oesterreich, geb. 10. Juni 1835, folgt seinem Vater, dem Großherzog Leopold II., in Folge der väterlichen Abdications-Urkunde vom 21. Juli 1859, verm. 1) 24. Novbr. 1856 mit Anna (gest. 10. Febr. 1859), Königl. Prinzessin von Sachsen, 2) 11. Jan. 1868 mit
Alice, Prinzessin von Bourbon-Parma, geb. 27. Decbr. 1849.

Kinder zweiter Ehe:

- 1) Leopold Ferdinand Salvator, geb. 2. Decbr. 1868.
- 2) Luise Antonia Maria Theresia, geb. 2. Sept. 1870;
f. Sachsen.
- 3) Joseph Ferdinand Salvator, geb. 24. Mai 1872.
- 4) Peter Ferdinand Salvator Carl, geb. 12. Mai 1874.
- 5) Heinrich Ferdinand Salvator, geb. 13. Febr. 1878.
- 6) Anna Maria Theresia, geb. 17. Octbr. 1879.
- 7) Margarethe Maria Albertine, geb. 13. Octbr. 1881.
- 8) Germana Maria Theresia, geb. 11. Septbr. 1884.
- 9) Agnes Maria Theresia, geb. 26. März 1891.

Geschwister:

- 1) Maria Isabella, geb. 21. Mai 1834; f. Sicilien.

- 2) Des am 18. Jan. 1892 verst. Erzherzogs Carl Salvator, geb. 30. April 1839, Wittve:

Marie Immaculata, Prinzessin von Bourbon und beider Sicilien, geb. 14. April 1844, verm. 19. Sept. 1861.

Kinder:

- 1) Marie Theresie Antonie, geb. 18. Sept. 1862; f. Oesterreich.
- 2) Leopold Salvator Maria, geb. 15. Octbr. 1863, verm. 24. Octbr. 1889 mit
Blanca von Castilien, Prinzessin von Bourbon, geb. 7. Sept. 1868.

Töchter:

- 1) Maria Dolores Beatriz, geb. 5. Mai 1891.
- 2) Maria Immaculata Carolina, geb. 9. Sept. 1892.
- 3) Margaretha Reineria Maria Antonia Blanca, geb. 8. Mai 1894.
- 3) Franz Salvator Maria, geb. 21. Aug. 1866, verm. 31. Juli 1890 mit
Marie Valerie, Erzherzogin von Oesterreich, geb. 22. April 1868.

Kinder:

- 1) Elisabeth Maria Franzisca, geb. 27. Jan. 1892.
- 2) Franz Carl Salvator, geb. 17. Febr. 1893.
- 3) Hubert Salvator, geb. 30. April 1894.
- 4) Caroline Maria Immaculata, geb. 5. Sept. 1869; f. Sachsen-Coburg.
- 5) Albrecht Salvator Maria, geb. 22. Novbr. 1871.
- 6) Maria Immaculata Reineria, geb. 3. Sept. 1878.
- 3) Marie Luise Annunciata, geb. 31. Octbr. 1845, verm. 31. Mai 1865 mit Carl, Fürsten zu Isenburg-Birstein.
- 4) Ludwig Salvator Maria Joseph, geb. 4. Aug. 1847.

Mutter:

Antonia, Prinzessin von Bourbon und beider Sicilien, geb. 19. Decbr. 1814, verm. 7. Juni 1833 mit dem Großherzog Leopold II.; Wittve 29. Jan. 1870.

T ü r k e i.

(Muhamedanisch.)

Großsultan Abdul-Hamid Khan, geb. 22. Sept. 1842, folgt seinem Bruder, dem Großsultan Murad V., 31. Aug. 1876.

Kinder:

- 1) Mohamed-Selim-Effendi, geb. 11. Jan. 1870.
- 2) Sultane Zekie, geb. 12. Jan. 1871, verm. 20. April 1889 mit Nureddin-Pascha.
- 3) Sultane Naima, geb. 5. Aug. 1876.
- 4) Abdul-Kadir-Effendi, geb. 23. Febr. 1878.
- 5) Ahmed-Effendi, geb. 14. März 1878.
- 6) Sultane Naïle, geb. 1883.
- 7) Mohamed-Burhan eddin-Effendi, geb. 19. Dec. 1885.

Geschwister:

- 1) Sultan Mehmed Murad-Effendi, geb. 21. Sept. 1840, folgt seinem Oheim, Großsultan Abdul-Aziz-Khan, 30. Mai 1876, wird des Thrones entsetzt 31. Aug. 1876.

Kinder:

- 1) Salah eddin-Effendi, geb. . .
- 2) Soliman-Effendi, geb. 1866.
- 3) u. 4) Prinzessinnen.
- 2) Djémilé-Sultane, geb. 18. Aug. 1843, verm. 3. Juni 1858 mit Mahmud-Dschelal-Eddin-Pascha.
- 3) Mohamed-Reşhad-Effendi, geb. 3. Novbr. 1844.

Sohn:

- 1) Zia eddin-Effendi, geb. . .
- 2) Nedjmedin-Effendi, geb. . .
- 4) Ahmet Kemal eddin-Effendi, geb. . .
- 5) Senihe-Sultane, geb. 21. Novbr. 1851, verm. 1877 mit Mahmud-Pascha.
- 6) Medihe-Sultane, geb. 1857, verm. 1) mit Nedschib-Pascha, Wittve 1885, 2) 30. April 1886 mit Ferid Pascha.
- 7) Wahd-eddin-Effendi, geb. 1860.
- 8) Suleiman-Effendi, geb. 12. Jan. 1861.

Vaters Geschwister:

1) Adilé=Sultane, geb. 23. Mai 1826, verm. 12. Juni 1845 mit Mehemed=Ali=Pascha.

2) Des am 4. Juni 1876 verst. Großsultans Abdul=Aziz=Khan

Kinder:

1) Nussuff=Izzeddin=Effendi, geb. 9. Octbr. 1857.

2) Salih=Sultane, geb. 10. Aug. 1862, verm. 20. April 1889 mit Chalid=Pascha.

3) Abdul=Medjid, geb. 27. Juni 1868.

4) Razim=Sultane, geb. 1869, verm. 20. April 1889 mit Ahmed=Pascha.

5) Esma=Sultane, geb. 1870, verm. 20. April 1889 mit Mehemed=Pascha.

6) Schevket=Effendi, geb. 1872.

7) Emine=Sultane, geb. Mai 1876.

W a l d e c k.

(Lutherisch.)

Fürst Friedrich Adolph Hermann, geb. 20. Jan. 1865, folgt seinem Vater, dem Fürsten Georg Victor, 12. Mai 1893, verm. 9. Aug. 1895 mit

Bathildis, Prinzessin von Schaumburg-Lippe, geb. 21. Mai 1873.

Vollbürtige Geschwister

aus der ersten Ehe seines Vaters mit Helene, Prinzessin von Nassau:

1) Pauline Emma Auguste, geb. 19. Octbr. 1855, verm. 7. Mai 1881 mit Alexis, Erbprinzen zu Bentheim-Bentheim und Bentheim-Steinfurt.

2) Adelheid Emma Therese, geb. 2. Aug. 1858; f. Niederlande.

3) Helene Friederike Auguste, geb. 17. Febr. 1861; f. Großbritannien.

4) Luise Elisabeth Hermine, geb. 6. Sept. 1873.

Stiefbruder

aus der zweiten Ehe seines Vaters mit Fürstin Luise (s. nachstehend).

- 5) Victor Wolrad Friedrich, geb. 26. Juni 1892.

Stiefmutter:

Luise, Prinzessin zu Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg, geb. 6. Jan. 1858, verm. 29. April 1891; Wittve 12. Mai 1893.

Vaters Schwester:

Hermine, geb. 29. Sept. 1827; f. Schaumburg-Lippe.

Großvaters Brüder:

- 1) Des am 19. Juli 1846 verst. Prinzen Carl

Söhne:

- 1) Albrecht Georg Bernhard, geb. 11. Decbr. 1841, verm. 8. Mai 1886 mit

Marie Luise, Prinzessin zu Hohenlohe-Dehringen, geb. 26. Jan. 1867.

- 2) Heinrich Carl August, geb. 20. Mai 1844, verm. 8. Sept. 1881 mit

Auguste, Gräfin zu Hsenburg-Philippseich, geb. 7. Febr. 1861.

- 2) Des am 6. Octbr. 1876 verst. Prinzen Hermann Wittve: Agnes, Gräfin von Teleki-Ezek, geb. 2. Octbr. 1814, verm. 2. Sept. 1833.

Württemberg.

(Lutherisch.)

König Wilhelm II. Carl Paul Heinrich Friedrich, geb. 25. Febr. 1848, Sohn des Prinzen Friedrich, folgt dem Sohn seines Großvaters, dem Könige Carl I. am 6. Octbr. 1891, verm.

- 1) 15. Febr. 1877 mit Marie, Prinzessin zu Waldeck und Pyrmont, geb. 23. Mai 1857, Wittver 30. April 1882;
2) 8. April 1886 mit

Charlotte, Prinzessin zu Schaumburg-Lippe, geb. 10. Octbr. 1864.

Tochter erster Ehe:

Pauline Olga Helene Emma, geb. 19. Decbr. 1877.

Mutter:

Catharine Friederike Charlotte, geb. 24. Aug. 1821, verm. 20. Novbr. 1845 mit dem Prinzen Friedrich von Württemberg, Wittwe 9. Mai 1870 (s. u.).

Großvaters Bruders,

des am 25. Juni 1864 verstorbenen Königs Wilhelm I.

Kinder:

- 1) Catharina Friederike Charlotte, geb. 24. Aug. 1821; (s. o.)
- 2) Auguste Wilhelmine Henriette, geb. 4. Octbr. 1826, verm. 17. Juni 1851 mit dem Prinzen Hermann zu Sachsen-Weimar-Eisenach.

Urgroßvaters Brüder Nachkommen:

A. Des Herzogs Ludwig (gest. 20. Sept. 1817) Sohn:

Des am 4. Juli 1885 verst. Herzogs Alexander und der Gräfin von Hohenstein

Kinder:

(Fürsten und Fürstinnen von Teck.)

- 1) Franz Paul Carl Ludwig Alexander, vermöge Königl. Entschließung vom 16. Sept. 1871 in den Herzoglichen Stand unter Beibehaltung seines bisherigen Prädicats Durchlaucht mit der Bestimmung erhoben, daß jeder Erstgeborene seiner männlichen Nachkommen, sobald er Haupt der Familie wird, den Namen und Titel eines Herzogs von Teck erben soll, geb. 27. August 1837, verm. 12. Juni 1866 mit Mary Adelaide Wilhelmine Elisabeth, Prinzessin von Großbritannien und Irland, des wail. Herzogs von Cambridge Tochter, geb. 27. Novbr. 1833.

Kinder:

- 1) Victoria Mary Auguste Louise Olga Pauline Claudine Agnes, geb. 26. Mai 1867, verm. 6. Juli 1893 mit George, Herzog von York; j. Großbritannien.
- 2) Adolph Carl Alexander Edward Albert George Ludwig Philipp Ladislaus, geb. 13. Aug. 1868, verm. 12. Decbr. 1894 mit Margaret Grosvenor, Tochter des Herzogs von Westminster.
- 3) Franz Joseph Leopold, geb. 9. Jan. 1870.
- 4) Alexander August Friedrich Wilhelm Alfred Georg, geb. 14. April 1874,

B. Des Herzogs Eugen (gest. 20. Juni 1822) Söhne:

- 1) Herzogs Friedrich Eugen (gest. 16. Sept. 1857)

Kinder erster Ehe

mit Mathilde, Prinzessin von Waldeck:

- 1) Des am 8. Jan. 1875 verst. Herzogs Eugen Sohnes, Herzogs Eugen (gest. 27. Jan. 1877) Wittwe: Wera Constantinowna, Großfürstin von Rußland, geb. 16. Febr. 1854, verm. 8. Mai 1874.

Töchter:

- 1) Elsa Mathilde Marie,) geb. 1. März
- 2) Olga Alexandra Marie,) 1876.

Kinder zweiter Ehe

mit Helene, Prinzessin von Hohenlohe-Langenburg:

- 2) Wilhelm Nicolauß, geb. 20. Juli 1828.
- 3) Alexandrine Mathilde, geb. 16. Decbr. 1829.
- 4) Nicolauß, geb. 1. März 1833, verm. 8. Mai 1868 mit Wilhelmine, Herzogin von Württemberg; Wittwer 24. April 1892.
- 2) Herzogs Paul Wilhelm (gest. 24. Novbr. 1860) Sohnes Maximilian (gest. 30. Juli 1888) Wittwe: Hermine, geb. 5. Octbr. 1845, Prinzessin von Schaumburg-Lippe; verm. 16. Febr. 1876.

C. Des Herzogs Wilhelm (gest. 10. Aug. 1830) Kinder,
Grafen und Gräfinnen von Württemberg:

- 1) Des Grafen Alexander (gest. 7. Juli 1844) Kinder
aus der Ehe mit Helene, Gräfin von Festetics-Tolna,
 - 1) Gräfin Wilhelmine Pauline, geb. 24. Juli 1834.
 - 2) Gräfin Pauline, geb. 8. Aug. 1836, verm. 25. April
1857 mit Adam von Wuthenau.
- 2) Des am 17. Juli 1869 verst. Grafen Wilhelm, Herzogs
von Urach, Wittwe:

Florestine, Prinzessin von Monaco, geb. 22. Octbr. 1833,
verm. 15. Febr. 1863.

Töchter 1. Ehe

mit Theodolinde, Prinzessin von Leuchtenberg:

- 1) Auguste Eugenie Wilhelmine, geb. 27. Dec. 1842,
verm. 1) 4. Octbr. 1865 mit Rudolph, Reichs-
grafen von Enzenberg, Wittve 1. Jan. 1874;
2) 16. Juni 1877 mit Franz, Grafen von Thun-
Hohenstein, Wittve 30. Juli 1888.
- 2) Mathilde Auguste Pauline, geb. 14. Jan. 1854,
verm. 2. Febr. 1874 mit Paul, Fürsten von Viano.

Söhne zweiter Ehe:

- 3) Wilhelm Carl Florestan, geb. 3. März 1864,
verm. 4. Juli 1892 mit
Amalie, Herzogin in Bayern, geb. 24. Decbr. 1865.

Tochter:

Marie Gabriele, geb. 22. Juni 1893.

- 4) Carl Joseph Wilhelm, geb. 15. Febr. 1865.

D. Des Herzogs Alexander (gest. 4. Juli 1833) Sohn:
Friedrich Wilhelm Alexander (gest. 28. Octbr. 1881).

Sohn:

Philipp Alexander Maria, geb. 30. Juli 1838, verm.
18. Jan. 1865 mit
Marie Theresia, Erzherzogin von Oesterreich, geb.
15. Juli 1845.

Kinder:

- 1) Albrecht Maria Alexander, geb. 23. Dec. 1865,
verm. 24. Jan. 1893 mit
Margarethe Sophie, Erzherzogin von Oesterreich,
geb. 13. Mai 1870.

Söhne:

- 1) Philipp Albrecht Carl, geb. 14. Novbr. 1893.
 - 2) Albrecht Eugen Maria, geb. 8. Jan. 1895.
 - 2) Marie Isabella Philippine, geb. 30. Aug.
1871; f. Sachsen.
 - 3) Robert Maria Clemens, geb. 14. Jan. 1873.
 - 4) Ulrich Maria Ludwig, geb. 16. Juni 1877.
-

II.

Verzeichniß

derjenigen

deutschen vormals reichsständischen
fürstlichen und gräflichen Häuser,

deren Häuptern

durch die Bundesbeschlüsse vom 18. Aug. 1825 und 13. Febr. 1829 als Zeichen ihrer Ebenbürtigkeit mit den souveränen Fürstenhäusern respective das Prädicat „Durchlaucht“ und „Erlaucht“ beigelegt worden ist.

1. Fürstliche Häuser.

Arenberg (Herzog).	Leyen.
Muersperg.	Lobkowitz.
Bentheim = Steinfurt.	Löwenstein = Wertheim = Freuden-
Bentheim = Tecklenburg = Rheda.	berg.
Colloredo = Mannsfeld.	— Wertheim = Rosenberg.
Groy = Dülmen (Herzog).	Loos und Gerswarem (Herzog).
Dietrichstein *).	Metternich = Winneburg.
Esterházy von Galántha.	Dettingen = Spielberg.
Fürstenberg.	— Wallerstein.
Fugger = Babenhäusen.	Rosenberg.
Hohenlohe = Langenburg.	Salm = Salm.
— Dehringen.	— Kyrburg.
— Ingelfingen.	— Horstmar.
— Waldburg = Bartenstein.	— Reifferscheid = Krautheim.
— Waldburg = Jagstberg.	Sayn = Wittgenstein = Berleburg.
— Waldburg = Schillings-	— — Sayn *).
fürst.	— — Hohenstein.
Isenburg = Birstein.	Schönburg = Waldburg.
Rhevenhüller = Mettsch.	— Hartenstein.
Leiningen.	Schwarzenberg.

*) im Mannsstamm erloschen.

Solms=Braunfels.	Waldburg=Wolfegg=Waldsee.
Solms=Lich u. Hohen=Solms.	— Zeil=Trauchburg.
Starhemberg.	— — Wurzach.
Stolberg=Wernigerode. *)	Wied.
Thurn u. Taxis.	Windischgrätz.
Trauttmansdorff.	

2. Gräfliche Häuser.

Bentinck.	Ortenburg.
Castell=Castell.	Pappenheim.
— Rüdenhausen.	Platen=Hallermund.
Erbach=Erbach.	Pückler=Limburg.
— Fürstenau.	Quadt=Wykradt.
— Schönberg.	Rechberg und Rothenlöwen.
Fugger=Kirchberg=Weissenhorn.	Rechteren=Limburg.
— Glött.	Schäsberg.
— Kirchheim. **)	Schönborn=Wiesentheid.
Giech.	— Buchheim.
Görz.	Schönburg=Glauchau.
Harrach.	Solms=Laubach.
Isenburg=Philippseich.	— Rödelheim.
— Büdingen.	— Wildenfels.
— — Wächtersbach.	— Baruth.
— — Meerholz.	Stadion=Thannhausen.
Königsegg=Mulendorf.	— Warthausen.
Kueffstein.	Stolberg=Stolberg.
Leiningen=Billigheim.	— Rosla.
— Neudenu.	— Törring.
— Westerburg (Alt).	Waldbott=Bassenheim.
— Westerburg (Neu).	Wallmoden=Gimborn **).
Reiperg.	Wurmbrand=Stuppach.

*) Der Fürstentitel ist von Kaiser Karl VII. 1742 verliehen, wird jedoch erst seit 1890 geführt.

**) im Mannstamm erloschen.

III.

Deutsches Reich,

in Grundlage der in Nr. 16 des Bundesgesetzblattes für 1871 publicirten
Verfassung vom 16. April 1871.

1. Mitglieder des Bundes und deren Stimmführung im Bundesrath.

(Artikel 6.)

Königreich Preußen	mit 17 Stimmen.
Königreich Bayern	" 6 "
Königreich Sachsen	" 4 "
Königreich Württemberg	" 4 "
Großherzogthum Baden	" 3 "
Großherzogthum Hessen	" 3 "
Großherzogthum Mecklenburg = Schwerin	" 2 "
Großherzogthum Sachsen = Weimar	" 1 "
Großherzogthum Mecklenburg = Strelitz	" 1 "
Großherzogthum Oldenburg	" 1 "
Herzogthum Braunschweig	" 2 "
Herzogthum Sachsen = Meiningen	" 1 "
Herzogthum Sachsen = Altenburg	" 1 "
Herzogthum Sachsen = Coburg = Gotha	" 1 "
Herzogthum Anhalt	" 1 "
Fürstenthum Schwarzburg = Rudolstadt	" 1 "
Fürstenthum Schwarzburg = Sondershausen	" 1 "
Fürstenthum Waldeck	" 1 "
Fürstenthum Reuß, ältere Linie	" 1 "
Fürstenthum Reuß, jüngere Linie	" 1 "
Fürstenthum Schaumburg = Lippe	" 1 "
Fürstenthum Lippe	" 1 "
Freie und Hansestadt Lübeck	" 1 "
Freie und Hansestadt Bremen	" 1 "
Freie und Hansestadt Hamburg	" 1 "

58 Stimmen.

2. Reichs-Präsidium.

(Artikel 11—19.)

Se. Majestät der König von Preußen, Deutscher Kaiser.

3. Reichskanzler.

Dr. Chlodwig Fürst zu Hohenlohe-Schillingsfürst, Prinz von Ratibor und Corvey, Königl. Preuß. Ministerpräsident und Minister der ausw. Angelegenheiten.

4. Bundesrath.

Bevollmächtigter für Mecklenburg-Schwerin und Strelitz:
Geheimer Legationsrath v. Dercken.

5. Reichstag.

(Artikel 30—32.)

Abgeordneter für Mecklenburg-Strelitz:
Domänenpächter Rudolf Nauck zu Gr. Schönfeld.

6. Reichsbehörden.

A. Auswärtiges Amt:

Staatssecretair: Staatsminister A. Frh. Marschall von Bieberstein.

B. Reichsamt des Innern:

Staatssecretair: Staatsminister Dr. v. Boettcher.

Disciplinar-Kammer zu Schwerin,
für Mecklenburg-Schwerin und Strelitz.

Präsident: Amtshauptmann v. Bassewitz in Dargun.

Mitglieder: Landdrost v. Weisberg.

Landgerichtsdirector Schmidt.

Landgerichtsdirector Prestien.

Kgl. Preuß. Mil.-Intendanturassessor Heyne.

Landgerichtsrath Birk.

Oberpostdirector Lauenstein in Kiel.

Landgerichtsrath Dr. Wiggers.

C. Reichsbank.

Reichshauptbank zu Berlin.

17 Reichsbank-Hauptstellen.

46 Reichsbankstellen, darunter Lübeck.

a. Reichsbank-Nebenstelle zu Rostock.

b. Reichsbank-Nebenstelle zu Neubrandenburg.

Vorstand: Louis Reinhold.

Barator: Friedrich Reinhold.

Fünfter Theil.

I.

Annalen

des

Großherzogthums Mecklenburg-Strelitz.

1895.

- Januar 5. Besuch S. H. des Prinzen Albert und der Prinzessin Helene von Sachsen-Altenburg am Großherzoglichen Hofe. Abreise an demselben Tage.
- 12. Feierliche Audienz des Kaiserl. Russischen Botschafters Grafen Schuvaloff zur Ueberreichung seines Abberufungsschreibens als außerordentl. Gesandter und bevollmächtigter Minister am Großherzogl. Hofe.
- Februar 8. Bekanntmachung, betr. die bei der Ausführung der Bestimmung im § 3 des Reichsgesetzes über die Freizügigkeit vom 1. November 1867 in Anwendung zu bringenden Grundsätze.
- 9. Reise S. K. H. des Erbgroßherzogs und der Erbgroßherzogin nach Dessau. Rückkehr am 18. Febr.
- März 18. Bekanntmachung, betr. die Sonntagsruhe im Gewerbebetriebe mit Ausnahme des Handelsgewerbes.
- 19. Bekanntmachung, betr. das Arzneibuch für das Deutsche Reich.
- 27. Besuch S. K. H. des Herzogs und der Herzogin von Cumberland nebst Prinzessin Olga am Großherzogl. Hofe. Abreise am 28. März.

- April 1. Bekanntmachung, betr. die Sonntagsruhe in den Gewerbebetrieben zur Befriedigung täglicher oder an Sonn- und Festtagen besonders hervortretender Bedürfnisse.
- 3. Bekanntmachung, betr. die Sonntagsruhe für Betriebe mit Wind- oder Wasserkraft.
- 13. Verordnung, betr. den Verkehr mit Gisten.
- 16. Besuch S. K. H. des Herzogs und der Herzogin von Cumberland in Begleitung S. K. H. der Prinzessin Waldemar von Dänemark. Abreise am 17. April.
- 18. Bekanntmachung, betr. Maßregeln zur Abwehr und Unterdrückung der Maul- und Klauenseuche.
- 19. Bekanntmachung, betr. die Ernennung eines anderweitigen brasilianischen Generalconsuls in Hamburg.
- 22. Abreise S. K. H. der Großherzogin nach London.
- Mai 2. Feier des 75jährigen Bestehens des Großherzogl. Lehrer-Seminars in Mirow.
- 3. Verordnung zur Ergänzung der Verordnung vom 12. Novbr. 1881 wegen Besserung und Unterhaltung der Communicationswege.
- 4. Verordnung, betr. die Aufhebung der §§ 14 und 15 der Patent-Verordnung vom 22. Februar 1820 (Dienstverhältniß der Tagelöhner und Deputatisten).
- 5. Abreise S. K. H. des Erbgroßherzogs und der Erbgroßherzogin, sowie S. H. der Herzogin Marie nach Frankfurt a. M.
- 8. Verordnung, betr. die am 14. Juni stattfindende Berufs- und Gewerbezahlung.
- 16. Bekanntmachung, betr. die Eröffnung des Betriebes auf der Eisenbahnstrecke von Mirow bis zur Landesgrenze bei Buschhof.
- 16. Rückkehr Sr. K. H. des Erbgroßherzogs aus Wörlik.
- 25. Abreise Sr. K. H. des Großherzogs nach London.
- 29. Rückkehr S. K. H. der Erbgroßherzogin und S. H. der Herzogin Marie aus Wörlik.

- Juni 15. Abreise S. H. des Erbprinzen Adolf Friedrich nach Westerland auf Sylt. Rückkehr am 9. Juli.
- 18. Reise Sr. R. H. des Erbgroßherzogs zu den Eröffnungsfeierlichkeiten des Nord-Ostsee-Kanals nach Hamburg und Kiel.
- Juli 5. Bekanntmachung, betr. die Beaufsichtigung des Handels mit Honig.
- 8. Rückkehr Z. K. H. des Großherzogs und der Großherzogin aus London.
- 10. Ankunft J. H. der Herzogin Antoinette von Anhalt nebst J. H. der Prinzessin Alexandra. Abreise am 16. Juli.
- 12. Confirmation Z. H. der Herzoginnen Marie und Jutta in der Schloßkirche.
- 15. Abreise des Prinzen Carl Borwin nach Arendsee bei Brunschwarten. Rückkehr 19. August.
- 20. Abreise Z. H. der Herzoginnen Marie und Jutta nach Dessau.
- 21. Feierliche Audienz des Kaiserl. Russischen Botschafters Grafen v. d. Osten-Sacken, sowie des Königlich Spanischen Botschafters Don Mendez de Vigo zur Ueberreichung ihrer Beglaubigungsschreiben als außerordentliche Gesandte und bevollmächtigte Minister am Großherzogl. Hofe.
- 30. Bekanntmachung, betr. die Gewährung von Beihilfen an bedürftige ehemalige Kriegstheilnehmer aus Mitteln des Reichs-Invalidenfonds.
- August 1. Abreise Z. K. H. des Erbgroßherzogs und der Erbgroßherzogin zur Beisetzung der verstorbenen Prinzessin Friedrich von Anhalt nach Dessau. Rückkehr 4. August.
- 3. Bekanntmachung, betr. die diesjährigen Truppenübungen, nämlich:
1. Regiments-Exercieren des Großherzoglich Mecklenb. Grenadier-Regiments Nr. 89 in der Zeit vom 17. bis 26. August bei Neustrelitz,

2. Brigade=Exercieren der 34. Infanterie=Brigade in der Zeit vom 27. bis 29. August bei Neustrelitz,
 3. Brigade=Manöver der gemischten 33. Infanterie=Brigade in der Zeit vom 31. August bis 3. September bei Stargard,
 4. Brigade=Manöver der gemischten 34. Infanterie=Brigade in der Zeit vom 31. August bis 3. September um und östlich Strelitz,
 5. Divisions=Manöver der 17. Division in der Zeit vom 5. bis 7. September bei Woldegk.
- August 7. Abreise Sr. K. H. des Großherzogs nach Homburg v. d. H.
- 8. Abreise J. K. H. der Großherzogin nach dem Keppischloß.
 - 15. Bekanntmachung, betr. die Gestattung von Erntearbeiten an zwei Sonntagen.
 - 23. Abreise J.J. K.K. H.H. des Erbgroßherzogs und der Erbgroßherzogin nach Berchtesgaden. Rückkehr Sr. K. H. des Erbgroßherzogs am 15. September.
- Septbr. 5. Bekanntmachung, betr. die Ausführung des Reichsgesetzes vom 13. Juni 1895, betr. die Fürsorge für die Wittwen und Waisen von Personen des Soldatenstandes vom Feldwebel abwärts.
- 28. Verordnung, betr. die am 2. December vorzunehmende Volkszählung.
 - 28. Rückkehr J.J. K.K. H.H. der Großherzogin vom Keppischloß und der Erbgroßherzogin sowie J.J. H.H. der Herzoginnen Marie und Jutta aus Berchtesgaden.
- October 8. Rückkehr Sr. K. H. des Großherzogs aus Paris.
- 10. Bekanntmachung, betr. den am 13. November in Sternberg zu eröffnenden allgemeinen Landtag.
- Capita proponenda.
- I. Die ordinaire Landes=Contribution und der Landesbeitrag (Joh. 18⁹⁶/₉₇).

II. Bewilligung des Edictes zur Deckung der Bedürfnisse der Centralsteuerkasse (Joh. 18⁹⁶/₉₇).

- Octbr. 23. Feierliche Audienz des Königl. Preussischen Gesandten, Geh. Legationsraths v. Kiderlen-Wächter zur Ueberreichung seines Abberufungsschreibens.
- 26. Bekanntmachung, betr. das Außerkraftsetzen der §§. 1 bis 4 der Verordnung vom 21. Juli 1886 über die asiatische Cholera.
- 29. Besuch Sr. Durchl. des Fürsten von Schaumburg-Lippe am Großherzogl. Hofe.
- Novbr. 2. Bekanntmachung, betr. die Einberufung des Deutschen Reichstages auf den 3. December.
- 19. Besuch S. H. der Erbprinzessin von Anhalt, sowie S. H. der Prinzessin Helene von Sachsen-Altenburg. Abreise 22. November.
- Decbr. 17. Verordnung, betr. das Steuer-Edict für das Jahr 18⁹⁶/₉₇.
- 19. Landtags=Abschied in Sternberg:
ad cap. 1 ist die Publication des bezügl. Edictes Allerhöchst angeordnet.
ad cap. II werden Se. K. H. der Großherzog be-
hufs Erhebung der bewilligten Steuer nach dem
Modus des unterm 8. Juni 1866 publicirten
Contributionsedictes im Betrage von $\frac{10}{100}$ der
edictmäßigen Sätze, mithin eines vollen Edictes,
gleichfalls das Erforderliche verfügen und der
Centralsteuerdirection den genehmigten Etat zur
Nachachtung zugehen lassen.
- 20. Reise Sr. K. H. des Großherzogs und Sr. K. H. des Erbgroßherzogs nach Demmin zur Feier der 25 jährigen Wiederkehr des Gedentages von Chateau Meslay.
-

II. Verzeichniß der Eheschließungen, Geburten

(nach den Standes-

	Eheschließungen	Geboren überhaupt.			Lebend geboren ehelich.			Lebend geboren unehelich.		
		m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.
I. Städte.										
1. Neustrelitz . .	72	130	141	271	107	129	236	19	11	30
2. Neubrandenbg.	51	154	128	282	136	114	250	12	11	23
3. Friedland . . .	64	123	132	255	107	118	225	15	14	29
4. Woldegk . . .	32	73	54	127	61	50	111	9	3	12
5. Strelitz	26	63	59	122	53	52	105	6	4	10
6. Fürstenberg . .	16	32	34	66	28	29	57	3	3	6
7. Stargard . . .	13	32	36	68	29	31	60	1	4	5
8. Wefenberg . .	20	34	24	58	29	19	48	5	5	10
Summa:	294	641	608	1249	550	542	1092	70	55	125
II. Kabinettsamt	3	9	24	33	7	18	25	2	6	8
III. Dom.-Aemter										
1. Amt Feldberg	76	150	145	295	120	129	249	24	13	37
2. " Mirow	62	121	104	225	106	90	196	9	9	18
3. " Stargard	96	116	148	264	97	118	215	15	27	42
4. " Strelitz										
incl. Fürstenb. A. B.	47	129	115	244	112	98	210	11	12	23
Summa:	281	516	512	1028	435	435	870	59	61	120
IV. Ritterschaft.	88	232	220	452	192	180	372	30	30	60
A. Herzogthum Mecklbg.-Strelitz										
	666	1398	1364	2762	1184	1175	2359	161	152	313
B. Fürstenthum Rastenburg . . .										
	125	226	213	439	187	171	358	32	36	68
Gesamtsumme des Großherzogthums pr. 1895										
	791	1624	1577	3201	1371	1346	2717	193	188	381
desgl. " 1894	760	1631	1476	3107	1338	1247	2585	229	182	411
" " 1893	681	1594	1582	3176	1307	1358	2665	224	172	396
" " 1892	763	1509	1474	2983	1286	1273	2559	171	165	336
" " 1891	752	1632	1548	3180	1372	1306	2678	205	186	391

und Sterbefälle im Jahre 1895

Registern).

Lebend geboren überhaupt.			Todi geboren ehelich.			Todi geboren unehel.			Todi geboren überhaupt			Sterbefälle incl. Todi geburten.		
m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.
126	140	266	3	1	4	1	—	1	4	1	5	96	96	192
148	125	273	4	3	7	2	—	2	6	3	9	140	110	250
122	132	254	1	—	1	—	—	—	1	—	1	85	86	171
70	53	123	3	1	4	—	—	—	3	1	4	37	37	74
59	56	115	2	3	5	2	—	2	4	3	7	39	53	92
31	32	63	1	2	3	—	—	—	1	2	3	37	33	70
30	35	65	2	1	3	—	—	—	2	1	3	33	22	55
34	24	58	—	—	—	—	—	—	—	—	—	24	16	40
620	597	1217	16	11	27	5	—	5	21	11	32	491	453	944
9	24	33	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	6	12
144	142	286	4	3	7	2	—	2	6	3	9	93	73	166
115	99	214	5	5	10	1	—	1	6	5	11	79	61	140
112	145	257	3	2	5	1	1	2	4	3	7	84	70	154
123	110	233	5	5	10	1	—	1	6	5	11	78	74	152
494	496	990	17	15	32	5	1	6	22	16	38	334	278	612
222	210	432	6	10	16	4	—	4	10	10	20	99	96	195
1345	1327	2672	39	36	75	14	1	15	53	37	90	930	833	1763
219	207	426	7	4	11	—	2	2	7	6	13	152	118	270
1564	1534	3098	46	40	86	14	3	17	60	43	103	1082	951	2033
1567	1429	2996	49	40	89	15	7	22	64	47	111	1071	1010	2081
1531	1530	3061	55	42	97	8	10	18	63	52	115	1127	1100	2227
1457	1438	2895	42	27	69	10	9	19	52	36	88	1058	1049	2107
1577	1492	3069	49	47	96	6	9	15	55	56	111	1080	1074	2154

III. Vorläufige Uebersicht
über die ortsanwesende Bevölkerung des Großherzogthums
Mecklenburg-Strelitz
nach der Zählung vom 2. December 1895,
verglichen
mit der Zählung vom 1. December 1890.

	Die Seelenzahl betrug					
	1890		1895		1895	
	im Einzelu	im Ganzen	im Einzelu	im Ganzen	mehr.	weniger.
I. Herzogthum						
Mecklenburg-Strelitz.						
A. Städte:						
1. Neustrelitz	9481		10345		864	—
2. Neubrandenburg .	9323		9720		397	—
3. Friedland	5646		6806		1160	—
4. Woldegk	3292		3825		533	—
5. Strelitz	3494		3791		297	—
6. Fürstenberg . . .	2405		2420		15	—
7. Stargard	2321		2381		60	—
8. Weseenberg . . .	1621		1550		—	71
		37583		40838	3326	
B. Kabinetsamt		880		898	18	—
C. Domanium:						
1. Amt Feldberg . .	8092		8060		—	32
2. " Mirow	7198		7132		—	66
3. " Stargard . . .	8455		8495		40	—
4. " Strelitz . . .	6647		6735		88	—
(incl. Fürstenth. Amtsbez.)		30392		30422		
D. Ritterschaft		13773		13875	102	
Summa		82628		86033	448	—
II. Fürstenthum						
Rakeburg . . .		15350		15480	130	—
Totalsumme		97978		101513	3704	169
				Im Ganzen mehr	3535	—

IV. Postkurse.

Vorbemerkung. Das Personengeld beträgt bei den Personenposten pro km 10 J.

(Pr.) bedeutet Privatpersonen-Fuhrwerk zur Beförderung von Postsendungen jeder Art. (B.) = Botenpost täglich; (Bw.) = Botenpost werktätlich. † = Landbriefträgerfuhrwerk an den Werktagen; †† = Landbriefträger zu Fuß an den Werktagen; ††† = Landbriefträger zu Fuß an den Sonn- und Festtagen. Die übrigen Posten sind Personenposten.

a. Im Herzogthum Mecklenburg-Strelitz.

Stationen.	km	Ab- gangs- zeit.	Ankunft nach Stunden.
Von Blankensee nach Carpin † u. †††	6	9 ⁴⁵ B.	1 ³⁵
(Bw.)	"	5 ³⁰ B.	1 ³⁵
" Grünow † . .	12	9 ⁴⁵ B.	2 ⁴⁵
(Bw.)	"	5 ³⁰ B.	2 ⁴⁵
" Buchholz nach Mirow † und †††	13	2 ⁴⁰ N.	1 ⁴⁰
" Canow nach Weseberg † u. †††	13	1 ¹⁵ N.	2 ⁰
" " †† . . .	"	3 ²⁰ N.	2 ³⁰
" Schwarz †† . . .	11	9 ⁴⁵ B.	5 ¹⁰
" Carpin nach Blankensee † u. †††	6	6 ⁵ N.	0 ⁵⁵
(Bw.)	"	12 ⁵⁰ N.	1 ²⁵
" Grünow (Bw.) . .	6	7 ⁵ B.	1 ¹⁰
† u. ††† . .	"	11 ²⁰ B.	1 ¹⁰
" Dabelow nach Fürstenberg † . .	11	5 N.	1 ³⁰
" " ††† . .	"	2 ¹⁵ N.	1 ⁴⁵
" Feldberg nach Triepkendorf †† u. †††	10	7 B.	2 ³⁰
" " † . .	10	12 M.	2
" Quadenschönfeld .	13	{ 5 ²⁵ fr. }	1 ²⁵
		{ 11 ¹⁵ B. }	
		{ 5 ⁵⁰ N. }	

Stationen.	km	Ab- gangs- zeit.	Ankunft nach Stunden.
Von Feldberg nach Fürstenhagen (B.)	6	7 ⁰ fr.	2
(Bw.)	6	12 ⁰ fr.	2
" Friedland nach Kotelow † u. †††	8	6 fr.	2
" " †† . .	"	12 ¹⁵ N.	2 ⁵
" Schwichtenberg † u. †††	14	6 fr.	3 ³⁰
" " †† . .	"	12 ¹⁵ N.	3 ³⁵
" Schwanbeck † . .	11	7 fr.	2 ³⁰
" " †† . .	"	12 ¹⁵ N.	2 ³⁰
" Sarnow †† u. †††	11	6 ⁴⁵ fr.	6 ¹⁵
" " †† . .	11	12 ¹⁵ N.	5 ⁵⁵
" Fürstenberg nach Dabelow † . .	11	9 B.	1 ⁴⁵
" " †† . .	"	1 ¹⁰ N.	"
" " ††† . .	"	9 ¹⁵ B.	"
" Straßen † u. †††.	13	6 ³⁰ fr.	2 ³⁰
" (Bw.) .	"	8 ⁵⁰ fr.	3 ⁴⁰
Bhf. " Lychen (Pr.) . .	13	{ 8 ³⁰ B. 8 ²⁰ N. }	1 ⁵⁵
" " (Bw.) . .	"	2 ⁴² N.	2 ⁴⁰
" Himmelpfort (Bw.)	8	4 ⁴⁰ N.	1 ³⁰
" Fürstenhagen nach Feldberg (B.) .	6	2 ⁰ N.	1 ⁴⁵
(Bw.) .	6	6 ⁰ N.	1 ⁴⁵
" Fürstenwerder ††	10	9 ¹⁵ fr.	4 ²⁵
" Mellenau †† .	7	9 ⁴⁵ fr.	8 ⁵
" Fürstenwerder nach Woldegk † . .	8	8 ²⁰ B.	3
" " †††	"	8 ¹⁵ B.	1 ⁴⁵
" " (Bw.)	"	4 ³⁰ N.	12
" Fürstenhagen ††	10	8 fr.	5 ³⁰
" Glienke nach Sponholz † . .	7	3 ⁴⁵ N.	0 ⁵⁵
" " ††† . .	"	4 ⁴⁵ N.	1 ²⁵
" (Bw.) . .	"	4 ⁵⁰ N.	1 ²⁵

Stationen.	km	Ab- gangs- zeit.	Ankunft nach Stunden.
Von Glienke nach Neubrandenburg †	14	3 ⁴⁵ N.	2
„ „ †††	„	4 ⁴⁵ N.	2 ⁵⁵
„ Granzin nach Krakeburg (Bw.) .	5	5 ²⁰ N.	0 ⁵⁵
„ „ †† .	„	12 ¹⁰ N.	0 ⁵⁵
„ „ ††† .	„	10 ³⁰ B.	0 ⁵⁵
„ Groß-Memerow n. Stargard ††u.†††	7	10 ⁴⁰ B.	2
„ „ „ †† .	„	4 ⁴⁰ N.	1 ²⁰
„ Grünow nach Blankensee † u. †††	12	5 N.	2
(Bw.)	„	11 ³⁰ B.	2 ⁴⁵
„ Carpin † u. ††† .	6	5 N.	1 ⁵
(Bw.)	6	11 ³⁰ B.	1 ²⁰
„ Himmelpfort nach Fürstenberg (Bw.)	8	3 N.	1 ³⁰
„ Hohenzieritz nach Neustrelitz † u. †††	12	4 ⁵ N.	1 ⁴⁵
„ „ †† u. †††	„	9 ⁵⁵ B.	2 ³⁰
„ Brisswitz †† u. †††	4	7 ³⁰ fr.	0 ⁵⁰
„ „ „ „	„	9 ⁵⁵ B.	3 ⁴⁵
„ Krakeburg nach Granzin (B.) .	5	6 ⁵ fr.	0 ⁵⁵
„ „ †† . .	„	5 ²⁵ N.	0 ⁵⁵
„ Kotelow nach Friedland † u. †††	8	1 ⁴⁵ N.	1 ²⁵
„ Schwichtenberg † u. †††	6	8 fr.	1 ³⁰
„ „ †† .	„	2 ²⁰ N.	1 ³⁰
„ Leppin nach Stargard † . . .	9	4 ⁵ N.	1 ³⁰
„ „ †† . . .	„	11 B.	2
„ „ ††† . . .	„	12 ¹⁰ N.	1 ⁵⁰
„ Lychen nach Fürstenberg Bhf. (Br.)	13	6 ¹⁵ fr.	1 ⁵⁵
(Bw.)	„	6 ⁴⁵ N.	1 ²⁵
„ „ (Bw.)	„	11 ⁵⁷ B.	2 ⁴⁰
„ Triepfendorf †† .	10	11 B.	7 ¹⁵
„ Mellnau nach Fürstshagen †† .	7	8 ¹⁵ fr.	5 ¹⁵
Von Mirow nach Buchholz † u. †††	13	6 B.	2 ⁵
(Amt Wredenhagen)			

Stationen.	km	Ab- gangs- zeit.	Ankunft nach Stunden.
Von Mirow nach Schillersdorf † u. †††	9	6 fr.	1 ⁵⁰
" " ††	12	10 ⁴⁰ B.	3 ²⁰
" Schwarz †	7	6 ⁰ fr.	1 ³⁵
" " ††	7	10 ⁴⁰ B.	1 ⁴⁵
" Neubrandenburg nach Sponholz †	7	6 fr.	1 ¹⁵
" †††	"	9 B.	1 ³⁰
" Glienze †	14	6 fr.	2
" †††	"	9 B.	2 ³⁰
" Neustrelitz nach Prillwitz † u. †††	12	6 ³⁰ fr.	1 ⁵⁰
" †† .	"	11 ⁵ B.	2 ³⁵
9 ⁵ B.			
" Strelitz (Pr.) . .	4	12 ⁵⁰ N.	0 ²⁵
		4 ³⁵ N.	
		10 ²⁰ N.	
" Derzzenhof nach Schönbeck † u. †††	8	6 ³⁵ fr.	1
" " † . .	8	3 ⁵⁵ N.	1 ⁵
" " †† . .	8	11 ¹⁵ B.	1 ⁴⁵
" Woldegk (Pr.) .	8	10 ⁵⁵ B.	0 ⁵⁰
		8 ¹⁰ N.	
		11 ⁵ B.	
" Fleek Bhf. nach Roga (B.)	3	5 ⁵⁵ N.	0 ³⁰
		10 ³⁵ N.	
" Prenzlau nach Woldegk	27	5 ³⁵ N.	3 ¹⁰
" Prillwitz nach Neustrelitz † u. †††	12	3 ¹⁵ N.	2 ⁴⁵
" " †† u. †††	"	8 ²⁵ B.	4
" Hohenzieritz †† u. †††	4	8 ²⁵ B.	1 ³⁰
" Prillwitz nach Hohenzieritz † . .	4	3 ¹⁵ N.	0 ⁵⁰
" Quaden Schönfeld nach Feldberg . .	13	9 ⁵⁰ N.	1 ²⁵
		3 ²⁰ N.	
		9 ⁴⁰ N.	

Stationen.	km	Ab- gangs- zeit.	Ankunft nach Stunden.
Von Roga nach Pleß Bhf. (B.) . .	3	$\left. \begin{matrix} 10^{25} \text{B} \\ 5^{15} \text{N} \\ 9^{50} \text{A} \end{matrix} \right\}$	0 ³⁰
" Sarnow nach Friedland †† u. †††	11	8 fr.	4 ⁵⁰
" " " †† . . .	11	3 ¹⁰ N.	2 ⁵⁰
" Schillersdorf nach Mirow † u. †††	9	3 N.	1 ⁵⁰
" Schönbeck nach Derzzenhof † u. †††	8	11 ⁴⁵ B.	1
" " " † . .	"	5 ¹⁰ N.	1
" Schwanbeck nach Friedland † u. †††	11	1 ³⁰ N.	2
" " " †† . .	"	9 ³⁰ B.	2 ¹⁵
" Schwarz nach Mirow †	7	3 N.	1 ³⁰
" " Canow ††	11	9 ⁴⁵ B.	5 ¹⁰
" Schwichtenberg nach Kotelow † u. †††	6	12 ³⁰ N.	1 ¹⁵
" " " †† . .	"	12 ⁴⁵ N.	1 ²⁵
" " Friedland † u. †††	14	12 ³⁰ N.	2 ⁴⁰
" Sponholz nach Glienke †	7	7 ¹⁵ fr.	0 ⁴⁵
" " ††† . . .	"	10 ³⁰ B.	1
" " (Bw.) . .	"	10 ²⁵ B.	1 ³⁵
" Neubrandenburg †	7	4 ⁴⁰ N.	1 ⁵
" " " †††	"	6 ¹⁰ A.	1 ²⁵
" Stargard nach Leppin † u. †††	9	7 ³⁵ fr.	3
" " ††	"	3 N.	3 ⁴⁵
" Gr.=Nemerow † u. †††	7	5 ³⁰ fr.	2
" " " †† . .	"	10 ⁴⁰ B.	1 ³⁵
" Straßen nach Fürstenberg † . .	13	4 ⁴⁵ N.	2 ¹⁵
" " (Bw.) †††	"	1 ²⁰ N.	2 ⁴⁵
" Strelitz nach Neustrelitz (Pr.) . .	4	$\left. \begin{matrix} 7^{30} \text{B} \\ 10^{35} \text{B} \\ 2^{35} \text{N} \\ 5^{50} \text{N} \end{matrix} \right\}$	0 ²⁵
" Wofuhl †† u. †††	10	4 ³⁰ fr.	2 ³⁰
" " † u. ††† .	"	12 ¹⁵ N.	1 ⁴⁵

Stationen.	km	Ab- gangs- zeit.	Ankunft nach Stunden.
Von Triepkendorf nach Feldberg † . .	9	6 ³⁰ N.	1 ⁴⁵
" " †† u. †††	9	2 ³⁰ N.	2
" Lychen †† . .	10	2 ¹⁵ N.	3 ¹⁵
" Weseenberg nach Canow † u. ††† .	13	6 B.	2 ³⁰
" " †† . . .	"	10 ⁵ B.	3
" Wokuhl nach Strelitz † . . .	10	12 ¹⁵ N.	1 ⁴⁵
" " †† u. ††† .	"	4 ³⁰ N.	2 ³⁰
" Woldegk nach Wolfshagen . . .	5	4 ⁴⁰ fr.	0 ⁴⁰
" " †† . .	"	1 ⁴⁰ N.	1
" Prenzlau . .	27	4 ⁴⁰ fr.	3 ²⁰
" Derzenhof (Pr.)	8	7 ⁵⁵ B. 5 ¹⁵ N.	0 ⁵⁰
" Fürstenwerder †	8	5 fr.	1 ¹⁵
" (Bw.)	"	12 N.	1 ⁴⁵
" Wolfshagen nach Woldegk . .	5	8 ¹⁵ N.	0 ³⁰
" " †† . .	"	11 ⁴⁰ B.	1
" " †† . .	"	5 ¹⁵ N.	1

V. Uebersicht
des Verkehrs auf den Wasserstraßen des
Großherzogthums Mecklenburg-Strelitz
 im Jahre 1895.

a. Havel-Canal

(von der Müritz bis Bahlen-See bei Fürstenberg).

Laufende Nr.	Schiffahrts-Schleuse zu	Im Ganzen passirten				Summa	
		beladene		leere		Kähne	Floßh. Plätze Stück.
		K ä h n e					
		auf- wärts.	nieder- wärts.	auf- wärts.	nieder- wärts.		
1	Fürstenberg . . .	346	659	475	152	1632	870
2	Steinhavelmühle . .	226	536	455	115	1332	867
3	Straßen . . .	198	552	494	109	1353	651
4	Canow . . .	125	249	235	129	738	501
5	Diemitz . . .	117	199	166	89	571	449
6	Boltermühle . .	93	140	137	89	459	202
Summa		1105	2335	1962	683	6085	3540*

b. Kammer-Canal

(vom Zierker See bei Neustrelitz bis Ellenbogen-See bei Priepert.)

7	Bosswinkel . . .	196	80	28	150	454	468
8	Besenberg . . .	181	83	60	152	476	551
Summa		377	163	88	302	930	1019*

*) Im Durchschnitt sind 7,5 Stücken (Stämme) auf 1 Platz zu rechnen, demnach für

den Havel-Canal 3540 Stück Plätze = 26550 Stämme,

den Kammer-Canal 1019 " " = 7643 "

VI. Alphabetisches Register

der Seite 12—323

im Hof- und Staats-Handbuch aufgeführten Personen.

A.			
Abel, Locomotivführer	137	Albrecht, Bahnmeister	135
Abraham, Landbriefträger	104	— Locomotivheizer	135
Achmet, Landbriefträger	106	— Küster	289
Ackerblom, Generalconsul	25	— Hebamme	304
Ackermann, Gerichtsdienner	54	Alexander, Kaufmann	184
Adler, Garderobefrager	31	v. Alt-Stutterheim, "Second-	
Agert, Thierarzt	151	Lieutenant	116
Ahlborn, Mundkoch	30	Altwater, Oberlandg.=Rath	52
Ahlefeldt, Stationsassistent	132	Alwarth, Lehrer	86
Ahlers, Landsyndikus	57. 127	Anhalt, Oberpostassistent	298
—	194. 217. 218	Anton, Mühlenbesitzer	253. 255
— Pastor	67	Appel, Lehrerin	86
Ahlgrimm, Inip.	20. 130. 156	v. Arenstorff, Jagdj.	95. 99. 118
— Oberpostsecretair a. D.	44	— Conventualin	225
— Freischulze	244	—	228
— W., Lohndiegler	246	— Gutsbesitzer	265
— F., "	248	Arndt, Gerichtsvollzieher	55
Ahlwardt, Schuldiener	294	— Küster	68. 86
Ahmsetter, Oberlandes=		— Amtsdiätar	94
gerichtsrath	51. 52. 60	— Fr., Landbriefträger	103
Ahrend, Oberpostassistent	103	— W., Landbriefträger	106
Ahrendt, Hofbuchdrucker	39	— Polizeidiener	129
— F., Schulze	256	— Schleusenwärter	146
— Hauswirth	311	— Arzt	148. 194
— J., Schulze	319	— Hebamme	149
Ahrens, Sanitätsrath	33. 148	— Holzwärter	232
—	155. 176	— Kammereischreiber	233
— Rechtsanwalt	56	— Rathsdienner	235
— Landbriefträger	104	— Frohner	273
Ahrensborn, Arzt	148. 159. 185	— Arzt	303
—	237	v. Arnim, Conventualin	224
Ahrnt, Reitknecht	38	—	225
Albrecht, Cand. d. Theol.	78	—	227
		—	230
		b	

v. Arnswaldt, Jagdjunker	95. 99
— Secondlieutenant	116
Asmann, gepr. Feizer	137
Asmann, Polizeimeister a. D.	44
Auerbach, Hofmesserschmied	42
— Steuererheber	233
Augustin, Nachwächter	234
Ave, Oberpostassistent	104
— Chauffeurwärter	141. 144

B.

Baade, Freischulze	247
Baas, Küchenmädchen	30
Bachmann, Rechtsanwalt	57
	110. 202. 204
— Pastor	62. 80. 87. 156. 159
— Pastorin	197
Bachstein, Bahnbetriebsp.	136
Bade, Gegenschreiber	217. 219
— Pächter	253
— Hauswirth	311
Bäber, Conrector	84
Bähr, Beleuchtungsinsp.	19
Bährens, Lehrer	82
— Unterförster	98
v. Bärenfels-Warnow, Kam-	
merherr	22. 28. 32. 178
v. Bärensprung, Oberst	16
Birwald, Weichensteller	135
Bahlcke, Dekonomierath	45
— Sem.-Director	78. 90
— Pächter	250
Bahlhorn, Landbriefträger	106
Bahrdt, Lehrerin	82
Balck, Lehrer	85
Barclay de Tolly-Weymarn,	
Fürst, Generaladjut.	14.
— Rittmeister	19
Bardey, Ingenieur	130
Baresel, Sattelmester	36
— Zugführer	137
Variatinöski, Fürst, Generalm.	15

Barneviß'sche Hofbuchhandl.	39
Bartel, Standesbeamter	161
Barteld, Amtsgerichtsscretair	54
— Amtsverw.	56. 93. 145
— Organist	63. 88. 214
— Rector	78. 89
— Amtsdiätar	94
— Vorsteherin	198
— Kaufmann	206
— Schulze	251
Barth, Hebamme	151
Bartold, Rath	78. 81. 82. 168. 195
v. Bassewitz, C., Graf, Ritter-	
schaftsdeputirter	216
— C. Graf, Kreisdeputirter	220
— Friedr., Graf "	220
— Gräfin, Conventualin	224
— "	225
— "	227
— "	227
v. Bassewig-Behr, Graf,	
Klosterprovisor	226
v. Bassewig, Conventualin	222
— "	222
— "	222
— "	223
— "	224
— "	224
— "	227
— "	227
— "	227
— "	228
— "	230
— Domina	229
Bastian, Locomotivführer	133
Bauer, Zollinspector	114
— Locomotivführer	137
Baumann, Lehrerin	88
Beamish-Bernard, Major	19
Becher, Hofmusicus	32
Becker, Hofgärtner	30. 31
— Küster a. D.	44

Becker, C., Präpositus	65	Behrens, Hoffourier	29
— C., Präposit. 74.75.90.160		— Unterförster	97
— Professor	81	— Landbriefträger	105
— Postschaffner	102	— Pachtziegler	250
— Landbriefträger	103	— Schuldiener	294
— Vorsteherin	198	Behrens, Müller	256
— Amtszimmermstr. 200.	206	Bellenbaum, Schornsteinfeger	95
	280	Belling, Lehrer	83
— Spritzenmeister	231	Bendig, Postinspector	100
— Pächter	244	Bendir, Rathsherr	234
— Viceschulze	319	Bendschneider, Landbriefstr.	103
Beckmann, Küster	73	— Spritzenmeister	233
— Lehrerin	89	Benduhn, Kastellanin	37
— Nachtwächter	231	Benede, Stadtverordneter	87
Beckström, C., Pastor	72	Bengelsdorff, Kastellan	30
— F., "	76	— Unterförster	96
— Apotheker	201	Bengelstorff, Hofschüler	43. 188
Beese, Schaffner	133		269
Behm, Advocat	209	Benn, C., Küster	66
v. Behmen, Hofgoldschmied	39	— A., "	67
Behncke, Lakai	29	Bennewitz, Architect	91
— Gehöftsbesitzer	158. 275	Benze, Chirurgus	150
Behnke, Weichenwärter	134	Bentzien, Schloßmädchen	30
— Müller	274	Bentzien, Lokomotivheizer	135
Behnken, Kammerfrau	43	Bengin, Schulze	109. 163
Behr, Lehrerin	85	Benzin, Kutscher	34
v. Behr, Conventualin	221	— Gerichtsdienner	55
— "	221	— Küster	62. 82
— "	223	— Schulze	244
— "	223	— Viceschulze	241
— "	224	— Müller	242
— "	225	Bercke, Brauereipächter	246
— "	227	Berendt, Religionslehrer	237
— "	227	Berg, Hoffschloffer	42. 201
v. Behr-Megendonk, Guts-		— Schulgehilfe	66
besitzer	264	— Schulmeister	66
Behrends, Schloßdiener	38	— Bürgermstr. 89. 110. 125	
— Hoffriseur	39	127. 136. 163. 196. 199. 235	
— Unterförster	96	— Standesbeamter	162
— Erbkrüger	254	— Hebamme	150
Behrendt, Amtsbreiter	94	— Kaufmann	210
— Schornsteinfeger	94	Bergell, Pächter	251

Bergemann, Amtmann	45	Biederstädt, Mühlenbesitzerin	249
Berger, Pastor	68	v. Biel, Reservelieutenant	119
— Laternenanzünder	235	— Gutsbesitzer	214
Bergfeld, Hofmusikus	32	Bielicke, Gehöftsbesitzerin	278
Bergholz, Amtsverw.	55. 93. 207	Biermann, Schloßmädchen	30
Bergmann, Postschaffner	101	— Th. Landbriefträger	105
Berlin, Pastor	68. 182	— A. "	105
— L., Cand. d. Theol.	79	— H. "	105
— St., " "	79	Birkenstädt, Standesbeamter	162
— Conventualin	222	— Pächter	250
Berling, Pächter	243	Blanc, Reitknecht	34
Berner, Arzt	148. 155	— Protokollist	53
Bernhöft, Professor	59	— Musikdirector	70. 89
v. Bernstorff, Gr., Kammerherr	16	— Conventualin	230
27. 51. 164. 176. 182. 258		— Pächter	252
— Klosterprovisor	51. 229	Blau, Regierungsrath	111
— Forstpraktikant	95	Bleck, Müller	249
— Oberförster	96. 99	Bloß, Bahnmeister	133
— A., Landrath	215. 264	v. Blücher, Reg.-Assessor	28. 49
— E., Premierl. a. D.	264	50. 163	
— Gr., Convent.	224	— Premierlieutenant	116. 117
—	224	— Gutspächter	208
— "	224	— Conventualin	222
— "	224	—	222
— "	225	— "	222
— "	225	— "	222
— "	228	— "	222
Berthold, Hoflieferant	40	— "	223
Bertram, Ofenfabrikant	87	— "	223
v. Besack, Generalleut.	15	— "	223
Bester, A., Unterförster	97	— "	224
— G. "	97	— "	224
— Maurermeister	202	— "	225
— Klosterförster	226	— "	227
Beher, Schulmeister	67	— "	228
— Pastor	68	— "	228
— Lehrer	82. 168	— "	228
— Stadtdiener	231	— "	230
— Krüger	244	— "	230
Bicker, Bürgermeister	264. 305	— Gräfin, Conv.	222
308. 313		—	223
Biederstädt, Pastor	75	Blücher, Gärtner	38

Blühdorn, Nebenkutscher	34	Bollow, Schulze	319
Bluhme, Handarbeitlehr.	88	Bolten, Geh. Hofrath	56
Blume, Schulgehilfe	71	v. Bonin, Secondlieut.	117
Blumhagen, Hülfägerichtsd.	54	Bopp, Secretair	202. 204
— Chirurgus	151	Borchardt, Dr. jur.	19
— Thierarzt	151	Borchert, Schulmeister	72
Bochow, Postagent	108. 134	— Weichensteller	135
Bock, Bureaudien.	110. 202 204	— Postagent	298
— Kaufmann	159	— Schulze	320
— Synagogenvorsteher	237	v. Bock, Staatsdame	35
— Erbpächter	253. 254	— Ordonnanzofficier	36
Bockwoldt, Schmiedemeister	309	— Referendar	58. 119
v. Boddien, Kammerherr	27. 25	— Gebr. Gutsbesitzer	263
— Conventualin	224	Bordier, Hebamme	153
v. Bodenhausen, Kammerh.	15	Borgwaldt, Briefträger	101
Böbs, Pächter	300. 316	Borgwardt, Protokollist	53. 59
Böckmann, Bankbeamter	312	— Schuldiener	85
v. Böhl, Rittergutsbes.	216	Bormann, Mundschent	30
Böhme, Hebamme	150	v. Bornstädt, Major	18
Böhmer, Landwehrlieut.	120. 259	Boßart, Landgerichtsrath	28. 53
Böker, Lehrerin	83		131. 163
Bölkow, Oberstaatsanwalt	52	— Präpositus	67. 68. 85. 183
Bölte, Conventualin	224	— Rector	78. 89
Börß, Chauffeurwärter	143	v. Both, Conventualin	221
Böst, Rathmann	234	— "	225
Böttcher, Mühlenbesitzer	268	— "	225
Bohl, Buchdruckereibes.	200. 201	— "	229
Bohm, Professor	84	— "	230
Bohn, Organist	211	Boy, Polizeidiener	129. 233
Bohnsack, Postschaffner	104	— Mühlenbesitzer	278
Bohnstädt, Schulmeister	75. 107	Boye, Schulmeister	291. 307
Boldt, Pächter	124. 161. 241	— Ackerbürger	309
— Polizeisecretair	232	— Schulze	316
— Bachtmüller	244	v. Brandenstein, Baronesse,	
— Amtmann-Wittwe	251	Conventualin	223
— Müller	253	— "	224
Boll, Sattler	197	— "	229
— Buchbinder	205	— W., Frhr., Rittmeister	
Bollmann, Rüster	71	a. D.	261
— Weichenwärter	133	— W., Frhr., Gutsbes.	261
— Chauffeegeldepäch.	141. 142	— J., Frhr. "	261
Bollow, Gerichtsscr.	55. 205	Brandes, Hoflieferant	40

Brandt, Kutscher	36	Bröder, Bahnmeister	134
— Hofschuhmacher	43	v. Broich, Frhr., Oberstlieut.	17
— Protokollist	53. 60. 83	Bruce, Marinecapitain	17
— Schulmeister	64	Brückner, Buchhändler	39
— W., Küster	67	— Kammervirtuos	43
— G., "	74	— Medicinalrath	149
— G., Unterförster	97	— Landgerichtsr. 53. 59.	157
— G., "	97		164. 166
— Schaffner	133	— Bürgermstr. 57. 83.	197
— Krüger	255		199. 214. 217. 232. 237
— Schulmeister	289	— Referendar	58
Brasch, Rathsherr	233	— Arzt	150
— Gehöftbesitzer	275	Brüggemann, Wäscherin	31
Brau, Kassier	202. 204	— Viceschulze	305. 321
Brauer, Hafenmeister	146	Brüggemann, Schulze	321
— Apotheker	154	Brünslowske Hofbuchhandl.	39
Braun, Gerichtsvollzieher a. D.	44	Bruhn, Sem.-Hausverw.	90
— Protokollführer	53	— " Hausmutter	90
— Landgerichtsdienier	53	— Landbriefträger	105
— Arzt	153. 155	— Gehöftbesitzer	275
Brauns, Oberlehrer	213	Bruhns, Syndicus	119. 232
v. Braunschweig, Gutsbesitzer	208	Brunsfaut, Hoftraiteur	43
Brause, Lehrer	86	Brunn, Senator	87. 234
Breem, Gutsbesitzer	214	— Lehrerin	88
Breest, A., Schulmeister	67	— Chauffeegelbeinn.	143
— Cand. d. Th.	79	— Senatorin	197
— Lehrer	90	Brunndorf, Kaufmann	205
— G., Schulmeister	292	Brunswig, Rechtsanw.	56. 170
Brehm, Rechtsanwalt	54. 57	v. Buch, Hofdame	36
Breithaupt, Pastor	63	— Gutsbesitzer	128. 266
Bremer, Hebamme	149	— Conventualin	222
— Landbriefträger	299	Buchholz, Erbpächter	242
Brennführer, Wachtmstr.	126	— Forsthülfsaufseher	296
Breuel, Actuar	286	Buchin, A., Schulmeister	71
Brenz, Hofhandschuhmacher	39	— G., "	291
Brieg, Ziegeleibesitzer	248	v. Buchka, Oberl.-Gerichtsr.	50
Brinckert, Klosterholzw.	226		52. 60
— Brodmann, Lehrer	84	— Hauptmann	116
— Stationsvorsteher	133	v. Buchwald, Archivar	33. 50
Brodmüller, Stationsassst.	132	— Conventualin	224
Brothagen, Stationsvorst.	137	Buck, Eigenthümer	247
Bröder, Küster	65	Budow, Amtsjäger	221

Bubbe, Kammerjungfer	37	v. Bülow, Conventualin	228
— Landbriefträger	105	— "	228
— Rathskellerpächter	233	— "	228
— D., Müller	275	— "	228
— G. "	275	— "	229
Buddin, Lehrer	90	— "	229
Bückmann, Apotheker	153	— "	230
v. Bülow, Oberhofmeister	26.35	— Bar. "	224
—	197	v. Bülow, Gutsbesitzer	262
— Staatsminister	212	v. Bülow = Stolle, Prem.-L.	116
— Staatsrath	212	Bülow, Unterförster	98
— Conventualin	221	— Landbriefträger	106
— "	222	— Schneidermeister	184
— "	222	Buff, Regierungsrath	134
— "	223	Buhrt, Rathsdienner	232
— "	223	Buhrts, Hülfsweichenwärter	133
— "	223	Bumann, Schulmeister	291
— "	223	Bundenburg, Hülfsarb.	202.204
— "	223	Bunge, Postsecretair a. D.	44
— "	223	— Schulze	243
— "	223	Bunsen, Amtsrichter	229
— "	224	Burald, Musikdirector	20. 117
— "	224	Burchard, Obercontrolleur	44
— "	224	Burmeister, Lehrer	82
— "	224	— Briefträger	103
— "	225	— Rechtsanwält	210
— "	225	— Gutsbesitzer	262
— "	225	— Diätar	285
— "	225	— Küster	290. 304
— "	225	— Ackerbürger	310
— "	225	— Maurermeister	310. 313
— "	226	— Kaufmann	310. 311
— "	226	— H., Schulze	315
— "	226	— Heinr., "	316
— "	226	— J., "	317
— "	226	Busch, Lehrer	83
— "	226	— Schaffner	133
— "	226	— Zugführer	133
— "	226	— Standesbeamter	162
— "	228	— J., Chauffeurwärter	302
— "	228	— Schulze	316
— "	228	Buschow, Standesh.	299. 305

Buttermann, Hofgoldschmied 39
 — Kaufmann 205. 234

C.

Callies, Nachtwächter 313
 Callies, Schulmeister 292
 Campe, Hoflieferant 41
 Carl, Thierarzt 150. 155
 Carlau, Organist 191. 288. 294
 Carls, Weichenwärter 134
 — Pächter 256
 v. Carlshausen, Postdir. 18
 Caspar, Geh. Commerzienr. 45
 de Caters, Consul a. D. 17
 Chemnitz, Sakai 29
 Clasen, Chauffeegeldeinn. 139
 — Postagent 299
 Cleve, J., Küster 63
 — Schulgehilfe 63
 Clodius, Aufseher 130
 — Pastor 291
 Conrad, Hebamme 152
 Conradi, Architekt 91
 Cor, Generalconsul 24
 Cordes, Stadtsecretair 182. 233
 Cordua, Oberamtmann 162. 241
 — Pächter 251
 — Freischulze 255
 — Pächterin 256
 Corvinus, Erbpächter 256
 Cramer, Regierungsrath 167
 Crepon, Arzt 148
 Creutzfeldt, Mühlenbesitzer 245
 Crotogino, Geh. Commerzienrath 210
 Crull, Rechtsanwalt 56. 210
 Cuniß, Amtmann 45
 — Amtsdiätar 93
 — Pächter 241. 249
 Gurth, Küster 85
 — Amtsschreiber 93. 167
 Cusenier, Hoflieferant 40
 Cust, Lady in waiting 35

D.

Dädelow, Viceschulze 247
 Dahlmann, Syndik. 207. 217. 219
 Dahms, Küster 73. 169
 Dahnke, Fischereipächter 206
 Dahse, Bürgermeister 50. 217
 Dames, Schulgehilfe 63
 — Schornsteinfeger 94
 Daniel, Geh. Oberbaurath 17
 Darge, Theaterschneider 32
 Daffow, Stadthäger 234
 Dautwiz, Hoflieferant 41
 — Hofgärtner a. D. 43
 Davies & Son, Hoflieferanten 41
 v. d. Decken, Landgerichtsd. 27
 28. 53. 163. 199. 286
 Degner, Zahnarzt 151
 Dehne, Major 17. 22. 115. 117
 176
 — Schulmeister 69
 Deichmann, Wirthschafter. 45
 Dehsterinsky, Kaufmann 20
 Denker, Hebamme 304
 Dessau, Unterförster 97
 Dethloff, Weichenwärter 133
 — Arzt 303
 Dettloff, Agent 210
 Dettmann, Pächter 254
 v. Dewitz, Staatsminister 12
 14. 24. 49. 50. 259
 — Kammerrath 18. 27. 28. 51
 92. 93. 163. 261
 — u., Gutsbes. 118. 164. 220
 262. 263
 — Major a. D. 122. 127. 136
 146. 164. 265
 — Staatsministerin 178
 — Conventualin 224
 — „ 224
 — „ 225
 — „ 225

v. Dewitz, Convent.	225	Dreher, Rittmeister	18
— "	227	Drehfen, Zugführer	133
— "	228	Drewß, G., Pächter	108.162.252
— "	228	— G., "	249
— "	230	— F., "	253
Deybrich, Hebamme	149	Dreweß, Landwehrlieut.	120
Diedmann, Küster	68	— Ww., Pächterin	250.273
Diederich, Actuar	286	Drewß, Lakai	29.35
Diederichs, Geh. Hofrath	56	Dreyer, Kaufmann	204
— Controleur	219	Drücker, Schulmeister	75
Diebicke, Musikdirector	19	— Alderbürger	206
Diedrich, Landbriefträger	104	Druschke, Spritzenmeister	235
Dierking, Rechnungsrath	112	Dudy, Gutspächter	208
— Pächter 300.301.303.	317	Dücker, Hülfsschülerin	88.198
Diesow, Hofmusikus	32	Dühr, Professor	46
Dietsch, Hofgärtner	31	— Cand. d. Theol.	79
— Aufseherin	197	Dührendahl, Schulmeister	68
Dinse, Hoffjäger	29.99	v. Düring, Hausmarschall	17
— Schulgehilfe	290	— Oberl.=Ger.=Rath	51.52
Diselmeyer, Haushofmstr.	30	Dähring, Weichenwärter	133
Dittmann, Gymnasialprof.	123	Dufayel, Schulgehilfe	72
— Hülfswcheidenwärter	133	— Maler	201.231
v. Dittmar, Major	19	Dufft, Actuar	286
Dörbandt, Hülföger.=Dien.	55	Duncker, Schulmeister	292.305
—	206	Dundas, Generalconsul	24
— Pastor	71	Dunkelmann, Briefträger	101
— Postassistent	102	— Landesarchivar	217
— Steueraufscher	114	— Steuer=Aufscher	297
v. Döring, Amtmann o. D.	168	G.	
— Conventualin	225	Gbel, Küster	74
Dörnbracht, Chauffewärter	142	Gbeling, Thierarzt	153
Dohausen, Rathskellerrpächt.	232	— Klempner	181.205
Dohn, Pastor	74	— Maurermstr.	200.201
Dolberg, Conventualin	228	— Kaufmann	205
Doll, Bicerachtmeister	301	Gbenhan, Marstallinspector	20
Donner, Hebamme	149	Gbenstein, Hoslieferant	42
v. Dormus, Generalmajor	15	Eckardt, Hoftraiteur	43
Doff=Behrens, Hof=Concert= sängerin	46	Eckmann, Erbpächter	321
Dräger, Hofschnied	42.308.313	Eckner, Chauffewärter	302
— Schulze	317	Eckstein, Secretär	51.125
Draegert, Thierarzt	148	Egert, Quartiersmann	313

Egert, Schulze	315	Ewald, Lehrer	85
Eggerß, Pensionär	209	— Hülfölehrer	91
Eggert, Müller	274	— Postagent	107
— Schulgehülfe	289	— Obercontroleur	114
Ehlers, Organist	288	Erermann, Diaconissin	177
Ehlert, Müller	275	Ewert, Spritzenmeister	234
Ehrling, Copiist	112	v. Eyben, Gräfin	226
Eichler, Bahnmeister	132	Eylenfeldt, Briefträger	101
Eichmann, Sattler	205		
Eilmann, DLG.=Secr.	52	F.	
— Vereins=Controleur	206	Faasch, Chauffeegeleinn.	302
Eisemann, Hofmusikus	32	— Schulze	316
Elliot, Beisitzer	238	v. Fabrice, Landdroß	27. 94. 99
Elß, Hauptsteueramtsass.	112	122. 123. 124. 127. 130	
v. Engel, Hausmarschall	14. 26	144. 155. 162. 196	
28. 51. 92. 93. 125		— Kammerjunfer	28. 58
— Generalmajor z. D.	121	— Conventualin	223
— M., Landrath	161	—	229
216. 218. 260		—	230
— M., Landrath	215. 216. 219	Fahrnow, Schulmeister	77
— Conventualin	223	— Holzwärter	235
—	224	Fahs, Landbriefträger	108
—	228	Farina, Hoflieferant	40
—	228	Farnow, Lehrerin	85
—	229	Farre, Hoflieferant	40
—	230	Fehlandt, Landkastensecr.	217
Engel, Rathsssecr.	58. 218. 232	Fehling, Consul	25
— Kirchenökonomus	80	Fehmer, Hofphotograph	42
— Klosteramtschreiber	221	Feick, Weichenwärter	133
— Klosterküchenmeister	226	Fetting, Forsthülfsaufseher	98
Engelhardt, Hebamme	154	Fick, Kabinetspächter	241
Engell, Pächter	316	— Chirurg	303
Engfer, Arzt	153	Fielig, Lehrer	83
v. Eppinghoven, Frhr.	15	Filter, Chauffeegelep.	141. 142
Erdbmann, Amtspolizeid.	94	Finck, Stadtsecretair	231
Erfurth, Wasserarzt	156	Fischer, Präpositus	73. 87. 169
Erich, Briefträger	101	— Cand. d. Theol.	79
Ermel, Oberlandesger.=Diener	52	— Amtsdienner	93
Eulenberg, Pastor	290. 305	— D., Unterförster	96
z. Eulenburg, Gr., Ober=		— E.,	97
ceremonienmeister	14	— Hebamme	149
Evers, Landbriefträger	299	— Forstwärter	234

Fischer, Pastor	290	Freiheit, Schulmeister	71
Fisau, Justizrath	17	Freitag, Weichenwärter	134
Fleck, Kammereidiener	232	— Protokollführer	286
Flogel, Hebamme	304	— H., Schulze	317
Förcke, Conventualin	223	— J., "	318
—	228	— J., "	318
v. Flotow, Gutsbesitzer	210	Frenß, Kaufmann	157. 203
— Landrath	216. 219	— Holzwärter	235
— Conventualin	221	Frenzel, Garderobe-Inspector	19
—	222	Freundt, Küster	73. 87. 205
—	222	— Postschaffner	102
—	224	Frid, Bürgermeister	88. 94. 122
—	224	127. 129. 144. 159. 198.	234
—	225	Friederici, Standesb.	162
— Domina	226	Friedrich, Schulmeister	74
— Conventualin	227	Friedrichs, Mühlenpächter	273
—	228	— Rentier	188. 192
—	230	— Holzsohlenfabrik.	276
Blügge, Regierungsrath	167	— Zieglermeister	276
Bölsch, Rath	54. 87. 120. 127	Friedrichsen, Viceconsul	25
128. 129. 136. 163. 233		Frieße, Schaffner	133
— Amtsrichter	55	Friße, Capitain z. See	16
Börster, Hofkapellmeister	20. 32	Frißche, Gymnasialdirector	190
— Referendar	58	Fröhcke, W., Müller	243
Brand, Schulmeister	77	— D., "	275
— Schulgehülfe	289	Frommönt, Kirchenvorsteher	80
— Mühlenpächter	316	Frühfahrt, Freischulze	245
Frank, Hebamme	154	Bründt, Notharzt	33. 120. 148
— Eigenthümer	247	155. 200. 201	
Franko, Hauptzollamtsass.	114	Frydrychowicz, Verkehrsinsp.	138
v. Frankenberg u. Ludwigsdorf, Kammerherr	16	Fuchs, Hofmusikus	32
Franz, Gehöftsbesitzer	278	— Hoflieferantin	41
Frean, Hoflieferant	41	Földner, Referendar	58
Frehse, A., Schloßmädchen	30	Fund, Haushofmeister a. D.	43
— Aug., "	30	— Hofstuhlmacher	40
— " Laufmädchen	35	— Landgerichtssecretär	53
— Verleger	39	Funk, Cand. d. Theol.	79
— Hülfsbedell	53	— Lehrerin	84
— Pastor	73	— Postverwalter	106
— Hülfschulmeister	76	G.	
— Gerichtsdiener	287	Gaarz, Küster	72
		— Maschinist	91

Gädke, Landbriefträger	106	Giehcke, Amtsrichter	55.237.238
Gäthke, Hofjäger	29. 99	Gierke, Vereinsbevollm.	207
— Schulmeister	67	Giese, Schulze	255
v. Gager, Klosterpensionistin	226	— Mühlenbesitzer	276
Gagzow, Oberpostkassenrath	100	Giesecke, Hoflieferant	40
Gappe, Actuar	115	Gilberg, Lehrer	293
v. Garnier, Generalmajor	16	Gimpel, Vorsteher	238
Garthe, Forstinspector	221	Gipp, Stallbursche	34
Gau, Portier	29	Girschner, Arzt	303
— Landbriefträger	105	Glafer, Zahlmeister	20
— Erbpachtmüllerin	241	Gley, Palaisdiener	36
— Schulze	242	— Commune-Altterm.	236
Gebel, Arzt	154. 155	Globig, Bezirksfeldwebel	299
Gebert, Stationswärter	137	Gode, Chausseewärter	302
— Bahnmeister	137	Godenschwager, Heizer	91
Gebien, Schaffner	133	— Kalkbrenner	242
Gehrts, Backmeister	133	Godenschwager, Amtschreiber	94
Geier, Stadtpostbote	104	— Schulmeister	291. 311
— Hebamme	153	Godenschwager, Hebamme	152
Geinitz, Professor	213	Gobel, Locomotivführer	133
Geisenhainer, Garderobier	21	Göbeler, Lehrer	82. 213
Geißler, Kapellbiener	32	— Lehrerin	86
Geist, Schaffner	133	— Arzt	120. 154. 155
Genrich, Schlossmädchen	30	Göhrendt, Landbriefträger	102
— Futtermeister	34	Görner, Kammerfrau	35
— Vorreiter	34	Görschner, Cantor	68. 86
— Kammerjungfer	35	Gößler, H., Pächter	254
— Reitknecht	36	— F.	254
— Gerichtsdienner	55. 129	Göttisch, Betriebsinspector	136
Genschow, Secretair	38	Göze, Ober-Med.-Rath	18. 147
Gentner, Hoflieferant	41		148
Geng, Lehrmittelverwalter	91	Göze, Erster Staatsanw.	53.201
Gerber, Pastor	74	Göze, Stationsaufseher	137
Gerloff, Freischulze	246	Goldbeck, Schulgehilfe	65
Gerike, Postassistent	101	Goldberg, Diaconissin	176
Gerling, Pastor	45	Goldmann, Hoflieferant	41
Gerneng, Küchenmädchen	30	Goldschmidt, Hofmusik	32
Gerstenberg, Viehhändler	159	Gotsmann, W., Küster	75
— Kaufm.	159.196.206.235	— E.	63. 88
Gerz, Locomotivführer	133	— Schulmeister	76
— Lohgerber	280	— Untersörster	98
Giebner, Lehrerin	88	— Hebamme	152

Gotsmann, Lehrer	214	Grobbecker, Conrector	79. 87
Graack, Postassistent	101	— Kupferschmiedemeister	201
Grabau, Schleusenwärter	22. 146	— Senator	136. 235
Grabert, Steueraussch. a. D.	44	— Spritzenmstr. = Stellv.	235
Grämkow, Kassenbote	205	Gronauer, Küster	66
Gräning, Tuchmacher	280	Grosse, Gutsbesitzer	258
v. Grävenitz, Oberst	18	— Gasanstaltsbesitzer	268
— Jägermeister	27. 28. 99	Groszkopf, Oberpostassistent	101
— Kammerherr	27. 305. 323	Grotzendorf, Archivrath	212
— Hofdame	43	Groth, Pastor	67
— Convent.	222	Grube, Pächterin	242
— "	222	Grühn, Lehrerin	85
— "	227	Grüneberg, Hoforgelbauer	42
— "	227	Grüschow, Briefträger	101
— "	230	v. Grumbkow, Bahnmeister	137
— "	230	Grundmann, Schlosskürster	33. 83
Granzow, Silberwäscherin	31	— Oberpostassistent	102
— Arzt	152	Grundt, Cand. d. Theol.	79
— Viceschulze	242	Guldenpenning, Hebamme	149
— Geschw., Mühlenbes.	249	Günter, Hofmaurermeister	42
Grapow, Oberförster	96	— Spritzenmeister	231
Graß, Steuereinnnehmer a. D.	44	Günther, Postassistent	102
Grashmann, Amtmann	208	Gulow, Stationsassistent	137
Greck, Protokollist	54	Gundlach, Hofdrechsler	39
Greefe, Müller	256	— Landgerichtsrath	53. 112
Greindl, Bar., Gesandter	24	—	157. 163. 178. 199
Gremmers, Zugführer	133	— Rechtsanwalt	56. 203
Greuel, Todtengräber	235	— Referendar	58
— Apotheker	303	— G., Schulmeister	64
Greve, Hebamme	153	— Chirurg	153
— Jäger	233	v. Gundlach, Klosterprovisor	220
— Eigenthümer	247	— Convent.	222
— Schulmeister	288. 291	—	222
Grevsmühl, J., Schulze	315	—	223
— F., "	315	—	230
— H., "	316	—	230
— B., Viceschulze	316	— Klosterhauptmann	226. 323
Griebel, Baurath	136	— Gutsbesitzer	260
Grieben, Schulze	317	Gurack, Fabrikant	276
Griephan, Postschaffner	102	Gurdmann, Chauffeurwärter	142
Griewank, Lehrer	211		
v. Grimm, Staatsrath	14		
		H.	
		Haack, Küster	68

Haaß, Hoflieferant	41	v. Hahn, Gr., Erblandmar-	
— Lehrer	86	schall 216. 218. 264. 265	
— Postagent	108	— Gr., Conventualin	223
— Torfinfpector	232	Hahn, Amtsverw. a. D. 44.	308
Haacke, Hofapotheker	190	— Kämmerer	58. 232
Haaker, Cigarrenfabr.	276	— Oberförster	97
Haase, Kastellan	30	— Amtsrichter	286. 297
— Architekt	91	— Kämmerereisecrétair	232
— Aufseher	130	Hamann, Hebamme	154
— Chauffeewärter	143	— Amtmann	241
— verchel., Schleuseno.	146	Hamburger, Oberrabbiner	237
Haberland, Lehr. 82. 131. 200	213	v. Hammerstein, Frh., Forstm.	97
— Chauffeegeldpächter	141	— Frh., Ministerialrath	123
— Böttchermeister	206	— Conventualin	221
Hackbusch, Steuerasscher	114	—	222
Hacker, C., Lehrer	83	—	223
— H., " 84. 191. 195		—	223
— Landbriefträger	108	—	223
— Standesbeamter	162	—	224
Hadler, Büreaudiener	112	—	224
Häffe, Küster 75. 91.	207	—	224
Härer, Chauffeewärter	141	—	227
Hafemann, Nachtwächter	233	—	227
Hagemann, Garderobejungfer	37	—	227
— Kammerjungfer	37	—	228
— Landgestütssdiener a. D. 43		—	228
— Schulmeister	69	—	228
— Küster	72	Hampe, Standesbeamter	161
— Briefträger	101	Hand, Stadtsecretair	233
— Postassistent	102	Hansen, Kaufmann	136
— Chauffeegeldbeinnehmer	141	— Bureauassistent	137
— Hebamme	149	Hansmann, Gutsbes.	258
— Küster	211	Harder, Pastor	292
— Eigenthümer	245	Hardow, Landgestütssdiener	34
— Schulze	253	— Stadtkassenrendant	231
Hagemeier, gen. v. Niebel-		Hardroth, Schulmeister	289
schütz, Oberst	16	Hardt, Gutsbesitzer 145.	261
Hagen, Schornsteinfeger	95	— Erbpächter	252. 280
— Revisionsobercontrol.	112	Harms, Kammerdiener	35
— Quartiersmann	313	— Protokollführer	56
Hagendorf, Torfasscher	95	— Eigenthümer	247
— Schulze	317	Harnack, Landgestütssdiener	34

Harnisch, Schulmeister	77	Hellwig, Ziegler	246
— Lehrer	86	Helm, Müller	251
— Holzwärter	98	Hempel, Musikdirector	288. 293
Harras, Cand. d. Theol.	78	Henkel, Müller	274
— Amtmann	124. 255	Henne, Hebamme	149
Hartmann, Steueraufseher	114	Hennemann, Gewerbeinsp.	131
— Schulze	318	Henning, Kutscher	34
v. Hartmann, Hauptmann	116	— Küster	72
Harz, Landbriefträger	104	— Gutsbesitzer	119. 267
Hasshagen, Professor	168	— Versicherungsbeamter	209
Hass, Weichenwärter	133	— Freischulze	246
Hasse, Professor	15	Hennings, W., Schulmeister	63
v. Haugwitz, Kammerherr	27	— Organist	73. 87
Haupt, Klosterpensionistin	225	— W., Schulmeister	74
Hauschild, Töpfermeister	309	— Cand. d. Theol.	79
— Viceschulze	321	— Calculator	110
Hausenberg, Bahlmeister	117	— Revierförster	211
Hecht, Lakai	36	Henseler, Postagent	107
— Standesbeamter	305	— Gehöftsbesitzer	275
— Viceschulze	303. 312. 320	Herbst, Gütererpedient	135
Heiden, gepr. Heizer	137	Herholz, Stationsjäger	221
Heincke, Rathmann	311. 312. 313	Hermes, Bürgermeister	226
Heinrichs, R., Lehrer	83	Herzberg, Pächter	243
— G., "	83	Hesse, Pächter	164. 320
— Thierarzt	151	Heuck, Lehrerin	85
Heise, Lakai	36	— Regierungsrath	167
— Organist	88	— Kaufmann	205
— Torfmeister	95	Heuer, Schulmeister	289
— Hebamme	154	Heydemann, OLG.-Rath	52
Heitmann, Postagent	106	— Reservelieut.	118
— Landbriefträger	107	— Standesbeamter	162
— Schulze	318	Heyden, Apotheker	152
Held, Chirurgus	150	v. Heyden, Hofdame	43. 223
Heldt & Hoffmann, Gold-		— Conventualin	223
Leistensabrik	276	—	228
Hellst, Geh. Commerzienrath	46	—	228
v. Hellendorff, Staatsminister	14	—	230
Hellerung, Obersteuercontrol.	112	—	230
Hellwig, Schlossdiener	30	v. Heyden-Linden, Staatsdame	35
— Hofbuchdrucker	39		178
— Küster	74	Heyen, Fr., Schulmeister	74. 191
— Müller	244	Heyenn, R., Küster	63. 163

v. Heynitz, Oberstlieut.	18. 121	Hoffmann, Pächter	124
Hildebrandt, Pächter	315	— Oberlehrer	131
Hilgert, Hegemeister	44	— Weichensteller	135
Hille, Goldschmied	39	— Pächter	250
Hillmann, Gutsbesitzer	207	Hoffschilt, Amtmann=Wwe.	243
— „	212. 214	— Müller	253
— W., „	118. 258	Hofleuchter, Hebamme	154
Hilsmann, Ortsvorsteher	319	Hohnsbein, D.-L.-Gerichts-	
Himmel, Küster	77	diener	52
Hindenburg, Ausrufer	231	Hollandt, Kassier	203
Hinrichs, Gymnasiallehrer	82	Holldorf, Forsthilfsaufseher	96
— Landbriefträger	108	Hollmann, Hofvioloncellist	18
Hinge, Zahlmeister	20	Hollnagel, Hoftapezier	43
— Fr., Landbriefträger	104	— Schulgehülfe	63
— G., „	104	Holm, Cantor	63. 88. 191
Hinzelmann, Landreiter	285	— vereh., Vorstandsmittgl.	198
Hirchert, Küster	73	— Lehrer	82. 197
— Lehrer	90	Holst, Weichenwärter	134
Hirschfeldt, Gemeindevorst.	238	— Küster	290
Hittenkofer, Director	91	Holst, Hebamme	304
v. Hobe, Conventualin	222	— Schulze	318
— „	227	— „	319
— „	227	v. Holstein, Conventualin	223
— „	230	— „	230
Hobe, Müller	244	Holstein, Schulmeister	66
v. Hochstetter, Hofdame	43	Holtmann, Klosterholzw.	226
v. Hodenberg, Frh., Jagdj.	95. 99	Holthusen, Zugführer	133
Höcker, Theaterinspector	32	Holz, Unterförster	96
— Schmiede-Obermstr.	188	— Steueraufseher	113
— „	192. 200. 201	Holz, Brieftträger	103
— Schulze	247	Hoppe, Obersteuerinspector	297
Höfke, Klosterförster	221	Horn, Instructor	36. 78
Höppner, Bureaugehülfe	226	— Referendar	58
Hörcher, Pächter	300. 318	— Küster	70
— vorm. Pächter	308	— Schulmeister	72
Hörich, Pastor	73	— Schulgehülfe	77
Hörter, Leibreitknecht a. D.	43	— Schulrath	82. 177. 190.
Hoff, Referendar	58	— L., Lehrer	86
Hoffmann, Hoflieferantin	41	— G., „	87
— Lehrerin	87	— Postassistent	102
— Oberpostdirector	100	— G., Landbriefträger	105
— Landwehrlieutenant	120	— A., „	105

Horn, Standesbeamter	162
— Polizeidiener	233
— Schulze	254
— Gerichtsath	286. 293
— Pastor	291. 304
Hofaus, Hofrath	17
Hoth, Regierungsregistr.	12. 26 49. 57. 200
— Regierungschreiber	49. 50
— Cand. v. Theol.	79
— Landbriefträger	107
— Chausseewärter	142
— Freischulze	244
— Gutsbesitzer	264
Hottelot, Oberförster	295
Howe, Lehrer	86
Huben, Güterexpedient	132
Hübbe, Küster	66
Huhn, Postsecretair	102
— Postassistent	102
Hußfeld, Hoflieferant	41
Hustädt, Amtszimmerstr.	136
— Baumeister	279

J.

Jackwig, Actuar	54. 167
— Referendar	58
Jacobi, A., Pastor	69
— Geh. Baurath	138
Jacobowsky, Hofmusikus	32
Jacobs, Schloßmädchen	30
— Amtsschreiber	94
— Zahnarzt	148
— Nachtwächter	231
— Landreiter	285
Jacoby, Hofbuchhändler	39
— Hofkammerjäger	39
— Gerichtsath	53. 122. 124 129. 131. 163. 238
— G., Pastor	64
— Apotheker	148
Jahncke, Küster	76

Jahncke, Steuererheber	232
Jahncke, Schulmeister	73
— Hausvater	157
Janell, Lehrer	191
— Pastor	290. 304
Janke, Locomotivführer	133
Jaques, Consul	25
Jarchow, Chausseewärter	142
Jendel, Aufseherin	198
Jenczio, Hilfslehrer	294
Jffland, Steueraufseher	114
Jhlenfeldt, Kammerdiener	20. 35
— Garderobejungfer	43
Jhrke, Landbriefträger	105
— Hebamme	153
Joachimi, G., Unterförster. a D.	44
Jörend, Weichenwärter	133
John v. Freyend, Hauptm.	116
Jollasse, Hoflieferantin	40
Jonas, Amtsdiaatar	94
— Bezirksfeldwebel	121
— Präsident a. D.	138
— Spritzenmeister	235
— Spritzenmstr.=Stellv.	235
Jork, Hofschuhmacher	43
Jos-Megli, Viceconsul	25
Jühlke, Freischulze	252
Jürgens, Dekonomierath	45
— Postschaffner	101
— Hebamme	149
Juling, Professor	293. 309
Julius, Kassenberechner	238
Jung, Kirchenrath	211
Jungnickel, Aufseherin	130
Jungtow, Magistratschreib.	231
Junker, Wachmeister	21

K.

Kaag, Hoflieferant	42
Kadow, Landbriefträger	102
— Hebamme	151
Kähler, Lakai	36

Kähler, Müller	274	Kaumann, Amtmann	45
— G., Schulze	316	— Landwehrlieutenant	119
— H. "	305. 319	— Oberamtmann	245
Kälke, Landwehrlieut.	120	— Mühlenbesitzer	245
— Cassier	206	Kay, Küchenmädchen	30
Kämpfert, Wäscherin	31	Kayser, Bankdirector	138
Kämpfer, Oberlehrer	84. 205	Keding, Landgerichtssecr.	59
— Klosterpensionistin	226	Kehnscherper, Ortsvorstand	245
— Consistorialrath	288. 292	Keibel, Vorsteher	238
	293. 306. 308	Keil, Postsecretair	102
Kahl, Lehrer	85	Keller, Obertelegraphenass.	102
— Schaffner	133	Kelling, Lehrer	293. 309
v. Kahlden, Conventualin	222	Kempke, Schulgehilfe	290
— "	227	Kerfow, Hofcommissär	46
Kaiser, Amtsdienner	94	Kersten, Heizer	137
— Amtm.	164. 312. 319	Kestler, Schulgehilfe	290
Kalbus, Chauffeewärter	138. 142	Kesselschläger, Hoffriseur	39
Kalkschmidt, Arzt	148. 159	Kestner, Rathsdienner	234
Kallenbach, Stadtdienner	234	Kexler, Hoflieferantin	40
Kammann, Silberdienner	31	Ketel, Thierarzt	153
— Hoflieferant	41	Kettlich, Schulmeister	291
v. Kampf, Conventualin	223	Kettner, Erbpächter	245
— "	223	Kienlein, Gerichtsdiener	55
— "	223	Kiezmann, Gerichtsvollzieher	55
— "	224	Kindler, Schornsteinf.	95
— "	227	Kippenberg, Hebamme	149
— "	228	v. Kirchbach, Frh., Oberstl. a. D.	18
— "	230	— Graf, Oberstlieut.	18. 22
Kandler, Küster	73	Kirchhoff, Oberstlieut.	19
— Amtsstellenvorst.	167	Kirchstein, Oberamtmann	250
v. Kanitz, Gr., Prem.-Lieut.	19	Kittelmann, Kammerdiener	35
Kankelwitz, G., Lehrerin	82	— Schulmeister	75
— L., Lehrerin	82	— Forsthilfsaufseher	98
Kannengießer, Professor	18. 46	— Landbriesträger	107
Kannitz, Landbriesträger	103	— Stationsvorsteher	137
Kapfengst, Klosterförster	221	— Ortsvorsteher	246
Karbe, Vorstandsmitglied	198	Kittendorf, Schuldiener	86
v. Kardorff, Conventualin	223	— Lehrer	88
— "	228	— Erbpächterin	242
— Klosterprovisor	229	Klatt, Hauptamtsassistent	114
Karow, Viceconsul	24	Klei, Schulmeister	64
Kaulhausen, Major a. D.	18	Klein, Thierarzt	152

Klein, Hoflieferant	42	Koch, Briefträger	101
Kleinfeldt, Betriebscontrol.	137	— Arzt	120. 151. 158
— Standesbeamter	305	— Gehöftsbesitzer	278
Kleinhardt, Amtsbreiter	94	— Mühlenbesitzer	319
Kleinkamp, Stationsjäger	221	Kock, Theerschweler	242
Klemann, Standesbeamter	162	— Standesbeamter	305
Klemm, Müller	248	Köbke, Schulze	253
Klenz, Rentant	297	Köhler, Hoimufikus	32
Kley, Schulze	255	— Hauptamtscontroleur	113
— Schulmeister	291	Köhn, Schulmeister	70
Klink, Schuhmacher	205	— Materialienverwalter	91
Klingberg, Oberlehrer	213	— Rentier	197. 202. 204
Klinge, Uhrmacher	39	— Bäcker	205
Klingenberg, Gebr., Müller	252	Köllner, Kaufmann	207
	280	— D., Schulze	242
v. Klinggräff, Convent.	224	— G., Schulze	243
Klink, Unterförster	96	Köncke, Schulmeister	63
Klöckner, Unterförster	99	Könke, Schulgehilfe	70
Klüver, Schaffner	133	— Küster	89
Klughardt, Hofkapellmeister	19	— Müller	241
Knappe v. Knappstadt, Ge-		König, Hoffürschner	39
neral d. Inf. z. D.	120	— Pächter	320
Knauff, Lehrer	293	Köpcke, Landbriefträger	106
Knebusch, Büchsenf. 20. 29.	99	— Klosterholzwärter	221
— Mundloch	30	Köppel, Baumeister	93. 130
— Regierungsregistr.	49. 157	— Oberförster	96
— Lehrer	91	Köppen, Lehrer	83
— Forsthilfsaufseher	96	— Rentier	196
— Kreisdeputirter	220	— Schmiedemeister	206
Kneifel, Oberlehrer	84	— Schulze	251
v. d. Knefbeck, Convent.	222	— Amtsverwalter	285. 295
—	224	Köppler, Pöhyf. 151	182. 190
—	227	Körner, Stabsarzt	117. 148
		— Kaufmann	205
Knirck, Hebamme	151	Köster, Schulmeister	71
Knispel, Schulmeister	71	— Schulgehilfe	77
v. Knobelsdorff, Major	19. 116	— Schulze	243
Knoll, Küster	70	Kosahl, Gerichtsdiener	54
— Unterförster	98	Kohlhase, Schulze	318
Knorre, Pächter	163. 251	v. Kohlrausch, Oberstleuten.	15
Kobow, G., Klosterförster	221	Kohn, Pastor	292
— L., Klosterförster	221	Kohns, Chauffeewärter	142
Koch, Haushofmeister	20		

Kohrt, Amtmann	201. 202. 213	Kosack, Schuldiener	86
—	231. 240	Krabbe, Pastor	168
— Erbpächter	248	Krämer, Forstrevif.	92. 99. 202
Kolbacz, Schulze	255	— Postschaffner	101
Koll, Lehrer	83	— W., Landbriefträger	103
— Inspector	210	— Hebamme	150
Kolloff, Schloßdiener	30	— Bauunternehmer	280
— Chausseewärter	143	Krage, Küster	63
Kolster, Landwehrlieut.	119	— D., Freischulze	244
Konow, Pastor	72	— Fr., "	245
— Landbriefträger	102	Krasemann, Stadtpostbote	104
Konrad, Chirurg	152	Krause, Rentekassier	33. 51
Koop, Schulze	315	Kreienbrink, Chausseewärter	142
Koopmann, Schulmeister	289	— Erben, Müller	250
Koos, Cantor	65	Kreienbring, Mühlenpächter.	275
— W., Schulmeister	65	Kreienbrink, Küster	77
— A., Schulmeister	66	— Lehrer	83. 191
— H., Pastor	67	— Landbriefträger	103
— L., Pastor	70	— Schulze	251
— D., Schulmeister	71	Krellenberg, Barbier	297
— A., Küster	73	Kremer, Briefträger	103
— W., Prädikant	77. 78	Krempien, Landbriefträger	105
— Fr., Rector	88	— Baumeister	295. 302. 309
— R., Cand. d. Theol.	79	Kretschmann, Referendar	58
— L., "	79	Kreutzfeldt, Hebamme	304
— Lehrer	85	— Schulze	318
— H., Rector	87	— Viceschulze	321
— Untersförster	97	Kriedemann, Hebamme	154
— Lehrer	195	Krieg, Obersteuercontroleur	112
— Schulgehülfe	291	Kröckert, Gartenaufseher	231
Kophal, Weichensteller	137	Kröger, Viceschulze	317
v. Koppelow, Premierlieut.	117	Krog, Schulmeister	64
— Conventualin	222	— Chausseewärter	142
—	223	— Schneidermeister	186
—	"	— Freischulze	249
Kopperschmidt, Küster	69	— Pächter	249
v. Korff, Baron, Oberst	17	— Erbpächter	253
Kort, Hofjäger	29. 99	v. Krosigk, Kammerherr	15
— Pastor	65. 181. 197	Krüger, Kammerdiener	29
— Hebamme	149	— Kaffeeböchin	30
Korth, Aufseherin	198	— Landgestütssdiener	34
Kortüm, Heizer	137	— G., Küster	70. 89. 191. 206
— Gehöftsbesitzer	273		

Krüger, W., Küster	73	Kruse, Klosterholzwärter	226
— Pastor	73	— Gehöftsbesitzer	273
— Schulmeister	76	Kühl, Bahnmeister	133
— Hülfislehrer	89	— Versicher.=Beamter	209
— Lehrer	91. 191	— Nachtwächter	233
— Handarbeitlehrerin	91	v. Kühlewein, Secondlieut.	116
— Kammerpedell	21. 92. 99 130. 147. 156	Kühn, Commerzienrath	40. 46
— Amtsbreiter	94	— Arzt	120. 150
— Landbriefträger	104	Kühne, Gartenwärter	31
— Polizeimeister	129	— A., Schulmeister	68
— Hauptmann a. D.	138	— W., Schulmeister	72
— Kaufm., Rentant	158	— Schulgehülfe	77
— Commerzienrath	46. 162 178. 195. 202. 231	Kugler, Protokollist	55
— II., Diaconisse	177	Kuhblank, Lehrer	84
— I., Diaconisse	177	Kuhert, Telegr.=Leit.=Auff.	103
— Kassier	202	Kuhlmann, Landespedell	217
— Rentier	202. 204	Kuhlow, Küster	76. 89. 167
— Kassenbote	204	— Landbriefträger	102
— Uhrmacher	204. 205	Kuhr, Uhrmacher	195
— Gasinspector	205. 232	Kulow, Gerichtsvollzieher	54. 55
— Klosterjäger	229	— Landbriefträger	103
— Nachtwächter	231	— Postagent	107
— Waagenmeister	232	— Chauffeewärter	142
— Spritzenmeister	233	— Schulze	256
— Rathsbdiener	233	Kumm, Hegemeister	44
— Mühlenbesitzer	245	— Unterförster	98
— Schulze	256	Kummerow, Schulmeister	74
— Papierfabrik.	273	Kunkel, Oberzolldirector	111
— Landvogteiregistrator	167 285. 295	Kundt, Justizrath	57
— Pastor	289. 309. 313	Kunstein, Steueraufsicher	114
— Schulmeister	290	Kunze, Hoflieferantin	41
— Postmeister	298	Kurth, Commissionsrath	46. 182
Krull, Hofphotograph	42. 192	— Küster	65
— Rechtsanwalt	56	— Rathsprötok. 129.	233
Kruse, Buchhändler	39	Kurze, Professor	44
— Küster	69	Kurz, Lehrer	84
— B., Chauffeewärter	143	Kusch, Schuhmacher	90
— Joach., Chauffeewärter	143	Kugbach, Landreiter a. D.	22. 45
— Versicherungsbeamter	209	Kuwalsch, Stationsvorsteher	135
		Kyamil Bey	20
		L.	
		Ladendorf, Erbp.	206. 248. 251.

Ladwig, Chirurg	154	Laue, Unterförster	96
Laege, Haltestellenaufscher	135	— Forstbülsaufscher	97
Laeven, Landbriefträger	106	Lawrenz, Pastor	72
v. Laffert, Conventualin	223	Laydig, Hoflieferant	41
—	228	Lazarus, Kammersecretair	57
—	230	79. 92. 125. 202	
Lagemann, Schloßdiener	38	Lebbin, Pastor	66
Lampe, Freischulze	242	Lebeboer, Pächter	120. 320
v. d. Landen, Droßt	27. 90. 93	v. Leers, Stalljunker	43
95. 127. 135		— Conventualin	225
v. d. Landen=Wakenig, Frh.,		Lefebre, Secretair	207
Major a. D.	214	Lefoldt, Landbriefträger	104
Langhein, Superintendent	33	— Hebamme	149
60. 80. 168. 177. 287		Lehmann, Hofmusikus	32
— Pastor	69. 190	— Stadtk.=Gegenschr.a.D.	44
— Präpos. 70. 81. 89. 194		— Küster	63
Lange, Hoffriseur	39	— Glaser	85
— Hoflieferant	41	— Thierarzt	150
— Oberlandesgerichtssecr.	52	— Schulze	253
— Schulmeister	76	Lehmpfuhl, Müller	254
— Landbriefträger	105	Lehnberg, Stadtsecretair	234
— Chirurg	148	Lehrell, Hoflieferant	42
v. Langen, Landrath	215. 216	v. Lehsten, Conventualin	222
v. Langermann, Conv.	222	—	227
—	230	—	227
v. Langermann=Erlentamp,		Leinhase, Polizeib.	129. 159. 234
Conventualin	228	Lembke, Schulmeister	70
Langfeldt, Conventualin	222	— Lehrer	85
—	223	Lembke, Polizeidiener	129
—	224	— Kaufmann	210
Langmann, Cantor	76. 89. 206	— Gefangenwärter	233
— Cand. d. Theol.	78	Lemke, Schloßdiener	29
— Bureaugehülfe	137	— Kentschreiber	51
— Pastor	289. 304. 308	— Unterförster	96
Langrehr, Subrector	86	— Gutsbesitzer	124. 144. 162
Langza, Graf, Gesandter	24	164. 199. 263	
Lascelles, Gesandter	24	— Pächter	161. 249
Latendorf, G., Actuar	54. 129	Lenschow, Küster	291
— D., Actuar	54	— Standesbeamter	305
Lau, Theerschweler	255	— Schulze	310. 313. 315
Laué, Bahnhofsvorsteher	19	— Schulze	315
Laue, Leibjäger	36	— A., Viceschulze	315

Lenschow, W., Viceschulze	315	Lohse, Hauswirth	310
— W., Viceschulze	318	— Schulze	316
Lenz, Hofstapezier	43	Lorenz, H.-A. 56.170.189.203	
— Küster	78	— Gerichtsassessor	54
— Rector	84	Lorenz, Lehrerin	82
Leo, Müller	245	— Oberschulrath	123
Leppin, Küster	69	v. Losch, Oberstlieutenant	17
Lesenberg, Obermedicinalr.	190	v. Lowow, Conventualin	221
Leßmann, Hoflieferant	41	—	224
Leß, Apotheker	149	—	228
Leu, Telegraphist	132	—	230
Leue, Klosterpensionistin	225	Lube, Actuar	55
Levenhagen, Landbriefträger	104	— Stationsaufseher	137
v. Levesow, Convent.	223	v. Lucanus, Wirkl. Geh. Rath	14
—	224	Lübcke, Ministerialrath	50
—	225	— Schulmeister	66
—	229	Lübcke u. Gebert, Hofliefer.	41
Lewefse, Organist	63. 88	Lübck, Lehrer	91
Lewerenz, Schulmeister	64	Lübcke, Arzt	150
Lewerenz, Schulgehülfe	73	Lübs, Schloßmädchen	38
Lerow, Lehrer	90	— Postkutscher	38
Licht, Nachtwächter	313	Lücht, Müller	251
Lichtenberg, Spritzenmeister	233	v. Lücken, Gutsbes. 145.226.261	
Lichtwald, Postdirector	102	— Conventualin	222
Liebethal, Vereinsdirector	237	—	224
— Kassier	237	—	224
Ließ, Chausseewärter	142	—	225
— Cigarrenfabrikant	276	—	225
Liezet, Kammerdiener	21	—	227
Lind, Weichenwärter	133	—	228
v. d. Linde, Hauptmann	117	Lüders, Aufseherin	178
Lindow, Postinspector	100	— Kaufmann	210
— Hebamme	150	— Conventualin	228
Linschöft, Postagent	108	Lüdke, Küster	66
v. Linstow, Förster	120. 296	—	66
Lisch, Hofchirurgus	33. 148	— Mühlenbesitzer	243
v. Livonius, Major	22.36.117	Lüdke, Hebamme	154
Losch, Zugführer	137	v. d. Lühe, Oberstlieut.	18
Löwe, Bürgermeister	138	— Kammerjunfer 28.35.119	
Löwenhaupt, Vorsteher	238	— Conventualin	223
Lohmar, Ingenieur	91	—	224
Lohse, Schulmeister	290	—	225

v. d. Lühe, Convent.	227	Maaß, Schulze	315
—	229	— Viceschulze	318
—	229	de Macedo, Generalconsul	24
—	229	Mäcker, Küster	67. 109
Lühr, Palaisdiener	36	— Schulmeister	72
— Schulze	317	Mädlow, Nachtwächter	234
Lüth, Schulmeister	68	Märker, Stationsvorsteher	137
— Landbriefträger	103	Mägig, Lehrerin	85
— Güterbodenmeister	133	Mahn, D., Lehrer	84
— Schulmeister	292. 305	— A., Lehrer	84. 191. 214
Lütke, Amtsdienner	221	v. Malortie, Major a. D.	17
Lütich, Verkehrsinspector	135	v. Malotki, Generallieut.	14. 22
v. Lützow, Erblandm.	207. 216	v. Malgahn, Frhr., Droßt	27 90
	219. 220	93. 95. 118. 127. 145. 160	
— Conventualin	224	v. Malgahn, Br., Convent.	222
—	229	—	224
— Bar., Convent.	228	—	225
Luhmann, Kaufmann	214	—	225
Luther, Musikdirector	62. 82	—	227
Lychdorff, Professor	20	—	227
		—	229

M.

Maaß, Steueraufseher a. D.	44	v. Malgahn, Frhr., Obergerichts-	
Maaß, Stationsaufseher	137	präsident	15. 50. 52. 60. 168
— Schulmeister	288	— Droßt	27. 94. 95. 123. 124
— gepr. Heilgehülfe	303		127
Maaß, Tafeldecker	20. 43	Generallieutenant z. D.	121
— Küchenmädchen	30	— Gutsbesitzer	214
— Bedell	33. 115	— Landrath	216. 219
— Landgestütssdiener	34	— Erblandmarschall	216
— Actuar	55. 129	— Kreisdeputirter	220
— Lehrerin	82	— Br., Conventualin	222
— Amtsschreiber	93	—	222
— Postschaffner	101	—	227
— Landbriefträger	102	—	227
— Aufseher	130	—	228
— Magistratsprotok.	157. 231	—	228
— Armenbedell	157. 231	—	229
— B., Standesbeamter	163	—	230
— Chr.	163	Maltzess, Propst	18
— Sparkassenbedell	202	Mangelsdorf, Stationsw.	137
— Gebr., Maschinenfabrik	269	Mann, Küster	62
		— Postverwalter	105

Mann, Geh. Commerzienr.	168	v. Meibom, Oberstlieut. a. D.	19
— Conventualin	230	Meiburg, Landbriefträger	298
— Pächter	252	Meier, Pächter	242
Mangel, Thierarzt	148	Meincke, Gerichtsdiener	56
— L., Freischulze	246	— Schulmeister	69
— C., Freischulze	247	— Erbpächter	240
Manzel, Schulmeister	74	— Müller	243
—	76	— Rüster	290
Markhoff, Hofschneider	42. 192	Meinhard, Rathmann	235. 280
Markhoff, Chauffeergebeinn.	141	Meißner, Geh. Kanzleirath	19
Markau, Bauschreiber	93. 95	Melone, Schloßmädchen	30. 35
de Marné, Apotheker	151	Melz, Hofkleidermacher	42
Marsch, Oberamtmann	208	— Rathsdienner	54. 160. 235
Marten, Weichenwärter	134	— Hülflehrer	90
Martens, Rechtsanwalt	56	— Gebr., Fischer	273
— Oberpostassistent	102	Melz, Eigenthümer	242
— Postagent	299	Mendez de Vigo, Gesandter	25
Martins, Armenhaus-Auss.	158	Mensch, Oberbaudirector	145
Marung, Lehrerin	83	Merck, Oberregierungsath	112
— Land-Physicus a. D.	45	Mercker, Arzt	149. 150. 152. 155
Marr, Professor	85	Mette, Schulmeister	289
Masch, Hebamme	152	— Spritzenmeister	313
— Erbpächter	249	— J., Schulze	317
Maschmann & Nissen, Hofl.	40	— H., Schulze	317
Matthias, Lehrerin	84	Meydorf, Schleusenaufscher	146
Matthews, Landbriefträger	299	Meydorff, Weichenwärter	134
v. Matthiesse, Generalm.	15. 22	Megler, Consul	24
Matthüs, Schulmeister	71	Meuffer, Krankenwärter	156
Mattias, Professor	59	Mehen, Müller	244
Mau, Chirurgus	151	v. Mehenn, Archivar	212
May, Hofschleifer	42	Meyer, Kammerdiener	20
Mayer, Hoffriseur	39	— Schloßdiener	29
— Pastor	67. 85. 158	— Kastellanin	29. 31
v. Mecklenburg, Convent.	221	— Hofschlächter	42
—	227	— Hofspitzenmeister	43
—	229	— Geh. Hofrath	49. 50. 57. 131
— Br., Conventualin	224		136. 161. 202
—	229	— Protokollführer	54
v. Meding, Hofmarschall	16	— Organist	65
— Conventualin	222	— Gymnasiallehrer	78. 82
v. Meerheimb, Bar., Convent.	222	— Lehrer	84
—	223	— Landbriefträger	103

Meyer, Viertelsmann	234	Möncke, Schulmeister	74
— Schulmeister	290	— Maler	87
— Schulze	320	Mönk, Schulze	252
Meyn, Küster	67	Mogk, Medicinalrath	17
— Rentier	206	Mohnke, Unterförster	97
Meyncke, Referendar	58	Mohnke, Ackerbürger	235
— Wwe., Frohnereibes.	277	— Nachtwächter	235
	278. 279	Mohr, Arzt	120. 148
Michael, Kammerdiener	20	Mohrmann, Lehrer	87
— Kastellan	29	— Chauffeegeldpächter	139
— Reitknecht a. D.	43	Moldt, Registrator	112
— Schulmeister	64	v. Molière, Hofdame	35
— Küster	75	Moll, Rath	57. 110
— Polizeimeister	128	— Schulgehülfe	76
— Hebamme	149	— Conventualin	222
— Schulze	162	v. Molsberg, Generallieut.	14
— Gehöftsbefitzer	275	v. Molke, Oberst	16
v. Michael, A., Gutsbes.	145. 260	— Convent.	223
	266	Moncke, Mühlenbesitzer	248. 252
— Fr., „	214. 262		255
— H., Lehnserben, Guts-		— Hufenbesitzer	273
besitzer	258. 266	Monneck, Rathsbdiener	232
Michaelis, Professor	44	Montag, Apotheker	300. 303. 310
— Spritzenmeister	233	Morick, Bahnmeister	137
— Gemeindevorsteher	237	Morieng, Bahnmeister	135
Mierendorf, Müller	255	v. Morseh-Biccard, Hauptmann	
— Dampfmühlenbes.	276	a. D.	22
Mieritz, Schulmeister	66	v. Moyard, Legationsr. a. D.	17
Mieritz, Silberwäscherin	31	Moychyeczky, Landbriestr.	298
Miegnier, Schulmeister	70	Mühlenbruch, Ministerialr.	51
— Küster	71	Müller, Kanal-Lootse	21
— Lehrer	86	— Aufseher	29
— Unterförster	96	— Registrator	33. 50
— Chauffeegeldpächterin	139	— Gardeobefungser	35
Mittelsädt, Gerichtsdiener	55	— Wirthschaftsath	45. 214
Möller, Briefträger	103	— Oberlandesgerichtssecr.	
— Backmeister	133	Substitut	52
— Freischulze	162. 246	— Actuar	55
— Müller	252	— Amtsrichter	56. 238
— Förster	295	— Bürgermeister	58. 87. 129
— Schulze	314		144. 159. 162. 234
— „	320	— G., Schulmeister	71

Müller, Schulgehilfe	72	Musschl, Lehrer	86
— Fr., Schulmeister	78	— Rathsbdiener	233
— Rector	86		
— J., Lehrer	86	N.	
— G., Lehrer	89. 191. 206	Nadal, Rentier	182
— Lehrmittelverwalter	91	Nahnmacher, Hoflieferant	39
— Kammereschreiber	92. 131	— Commerzienrath	46
— G., Landbriefträger	106	— G., Pastor	62. 81. 159. 168
— Fr., Landbriefträger	107		170
— M., Arzt	120 152. 155	— G., „	62. 87. 130
— J., „	150	Naubert, Musikdirector	65. 84. 85
— J., Amtmann	124 208	Nauß, Pächter	244
— Stationswärter	136	— Amteräthlin	248
— Stationsvorsteher	137	Naumann, Conßst.=Rath	60. 72
— Krankenwärter	156		168. 169. 189
— Geh. Medicinalrath	190	Nebbe, Schulmeister	69
— Räthin	197	Nebe, Stadtförster	234
— Gutsbesitzer	208	Neckel, Lehrer	86
— Conventualin	228	Nehls, Schuldiener	91
— Spritzenmeister	231	— Landbriefträger	103
— Waagemeister	235	— Schulze	321
— Bäckermeister	235	Neidhardt, Geh. Rath	14
— H., Erbpächter	245	Neidlinger, Hoflieferant	41
— F., „	249	Nessler, Schulmeister	291
— Joh., Müller, Erben	250	Nest, Müller	252. 280
— Fr., „	251	v. Nettelbladt, Klosterpensf.	225
— G., Amtmann	251	Neubert, Lehrerin	90
— Tuchmacher	280	— Locomotivführer	133
— Schulmeister	290	Neuendorff, Stabstrompeter	20
v. Müller, Conventualin	223	— Lehrerin	198
— „	228	Neumann, Lakai	36
Mülling, Schulstr.	69. 107. 162	— Küster	67
Münzel, Landbriefträger	105	— Forstpractifant	95. 118
— Conventualin	228	— Armenvater	158
Müsch, Baurath	31. 93. 131	— Landescopiist	217
Müsher, Cantor	65. 84	— Viceschulze	252
— verehel., Freischulzen= gehöftbesitzerin	247	— Erbpächter	275
Mulsow, Cantor	84. 191	— Lehrer	293
Mundt, Lehrer	84	Neumeyer, Erbpächter	245
Musch, Stadtaltermann	231	Nicola, Postagent	109. 140
Muffäus, Steuereinnehm.	114	Niehr, Hofmusikus	32
		Niefrenz, Stationsassistent	132

Niemann, Gartenauffseher	231	v. Dergen, H. Landrath	207. 215
Niemar, Schulmeister	70	— Kreisdirector	219
— Rüster	74	— Conventualin	222
v. Niesewand, Gen.-Lieut. a. D.	17	—	222
Niebler, Nachtwächter	233	—	222
Nissen, Hoflieferant	40	—	222
Nöbe, Landrentmeister	51. 202	—	222
Nölter, Hofschmied	33. 201	—	222
Nölting, Consul	25	—	223
— Gutsbesitzer	207	—	223
Nösgen, Professor	60	—	224
Nolte, Erbpächter	245	—	224
v. Nordenslicht, Frh., Ober-		—	224
landforstmeister	15. 27. 92	—	225
	93. 95. 99. 177	—	225
Norkus, Bächter	274	—	225
Nürnberg, Hebamme	149	—	227
— Nachtwächter	231	—	227
D.		—	227
Oberfeldt, Stationsvorsteher	132	—	228
Oberländer, Briefträger	103	—	228
Oberg, Hofglockengiesser	39	—	229
Oebrecht, Postschaffner	102	—	229
— Akerbürger	159. 184	—	229
Oertling, Lehrerin	294	—	229
v. Dergen, Heinr., Oberhaupt-		—	229
mann	16. 26. 50. 258. 265	—	229
— H., Kammerherr	16. 27	—	229
— G., Kammerherr	16. 26	—	230
— Gesandter	25	—	230
— Claus, Droß	27. 285. 294	—	230
	295. 300. 301. 303. 312	—	230
— G., Gerichtsassessor	28. 53	— H., Gutsbes.	258. 264
— Forstmeister	97. 99. 164	— D., "	258
— Dr. jur., Gutsbes.	124. 125	— W., "	118. 259. 263. 265
	162. 199. 208. 220. 265	— L., "	262
— Premierlieutenant	116	— G., Rittmstr. a. D.	265
— A., Gutsbes.	118. 128. 258	Desau, Kaufmann	210
— Reservelieutenant	118	Desten, Oberlandesgerichtsr.	52
— G., Gutsbes.	144. 263	— Hofrath	55. 57
— H., Geh. Legationsrath	188	— M., Lehrerin	91
	194. 195. 262	— G., "	91

v. Ogarew, Consul	25	P.	
Ohse, Postagent	108	Pabst, Sanitätsrath	45
Ohl, Propst	194. 287	Päder, Postverwalter	106
	288. 292. 294. 307	Paegelow, Chausseewärter	142
Ohle, Küfer	30	Pactow, Reservelieuten.	119
Ohm, Steuerdiener	233	— Klosterförster	226
Ohse, Postsecretair	102	— Gutsbesitzer	209
Oldenburg, Lehrer	82. 201	— Gebr. "	266
— Hauswirth	312. 313	Palash, Steueraufsieher	114
— Schulze	320	Pankow, Schulgehülfe	70
Oldörp, Küster	65	— Schulmeister	75
— Schulmeister	77	Pape, Spritzenmeister	234
— Schulgehülfe	77	Parbs, Hofmusikus	32
— Schuhmachermeister	309	— Schulze	320
Ollhöft, Hebamme	304	Paschen, Landgerichtsrath	59
Ollmann, F., Schulm.	69	— Postrath	100
— W., Schulmeister	289. 311	— Bürgermeister	220
— W., Schulmeister	291	— Conventualin	224
— Chausseewärter	302	—	230
— H., Schulze	305. 320	Paschdag, Hofbauschreiber	32
Ollrogge, Steueraufs. a. D.	44	Passow, Güterbodenmeister	134
— Referendar	58	v. Passow, Conventualin	229
— Schulze	301. 317	Pastow, Weichenwärter	133
— Krämer	311	Paternoster, Sous-chef de	
Opiß, Stationsaufseher	137	gare	20
Oppermann, Postschaffner	101	Paul, Professor	84
Ortmann, Rector	78. 88	— Lehrerin	85
— Gymnasiallehrer	81	Paulsen, Pastor	292
— Torfaufsieher a. D.	44	Pawolleck, Locomotivführer	135
v. d. Osten-Sacken, Graf,		Peck, Oberpostassistent	104
Gesandter	25	— Müller	249
Oswald, Gymnasiallehrer	213	Peck, Frean u. Co., Hofliefere-	
Ott, Standesbeamter	161	ranten	41
Otte, Schulze	321	Pehn, Nachtwächter	234
Ottlie, Küster	288	Peigner, Landesceinn.	217. 218
Otto, Bildmeister	20	Penns, Pachtmeister	133
— Hofgraveur	39	v. Penz, Flügeladjutant	16. 21
— Küster	72		115
— Postsecretair	101	— Frau Oberst	176
— Steueraufsieher	113	— Conventualin	223
— Thierarzt	154. 201	—	225
— Damenkleidermacher	201	Penglin, L., Schulmeister	75
— Schneiderobermeister	309	— W., "	75

Penglin, Chausseegelbpächt.	139	Pingel, Weichenwärter	133
Peselin, Landbriefträger	104	Piper, Landgerichtspräsident.	15. 51 53. 60. 161. 170. 176. 286
Peter, Briefträger	103	— Küster	291
— Schleusenwärter	146	Pistorius, Arzt	151
Peters, Theatergarderobiere	32	— Kaufmann	182
— W., Küster	63	Pitrius, Postverwalter	105
— A., Schulmeister	75	Planeth, Conrector	131
— H., Lehrer	85	v. Plato, Oberst a. D.	18
— Postverwalter	105	Pleines, Professor	293
— Obersteuercontrol.	112	Plenz, Pastor	67. 85. 182
— Hülfspolizeidiener	129. 235	Plessen, Oberpostsecretair	102
— Regierungsrath	145	v. Plessen, Generallieut.	15
— Chirurg	148	— Kammerherr	27
— Hausvater	194	— Conventualin	222
— Stadthäger	233	—	223
— Förster	233	—	225
— Mühlenbesitzer	278	—	230
— L., Schulmeister	289	—	230
— Hebamme	304	—	230
— Glasermeister	309	—	230
v. Petersdorff-Campen, Kam-		— Graf, Gutsbes.	212. 219
merherr	17. 27	Ploese, Buchhalter	204
v. Petersdorff, Convent.	224	Plümcke, Pastor	69
Petersen, Postagent	108	— Thierarzt	90. 153. 161. 207
— Stationsvorsteher	137		236
— Amtmann	247	— Amtsdiätar	94
v. Peucker, Generalmajor	16	— Hotelbesitzer	207
Bezold, Kaufmann	160. 206	Pöhl, Oberlandesgerichtsecr.	51
— Pächter	246		52. 60
Pfeil, Zeichenlehrer	84. 85	Pogge, Gutsbesitzer	260
Pfizner, Professor	46	v. Pöhl, Generalmajor	16
— Ch., Küster	70	Pöhl, Schulmeister	71
— D., Küster	72	— Pastor	77
— Landbaumstr.	93. 131. 138	Pohlmann, Lehrerin	88
	145. 200	— Altbürger	235
v. Philippsborn, Legat.=Secr.	44	Poley, Gchöftsbesitzer	275
Philippson, Religionslehrer	238	Polkow, Freischulze	247
Piehl, Landbriefträger	298	Pollmer, Pastor	71
Piens, Landbriefträger	102	Pollstorff, Consistorialrath	60
Pieß, gepr. Heilgehülfe	151	Pogernheim, Vorsteher	238
Pietsch, Chausseewärter	142	Präcke, Syndicus	58. 181
Pingel, Postschaffner	101		197. 209

Präfide, Consistorialrath	60. 61
62. 80. 168. 176. 201. 213	
— Lehrer	78. 293
Präfide, Rechtsanwält	57. 202
v. Breen, Conventualin	223
—	224
—	224
—	227
—	228
—	229
—	230
v. Bressentin, Conventualin	223
—	223
—	228
—	228
Bressin, Erbpächter	248
Breuß, Bureau-Assistent	133
Bries, Bürgermeister	57. 164
194. 199. 218. 232	
— Postdirector	101
v. Brighuer, Conventualin	223
—	228
Brösch, Weichenwärter	134
Brüssel, Küster u. Chirurg.	63. 148
Brüß, Erbpächter	317
Brück, Regierungsschr.	49. 50. 157
— Postagent	106
— Freischulze	245
Buhlmann, Oekonom	201
Buls, Zugführer	133
Bumplün, Standesbeamter	305
Bustir, Lakai	29
— Kammerdiener	35
— Oberpostassistent	101
Bugbach, Telegraphist	133

D.

Dualmann, Telegraphist	132
v. Duizow, Conventualin	223
—	228
—	230
Duizow, Lehrerin	86

H.

Hachow, Hülfsweichenwärter	134
Hachow, Lehrerin	88
— Cigarrenfabrik	276
Hachwitz, Locomotivführer	133
Hadloff, Kutscher	34
— Lehrer	83
— Kammerregistrator	92. 204
— Amtsdiätar	94
— Unterförster	97
— Postmeister	104
— Landbriefträger	105
— Revisor	158. 209
— Schulze	243
Hämisch, Secretair	159
— Stadtkassenber.	234
Häg, Weichenwärter	133
Habe, Frohneribesitzer	323
Hahn, Hülfslehrer	294
Hafow, Rechtsanwält	56. 213
— Rector	84
Hambow, Cigarrenfabrik.	276
Hamin, Apotheker	148
Hamm, Pächter	248
v. Hanzau, Conventualin	222
—	223
—	223
—	227
—	230
v. Hanzau-Horst, Conv.	227
Happallier, Gartenknecht	31
Haspe, Rechtsanw.	57. 119. 127
128. 195	
— Cand. d. Theol.	79
— Senator	136. 233
— Pächterin	242
Hassow, Unterförster	97
Hassmann, Hundewärter	99
Hathfe, Weichenwärter	133
v. Haven, Rendant	210
— Conventualin	223
—	224

Rebkin, Lehrer	84	Reith, Hofsattler	33
Rechlin, Schloßdiener	29	Renjes, Pächter	249
— H., Unterförster	97	— Lehrer	293
— D., Unterförster	96	v. Renouard de Biville, Oberst-	
— Fr., Unterförster	98	lieut. 3. D. 18. 117. 122. 123. 300	
— Weichensteller	137	Renter, Hofmarschallamtssecr.	
— Müller	241	28. 32. 200	
Recke, Hebamme	151	— Okerwachtmstr. a.D. 22. 45	
v. Reden, Secondlieut.	116	Rentner, Küster	65
Reese, Vereinsvors.	210	Renzow, Schulze	315
Rehberg, Hüßlehrerin	90	Resenhödt, Postschaffner	298
— Communealterm. 162.	236	v. Restorff, Convent.	222
— Amtsmaurermeister	207	—	227
Rehseldt, Pächter	315	—	228
Rehländer, Hofschneider	42	—	230
Rehmer, Landbriefträger	106	Retelsdorf, Bäckerstr. 309.	313
Reibholz, Hofdentist	45	Reitich, Domänenrath	212
Reimer, Landbriefträger	103	Reuschel, Commerzienrath	46
— Thierarzt 303.	304	Reuß, Obergeringenieur	138
Reincke, Landbriefträger	102	v. Reuß, Generallieut.	14
— Amtsmaurermeister	207	Rhades, Pächter	253
Reinecke, Hofdecorateur	39	Rhase, Müller	249
— Küster	68. 162	Rheinsberg, Landgestütsdiener	34
— Oberpostassistent	103	— Schulze	242
— Malermeister	189	Ribbeck, Schuldiener	83
Reinhardt, Lehrer	84	— Landbriefträger	103
Reinhold, Lehrer	78. 82	Richard, Papiermüller	254
— Lehrerin	87	Richter, Küster	64
— Kammeringenieur	93	— Lehrerin	86
— Nachtwächter	231	— Postsecretair	101
— Pächter	246	— G., Postmeister	103
— Handarbeitslehrerin	294	— G., Postmeister	104
Reinke, Rector	78. 87	— Bahnmeister	135
— Landbriefträger	109	— Lehrer	294
— Zimmermstr. 200. 201	231	Rickmann, Landbaumstr. a.D.	45
— Freischulze	245	— Jäger	295
Reinschöttel, W., Schloßmädch.	38	Riebe, Weichensteller	135
— G.	38	— Krankenwärter	231
v. Reischach, Frhr., Oberst	16	Riebel, Apotheker	147. 153
Reisener, Stadtjäger	235	v. Rieben, Gerichtsrath	54. 80
Reißmann, Unterförster a. D.	44	— Conventualin	222
— Forstbüßsaufseher	96	— Gutsbesitzer	260. 267

v. Nieben, Bar., Convent.	230	Nöser, Kirchenvorsteher	80
Nieck, G., Gymn.-Lehrer	86	Nöwer, Hoftapezier	29
— G., " "	81	— Postrath a. D.	44. 201
— Lehrerin	83	Nogge, Hülfsschulmeister	62
— Förster	285. 296	Noggenbau, Arzt	120. 148. 154
Nieckhoff, Sparkassenbeamte.	310		155. 157
— Schulze	319	Nohloff, Landbriefträger	108
Niese, Hofmarschallamtsbote	28	Nohn, Mehlhändler	273
Nieß, Kammerfrau	37	v. Nohr = Wahlen = Jürgas,	
Nießler, Nachtwächter	158	Major a. D.	20
Ringel, Maurermeister	205	v. Nohr, Convent.	222
Ringeling, Rath	293	— " "	225
Ringleben, Reservelieut.	119	— " "	225
Ripke, Regierungscanzl.	49. 50	— " "	227
	167	— " "	228
Risch, Unterförster	98	— " "	230
Ritter, Stationswärter	136	— " "	230
— Vereinsbevollm.	210	Nohr, Amtsgärtner	221
Ritz, Klosteramtsjäger	221	Nohrbach's Erben, Müller	256
Robra, Ziegeleibes.	317	Nohrbeck, Hofbesitzer	265
Robrahn, Kassenwächter	286	Noloff, Postschaffner	102
— Chausseewärter	302	— Postagent	107
Rochow, Feldhüter	232	— Holzwärter	232
v. Rodde, Convent.	224	— Müller	242
— " "	228	Rom, Diaconissin	177
Röder, D.-L.-Gerichtsdiener	52	Rooch, Postagent	109
Röder, Hoflieferant	40	Rosanoff, Psalmist	20
v. Roeder, Klosterpensionistin	225	Roschke, Hebamme	150
Rödlin, Landbriefträger	105	— Rathsofiener	232
Röhl, Hauptsteueramtsrend.	113	Rose, Chirurg	150
— Schneiderobermeister	157	v. Rosenberg-Lipinsky, Ma-	
Röhring, G., Küster	63	jor a. D.	176
— L., Küster	71	Rosenberg, Amtstreiter	94
— Hebamme	154	Rosenhagen, Rathsherr	58. 80
— Schulze	241		181. 199. 204. 232
Rönbeck, Aichmeister	131. 192	— Lehrer	86
— Arzt	148	— Reservelieutenant	118
Rönnbeck, Postagent	108. 135	Rosenmeyer, Chausseegeldp.	140
Röper, Conrector	78. 90	Rosenow, Hülfssarbeiter	202. 204
— Oberpostassistent	104	Roth, Diaconissin	176
— Bächter	320	Roxin, Hauswirth	312
Röring, Postagent	107	Rubach, Steuersupern.	297

Rubeni, Armen-diener	158. 232	Sadler, Hebamme	154
Rubloff, Pächter	305. 318	Säffow, Lehrerin	87
Rudolphi, Obermedicinalrath	147	Sägebrecht, Lehrerin	87
	148. 176. 190	Salchow, Weichenwärter	133
Rüdiger, Hofapotheker	45	— Chauffeegeldeinn.	139
— Lehrer	89	— Chirurg	150
Rüh, Stadtdiener	231	v. Salbern, Hofjägermeister	16
Rühe, Lakai	29. 35	Salinger, Hofschornsteinf.	42. 95
— Theerschweler	98. 245	Salomon, Hofphotograph	42
Rühmling, Schornsteinfeger	94	Salow, Lehrer	86
Rühring, Kutscher	34	Salzmann, Landbriefträger	106
Rümker, Hofapotheker	190	Sanders, Professor	18. 46
Rueß, Bahnhofinspect. a. D.	202	— Senator 159. 184. 185. 194	
	204	— Aufseherin	198
Rüh, Oberpostsecretair a. D.	44	Sandhast, Reitknecht	34
— Cand. d. Theol.	79	Sandmann, Arzt	153. 275
— Lehrer	83	Saniter, Landeskatasterrev.	217
Runge, Wäscherin	31	v. Santen, Klosterpens.	225
— Landgerichtsschreiber	53	Sarow, Küster	72
— G., Pastor 63. 80. 88. 159		Saß, Gerichtsvollzieher	56
	198. 214	— Weichensteller	137
— F., Pastor 76. 81. 89. 159. 196		— Schulmeister	290
— Pächter	120. 163. 244	Sauber, Schulmeister	77
— Rademeister	137	— Hebamme	149
— Lehrerin	198	Sauerwein, Referendar	58
— Schulze	256	— Gymnasialdirector	83
Rusch, Pächter	319	Saur, Gerichtsath 54. 80. 112	
Ruschereyh, Stationsvorst.	135		126. 129. 162. 194
Russow, Hoflieferant	40. 233	— Pächter	251
— Erben, Mühlenbesitzer	247	— Rentier	197. 202
Rusdorf, Lehrer	85	Schaaß, Apoth. 119. 150. 202. 204	
— Hauptsteueramtsassst.	113	Schabow, Gerichtsvollzieher	54
Ruswurm, Pastor	291. 305	v. Schack, G., Domina	221
Ruß, Hoflieferant	41	— Conventualin	222
— Geh. Commerzienr.	46. 171	—	223
— Protokollführer	54	—	223
Rutenick, Musikdirector	75. 91	—	225
— Lehrerin	89	—	227
Ruthenberg, Viertelsm.	234	—	227
		—	228
		Schade, Landbriefträger	105
		— Flurwärter	235

S.

Sachse, Regierungsssecr. 49. 50

Schäffer, C., Hegemeister	44	v. Schlieffen, Gr., Convent.	224
— A., Unterförster	96	—	228
— C., Unterförster	96	—	229
Schäper, Hebamme	304	Schlosser, Weichenwärter	133
Schär, Lehrer	293	Schlosser, Apotheker	147
Schaffrin, Landbriefträger	104	Schlutow, Generalconsul	25
Schalow, Mühlenbesitzer	252	Schmalfeld, Hoflieferant	39
Schambach, Staatterath	136	Schmidt, Holzhofaufseher	29
Scharf, Jäger	233	— Hülfsprediger 33. 62.	177
Scharenberg, Geh. Hofrath	53	— Leibkutscher	38
— 57. 59. 60. 79.	170	— C. u. G., Hoflieferanten	40
— Amtsrichter 54. 55.	124	— F., Schulmeister	67
— Oberforstinspector	98	— H., Schulmeister	70
— Reservelieutenant	98	— Fr., Küster	73
Scharf, Conrector	88	— Cand. d. Theol.	79
— Landbriefträger	107	— Oberschulrath 81.	170
Scharff, Commerzienrath	46	— Schuldiener	82
Schering, Polizeivogt	285. 288	— Lehrer	83
Scheel, Rechnungsrath	92. 203	— Lehrerin	91
— Amtsverwalter 94.	99	— Secretair	91
— Amtsdiätar	94	— H., Unterförster	96
— Commerzienrath	210	— D., Unterförster	97
— Pächter	245	— Oberpostsecretair	101
Schelhase, Aufseher	30. 248	— W., Landbriefträger	103
Schenke, Trompeter	20	— Postagent	109
v. Scheve, Gutbes.	110. 118. 145	— Steueraufseher	114
— 164. 208.	259	— Hebamme	153
— Conventualin 197.	222	— Consistorialrath	168
—	223	— Vereinsvors.	205
—	223	— Conventualin	224
Schiele, Oberbereiter	33	— Conventualin	228
Schier, Theatermeister	33	— Spritzenmeister	231
Schindler, Buchhändler	20	— F., Nachtwächter	234
Schinn, Referendar	58	— W.,	235
— Pastor 66.	193	— F.,	235
— Freischulze	247	— Amtszimmermstr.	236
Schlange, Unterförster	98	— Müller	246
— Reservelieutenant	119	— Schulze	253
Schlebusch, Lehrerin a. D.	44	— Gebr., Mühlenbes.	255. 280
v. Schlieben, Generalmajor	18	— Papiermühlenbesitzerin	256
v. Schlieffen, Gr., Landr.	215	— Gehöftbesitzer	273
— Conventualin	223	— Pastor	292
—	224		

Schmidt, Thierarzt	303	Schröder, Hebamme	154
Schmöcker, Pförtner	287	— Hülfssrankenwärter	156
Schmuhl, G., Lehrer	82	— Kaufmann	178. 202
— G., Lehrer	86	— Rentier	205
— G., Lehrer	88	— Regierungsrath	212
Schnack, Landbriefträger	108	— Klosterförster	221
Schnaufert, Wattenfabrik.	276	— Stadtkassen=Gegenschr.	231
Schnell, Actuar	56	— Viertelsmann	234
— A., Rüster	70	— Spritzenmeister	235
— G., Rüster	71	— Spritzenmeister	235
— Musikdirector	76. 90. 191	— Schneidermeister	236
— Landbriefträger	109	— M., Pächter	211. 243
— Erben, Eheerschweiler	253	— H., Oberamtmann	243
Schnelle, Hebamme	304	— Müller	252
Schnoor, Schulmeister	289	— Gebr., Gutbes.	260
Schönbeck, Pastor	75	— Maurermeister	279
Schönfeld, Pächter	243	— Landvogteischr.	285. 295
Schönfeldt, Oberregisseur	19	— Schulmeister	292
Schöning, Landbriefträger	106	Schubart, Oekonomierath	208
Schönrock, Rüster	77	— Pächter	316
Schollähn, Hoflieferant	41	Schuchardt, Obermedicinalr.	190
Schopper, Gebr. Freischulzen- gutsbesitzer	243	v. Schuckmann, Convent.	222
Schrader, Stationsaufseher	137	—	223
Schrafamp, Physicus	303	—	223
Schreckhaase, Zahnarzt	150	—	224
Schreiber, Pastor	69. 189. 194	—	224
Schrey, Stadtsecretair	304. 313	—	224
Schriever, W., Schulmeister	77	—	224
— W., Schulmeister	289	—	225
— L., Lehrer	294	—	225
Schröder, Schlosshutmacher	29	—	228
— Kentschreiber	51	—	228
— Schulgehülfe	66	—	228
— I., Lehrer	89	—	229
— II., Lehrer	89	—	230
— Architekt	91	Schüder, Kaufm.	189. 202. 203
— Forstthülfsaufseher	97		268
— Landbriefträger	105	Schumann, Hebamme	151
— Bahnmeister	136	Schünemann, Hebamme	151
— Schleusenwärter	146	— Cigarrenfabrikant	198
— Hebamme	150	— Jäger	233
		— Müller	241

Schünemann, Müller	242	Schulz, Holzhändler	279
Schüßler, Sen.	87.200.233	— Obersteuercontoleur	297
Schütt, Schulmeister	68	Schulze, Hofmalermmeister	42
— Bahnmeister	132	— Pächter	162. 242
— Weichenwärter	133	Schulze & Sohn, Hoflief.	42
— Pächter	250	Schulz, Gl., Rüster a. D.	44
— Gehöftsbesitzer	275	— Fr., Rüster	64
— Schulmeister	290	— D., Schulmeister	70
Schütte, Pastor	66	— H., Rüster	71
Schütth, Hofopernsängerin	46	— M., Schulmeister	71
Schuhmacher, Schulmeister	68	— G., Schulgehülfe	75
Schulemann, Apotheker	148	— G., Rüster	77
v. d. Schulenburg, General-		— W., Lehrer	82
lieutenant z. D.	17	— L., Lehrer	82
Schulenburg, Pastor	74. 169	— U., Lehrer	88
— Cand. d. Theol.	79	— W., Lehrer	88
Schult, Landbriefsträger	103	— G., Hegemeister	97
v. Schulz, Collegienrath	17	— W., Forstthülsauffseher	96
Schulz, Kurdirector a. D.	18	— H., Forstthülsauffseher	97
— Lafai	29	— Holzwärter	97
— Küchenschreiber	30	— Postverwalter	106
— Wagenwascher	34	— Postagent	107
— Vorreiter	34	— Hülsweichenwärter	134
— Waschmädchen	38	— Locomotivführer	135
— Hoflieferant	39	— Chirurg	149
— Unterförster a. D.	44	— Hebamme	152
— Gerichtsvollzieher	54	— J., Schulze	161. 242
— Cand. d. Theol.	78	— G., Schulze	161. 248
— G., Hegemeister	96	— Diaconissin	177
— G., Postschaffner	101	— Müller	246
— G., Landbriefsträger	102	— G., Schulze	250
— H., Postschaffner	102	— D., Erbpächter	248
— Landbriefsträger	103	— D., "	248
— Polizeimeister	129	— H., Erbpächterwittwe	252
— Bahnmeister	135	— Krüger	254
— Pächter	136. 244	— B., Schulmeister	290
— Chauffeegeelpächter	137	— Spritzenmeister	313
— Schuhmachermeister	159	— Mühlenpächter	319
— Maurermeister	234. 278	Schulze, Hofofenfabrikant	42
— Brauereibesitzer	273	— Küchenmeister	221
— Ziegler	276	— Rüster	288. 293
— Mühlenbesitzer	278	— Förster	296

Schumacher, Steueraufseher	114	Schwie, Chausseegelbeinn.	302
— Stadtkapellmeister	232	Schwiebeps, Amtsjäger	226
— Lehrer	294	Schwieger, Postrath	100
Schumann, Hofstischler	43	Schwieghusen, Glaser	206
— Landgerichtsrath	53. 157	Schwießelmann, Nachtwächter	231
	164. 166	Schwinning, Hoflieferant	41
Schurig, Hoffriseur	39	v. Seckst, General d. Inf.	14
Schuster, Kammeringen.	93. 192	Seegert, Landreiter a. D.	44
Schwaar, Referendar	58	— Lehrer	88
— Obersteuerinspector	113	— Standesbeamter	162
Schwarz, Kutscher	36	— Zimmermeister	181
— Küster	68	— Krankenwärter	186
Schwarz, Lakai	29	— Diätar	232
— Lehrer	91	— Mühlenbesitzer	249
— Z., Landbriefträger	105	v. Seeler, Flügeladjut.	16. 21. 115
— W., "	105	Seeler, Hauswirth	312
— H., "	105	Seelig, Chausseegelbeinn.	139
Schwarzer, Hebamme	154	— Schulgehülfe	290
Schwebke, Hebamme	149	Seelow, Schuldiener	84
— Müller	251	Seer, Lehrerin	87
Schwemer, Hospianistin	46	— H., Pächter	242
Schweppe, Landstallmeister		— Ab., Pächter	247
a. D.	19. 43	Seidel, Landbriefträger	105
— Commissionsrath	46. 161	Seip, A., Gutsbes.	136. 145. 260
Schwerdtfeger, Ministerial-			263
Registrator	212	— G., Gutsbes.	267
v. Schwerin, Gr., Hofmarschall	14	Sellin, Oberlehrer	123
	27. 28. 31. 260. 261	— Hebamme	154
— Gerichtsassessor	19	Selmer, Regierungsrath	49
— Reservelieutenant	118	Semper, Landbriefträger	103
— H., Gutsbes.	125. 136. 199	— Schulze	253
	214	Serger, Arzt	120. 148. 156
— L., Gutsbes.	136. 144. 161	Seyberlich, Lehrerin a. D.	44
	208. 219	— Landger.-Secr.	53. 54. 55
— Gutsbesitzer	138	— Kammerregistr.	92. 138
— Gebr., Gutsbesitzer	259	— Zimmermeister	189
	261. 263	Siebenmark, Forsthülfsauff.	296
— Geschw., Gutsbesitzer	262	— Schulze	315
— Gräfin, Hofmarschallin	176	— "	316
— Conventualin	223	Siebert, Kanzleirath	25
Schwegky, Kanzleirath	112	— Reg.-Rath	21. 49. 50. 51. 131
— Hauptamtscontroleur	297	— Amtsdiaätar	93. 167

Siehl, Amtsrichter	54. 80	Spalding, Rentier	202. 203
Siemerling, Pächter	182. 250	Spalding & Sohn, Buch-	
— Kaufmann	202. 204	druckerei	200
— Gutsbesitzer	258. 264. 266	Specht, Landbriefträger	299
Siemers, Gutsbesitzer	260	Spehr, Schulmeister	289
Siemssen, Conventualin	223	Spieckermann, Steuercommissär	
—	225	286. 292. 294. 296. 297. 306	307
Sievers, Hebamme	304	Spieg, Schulmeister	63
Sievert, Schulmeister	68	Spohnholz, Postmeister	104
— Postschaffner	102	Sponholz, Spritzenmeister	234
— Landreiter	221	Sponholz, Köchin	37
— Klosterholzwärter	226	Spolert, Ortsvorsteher	319
— Nachtwächter	233	Sprengel, Vereinsvorstehend.	190
Siewert, Dekonomierath	45	Sprenger, Hofsutmacher	39
— Schulmeister	71	Springborn, Landgestütssdien.	34
Siewerth, Spritzenmeister	233	— Oberpostassistent	101
Siggelkow, Schaffner	133	— Hebamme	153
Silberbauer, Landbriefstr.	106	Stäbener, Schulmeister	65
Silm, Wallwächter	232	Städter, Rector 78. 293. 294	
Simon, Lehrer	83	Stähle, Oberlehrer	123
— Bau-Inspector	135	Stäpel, Hebamme	151
— Schulmeister	290	Staffeld, C., Küster	64
Simonis, Rechtsanwalt	56	— C., Schulgehilfe	64
— Versicherungsbeamter	209	— H., Schulmeister	70
— Bürgermeister	216. 217	— C., Küster	76. 90
	229	Staffelot, Gerichtsvollzieher	287
Singewald, Küster	68. 86	Stahl, Zugführer	133
— Lehrerin	86	— Theerschweler	254
v. d. Sode, Secondlieut.	117	Stahlkopf, Wägemeister	133
Sodemann, Postdirector a.D.	20	Stamer, Pächter	319
Söhlbrandt, Spritzenmeister	313	Stamm, Postinspector	100
Söhllein, Hoflieferant	40	Stammer, Stadtverordneter	159
Sohn, Oberlandesg.-R.	52. 166	— Pastor	292
Solms, Gr., Minister	14	Stange, Professor	86
Solvie, Förster a.D.	45	— Klosterholzwärter	221
Sommer, Holzwärter	232	Stapel, Kammerdiener	36
— Müller	256	— Hauptamtsdiener a.D.	44
Sonnberg, Schulmeister	66	— Kürschnermeister	159
Sonnenberg, C., Unterf.	96	Staubinger, Gutsbesitzer	208
— H., Unterförster	97	Starenhagen, Landesbeamt.	162
Sorumann, Hospianist	20. 46	Stecker, Ingenieur	137
Sotaur, Rentier	205		

Steffen, Pastor	71	Stiee, Lohnziegler	244. 254
— Maschinenfabrik	269	Stievenard, Küster	69
Stegemann, Schlosskoppel-		Stöcker, Major z. D.	117. 299
wärter	31	Stövesand, Weichensteller	137
— H., Schulmeister	72	Stoffers, Sparkassensecr.	310
— Fr., Schulmeister	76	Stoll, Müller	275
— Forsthilfsaufseher	97	Stolte, Rathmann	235
— Webermeister	158	Stolzenburg, Rentier	194. 195
— Bürgermeister	217	Stoppel, Schulmeister	76
v. Stegmann u. Stein, Major	17	— Senator	186. 206. 235
Stehring, Copist	112	— Fr., Lehrer	287. 288. 294
Stein, Protokollist	54		305. 309
— Schulmeister	76	— H., Lehrer	288
— Kammerpedell	92	v. Stralendorff, Jagdjunk.	95. 99
— Diätar	115	Strandt, Küster	76
— Schulze	311. 313. 320	Straßen, Badewärter	31
Steinführer, W., Pastor	65. 83	— Nebenkutscher a. D.	43
	194. 197. 214	— Protokollist	54
— B., Pastor	77	— Küster	63
— Tuchmacher	280	— C., Chauffeegebelinn.	139
Steinmann, Gerichtsdiener	56	— H., Chauffeegebdp.	140
— gepr. Heizer	137	— Küchenmeister	229
Steinkrieger, Religionslehrer	237	Strauß, A., Lehrerin a. D.	44
v. Stenglin, Br., Convent.	221	— G., Lehrerin a. D.	44
—	222	Strecke, Pächter	275
—	223	Stree, Stadtdiener	313
—	224	Stempel, Oberlandesgerichts-	
—	225	Senatspräsident	50. 52. 60
—	227	Strömer, Obersteuercontr.	113
Sterly, Schulze	316	Strohkirchen, Weichenwärter	133
— Schulze	316	Struck, Landreiter a. D.	22. 45
Sternhagen, Postschaffner	101	— Lehrer	85
v. Steuber, Oberstallmeister	14	Struve, Postbaurath	100
	26. 27. 33. 195	Studier, Executor	285. 286
Steusloff, Lehrer	84. 191	Stüber, Kirchenrath	77
Steuer, Reservelieutenant	118	Stüdemann, Stationsvorst.	134
— H., Gutsbes.	144. 259. 263	v. Stülpnagel, Rittmeister	214
	264	Stüve, Rathmann	311. 313
— G., Rittmeister	120. 161	Stuth, Schulmeister	292
	208. 219. 259	Süß, Hauptmann	19
— W., Gutsbesitzer	263	Suhr, Pastor	68
Stier, Landbriefsträger	104	— Cand. d. Theol.	79

Suhr, J., Landbriefträger	105
— A., Landbriefträger	105
— Klempnermeister	159
— Stadtjäger	233
Sump, Organist	68. 86
— Hülfschulmeister	77
— Müller	248
v. Sydow, Oberkammerherr	15
— Oberst a. D.	16
v. Szöghény, Gesandter	25

T.

Tabbert, Rathspröfok.	167. 234
Tack, Köchin	130. 156
Tackert, Forstmeister	211
Tammö, Handarbeitslehrerin	294
Tank, Schuhmachermstr.	207
Tarnke, Lehrer a. D.	211
v. Taube, Staatsrath	15
Techentin, Diaconissin	176
Teegler, Landescriptist	217
Teeg, Theerschweler-Wwe.	243
— Schulze	249
— Gutsbesitzer	266
Tegler, Hebamme	154
Teichmüller, Superintendent	17
Teller, Stationswärter	136
Telschow, Conventualin	228
Tengler, Schornsteinfeger	95
Teich, Lehrer	85
— Standesbeamter	162
Teschner, Gartenknecht	31
— Magistratsprotokollist	231
v. Tettau, Generalmajor a. D.	15
Thede, Amtsgerichtssecr.	54. 57
Thedran, Schulze	245
Theeg, Schulmeister	72
Thiel, Lehrer	210
v. Thielau, Secondlieut.	116
Thiele, Th., Schulmeister	66. 162
— Fr., Schulmeister	77
— Weichenwärter	133

v. Thielmann, Frhr., Gef.	15
Thieme, Spritzenmeister	231
Thilo, Oekonomierath	45
— I., Reservelieutenant	119
— II. „	119
— Bächter	248
Thoms, Schulmeister	74
— Aufseher	92
Thomsett, Viceconsul	19
Tiedemann, Landsyndicus	217
Tiedt, Stallbursche	34
— Kammerdiener	36
— Regierungscanzl.	49. 50. 161
— Schulmeister	76
— Postagent	109
— Schleusenwärter	146
— Standesbeamter	162
— Standesbeamter	163
— Klosterholzwärter	226
— Müller	248
— Erbpächter	249
— Kornhändler	273
Tiedts Erben, Krugbesitzer	242
Timm, G., Schulmeister	63
— G., Küster	63
— G., Küster	77. 108
Toebe, Oberpostassistent	101
Tömlich, Kapellmeister	19
Toll, Wagenmeistergehülfe	35
— Freischulze	251
— Gehöftsbesitzer	275
Tomasini, Hoflieferant	39
Tosti, Cavaliere	18
Trenkmann, Erbpächter	253
Treth, Cons.-Bedell	60
Treu, Klosterjäger	229
v. Treuenfels, Gutsbes.	305. 323
Treuner, Erbpächter	245
Trilck, Postagent	299
Trottnow, Lehrer	82
Twieg, Küster	64. 108

II.

Ubbelohde, Gymnasialdir.	85.86
Uthoff, Pächter	162.244
Utmig, Stationsverwalter	135
Ulrich, Schlachter	159
Unterhalt, Oekonomiedieners	80
Utch, Unterförster	98
Utisch, Briefträger	104

B.

Bagt, Steuerassistent	113
Bélez, Consul	24
Best, Müller	321
Bick, Landescommissar	217
Bidal, Gutsbesitzer	208
v. Biereck, Conventualin	225
—	225
—	227
—	229
v. Bieregg, Conventualin	222
v. Bieregge, Secondlieut.	116
— Conventualin	223
v. Vietinghoff, Klosterpens.	225
Biezens, Lehrerin	85
Bitense, Weichenwärter	134
— Böttchermeister	309
Bölkner, Schulze	312. 319
Bölkner, Gärtner	43
— Amtsverw.	58.94 162
— Chauffeegeldpächterin	140
Vogel, Gebr., Hofliefer.	40
— Reichmeister	308
Vogelsang, Waschmädchen	31
Voigt, Hofphotograph	20. 42
— Gärtner	31
— Hoflieferant	42
— Pastor	66
— Heinr., Schulmeister	69
— Küster	74
— M., Schulmeister	74
— Hegemeister	96
— Bildmeister	99

Voigt, Oberinspector	210
— Erbpächter	254
Volkmann, Küster	72
Volkmann, Chauffeegelbeinn.	302
Vormer, Bahnverwalter	136
v. Voss, Kammerherr	27
— Conventualin	222
—	224
—	225
—	227
—	229
Voss, Rechtsanwalt	57. 209
— Küster	64
— Rath	80. 85. 125. 126
—	129. 135. 138. 182. 205. 233
— Lehrer	83
— Hilfslehrer	84
— Bilderaufseher	212
— Schulgehilfe	291
Both, Lehrer	89

W.

Woak, Krüger	251
Wackrow, Landbriefträger	107
Wagener, Klosterförster	226
Wagner, Hofschuhmacher	43
— Hebamme	150
— Kaufmann	167. 214
— Waagemeister	231
Waldhausen, Krüger	252
v. Waldow, Hauptmann	116
— Oberforstmeister	145. 259.
—	261
— Conventualin	224
—	227
—	228
Waldow, Hoflieferant	42
Wallbarth, Schuldiener	88
v. Walzleben, Convent.	222
Walter, Kreissecrétair	58
—	110. 218. 232
— Müller	254

v. Wangenheim, Frh., Kammer-	Weissenborn, Hofmusikus	32
herr 16	— Pächter	244
Warbende, Landbriefträger 103	v. Welzien, Conventualin	221
v. Warburg, früh. Gutsbesitzer	—	222
124. 199	—	224
Warnke, Rechnungsr. 20. 22. 45	—	225
— Tasaneriepächter 31	—	229
— Fr., Küster a. D. 44	—	230
— Commerzienrath 46. 171	v. Wendstern, Oberförster	98. 99
— Pastor 64	— Premierlieutenant	116
— H., Küster 64	Wendhausen, Landgerichtspräsident	58. 219
— H., Schulmeister 70	Wendland, Amtsrath	45
— G., " 75	— Lehrerin	86
— Chr., " 75	— Nob., Pächter	119. 243
— G., Küster 75	— Erben, Pächter	244
— Cand. d. Theol. 79	— D., Gutsbes. 127. 144. 263	
— Unterförster 97	Wendlandt, L., Pächter	161. 245
— Hebamme 154	— Rud., Pächter	248
— Lehrer 293	— W., Pächter	255
Warnemünde, Stadtpostbote 298	Wendorff, Forstschültsaufseher	98
Warning, Weichenwärter 133	Wendt, Pastor	65. 83. 194
Wasmund, Handarbeitslehr. 89	—	195. 197
— Amtstreiter 93	— Rector	78. 85
— Erbpächter 251	— Expeditionskassirer	133
v. Waghdorf, Hauptmann 19	Wenig, Mundkoch a. D.	43
Weber, Consul 24	v. d. Wense, Cabinetssecr.	26. 28
— Lehrerin 89	v. Wengel, Geh. Rath	14
— Landessecretair 217	Wengel, Oberförster	97. 164
Wesmann, Oberl.-Gerichtsr. 52	— Landbriefträger	103
Wedenmeyer, Lehrer 85	— Hebamme	150
Wedow, Eheerschweler 254	Werber, Unterförster a. D.	44
v. Weech, Kammerherr 16	— Kalkbrenner	256
Wegener, Arzt 148. 155	Werner, Pedell	53. 59. 157. 163
Wegner, Chauffseewärter 302	Wesemann, Protokollist	55
Wehde, Pedell 112	— Pastor	64
Wehner, Conventualin 230	Westphal, Arzt	153. 155
v. Wehrs, Secondlieutenant 116	Wehler, Protokollist	286
Weigand, G., Hoflieferant 40	Wehstein, Professor	78. 82. 168
— G. " 40	Wibelitz, Oberamtmann	241
Weiglin, Kammervirtuos 32	— Pächter	241
v. Weise, Oberstlieutenant 17	Wicht, Schulmeister	289
Weise, Erbpächter 119. 254		

Wicke, Amtsrath	45	Winkelmann, D., Pächter	162. 252
v. Wicked, Conventualin	222	— H., Pächter	240. 241
—	224	Winkenwerder, Postschaffner	102
—	230	Winkler, Lehrer	89
Wiedemann, Weichenwärter	133	— Tischler	280
Wiedemann, Hebamme	152	Winkloe, Oberst a. D.	18
Wiehr, Chausseewärter	143	— Flügeladjutant	22. 115
Wieland, Pastor	75. 90	Winter, Lehrmittlervorwalter	91
Wienc, Kammereschreiber	92	v. Winterfeld, Conventualin	222
— Pöbel	285. 294	—	222
Wieschendorf, Mühlenpächter	318	—	222
Wiese, Actuar	55	—	223
— Chausseewärter	142	—	223
Wigger, Diaconissin	176	—	224
— Hauswirth	310	—	224
— M., Schulze	315	—	224
— W., Viceschulze	319	—	227
Wigger, Landgerichtsrath	59	—	227
Wilba, Arzt	130. 148. 155. 159	—	228
Wildegand, Müller	274	—	228
Wilhelm, Schulmeister	78. 107	—	230
— Stationsverwalter	135	—	230
Wilhelmi, Pastor	69	Wippermann, Eigenth.	254
Wilk, Vorreiter	34	Wirsing, Landbriefträger	104
— Kutscher	36	Witt, Sakai	29
— Briefträger	101	— Schloßdiener	29
— Gehöftbesitzer	275	— Gerichtsdienr	54
Wilke, Vorreiter	34	— Müller	275
— Küster	72. 191	— Cand. d. Theol.	79
— Bezirksfeldwebel	121	Witte, Physikus	153. 155. 158
Will, Cand. d. Theol.	79	— Commünealtermann	236
Wille, Postsecretair	101	— Geschw., Mühlenbesitzer	242
Willert, Hofschneider	42	Wittenburg, Sakai	21
— Landgerichtsr. 53. 163. 199		— Schaffner	133
— Postagent	108	Wittfoth, Viceschulze	317
Windberg, Verf.-Beamter	209	Wittholz, Lohnziegler	247
Windelband, Hoflieferant	40	— Kalkbrenner	254
Winderlich, Stationsverw.	135	— Ortsvorsteher	254
Winkel, Lehrer	82	Wittmann, Landbriefträger	106
— Commünealterm.	236	Wigock, Baumeister	93
Winkelmann, Sakai	29	v. Wigendorff, Landgerichts-	
— Gerichtsvollzieher	56	rath a. D.	44

Wodrich, Briefträger	103	Zachariä, Betriebsinspector	134
Wöllert, Schlossriener	29	Zachow, Stadtsacr.	55.167.236
— Kaufmann	232	Zahn, Schornsteinfeger	95
— Mühlenpächter	241	Zander, Musikdirector	33.62.82
— Müller	276	— Hofapoth.	33.120.147.148
Wohack, Hofjuwelier	39	— Unterbogat a. D.	45
Wohlfahrt, Rath	58.80.81.231	— Bürgmstr.	55.129.162.206
Woisin, W., Pastor	66		235
— W. Pastor	73.87.158	— Standesbeamter	162
— Lehrer	88	— Nachtwächter	235
Wolf, Küster	74	Zanzig, Mühlenbesitzer	203.269
Wolff, Hofphotograph	42	Zanzig, Oberpostassistent	101
— Kämmerer	55.94.129	— Schulze	249
159.161.167.205.234		Zapel, Hebamme	152
— Pastor	292	Zarges, verw., Vorst.=Mitgl.	198
Wolffson, Kassenberechner	237	— Spritzenmeister	234
Wollenzin, Küster	64.107	— Kaufmann	279
— Schulmeister	66	Zarnedow, Amtsrath	163.256
— Hebamme	151	Zebuhr, Klosterholzwärter	221
Wolter, Mühlenbes.	255.276	Zehl, Agent	210
—	274	Zelck, Bürgermeister	226
Woost, Schornsteinfeger	95.205	van Zeller, Generalconsul	25
Wossidlo, Gutsbesitzer	267	v. Zepelin, Conventualin	230
Wrede, Latai	29	Zerener, Oberst	17
Wrege, Kochbursche	30	Ziburis, Amtsdienier	113
— Landbriefträger	107	Ziehm, Synodikus	57.128.233
— Schleusenaufseher	146	Zielstorff, Rendant	219
v. Brochem, Oberstlieut.	16.22	Zierlein, Hoflieferantin	42
Wüstenberg, Rentmeister	51.130	Zingelmann, Schulgehülfe	291
	155	Zissmann, Apotheker	150
— Freischulze	162.250	Zölck, Büreaudiener	112
Wüstney, Pastor	211	Zöllner, Erbpächter	247
Wulff, Pastor	292	Zorn, Postschaffner	102
Wulfram, Stromaufseher	145	— W., Landbriefträger	105
Wundemann, Pächter	250	— L.,	298
Wustrow, Regierungspredell	49	Zossenheim, Kaufmann	206.238
50.51.161		Zscherneck, Hofmusikant	32
— Stadtsecretair	54.137.235	Züge, Bahnmeister	135
		v. Zülow, Hauptmann a. D.	45
		— Conventualin	227
		—	228

3.

v. Zabiensky, Reg.=Baumstr. 136

VII. Ortschafts-Register.

Anm. Wegen des Parochial-Verbandes siehe „Geistlicher Stat“ Seite 60—78, bez. 287—292; wegen der Physikats-Districte „Medicinal-Wesen“ Seite 147—154, bez. 303; wegen der Control-Bezirke Seite 121—122 resp. 299.

N a m e n.	Landestheil	Topo- gra- phie. Seite	Amts- gericht.	Standes- amt.	Post- station.
A.					
Adolphseck . .	Rittersch.	257	Friedland	Badresch	Schönbeck
Ahrendshof . .	Doman.	248	Stargard	Ballwitz	Gr. Remerow
Alte Mühle . .	Rittersch.	257	Friedland	Kotelow	Friedland
Andreashof . .	Doman.	248	Neubrand.	Rühlow	Sponholz
Annenhof . .	Rittersch.	257	Friedland	Gehren	Kotelow
B.					
Babke	Doman.	244	Mirow	Schillersdf.	Schillersdf.
Badresch . . .	"	248	Voldegk	Badresch	Derzenhof
Bäk	Ragebg.	319	Schönberg	Domh. Ragebg Schlagsdorf u. Zietzen	Rageburg
Ballin	Doman.	248	Stargard	Hinrichshg.	Leppin.
— Unterförsterei	"	257	"	Bredenfelde	Bredenfelde.
Ballwitz . . .	"	248	"	Ballwitz	Stargard
Bannenbrück . .	"	248	Neubrand.	Warlin	Sponholz
Bardowiek . .	Ragebg.	314	Schönberg	Selmsdorf	Selmsdorf
Bargensdorf . .	Doman.	248	Stargard	Stargard II.	Stargard
Barsdorf . . .	Rittersch.	258	Fürstenberg	Tornow	Bredereiche
Bassow	"	258	Friedland	Roga	Glienke
Becherhorst . .	"	265	Friedland	Schwichtenbg.	Friedland
Bechelsdorf . .	Ragebg.	317	Schönberg	Schönberg	Schönberg
Below	Doman.	253	Neustrelitz	Wesenberg	Wesenberg

N a m e n.	Landestheil	Topo- gra- phie. Seite	Amts- gericht.	Standes- amt.	Post- station.
Belower Theerosen	Doman.	253	Neustrelitz	Strelitz II.	Wesenberg
Belvedere . . .	"	248	Neubrand.	Neubr. II.	Neubrandenbg
Bergfeld . . .	"	241	Feldberg	Grünow	Carpin
		258			
Bergkavel . . .	Rittersch.	258	Friedland	Gehren	Kotelow
Beseritz . . .	"	258	"	Dahlen	Friedland
Birkfeld . . .	"	258	"	Staven	Roga
Birchhof . . .	"	258	"	Dahlen	Roga
Blankensförde .	Doman.	244	Mirow	Schillersbfs.	Wesenberg
Blankenhof . .	Rittersch.	258	Neubrand.	Wulfenzin	Mölln i. M.
Blankensee . .	Doman.	253	Stargard	Wanzka	Blankensee
Blüssen . . .	Ragebg.	315	Schönberg	Lübseerhag.	Schönberg
Blumenhagen .	Doman.	253	Neustrelitz	Prillwitz	Neustrelitz
		258			
Blumenholz . .	Kab. Amt	240	"	"	"
		258			
Blumenow . . .	Rittersch.	258	Fürstenberg	Tornow	Fischerwall
Boitin=Resdorf	Ragebg.	317	Schönberg	Schönberg	Schönberg
Boltenhof . . .	Rittersch.	258	Fürstenberg	Tornow	Bredereiche
Bornmühle . . .	Doman.	248	Stargard	Ballwitz	Gr. Nemerow
Bornshof . . .	"	248			
Brandmühle . .	"	248	Neubrand.	Wulfenzin	Neubrandenbg
Bredensfelde . .	"	241	Feldberg	Bredensfelde	Bredensfelde
Bresewitz . . .	Rittersch.	258	Friedland	Friedland	Friedland
Brille	"	258		Schwichtenbg.	"
Broda	Doman.	248	Neubrand.	Neubr. II.	Neubrandenbg
Brohm	Rittersch.	258	Friedland	Schönbeck	Friedland
Brückentin . .	Doman.	253	Strelitz	Wokuhl	Dabelow
Brunn	Rittersch.	258	Neubrand.	Brunn	Neddemin
Buchenhorst . .	Doman.	244	Neustrelitz	Wesenberg	Wesenberg
Buchhof	Rittersch.	258	Neubrand.	Neddemin	Neddemin
Buchholz	Doman.	253	Fürstenberg	Fürstenberg	Fischerwall
Bünsdorf, Groß=	Ragebg.	315	Schönberg	Schönberg	Schönberg
Bünsdorf, Klein=	"	315			
Buschhof . . .	Doman.	245	Mirow	Gaarz	Schwarz

N a m e n.	Landestheil	Topo- gra- phie. Seite	Amts- gericht.	Standes- amt.	Post- station.
C.					
Gammin . . .	Rittersch.	259	Stargard	Röddlin	Blankensee
Campow . . .	Raßebg.	319	Schönberg	Schlagösf.	Gr. Grönau
Canow . . .	Doman.	245	Mirow	Straßen	Canow
Canow, Neu-	"	245	"	"	Wesenberg
Cantrig . . .	"	241	Feldberg	Bredensfelde	Quadenschönsf.
		259			
Canzow . . .	Rittersch.	259	Voldegk	Voldegk	Voldegk
Carlow . . .	Raßebg.	318	Schönberg	Carlow	Carlow
Carlsfelde . . .	Städtisch	275	Voldegk	Voldegk	Voldegk
Carlschhof . . .	Kab. Amt	240	Neustrelitz	Prillwitz	Neustrelitz
		259			
Carlshöhe . . .	Städtisch	273	Neubrand.	Neubr. I.	Neubrandenbg
Carlslust . . .	Rittersch.	259	Voldegk	Gr. Daberkow	Voldegk
Carolinenhof . . .	Doman.	253	Fürstenberg	Wofuhl	Fürstenberg
Carolinenhof . . .	Städtisch	275	Voldegk	Voldegk	Voldegk
Carpin . . .	Doman.	241	Feldberg	Röddlin	Carpin
		259			
Carwitz . . .	"	241		Feldberg	Feldberg
Charlottenhof . . .	Rittersch.	259	Friedland	Badresch	Friedland
Christenhof . . .	Kab. Amt	240	Neustrelitz	Prillwitz	Prillwitz
		261			
Christiansburg	Doman.	253	Strelitz	Strelitz II.	Strelitz
Cölsin . . .	Rittersch.	259	Neubrand.	Dewitz	Stargard
Gomthurei . . .	Doman.	253	Strelitz	Wofuhl	Dabelow
Gonow . . .	"	241	Feldberg	Feldberg	Fürstenhag.
Gosa . . .	Rittersch.	259	Friedland	Schönbeck	Friedland
Gronsberg . . .	"	259	Stargard	Göhren	Leppin
Gronscamp . . .	Raßebg.	318	Schönberg	Carlow	Carlow
D.					
Dabelow . . .	Doman.	253	Fürstenberg	Wofuhl	Dabelow
Daberkow, Groß-	Rittersch.	259	Voldegk	Gr. Daberkow	Derzenhof
Daberkow, Klein-	Doman.	248	"	Badresch	"
Dahlen . . .	Rittersch.	259	Friedland	Dahlen	Roga

N a m e n.	Landestheil	Topo- gra- phie. Seite	Amts- gericht.	Standes- amt.	Post- station.
Dalmsdorf . .	Doman.	245	Mirow	Krazeburg	Krazeburg
Dannenwalde .	Rittersch.	259	Fürstenberg	Tornow	Fischerwall
Dassow. Siechenh.	Ražebg.	315	Schönberg	Selmsdorf	Dassow.
Demern . . .	"	318	"	Demern	Rehna
Dewitz . . .	Doman.	249	Stargard	Dewitz	Stargard
		260			
Dianenhof . .	"	241	Feldberg	Rödlin	Carpin
Dishley . . .	Rittersch.	260	Friedland	Dahlen	Friedland
Dodow . . .	Ražebg.	315	Schönberg	Dodow	Kogel
Dolbecks Theerofen	Doman.	245	Mirow	Straßen	Wesenberg
Dolgen . . .	"	242	Feldberg	Grünow	Grünow
		260			
— Theerofen .		242		Triepfend.	Triepfendorf
Domhof . . .	Ražebg.	319	Schönberg	Domhof R.	Ražeburg i/2.
		322			
Domjuch=Mühle	Doman.	253	Strelitz	Strelitz II.	Strelitz
Dorotheenhof .	"	249	Friedland	Kublant	Derzenhof
Drewin . . .	"	253	Strelitz	Strelitz II.	Düsterförde
Drewezmühlen	Städtisch	276	"	I.	Neustrelitz
Drögen . . .	Doman.	254	Fürstenberg	Fürstenberg	Fürstenberg
Drosedow . .	"	245	Mirow	Wesenberg	Wesenberg
Drosedow, Neu-	"	245			
Düsterförde .	"	254	Fürstenberg	Strelitz II.	Düsterförde
— Chausseehaus	"			Wofuhl	
Duvenneft . .	Ražebg.	317	Schönberg	Herrnburg	Gr. Grönau
G.					
Ghrenhof . .	Rab. Amt	240	Neustrelitz	Brillwitz	Blankensee
Gichhorst . .	Rittersch.	260	Friedland	Gichhorst	Glienke
Ernstfelde . .	Doman.	249	Woldegk	Woldegk	Derzenhof
Gulenkrug . .	"	242	Feldberg	Warbende	Stargard
F.					
Falkenhagen .	Ražebg.	315	Schönberg	Falkenhag.	Rehna
Fasanerie . .	Städtisch	268	Neustrelitz	Neustrelitz. I.	Neustrelitz

N a m e n.	Landestheil	Topo- gra- phie. Seite	Amts- gericht.	Standes- amt.	Post- station.
Feldberg (Flecken)	Doman.	242 281	Feldberg	Feldberg	Feldberg
Flatow . . .	"	242	"	Warbende	Blankensee
Fleeth . . .	"	245	Mirow	Mirow	Schwarz
Fleeth . . .	Städtisch	273	Friedland	Schwichtenbg.	Schwichtenbg.
Friedberg . .	Rittersch.	260	"	Schönbeck	Friedland
Friedland . .	Stadt	273	"	Friedland	Friedland
Friedrichsau .	"	275	Voldegk	Voldegk	Voldegk
Friedrichsfelde .	Doman.	242 260	Feldberg	Röblin	Blankensee
Friedrichshof .	Kab. Amt	241 260	Neustrelitz	Prillwitz	Blankensee
Friedrichshof .	Doman.	249	Friedland	Kublank	Derzenhof
Friedrichshof .	Rittersch.	260	"	Schönbeck	Friedland
Fritscheshof .	Städtisch	273	Neubrand.	Neubr. I.	Neubrandenbg.
Fuchsberg . .	Rittersch.	260	Friedland	Badresch	Strasbg. II.
Fünfeichen . .	Städtisch	273	Neubr.	Neubr. I.	Stargard
Fürstenberg .	Stadt	277	Fürstenberg	Fürstenberg	Fürstenberg
— Amtsgebiet	Doman.	256	"	"	"
Fürstenhagen .	"	242	Feldberg	Fürstenhag.	Fürstenhag.
Fürstensee . .	"	254	Strelitz	Strelitz II.	Strelitz
Funkenhof . .	"	249	Friedland	Kublank	Sponholz
G.					
Gaarz . . .	Doman.	245	Mirow	Gaarz	Mirow
Galenbeck . .	Rittersch.	260	Friedland	Gehren	Kotelow
Ganzkow . . .	"	260	Neubr.	Brunn	Neddemin
Gehren . . .	"	260	Friedland	Gehren	Strasbg. II.
Gehrensche Mühle	Doman.	245	Mirow	Gaarz	Vipperow
Genzkow . . .	Rittersch.	261	Friedland	Jagke	Friedland
Georgendorf .	Doman.	249	Neubr.	Warlin	Sponholz
Georgenhof . .	"	242 260	Strelitz	Rödlin	Carpin
Georgenthal .	Rittersch.	260	Friedland	Gehren	Friedland

N a m e n.	Landestheil	Topo- gra- phie. Seite	Amts- gericht.	Standes- amt.	Post- station.
Georginenau . . .	Rittersch.	260	Woldegk	Göhren	Woldegk
Gevezin . . .		260	Neubrand.	Wulkenzin	Mölln i. M.
Glambeck . . .	Kab. Amt	241	Neustrelitz	Brillwitz	Neustrelitz
		260			
Glienke . . .	Doman.	249	Neubrand.	Rühlow	Glienke
Glocksin . . .	Rittersch.	260		Neverin	Neubrandenbg.
Gnewitz . . .	Doman.	254	Strelitz	Wofuhl	Triepfendorf
Godendorf . . .	"	254	Fürstenberg	"	Dabelow
Godendorfer Theerofen . . .		254			Düsterförde
Godenswege . . .	Rittersch.	261	Stargard	Rödlin	Stargard
Göhren . . .	"	261	Woldegk	Göhren	Woldegk
Goldenbaum . . .	Doman.	254	Strelitz	Grünow	Carpin
Golm . . .		249	Friedland	Kublank	Derzenhof
Gothisches Haus	Rittersch.	261	Woldegk	Gr. Daberkow	Woldegk
Gramelow . . .	Doman.	242	Feldberg	Warbende	Stargard
Grammertin . . .	"	252	Strelitz	Wofuhl	Wofuhl
Gramzow . . .	Rittersch.	261	Fürstenberg	Tornow	Fischerwall
Granzin . . .	Doman.	245	Mirow	Kræzburg	Granzin
Granzow . . .	"	245		Mirow	Mirow
Grauenhagen . . .	"	242	Woldegk	Göhren	Woldegk
Grieben . . .	Kræbg.	315	Schönberg	Lübseerhag.	Grieben
Grünow . . .	Doman.	242	Feldberg	Grünow	Grünow
Grünplan . . .	"	245	Mirow	Straßen	Zechliner Hütte
H.					
Hammer . . .	Kræbg.	321	Schönberg	Mannhag.	Mölln i. L.
Hasselförde . . .	Doman.	242	Feldberg	Triepfendf.	Triepfendorf
Heidemühle . . .	"	249	Neubrand.	Neubr. II.	Neubrandenbg.
Heiligeland . . .	Kræbg.	319	Schönberg	Schlagsd.	Schlagsdorf
Heinrichswalde	Rittersch.	261	Friedland	Schönbeck	Friedland
Hellfeld . . .	"	261	Neubrand.	Nebdemin	Neubrandenbg.
Helpt . . .	"	261	Woldegk	Helpt	Derzenhof
Henningsfelde . . .	Doman.	245	Mirow	Kræzburg	Granzin
Hermannshof . . .	Städtisch	245	Woldegk	Woldegk	Woldegk

N a m e n.	Landestheil	Topo- gra- phie. Seite	Amts- gericht.	Standes- amt.	Post- station.
Herrnburg . .	Raßebg.	317	Schönberg	Herrnburg	Lübeck
Herzwolde . .	Doman.	254	Strelitz	Grünow	Wokuhl
Hinrichshagen .		242	Woldegk	Hinrichshg.	Woldegk
Hinterste Mühle	Städtisch	273	Neubrand.	Neubr. I.	Neubrandenbg
Hochcamp . .	Rittersch.	261		Dewitz	Sponholz
Hoffelde . .	Doman.	243	Feldberg	Rödlin	Bankensee
		261			
Hohe Brücke . .	"	245	Mirow	Mirow	Mirow
Hohelauchte . .	Raßebg.	319	Schönberg	Schlagsb.	Gr. Grönau
Hohemeile . .		315	"	Selmsdorf	Selmsdorf
Hohenmin . .	Rittersch.	261	Neubrand.	Neddemin	Neddemin
Hohenstein . .		261	Friedland	Schönbeck	Friedland
Hohenzieritz . .	Kab. Amt	241	Neustrelitz	Prillwitz	Hohenzieritz
		261			
Holldorf . .	Doman.	249	Stargard	Ballwitz	Stargard
Holm . .	"	245	Mirow	Mirow	Mirow
Holzendorf . .	Rittersch.	261	Woldegk	Helpt	Derzenhof
Hornshagen . .	Rittersch.	261	Woldegk	Gr. Daberfow	Woldegk
Horst . .	Raßebg.	323	Schönberg	Horst	Mölln
Horst, Neu= . .	"	323	"	"	"
J.					
Jagke . .	Rittersch.	262	Friedland	Jagke	Friedland
Jhlenfeld . .	"	262	Neubrand.	Neuenkirchen	Neubrandenbg
Johannesberg . .	Doman.	245	Woldegk	Woldegk	Derzenhof
Johanneshöhe . .	Städtisch	275			Woldegk
Johannisberg . .	Rittersch.	262	Friedland	Kotelow	Kotelow
K.					
Käbelich, Alt=	Doman.	249	Woldegk	AltKäbelich	Derzenhof
Käbelich, Neu=	"	249			
Kakeldütt . .	"	245	Mirow	Schillersbf.	Wesenberg
Kalkhorst . .	"	254	Strelitz	Strelitz II.	Strelitz
Käzenhagen . .		250	Neubrand.	Kublank	Derzenhof
Kavel Meckl. . .	Städtisch	273	Friedland	Friedland	Friedland

N a m e n.	Landestheil	Topo- gra- phie.	Amts- gericht.	Standes- amt.	Post- station.
		Seite			
Kleinfeld . . .	Ragebg.	315	Schönberg	Schönberg	Schönberg
Klockow . . .	Rittersch.	262	Friedland	Kotelow	Kotelow
Klocksdorf . . .	Ragebg.	318	Schönberg	Carlow	Carlow
Köllershof . . .	Doman.	243	Feldberg	Grünow	Leppin
Koldenhof . . .	"	243	"	"	Grünow
		262			
Kotelow . . .	Rittersch.	262	Friedland	Kotelow	Kotelow
Kozow . . .	Doman.	246	Mirow	Gaarz	Mirow
Krappmühl . . .	Rittersch.	262	Neubrand.	Weitin	Neubrandenbg.
Krageburg . . .	Doman.	246	Mirow	Krageburg	Krageburg
Kreckow . . .	Rittersch.	262	Voldegk	Helpt	Derzenhof
Kreuzfrug . . .	"	262	Fürstenberg	Tornow	Fischerwall
Krickow . . .	Doman.	250	Stargard	Ballwitz	Gr. Nemerow
Krienke . . .	"	246	Mirow	Krageburg	Granzin
Krüselin . . .	"	243	Feldberg	Triepfendorf	Feldberg
Krumbeck . . .	Rittersch.	262		Bredensfelde	Bredensfelde
Kruseshof . . .	Städtisch	273	Neubrand.	Neubrdbg. I	Neubrandenbg.
Kublant . . .	Doman.	250	Friedland	Kublant	Derzenhof
Küßow . . .	"	250	Neubrand.	Warlin	Neubrandenbg
Kuhlrade . . .	Ragebg.	318	Schönberg	Carlow	Carlow
L.					
Labee . . .	Doman.	243	Feldberg	Triepfendf.	Triepfendorf
Läven . . .	"	243			Feldberg
Lankow . . .	Ragebg.	319	Schönberg	Lankow	Rageburg i/L.
Lauen . . .	"	317	"	Selmsdorf	Selmsdorf
Lenschow . . .	"	317	"	Herrnburg	Gr. Grönau
Leppin . . .	Rittersch.	262	Stargard	Plath	Leppin
Leussow . . .	Doman.	246	Mirow	Mirow	Mirow
Lichtenberg . . .	Rittersch.	263	Feldberg	Bredensfelde	Bredensfelde
Liepen . . .	"	263	Neubrand.	Sichhorst	Glente
Lindenbergl . . .	Doman.	254	Neustrelitz	Strelitz II.	Neustrelitz
Lindow . . .	"	249	Voldegk	Schönbeck	Derzenhof
Lindow . . .	Ragebg.	315	Schönberg	Schönberg	Schönberg
Lochwisch . . .	Ragebg.	317	Schönberg	Schönberg	Lüdersdorf
Loiz . . .	Doman.	249	Stargard	Teschendorf	Stargard

N a m e n.	Landestheil	Topo- gra- phie. Seite	Amts- gericht.	Standes- amt.	Post- station.
Louisenhof . .	Rittersch.	263	Neubrand.	Neuenkirchen	Gelinke
Lübbersdorf . .	Rittersch.	263	Friedland	Lübbersdf.	Friedland
Lübseerhagen . .	Räzeb.	315	Schönberg	Lübseerhag.	Schönberg
Lüdersdorf . .	"	317	"	Herrnburg	Lüdersdorf
Lüttenhagen . .	Doman.	243	Feldberg	Bredensfelde	Feldberg
— Oberförsterei	"	—	"	Feldberg	"
M.					
Magdalenenhöh	Rittersch.	263	Neubrand.	Neuenkirchen	Neubrandenbg
Malzow . .	Räzeb.	315	Schönberg	Schönberg	Schönberg
Mannhagen . .	"	321	"	Mannhag.	Mölln i./L.
Mariawerth . .	Städtisch	273	Friedland	Schwichtenbg.	Ferdinandshof
Marienhof . .	Doman.	250	Stargard	Dewitz	Stargard
		263			
Marly . .	Städtisch	276	Strelitz	Strelitz I.	Neustrelitz
Magdorf . .	Rittersch.	263	Friedland	Badresch	Schönbeck
Maurin-Mühle.	Räzeb.	318	Schönberg	Carlow	Carlow
Mechow . .	Doman.	243	Feldberg	Triepkendorf.	Triepkendorf
Mechow . .	Räzeb.	319	Schönberg	Ziethen	Räzeburg i./L.
Medl. Kavel . .	Städtisch	273	Friedland	Friedland	Friedland
Medl. Wolfshagen	Rittersch.	261	Voldegk	Gr. Daberkow	Voldegk
Meiershof . .	Doman.	250	Neubrand.	Bulkenzin	Penzlin
Melkenhof . .	"	250	Voldegk	Voldegk	Derzenhof
Menow . .	"	254	Fürstenberg	Fürstenberg	Fürstenberg
Menzendorf . .	Räzeb.	315	Schönberg	Lübseerhag.	Schönberg
Mildenitz . .	Rittersch.	263	Voldegk	Gr. Daberkow	Voldegk
Milzow, Groß-	"	263	"	Helpt	Derzenhof
Milzow, Klein-	"	263	"	Badresch	"
Mirow (Flecken)	Doman.	246	Mirow	Mirow	Mirow
		280			
Mirowdorf . .	"	246			
Mist, Groß-	Räzeb.	320	Schönberg	Herrnburg	Lüdersdorf
Mist, Klein-	"	317	"	"	"
Möllenbeck . .	Rittersch.	263	Feldberg	Röblin	Quadenschönf.
Molzahn, Groß-	Räzeb.	320	Schönberg	Schlagsdf.	Schlagsdorf

N a m e n.	Landestheil	Topo- gra- phie. Seite	Amts- gericht.	Standes- amt.	Post- station.
Molzahn, Klein= Mondeshof . . .	Ragebg. Städtisch	320 273	Schönberg Neubrand.	Schlagsdöf. Neubr. I.	Schlagsdorf Neubrandenbg.
N.					
Neddemin . . .	Rittersch.	263	Neubrand.	Neddemin	Neddemin
Neezka . . .	Doman.	250	Woldegk	Kublank	Derzenhof
Nemerow, Groß=	"	250	Stargard	Ballwitz	Gr. Nemerow
Nemerow, Klein=	"	250			
Neschow . . .	Ragebg.	319	Schönberg	Carlów	Carlów
Neubau . . .	Rittersch.	263	Fürstenberg	Tornow	Fischerwall
Neubrandenburg	B. Stadt	271	Neubrand.	Neubr. I.	Neubrandenbg
Neubrück . . .	Doman.	254	Strelitz	Wofuhl	Dabelow
Neu-Canow . . .	"	245	Mirow	Straßen	Wesenberg
Neue Mühle . . .	Rittersch.	263	Friedland	Kotelow	Kotelow
Neuendorf . . .	Doman.	251	Neubrand.	Weitin	Neubrandenbg.
Neuenkirchen . . .	Rittersch.	264	"	Neuenkirchen	
Neufeld . . .	Doman.	246	Mirow	Schillersdöf.	Mirow
Neugarten . . .	"	243	Woldegk	Bredensfelde	Bredensfelde
Neuhaus . . .	"	243			
Neuhof . . .	"	243	Feldberg	Feldberg	Feldberg
Neuhof . . .	"	254	Stargard	Wanzka	Blankensee
Neuhof . . .	"	254	Fürstenberg	Fürstenberg	Fischerwall
Neuhof . . .	Rittersch.	264	Neubrand.	Brunn	Neddemin
Neuhof . . .	Ragebg.	320	Schönberg	Schlagsdöf.	Schlagsdorf
Neutrug . . .	Doman.	251	Neubrand.	Neubr. II.	Neubrandenbg
Neustrelitz . . .	Residenzst	268	Neustrelitz	Neustrelitz I.	Neustrelitz
Neverin . . .	Rittersch.	264	Neubrand.	Neverin	Neubrandenbg
Niendorf . . .	Ragebg.	317	Schönberg	Schönberg	Schönberg
Nonnenhof . . .	Städtisch	272	Neubrand.	Ballwitz	Blankensee
Nonnenmühle . . .	Doman.	254	Stargard	Prillwitz	Gr. Nemerow
D.					
Derzenhof . . .	Rittersch.	264	Woldegk	Helpt	Derzenhof
Ollendorf . . .	Doman.	243	Feldberg	Grünow	Grünow
Ollendorf . . .	Ragebg.	317	Schönberg	Schönberg	Schönberg

N a m e n.	Landestheil	Topo- gra- phie. Seite	Amts- gericht.	Standes- amt.	Post- station.
Oltschlott . .	Doman.	243	Woldegk	Hinrichshg.	Woldegk
P.					
Balingen . .	Rahebg.	318	Schönberg	Herrnburg	Lüdersdorf
Banten . .	"	321	"	Mannhag.	Mölln i/E.
Bapenhufen . .	"	315	"	Rüschenedt	Grieben
Basenow . .	Doman.	251	Woldegk	Woldegk	Derzenhof
Beetsch . .	"	246	Mirow	Mirow	Mirow
Belzkuhl . .	"	246	Fürstenberg	Straßen	Straßen
Berückenfrug . .	Rahebg.	320	Schönberg	Schlagsdöf.	Schlagsdorf
Petersberg . .	"	317	"	Schönberg	Schönberg
Petersdorf . .	Doman.	251	Woldegk	AltKäbelich	Woldegk
Plath . .	"	243	"	Plath	Leppin
Blees . .	Rittersch.	264	Friedland	Roga	Friedland
Bodewall . .	"	264	Neubrand.	Neddemin	Neddemin
Bogez . .	Rahebg.	319	Schönberg	Carlow	Schönberg
Bojern . .	Rittersch.	264	Fürstenberg	Tornow	Fischerwall
Bräslant . .	Doman.	254	Neustrelitz	Neustr. II.	Neustrelitz
Bragisdorf . .	"	251	Neubrand.	Warlin	Sponholz
Briepert . .	"	254	Fürstenberg	Straßen	Fürstenberg
— Ziegelei . .	"	246	"	"	"
Briesterbäf . .	"	246	Mirow	Kraheburg	Gränzin
Brillwitz . .	Kab. Amt	241 264	Neustrelitz	Brillwitz	Brillwitz
Pulvermühle . .	Doman.	250	Stargard	Ballwitz	Gr. Nemerow
Q.					
Quadenschönfeld	Rittersch.	264	Feldberg	Warbende	Quadenschönf.
Qualzow . .	Doman.	246	Mirow	Schillersdöf.	Mirow
Qualzow . .	Rittersch.	264	Fürstenberg	Tornow	Bredereiche
Quassow, Groß=	Doman.	255	Neustrelitz	Strelitz II.	Neustrelitz
Quassow, Klein=	"	246	"	Wesenberg	Wesenberg
Quastenberg . .	"	245	Stargard	Stargard II	Stargard

N a m e n.	Landestheil	Topo- gra- phie. Seite	Amts- gericht.	Standes- amt.	Post- station.
N.					
Nabensdorf . .	Ragebg.	315	Schönberg	Schönberg	Schönberg
Naddingsdorf		320			
Nadelandsche Ziegel.	Doman.	255	Strelitz	Neustrel. II.	Neustrelitz
Nadensee . . .		255	Fürstenberg	Straßen	Fürstenberg
Namelow . . .	Rittersch.	264	Friedland	Schwanbck.	Schwanbeck M.
Nathey		264		Badresch	Schönbeck
Rageburger Domh.	Ragebg.	319	Schönberg	Domhof N.	Rageburg i/L.
		322			
Nehberg . . .	Doman.	243	Woldegk	Hinrichshg	Woldegk
		264			
Nesdorf, Boitin=	Ragebg.	317	Schönberg	Schönberg	Schönberg
Nesdorf, Schlag=	"	320	"	Schlagsdfl.	Schlagsdorf
Netelsdorf	"	315	"	Schönberg	Schönberg
Nhase, Neu=	Doman.	251	Neubrand.	Wulkanzin	Wulkanzin
Niepe	Rittersch.	264	Stargard	Rödlin	Stargard
Nieps	Ragebg.	320	Schönberg	Schlagsdfl.	Schönberg
Nimpau	Städtisch	273	Friedland	Schwichtenbz	Ferdinandshof
Ringsleben . .	Rittersch.	264	Fürstenberg	Tornow	Fischerwall
Rodenberg . .	Ragebg.	316	Schönberg	Rüscheneck	Grieben
Rodenfrug . .	Doman.	255	Strelitz	Wanzfa	Blankensee
Rödlin	"	244	"	Rödlin	"
		265			
Röggelin . . .	Ragebg.	319	Schönberg	Demern	Nehna
Römnitz . . .	"	320		Domhof N.	Rageburg
Roga	Rittersch.	265	Friedland	Roga	Roga
Roggenhagen .	"	265	"	Staven	Roga
Roggentin . .	Doman.	247	Mirow	Schillersdfl.	Mirow
Rohrfrug . . .	Rittersch.	265	Friedland	Gehren	Kotelow
Rollenhagen .	Doman.	255	Strelitz	Wanzfa	Blankensee
Rosenhagen . .	"	251	Stargard	Hinrichshg	Leppin
		267			
Rosenhof . . .	Doman.	244	Feldberg	Feldberg	Feldberg
Rossow	Rittersch.	265	Neubrand.	Staven	Neddemin
Rothehaus . .	"	265	Feldberg	Bredenfelde	Fürstenhag.
Rottensdorf . .	Ragebg.	316	Schönberg	Schönberg	Schönberg

N a m e n.	Landestheil	Topo- gra- phie. Seite	Amts- gericht.	Standes- amt.	Post- station.
Rowa	Doman.	252	Stargard	Ballwitz	Stargard
Rudow	Städtisch	269	Neustrelitz	Neustrelitz	Neustrelitz
Rühlow	Doman.	251	Neubrand.	Rühlow	Sponholz
Rünz, Gr. . . .	Ragebg.	319	Schönberg	Demern !	Carlow
Rünz, Kl. . . .	"	319	"	"	"
Rüscheneck	"	316	"	Rüscheneck	Grieben
Rupensdorf	"	318	"	Schönberg	Schönberg
Rutheim	Rittersch.	265	Friedland	Eichhorst	Glienke
S.					
Sabel	Doman.	251	Stargard	Stargard II	Stargard
Sabow	Ragebg.	316	Schönberg	Schönberg	Schönberg
Sadelfow	Rittersch.	265	Friedland	Rühlow	Glienke
Salow	"	265	"	Schwaneck.	Friedland
Samfow	Ragebg.	319	Schönberg	Carlow	Carlow
Sandhagen	Rittersch.	265	Friedland	Schwichtenbg.	Friedland
		273			
Sandfrug	Doman.	244	Feldberg	Trieptendf.	Trieptendorf
Sandmühle	Kab. Amt	241	Neustrelitz	Brillwitz	Neustrelitz
Schaddingsdorf	Ragebg.	319	Schönberg	Demern	Rehna
Scharnhorst	Rittersch.	265	Voldegk	Gr. Dabertow	Voldegk
Schillersdorf	Doman.	247	Mirow	Schillersödf.	Schillersödf.
Schillsverstedt	Rittersch.	265	Voldegk	Helpt	Derzenhof
Schlagbrügge	Ragebg.	320	Schönberg	Schlagsödf.	Schlagsödf.
Schlag-Reisdorf	"	320	"	"	"
Schlagsdorf	"	320	"	"	"
Schlicht	Doman.	244	Feldberg	Feldberg	Feldberg
Schönbeck	"	252	Friedland	Schönbeck	Schönbeck
Schönberg (Stadt)	Ragebg.	316	Schönberg	Schönberg	Schönberg
		322			
— — Bauhof		316			
Schönbrunn	Städtisch	275	Voldegk	Voldegk	Derzenhof
Schönfeld, Gr. . . .	Doman.	244	Feldberg	Röblin	Blankensee
		265			
Schönhausen	Rittersch.	266	Friedland	Badresch	Strasburg i/11
Schönhof	"	266	Feldberg	Fürstenhg.	Fürstenhag.

N a m e n.	Landestheil	Topo- gra- phie. Seite	Amts- gericht.	Standes- amt.	Post- station.
Schönhorn . . .	Doman.	255	Fürstenberg	Straßen	Straßen
Schwanbeck . . .	Rittersch.	266	Friedland	Schwanbck.	Schwanbeck M.
		273			
Schwanbeck . . .	Ragebg.	316	Schönberg	Selmsdorf	Dassow
Schweizerhaus . . .	Doman.	255	Strelitz	Strelitz II.	Strelitz
Schwichtenberg . . .	Rittersch.	266	Friedland	Schwichtenbg.	Schwichtenberg
		273			
Selmsdorf . . .	Ragebg.	316	Schönberg	Selmsdorf	Selmsdorf
Serrahn . . .	Doman.	255	Strelitz	Strelitz II.	Strelitz
Siemz, Groß- . . .	Ragebg.	316	Schönberg	Schönberg	Schönberg
Siemz, Klein- . . .		316			
Silberberg . . .	Doman.	244	Woldegk	Plath	Leppin
Sophienhof . . .	Städtisch	269	Neustrelitz	Neustrelitz I	Neustrelitz
Sophienhorst . . .	Rittersch.	266	Woldegk	Helpt	Woldegk
Sponholz . . .	Doman.	252	Neubrand.	Warlin	Sponholz
Stargard . . .	Stadt	279	Stargard	Stargard I.	Stargard
— Bauhof 1c. . .	Doman.	252		II.	
Starfow . . .		247	Mirow	Mirow	Mirow
Staven . . .	Rittersch.	266	Neubrand.	Staven	Roga
Stegemannshof . . .	Doman.	252	Stargard	Ballwitz	Gr. Remerow
Steinförde . . .	"	255	Fürstenberg	Straßen	Fürstenberg
Steinhavel Mühle . . .	"	255			
Steinmühle . . .	"	244	Feldberg	Grünow	Carpin
Steinwalde . . .	Städtisch	269	Neustrelitz	Neustrelitz I.	Neustrelitz
Stolpe . . .	Rittersch.	266	Feldberg	Warbende	Quadenschönf
Stove . . .	Ragebg.	319	Schönberg	Carlow	Carlow
Straßen . . .	Doman.	247	Fürstenberg	Straßen	Straßen
Strelitz . . .	Stadt	275	Strelitz	Strelitz I.	Strelitz
— Amtsfreiheit und Bauhof . . .	Doman.	255		II.	
Sülsdorf . . .	Ragebg.	316	Schönberg	Selmsdorf	Selmsdorf
Sülsdorf . . .	"	321	"	Schlagsbf.	Gr. Grönau
I.					
Tannenhof . . .	Städtisch	278	Fürstenberg	Fürstenberg	Fürstenberg
Tannentrug . . .	Doman.	252	Stargard	Stargard II	Stargard
Tannenschäferrei . . .	Rittersch.	264	Friedland	Roga	Roga

N a m e n.	Landestheil	Topo- gra- phie. Seite	Amts- gericht.	Standes- amt.	Post- station.
Teschendorf . . .	Doman.	252	Stargard	Teschendorf	Stargard
Teschow . . .	Ragebg.	316	Schönberg	Selmsdorf	Selmsdorf
Thandorf . . .	"	321	"	Schlagsdöf.	Schlagsdorf
Thuraw . . .	Doman.	255	Strelitz	Strelitz II.	Neustrelitz
Tiedtshof . . .	"	253	Stargard	Wanzka	Blankensee
Tiefenbrunn . . .	Städtisch	278	Fürstenberg	Fürstenberg	Fürstenberg
Törpt . . .	Ragebg.	316	Schönberg	Schönberg	Schönberg
Tollenhof . . .	Doman.	252	Woldegk	Woldegk	Derzenhof
Torisdorf . . .	Ragebg.	323	Schönberg	Schönberg	Schönberg
Tornow, Alt=	Rittersch.	266	Fürstenberg	Tornow	Marienthal
Tornow, Neu=	"	266	"	"	Fischerwall
Tornowhof . . .	"	266	Feldberg	Feldberg	Fürstenhag.
Tornwig . . .	Städtisch	269	Neustrelitz	Neustrelitz I	Neustrelitz
Trebbow, Groß=	Doman.	255	Strelitz	Strelitz II.	Strelitz
Trebbow, Klein=	"	255	"	"	"
Triepkendorf . .	"	244	Feldberg	Triepkendorf.	Triepkendorf.
Trollenhagen . .	Rittersch.	266	Neubrand.	Neubrand.	Neubrandenbg
II.					
Ulrichshof . . .	Rittersch.	266	Woldegk	Helpt	Derzenhof
Usadel . . .	Doman.	255	Stargard	Brillwitz	Gr. Neme- row.
Userin . . .	"	266 255	Neustrelitz	Strelitz II.	Neustrelitz
B.					
Bierrade=Mühle	Doman.	252	Neubrand.	Neubr. II.	Neubrandenbg
Biezen . . .	"	247	Mirow	Gaarz	Bipperow
Bogelsang . . .	"	244	Woldegk	Göhren	Woldegk
Boigtsdorf . . .	Rittersch.	266	Friedland	Badresch	Derzenhof
Borheide . . .	Doman.	244 267	Woldegk	Hinrichshg	Bredenfelde
Boswinkel . . .	"	256	Neustrelitz	Strelitz II.	Strelitz

N a m e n.	Landestheil	Topo- gra- phie. Seite	Amts- gericht.	Standes- amt.	Post- station.
W.					
Wahlsdorf . .	Ragebg.	318	Schönberg	Schönberg	Lüdersdorf
Wahrsow . .	"	318	"	Hernburg	
Walfsfelde . .	"	321	"	Mannhag.	Mölln i. L.
Wanzka . .	Doman.	256	Stargard	Wanzka	Blankensee
Warbende . .	"	244	Feldberg	Warbende	"
Warlin . .	"	252	Neubrand.	Warlin	Sponholz
Wagfendorf . .	"	244	Feldberg	Warbende	Blankensee
		267			
Weissdin . .	Kab. Amt	241	Neustrelitz	Prillwitz	Neustrelitz
		267			
Weitendorf . .	Doman.	244	Feldberg	Feldberg	Feldberg
Weitin . .	"	253	Neubrand.	Weitin	Neubrandenbg
Wendfeld . .	Kab. Amt	241	Neustrelitz	Prillwitz	Hohenzieritz
		267			
Wendorf . .	Rittersch.	267	Feldberg	Bredenfelde	Bredenfelde
Wendorf . .	Ragebg.	321	Schönberg	Schlagsd.	Schönberg
Wesenberg . .	Stadt	278	Neustrelitz	Wesenberg	Wesenberg
— Amtsgebiet	Doman.	256			
Westerbeck . .	Ragebg.	318	Schönberg	Schönberg	Lüdersdorf
Wiesenbrück . .	Doman.	253	Stargard	Ballwitz	Gr. Remerow
Wietingsbeck . .	Ragebg.	321	Schönberg	Ziethen	Rageburg i/L.
Wilhelminenhof	Doman.	256	Neustrelitz	Prillwitz	Neustrelitz
		267			
Wilhelmshöhe	Städtisch	275	Woldegk	Woldegk	Derzenhof
Willertsmühle	Doman.	256	Strelitz	Grünow	Strelitz
Wittenborn . .	Rittersch.	267	Friedland	Kotelow	Kotelow
Wittenhagen . .	"	267	Feldberg	Feldberg	Feldberg
Wofuhl . .	Doman.	256	Strelitz	Wofuhl	Wofuhl
Woldegk . .	Stadt	274	Woldegk	Woldegk	Woldegk
Wolfschagen Meckl.	Rittersch.	261		Gr. Daberkow	"
Wreschen . .	"	267	Feldberg	Fürstenhag.	Fürstenhag.
Wulkenzin . .	Doman.	253	Neubrand.	Wulkenzin	Wulkenzin
Wustrow . .	"	247	Mirow	Strasen	Strasen
Wustrow, Neu-	"	247			
Wutschendorf . .	"	256	Strelitz	Grünow	Wofuhl

N a m e n.	Landestheil	Topo- gra- phie. Seite	Amts- gericht.	Standes- amt.	Post- station.
3. Zachow . . .	Doman.	256	Stargard	Wanzka	Gr. Nemerow
Zahren . . .	Rittersch.	267	Fürstenberg	Tornow	Fürstenberg
Zapelschhof . . .	Doman.	253	Stargard	Wanzka	Blankensee
Zarnewenz . . .	Ragebg.	316	Schönberg	Selmsdorf	Selmsdorf
Zartwitz . . .	Doman.	247	Mirow	Schillersdf.	Schillersdf.
Zechow . . .	"	256	Strelitz	Strelitz II.	Neustrelitz
Zierke . . .	"	256	Neustrelitz	Neustrel. II.	"
Ziethen . . .	Ragebg.	321	Schönberg	Ziethen	Rageburg
Zietlitz . . .	Doman.	247	Mirow	Schillersdf.	Schillersdf.
Zinow . . .	"	256	Strelitz	Strelitz II.	Neustrelitz
Zippelow . . .	Kab. Amt	241	Neustrelitz	Prillwitz	Prillwitz
Zirtow . . .	Doman.	247	Mirow	Mirow	Mirow
Zirzow . . .	"	253	Neubrand.	Weitin	Neubrandenbg.
Zwenzow . . .	"	247	Mirow	Wesenberg	Wesenberg

Nachträge und Berichtigungen.

Theil I. Seite 14, 26, 28, 51, 92, 93, 125. Kammerdirector, Hausmarschall und Kammerherr v. Engel ist gestorben.

Seite 14. Bei Großh. Hess. Geheimer Rath Dr. Reidhardt ist der Name in von Reidhardt zu ändern.

Seite 25. Es ist für Paraguay als Generalconsul aufzuführen: Richard Sprund in Berlin.

Seite 25. Als außerordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister für Preußen ist aufzuführen: Legationsrath Graf von Wallwitz (beglaubigt 18. November 1895).

Seite 32. Bei Violoncellist Becher ist ad int. zu streichen.

Seite 34. Landgestütsdiener J. Maas ist pensionirt. Vorreiter Schulz ist als Landgestütsdiener angestellt.

Stallbursche R. Gipp ist als Reitknecht ad int. aufzuführen.

Stallbursche Fr. Tiedt ist als Vorreiter aufzuführen.

Als Stallburschen sind aufzuführen: Hermann Segert und Friedr. Schulz.

Seite 36. Der Lakai Heise ist gestorben.

Seite 41. Den Hoflieferanten ist hinzuzufügen: Max Wolfframm (Firma Engel u. Kubig), Fabrikant in Berlin.

Seite 45. Der pensionirte Förster Solvie in Mannhagen ist gestorben, desgleichen der Amtsrath Wicke, in Schönberg.

Theil II. Seite 54. Der Gerichtsassessor Lorenz ist der Großherzogl. Steuer- und Zolldirection commissarisch überwiesen.

Seite 84. Oberlehrer Kneifel in Neubrandenburg ist gestorben.

Seite 120. Premierlieutenant d. Landw. Drewes ist zu streichen.

Seite 123. Vorsitzender der Prüfungscommission für Einjährig-Freiwillige ist: Amtmann Frhr. von Langermann-Erlencamp in Schwerin.

Seite 153. Bei den Aerzten in Feldberg muß es heißen: Dr. Max Engfer (statt Engler).

Seite 231. Stadtsecretair Find in Neustrelitz ist pensionirt. Als Stadtsecretair in Neustrelitz ist aufzuführen: Ernst Zachow, der als Stadtsecretair und Gerichts-Protokollist in Stargard auf den Seiten 55, 167 und 235 zu streichen ist.

Seite 242. Bei Grauenhagen ist an Stelle der Wittve Raspe als Pächter aufzuführen: Christoph Hellwig.

Seite 246. Als Freischulze in Beelich ist aufzuführen: Adolf Pieper.

Seite 258. Als Besitzer des Gutes Blantenhof ist an Stelle von W. Hillmann aufzuführen: Philipp Wallbrecht.

Theil IV. Seite 22. Prinz Heinrich von Battenberg ist gestorben.

Seite 30. Dem Erbgroßherzog von Luxemburg, Erbprinzen von Nassau, ist am 23. Jan. 1896 eine Prinzessin geboren, welche die Namen Charlotte Adelgunde Maria Elisabeth Wilhelmine erhalten hat.

Seite 35. Die Großherzogin von Oldenburg ist gestorben.

Theil IV. Seite 57. Dem regierenden Fürsten Georg von
Schaumburg-Lippe ist am 21. Jan.
1896 eine Prinzessin geboren, welche die
Namen Margarethe Marie Hermine
Auguste Elisabeth erhalten hat.

Seite 77. Das Personal der Disciplinarkammer zu
Schwerin ist wie folgt aufzuführen:

Präsident: Landgerichts-Präsident Dr.
Martini.

Mitglieder: Landger.=Direct. Schmidt.
Landger.=Direct. Prestien.
Kgl. Preuß. Militair-Inten=
dantur-Assessor Heyne.
Oberpostdirector Lauen=
stein in Kiel.

Amtshauptmann v. Basse=
witz in Dargun.

Landg.=Rath Dr. Wiggers.

Haack, Hoflieferant			Erblandmar-
— Lehrer			6. 218. 264. 265
— Postagent			inventualin 223
— Torfinfpector			eriv. a. D. 44. 308
Haacke, Hofapothe			er 58. 232
Haaker, Cigarrenf			ter 97
Haase, Kastellan			ter 286. 297
— Architekt			ifecretair 232
— Aufseher			amme 154
— Chauffeewärt			n 241
— verchel., Sch			Oberrabbiner 237
Haberland, Lehr. 82			i, Frh., Forstm. 97
— Chauffeegelb			Ministerialrath 123
— Böttchermeister			ualin 221
Hackbusch, Steuer			222
Hacker, G., Lehrer			223
— H.			223
— Landbriefträg			223
— Standesbeam			224
Hadler, Büreaudie			224
Häffe, Küster			224
Härer, Chauffeewä			227
Hafemann, Nachtn			227
Hagemann, Garde			227
— Kammerjungf			228
— Landgestütsdie			228
— Schulmeister			228
— Küster			desbeamter 161
— Briefträger			ecretair 233
— Postassistent			mann 136
— Chauffeegelbei			ssistent 137
— Hebamme			Gutsbes. 258
— Küster			r 292
— Eigenthümer	245	Hardow, Landgestütsdiener	34
— Schulze	253	— Stadtkassenrendant	231
Hagemeier, gen. v. Niebel-		Hardroth, Schulmeister	289
schütz, Oberst	16	Hardt, Gutsbesitzer	145. 261
Hagen, Schornsteinfeger	95	— Erbpächter	252. 280
— Revisionsobercontrol.	112	Harms, Kammerdiener	35
— Quartiersmann	313	— Protokollführer	56
Hagendorf, Torfaufseher	95	— Eigenthümer	247
— Schulze	317	Harnack, Landgestütsdiener	34

QPCARD 201